



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

LEHRBÜCHER
METHODE GASPEY - OTTO - SAHLEN

UC-NRLF



QB 131 302

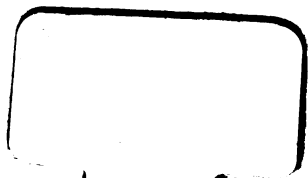
JEHLITSCHKA
TÜRKISCHE
KONVERSATIONS-GRAMMATIK.

JULIUS GROOS HEIDELBERG

BERKELEY

LIBRARY

UNIVERSITY OF
CALIFORNIA





Methode Gaspary-Otto-Saner.

Türkische Konversations-Grammatik

von

Henry Jekliſchka,

k. u. k. Ober- u. Vice-Konſul, früher Dozent an der k. u. k. Orientaliſchen
Akademie in Wien.

Mit einem Anhang von Schrifttafeln in türkiſcher Kuchſchrift nebst Anleitung.

Heidelberg.

Julius Groos' Verlag.

1895.

LOAN STACK

Die Methode **Walpog-Otto-Sauer** ist mein durch Kauf von den Autoren erworbenes alleiniges Eigentum. Die nach dieser Methode bearbeiteten Lehrbücher werden unablässig verbessert. Alle Rechte, namentlich das Bearbeitungsrecht und Übersetzungsrecht für alle Sprachen, sind vorbehalten. Nachahmungen und Nachdruck werden gerichtlich verfolgt. Für entsprechende Mittellungen bin ich dankbar.

Heidelberg.

Julius Gross' Verlag.

Vorrede.

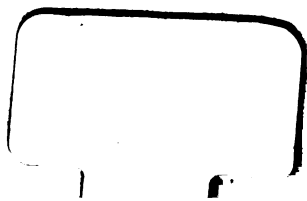
Unter den orientalischen Sprachen ist die osmanische vielleicht diejenige, welche vermöge ihrer Wichtigkeit als Staatssprache eines großen, auch heute noch über drei Welttheile sich erstreckenden Reiches, sowie wegen der mannigfachen Beziehungen zwischen den Osmanen und den übrigen Völkern Europas zuerst eingehende Bearbeitung gefunden hat. Von dem 16. Jahrhundert bis in die jüngste Zeit zieht sich eine stattliche Reihe von Werken über diese Sprache und es kann daher bei dem vorliegenden nicht die Rede davon sein, einem fühlbaren Mangel in dieser Richtung abzuhelpfen.

Der Zweck dieses Buches scheint mir in etwas anderem zu liegen. Die überwiegende Mehrheit der existierenden Werke über die türkische Sprache begnügt sich mit einer mehr oder minder erschöpfenden Darstellung der Formenlehre und der Syntax; nur wenige enthalten zugleich Lese- und Übersetzungsübungen zur praktischen Verwertung des gebotenen Materials. Unter diesen sind die gründlichen Werke Dr. Wahrmunds und Dr. Wells' wohl an erster Stelle hervorzuheben.

Das vorliegende Werk enthält nun neben der Formenlehre und Syntax auch eine große Anzahl praktischer Übungen und Lesestücke, die Behandlung und Gruppierung des Stoffes ist jedoch von derjenigen früherer Werke einigermaßen verschieden und stützt sich auf die folgenden Erwägungen.

Das Osmanisch-Türkische ist eine Mischsprache, in welche arabische und persische Wörter und Konstruktionen in großer Anzahl aufgenommen sind. Man muß jedoch das gesprochene

BERKELEY
LIBRARY
UNIVERSITY OF
CALIFORNIA





Methode Gaspen-Otto-Sauer.

Türkische Konversations-Grammatik

von

Henry Jechtschka,

k. u. k. Oester.-Ung. Vice-Konsul, früher Dozent an der k. u. k. Orientalischen
Akademie in Wien.

Mit einem Anhang von Schrifttafeln in türkischer Kucholdrift nebst Anleitung.

Heidelberg.

Julius Groos' Verlag.

1895.

LOAN STACK

Die Methode **Salpeter-Otto-Gauer** ist mein durch Kauf von den Autoren erworbenes alleiniges Eigentum. Die nach dieser Methode bearbeiteten Lehrbücher werden unablässig verbessert. Alle Rechte, namentlich das Bearbeitungsrecht und Übersetzungsrecht für alle Sprachen, sind vorbehalten. Nachahmungen und Nachdruck werden gerichtlich verfolgt. Für entsprechende Mitteilungen bin ich dankbar.

Heidelberg.

Julius Gross' Verlag.

Vorrede.

Unter den orientalischen Sprachen ist die osmanische vielleicht diejenige, welche vermöge ihrer Wichtigkeit als Staatssprache eines großen, auch heute noch über drei Welttheile sich erstreckenden Reiches, sowie wegen der mannigfachen Beziehungen zwischen den Osmanen und den übrigen Völkern Europas zuerst eingehende Bearbeitung gefunden hat. Von dem 16. Jahrhundert bis in die jüngste Zeit zieht sich eine stattliche Reihe von Werken über diese Sprache und es kann daher bei dem vorliegenden nicht die Rede davon sein, einem fühlbaren Mangel in dieser Richtung abzuhelpfen.

Der Zweck dieses Buches scheint mir in etwas anderem zu liegen. Die überwiegende Mehrheit der existierenden Werke über die türkische Sprache begnügt sich mit einer mehr oder minder erschöpfenden Darstellung der Formenlehre und der Syntax; nur wenige enthalten zugleich Lese- und Übersetzungsübungen zur praktischen Verwertung des gebotenen Materials. Unter diesen sind die gründlichen Werke Dr. Wahrmunds und Dr. Wells' wohl an erster Stelle hervorzuheben.

Das vorliegende Werk enthält nun neben der Formenlehre und Syntax auch eine große Anzahl praktischer Übungen und Lesestücke, die Behandlung und Gruppierung des Stoffes ist jedoch von derjenigen früherer Werke einigermaßen verschieden und stützt sich auf die folgenden Erwägungen.

Das Osmanisch-Türkische ist eine Mischsprache, in welche arabische und persische Wörter und Konstruktionen in großer Anzahl aufgenommen sind. Man muß jedoch das gesprochene

Türkisch genau unterscheiden von dem geschriebenen. Die Konversationssprache bedient sich mit Vorliebe echt türkischer Ausdrücke und Wendungen besonders Mindergebildeten würden die eleganten arabischen und persischen Phrasen oft gänzlich unverständlich sein. Das Entgegengesetzte ist bei der Schriftsprache der Fall, welche dem arabischen und persischen Elemente den Vorzug vor dem türkischen einräumt. Es handelte sich also darum, zwischen Konversations- und Schriftsprache eine gewisse Scheidung einzuführen. Dazu bot die Methode Gaspey-Otto-Sauer eine vortreffliche Handhabe, indem sie mir gestattete, den gesamten Stoff in zwei Teile zu zerlegen.

Dem natürlichen Entwicklungsgange entsprechend, lernt der Schüler im ersten Teile die türkische Volks- und Konversationssprache kennen, während der zweite Teil ihn mit dem arabischen und persischen Elemente und mit dessen Anwendung vertraut macht. Dadurch hoffe ich wenigstens einigermaßen dem für türkische Ohren äußerst unharmonisch und lächerlich klingenden Zusammenwürfeln hochtrabender persischer und arabischer Redensarten mit vulgären Ausdrücken vorgebeugt zu haben, eine Klippe, an welcher oft selbst gründliche Kenntnisse — und diese vielleicht am ehesten — scheitern.

Außer der Druckschrift bietet vorliegendes Werk auch die türkische Kursive, das sogenannte Riqqa. Die lithographierten Übungen sind von einem bewährten türkischen Kalligraphen geschrieben und hoffe ich, daß diese bis jetzt noch von keiner türkischen Grammatik gebotene Beilage den praktischen Wert des Ganzen wesentlich erhöhen möge.

Was die Transskription anbetrifft, verzichtete ich darauf, jeden Buchstaben des türkischen Alphabetes durch ein besonderes Zeichen wiederzugeben, da dies dem Anfänger einerseits unnötige Schwierigkeiten bereitet hätte, andererseits doch wieder überflüssig gewesen wäre, da die Originalorthographie ohnehin aus dem beigegebenen Texte zu entnehmen ist. Ich begnügte mich daher mit einer lautlichen Transskription, für

welche ich einige Zeichen dem Systeme des verstorbenen Hofrates Barb entlehnte.

Selbstverständlich habe ich bei der Bearbeitung dieses Werkes die vorzüglichsten Sprachwerke benutzt. Die Terminologie ist hauptsächlich nach dem neuesten türkischen Wörterbuche Sami Bej's, dem Qamussi franssowi (französisch-türkisch und türkisch-französisch), wiedergegeben, einem Verikon, welches allen, die sich mit der türkischen Sprache eingehender zu befassen wünschen, auf das wärmste empfohlen werden kann.

Die Vefestücke und Briefe wurden guten türkischen Originalen, Schulbüchern, Zeitungen, wissenschaftlichen Werken u. entnommen.

Es ist mir zugleich eine angenehme Pflicht, Herrn General-Konsul Holzinger, Ritter von Weidich, Vicedirektor der k. k. orientalischen Akademie in Wien, meinen innigen Dank für die Zuborkommenheit auszusprechen, mit welcher mir die Benutzung der Bibliothek dieses Instituts gestattet wurde. Auch habe ich einige Parteen dieses Werkes, insbesondere das Verbum „Haben“, nach den mündlichen Andeutungen dieses ausgezeichneten Fachmannes, meines einstigen Lehrers, bearbeitet. Herrn Karabet Rujumdſchian, ehemaligem Korrepetitor der türkischen Sprache an derselben Lehranstalt, bin ich für die Mittheilung vieler echt türkischer Redensarten und Sprichwörter, sowie für die kalligraphische Ausführung der Kurſiv-Schriftproben zum Danke verpflichtet.

Herrn Geh. Hofrat Professor Dr. Mery in Heidelberg, welcher in liebenswürdigster Weise die Besorgung der Korrektur übernommen hat, spreche ich hierfür meinen verbindlichsten Dank aus.

G a i r o.

Der Verfasser.

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Einleitung. Übersicht des Alphabets	1
Allgemeiner Teil: Alphabet, Zahlzeichen, Aussprache, Betonung, Vokalsystem (arabisches und türkisches), Vokalharmonie, Ortho- graphie	4

Erster Teil.

1. Lektion. Artikel, Geschlecht, Stellung des Adjektivs. Die Kopula در und دکل (Regel 1—5)	21
2. Lektion. Plural eines und mehrerer Substantive, attributives und prädikatives Adjektiv, Singular nach den Grundzahlen, die Fragepartikel می و ار und یوق (Regel 6—11)	24
3. Lektion. Die Possessivsuffixe und ihre Anwendung, Bezeichnung des Eigentumsbegriffes (Regel 12—21)	30
4. Lektion. Deklination der Substantive, persönlichen und hin- weisenden Fürwörter, Bezeichnung des Besitzbegriffes, bestimmte und unbestimmte Genitivkonstruktion (Regel 22—31)	39
5. Lektion. Die Postpositionen قدر کبی ایله ایچون Kom- parativ, Superlativ, Postpositionen mit Ablativ, theilweise Konjugation von „Sein“, Negativkonstruktion (Regel 32—40)	55
6. Lektion. Anwendung des Ablativs, Postpositionen und einige Adjektive, die den Dativ regieren, die Bildungsfälle کی und ihre Deklination, Fortsetzung der Konjugation von „Sein“ و ار یوق (Regel 41—47)	64
7. Lektion. Postpositionen in der Bedeutung von Präpositionen (Regel 48—50)	74

	Seite
8. Lektion. Ableitung von Substantiven und Adjektiven (Regel 51—53)	82
9. Lektion. Das Fürwort (Regel 54—59)	89
10. Lektion. Das Zahlwort (Regel 60—65)	97
11. Lektion. Das Zeitwort, Verbalstämme (Regel 66—68), türkische Stammzeitwörter	106
12. Lektion. Abgeleitete u. zusammengesetzte Verben (Regel 69—70)	116
13. Lektion. Infinitiv, Imperativ (Regel 71—73)	123
14. Lektion. Temporalstämme, Präsens (Regel 74—75)	129
15. Lektion. Der Korist (Regel 76)	137
16. Lektion. Das bestimmte und das unbestimmte Präteritum (Regel 77—78)	146
17. Lektion. Das Futurum (Regel 79)	154
18. Lektion. Der Konditional (Regel 80)	161
19. Lektion. Der Optativ und der Necessitativ (Regel 81—82) .	168
20. Lektion. Die Partizipien. Anwendung derselben zur Umschreibung von Relativsätzen (Regel 83—87)	176
21. Lektion. Das Zeitwort olmaq und seine verschiedenen Bedeutungen (Regel 88—91)	186
22. Lektion. Verbaladjektiv und Verbalsubstantiv (Regel 92—94)	198
23. Lektion. Die Gerundien (Regel 95—96)	206
24. Lektion. Von Zeitwörtern abgeleitete Substantive und Adjektive (Regel 97—98)	215
25. Lektion. Adverbien (Regel 99—102)	222
26. Lektion. Konjunktionen und Interjektionen (Regel 103—104)	230
Anhang I. Mit Zeitwörtern gebildete Ausdrücke	236
Anhang II. Sprichwörter, Redensarten	240

Zweiter Teil.

Allgemeines	245
1. Lektion. Der arabische Artikel (Regel 105—107)	247
2. Lektion. Das arabische Geschlecht (Regel 108—110)	252
3. Lektion. Der persische Plural; der arabische Dual und Plural (Regel 111—116)	255
4. Lektion. Der gebrochene arabische Plural (Regel 117—119)	259
5. Lektion. Arabische Plurale im türkischen Gebrauche (Regel 120 bis 121)	269

	Seite
6. Lektion. Die persische oder Djafetkonstruktion (Regel 122 bis 128)	274
7. Lektion. Die arabische Wortbildung (Regel 129—138)	281
8. Lektion. Die Nišbé (Regel 139—142)	288
9. Lektion. Das arabische Verbum (Regel 143—162)	292
10. Lektion. Die arabischen Verbalformen im türkischen Gebrauche (Regel 163—169)	300
11. Lektion. Auf arabische Weise zusammengesetzte arabische Substantive und Adjektive (Regel 170—173)	307
12. Lektion. Auf persische Weise (mit Djafet) zusammengesetzte Ausdrücke (Regel 174—177)	311
13. Lektion. Die persische Wortbildung (Regel 178—183)	315
14. Lektion. Das persische Verbum (Regel 184—189)	320
15. Lektion. Auf persische Weise (ohne Djafet) zusammengesetzte Ausdrücke (Regel 190—198)	326
16. Lektion. Das arabische und persische Zahlwort (Regel 199 bis 203)	331
17. Lektion. Das arabische und persische Adverb (Regel 204—209)	335
18. Lektion. Das arabische und persische Pronomen (Regel 210—216)	339
19. Lektion. Arabische Präpositionen in arabischer Konstruktion (Regel 217)	343
20. Lektion. Die persischen Präpositionen (Regel 218—222)	349
Konjugations-Schema des Verbums <i>سومك</i> <i>šewmék</i> lieben	355
Sachregister	359

A n h a n g.

I. Anleitung zur türkischen Kufischrift mit 4 autographierten Schrifttafeln	367
II. 22 autographierte Blätter, enthaltend die türkische Übersetzung der deutschen Übersetzungsaufgaben 1—10 des I. Teiles	373
III. 26 autographierte Blätter, enthaltend Formularien für Briefe verschiedenen Inhalts, Eingaben zc.	395

Einleitung.

Die osmanisch-türkische Sprache ist der westlichste Ausläufer der großen türkisch-tartarischen Sprachfamilie, deren Gebiet sich von dem Norden Asiens bis an die Grenzen Afghanistans einerseits, bis an die Küsten des Mittelmeeres andererseits erstreckt und welche in das Dschagatai, das Tartarische und das eigentliche Türkische zerfällt. Unter den verschiedenen Dialekten des letzteren zeichnet sich der rumelische durch besondere Weichheit und Wohlklang aus, und dieser ist es, welcher von Stambul, seinem Hauptsitze aus sich unter dem Namen der osmanisch-türkischen Sprache zur Amtssprache des türkischen Reiches, sowie zur Schriftsprache aller gebildeten Türken emporgeschwungen hat.

Die osmanische Sprache, wie sie heute in Stambul gesprochen und geschrieben wird, bietet das vollendete Bild einer Mischsprache. Mit der Annahme des Islam und dem Einbringen persischer Kunst und Wissenschaft war der türkischen Sprache auch schon die Bahn ihrer künftigen Entwicklung vorgezeichnet. Arabische und persische Wörter, Redensarten, Konstruktionen sind in zahlloser Menge aufgenommen worden und bilden gegenwärtig einen integrierenden Bestandteil der türkischen Sprache. Außerdem haben die Osmanen auch den Sprachen verschiedener anderer Völker, mit welchen sie, sei es in friedliche, sei es in kriegerische Berührung traten, zahlreiche Wörter entlehnt, so besonders dem Italienischen und dem Griechischen; auch slawische, ungarische, albanesische Wörter finden sich, wenn auch nur in geringer Menge. Seit neuerer Zeit ergänzt sich die türkische Terminologie vorzugsweise aus dem Französischen, gelegentlich wohl auch aus dem Englischen.

Was nun die arabischen und persischen Bestandteile des Türkischen anbetrifft, so läßt sich ihre Bedeutung und Anwendung am besten an folgendem zeigen. Innerhalb der türkischen Sprache selbst lassen sich drei Abstufungen deutlich erkennen: das Qaba-türktsche, das Orta-türktsche und das Fassih-türktsche. Das Qaba-türktsche oder die Vulgärsprache bedient sich nur einer gewissen, ziemlich genau abgegrenzten Anzahl arabischer und persischer Fremdwörter, welche im Türkischen bereits das volle Heimatsrecht erlangt haben. Das Orta-türktsche oder Mitteltürkisch, die Sprache der Gebildeten,

enthält eine bei weitem größere, nicht genau zu bestimmende Menge von arabischen und persischen Wörtern und Konstruktionen, wie sie eben jedem gebildeten Osmanen aus seinen arabischen und persischen Studien, welche unserem Studium der klassischen Sprachen beiläufig entsprechen, bekannt sind. Das Fassih-türktsche oder Hochtürktsche endlich, die Sprache der Poesie, gelehrter Werke u. schöpft seine Ausdrücke unbeschränkt aus dem unerschöpflichen Quelle des arabischen und persischen Sprachschazes und gefällt sich darin, die seltensten Wörter und die gesuchtesten Bilder aufeinander zu häufen, so daß selbst der gebildete Osmane bei der Lektüre eines solchen Werkes die Hülfe eines Lexikons oder eines Kommentars sehr oft nicht entbehren kann. Das Fassih-türktsche liegt deshalb auch außerhalb des Rahmens vorliegenden Werkes, welches in seinem ersten Teile mehr das Qaba-türktsche, in seinem zweiten das Orat-türktsche mit seinen arabischen und persischen Elementen behandelt. Doch gewöhne sich der Schüler schon von Anbeginn daran, neben Orthographie, Aussprache und Bedeutung eines Wortes auch auf dessen Ursprung seine Aufmerksamkeit zu richten. Dieser ist bei arabischen Wörtern durch ein vorgefügtes a., bei persischen durch ein p. ersichtlich gemacht.

Übersicht des Alphabets.

Türkischer Name.	Klein- stehende Figur.	Am Ende des Wortes.	In der Mitte.	Am Anfang.	Trans- skription.	Zahlen- wert.	Bemerkungen.
Elif . .	ا	ا	—	—	—	1	
baj . .	ب	ب	ب	ب	b	2	
pé . .	پ	پ	پ	پ	p	—	Nur in arab. Wörtern.
te . .	ت	ت	ت	ت	t	400	
ssé . .	س	س	س	س	s	500	Nur in arab. Wörtern.
dschim	چ	چ	چ	چ	ç	3	
tschim .	ج	ج	ج	ج	c	—	
há . .	ح	ح	ح	ح	h	8	Nur in arab. Wörtern.
châ . .	خ	خ	خ	خ	x	600	

Türkischer Name.	Am klein- stehende Figur.	Am Ende des Wortes.	In der Mitte.	Am Anfang.	Am Trans- skription.	Zahlen- wert.	Bemerkungen.
dâl . .	د	د	—	—	d	4	{ Nur in arab. Wörtern.
sel . .	ذ	ذ	—	—	z	700	
rê . .	ر	ر	—	—	r	200	
sê . .	ز	ز	—	—	z	7	
žê . .	ژ	ژ	—	—	ž	—	{ Nur in pers. Wörtern.
ssîn . .	س	س	س	س	ß	60	{ Nur in arab. Wörtern.
schîn . .	ش	ش	ش	ش	z	300	
ssad . .	ص	ص	ص	ص	ß	90	
dhad . .	ض	ض	ض	ض	d, z	800	
ty . .	ط	ط	ط	ط	t	9	{ Nur in arab. Wörtern.
sy . .	ظ	ظ	ظ	ظ	z	900	
ajñ . .	ع	ع	ع	ع	ġ	70	
gajñ . .	غ	غ	غ	غ	ğ, ġ	1000	
fe . .	ف	ف	ف	ف	f	80	{ Nur in arab. Wörtern.
qâf . .	ق	ق	ق	ق	q	100	
kjâf . .	ك	ك	ك	ك	k, g,	20	
lâm . .	ل	ل	ل	ل	l	30	
mîm . .	م	م	م	م	m	40	{ Nur in arab. Wörtern.
nûn . .	ن	ن	ن	ن	n	50	
wâw . .	و	و	—	—	w, v	6	
hê . .	ه	ه	ه	ه	h, t	5	
jê . .	ی	ی	ی	ی	j	10	{ Nur in arab. Wörtern.
lâm-elff	لا	لا	—	—	la	—	

Allgemeiner Teil.

Alphabet.

Die Türken bedienen sich gleich den Persern des arabischen Alphabets, welches von rechts nach links geschrieben wird. Gleich hier tritt uns eine Eigentümlichkeit entgegen, auf welche hinzuweisen nicht ohne Wichtigkeit ist. Das arabische Alphabet enthält eine Anzahl Zeichen, für welche die entsprechenden Laute im Türkischen fehlen. So hat der Araber 4 verschiedene z. während der Türke für dieselben nur eine Aussprache kennt. Der im Arabischen äußerst energisch hervorgestoßene Kehllaut ع ajn wird im Türkischen gar nicht ausgesprochen. Andererseits besitzt die türkische Sprache Laute, für welche das arabische Alphabet kein Buchstabenzeichen aufzuweisen hat, so das p, tsch. ñ, g. Daraus folgt, daß das arabische Alphabet für die türkische Sprache auf der einen Seite zu weit, auf der andern zu enge ist. Immerhin scheute man dennoch davor zurück, um diesem Übelstande abzuhelpfen, neue Zeichen einzuführen, sondern begnügte sich mit den vorhandenen, denen man, wie z. B. dem p. tsch, noch Unterscheidungsunkte hinzufügte. Das Zeichen ك kann allerdings sowohl k als auch g, j oder ñ gelesen werden. Der Übung bleibt es, wie in so vielen Fällen, auch hier überlassen, das Richtige zu treffen.

Außer der vorliegenden, hauptsächlich im Druck verwendeten Schrift, der sogenannten neşî (a. نسخى) besitzen die Türken noch verschiedene andere Schriftgattungen:

Ryqqá (a. رقه) — gewöhnliche Kursivechrift.

Diwanî (p. دیوانى) — Amtsschrift in Dokumenten.

Talyq (a. تعليق) — eigentlich die Schrift der Perser, meist bei poetischen Werken gebraucht.

Andere seltenerere Schriftarten sind Sütlüß, qyrma, neş-talyq zc.

Gestalt und Verbindung der Buchstaben.

Bei genauer Betrachtung der Tabelle des Alphabets wird man erkennen, daß die 4 verschiedenen Formen der einzelnen Buchstaben auf einer Grundgestalt beruhen, welche durch Umsetzen eines Striches nach der verbundenen Richtung schreibflüchtiger gemacht wird. Die End- resp. die alleinstehende Form weist meistens einen Schlußhörnkel auf.

Sieben Zeichen verbinden sich nur nach rechts, untereinander aber gar nicht. Es sind dies die folgenden:

ا د ذ ر ز و

z. B.: درد derd, او ew, زور zor, ارار jarar, اری ary.

Zahlzeichen.

Wie in der Tabelle des Alphabets bereits ersichtlich gemacht wurde, besitzen die rein arabischen Buchstaben zugleich Zahlenwert. Ihre Anwendung als Zahlzeichen ist jedoch eine seltene und beschränkt sich fast nur auf Chronogramme und astronomische oder vielmehr astrologische Schriften.

Beispiel: قل = 100 + 30 + 4 = 134.

Die gebräuchlichen Zahlzeichen sind die folgenden, welche genau wie die unseren angewendet werden:

١ ٢ ٣ ٤ ٥ ٦ ٧ ٨ ٩ .

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0.

z. B.: 1887 = ١٨٨٧, 5728 = ٥٧٢٨.

Konsonanten und Vokale.

Das arabisch-türkische Alphabet besteht, das Zeichen ! elif etwa ausgenommen, bloß aus Konsonanten. Die Vokale werden teilweise bloß gedacht, teilweise durch gewisse Buchstaben, welche dann Direktionsbuchstaben heißen, angedeutet. Diese Buchstaben sind:

ا elif, و waw, ه hê, ی jê.

Und zwar dient ا elif als Direktionsbuchstabe für a, و waw für o, u, ö, ü, y, ه hê für e, ی jê für i, y.

Bei arabischen und persischen Wörtern werden diese Buchstaben auch als Dehnungsbuchstaben gebraucht. ا elif also für â,

و waw für ü, ی jê für i. Dem Türkischen ist die Einteilung der Vokale in lange und kurze fremd.

Aussprache und Bedeutung der einzelnen Zeichen des Alphabets.

| elif — Am Anfange eines Wortes kann | elif der Träger eines beliebigen Vokales sein. Meist wird bei türkischen Wörtern noch einer der oben erwähnten Direktionsvokale hinzugefügt. Soll es .a ausgesprochen werden, so erhält es meistens ein wagrechtes Elif aufgesetzt, das Medda (a. مدہ Dehnung). 3. B.: او ew Haus, ات et Fleisch, آت at Pferd, ایت it Hund, اوت ot Gras.

In der Mitte und am Ende eines Wortes wird | elif meist wie a ausgesprochen. 3. B.: کتاب a. kitáb Buch, اللمأ elmá Apfel. Bisweilen wie e 3. B.: دكرمان dejirmén Mühle.

Bei arabischen und persischen Wörtern dient elif' als Dehnungsbuchstabe des kurzen a; 3. B.: ا. اسلام islám Islam, p. بهار behár Frühling.

Wenn über | elif in der Mitte eines Wortes das Zeichen َ hemze (a. همزه) steht, wird es e-e (die zwei e getrennt) ausgesprochen. 3. B.: ا. تامين te-emín Versicherung. a. تأسف te-eßüf Bedauern.

Anmerkung: Bei türkischen Wörtern kommt das Zeichen Hemze nie vor.

Elif am Schlusse eines Wortes erhält bisweilen das Zeichen ِ und ist dann änn auszusprechen. 3. B. a. غرباً garbänn westlich (Adv.), doch wird es häufig auch dann bloß a ausgesprochen, ja sogar das Zeichen ِ oft ganz vernachlässigt. 3. B.: a. حالا halá noch, jetzt, a. مصلأ mésselá zum Beispiele.

Anmerkung: Auch dieses Zeichen findet sich nur bei arabischen Wörtern.

ب bağ — entspricht vollkommen unserem weichen b. Z. B.:
 بك bej Bei, بوش bosch leer. Vor t und am Schlusse
 wird baj härter, oft wie p ausgesprochen. Z. B.:

a. ابتدا iptidá Anfang, a. مکتوب mektup Brief.

پ pè — entspricht unserem harten p. Z. B.: پلتک
 pelték stotternd, پنیر penír Käse. Dieser Buchstabe findet sich
 nur in türkischen und persischen, nie aber in arabischen Wörtern.

ت te — entspricht unserem t. Z. B.: تازہ trîsch,
 تاتار tatár, Tatare, Courier. Bei Anhängung vokalischer En-
 dungen wird t oft zu d erweicht. Z. B.: ایتک et-mek
 machen — ایدوروم edijórum ich mache. Davon später..

Das Wort اتمک etmék Brot wird ekmék ausgesprochen.

ث ssè — wird im Türkischen wie ein scharfes ss aus-
 gesprochen. Wir bezeichnen es mit ß. Dieser Buchstabe findet
 sich, nur in Wörtern arabischen Ursprungs. Z. B.:

a. ثنا ßená Lob. a. ثالث ßalîß der dritte.

ج dschim — entspricht dem italienischen g vor i und e
 (gentile, Giuseppe). Wir bezeichnen es mit ġ. Z. B.:
 p. جان ġan Seele, Leben, a. جلد ġild, Haut, Leder. Nach
 harten Konsonanten klingt es fast wie tsch und wird auch
 häufig so geschrieben, z. B.: قاجقې qajqɣy (qajqɣy) Bootführer.

چ tschim — wird tsch ausgesprochen. Wir bezeichnen
 es mit ç. Z. B.: چوق çoq viel, چفت çift Acker, چول çöl
 Wüste. Dieser Buchstabe findet sich nie in Wörtern arabischen
 Ursprungs.

ح ha — ist ein ziemlich stark aspirirtes h. Z. B.:
 حاج hac Kreuz, a. حاجی hacî Meßkapilger.

Auch dieser Buchstabe findet sich fast nur in arabischen
 Wörtern. Türkische Wörter sind richtig mit hê (s. unten) zu
 schreiben. Z. B.: هاول hawlî Hof, هانکی hankî welcher?

خ **chä** — entspricht dem deutschen ch in „machen, lachen“. In diesem Werke wird es mit χ bezeichnet. Im Türkischen wird dieser Buchstabe oft sehr weich, fast wie h ausgesprochen.
 3. B.:

p. خریدین — hurdebün — Mikroskop.

p. خورشید — hurschid — Sonne.

Dagegen wird das Wort اخشام (a. Abend) aqschäm ausgesprochen.

د **däl** — ist das deutsche d. 3. B.:

p. درد derd Schmerz, دره deré Thal.

Anmerkung. Das Wort a. خدمت Dienst wird χ izmet ausgesprochen.

Tritt eine grammatische Endung, welche mit d beginnt, an ein auslautendes t, so verschmelzen beide zu tt. 3. B.:

آت at Pferd, آتده attä bei dem Pferde.

ات et Fleisch, اتدن ettän von dem Fleische.

Auch im Auslaute wird däl wie t gesprochen. 3. B.:

تريد tirt Brotsuppe, شريد schirt Band.

ذ **sel** — ist das französische z in zéro. Dieses Zeichen findet sich nur in arabischen Wörtern. 3. B.:

ذره zerré Atom.

Gleich hier muß bemerkt werden, daß der Laut des deutschen z (wie in Zahn, Zirkel) dem Türkischen nicht fremd ist, daß er aber nur durch Zusammenfügung des t und s wiedergegeben werden kann. 3. B.: آتسز atByz ohne Pferd, اتسز etBiz ohne Fleisch klingen wie: atzis, etzis. Ein Zeichen für dieses harte z besitzt der Türke jedoch nicht und ist somit jedes in diesem Buche vorkommende z weich auszusprechen, beiläufig wie das deutsche s in Segen, Sieb, Sonne.

ر **rö** — entspricht dem deutschen r. 3. B.: ار er Mann,

p. رنگ renk Farbe.

ز sê — entspricht dem französischen z in zéro. 3. B.: از az wenig, كوزل güzel schön.

ژ zê — ist das weiche französische j in jour, journal. Es findet sich nur in persischen oder aus dem Französischen entlehnten Wörtern. 3. B.:

p. مرده müzdé gute Nachricht,

p. زيوه žiwá Quecksilber,

p. پژمرده pežmürde verwelkt,

ژورنال žurnál Journal.

Wir bezeichnen diesen Buchstaben mit ž.

س ssin — ist ein scharfes s. Wir bezeichnen es, gleich dem zweitnächsten Buchstaben, mit š. Beide Buchstaben sind immer scharf auszusprechen. 3. B.:

سرين šerin kühl, سرت šert rauh, heftig.

ش schin — ist das deutsche sch. Wir bezeichnen es mit z. 3. B.:

پاشا pašá Pascha, شن zen heiter, froh.

ص ssad — ist wie ssin ein scharfes s und wird in diesem Werke gleich jenem mit š bezeichnet. 3. B.:

صاغ šag gesund, rechts, صول šol links.

ض dhad — wird gleichfalls wie das weiche französische z in zéro ausgesprochen. Dieser Buchstabe findet sich nur in arabischen Wörtern. 3. B.:

a. ضابط zabýt Offizier, a. ضبطه zaptijé Gendarm.

In einigen wenigen Wörtern hat das Türkische die arabische Aussprache dieses Buchstabens beibehalten. 3. B.:

a. ضربه darbá Schlag, a. قاضی qadý geistlicher Richter,

a. فصول fudúl Windbeutel.

ط ty — entspricht dem deutschen t. 3. B.:

a. طرف taráf Seite.

Im Anlaute türkischer Worte wird ط sehr häufig wie d ausgesprochen. 3. B.:

طراق darâq Ramm, طاغ dag Berg.

Bisweilen auch im Inlaute. 3. B.:

اطه adâ Insel, اوطة odâ Zimmer.

ظ sy — ist ein weiches z, wie ذ, ز, ض. Dieser Buchstabe findet sich nur in arabischen Wörtern. 3. B.:

a. ظفر zafér Sieg, a. ظن zann Meinung.

ع ajn — ist ein dem Arabischen eigentümlicher, rauher Kehllaut. Im Türkischen findet sich derselbe nur in arabischen Wörtern und wird im Anlaute gar nicht, im Mittellaute nur durch eine kurze Stockung angedeutet. 3. B.:

a. عالم além Welt. a. سعادت Se-adét Glückseligkeit.

a. علم ilm Wissenschaft. a. معلوم málüm bekannt.

Wir haben daher für ajn im Anlaute und Mittellaute kein eigenes Zeichen aufgestellt, wohl aber im Auslaute. Im Auslaute wird ajn zwar auch nicht ausgesprochen, dafür ist es aber bei der Anhängung von Suffixen von Wichtigkeit, ob ein Wort mit einem Vokale oder mit einem Konsonanten endigt. Ajn am Schlusse bezeichnen wir daher mit 7 und bemerken hierbei ausdrücklich, daß ajn ein Konsonant ist, ein solches Wort also konsonantisch endet, obwohl es scheinbar, der Aussprache nach, mit einem Vokale auslautet. 3. B.:

a. موقع mefâ7 Ort, Lage. a. نافع na7 nützlich.

Anmerkung. Das ajn im Türkischen gleich den Arabern rauh hervorstoszen, gilt bei den Osmanen für affektiert. Dieser Aussprache befleißigen sich meist Gelehrte, Theologen z., welche mit ihrer arabischen Bildung Staat machen wollen.

غ gajn — entspricht im allgemeinen einem dumpferen g.

3. B.: غزته gazetâ Zeitung, غروش gruz Pfaster (ca. 11 fr. ö. W.).

Sehr häufig wird jedoch gajn in der Aussprache erweicht, so daß es fast nicht mehr hörbar ist. In diesem Falle wird es in diesem Werke durch 7 wiedergegeben. 3. B.: اغا a7â (fast wie a-â) Uga, Herr, اوغلان o7lân Burſche (fast wie

õ-lán). Vor harten Konsonanten dagegen wird es härter, fast wie q gesprochen. 3. B.: p. باغہ bağhé Garten.

Anmerkung. قلجم *Qulǧim* Funke, قوغه *Qoǧe* Wassereimer, قوغق *Qoǧq* davonjagen werden qywylyǧym, qowá, qowmaq ausgesprochen.

ف fo — entspricht dem deutschen f. 3. B.:

a. فنا *fená* schlecht, p. فيل *fil* Elefant.

ق qaf — ist ein dumpferes k. Wir bezeichnen es mit q. 3. B.: قيز *qyz* Mädchen, قارى *qary* Frau. Bei Annahme einer vokalisirten anlautenden Endung erweicht sich qaf zu gajn. 3. B.: اياق *ajáq* Fuß, اياغم *ajayǧm* mein Fuß.

Anmerkung. قنى *Qny* welcher? wird hanki ausgesprochen. Dieses Wort wird übrigens auch oft هانكى *hanki* geschrieben.

ك kjaf — hat sehr verschiedene Aussprachen.

1. Entspricht es unserem hellen k. Als solches findet es sich in arabischen, persischen und türkischen Wörtern. 3. B.: كسه *kebé* Beutel, p. كس *keß* Person, a. كتاب *kitab* Buch.

2. In persischen und türkischen Wörtern entspricht es dem deutschen g. (Der Araber kennt diesen Laut nicht.) In diesem Falle heißt es كاف *kjáfi* *azemí* persisches *kjáf*, während das obengenannte كاف *arabí* *arabisches* *kjáf* genannt wird. Beide lassen übrigens vor Vokalen, besonders vor a, ein j hören. 3. B.: كاذب *kjazáb* unecht, كور *kjör* blind, كرجك *gerzek* wahr, aufrichtig, كونش *günéz* Sonne.

3. In vielen türkischen Wörtern hat ك im In- und Auslaut die Aussprache j. 3. B.: يكت *jijit* junger Mann, Gelb, دكрман *dejirmén* Mühle, اك *ejé* Feile.

4. Nur in türkischen Wörtern, jedoch nie im Anlaute, findet sich das ك mit der Aussprache eines leicht nasalen n. Wir bezeichnen dieses n, welches in der Aussprache häufig ganz mit dem gewöhnlichen n zusammenfällt, mit ñ. Der türkische

Name dieses nasalen \bar{n} ist صاغر نون Bağyr nun dumpfes n.
 3. B.: دکر deniz Meer. صوک Son Jektter. اکلماق aklamâq
 verstehen.

Anmerkung. صکر später wird Bora (das o etwas nasal),
 کورکته Schwein domuz ausgesprochen. کورکین Zaube, کورکته
 Schiffsbred lauten in der Aussprache güwerzîn, güwerté (vom
 italienischen coperta).

Zu bemerken ist noch, daß auslautendes arabisches kjâf
 (1) bei der Annahme vokalisch anlautender Endungen sich
 zu ک (3) mit der Aussprache erweicht.

In europäischen Druckwerken wird das persische kjâf (2) bisweilen
 durch einen oberhalb befindlichen Strich (ک̄), das Bağyr nun durch
 3 Punkte oberhalb (ک̄) bezeichnet. Dem Türken sind diese Unter-
 scheidungen fremd.

ل lam — ist das deutsche l. 3. B.: a. حال hal Zu-
 stand, a. لازم lazim notwendig, a. مال mal Vermögen.

م mim — entspricht dem deutschen m. 3. B.: a. مراد mü-
 rád Wunsch, Wille, a. مکتب mektéb Schule.

ن nân — ist das deutsche n. 3. B.: a. نادر nadir selten,
 p. تن ten Körper. Vor h wird nân wie m ausgesprochen.
 3. B.: منبت mümbît fruchtbar, p. پنبه pembé Baumwolle,
 استانبول ištambail Konstantinopel (aus d. griech. εἰς τὴν πόλιν).

و waw -- ist im Anlaute immer Konsonant und ent-
 spricht dann unserem w. 3. B.: a. وقت waqýt Zeit, والى
 wali Gouverneur, Statthalter.

Im In= sowie im Auslaute kann es sowohl Konsonant
 als Vokalzeichen sein.

1. Als Konsonant wird es w. im Auslaute beinahe wie
 f ausgesprochen. 3. B.: اوقات ewqât Zeiten, آ aw (aw)
 Jagd, او aw (ew) Haus, آوچى awçy Jäger, عوت ewwét ja.

2. Als Vokalzeichen bezeichnet wāw bei arabischen und persischen Wörtern die Dehnung des u. Z. B.: a. موجب müǧib bewirkend, a. مكتوب mektūb Brief, p. كور gūr Grab, p. دور dūr fern. Bei türkischen Wörtern hingegen dient wāw als sogen. Direktionsbuchstabe für die Vokale o, u, ö, ü. Z. B.: يول yol Weg, اوزون uzūn lang, p. كور kjör blind, كوپرو kjöprü Brücke, قپو qapū Thor, اردو ordū Lager, Armeecorps (daher das deutsche „Horde“). Ein mit einem Hemze (siehe oben bei elif) versehenes wāw ist als kurzes u zu sprechen. Z. B.:

a. سؤال sūāl Frage.

• hē — kann gleichfalls sowohl Konsonant als Vokalzeichen sein.

1. Als Konsonant ist es ein leichtes h. Z. B.:

a. هوس hewēß Lust, Passion, p. هنگام hengām Zeit.

Im Auslaute mit 2 Punkten versehen (◌) lautet es t und wird dann nur in arabischen Wörtern gefunden. Darüber mehr im 2. Teile dieses Werkes. Z. B.: سعادة Se-adét Glückseligkeit; شهوة zehwét sinnliche Leidenschaft.

2. Als Vokalzeichen im Auslaute deutet hē die Vokale e, a an. Z. B.:

p. ميوه mejwé Frucht, Obst, p. هفته haftá Woche.

In diesem Falle verbindet sich hē in der Schrift nicht mit etwa anzuhängenden Endungen. Z. B.:

p. خانه xané Haus, خانه نك xané-nin des Hauses.

Als Konsonant jedoch läßt hē die schriftliche Verbindung mit nachfolgenden Endungen zu. Z. B.: p. شاه zah Schah (König von Persien), شاهك zahík des Schahs.

hē mit Hemze (siehe oben) versehen, ist é-i auszusprechen. Z. B.: خانه پدر xané-i pedér das Haus des Vaters.

جê — als Konsonant entspricht dem deutschen j. Z. B.:

p. **ياور** jawér Adjutant, **يکچرى** jefizeri Janitschar, a. **مين** jemín Eid.

Als Vokal dient jê bei persischen und arabischen Wörtern zur Dehnung des kurzen i. 3. B.: p. **مخ** mix Nagel, a. **انجيل** inžil Evangelium.

Anmerkung: Im Auslaute arabischer Wörter wird jê bisweilen a ausgesprochen. 3. B.: a. **معنى** ma-ná Sinn, Bedeutung, a. **دعوى** da-awá Prozeß. Doch schreibt man im türkischen Gebrauche meist **دعوا**, معنا.

In türkischen Wörtern ist jê Direktionsbuchstabe und zwar für die folgenden Vokale:

i — 3. B.: **اريك** erik Pflaume.

ايلك ilk Erster.

y — 3. B.: **قيش** qyz Winter.

قليج qylýž Säbel.

ü — 3. B.: **كوبرى** kjöprü Brücke.

u — 3. B.: **قوتى** qutú Schachtel, Dose.

e — 3. B.: **ارته** erte der folgende Tag.

گهجه gežé Nacht.

Dafür, wie jê im einzelnen Falle zu lesen sei, werden die folgenden Bemerkungen einige Anhaltspunkte gewähren.

Y **lam-elif** — ist nur eine Verbindung von lám (l) und elif und ist la, in türkischen Wörtern bisweilen auch le auszusprechen. 3. B.:

لاقردى laqyrdý Wort.

a. **ملازم** mülazím Leutnant.

اولان ölén sterbend (olán seiend).

Das arabische Vokalsystem.

Nach dem arabischen System ist ein Buchstabe entweder ruhend (nicht vokalisiert) oder bewegt (vokalisiert). Ein ruhender

Buchstabe erhält das Zeichen Sukjún (a. سكون Ruhe, auch a. جزء fezm Abschnitt genannt) ْ.

Bewegt. (vokalisiert) kann ein Buchstabe mit folgenden 3 Vokalen sein:

َ (a. فتحه fatha) kurzes a (türkisch üstün).

ِ (a. كسره kešre) kurzes i (türkisch ešre).

ُ (a. دهممه dhamma) kurzes u (türkisch ötürü).

Als Dehnungsbuchstaben entspricht dem Fatha elif für langes a, dem Kešre jê für langes i, dem Dhamma wâw für langes u, so daß sich das Schema folgendermaßen stellt:

ا َ = langes a.

ى ِ = langes i.

و ُ = langes u.

e = aj = ى ِ

o = au = و ُ

Ferner am Schlusse die sog. Nunation:

َ = an.

ِ = in.

ُ = un.

Diese Zeichen nennt man Tenwín (Nunation) des Fatha, Kešre, Dhamma.

Fatha, Kešre und Dhamma bezeichnet man zusammen mit dem Namen der Herekets (a. حركة Bewegung). Dieselben werden nur in arabischen Koranhandschriften gebraucht, im Türkischen nur ausnahmsweise, wenn die Beseart eines mehrdeutigen Wortes genau fixiert werden soll.

Das türkische Vokalsystem.

Das türkische Vokalsystem unterscheidet weder lange noch kurze Vokale, sondern teilt dieselben nach ihrer Klangfarbe in helle und dumpfe ein.

Hell sind: ä, e, i, ö, ü.

Dumpf sind: a, y, o, u.

Schon aus lautphysiologischen Gründen ergibt sich, daß gewisse Konsonanten nur mit hellen, andere dagegen nur mit dumpfen Vokalen gesprochen werden können.

So werden kjâf (k, g), bîn (س), tê (ت) nur mit hellen, qâf (ق), gajn (غ), bâd (ص), ty (ط) nur mit dumpfen

Vokalen gesprochen. Die übrigen Konsonanten verhalten sich meistens neutral, d. h. sie nehmen sowohl helle als dumpfe Vokale an.

3. B.: قى qyj Ufer, ك ki daß, قول qol Arm, گول göl See, سس Beß Stimme, صوص Suß Schweige, سوس Süß Schmutz, Toilette, طارلا tarlá Feld, ترله terlé Schweige, غول gül Wüstengepenst, پ. گل gül Rose.

Man kann also von hellen resp. dumpfen Silben sprechen.

Ist nun die erste Silbe eines Wortes dumpf, so sind auch die folgenden mit dumpfer Tonfärbung auszusprechen, ist dieselbe dagegen hell, so nehmen auch die übrigen Silben hellere Vokale an, so daß in jedem Falle das betreffende Wort gleichmäßig vokalisiert erscheint.

Im Türkischen haben die meisten grammatikalischen Endungen eine doppelte Form, oder wenigstens eine doppelte Aussprache, eine helle und eine dumpfe. Tritt nun eine solche Endung an ein hell vokalisiertes Wort, so geschieht dies in der hellen Form, während ein dumpf vokalisiertes Wort dagegen die dumpfe Form erheischt. Diese Gleichmäßigkeit, welche das oberste und ausnahmsloseste Gesetz der türkischen Sprache genannt werden kann, bezeichnet man mit dem Namen der **Vokalharmonie**.

3. B.: آت at Pferd, ات et Fleisch,
 Dumpf: آتلو atly Reiter, Hell: اتلی etli fleischig,
 آتدن attān vom Pferde, آتدن ettēn vom Fleische,
 آتلر atlār Pferde. اتلر etlēr Fleischarten.

Hierdurch wird es auch erklärlich, wieso jê (ی) auch u, wāw (و) in gewissen Fällen y, i ausgesprochen werden können.
 3. B.:

Dumpf: جول jol Weg. Hell: الدوان eldiwēn Handschuh.
 جولجی joljī Reisender. ونبجی ' eldiwēnzi Hand-
 | schuhmacher.
 (Nicht eldiwan, eldiwanzi, da auch elif Direktionsbuchstabe sowohl für a als auch für e sein kann.)

Ferner:

Dumpf: بولو jollú ordentlich, Hell: اولو ewlí verheiratet,
طاغلو daylý gebirgig. ايو eji gut.

Man sieht an obigen Beispielen, daß sich die Aussprache des schließenden waw oder jê nach der hellen oder dumpfen Aussprache der ersten Silbe richtet.

Anmerkung. Was die arabischen und persischen Wörter anbetrifft, welche mit ihrer unveränderlichen Originalorthographie in das Türkische aufgenommen wurden, so unterliegen sie, was ihre innere Orthographie anbetrifft, natürlich nicht obigem Gesetze. In ihrer Aussprache dagegen kommt das Gesetz der Vokalharmonie bisweilen zur Geltung, während in anderen Fällen wieder die Originalaussprache erhalten bleibt.

Wo türkische Endungen, welche eine doppelte (helle und dumpfe) Form besitzen, an sie gefügt werden sollen, ist der Gebrauch oft schwankend. So schreibt man:

سلاملك Belamlík und سلاملق Belamlýq Männergemach (vom a. سلام Friede). خستالك خastalík und خستالوق خastalýq Krankheit (vom p. خسته krank).

Der Sprach- resp. Schriftgebrauch ist hier allein maßgebend.

Was die Aussprache der Vokale anbetrifft, so entsprechen a, i, o, ö, ü, u so ziemlich den analogen deutschen Lauten. Das e hingegen nähert sich mehr dem deutschen ä und ist nie so hell zu sprechen wie z. B. in Ehre, eben. Das y ist ein dumpfes i, mehr zum ü hinneigend, ähnlich dem y in Hypothek, Hypothese.

Aussprache und Accent.

Das Türkische wird nicht scharf artikuliert, sondern mehr gleichmäßig, die Worte ineinander verfließend gesprochen. So besonders in Konstantinopel, dessen Dialekt sich, wie schon erwähnt, durch besondere Weichheit auszeichnet, während der anatolische z. B. schon bedeutend härter ist.

Wort- und Satzaccent neigen sich mehr zum Ende des Wortes resp. Satzes hin. Der Accent ruht fast immer auf der Schlußsilbe eines Wortes, besonders wenn dieselbe eine grammatische Endung ist. Es wird daher in diesem Buche später der Accent nur in Ausnahmefällen, d. h. wenn er nicht auf der Endsilbe ruht, bezeichnet werden.

Orthographie.

Wie schon erwähnt, behalten die arabischen und persischen Wörter auch im türkischen Gebrauche ihre unwandelbare Originalorthographie bei.

Immerhin haben zahlreiche, im Türkischen häufig gebrauchte arabische und persische Wörter im Munde des Volkes eine Verstümmelung erlitten, welche sie dem türkischen Organe mundgerechter machte, und diese verstümmelte Form wurde schließlich auch von der Schriftsprache acceptiert; eine solche Verstümmelung heißt Tahrif (تحريف). Wir werden im Laufe dieses Werkes noch öfter Gelegenheit finden, auf diesen Punkt zurückzukommen.

So spricht und schreibt der Türke z. B.:

خرسز χirbız Schurke statt عرضن ırz-bız

(vom a. عرض Ehre).

باغچوان baqçewán Gärtner statt باغچه بان baqçebán

(vom p. باغچه Garten und بان Hüter).

زنیاره zampará Mädchenjäger statt زنیرست zenperést

(vom p. زن Frau und زیرست verehrend).

الکم صاعمه eléjim Baymá Regenbogen statt علامت سما alajým-i

Bemá (vom a. علامت Zeichen und سما Himmel).

Was die türkischen Wörter anbetrifft, so muß vor allem bemerkt werden, daß eine absolut festgesetzte Orthographie nicht existiert. Die Direktionsvokale schwanken, insbesondere:

ا elif wird bald gesetzt, bald nicht. Man schreibt:

پرمق und پرمق parmaq Finger.

قابوق und قابوق qabúq Rinde, Schale.

Am Ende wechselt elif bisweilen mit hê. z. B.:

باجا und باجه bağá Kamin, Schlot.

و waw wechselt oft mit ی jê. z. B.:

کتورمک und کتیرمک getürmék bringen.

ایزیلو und یازیلی jazylý geschrieben.

ی jê wird bald gesetzt, bald weggelassen. 3. B.:

قىز und قز qyz Mädchen.

قىل und قل qyl Haar, Borste.

Von den Konsonanten wechseln bisweilen:

ب und پ بازار und بازار pazár Markt.

د und ط دوغرى und دوغرى dođru gerade, ehrlich.

دوغه und دوغمه dođma Geburt.

د and ت درزى und درزى terzi Schneider.

دلکى und تلکى tilki Fuchs.

ج and چ تفكجى und تفكجى tüfenkçi Büchsenmacher,
Musketier.

Der Schüler halte sich an die in diesem Buche beobachtete Orthographie, welche die der modernen türkischen Werke und Zeitungen ist. Über abweichende Schreibarten, welche ihm bei der Lektüre solcher Werke später begegnen sollten, wird ihm jedes bessere Verikon Aufschluß geben, wenn ihm nicht schon das Sprachgefühl selbst über diese Schwierigkeit hinweg helfen sollte.

Ähnliche Wörter.

Aus der unvollkommenen Bezeichnung der Vokale, sowie aus dem mehrfachen Lautwerte einzelner Buchstabenzeichen ergibt sich eine der Hauptschwierigkeiten der türkischen Sprache, auf welche wir den Schüler insbesondere aufmerksam machen.

Im Türkischen finden sich zahlreiche Wörter, welche oft ganz gleich oder doch ähnlich geschrieben, jedoch verschieden ausgesprochen werden und verschiedene Bedeutungen besitzen. Wir heben aus der großen Menge derselben einige Beispiele hervor:

كـ gel komme.

كـör kjör blind.

كـ kel trägtig.

كـör giör sieh'.

كـül küle Asche.

p. كـör gur Grab.

p. كـül gül Rose.

اولو ewlü verheiratet.

p. كـil gil Lehm.

اولو ölü Leichnam.

a. كـüll küll jeder, alles.

اولو ulu groß.

كورك kürk Pelz.	ايلك ilk erster.
كورك kürék Ruder.	الك elék Sieb.
كورك kjörük Blasebalg.	الك elin deine Hand.
كورك gewrék Biskuit.	ايلك ilk Knopfloch.
قابوق qabúq Schale, Rinde.	
قاوق qawúq Ropfbund.	كوبك gjöbék Nabel.
قباق qabáq Kürbis.	كوبك kjöpek Hund.
قباق qapáq Deckel.	كوبك kjöpük Schaum.
قواق qawáq Pappel.	

Der Schüler wird daher bestrebt sein müssen, von Anfang an die geringsten Unterschiede in der Orthographie, die feinsten Nuancen der Aussprache, soweit dieselben hier angedeutet werden können, seinem Gedächtnis einzuprägen. Er halte sich stets gegenwärtig, daß es ohne genaues Verständnis der Grammatik und ohne ausgebreitete Wörternkenntnis unmöglich ist, auch nur einen einzigen türkischen Satz richtig zu lesen, geschweige denn zu verstehen.

Erster Teil.

1. Sektion.

1. Die türkische Sprache kennt weder Artikel noch grammatischen Geschlechtsunterschied. Die Bestimmtheit eines Substantivs wird im Nominativ durch das Wort allein ausgedrückt. 3. B.:

p. آدم *adám* der Mensch. a. حيوان *hajwán* das Tier.

Zur Bezeichnung der Bestimmtheit in anderen Fällen bedient sich das Türkische verschiedener Mittel, wovon später.

Die Unbestimmtheit wird durch das vorgelegte Zahlwort *bir* bir eins bezeichnet. 3. B.:

قاری *bir qarý* eine Frau,

چوچوق *bir çoçúq* ein Kind.

2. Zur Bezeichnung des natürlichen Geschlechtsunterschiedes besitzt das Türkische teils eigene Wörter, 3. B.:

ایغر *ajgyr* Hengst,

قصراق *qybráq* Stute,

بوغا *bugá* Stier,

اینك *inék* Kuh,

خروس *çoróß* Hahn,

طاوق *ta-úq* Henne,

teils wird das Geschlecht durch Vorsetzung von Wörtern bezeichnet. Und zwar bei Personen durch *اركك* *erkék* Mann,

قىز *qyz* Mädchen, *قاری* *qarý* Frau. 3. B.:

چوچوق *bir erkék çoçúq* ein männliches Kind,

قىز چوچوق *bir qyz çoçúq* ein weibliches Kind.

Bei Tieren wird *ار* *er* für das männliche, *دیشی* *dizi* für das weibliche Geschlecht gebraucht. 3. B.:

ار ارسلان *er arslán* Löwe,

دیشی ارسلان *dizi arslán* Löwin,

ار کدی *er kedí* Kater,

دیشی کدی *dizi kedí* Katze.

Anmerkung. Doch werden diese Wörter nur dann vorgelegt, wenn es sich darum handelt, das Geschlecht besonders hervorzuheben, sonst sagt man bloß ارسلان Löwe, كدى Raqe.

Bei dem Worte سلطان Sultan Herrscher, Sultan ist die Stellung, ob vor oder nach dem Eigennamen, maßgebend. Z. B.:

سلطان سليم Sultan Selim der Sultan Selim.

سلیم سلطان سلطان die Sultanin (Prinzessin) Selima.

3. Das Adjektiv ist im Türkischen unveränderlich, außer wenn es allein stehend als Hauptwort gebraucht wird. Attributiv gebraucht steht es vor dem Substantiv. Z. B.:

گۈزۈل گۈزۈل schön, پ. چرکین zirkín häßlich,

ای ejí gut, a. فنا fená schlecht.

ای آدم ejí adám der gute Mensch (Mann),

بر کوزل قیز bir güzél qyz ein schönes Mädchen.

4. Die Kopula: er, sie, es ist — heißt türkisch در dir. Dieses Wort ist tonlos, wird stets dem letzten Worte des Satzes angehängt und mit diesem auch in der Schrift verbunden. Das präbitive Adjektiv oder Substantiv steht immer unmittelbar vor در dir. Z. B.:

کدی بر حیواندر { kedí bir hajwándyr die Raqe ist ein Tier.

ارسلان بر کوزل حیواندر { arslán bir güzél
hajwándyr } Der Löwe ist ein
ارسلان گۈزۈل بر حیواندر { arslán güzél bir
hajwándyr } schönes Tier.

قیز کوزلدر qyz güzél dir das Mädchen ist schön.

Je nach der hellen oder dumpfen Vokalisation des vorhergehenden Wortes wird در: dir, dyr, dür, dur, ausgesprochen.

5. Die Negation von در ist دکل dejíl, auch دکلدر dejíldir. Dieses Wort ist betont, verbindet sich in der Schrift nicht mit dem vorhergehenden und bleibt durch die helle oder dumpfe Vokalisation desselben unberührt. Z. B.: بو آدم ای دکلدر bu adám ejí dejíldir dieser Mann ist nicht gut.

Vokabeln.

a. هوا hawá Luft, Wetter.	البحق alháq niedrig.
p. شهر zehír Stadt.	درین derín tief.
کوی kjöj Dorf.	صوغوق so-úq kalt.
a. مملکت { memlekét Land, Reich.	صیحاق syháq heiß.
طاغ dáğ Berg.	قره qará schwarz.
دکز deníz Meer.	اق aq weiß.
اڭاج ağáğ Baum.	اوزاق uzáq weit.
طاش taz Stein.	یقین jaqýn nahe.
قوش quz Vogel.	بو bu dieser, =e, =es.
a. شی zej Sache, Ding.	شو zu jener, =e, =es.
بیوک büjúk groß.	پك pek sehr.
p. كوچك kücük klein.	نه { ne was? was für ein? was für ein!
یوکسک jüksek hoch.	

Übung 1.

(Nuch پکی geschrieben) بر ادم — بر شهر — بر کوزل شی — پک ایی (Nuch پکی geschrieben)
 — بر پک یوکسک طاغ — پک اوزاق بر مملکت — قره اڭاج (Ulme) —
 قره قوش (Abler) — قره طاغ (Montenegro) — قره طاش (Schiefer)
 — قره دکز (Schwarzes Meer) — اق دکز (Mitteländisches Meer)
 — بو نه شیدر — بو بر کویدر — هوا پک صوغوقدر — شو یوکسک
 طاغ — نه کوزل حیوان — بو نه حیواندر — بو بر قره قوشدر —
 بر حیوان دکدر — بو کوی پک یقین دکدر — هوا پک صیحاق
 دکل — نه صوغوق هوا — بو بر فنا شیدر — قره قوش بر بیوک
 قوشدر — شو کوی کوچکدر — طاوق بر قوشدر¹

¹ Eigene Interpunctionen besitzt der Türke nicht. Mitunter findet man in neueren türkischen Werken aus der europäischen Schrift entlehnte Interpunctionen, besonders das Ausrufungs- und das Fragezeichen. Beim Schreiben jedoch bedient sich der Türke derselben nie.

Übersetzung 1.

Das schöne Wetter. Ein guter Mensch. Ein häßliches Tier. Ein sehr kleiner Stein. Der große Baum. Der Stein ist schwarz. Der Schiefer ist nicht weiß. Der Adler ist ein schönes Tier. Der Löwe ist kein Vogel (ist nicht e. B.). Dieser Baum ist sehr niedrig. Was ist dies für ein Baum? Dies ist eine Ulme. Was für ein schöner Baum! Montenegro ist ein sehr kleines Land. Das schwarze Meer ist nicht sehr groß. Was für ein hoher Berg! Welch tiefes Meer! Jene Stadt ist sehr weit. Dieses kleine Dorf ist sehr schön. Es ist sehr nahe. Es ist sehr heiß. Das Wetter ist kalt. Jener Berg ist weit. Dieses schöne Meer ist das Mittelländische Meer.

2. Lektion.

6. Außer dem Singular besitzt das Türkische auch den Plural. Der Plural wird durch Anhängung des betonten Affixes **لر** gebildet, welches bei hellen Worten **ler**, bei dumpfen **lar** ausgesprochen wird. 3. B.:

اول ewlér Häuser. **اتلر** atlár Pferde.

7. Das attributive Adjektiv bleibt unverändert vor dem Substantiv stehen, 3. B.: **بيوك اول** büyük ewlér die großen Häuser. Das prädikative Adjektiv bleibt gleichfalls unverändert, dagegen tritt, wenn das im Plural stehende Subjekt ein lebendes Wesen bezeichnet, die Kopula **dir** in den Plural, welcher **درلر** dirlér (dyrlár zc.) lautet. 3. B.: **شو طاغرى يوكسكدر** zu daylár jükBekdir jene Berge sind hoch; Dagegen: **بو اداملار فنا درلر** bu adamlár fená dirlér diese Menschen sind schlecht.

8. Wenn zwei Substantive ohne Verbindung nebeneinander stehen, nehmen beide die Pluralendung an. 3. B.: **اداملر حيوائلر** adamlér hajwanlár Menschen, Tiere. Sind sie jedoch verbunden, 3. B. mit **و** we und, **ويا** we ja oder zc., so nimmt nur das letzte Wort die Pluralendung an. 3. B.: **ادم و حيوائلر** adam we hajwanlár Menschen und Tiere.

Dieselbe Regel gilt auch bezüglich der in einer späteren Sektion zu erwähnenden Possessiv- und Deklinationssuffixe.

9. Das Türkische besitzt eine eigene unbetonte Fragepartikel: *می*, welche an das in der Frage hervorgehobene Wort angehängt und je nach dessen heller oder dumpfer Vokalisation *mi*, *my*, *mü*, *mu* ausgesprochen wird. *3. B.:*

بو حیوانی در } *bu hajwánmy dyr* ist es dieses Tier?
 oder: ist dies ein Tier?
 حیوان بومیدر *hajwán búmydyr* ist dies das Tier?
 حیوان کوزلیدر *hajwán güzélmidir* ist das Tier schön?
 حیوانی کوزلدر *hajwánmy güzéldir* ist das Tier schön?
 بو حیوانی کوزلدر } *bú hajwánmy güzéldir* ist dieses Tier
 schön?

Wie man aus den Beispielen erfieht, darf die Fragepartikel nie zwischen dem attributiven Adjektiv und dem Substantiv eingeschoben werden.

Die Fragepartikel darf nie gesetzt werden, wenn die Frage schon durch ein anderes Wort, *3. B. wer? wie? was?* ausgedrückt erscheint. Dagegen ist die Verstärkung der Fragepartikel durch das Wort *a. عجا ágeba* (etwa) zulässig. *3. B.:*

بو آدمیدر عجا *ágeba bu adámmydyr* ist es vielleicht dieser Mann?

10. Nach bestimmten Zahlwörtern steht das Substantiv stets im Singular, nach unbestimmten meist im Plural. *3. B.:*
 یکی آدم *iki adám* zwei Menschen, بعضی آدملر *bázi adamlár*
 einige Menschen.

11. „Es giebt, es ist vorhanden“ heißt auf Türkisch *وار war*; „es giebt nicht, es ist nicht vorhanden“ *یوق joq*. Beide Wörter sind unveränderlich und entsprechen dem französischen *il y a, il n'y a pas*. Die Fragepartikel *می my* wird denselben angehängt. *3. B.:*

بر شهر وارمی *bir zehír wár-my* giebt es eine Stadt?

بر شهر یوق *bir zehír joq* es giebt keine Stadt.

Man kann auch wr-dyr, wármy-dyr, jóqtur (يوقدر), jóqmydyr sagen, doch bedient man sich in der Konversation meist der kürzeren Form. Überhaupt wird dir in kurzen Sätzen in der Konversation mitunter ausgelassen.

Wortabeln.

¹ افندی effendi Herr. اوت ewwét ja.

افندم efféndim mein Herr. خیر χajr nein.

Anmerkung. Die Höflichkeit erheischt, daß man in der Antwort das Zeitwort der Frage wiederholt, bisweilen auch das vorhergehende Wort, z. B.: كوی اوزاقى kjöj uzáqmy ist das Dorf weit? Antwort: خیر افندم اوزاق دكل χajr efféndim uzáq dejíl nein, mein Herr, es ist nicht weit.

بر bir einß.

يوز jüz hundert.

ایکی iki zwei.

اون on bir elf.

اوج üç drei.

اون ایکی on iki zwölf zc.

دört dört vier.

ایکی يوز } iki jüz zweihundert.-

بش bez fünf.

ایکیوز }

اون on zehn.

اوجیوز üçjüz dreihundert zc.

Anmerkung. Das Wort a. ساعت Sa-át bedeutet, wenn es vor einem Zahlworte steht, Uhr, nach demselben Stunde. z. B.:

ایکیدر ساعت Sa-át ikidir es ist zwei Uhr.

ایکی ساعت iki Sa-áttır es sind zwei Stunden.

ساعت قاجدر Sa-át qáctır wieviel Uhr ist es?

قاج ساعت qaz Sa-áttır wieviele Stunden sind es?

كوك gjök Himmel.

یل jel

سو Su Wasser.

روزكار ruzkjár

} Wind.

¹ Aus dem griechischen αδδέρης. Effendi ist auch ein Titel für Zivilpersonen. Effendimíz, unser Herr, bedeutet „Sultan“. Damen spricht man mit خاتم افندم χánem efféndim an, was buchstäblich „Mein Herr Dame“ bedeutet.

ته tepé Hügel.	a. اعلá alá vortrefflich.
دره deré Thal.	طاتلو {tatly süß; angenehm (von Menschen).
اطه adá Insel.	a. حاضر hazýr bereit, fertig.
چچك tizék Blume, Blüte.	اسكى eskí alt (v. Sachen).
جپراق japraq Blatt (eines Baumes).	اختيار {ixtijár alt (von Menschen).
او ew	يكي jeñi neu.
p. خانه xané } Haus.	گنج genz jung.
p. سرای seráj Palast.	صاغ saγ gesund.
p. باغچه baqçe Garten.	p. خسته xastá krank.
a. حمام hammám Bad.	p. بيجاره {bizaré arm, bedau- ernswert.
a. شراب zaráb Wein.	كيم kim wer?
a. قهوه qahwé Kaffee.	قاج {qaz wieviel? wie viele?
a. حال hammál Lastträger.	نصل {nášyl wie? was für ein?
a. عسكر asker Soldat.	نصل شی {nášyl zej was für ein Ding?
a. ضابط zabyt Offizier.	a. بعضى bâzi } einige.
a. ضر zarár der Schade.	بر قاج bir qaz }
p. تازه tazé frisch.	چوق toq {viel, viele; zu viel, zu viele; zu sehr.
سرت {Bert rauh, streng, heftig.	آز az wenig, wenige.
a. شديد zedíd heftig.	p. یا já oder.
a. ماوی mawí } blau.	هپسى {hepíši (nachgesetzt) hepíši alle —
كوك gjök }	ادمار هپسى {adamlár hepíši alle Menschen.
يشل jezíl grün.	p. چاره zare Mittel.
a. لطيف latíf angenehm.	

Übung 2.

کوچك تهل — ماوی چچكگر — یشل پیراقر — کوزل باغچهل — خانه
اسکیدر — اسکی سراپدر — اطالر کوچکدر — بیچاره ضابطلر

خسته درلر — جاملر کوزلدلر — شراب پک اعلادر — عسکرلر ضابطلر
 حاضر درلر — سرای و بانچهلر پک کوزلدلر — کوزل چچکلر پک لطیفدر
 — روزکار شدیدمی — خیر افندم شدید دکل — هوا پک لطیفدر —
 قهوه حاضر می — اوت افندم حاضر در — بوکچ ادمی ضابطدر — بو
 افندی کیمدر — کجیمی اختیاری — مأموری (a. me-emur Beamter)
 عسکر می — عسکر در — حسن (Hasan Eigenname) افندی کیمدر —
 عجباً بو افندی در — خیر افندم بو بر افندی دکل جمالدر —
 بیوک دره (Willegiatur von Konstantinopel) اوزاقی — خیر
 افندم یقیندر — ضابطمی خسته عسکر می — ضابط صاعدر
 عسکر خسته — شونه سرایدلر — شو سرای دکل خسته خانه در
 (Krankenhaus) — جام واری — خیر افندم یوقدر — بو ایکی
 اجاج نه کوزلدلر — قره اجادر — ادملر هینسی ایی دکل — چوق
 فنا ادملر وار — حسن افندی نه طاتلو ادمدر — بو ایکی جمال پک
 اختیاردر — اوت افندم شو بیچاره ادملر یتشک (70 jährig) ادملر درلر —
 ساعت قاچدر — ساعت بر در — شراب واری — شراب یوق —
 افندم ضرری یوق (Das macht nichts) — تازه ضو واری — وار
 افندم — بر کون (gün Tag) قاچ ساعتدر — بر کون یکر می درت
 (24) ساعتدر — شراب نصلدر —

Übersetzung 2.

Der Wind ist sehr heftig. Ist das Wetter nicht schön?
 Das Wasser ist nicht sehr frisch. Kaffee und Wein sind vor-
 trefflich. Der neue Palast ist sehr weit. Wie ist der Garten?
 Der Garten ist sehr klein. Ein Hügel ist ein kleiner Berg
 und ein Berg ist ein großer Hügel. Wer ist dieser Offizier?
 Dieser junge Offizier ist Hassan Effendi. Was für ein junger
 Mann! Tatly lu ist ein kleines Thal. Bäder sind sehr an-
 genehm. Giebt es ein Bad? Nein, mein Herr, es giebt kein
 Bad. Giebt es Lastträger? Ja, mein Herr, es giebt Last-
 träger. Thut Nichts! Was ist das für eine schöne Blume?
 Es ist eine frische Rose. Ist das Krankenhaus nahe? Nein.
 mein Herr, es ist sehr weit. Es giebt (hier) keine Kranken,

Was für grüne Blätter, welch' blauer Himmel! Ist dieses Haus neu? Nein, mein Herr, es ist sehr alt. Ist dies ein Palast, ein Bad? Gibt es (hier) Soldaten? Es sind 200 Soldaten und einige Offiziere da. Wieviel sind die Offiziere? Es sind 5. Wieviel Uhr ist es? Es ist 3 Uhr. Diese Uhr ist sehr gut. Ist sie alt, neu? Sie ist neu. Wieviel Uhren giebt es (hier)? Es giebt nur (انجو anjaq [vorauszu sehen]) eine Uhr. Wieviel Stunden sind es? Es sind 14 Stunden. 2 und 3 sind 5. Hundert und dreihundert sind vierhundert. Ist diese Stadt nicht groß? Es giebt (darin) 3 große Paläste, 14 Bäder, 5 Krankenhäuser, einige schöne Gärten und viele neue Häuser. Kreta (كريد kirit) ist eine große Insel. Viele Soldaten sind krank. Der alten Leute sind wenige. Es giebt einige blaue Blumen. Diese Lastträger sind alle jung. Das Wetter ist zu schlecht. Das nützt nichts (es giebt kein Mittel). Das arme Kind ist sehr krank.

مکاله mükjalemé.

Conversation.

(ج)	جواب	(س)	سؤال
	zewáb Antwort.		Buál Frage.
	خير افندم صاغدر		افندی خسته میدر؟
	خير افندم هپسی دکل		پیرقار هپسی یشلمیدر؟
	اوت افندم پک بیو کدر		شو باغچه بیوکیدر؟
	پک اعلادر		شراب ایومیدر؟
	پک کوزل چیچکلر وار		چیچکلر وارمی؟
	اوت افندم طاتلودر		قهوه طاتلو میدر؟
	ساعت اون بردر		ساعت قاچدر؟
	صو پک تازه دکل		صو نصلدر؟
	ضرری یوق		ضرری وارمی؟
	ضابطدر		شو اختیار افندی کیمدر؟
	اسکی سرایدر		بونه در سرمای جمانمی؟

3. Lektion.

12. Um das Besitzverhältnis zu bezeichnen, bedient sich das Türkische der folgenden Suffixe, welche an das betreffende Wort angehängt und mit demselben in der Schrift verbunden werden.

- | | |
|--|---|
| 1. Person Singular م —
Bei vokal. Auslaute m. Bei
konson. Auslaute im, ym,
üm, um. | 1. Person Plural من —
Bei vokal. Auslaute miz, myz,
müz, muz. Bei konson. Ausl.
imiz, ymyz, ümüz, umuz. |
| 2. Pers. Sing. ك — Bei
vokal. Auslaute n. Bei konf.
Auslaute in, yn, ün, un. | 2. Pers. Plur. كن — Bei
vokal. Auslaute niz, nyz, nüz,
nuz. Bei konson. Auslaute
iniz, yniz, ünüz, unuz. |
| 3. Pers. Sing. Bei voka-
lischem Auslaute سی بی, بی,
bü, bu. — Bei konson. Aus-
laute ی i, y, ü, u. | 3. Pers. Plur. Sowohl
bei vokal. als konson. Aus-
laute لی leri, lary. |

Die verschiedenen Aussprachen beziehen sich auf das bei der Vokalharmonie Erwähnte.

Ausnahme. سو bu Wasser nimmt die Suffixe in der Weise an, als ob es سوی buj geschrieben wäre, also: سوم bujüm mein Wasser, سونك bujün dein Wasser u. افندی effendi Herr bildet: افندیم effendim, افندینك effendin, افندیسی effendisi, mein Herr, dein Herr, sein Herr.

13. Gewisse auslautende Konsonanten werden durch die an sie tretenden, vokalisch anlautenden Suffixe erweicht, und zwar qaf (ق) zu gajm (غ). 3. B.: ایاق ajaq Fuß — ایاغم ajağm mein Fuß, پرمق parmâq Finger — پرمغم parmağm mein Finger.

Anmerkung. Einsilbige Wörter erweichen das qaf nicht. اوق oq Pfeil, اوقك oquñ dein Pfeil.

Kjafi arabí (k) zu j (das Schriftzeichen bleibt unverändert). 3. B.: كوك kjöpek Hund — كوپكى kjöpeji sein Hund.

Auch hier bleibt bei einsilbigen Wörtern die Aussprache des k erhalten. 3. B.: كوك kjök Wurzel — كوكى kjökü seine Wurzel.

Tə (ت) zu **dal (د)**, 3. B.: قورت qurt Wolf — قوردم qurdúm mein Wolf. Die meisten einsilbigen Wörter behalten indes **otúm** mein Gras. In der 3. Pers. Plur. kommt der ursprüngliche Konsonant wieder zur Geltung. 3. B.: قورتلرى qurtlarý, پارماقلىرى parmaqlarý, كۆپكلىرى kjöpekleri, قورتلرى qurtlarý.

Anmerkung. Diesen Regeln unterliegen jedoch bloß die Wörter türkischen Ursprungs — die a. und p. Wörter bleiben in ihrer Orthographie stets unverändert.

14. Die Stellung des Possessiv-Suffixes ist nach der Pluralendung. 3. B.: اولم ewlerim meine Häuser. Hier muß hervorgehoben werden, daß das Suffix der 3. Pers. Plur. mit der Pluralendung nie gebraucht wird. Also nicht: اولرى ewler-leri ihre Häuser, sondern bloß: اولرى ewleri. Hieraus ergibt sich eine gewisse Zweideutigkeit, denn ewleri kann bedeuten:

1. ew-leri — ihr Haus (das Haus von mehreren).
2. ewler-i — seine Häuser.
3. ewler-i statt ewler-leri — ihre Häuser (die Häuser von mehreren).

Wie der Türke diese Zweideutigkeit vermeidet, wird noch in dieser Sektion erwähnt werden.

Übrigens muß hier bemerkt werden, daß der Türke sehr häufig das Suffix der 3. Pers. Sing. statt des Suff. der 3. Pers. Plur. gebraucht. 3. B.: بعضيسى bazısi einige von ihnen — statt بعضيلرى bazıleri.

Bei einigen wenigen Wörtern findet man ein doppeltes Suffix der 3. Person Singular. اكثريسى ekberisi die meisten von ihnen (a. اكثر ekber) — بريسى birisi einer von ihnen. Doch auch ekberí, birí.

15. Eine weitere Eigentümlichkeit ist die Ausstößung von Vokalen bei der Annahme von vokalisir anlautenden Suffigen, welche jedoch nur bei einigen Wörtern eintritt. 3. B.:

- اوغل ogúl Sohn اوغلم ogúlum statt ogulúm mein Sohn.
 آغز agyz Mund. آغزك agzyñ statt agyzyñ dein Mund.
 بورن burún Nase. بورنى burnú statt burunú seine Nase.
 a. عقل aqyl Verstand عقلنر aqlymýz statt aqylymýz unser Verstand.
 a. اسم isím Name. اسمك isimiñz statt isiminiz euer Name.
 a. قىبىم qybym Teil. قىبىمى qybymý statt qybymý sein Teil.
 a. وقت waqyt Zeit. وقتك waqytñ statt waqytyn deine Zeit.
 Aber: اوغللى ogullary ihre Söhne, اغزلى agyzlary ihr Mund, بورنلى burunlary u.

Beispiele.

1. Vokalisir anlautend (hell).

خانم خانém mein	}	خانەلم خانelerím meine	}
خانەك خانéñ dein		خانەكك خانeleríñ deine	
خانەسى خانésí sein		خانەلى خانelerí seine	
خانەمىز خانémiz unser		خانەلىمىز خانelerimiz unsere	
خانەكك خانéñiz euer		خانەلىكك خانeleríñiz euere	
خانەلى خانelerí ihr		خانەلى خانelerí ihre	

(Dumpf.)

قويوم qujúm mein	}	قويولم qujularým meine	}
قويوك qujúñ dein		قويولك qujularýñ deine	
قويوسى qujuśú sein		قويولى qujularý seine	
قويومىز qujumiz unser		قويولمىز qujularymiz unsere	
قويوكك qujuñiz euer		قويولكك qujularýñiz euere	
قويولى qujularý ihr		قويولى qujularý ihre	

2. Consonantisch auslautend (hell).

الم	elím	meine	} Hand.	الرم	ellerím	meine	} Hände.
الك	elíñ	deine		الرك	elleríñ	deine	
الى	elí	seine		الرى	ellerí	seine	
المز	elimíz	unsere		الريمز	ellerimíz	unsere	
الكز	eliniíz	euer		الريكز	elleriniíz	euer	
الرى	ellerí	ihre		الرى	ellerí	ihre	

(Dumpf.)

يولم	jolum	mein	} Weg.	يولرم	jollarym	meine	} Wege.
يولك	joluñ	dein		يولرك	jollaryñ	deine	
يولى	jolú	sein		يولرى	jollary	seine	
يولمز	jolumuz	unsere		يولريمز	jollarymýz	unsere	
يولكز	joluñúz	euer		يولريكز	jollaryñýz	euer	
يولرى	jollary	ihr		يولرى	jollary	ihr	

Auf qâf (ق) auslautend.

چبوغم	tybuğúm	mein	} Pfeifenrohr.	چبوقلم	tybuqlarym	meine	} Pfeifenrohre.
چبوغك	tybuğúñ	dein		چبوقرك	tybuqlaryñ	deine	
چبوغى	tybuğú	sein		چبوقلرى	tybuqlary	seine	
چبوغمز	tybuğumúz	unsere		چبوقلريمز	tybuqlarymýz	unsere	
چبوغكز	tybuğuñúz	euer		چبوقلريكز	tybuqlaryñýz	euer	
چبوقلرى	tybuqlary	ihr		چبوقلرى	tybuqlary	ihr	

Auf kjâf (ك) auslautend.

اتكم	etejím	mein	} Saum.	اتكلرم	eteklerím	meine	} Säume.
اتكك	etejíñ	dein		اتكلرك	etekleríñ	deine	
اتكى	etejí	sein		اتكلرى	etekleri	seine	
اتكميز	etejimiz	unsere		اتكلريمز	eteklerimiz	unsere	
اتككز	etejiñíz	euer		اتكلريكز	etekleriñíz	euer	
اتكلرى	etekleri	ihr		اتكلرى	etekleri	ihr	

16. Zur Hervorhebung des Possessivbegriffes; sowie zur Vermeidung der unter 14 erwähnten Zweideutigkeit setzt das Türkische vor das mit dem Suffixe versehene Wort den Genitiv des entsprechenden Personalpronomens.

Der Genitiv des Personalpronomens lautet:

benim meiner.	bizim unser.
benin deiner.	bizin euer.
benin seiner.	anlaryn ihrer.

3. B.: *bu benim kitabımdır* dies ist mein Buch, *bizin kitabınızdır* (es) euer Buch? *bizimdir* es ist das unsere, es gehört uns.

Vulgär sagt man auch: *bizim kitab* statt *benim kitabımız*. Nur bei der 3. Pers. Sing. und Plur. muß das Possess.-Suffix stets gesetzt werden.

17. Das Eigentum an einem bestimmten Gegenstande wird im Türkischen durch *benim*, *benin* u. in Verbindung mit *dir* ausgedrückt. 3. B.: *kıyâyet bizimdir* das Papier gehört uns, *şu qalem sizin değil* jene Feder gehört nicht euch.

Um das Eigentum an einem nicht näher bestimmten, nicht individualisierten Gegenstande zu bezeichnen, wird das Wort, welches diesen Gegenstand angiebt, mit dem betreffenden Personalsuffixe versehen und war resp. *joq* angehängt. 3. B.: *waqtım var* ich habe Zeit, *izim varmı* hast du ein Geschäft, zu thun? *izim joq* ich habe nichts zu thun. *benin var-my* hast du (zu thun)? *joq* (ich) habe nichts (zu thun).

Benim, *benin* u. mit der vorerwähnten Konstruktion dienen zur Hervorhebung. 3. B.: *benim kitabımız var*, *bizin bir kitabınız joq* wir haben 5 Bücher, ihr habt (nicht einmal) ein einziges!

18. Das Suffix der 3. Pers. Sing. dient auch speziell zur Bezeichnung des Gattungsbegriffes. So sagt man:

کرید اطاسی kirid adaşy die Insel Kreta.

استانبول شهری istanböl zehiri die Stadt Konstantinopel.

مرمره دگری marmarâ defizî das Marmarameer.

تونه نهري tuna nehri der Donaustrom.

ایتالیا دولتی itâlija dewletî der Staat Italien.

19. Ein einzeln stehendes, mit dem Suffixe der 3. Pers. Sing. versehenes Wort bezieht sich auf ein bereits früher genanntes Wort. Das Suffix wird dann häufig mit „davon“ wiederzugeben sein. 3. B.: بریسی birisî einer davon, چوغی cogy und چوغیسی cogyşy viele davon, بر پارچهسى bir parcaşy ein Stück davon.

20. Die unter 8 erwähnte Regel findet auch bei den Possessiv=Suffixen Anwendung. 3. B.: اناسی باباسی ânaşy bâbaşy seine Mutter und sein Vater, oder: انا و باباسی anâ we babaşy.

21. Die Vergangenheit von ایدی idi, von دکل dejil — ایدی دکل dejil idi. War, joq lauten in der Vergangenheit: واریدی wârydy — یوگیدی jôrudû es gab, es gab nicht. Fragend: واری ایدی wârmy ydy, یوقمی ایدی jôqmy ydy.

Vokabeln.

a. کتاب kitâb Buch.	اوشاق uzaq Diener.
p. شاگرد zagird Schüler.	a. سنه benné Jahr.
p. خواجه xoşâ Lehrer.	آی aj Monat, Mond.
a. مرکب mürekkéb Tinte.	گونش günéz Sonne.
p. برادر biradér Bruder.	p. هفته haftâ Woche.
p. همشیره hemziré Schwester.	گون gün Tag.
a. حکیم hekim Arzt.	کیجه geze Nacht:

a. صباح Sabáh Morgen.	چالشقان talyzqán fleißig.
a. اخشام aqzám Abend.	آجی aǰý bitter.
بوگون bu gün heute.	آكشى ekzi sauer.
بو صباح } bu Sabáh heute Morgen.	اولغون olgún reif.
دون dün gestern.	اولماش olmamız unreif.
اولسی کون } ewwelbi gün vor= gestern.	a. معلوم mā-lım befannt.
اوده oda Zimmer.	a. معمر mā-múr wohlbef. stellt, blühend.
قپو qapú Thüre.	قنغی } hánki welcher, =e, =es?
p. پنجره penǰere Fenster.	هانکی }
سود Süd Milch.	p. هر her jeder, =e, =es.
الك } ekmék Brot.	برشی bir zej etwas.
اتك }	هرشی her zej alles.
يورطه jumurtá Ei.	آلتی altý fedts.
p. میوه } mejwé Frucht, Obst.	یدی jedí fieber.
a. خبر } xabér Nachricht, Runde.	سکز sekiz acht.
p. دوست dost Freund.	طقوز doqúz neun.
الما elma Apfel.	يکرمی jirmí zwanzig.
ارمود armúd Birne.	اوتوز otúz dreißig.
صاری Sarý gelb.	قرق qyrq vierzig.
قرمزی qyrmyzý rot.	اللی ellí fünfzig.
p. سیاه Syjáh schwarz.	يکرمی ایکی } jirmí iki zweiund= zwanzig.
a. بیاض bejáz weiß.	اوتوز اوچ } otúz üç dreiund= dreißig.
اچیق aǰýq offen, hell.	اوجیوز قرق } ützüz qyrq dört dreihundert vierund= vierzig zc.
قالو qapalý gefchlossen.	
تنبل tembél träge, faul.	

Übung 8.

برادرم پک کجدر — خواجهم اختیاردر — بو ادم اوشاغک
 میدر — شاکردلم هیسی پک چالشقان درلر — نازه صو وارمی —
 کوپکم پک کوچکدر — بیوک برادریمز عسکردر (Unser älterer Bruder) —
 کوچک برادرك نه در (Was ist dein jüngerer Bruder?) — حکمدر
 — بر سنه قاچ آیدر — بر سنه اون ایکی آیدر — خانه لری پک
 بیوکدر — بو چوجقار ای شاکردلر میدر — بعضیسی تنبل و بعضیسی
 چالشقان درلر — بو افندی کیمدر — او غلمدر — اسی نه — اسی
 اجددر (Ahméd, Eigenname) — نه کوزل چوجق — بو قیز همشیره
 سمیدر — اوت افندم همشیره سیدر — سنک کتابک میدر — خیر
 افندم بنم دکل — او طه لریکن پک کوزلدر — مرکبک کاغذک وارمی —
 اوت افندم وار — سیاه مرکبی قرمزی می — اچیق قرمزی مرکب
 وار — بو قلملر سزک میدر — بزیم دکل — بر هفته قاچ کوندر —
 بر هفته یدی کوندر — بر سنه اللی ایکی هفته در — بو کون هوا
 پک صیبا قدر — قپوک اچیمی — خیر افندم پنجره اچقدر — بیورطه
 ای می — صاریسی فنادر — نه وار نه یوق (Was giebt's Neues?) —
 افندم — بر شی یوق — اجد افندی خسته میدر — معلوم دکل
 (Das ist mir nicht bekannt) — سزک معلومکز میدر — خبریمز یوق (Wir haben davon nicht Kenntnis)
 — بو المار اکشیدر — بو میوه اولغون دکلدر — فرانسه مملکتی
 (Das Land Frankreich) پک معمورددر — بو اختیار افندی مشهور
 (a. mezhúr berúhmt) بر حکمدر — بش چوجغی وار — دردی
 (Vier davon) عسکر و بری حکمدر — بو کیجه هوا پک صوغوق
 ایدی — سیاه قهوه کز وارمی — چوق طاتلودر — بو او طه سزک میدر
 — خیر افندم بو بنم دکل — بر کتابم وار ایدی — قاچ ارمودک
 وار ایدی — الی ارمودم وار ایدی — المام یوغیدی — ایکی دوستم
 وار ایدی — بر کوزل باغچه کز یوقی ایدی — بو بزیم خانه مزدر — اوچ

خانه وار هانکیسی سزکدر — ایکسی بزمدر — هر شاکرد چالشقان
 دکل — هر کون بیرام (bajram Fest) دکل —

Übersetzung 3.

Meine beiden (zwei) Brüder sind krank. Der eine von ihnen ist sehr jung. Hast du eine Schwester? Ich habe zwei Schwestern. Welcher von euch ist Soldat? Jeder von uns (هر برین her birimz) ist Soldat. Hast du Brot? Ich habe. Ist das Obst reif? Die Äpfel sind reif, die Birnen nicht. Wie ist dein Befinden? (a. کف kejf). Es geht mir nicht gut (kejfm joq). Wie geht es euch? Unser Befinden ist sehr gut. Ist das Fenster offen? Nein, mein Herr, es ist geschlossen. Gestern Abend war das Wetter sehr schlecht. Der vorgestrige Morgen war sehr angenehm. Wieviel Uhr war es? Es war zwölf Uhr. Hast du weißes Papier? Ja, mein Herr, ich habe. Ist der Lehrer krank? Nein, mein Herr, sein Vater ist krank. Das Wasser ist bitter. Euer Diener sind sehr faul. Gehört dieser Palast euch? Wie viele Zimmer hat er? Er hat 36 Zimmer. Hat er einen Garten? Unser Garten ist nicht sehr groß. Paris (پاریس) und London (لورندو londra) sind zwei große Städte. Beide (یکسیده ikişide) sind sehr blühend. Ist sein Bruder Unteroffizier (کوچک ضابط küçük zabıt)? Das ist mir nicht bekannt. Wie heißt du? (Was ist dein Name?) Ich heiße (mein Name ist) Ahmed. Wie heißt er? Ich weiß nicht (ich habe keine Nachricht). Was für ein alter Baum! Seine Blätter sind alle gelb. Ist dieser rote Wein gut? Er ist ziemlich (اولدجه olduğa) gut. Gehört er viel- leicht (siehe 9 Schluß) euch? Nein, mein Herr, er gehört nicht uns, wir haben keinen Wein. Wie ist euer Herr Vater? (baba ekkendi.) Es geht ihm nicht gut (kejfi joq). Was hat er? (نسی وار neşi var.) Er ist müde (یورغون jorgün). Das ist nichts Gefährliches (بر شی دکل bir zej dejil). Diese Nacht gab es sehr heftigen Wind. Ist dieser Herr euer Lehrer? Ja, mein Herr, es ist unser Lehrer. Wieviele Bücher habt ihr? Wir haben im Ganzen (طوی طوی topü topü) sieben- undzwanzig. Ihre Bücher sind alle sehr schön. Er hat

ziemlich schöne Gärten. Gehört diese Birne ihm? Ist das sein Vater? Er hat keinen Vater. Das arme Kind ist eine Waise (a. یتیم jetim). Mein junger Freund ist Arzt.

مکله

ج	س
اوت افندم وار	باغچه وارمی؟
بزم بش کتابمز وار	قاچ کتابکز وار؟
اوج اوشاغی وار	قاچ اوشاغی وار؟
خیر افندم سزکدر	بو میورطه سنکیدر؟
معلوم دکلدر	شاگردلر چالشقا نمیدرلر؟
خیر افندم خواجه مزدر	شو افندی برادرکز میدر؟
آچیق ایدی	بو کیجه هوا نصل ایدی؟
خیر افندم بو بزم اوطه مزدر	اوطه سی بو میدر؟
وار افندم	کوزل کتابلری وارمی؟
چوغی طاتلودر	ارمودلر هیسی اکشیدر؟
ایکی کون افندم	باباک قاچ کون خسته ایدی؟
یوغیدی	میوه سی وارمی ایدی؟

4. Sektion.

22. Die Deklination erfolgt im Türkischen durch Anhängung von Suffixen. Das Wort selbst bleibt unverändert. Die Deklinationssuffixe sind die folgenden:

1. Für konsonantisch auslautende Wörter:

Genitiv ك in, yn, ün, un.

Dativ . e, a.

Akkusativ ی i, y, ü, u.

Lokativ ده de, da.

Ablativ دن den, dan.

2. Für vokalisch auslautende Wörter:

Genitiv	كِ nīn, nyñ, nūñ, nuñ.
Dativ	ه je, ja.
Akkusativ	ي ji, jy, jü, ju.
Lokativ	د de, da.
Ablativ	دِن den, dan.

Bei vokalischem Auslaute werden also, um den Hiatus zu vermeiden, euphonische Buchstaben eingeschoben, und zwar im Genitiv ein n, im Dativ und Akkusativ ein j.

Die für konsonantisch auslautende Wörter bestimmten Suffixe an die Pluralendung angehängt, ergeben die Deklination des Plurals. Sämtliche Deklinationssuffixe sind betont.

Indessen sind die nachfolgenden Eigentümlichkeiten hervorzuheben.

23. 1. Zunächst gilt auch für die Deklination die unter 13 erwähnte Regel im vollen Umfange. Im Lokativ, Ablativ sowie im ganzen Plural tritt die daselbst erwähnte Konsonantenerweichung nicht ein.

2. Desgleichen ist Regel 15 auch bei der Deklination zu beobachten. Auch hier sind Lokativ, Ablativ und der ganze Plural von der erwähnten Elision ausgenommen.

3. Auch Regel 8 kommt bei der Deklination in Anwendung. Nicht verbunden nebeneinander stehende Wörter werden jedes einzeln dekliniert, von verbundenen dagegen nur das letzte.

4. Mit Possessivsuffixen der 1. und 2. Pers. Sing. oder Plur. versehene Wörter werden regelmäßig dekliniert, solche mit Possessivsuffixen der 3. Pers. Sing. oder Plur. haben besondere Deklination, welche noch in dieser Lektion besonders erwähnt werden wird.

5. **صو** bu Wasser dekliniert: **صويك** bujūñ, **صوه** bujā, **صوي** bujū analog nach der Anmerkung zu Regel 12.

24. Wie die beigefügten verschiedenen Aussprachen der Deklinationssuffixe andeuten, ist auch hier das Gesetz der Vokalharmonie streng zu beobachten.

Beispiele.**1. Konsonantisch auslautende Wörter.****Gell.****Singular.****Plural.**

كوز	gjöz das Auge.	كوزلر	gjözlér die Augen.
كوزك	gjözün des Auges.	كوزلك	gjözlerün der Augen.
كوزه	gjözé dem Auge.	كوزله	gjözleré den Augen.
كوزى	gjözi das Auge.	كوزلى	gjözleri die Augen.
كوزده	gjözdé im Auge.	كوزده	gjözlerdé in den Augen.
كوزدن	gjözdén vom Auge.	كوزدن	gjözlerdén von den Augen.

Dumpf.**Singular.****Plural.**

باش	baz der Kopf.	باشلر	bazlár die Köpfe.
باشك	bazın des Kopfes.	باشلك	bazlarıñ der Köpfe.
باشه	bazá dem Kopf.	باشله	bazlará den Köpfen.
باشى	bazý den Kopf.	باشلى	bazları die Köpfe.
باشده	bazdá im Kopf.	باشده	bazlardá in den Köpfen.
باشدن	baztán vom Kopf.	باشدن	bazlardán von den Köpfen.

Auf qâf (ق) auslautend.**Singular.****Plural.**

قولاق	qulaq das Ohr.	قولاقلر	qulaqlár die	} Ohren.
قولاغك	qulağın des Ohres.	قولاغلك	qulaqlarýñ der	
قولاغه	qulağá dem Ohre.	قولاغله	qulaqlará den	
قولاغى	qulağý das Ohr.	قولاغلى	qulaqlarý die	
قولاغده	qulağtá im Ohre.	قولاغده	qulaqlardá in den	
قولاغدن	qulağtán vom Ohre.	قولاغدن	qulaqlardán von den	

Auf kjäf (ك) auslautend.

Singular.	Plural.
گۆملىك كۆملىك bas Gemb.	گۆملىكلەر كۆملىكلەر die
گۆملىجىنى كۆملىجىنى bes Gembes.	گۆملىكلەرنى كۆملىكلەرنى ber
گۆملىجە كۆملىجە dem Gembe.	گۆملىكلەرە كۆملىكلەرە den
گۆملىجى كۆملىجى bas Gemb.	گۆملىكلەرنى كۆملىكلەرنى die
گۆملىكتە كۆملىكتە im Gembe.	گۆملىكلەردە كۆملىكلەردە in den Gemben.
گۆملىكتىن كۆملىكتىن vom Gembe.	گۆملىكلەردىن كۆملىكلەردىن von den Gemben.

Mit Possessivsuffixen der 1. und 2. Person ver-
sehene Wörter.

Singular.	Plural.
بابام babám mein Vater.	بابالارم babalarým.
بابامنى babamýñ meines Vaters.	بابالارىمىك babalarýmýñ.
بابامە babamá meinem Vater.	بابالارىمە babalarýmá.
بابامى babamý meinen Vater.	بابالارىمى babalarýmý.
بابامدا babamdá bei meinem Vater.	بابالارىمدە babalarýmdá.
بابامدىن babamdán von meinem Vater.	بابالارىمدىن babalarým dán.

Singular.	Plural.
آدىنىڭ adýñ dein Name.	آدىلارنىڭ adlaryñ deine
آدىنىڭنىڭ adýññ beines Namens.	آدىلارنىڭنىڭ adlaryññ deiner
آدىنىڭدا adýñ dá deinem	آدىلارنىڭدا adlaryñ dá deinen
آدىنىڭنىڭ adýññ deinen	آدىلارنىڭنىڭ adlaryññ deine
آدىنىڭدا bei deinem	آدىلارنىڭدا bei deinen
آدىنىڭدىن von deinem	آدىلارنىڭدىن von deinen

Singular (1. Pers. Plur.).	Plural (2. Pers. Plur.).
واقىتىمىز waqтымыз unsere Zeit.	واقىتلارىڭىز waqıtılaryñız euerer Zeiten.
واقىتىمىزنىڭ waqıtımızñ unserer Zeit.	واقىتلارىڭىزنىڭ waqıtılaryñızñ euerer Zeiten.

waqtymyzá unferer	} seit.	waqtlaryňyzá	} Seiten.
waqtymyzý unferer		eueren	
waqtymyzdá { in un-		waqtlaryňyzý	
ferer		euerer	
waqtymyzdá { in un-	}	waqtlaryňyzdá	}
ferer		in eueren	
waqtymyzdán von unferer		waqtlaryňyzdán von eueren	

2. Vokalisch auslautende Wörter.

Hell.

Singular.

Plural.

dewé das Kamel. dewelér die Kamele.

dewenŕn des Kamels. dewelerŕn der Kamele.

dewejé dem Kamel. deweleré den Kamelen.

dewejí das Kamel. deweleri die Kamele.

dewedé beim Kamel. dewelerdé bei den Kamelen.

dewedén vom Kamel. dewelerdén von den Kamelen.

Dumpf.

Singular.

Plural.

qary die

qarylár die

qarynyŕn der

qarylaryŕn der

qaryjá der

qarylará den

qaryjý die

qarylary die

qarydá bei der

qarylardá bei den

qarydán von der

qarylardán von den

25. Die mit Possessivsuffixen der 3. Pers. Sing. oder Plur. versehenen Wörter haben eine etwas abweichende Declination, indem sie nicht bloß im Genitiv, sondern in allen Fällen, auch dem Lokativ und Ablativ, vor der Declinations-silbe ein n einschoben. Das je des Possessivsuffixes verschwindet in der Schrift, tritt jedoch in derselben wieder hervor, wenn der dem i-Laute unmittelbar vorhergehende Buchstabe ein solcher ist, welcher sich nach links nicht verbindet, wie z. B.: زرد. Außer im Lokativ und Ablativ.

Man studiere diese Regel an den folgenden Beispielen und achte besonders auf die Orthographie derselben.

Singular.

Plural.

الى eli seine	} Hand.	اللى elleri seine Hände.
النك elinîfi seiner		اللىنك ellerinîfi seiner Hände.
النه eliné seiner		اللىنه elleriné seinen Händen.
النى elinî seine		اللىنى ellerinî seine Hände.
النده elindé in seiner		اللىنده ellerindé in seinen Händen.
الندن elindén von seiner		اللىندن ellerindén von seinen Händen.

Singular.

Plural.

خانسى خانسى xanebí sein Haus.	خانلىرى خانلىرى xanelerî seine Häuser.
خانسىنك خانسىنك xanebinîfi seines Hauses.	خانلىرىنك خانلىرىنك xanelerînîfi seiner Häuser.
خانسىنه خانسىنه xanebin á seinem Hause.	خانلىرىنه خانلىرىنه xaneleríná seinen Häusern.
خانسىنى خانسىنى xanebinîfi sein Haus.	خانلىرىنى خانلىرىنى xanelerînîfi seine Häuser.
خانسىنده خانسىنده xanebindá in seinem Hause.	خانلىرىنده خانلىرىنده xanelerindá in seinen Häusern.
خانسىندن خانسىندن xanebindán von seinem Hause.	خانلىرىندن خانلىرىندن xanelerindán von seinen Häusern.

Singular.

Plural.

قلياغى qalpaγy seine	} Hände.	قلياغلىرى qalpaqlary seine	} Hände.
قلياغىنك قلياغىنك qalpaγynîfi seiner		قلياغلىرىنك قلياغلىرىنك qalpaqlarynîfi seiner	
قلياغىنه قلياغىنه qalpaγyná seiner		قلياغلىرىنه قلياغلىرىنه qalpaqlaryná seinen	
قلياغىنى قلياغىنى qalpaγynîfi seine		قلياغلىرىنى قلياغلىرىنى qalpaqlarynîfi seine	
قلياغىنده قلياغىنده qalpaγyndá bei seiner		قلياغلىرىنده قلياغلىرىنده qalpaqlaryndá bei seinen	
قلياغىندن قلياغىندن qalpaγyndán von seiner		قلياغلىرىندن قلياغلىرىندن qalpaqlaryndán von seinen	

26. Eine besondere Declination besitzen die folgenden Pronomina:

1. Persönliche Pronomina.

بن ben ich.	بىز biz wir.
بىم benim meiner.	بىزم bizim unser.

با bañá mir.	بزه bizé unš.
بني bení mič.	بزی bizí unš.
بنده bendé bei mir.	بزده bizdé bei unš.
بندن bendén von mir.	بزدن bizdén von unš.
سن Sen bu.	سز Biz iħr.
سك Seníñ beiner.	سرك Bizíñ euer.
سكا Sañá dir.	سزه Bizé euch.
سني Sení dič.	سزی Bizí euch.
سنده Sendé bei dir.	سزده Bizdé bei euch.
سندن Sendén von dir.	سزدن Bizdén von euch.

او o, auch اول ol er, fie, es.	انلر anlár fie.
انك anyñ feiner, iħre.	انلرك anlaryñ iħrer.
اكا aña iħm, iħr.	انلره anlará iħnen.
انى any iħn, fie, es.	انلری anlary fie.
انده andá bei iħm, iħr.	انلرده anlardá bei iħnen.
انندن andán von iħm, iħr.	انلردن anlardán von iħnen.

2. Demonstrativpronomina.

Singular.	Plural.
بو bu Dieser.	بونلر bunlár Diese.
بونك bunúñ Dieses.	بونلرك bunlaryñ Dieser.
بوکا buñá Diesem.	بونلره bunlará Diesen.
بونى bunú Diesen.	بونلری bunlary Diese.
بونده bundá bei Diesem.	بونلرده bunlardá bei Diesen.
بونندن bundán von Diesem.	بونلردن bunlardán von Diesen.

Singular.	Mural.
شو zu Jener.	شونلر zunlár Jene.
شونك zunúñ Jenes.	شونلرك zunlaryñ Jener.
شوكا zuná Jenem.	شونلره zunlará Jenen.
شوى zunú Jenen.	شونلرى zunlary Jene.
شونده zundá bei Jenem.	شونلرده zunlardá bei Jenen.
شوندن zundán von Jenem.	شونلردن zunlárdán von Jenen.

Doch werden diese Demonstrativa nur dann dekliniert, wenn sie allein stehen. Vor einem Hauptworte bleiben sie wie die Adjektiva unverändert. 3. B.:

بو كوزل ادم bu güzél adám dieser schöne Mann.	
بو كوزل ادمك bu güzél adamýñ dieses schönen Mannes.	
بو كوزل ادمه bu güzél adamá diesem schönen Manne.	
z.	z.

3. Ferner noch die folgenden.

كندی kendí er, sie, es selbst.	} selbst.	Kendi nimmt auch die Possessivsuffixe an und wird dann entsprechend dekliniert. 3. B.:
كنديه kendiníñ seiner, ihrer		كنديمه kendimé mir selbst.
كندينك kendiné ihm, ihr		كندى kendiní dich selbst.
كنديني kendiní ihn, sie, es		كنديڭدە kendinidén von ihm, ihr selbst. z.
كندنده kendinde bei ihm, ihr		
كندندن kendinden von ihm, ihm		

هانكى hánki welcher, =e, =es?	} hankimizdá bei welchem von uns?	Auch hanki (oft هانكى geschrieben) nimmt die Possessivsuffixe an. 3. B.:
هانكىڭ hankiníñ welches, =er?		هانكىڭدە hankinidá bei welchem von euch?
هانكىڭە hankiné welchem, =er?		
هانكىڭنى hankiní welchem, =e, =es?		هانكىڭنىڭە hankinidá bei welchem von euch?
هانكىڭدە hankinde bei welchem, =er?		
هانكىڭدەن hankinden von welchem, =er?		

Alle übrigen Wörter werden nach den vorerwähnten Regeln dekliniert. Die einzige noch anzuführende Ausnahme wird später angegeben werden. (Siehe 44 Schluß.)

27. Was die Bedeutung der einzelnen Fälle betrifft, so bezeichnet:

der Dativ die Richtung, auch die Willensrichtung: den Zweck. Er antwortet also auf die Frage: Wohin? wozu? Antwort: بابيه babajá zum Vater, شهره zehiré in die Stadt.

Der Akkusativ wird beim Verbum nähere Besprechung finden.

Der Lokativ entspricht der Frage: Wo? Antwort: بنده bendé bei mir, كويده kjöjdé im Dorfe.

Wohl zu beachten ist der Gebrauch des Lokativs mit dir und joq.

Der Aufenthaltsort resp. das zufällige Besitzen (ohne Eigentum) eines bestimmten Gegenstandes wird durch den Lokativ in Verbindung mit dir ausgedrückt. Z. B.:

در کتاب بنده dir das Buch ist bei mir, ich „habe“ das Buch. شوقم سنده دکل zu qalém bendé dejil jene Feder ist nicht bei dir, du „hast“ jene Feder nicht.

Ist der Gegenstand dagegen unbestimmt, so steht war resp. joq. Z. B.: بنده کتاب وار bendé kitáb war bei mir giebt's Bücher, ich „habe“ Bücher. قلم يوقى سنده Bendé qalém jóqmu giebt es bei dir keine Feder, „hast“ du keine Feder?

Auf diese feine Unterscheidung wird daher bei der Wiedergabe des deutschen Zeitwortes „haben“ stets zu achten sein. Vergleiche übrigens Regel 17.

Der Ablativ antwortet auf die Frage: woher? wodurch? weshalb? Wir werden denselben gleichfalls später eingehend erörtern.

28. Nach dem in Regel 16 Gesagten heißt انك كتابى ank kitábí sein Buch (buchstäblich: von ihm sein Buch).

Setzt man nun an die Stelle von **انك** anyñ ein beliebiges Substantiv im Genitiv, so ergibt sich die bestimmte türkische Genitivkonstruktion. 3. B.:

بابامك كتابى babamyñ kitabı das Buch des Vaters,
انامك كتابى anamyñ kitabı das Buch der Mutter. Im Plural: **بابارك كتابلى** babalaryñ kitabları die Bücher der Väter — oder: das Buch der Väter (vergl. 14).

Es ergibt sich hieraus die wichtige Regel, daß im Türkischen jeder Genitiv seine Erledigung finden muß und zwar durch ein nachfolgendes Wort mit dem Suffixe der 3. Person Singular resp. Plural. Diese Regel ist ohne Ausnahme.

Nur eine scheinbare Ausnahme ist folgende: **بو كتاب كيمكىدر** bu kitab kimkiñdir wem gehört dieses Buch? Antwort: **بندرم** benimdir es gehört mir. Hier ist die Erledigung **kitabım** stillschweigend zu verstehen und nur aus Gründen der Sprachschlichtigkeit weggelassen worden. Man vergleiche übrigens auch die Anmerkung bei 16.

Bei der Deklination einer Genitivkonstruktion bleibt natürlich der Genitiv unverändert. 3. B.:

بابامك كتابى babamyñ kitabı das Buch meines Vaters.
بابامك كتابىنىڭ babamyñ kitabınıñ des Buches meines Vaters.
بابامك كتابىگە babamyñ kitabına dem Buche meines Vaters.
بابامك كتابىنى babamyñ kitabını das Buch meines Vaters.

29. Außer der obenerwähnten bestimmten Genitivkonstruktion giebt es noch zwei Arten der Verbindung zweier Substantiva.

Die erste besteht in der einfachen Aneinanderreihung. Sie wird häufig benützt bei der Angabe des Stoffes, aus welchem ein Gegenstand besteht. 3. B.:

التون ساعت altyn sa-át Gold-Uhr (goldene Uhr).

كار كىر او kjargır ew Steinmaterial-Haus (steinernes Haus).

Oft auch bei Ortsnamen:

دمر قپو demír qapú Eisenthor (die bekannten Stromschnellen der Donau).
 يلدز كوشك jildız kjök Sternenkiosk (Palast und Residenz des gegenwärtigen Sultans).
 طولہ باغہ dolma bağs Gefüllselgarten (Residenz des verst. Sultans Abd ül Azíz).

Die zweite Art der Verbindung besteht darin, daß das 1. Wort im Nominativ stehen bleibt, das 2. jedoch das Suffix der 3. Person annimmt. Diese Verbindung heißt die unbestimmte. 3. B.:

باغہ قپوسی bağs qapusú die Gartenthür.

شهر قپوسی zehir qapusú das Stadthor.

Wohl zu unterscheiden ist:

بر شهر قپوسی bir zehir qapusú ein Stadthor.

شهرك قپوسی zehirki qapusú das Thor der Stadt.

بر شهرك قپوسی bir zehirki qapusú das Thor einer Stadt.

شهرك بر قپوسی zehirki bir qapusú ein Thor der Stadt.

بر شهرك بر قپوسی { bir zehirki bir qapusú ein Thor einer Stadt.

Weiter bezeichnet diese unbestimmte Verbindung auch den Gattungsbegriff. 3. B.: سويش جدولی Süwejs fedwelí der Suezkanal, وينه شهرى wijena zehir die Stadt Wien. Vergleiche Regel 18.

30. „Auch“ wird im Türkischen durch das unbetonte Wörtchen دخی daxı (in der Konversation meist ده da, de) ausgedrückt, welches gleich der Fragepartikel mit dem betonten Worte angehängt wird. 3. B.: بوده كوزلدر búda güzeldir auch dies ist schön.

Man unterscheide wohl von dieser Partikel die betonte Lokativendung. 3. B.: بنده bendé bei mir, بنده bende auch ich.

Nach dem Lokativ gebraucht man aus Gründen der Euphonie meist دخی daxı. 3. B.: اوده دخی ewdédaxı — auch im Hause — statt ewdéde.

31. „Weber — noch“ heißt *ne — ne*, *ne — ne*. Wird von einem Subjekte Verschiedenes ausgesagt, so steht das Zeitwort nicht in der Negation. Z. B.:

زارب نه بياض و نه ده قرمزید *zaráb ne bejáz we néde*
qyrmyzýdir der Wein ist weber weiß noch rot.

Statt des zweiten *ne* wird häufig *we néde* (und auch nicht) gesetzt.

Wird dagegen von verschiedenen Subjekten Dasselbe ausgesagt, so steht das Zeitwort in der Negation. Z. B.:

نه احمد عسكر دكل *ne haşán ne ahméd alkér deşil*
weber Hassan noch Ahmed sind Soldaten.

Wortabeln.

	كولكه <i>kjölgé</i> Schatten.	باقر <i>baqýr</i> Kupfer.
p.	اميد <i>ümíd</i> Hoffnung.	a. اهالى { <i>ahalí</i> die Bevölke- rung, die Bewohner.
	برون { <i>burun</i> Nase; Bor- gebirge.	a. عقل <i>aqýl</i> Verstand.
a.	شرق <i>zarq</i> Osten, Orient.	p. بها <i>pahá</i> Preis.
a.	غرب { <i>garb</i> Westen, Occi- dent.	ياش <i>jaz</i> das Alter.
a.	شمال <i>zimál</i> Norden.	اوزون <i>uzún</i> lange.
a.	جنوب <i>fenúb</i> Süden.	قصه <i>qyşá</i> kurz.
a.	طرف <i>taráf</i> Seite, Gegend.	a. وحشى <i>wahzí</i> wild.
a.	موسم <i>meşím</i> Jahreszeit.	p. جنكاور <i>řengawér</i> kriegerisch.
t. } p. }	بهار <i>ilk pahár</i> Frühling.	قورو <i>qurú</i> trocken.
	ياز <i>jaz</i> Sommer.	قيمتلو <i>qymetlú</i> wertvoll.
t. } p. }	صوك <i>soñ bahár</i> Herbst.	a. قيمت <i>qymét</i> Wert.
	قيش <i>qyz</i> Winter.	a. فائده <i>fajdé</i> Nutzen.
a.	معادن { <i>māden</i> Metall; Bergwert.	فائدهلى <i>fajdeli</i> nützlich.
	آتون <i>altýn</i> Gold.	p. دشمن <i>düzmen</i> Feind.
	كومش <i>gümüz</i> Silber.	التمش <i>altmýz</i> 60.
	دمر <i>demír</i> Eisen.	

یتش jetmiş 70.
سکسان sekşén 80.
طقسان doqşán 90.

بیک bir 1000.
اولسون { olşún er, fie,
es şoll sein.
a. خیر xajr gut.

اولسون صباحکز خیر Sabahıñız xajr olşun guten Morgen.
(Ebenso „Guten Abend“ und „Gute Nacht“.)

ببورک bujurúñ beşehlen! belieben!

Şöflichkeitformel, entsprechend dem deutschen „bitte!“, dem franz. s'il vous platt, dem engl. if you please!

a. شكر zükür Dank; چوق شكر zoq zükür djelen Dank.

شمدی zimdí ješt. ير jer Ort.

زده neredé mo? (statt ne jerdé).

ارا ará Mitte. ارامزده aramyzdá zwischen uns.

بوراده buradá hier (statt bu aradá).

شوراده zuradá hier. هم — هم hem — hem } şomohł-
اوراده oradá dort. هم — وهمه } {hem — we
hémde } als auch.

Übung 4.

(a. táqriba) تقریباً — وار — (a. táqriba) beiläufig) —
اوتوز پنجره سی وار — امید بورنی زده در (Wo ist das Kap
der guten Hoffnung?) —
امید بورنی افریقانك جنوب طرفنده در — اغاجارك كوكله سی بك
لطيفدر — قره طاعنك اهالیسی بك جنك اوردر — مصر مملكتی
(myşyr memleketi) افریقانك هانكى طرفنده در — شمال طرفنده در —
برسنهك قاچ موسمی وار — هر سنهك درت موسمی وار — اسلمری
نهر — اسلمری شونلردر ایلك بهار یاز صوك بهار قیش — احمد
افندی قاچ یاشنده در (Wie alt ist A. E.?) — یكرمی التی یاشنده در — یكرمی
التی یاشنده بر ادم كنجدر (Ein Mann, welcher 26 Jahre alt ist — ist jung) — بیک درتیوز
طقسان ایکی سنه سی (das Jahr 1492) بك مشهور بر سنه در —

امریقانك كاشفی (a. kjazif der Entdecker) قولون اسمنده بر ذاتدر
 — (qolon ismindé Namens Colon — a. zat Person, Herr)
 التون پك قیمتلو بر معدنדר — بو كتابك بهاسی نهدر — بر التوندر
 (Ein Goldstück) — اناتولیده (anadolú Kleinasien) كوش معدنلری
 وار — بزم مملكتلرمزده دمر معدنلری وار — باقر پك فائلملی بر
 معدنדר — بو اختیار افندی كیمدر — حكیم باشیدر (hekim bazy
 Seibarzt)
 باش ترجان (baz terçümán erfter Dragoman) زده در —
 استانبولده در — شو عسکر اون باشیدر (on bazy Korporal)
 یوزباشیدر (Hauptmann) — یكباشیدر (Major) — دوستك دوستی
 دوستدر دوستك دشمنی دشمندر دشمنك دوستی دشمندر دشمنك دشمنی
 دوستدر — صباحلرکز خیر اولسون افندم — کیفكز نصل — چوق شكر
 اییدر — احمد افندی دوستكز نصل — بیچاره پك خسته در — خسته
 خانه ده میدر — خیر افندم كندی اونده در — همشیره سی ده خسته در —
 دوستكز نه در — هم كندیسی وهدلا برادری عسكردر — بیچاره چوجفك
 نه باباسی وار نه اناسی یتیمدر — شو ادمك عقلی باشنده میدر
 (Ist dieser Mensch
 ganz gesund?) — خیر افندم بر از دلیدر (deli verrückt) — بو
 کون ییل باشیدر (zil Jahr, zil bazy Neujahr) — اوکز زده در —
 افندم بوراده در — شو كتاب سزكیدر برادر كزکی — نه بنمدر ونه ده
 برادرمك شو افندینكدر — بزده كوزل چیچكلر وار — بزده ده وار —
 سزده یوقی — سنده كاغد وارمی — شو قلم سنكیدر — بنم دكل —
 بو ساعت قیمتلو میدر — التوفی كوشمی — قیمتی یوق باقردر —
 امریقانك غرب طرفرنده چوق وحشی ادملر وار — افریقانك اكثر
 یزلی پك قورودر — شمعی ساعت قاچدر — ساعت طقوزدر — قاچ
 ساعتكز وار — انجق بر ساعت وار — یاز موسی پك صیقاقدر —
 قیش كونلرنده هوا پك صوغوقدر — ایلك بهار پك لطیف بر
 موسمدر — صوك بهارك بزه فائده سی ده وار — الحاصل (a. elhábyl
 turjum)

هر موسك مخصوص (a. maxβúß speziell) بر صفتي وار
— (a. byfát Eigenchaft)

Übersetzung 4.

Das Haus des Arztes. Der Garten meines Vaters.
Im Zimmer deines Freundes. Die Fenster unseres Palastes.
Die Bücher unserer Schüler. Im Buche meines Lehrers.
Die hohen Berge von Montenegro. Die trockenen Gegenden
von Kleinasien. In der Stadt London. In den Tagen des
strengen Winters (قره قش qará qyz). Guten Morgen, mein
Herr! Wie ist ihr Befinden? Gottlob (حمد اولسون hamd
oldun Lob soll sein), sehr gut. Wer ist dieser Offizier? Ist
er vielleicht der Freund deines Sohnes? Die Wilden Amerikas
sind sehr kriegerisch. Das Jahr 1453. Wie alt ist dein
Bruder? Er ist 48 Jahre alt. Dieser junge Mann ist
Major. Unser Vater war Leibarzt. Wieviele Kinder hast
du? Ich habe drei. Wie heißen sie? Sie heißen Ahmed,
Hassan und Omar (اسملى حسن احمد وعمر در isimleri hasán,
ahméd we omár dir). Welcher davon ist Dragoman? Es
ist Ahmed. Wo ist er jetzt? Jetzt ist er in London. In
welchem (هانكى) Jahre war er hier? Im Jahre 1884. Was
ist diese Uhr wert? (Was ist der Wert dieser Uhr?) Diese
Uhr ist 5 Dukaten (مجار التونى maǵár altyný) wert. (Der
Wert dieser Uhr ist 5 Dukaten.) In Kleinasien giebt es ein
Dorf namens Gümüştepe. (كوش ته اسمنده بر كوى). An
vielen Orten Amerikas giebt es berühmte Silberbergwerke.
Hast du die Uhr? (Ist die Uhr bei dir?) Nicht ich habe
die Uhr, mein Bruder hat sie. Wo ist unser Buch? Unser
Buch ist im Zimmer des Lehrers. Ich habe nicht einen
Feind. Jeder große Mann hat viele Feinde. Wir haben sehr
wenige Freunde. Das Wetter Ägyptens ist sehr warm. Das
Wetter Konstantinopels ist sehr milde (ملايم mülaým).
Die hauptsächlichsten (بازليجا bazlyǵa) Städte Ägyptens sind
Kairo (قاهره qahyra) und Alexandrien (اسكندريه iskenderije).
Die Stadt Smyrna (ازمى izmir) hat ein sehr angenehmes
Klima (p. آب و هوا ab u hawá). Was kosten diese Bücher?

(Was ist der Preis dieser Bücher?) Diese Bücher kosten 10 Dukaten. Das ist sehr viel. Die Winternächte sind sehr lang. Was ist der Nutzen des Eisens? (Ober: Was nützt das Eisen?) Wo ist die Eisenbahn? (بول دمر يول démir yol). Hier giebt es keine Eisenbahn. Alles ist in Ordnung (هيسی هېښی hépsi jolundadir). Wo sind die Feinde? Die Feinde sind auf der jenseitigen Gegend der Donau (طونهك اوتہ طرفندہ tunaniñ öte tarafyndá). In unserem Garten giebt es verschiedene Blumen (تۈرلۈ تۈرلۈ túrlü túrlü verschiedene), einige davon sind sehr schön und einige davon sehr häßlich. Giebt es zwischen euch eine Verstimmung? (ا. برودت burudét Kälte). Giebt es Inseln im Schwarzen Meere? Es giebt nur eine. Wie heißt sie? Sie heißt Schlangeninself (جیلان اطاسی jilán adası). Es giebt auch eine andere (دیگر digér) (davon). Ihr Name ist mir nicht bekannt.

مکله

ج	س
هر موسمك اوج ابي وار	بر موسمك قاچ آبي وار؟
پك وحشى و جنكاور ادملردر	افريقانك اها ليسى نصل ادملردر؟
پك فنادر پك آز معمور يرلى وار	آب و هواسى لطيفمى؟
باشليجه شهرلى لوندره بارس	اوروپانك باشليجه شهرلى
وينه و بعضى ديگر بيوك شهرلردر	هانكيايريدر؟
كتابكز خواجهمك برادر ننده در	كتابم كيمده در؟
دشمن شهرك اوتہ طرفندہ در	دشمن نرہدہ در؟
بابامزك برادر ينكدر	شو كوزل خانه كيمكدر؟
هر بريمزك وار	هانكيايرك مركى وار؟
الى التوندر	شو كوچك اوڭ بهاسى نهدر؟
پك يورغوندر	شو بيچاره چوجوغك نهمى وار؟
كومش و باقر معدنلى وار	اناطوليدہ معدنلر وارمى؟

برادرلك قاچ ياشنده درلر؟ بریسی اون آتی و دیگری یکرمی
 یاشنده در
 احمد و عمر در اسلمری نه در؟
 هانکی سنه ده استانبولده ایدیله؟ بیک سکز یوز تیش طقوز سنه
 سنه

5. Sektion.

32. Die folgenden Partikeln werden den Wörtern, auf welche sie sich beziehen, nachgesetzt und heißen daher **Postpositionen**. Die betreffenden Wörter selbst bleiben im Nominativ, mit Ausnahme einiger Pronomina, welche stets mit Genitivform gebraucht werden, und zwar

بنم benim.	سزك sizik.	شونك zunun.
سنك senik.	بونك bunun.	کیم kimik.

انك anyik. Anlar, bunlar, zunlar bleiben jedoch im Nominativ stehen.

بزم bizim.

ایچون izun wegen, für. بابا ایچون babá izun für den Vater, نه ایچون (نیچون nizun) ne izun wegen was, warum? بونك ایچون bunun izun darum, باغمسیچون baqesizun (statt باغمسی ایچون baqesiz izun) wegen seines Gartens. بنم ایچون benim izun meinethalben, für mich.

ایله ile mit. Bei konsonant. Auslaute meist le, 3. B.: ال ایله bázla mit dem Kopfe. Doch auch ایله, 3. B.: ال ایله el ile mit der Hand. Nach Vokalen schreibt man ایله, 3. B.: قپو ایله qapú yla mit der Thüre.

Wie izun wird auch ile mit einem vorhergehenden Suffixe der 3. Pers. meist zusammen geschrieben. 3. B.: ایله elile mit seiner Hand, قپویله qapuyıla mit seiner Thür.

İle bedeutet bisweilen auch „und“. 3. B.: سن ایله بن sen ile ben du und ich.

In der Bedeutung „mit“ erhält ile oft noch das p. Wort برابر beraber angehängt. 3. B.: سنکله برابر beraber mit dir.

کبی gibí dient zur Vergleichung, ohne Rücksicht auf eine spezielle Eigenschaft. 3. B.:

حيوان کبی hajwán gibí wie ein Tier,

بنم کبی ادم bením gibí adám wie ich ein Mensch (ein Mensch wie ich).

In verächtlichem Sinne sagt man auch Benín gibilér, anyñ gibilér, beines-, feinesgleichen u. Diese Wörter sind auch definierbar.

قدر qadár dient zur Vergleichung mit Rücksicht auf eine spezielle Eigenschaft. 3. B.:

او قدر بيوك ew qadár büjük groß wie ein Haus.

بابم قدر اختيار دكل babám qadár ixtijár dejíl er ist nicht so alt wie mein Vater.

بو قدر ne qadár wie viel? بو قدر bu qadár so viel, so — (auch zu qadár, o qadár); 3. B.: او قدر بيوك بر خانه o qadár büjük bir xané ein so großes Haus (wie jenes ferner liegende. Für das näher liegende gebraucht man bu qadár, zu qadár).

33. Zur Verstärkung der Bedeutung des Adjektivs gebraucht das Türkische folgende Wörter:

پك pek	} sehr.	a. غایت gajét ungemain.
چوق zoq		اشورى azurý außerordentlich.

„Ziemlich“ wird durch Anhängung der Silbe ژه ausgebrückt. 3. B.:

ايجه ejjê ziemlich gut, recht gut.

گوزلجه güzeljê ziemlich schön.

Wisweilen wird das Wort wiederholt. 3. B.:

اجى اجى azý azý sehr bitter, طاتلو طاتلو tatlý tatlý sehr süß.

Manche Adjektiva nehmen Vorsatzsilben an, welche mit demselben Konsonanten und Vokale beginnen, sonst aber ziemlich willkürlich sind. 3. B.:

اپ اى ep ejí recht gut. بلو bez bellí ganz gewiß.

دوم دوم düm düz ganz flach. صرصقلام byr byqlám ganz naß.

بستون büßbüütün gänzič.	فیپ قرمزى qyp qyrmyzy { ganə rot.
چر چلاق tyr typlaq ganə nadf.	موس مور moß mor ganə violett.
سم سیاہ śim śijáh } ganə	طوب دولو top dolú ganə voll.
قاب قره qap qara } fčwarə.	بوم بوش bom boz ganə leer.
آپ اق ap aq } ganə	آپ آكسز ap ańsýz ganə plöşlič.
بم بیاض bem bejáz } weiß.	صیم صیقى śym śyqý ganə dičt.
صاب صاری śap śary } ganə gelb.	قارمه قاریشیق qarma qaryzyq ganə vermießt.
ماس ماوی maß mawí ganə blau.	یاب یالکز jap jalyńyz { ganə allein.
یم یشیل jem jezíl ganə grün.	قوس قوجه qoß qoǰá tiefengroß.

34. Der Komparativ wird bisweilen durch den Ablativ des verglichenen Gegenstandes allein ausgedrückt; meist tritt jedoch vor das Objektiv دها dahá „noch“ oder a. زیاده zizadé „mehr“. 3. B.: بندن ایدر benden ejidir er ist besser als ich. ایو قورددن دها بیو کدر ajú qurttán dahá büjúktir der Bär ist größer als der Wolf. بزدن زیاده چالشقندر bızden zizadé talyzqándyr er ist fleißiger als wir.

35. Das Wörtchen اك eñ einem Objektiv vorgesetzt, erhebt dasselbe in den Superlativ. 3. B. اك یوك ادم eñ büjúk adam der größte Mensch. Der Superlativ wird meistens mit der bestimmten Genitivkonstruktion (Regel 28) gebraucht. 3. B.: چو حقاراك اك كوچكى zoǰuqlaryñ eñ kücüji das kleinste der Kinder, von den Kindern, اك اعلاسی eñ alaşı der, die, das Vortrefflichste davon.

36. Der Ablativ besitzt außer einer örtlichen Bedeutung auch eine kausale und temporale. Es regieren ihn daher die folgenden Postpositionen:

طولای dolajý wegen. 3. B.: بوندن طولای bundán dolajý deshalb.

a. ناشى nazi entspringend aus, wegen. 3. B.: بوسيدن ناشى aus dieser Ursache entspringend, darum.

برو beri, berú seit. 3. B.: يکى سنه دنبرو iki Bennedénberu seit zwei Jahren.

a. اعتباراً itibárán von — an gerechnet. 3. B.:

بوكوندن اعتباراً bu gúndén itibárán von diesem Tage an gerechnet.

In demselben Sinne sagt man auch بوكوندن ايلرو bu gúndén ilerú — von heute an.

a. اول ewwél

a. اقدم aqdém

a. مقدم muqaddám

vor. 3. B.: بونين بر ساعت اول bundán bir sa-át ewwél vor einer Stunde.

بوكوندن يوز سنه صكره (Soñra) nach. 3. B.: بونين يوز سنه صكره bundan jüz Benné Soñra nach 100 Jahren.

Nie sagt der Türke: bir saattán ewwel, jüz Bennedén Soñra.

باشقه bazqá

a. غيرى gajrý

a. ماعدا mádá

außer. 3. B.: بيزدن باشقه bizdén bazqá außer uns, اندن ماعدا andán mádá außer ihm.

طيشارى dyzarý außerhalb. 3. B.:

شهردن طيشارى zehirdén dyzarý außerhalb der Stadt.

Ebenso: ايجرى iterí innerhalb, يوقارى joqarý oberhalb, آشانى azarý unterhalb, ايلرو ilerú vorwärts, vor, كرو geri rückwärts, zurück.

37. Das Präsens des Zeitwortes „sein“ wird durch die folgenden Konjugationsfüßen gebildet, welche dem Prädikate angehängt werden.

im	كاتبم	kjatıbm	ich	bin	} Schreiber.
سن	سين	kjatıbsin	du	bist	
دز	ديدر	kjatıbdir	er	ist	

iz	کاتبز	kjatsbiz	wir sind	} Schreiber.	
سکر	بشیز	کاتبشیز	kjatsbšiz		ihr seid
درل	دیرلر	کاتبدیرلر	kjatsbdirlér		sie sind

Regel 13 gilt auch hier für die 1. Pers. Sing. und Plur.

چوخم	توقۇم	iqum	ich bin	} ein Kind.
چوقسن	توقۇقسن	iqsqsn	du bist	
چوقدر	توقۇقدیر	iqsqdyr	er ist	
چوچیز	توقۇیز	iquz	wir sind	} Kinder.
چوقسکر	توقۇقسکر	iqsqskuz	ihr seid	
چوقدرلر	توقۇقتیرلر	iqsqtyrlar	sie sind	

Nach vokalischem Auslaute wird in der 1. Pers. Sing. und Plur. in der Aussprache und in der Schrift zur Vermeidung des Hiatus ein euphonisches j eingeschoben. 3. B.:

چوچیز عقلی jim ich bin klug.

چوچیز عقلی jiz wir sind klug.

Die Negation ist:

دکلم دەجیلیم ich bin nicht.

دکلسن دەجیلسن du bist nicht.

دکدر دەجیلدیر er ist nicht.

دکیز دەجیلیز wir sind nicht.

دکسکر دەجیلشیز ihr seid nicht.

دکدرلر دەجیلدیرلر sie sind nicht.

Die Frage:

کاتبیم کیجی ایچ شریبر؟ kjatsbijim bin ich Schreiber?

کاتبیسن کیجی سن شریبر؟ kjatsbmişin bist du Schreiber?

کاتبیز کیجی میز شریبر؟ kjatsbijiz sind wir Schreiber?

Die negative Frage:

ادم دكلمى ايم adam déjilmijim bin ich kein Mensch?

ادم دكلمين adam déjilmisin bist du kein Mensch?

ادم دكلمى adam déjilmi ist er kein Mensch?

2c.

2c.

Die Vergangenheit lautet:

ايدم idim Die negative, die fragende sowie die negativ

ايدك idik fragende Form sind den obigen analog zu

ايدى idi bilden. 3. B.:

ايدك idik دكل ايدم déjil idim ich war nicht.

ايدى ايدىكز idiniz كوچكى ايدم küzükmi idim war ich klein?

ايدى ايدىلر idiler كوچك دكلمى ايدم küzük déjilmi idim war ich nicht klein?

38. Das persönliche Pronomen braucht hier nicht gesetzt zu werden; bei längeren Sätzen kann es am Anfange stehen. Ist es jedoch betont, so rückt es, wie jedes betonte Wort, unmittelbar vor das Zeitwort. 3. B.: باباك قاتلى بنى ايم babaññ qatılı bémijim bin ich der Mörder deines Vaters?

39 Die Postposition جه je, ʒa regiert keinen Kasus, sondern wird an den unveränderten Nominativ angefügt und auch in der Schrift verbunden. Nur Wörter, die mit einem Suffixe der 3. Person Sing. oder Plur. versehen sind, schieben ein euphonisches n ein. 3. B.: خانه سنجە xaneşınʒa, حسابلر نجه hişablarınʒa.

Die Bedeutung dieser Postposition ist: Was — anbetrifft, für, nach. 3. B.:

بئجه bénʒe was mich anbetrifft.

فيلسوفه fejloşufʒa als Philosoph, wie ein Philosoph.

وار افونك صحته ضررى وار afjunik şyhátʒa zararí war das Opium hat Schaden für die Gesundheit.

بو حسابجه bu hişabʒe nach dieser Berechnung.

40. Außer der türkischen Verbindungsart von Substant. mit Substant. und von Substant. mit Adjektiven giebt es für beide noch eine gemeinsame persische Verbindungsart, das sogenannte *Yza fét*. Dieselbe wird jedoch nur bei arabischen und persischen Wörtern gebraucht, bei türkischen nicht. Sie besteht in einem kurzen *i*, welches nicht geschrieben, sondern nur dem ersten Worte angehängt wird. Die Stellung zweier Substantiva ist dabei wie im Deutschen; das Adjektiv steht bei der Verbindung mit dem Substantiv nach demselben. Z. B.: *کتاب شاعر* *kitáb-i za-ír* das Buch des Dichters, *ملازم اول* *mülazım-i ewwél* erster Leutnant.

Die ganze Konstruktion wird übrigens wie ein Wort definiert und mit Suffixen versehen.

Der Schüler unterlasse es, selbst diese Konstruktion zu bilden und begnüge sich mit den vorkommenden Beispielen. Ausführliches darüber folgt im zweiten Teil.

Wortabeln.

a. محله <i>mahallá</i> Stadt- viertel.	a. دكان <i>dükján</i> Kaufladen.
چنتک <i>çintik</i> Meierei, Landgut.	a. زراعت <i>zira-át</i> Landwirt- schaft.
چغجی <i>çiftçi</i> Bauer, Land- mann.	a. اشتها <i>iztähá (iztáh)</i> Ap- petit.
یولجی <i>jolçú</i> Reisender.	a. زمان <i>zeman</i> Zeit.
چای <i>čaj</i> Thee.	a. دولت <i>dewlét</i> Macht, Glück; Staat.
a. سفره <i>sofrá</i> Tisch.	امپراطور <i>imperator</i> Kaiser.
طاقم <i>taqım</i> Zubehör; Klasse.	قرال <i>qral</i> König.
چای طاقی <i>čaj taqymý</i> Thee- geschirr.	Diese beiden Wörter werden nur von nicht mohammedanischen Herr- schern gebraucht. <i>qral</i> hängt, wie das slaw. <i>král</i> , das ungar. <i>király</i> , mit <i>Carolus</i> (Karl d. Großen) zusammen.
a. سفره طاقی <i>sofrá taqymý</i> Tischgeräte.	a. حکمدار <i>hükümdár</i> Herr- scher.
a. قدح <i>qadah</i> Becher, Glas.	a. عادل <i>adıl</i> gerecht.
قنجان <i>finçán</i> Tasse.	a. مشهور <i>mezhúr</i> berühmt.
a. تجارت <i>tizarét</i> Handel.	
a. تۇفارى <i>tüfár</i> Kaufmann.	

a. مشغول mezgül beschäftigt.	آج aǰ hungrig.
a. لازم lazım notwendig.	طوق toq satt.
a. مهم mühımm wichtig.	ایرو ایرو {ajrıy ajrıy gesondert, getrennt.
تمیز temız rein.	ایته izté sieh' da!
کیرلی kirlı schmutzig.	Das ital. ecco, das franz. voici!
قریق qyrıq zerbrochen.	a. غالباً {gálibā wahrſchein- lich.
پهالی pahalı teuer.	یا — یا ja — ja } Ent- weber- یا — و یا ja — we ja } oder.
اوجوز uǰuz wohlſeil.	یارین jarın morgen.
a. فقرا fuqará arm.	او بر کون {o bir gün über- morgen.
زنکین zengın reich.	نه زمان ne zeman wann?
باشقه {bazqá ein anderer, =e, =es.	او زمان {o zeman dann, damals.

Übung 5.

صوغوق هوا زراعت ایچون پک فنادر — تجار نیچون دکانده
 دکل — غالباً بر ایشی وار — بو فئجان چای بنم ایچونیدر — انکلتره
 اهالیسی (ingiltera England) تجارتیله مشهوردر (Ist wegen seines
 Handels berühmt)

— بیوک اسکندر (islkender Alexander der Große) کی پک از
 حکمدارلر وارایدی — کومش انون قدر قیملو دکل — دمر باقر کی
 پک فائدهلی بر معدنر — سنک قدر زنکین دکلم — خواجه افندی نه ایله
 مشغولدر — یارین بیرامدر — دلی پترو (deli petrow Peter der Große)

روسیه (rußija Rußland) امپراطورلرینک اک مشهوریدر — بو قدح
 بستون قریقدر — آلمک بزه لازمدر — قره طاغک زراعتی یوق کیدر
 (Es ist so viel wie nichts) — چفتجیلر هیسی فقرا دکل بعضیلرینک پک کوزل
 چفتکلری وار — بزیم ایرو ایرو اوطه لریمز وار — بک اوغلی
 (bej orlu Pera) استانبولک بر کوزل محله سیدر — دها کوزلی وارمی
 — یوق — دمر التوندن دها اوجوزدر — کومش معدنرک اک قیملوسی

دکل — بو کوندن اعتباراً دکام بک اوغلنده در — یولجی ایکی
 کوندنبروشهرده در — بوندن ایکیوز سنه اول بوراده بر سرای وار
 ایدی — سزندنصره چفتلکده کیم ایدی — بزدن بشقه دکانده کیسه
 (kimbé jemand) یوغیدی — اسپانیا قرالی کیمدر — بو افندی
 کیم؟ — یامجاردر یا کاتب — اجینسن — خیر افندم طوقم — اشهام
 یوق — چفتلکگز شهردن طیشاری میدر — اوپه کزده سفره وارمی —
 سفره طاقی ده وار — برادرک نه زمان خسته ایدی — بوندن اوچ
 هفته مقدم —

Abersehung 5.

Wie heißt dieses Stadtviertel? Ist es größer, als jenes?
 Der Palast des Kaisers ist außerhalb der Stadt. Sind wir
 nicht reicher als die Kaufleute? Die Kaufleute (tüğar taqymı
 die Klasse der Kaufleute) ist für einen Staat sehr wichtig.
 Österreich (اوستریا austryja) ist wegen seiner Landwirtschaft be-
 rühmt. Das Tafelgeschirr ist schmutzig. Waren Sie Soldat?
 Sind Sie satt? Hier ist Brod, Wein. Ist noch (دها dahá)
 etwas (eine Sache) notwendig? Gibt es einen gerechteren
 Herrscher als Alexander den Großen? Cypern (قبرس qybryß)
 ist eine Insel des Mittelländischen Meeres. Gibt es noch
 größere? Ist Kreta nicht größer? So guten Wein wie
 Cypernwein gibt es hier nicht. Er ist der beste. Der kleine
 Vogel hat einen großen Schnabel (Mund — Sprüchw.). Vor
 400 Jahren war der Handel Venedigs (وندیک) sehr berühmt.
 Waret ihr nicht so arm wie wir? Nach der Entdeckung Ame-
 rikas war Spanien der reichste der Staaten. Im alten Griechen-
 land (یونانستان junanistán) gab es weder König noch Kaiser.
 Wo ist das Landgut des Herrn Ahmed? Bist Du der Sohn des
 Kaufmanns? Wann ist der Lehrer in der Stadt? Morgen?
 Damals gab es weder Arme noch Reiche. Seid ihr die Brüder
 dieses Kindes? Waren (denn) wir in der Stadt? Dieser
 Tisch ist nicht so rein wie jener. Ist das Eisen wohlfeiler
 als das Kupfer? Beide sind nicht teuer. Gibt es kein
 anderes Mittel dafür? Es ist eine sehr wichtige Sache.

مکاله

س
معدنك اڪ قېتلوسى هانكيسيدر؟
بيوك اسكندر كيم ايدى؟
شو فېجان كيمك اچيوند؟
انكلتره قدر زنكين بر مملكت
وارمى؟
زراعتك فائدهسى وارمى؟
سز دنسكره اوپه مزده كيم ايدى؟
ج
اك قېتلو معدن التوندر
اسكى زمانلرك اڪ مشهور و اڪ
جنكاور حكيمدارى ايدى
دوستكرك برادر اچيوند
يوقدر
تجارتدن دها بيوك فائدهسى وار
بزدنسكره خواجه افندى اوپه كزده
ايدى
قاج كوندنبرو مملكت مزده سكر؟
حكيم افندى سز ميسكر؟
كريد اطهسى اق دكرك بر
اطاسمى؟
بونلن يوز بيك سنه اقدم ادم
حيوان وارمى ايدى؟
امريقا كشفنك فائدهسى
وارمى ايدى؟
هم فائدهسى و همده بعضى شهر
و مملكتلرك تجارتلر نجه بيوك
ضررى وار ايدى

6. Lektion.

41. Dem Ablativ wohnt auch an und für sich oft eine temporale oder kausale Bedeutung inne. 3. B.: چوقدندر
toqdándyr zehired déjil idim es ist lange
her, (daß) ich nicht in der Stadt war. بوندندر bu nedéndir
woher ist das? was ist die Ursache? Antwort: حرصدندر
hyrByndándyr es ist wegen seiner Gier. Außerdem besitzt

der Ablativ eine partitive Bedeutung. 3. B.: دوستلردن بری doſtlarymdán biri einer von meinen Freunden, اوستریا اوستریا doſtrijá dewletí tab-aſindán (Giuseppe Morelli) der öſterreichiſche Unterthan Giuseppe Morelli. (Von den öſterreichiſchen Unterthanen Giuseppe Morelli.)

Anmerkung. Doch ſagt man auch دوستلرمك بری doſtlarymýñ biri und ſogar دوستمك بری doſtumkñ biri einer von meinen Freunden.

Das prädiſikative „einer von“ wird faſt immer durch den Ablativ wiedergegeben. 3. B.:

ويجنا اوستريا دولتك اك كوزل شهرلردندر wijena aúſtrija dewletiníñ eñ güzél zehirlerindendir Wien iſt eine von den ſchönſten Städten Öſterreichs.

Auch zur Bezeichnung des Stoffes dient häufig der Ablativ. 3. B.: گومتدن بر ساعت bir ſa-át eine Uhr aus Silber.

42. Den Dativ regieren die folgenden Poſtpoſitionen:

دك dek biſ. 3. B.: اخشامه دك aqzamá dek biſ zum Abend. Es findet ſich auch die ältere Form دكين dejín. 3. B.: بوزمانه دكين biſ zu dieſer Zeit.

a. او شهره قدر qadár biſ. 3. B.: zehiré qadár biſ zu jener Stadt. Biſweilen wird noch die perſiſche Partikel ta (تا) vorgeſetzt, 3. B.: تا اخشامه قدر ta aqzamá qadár biſ zum Abend.

گجوره mit Hinblick auf, mit Rückſicht auf. 3. B.: سزه گجوره فنا شيدر Bizé gjöré fená zéjdir nach Ihnen (nach dem, was Sie ſagen) iſt eſ eine ſchlechte Sache. بو ملكتك احواله گوره bu memleketiníñ ahwalyná gjöré mit Rückſicht auf die Lage dieſes Landes. شو روايته گوره zu rivajetá gjöre nach dieſer Erzählung.

a. دائر da-ir betreffend. 3. B.: سزه دائر Bizé da-ir über Sie (Sie betreffend), بو علمه دائر بر كتابكز واري bu ilmé da-ir bir kitabiníz wármý haben Sie ein Buch über dieſe Wiſſenſchaft?

بكا طوغرى doyrú gerabeaus los, nach — hin. بائيا طوغرى
baſſia doyrú auf mich los.

سزه قارشو qarzú gegen. سزه قارشو sizé qarzú gegen euch.
شو اوه قارشو zu ewé qarzú diesem Hause gegenüber.

Außerdem noch zahlreiche arabische Wörter, welche, wie
z. B. auch da-ir eigentlich Adjektiva oder Substantiva sind, im
Türkischen jedoch schon ganz wie türkische Postpositionen ge-
braucht werden. Z. B.:

a. نسبتله nispetle (im Verhältnisse, mit Vergleich). سزه
كوجكم sizé nispetle kücükim im Vergleich zu Ihnen
bin ich klein.

a. بدل bedél und مقابل muqabíl für, als Äquivalent.
Z. B.: شوكا بدل zuña bedél dafür, بواچمه مقابل bu aqrejé
muqabíl für dieses Geld.

43. Den Dativ regieren auch die folgenden Adjektiva:

a. محتاج muhtáç bedürftig. اچمه محتاج اقمه aqrejé
muhtáç déjilim ich bedarf kein Geld.

a. مجبور mezbúr gezwungen. شوكا مجبورميسن zuña
mezbúrmişin bist Du dazu gezwungen?

a. مخصوص maxbúß eigentümlich, speziell. سزه مخصوص
sizé maxbúßdyr es ist für Sie bestimmt, speziell.

a. لائق la-ýq würdig, verdienend. مكافاهه لائقدر mükjafatá
la-ýqtyr er verdient Belohnung. جزايه لائق بر جرم fezajá
la-ýq bir çürm ein strafwürdiges Verbrechen.

a. مساعد müsa-id günstig. مقصودمزه مساعد maqbu-
dymyzá müsa-id unserem Zwecke günstig.

a. موافق müwafýq entsprechend, passend. صحتة موافق
Byhatá müwafýq der Gesundheit entsprechend, günstig für
die Gesundheit.

a. مخالف müxalif entgegen, zuwiderlaufend. قانونه مخالف
qanuná müxalif dem Geetze zuwiderlaufend, widersprechend.

a. صالح Balýh tauglich. صالح زراعتہ zira-atá Balýh tauglich zur Bebauung.

a. مقتدر muqtedír fähig, die Kraft zu etwas besitzend.

شوڪا مقتدر دكلز zuńá muqtedír déjiliz wir sind dazu nicht im Stande, nicht fähig.

a. راضى razí einverstanden, zufrieden. شوڪا راضىيىكز zuńá razímıńıńız seid ihr damit einverstanden?

Diese Adjektiva sind nur als Beispiele zu betrachten für die Begriffe, mit welchen das Türkische den Dativ verbindet. Mehr davon im 2. Teile.

44. Zur Wiedergabe gewisser Wendungen, welche im Deutschen oft nur durch Umschreibungen ausgedrückt werden können, besigt das Türkische die Endung كى ki. Dieselbe bildet Adjektiva und kann angehängt werden:

1. An jeden Genitiv. 3. B.:

بىمكى benímki der, die, das meinige,

سنىكى senímki der, die, das deinige 2c.

بابانىكى babanyńki der, die, das, des Vaters.

بىم كتابىم بورادەدر افندىنىكى اورادەدر bením kitabím búradádir effendinímki oradádir mein Buch ist hier, das des Herrn ist dort.

Diese Form wird alleinstehend gebraucht, also nicht كتاب بىمكى bizímki kitab, sondern بىم كتابىم bizím kitabímız.

2. An jeden Lokativ. Wie im vorigen Falle das Eigentum, so wird hier der Aufenthaltsort bezeichnet. 3. B.:

المده كى قوش { elimdékı quz der in meiner Hand befindliche Vogel.

خانەمزرده كى اوطلەر { xanemizdékı odalár die in unserem Hause befindlichen Zimmer.

3. An einige gewisse Wörter. 3. B.:

بوكونكى bu günki heutige, der heutige,

دونكى dünki gestrige, der, die, das gestrige,

شىمديكى şimdiki jezig, der, die, das jezig,

ewwélki der, die, das erste,
 بóniki der, die, das letzte,
 بوئراكي بوئراكي der, die, das spätere,
 جارینکی jarynki der, die, das morgige.

Die auf diese Weise gebildeten Adjektiva nehmen, wenn sie alleinstehend (wie z. B. 1) gebraucht werden, gleich den Substantiven die Pluralendung sowie die Deklinationsendungen an, letztere jedoch in der Weise, daß durchwegs ein euphonisches n eingeschoben wird. Z. B.:

بەنیمکی benimki der, die, das meinige.
 بەنیمکینە benimkinî des meinigen.
 بەنیمکینە benimkiné dem meinigen.
 بەنیمکینە benimkinî dem, die, das meinige.
 بەنیمکینە benimkindé in dem meinigen.
 بەنیمکینە benimkindén von dem meinigen.

Der Plural ist regelmäßig. Also: سەزگەر بۆزگەر Biziñkilér die eurigen, انرگەر bei den ihrigen zc.

45. Der Konditionalis des Zeitwortes „sein“ lautet:

ایسەم ایسەم wenn ich bin.	Die negative Form lautet
ایسەك ایسەك wenn du bist.	analog:
ایسە ایسە wenn er ist.	دەجیل ایسەم دەجیل ایسەم wenn ich nicht bin.
ایسەك ایسەك wenn wir sind.	دەجیل ایسەك دەجیل ایسەك wenn du nicht bist.
ایسەكز ایسەكز wenn ihr seid.	zc. zc.
ایسەلەر ایسەلەر wenn sie sind.	

Hiervon die Verbindung:

ایسەم دەم ایسەم دەم wenn ich auch bin, obwohl ich bin.
 ایسەك دەم ایسەك دەم wenn du auch bist, obwohl du bist.
 ایسە دەم ایسە دەم wenn er auch ist, obwohl er ist.

ایسه کده ایسه کده wenn wir auch sind, obwohl wir sind.

ایسه کرده ایسه کرده wenn ihr auch seid, obwohl ihr seid.

ایسه لرده ایسه لرده wenn sie auch sind, obwohl sie sind.

Negativ: déjil ایسه مده, déjil ایسه نده etc.

Anmerkung: ایسه ایسه an ein Substantiv resp. Personalpronomen angehängt heißt: Was anbetrifft. Z. B.: بو کتاب ایسه bu kitáb ایسه was dieses Buch anbetrifft. بن ایسه ben ایسه was mich betrifft.

Mit idi (ایدی) kombiniert, ist zu unterscheiden:

1. ایسه ایسم idim ایسه wenn ich war.

ایسه ایسک idik ایسه wenn du warst.

ایسه ایسی idi ایسه wenn er war.

ایسه ایسک idik ایسه wenn wir waren.

ایسه ایسکیز idikiz ایسه wenn ihr wäret.

ایسه ایسیر idiler ایسه wenn sie waren.

Dazu: ایسه مده idim ایسه wenn ich auch war, obwohl ich war.

ایسه مده idik ایسه wenn du auch warst etc.

Negativ: دکل ایسم déjil idim ایسه wenn ich nicht war.

دکل ایسک déjil idik ایسه wenn du nicht warst etc.

Ferner: دکل ایسم déjil idim ایسه wenn ich auch nicht war.

دکل ایسک déjil idik ایسه wenn du auch nicht warst etc.

2. ایسه ایسم ایسه ایسم ایسه ایسم wenn ich gewesen wäre.

ایسه ایسک ایسه ایسک ایسه ایسک wenn du gewesen wärest.

ایسه ایسی ایسه ایسی ایسه ایسی wenn er gewesen wäre.

ایسه ایسک ایسه ایسک ایسه ایسک wenn wir gewesen wären.

ایسه ایسکیز ایسه ایسکیز ایسه ایسکیز wenn ihr gewesen wäret.

ایسه ایسیر ایسه ایسیر ایسه ایسیر wenn sie gewesen wären.

Dazu: ißejdimde, ißejdinöde, wenn ich auch gewesen wäre, wenn du auch gewesen wärest zc.

Das Türkische besitzt eine eigene unbestimmte Form, welche man auch das Präteritum nennt. Diese Form deutet an, daß das Ausgesagte dem Sprecher nicht aus eigener Anschauung bekannt ist.

ايمشيم imizim ich war wohl, ich dürfte gewesen sein.
 ايمشبن imizbin du warst.
 ايمش imiz er war.
 ايمشيز imiziz wir waren.
 ايمشكنز imizbiniz ihr waret.
 ايمشلر imizlér sie waren.

Negativ: déjil imizim, imizbin etc.

46. War und Joq verbinden sich mit dem Zeitworte „sein“ in folgender Weise:

	Analog:
وارد wárdyr es giebt.	يوقدر jóqdur es giebt nicht.
وارايدى wárydy es gab.	يوقيدى jórydy es gab nicht.
وارايمش { wárymyz es gab wohl.	يوق ايمش { jóq ymyz es gab wohl nicht.
وارايسه { wárysa wenn es giebt.	يوقيسه { jórysa wenn es nicht giebt.
وارايسهده { wár ysada ob= wohl es giebt.	يوق ايسهده { jóq ysada obwohl es nicht giebt.
وارايدى { wár ydy ysá wenn es gab.	يوق ايدى { jóq ydy ysá wenn es nicht gab.
وارايدى { wár ydy ysáda obwohl es gab.	يوق ايدى { jóq ydy ysáda ob= wohl es nicht gab.

Anmerkung: يوقيسه jórysa „wenn nicht“ bedeutet im Türkischen oft „sonst“, „ober“. Es wird dann meist يوخسه jóxsa geschrieben.

47. Eine dem Türkischen eigentümliche Form ist das Gerundium des Zeitwortes „sein“. ایکن ikén bedeutet: während, da doch, obwohl ich bin, du bist, er ist zc.

Die Person muß daher stets besonders ausgedrückt werden.

3. B.: سن بو قدر کج ایکن sen bu qadar genz ikén obwohl du so jung bist. بن شهرده ایکن ben zehirdé ikén während ich in der Stadt bin, war (je nach dem Nachsatze). وار ایکن wár ikén, یوق ایکن joq ikén bedeuten: während, obwohl es gab, nicht gab.

Die übrigen Formen des Zeitwortes „sein“, welches im Türkischen ein defektives ist, werden von dem Verbum اولق olmaq abgeleitet. Hierüber später.

Wortabeln.

- | | |
|--|---|
| a. دولت عليه {dewléti alijé (die hohe Regierung) die Türkei,
ber türkische Staat. | |
| عثمانلو {osmanly ber Os-
mane. | a. ممنوع memnúy verboten. |
| Das Wort ترك türk wird nur in
verächtlichem Sinne gebraucht. | a. نفیس {nefiß köstlich, kost-
bar. |
| a. لسان lišan Sprache. | a. ممکن mümkin möglich. |
| ترکجه لسان {türkce lišan die
türk. Sprache. | a. موجود {meşğúd vor-
handen. |
| a. ولایت wilajét Provinz. | اگر agyr schwer } an
Ge- |
| a. مکتب mektéb Schule. | خفيف χafif leicht } wícht. |
| gr. قانون qanún Gesetz. | a. اشیا {ezjá (a. Plur. von
{zej} Sachen, Waren. |
| a. روایت riwajét Erzählung. | a. قاش {qumaz Stoff
(Akleiderstoff). |
| a. عادت {ädét Sitte, Ge-
brauch. | a. حال hal Zustand. |
| a. عبارت {ibarét aus etw. be-
stehend (Ablat.) | a. احوال {ahwal (a. Plur. v.
(حال) Lage, Situ-
ation, Zustände. |
| a. معدود {mädúđ zu etw. ge-
rechnet (Ablat.) | a. دین dín Religion. |
| a. جائز řā-iz erlaubt. | |

a. مسلمان müßülman Mo- hammedaner.	a. محصولات mahsulát Pro- dukte.
a. ملت millét Nation.	a. بنا bina Bau.
a. اصول uşul Gebräuche.	a. فصل faşl Abschnitt, Kapitel.
a. ادخال idxál Import.	كوج güz schwer } im morä-
a. اخراج ixráğ Export.	قولای qolaj leicht } lifchen Sinne.
جمعه çum-á Freitag.	هر درلو şher türlü aller- hand.
جمعه ارتهسی çum-á erteşi Samstag.	ينه jene dennoch.
بازار كونی pazár gunü Sonntag.	يله bilé fogar.
بازار ارتهسی pazár erteşi Montag.	شمدی به قدر zimdiyé qadár biş ješt.
صالی كونی şalı gunü Diens- tag.	شمدن صكره zimden soñra von ješt an.
چارشنبه çarşembé Mitt- woch.	اوتهدن برو öteden beru seit langem.
پنجشنبه pençzembé Donnerstag, bulg. perzembé.	ایرتهسی كون erteşi gün ber fol- gende, nächste Tag.

Übung 6.

طیتوس رومانك اك مشهور امپراطور زیدر — دوستارمدن ارتین
افندی — برادر یله برابر بزده ایدی — نه زماندنبرو — شهرده
ایدیکز — چارشنبه دنبرو ادم اون درت یاشنه قدر چو چقدر —
سزك روایتکزه کوره — اسکی روماده بز میکلردن دهاکوزل جاملر
وارایدی — بیوک اسکندره دائر چوق روایتلر وار — هانکی لسان
دها کوچدر — ترکیه لسانمی فرانسزجه لسانمی (ober die französ-
sische Sprache) —
ایکیسی قولای دکل ایسهده اك کوچی ینه ترکیه لساندر — سز
یاشجه اندن بیوک ایسه کزده — ینه عقلجه بیوک اودر — بنم ساعتیه
نسبتله سزککی پک بهالودر — شام شریف (zami zerif „das
edle Syrien“.) دولت
علیهنک ولایتلرندن معدوددر — هرملتك مخصوص عادتاری وار —
هوا بزیم سفر مزه (a. Befér Reife) مساعد دکل ایدی — بو احوال

قانونه موافق دكلدر — بو بر بر خسته خانه نك بناسنه صالحميدر —
 سن شوكا راضى دكل ايسه ك بن دخى راضى دكلم — بعضى
 اشيانك ادخالى قانونجه ممنوعدر — شرابك دولت عليه نك ولايتارينه
 مسلمانرك دينارينه مخالف ايسه ده يته جائزدر — بو قاش — دكانكده
 ايكندن زياده نفيسدر — بعضى مملكتلر محصولانك اخراجنه مقتدر
 دكلدر — سنده كى ساعت سنلمى خواجه نكمى — تجارت اصولى
 بزجه معلوم دكل — بو كتاب اوچ فصلدن عبارتدر — بو قدر فورو
 يرلك زراعتى مكنميدر — صويوغيسه مكن دكل — دكانمزرده هر
 درلو اشيا موجوددر — التون معدنرك اك اغريددر اوپتون طاشدن
 زياده خفيفدر —

Übersetzung 6.

Giebt es für (itzün) den Handel ein spezielles Gesetz?
 Ja, mein Herr. Sind in dieser Bibliothek (کتابخانه kütübyxané)
 viele Bücher vorhanden? Vor 100 Jahren waren 3000
 Bücher vorhanden, jetzt besteht die Bibliothek nur (يا لكر)
 (jalyńyz) aus 2000 Bänden (a. جلد fild). Ostrumelien
 (روم ايللى شرق rum ilji zarq) wird zu den Provinzen der
 Türkei gerechnet. Dieses Buch handelt von (übers.: ist über)
 den Gebräuchen der Wilden. Nach den Erzählungen einiger
 Reisenden (a. سباح Sajjáh) haben einige Wilde weder Gesetze
 noch Religion. Bis zum Jahre 1850 gab es in diesem Stadt-
 viertel keine Schule. Gehört das uns gegenüber befindliche
 Haus euch? Nein, mein Herr, es gehört dem Lehrer. Ob-
 wohl ihr nicht Mohammedaner seid, gehört ihr doch (übers.:
 seid ihr doch von) zu den Untertanen der Türkei. Diese
 Nachricht ist nicht offiziell (dowlétze) bekannt. Obwohl es
 in dem Laden des Kaufmanns sehr kostbare Stoffe giebt,
 sind doch unsere die schönsten. Euer Land ist dem Ackerbau
 sehr günstig, das unsere dem Handel. Im Vergleiche mit
 der türkischen Sprache ist die französische leicht. Die Religions-
 gebräuche sind an jedem Orte verschieden (a. مختلف müxtelif).
 Sind die Produkte eures Landes zum Export geeignet? Ob-
 wohl sie geeignet sind, ist doch der Export nicht möglich.

Wir haben keine Eisenbahn. Wenn ihr nicht einverstanden seid, bin ich auch nicht einverstanden. Der reiche Mensch hat alles (jede Sache), er braucht nichts (ist nicht einer Sache bedürftig). Obwohl wir alles haben, sind wir dennoch nicht zufrieden (خوشنود). Obwohl dein Bruder sehr jung war, war er doch sehr klug (عقلی aqill). Obwohl wir keinen Palast hatten, waren wir doch zufrieden.

مکاله

<p>ج بزه کیلر قدر نفیس دکل ایسه ده ینه پک کوزلدر</p>	<p>س برادرک دکاننده کی قاشر بزه کیلردن زیاده نفیسیدر دکلیدر؟</p>
<p>هر درلو محصولات واریسه ده دیگر مملکتاره ادخالی ینه قابل دکلدر</p>	<p>مملکتزده اخراجہ صالح محصولات واری؟</p>
<p>خیر افندم نیم دکل دوستکزدر انجق هر مکتبک دکل هر خواجه و هر شاکردک بیله بر کوچک کتبخانه سی وار</p>	<p>شو سفره سزکیدر؟ مکتبرک هر بریسنک مخصوص بر کتبخانه واری؟</p>
<p>بو کون چار شنبه در اوت افندم بعضی اشیانک ادخالی قانونجه جائز دکلدر اوت افندم خسته نیم چو حوقلرمده خسته درلر</p>	<p>بو کون هانکی کوندر؟ بعضی اشیانک دولت علیه نک ولایتارینه ادخالی ممنوع دکلیدر؟ کیفکز نصل خسته میسکز؟</p>

7. Lektion.

48. Die Präpositionen, wie z. B.: über, unter u., werden im Türkischen durch nachgesetzte Wörter, also durch Postpositionen ausgedrückt.

Diese Postpositionen besitzen eigentlich substantivischen

Charakter und werden auch manchmal in dieser Weise gebraucht¹. Z. B.:

الت alt das Untere.

التي dam altý das Untere des Daches (der Dachboden).

التي jer altý das Souterrain.

اوزره üzeré das Obere.

مکتوب اوزرى mektup üzeri das Obere des Briefes (die Aufschrift, Adresse).

Sehr viele dieser Postpositionen sind übrigens direkt Substantive; Z. B.: ارا ara Mitte, يان jan Seite zc.

Die Konstruktion der Postpositionen entspricht daher jener der Substantive. Z. B.:

الت alt das Untere.

التي Sofrá altý das Untere des Tisches.

التنه Sofrá altyná (Dativ d. Richtung) unter den Tisch.

التند Sofrá altýndá unter dem Tische.

التندن Sofrá altýndán von unterhalb des Tisches her.

Die Verbindung ist gewöhnlich die der unbestimmten Genitivkonstruktion, außer wenn das Substantiv ganz genau bestimmt ist.

Unter mir, unter dir zc. heißt:

التمد altýmdá, resp. benim altýmdá.

التكد altýñdá, „ benim altýñdá.

etc. etc.

49. Es folgen nunmehr die gebräuchlichsten türkischen Postpositionen. Zu beobachten ist bei ihrem Gebrauche: 1. Nehmen sie das Possessivsuffix der entsprechenden Person an. 2. Stehen sie nach dem betreffenden Substantiv. 3. Stehen sie im Dativ, Lokativ oder Ablativ, je nachdem sie auf die Frage: Wohin? Wo? oder Woher? antworten.

¹ Auch adjektivisch werden manche Postpositionen häufig gebraucht.

Z. B.: ائت طرف alt taraf die untere Seite, ائت قات alt qat das obere Stadtwerk, ائت آياق alt ajaq Häbelsführer (der den Fuß vorne hat) zc.

ایچ ic das Innere; ۛ. ۛ.: او ایچنده ew icinde im Innern des Hauses, innerhalb des Hauses. شهر ایچنه zehir icine in das Innere der Stadt.

تازرا tazra das außerhalb Befindliche; ۛ. ۛ.: شهر تازراشونده zehir tazraşında außerhalb der Stadt.

اوست üst das oberhalb Befindliche; ۛ. ۛ.: اوستونده üstünde auf mir, über mir.

اوزه üzere das Obere. Man beobachte, wie diese Position die Suffixe annimmt (wie von üzer). اوزریمه üzürime auf mich, اوزرینه üzürine auf ihn, اوزرینده üzürinde auf ihm.

الت alt das Untere; ۛ. ۛ.: شهر التنده zehir altında unter der Stadt.

ارا ara Mitte; ۛ. ۛ.: ارامزده aramızda zwischen uns, اوستریا روسیه و اوستریا اراسنده rusija ve avstriya arasında zwischen Rußland und Österreich.

جان jan Seite; ۛ. ۛ.: جانیمده janımدا bei mir, جانیمه janımا zu mir, جانیمدن janımdan von meiner Seite weg.

قارشو qarşu gegenüber; ۛ. ۛ.: قارشومده qarşumda mir gegenüber, قارشومزدن qarşumuzdan von uns gegenüber her.

برو beru diesseits; ۛ. ۛ.: برونه beruşinde diesseits der Donau.

اوتہ öte jenseits; ۛ. ۛ.: دکر اوتہسندن deşiz ötesinden von jenseits des Meeres her.

اوك öñ vor; ۛ. ۛ.: اوكزده öñümüzde vor uns, سرای اوكنده Beraj öñünde vor dem Palaste.

ایلرۛ ilerü vor; ۛ. ۛ.: ایلرۛشونده ildirüşinde vor dem Heere.

گرو gerü rückwärts; ۛ. ۛ.: اگراچ گروشونده ağaç gerüşinde hinter dem Baume.

ارقه arqa Rücken; ارقه مرده arqamyzda hinter uns,
ارقه لرندن arqalaryndan hinter ihrem Rücken her.

50. Außerdem werden zahlreiche arabische und persische Substantive, Adjektive und Präpositionen mit dieser Konstruktion zur Wiedergabe von Präpositionen verwendet. Die wichtigsten sind die folgenden:

a. داخل daxil } das Innere; z. B.: مملکت داخلنده mem-
p. درون derun } leket daxilinde (deruninde) im Lande.

a. خارج xarij } das außerhalb Befindliche; z. B..
p. بیرون birun } عادت خارجنده adet xarijinde außer-
halb der Gewohnheit.

a. فوق fewq über (meist im Sinne der Überlegenheit
gebraucht); z. B.: فوق مرده fewqimizde über uns.

a. دون dun niedrig; z. B.: دون مرده dunimizde unter
uns (d. h. uns nachstehend).

a. تحت taxt } unter; z. B.: انگریز حکومتی تحتہ ingiltera
p. زیر zir } hukümeti taxtında unter der Regierung
Englands.

a. بین bejn } zwischen; z. B.: بین مرده bejnimize
p. میانہ mijane } zwischen uns.

a. عند ind } bei; z. B.: عند منہ indimde bei mir (nach
p. نزد nezd } meiner Ansicht). امپراطور نزدہ impe-
rator nezdinde bei dem Kaiser.

a. اثنا ešna während; z. B.: اثنا محاربه muharabe
ešnabında während des Krieges.

a. ظرف zarf innerhalb, binnen; z. B.: ایک ای طرفندہ
iki aj zarfynda binnen zwei Monaten.

a. قرب qurb Nähe,
a. جوار ğiwar Nachbarschaft, } z. B.: کوپرونک قربندہ
a. اطراف atraf Umgebend, } kjöprüniñ qurbında
a. جهت ğihet Richtung, } nahe bei der Brücke.

- a. جانب fanib } Seite, Richtung; diese Wörter werden
 a. طرف taraf } aus Höflichkeitsrücksichten oft gesetzt, wo
 schon der bloße Dativ resp. Ablativ
 allein genügen würde. Z. B.:

حكومت جانبندن hukjümet fanibinden von der Regierung
 (statt bloß hukjümetdan); قدسی شریف طرفه qudsi zerif
 tarafina nach Jerusalem.

Anmerkung. Schon jetzt möge bemerkt werden, daß die Kon-
 versation die reine türkische Sprache vorzieht; man wende daher die
 in Reg. 50 gegebenen arabischen und persischen Postpositionen vorläufig
 nur dort an, wo ihr Gebrauch angedeutet erscheint.

Ähnlich werden die folgenden Wörter zur Wiedergabe
 von Präpositionen benützt:

- a. طريق tariq Weg, Straße. a. واسطه wasıta Mittel.
 a. معرفت mārifet Kenntnis. a. حق haqq Recht.
 a. ضمن zymn Absicht. a. باب bab Kapitel; das Thor.

Ihre Bedeutung ergibt sich aus folgenden Beispielen:

وبه طريقه wijéna tariqıla über Wien.

حکومت معرفتیه hukjümet mārifetile durch die Regierung.

بر مباشر واسطه سیله bir mübazır wasıtaşıyla durch, vermitteltst
 eines Delegierten.

حتمده haqqymdá betreffs meiner.

بابانك حتمده babanyñ haqqynda betreffs des Vaters.

وقای باینده wofatı babynda betreffs, punkto seines Ab-
 lebens.

تبریک ضمننده tebrık zymnında befuß der Gratulation,
 um zu gratulieren.

Die folgenden arabischen Wörter werden gleich den eben-
 erwähnten meist mit dem Possessivsuffixe der 3. Person ge-
 braucht und mögen daher gleich in Verbindung mit denselben
 angeführt werden.

موجنبه muğibinçe kraft, gemäß . . .

اقتضابنچه iqtizabınça nach Maßgabe . . .

مفادبنچه müfadınça laut, gemäß . . .

فهوابنچه fehwaınça nach dem Sitate . . .

3. B.: ابو فرمان موجبجه izbu fermán muʒibínʒa kraft dieses Fermans (Befehls)schreiben). مکتوبك مفادجه mektubuʒuzúñ müfadinʒa nach dem Inhalt eures Briefes (= مکتوبك مکتوبك قرق نصيحتدن قرق نصيحتدن). مکتوبك مفادجه mektubuʒuzúñ müfadí üzeré). قرق نصيحتدن qyrq naʒyhattán bir muʒibét fehwaʒínʒa nach dem Sprichworte: ein Unglück (ist besser) als 40 Rathschläge.

Andere Wörter, die gleichfalls zur Wiedergabe von Präpositionen dienen, sind:

اور ɔrur Vorzeichen; Zweck (Augurium).

a. ثمره Bemereó Frucht.

p. سایه Bajé Schatten; Schutz, Auspizien.

3. B.: وطن اغورنده watan ɔrurunda für das Vaterland. غيرتي ثمره سيله gajreti Bemereʒile (mit der Frucht seines Eifers) durch, Dank seinem Eifer, durch seinen Eifer. توجهاتى سايه سنده توجهاتى سايه سنده. توهجهاتى سايه سنده teweʒfúhati BajéBinde unter den Auspizien seiner Gunstbezeugungen, Dank seinen Gunstbezeugungen, durch seine Gunstbezeugungen.

Wörterbuch.

اوست باش	{ üßt baz Kleidung, Exterior.	ياصديق	jaʒtýq Riffen.
اوستم باش	{ üßtüm bazým meine Kleidung zc.	يورغان	jorgan Bettbede.
a. تصرف	{ taʒarrúf Verwaltung.	a. صندوق	{ Sandýq Kiste, Kasten.
a. هندستان	hinduʒtán Indien.	a. سلاح	Biláh Waffe.
طام	dam	a. محاصره	{ muhaʒará Belage- rung.
جای	zaty	a. فتح	feth Eroberung.
چكمجه	rekmeʒé Schublade.	a. قلعه	qallá Festung.
اسكمله	iʒkemele Stuhl.	طباچه	tabanʒá Pistole.
یتاق	jataq Bett	خنجر	ɣanzar Dolch.

قوناق { qonaq	Regierungs-gebäude.	a. فرض farz	Pflicht.
مكرخانه { gömrükxanə	Zollamt.	a. جريده	feridə Zeitung.
p. هنوز henúz	noch.	a. منازعات	münaza-át Streitigkeiten.
a. سفير befir	Gesandter.	a. تسويه	teswije Ausgleichung, Beilegung.
a. مصارف mašaryf	die Kosten.	a. فصل	fašl Entscheidung.
a. دوام dewám	die Dauer.	a. محافظه	muhafazá die Erhaltung.
a. ملحوظ malhúz	wahrscheinlich.	a. اسباب	eššabáb die Mittel (Plural).
a. صحيح šahiš	wahr.	a. تدابير	tedabír die Maßregeln.
يالن jalán	läugnerisch, falsch.	a. اتخاذ	ittixáz das Ergreifen.
اينجه inžé	dünn, fein.	a. صلح	šulx der Friede.
پارلاق parláq	glänzend.	a. قوت	quwwet die Kraft.
a. مرغوب margúb	beliebt.	a. كافي	kjašš hinreichend, genügend.
a. مقبول maqbúl		a. ممكن	mümkin möglich.
a. اطاعت yta-át	Gehorsam.	a. البسه	elbišé Kleider.

Übung 7.

اوستكز باشكز نيچون تميز دكلدر — طام اوزرنده بر ادم وار —
 قلعه‌نك ايچنده قاچ عسكر وار — هندستان مملكتي انكلتره‌نك تصرفي
 محتنده در — انسه بابامنه اطاعت هر چوچوق اوزرنده فرضدر —
 بعضي جريده‌رك روايتارينه كوره — دولت عليه و روسيه دولتي
 ارارندكي منازعاتك تسويه‌سي قابل دكلدر — محاربه ائشاننده سلاحرك
 دولت عليه‌نك ولايتارندن اخراجي ممنوعدر — بو صندغك ايچنده كي
 طبانجه‌ل سزكيدر — خير افندم بتكيلر چكجه‌ده در — صلحك
 محافظه سيچون بعضي تدابيرك اتخاذي لازمدر — اشياكز هنوز
 مكرخانه‌ده ميدر — خير افندم ايكي كوندر بزم دكانمزه در — يورغان
 بتاق اوزرنده ميدر — پاصديق زه‌ده در — اسكمله اوزرنده كي اوزون
 خنجر برادر ككيدر — قاچ عسكر سلاح التنده در قوناغك ايچنه

دخول (duxul Eintritt) جائز دكل — خسته خانه قلعه نك طشه
 سنه در — بيك در تيوز اللى اوج سنه سنه قدر استانبولك فقى
 ممكن دكل ايدى — چاى چينار (Chinesen) عندنده غايت مقبولدر —
 محاصره نك دوامى اوج سنه ايدى — شو قارشومزده كى سراى
 كيمكدر؟ — جوار كزده بر دكان وارمى؟ — قره طاغك هر طرفنده
 يوكسك طاغر وار — قوناق دكرك قرينده دكيدر؟ — قلعه نك
 داخنده كى عسكرلر هپيسى سلاح التنده ايديلر — فرانسه وانكلتره
 دولتارى بينارنده كى منازعاتك فصلى ضمننده بر قاچ تدابيرك اتخاى
 ملحوظدر — ايجارنده (unter ihnen) عسكر يوغيدى

Übersetzung 7.

Auf dem Raften. Auf dem Bett. Aus dem inneren
 (daxil داخل) Indiens. Unter dem Stuhle. Die auf mir
 [befindlichen] Kleider (üstümdéki اوستمده كى). Wem gehört
 dieser glänzende Dolch, welcher sich auf dem Tische befindet?
 Es ist Pflicht für (üzerlerinde) die Soldaten, den Offizieren
 zu gehorchen (der Gehorsam gegen die Offiziere ist Pflicht).
 Die in einigen Zeitungen [enthaltene] Nachrichten über (dair)
 die Eroberung Agyptens sind alle falsch. Auf Kosten (bloß
 Dativ) des Gesandten Englands. Die Ausgleichung der zwischen
 England und Rußland schwebenden (aralaryndaki) Streitigkeiten
 ist mittels eines Gesandten nicht möglich. Das Zollamt ist
 vor dem Regierungsgebäude. Hat England im Innern Indiens
 genügende Kräfte? Sind die behufs (haqqyndaki) Erhaltung
 des Friedens [getroffenen] Maßregeln genügend? Gibt es
 unter uns (izimizde) nicht Soldaten? Der Feind ist in der
 Nähe der Festung. Der Palast des Kaisers war auf dem
 Gipfel (tepe به) des Berges. Rußland (رېجوق) liegt an
 der Donau (üzerinde). Ich habe keine Waffen bei mir
 (üstümdé-joq). Diese Bettdecke ist feiner als die Deine.
 Nach (gjöre) den in den Zeitungen [enthaltene] Nachrichten
 ist die Ergreifung einiger Maßregeln behufs Beilegung der
 betreffs Agyptens [schwebenden] (haqqyndaki) Streitigkeiten

Anmerkung. Die eckigen Klammern bezeichnen das bei der
 Übersetzung Auszulassende, die runden dagegen das dafür zu Setzende.

wahrscheinlich. Wenn diese Nachricht wahr ist, ist der Krieg nicht möglich.

مکاله

قارشومزده کی او کیمکدر؟ دوستمک برادرینکدر
 سرایک هانکی قاتی اک کوزلیدر؟ اوست قاتی اک کوزلیدر
 شهر اطرافنده چنتک وارمی؟ وار اقدم ایچنده وار
 معاربه اثناسته تجارت وار
 می ایدی؟ هیچ یوغیدی
 بو قماشک هانکی یوزی دها اوست طرفی الت طرفندن دها
 کوزلدر؟ کوزلدر

8. Lektion.

51. Die Ableitung von Adjektiven und Substantiven erfolgt im Türkischen durch Anhängung gewisser Endsilben, welche in den folgenden Regeln genauer besprochen werden.

Auf solche Weise gebildete Adjektiva und Substantiva, mögen sie auch von arabischen oder persischen Wörtern abgeleitet sein, gelten als türkische Wörter, sind stets als solche zu konstruieren und folgen daher allen bis jetzt für solche gegebenen Regeln.

52. Adjektiva werden durch folgende betonte Anhängsilben gebildet:

لی li, lü (bei dumpfen Silben لوی ly, lu). Entspricht meistens dem deutschen „lich“, bildet aber auch oft Substantiva. B. B.
 a. فائدہ fa'ide Nutzen — فائدلی faideli nützlich.

یر jer Ort — یرلی yerli örtlich; einheimisch.

یاره jara Wunde — یارلوی jaraly verwundet.

او ew Haus — اولوی ewli verheiratet.

An Orts-, Landesnamen angefügt, bildet diese Silbe auch Substantiva. B. B.:

المنیا alemanja Deutschland — الیمانجالی alemanjalı Deutscher.

Auch sagt man: بورالی buralý ein Hiesiger und نرەلی nerelí ein woher Stammender (von buradá und neredé abgeleitet).

Auch zusammengesetzte Ausdrücke finden sich, wie:
 دلی قانلی deli qanlý, (tollblütig) Jüngling.
 ایکی قاتلی iki qatlý zweifach, doppelt.
 آياقلى dort dört ajaqlý vierfüßig zc.

سز Siz ohne. Diese Silbe tritt nur an Substantive und entspricht dem deutschen „los“ in: herglos, kopflos zc.
 اوسز ewsiz ohne Haus, hauslos — صاحبز Sarbız haarlos.

Ausnahme لازمسز lazimsız unnötig. Hier ist die Endung siz an das Adjektiv lazim angehängt.

جه (چه) je, ze tritt meist an Eigennamen von Völkern und bezeichnet die Sprache, z. B.

تۈركچه türkçe	تۈركچه Türkisch.	انگلیزچه inglizçe	انگلیزچه Englisch.
فرانسوزچه fransızçe	فرانسوزچه Französisch.	تالیانچه talijançe	تالیانچه Italienisch.
عربیچه arabçe	عربیچه Arabisch.	فارسچه farسیچه	فارسچه Persisch.

Erwähnung mag hier noch ein Adjektiv قىلىقلى qylyqly finden, welches nur an Substantive angefügt wird und dem deutschen „artig“ entspricht, z. B. سرای قىلىقلى Saraj qylyqly palastartig.

53. Substantive werden durch die Anhängung folgender Silben gebildet:

لىق lyq, لك lik (lyq bei dumpfen, lik bei hellen Wörtern).
 An Substantiva gefügt, bildet diese Endung meist konkrete Substantiva. Z. B.:

دوه dewe	دوه Kamel,	دوه لك dewelik	دوه لك Kamelstall.
يغور jaymur	يغور Regen,	يغور لىق jaymurluq	يغور لىق {Regen- mantel.
كچه geze	كچه Nacht,	كچه لك gezelik	كچه لك Nachtmütze.
ا. سنه Senne	ا. سنه Jahr,	ا. سنه لك Sennelik	ا. سنه لك Jahresgehalt.

An Adjektiva gefügt, meist abstrakte Substantiva.

3. B.: خسته xašta krank,	خستە لك xaštalik Krankheit.
صاغ bay gesund,	صاغلق baylyq Gesundheit.
كوزل güzəl schön,	كوزلك güzellik Schönheit.
تميز temiz rein,	تميزلك temizlik Reinheit.

Auch an Zahlwörter tritt diese Endung. 3. B.:

برك birlik Einheit.

بشك bezlik Fünfer (Fünfpiafterstück).

In manchen Fällen verleiht die Endung lyq, lik indes einen adjektivischen Charakter. So bei den folgenden Wörtern:

طاشلق tazlyq steinig. آيدىنلىق ajdynlyq hell, licht.

طاغلىق daylyq gebirgig. قاراڭلىق qaraŋlyq finster.

اورمانلىق ormanlyq waldbig. ساتلىق satlyq verkäuflich.

Ebenso bei gewissen Verbindungen mit Zahlwörtern, wie 3. B.:

قىرغى يىللىق قىرغى قىرغى qyrq jylyq hekim ein 40jähriger Arzt (d. h. ein Mann, der vierzig Jahre Arzt ist).

التمىلىق adam ein 60jähriger Mensch.

بىك ساعىتىك يول iki sa-atlik jol ein 2stündiger Weg.

جى fi bezeichnet meist an Substantiva gefügt die Beschäftigung, das Handwerk. 3. B.:

بىك يول jol Weg, يولچى yolçu Reisender.

عربە araba Wagen, عربە جى arabacı Kutcher.

دەرىمانە dejirmen Mühle, دەرىمانە جى dejirmençi Müller.

تەخەف tohaf sonderbar, تەخەف جى tohafçi Raritätenhändler.

اسكى eski alt, اسكى جى eskici Trödler.

قاپۇ qapu Thüre, قاپۇ جى qapuçy Thürhüter, Portier.

دەش daz, an Substantiva angehängt, bedeutet die Gesoffenschaft. 3. B.:

يولداش joldaz Weggenosse, Reisegefährte.

قرداش qaryndaz (Brüdergenosse) Bruder. (Meist qardaz ausgesprochen; Schwester heißt: qyz qardaz.)

آرقه داش arqadaz (Nützengenosse) Kamerad.

مکتب داش mektebdaz Schulgenosse.

اوده داش odadaz Zimmergenosse.

Schließlich ist noch die Diminutivendung **حق** **fyq** (جك **fik**), **جفر** **fyryz** (جكز **fijiz**) zu erwähnen. **3. B.:**

افندی **effendi** Herr

افندیك **effendizik** Herrchen

افندیجكز **effendizjiz** (effendiziz) liebes Herrchen.

Muslautendes **qäf** oder **kjäf** gehen vor dieser Endung verloren. **3. B.:**

ایرق یرماق **yрмаq** Bach, **ایرقچق** **yрмаqçyq** Bächlein.

Diese Diminutivform wird meist in liebevollem Sinne gebraucht. **3. B.:**

جانم افندیجكم **çanim effendizigim** mein lieber Herr!

Was die Kombination dieser Endungen miteinander betrifft, so ist folgendes zu bemerken: **li** und **liz** können an die Endung **lyq** (**lik**) treten. **3. B.:**

خستهلكلى **çastalikli** kränzlich.

یغمورلقسز **çaymurluqsuz** regenmantellos.

lyq (**lik**) kann an die Endungen **li**, **liz**, **çi**, **daz** treten. **3. B.:**

اوليك **ewlilik** das Verheiratetsein, der Ehestand.

پاره سزلق **paraçyzlyq** die Geldlosigkeit.

آرقه داشلق **arqadazlyq** das Kameradenthum.

ساعتچيك **sa-atçilik** die Uhrmacherei.

An die Endung **çi** angefügt bezeichnet die Endung **lyq** (**lik**) stets das Gewerbe selbst. **3. B.:**

اورمانچلق **ormançylyq** die Forstwirtschaft.

چىچىك **çiçiçilik** die Landwirtschaft.

Die übrigen Endungen verbinden sich miteinander nicht.

Der türkischen Sprache eigentümlich ist folgende Form, welche jedoch meist nur in der Konversation gebraucht wird. Sie besteht darin, daß das betreffende Wort wiederholt wird, wobei jedoch sein Anfangsbuchstabe durch den Buchstaben م (m) ersetzt wird. Hierdurch wird die eigentliche Bedeutung des Wortes in einer Weise modifiziert, die in den folgenden Beispielen ersichtlich ist:

ات مت et met Fleisch und allerhand.

خیال میال xajal majal Einbildung (Phantom).

طاق مباق tabaq mabaq Teller und dergleichen.

کتاب متاب kitab mitab Bücher u.

جیبلی میبلی fişili mişili reizend, allerliebste.

Wofabeln.

قایق qajq Boot.	یازیجی jazıyǵı Schreiber.
الدوان eldiwén Handschuh.	قاطرچی { qatırǵı Maultier- treiber.
a. شكر zekér Zucker.	شکرچی zekerǵı Zuckerbäder.
a. حلوا { halwá eine Art Süßigkeit.	u. u.
توندرمه { doñdurma Gefrorenes.	a. صنعت Bannát Handwerk.
قاطر qatır Maultier.	a. صنایع Sanajı Industrie.
چالغی calǵı Musik.	a.p. صنعتکار { Bannátkjár Handwerker.
کورك kürk Pelz.	کوز gǵöz Auge.
یازی jazı Schrift.	آیاق ajáq Fuß.
قوندره qundurá Schuh.	بوی boj Gestalt, Buchs.
چماشیر tamazır Wäsche.	صقال sakál Bart.
طلومبه tulumbá Feuerspritze.	بیق byjǵq Schnurrbart.
باصمه başma Druck.	یوز jüz Gesicht.
Die Namen der betreffenden Handwerker werden mit چی جی gebildet. Z. B.:	عنادجی ynadžı eigenständig.
	اوغون { uǵún schädlich, günstig.

اوغونسز { ujugunbúz unſchid=
lich, unziemlich.

a. حساب hiſáb Rechnung.

Die folgenden Subſtantiva bilden Adjektiva mittels der Endungen لی li und سز Siz.

ان en Breite.

طات tat Geſchmack.

a. مهارت { meharét Geſchick=
lichkeit.

a. ادب { edéb Anſtand, gute
Sitte.

a. قابلیت { qabylyjét Fähig=
keit, Begabung.

p. بخت baxt Glück.

a. فائده fajde Nutzen.

a. ضرر zarár Schaden.

a. زینت zinét Schmuck.

a. شبهه züp-hé Zweifel.

a. صبر ſabr Geduld.

a. تهلكه tehliké Gefahr.

a. مرحمت { merhemét Barm=
herzigkeit.

a. انسانیت { inſanijét Menſch=
lichkeit.

a. فن { fenn Kunſt,
Wiſſenſchaft.

انلو enlí breit.

انسز enſíz ſchmal.

ادبلی edeblí wohlgezogen.

ادبسر edebſíz ungezogen.

ادبسرلك { edebſizlik Unge=
zogenheit.

شبهه لی züp-heli zweifelhaft.

شبهه سز { züp-heſíz unzwei=
felhaft; freilich!

Übung 8.

بو ادمك صنعتی نه در؟ — نه صنعتی وار؟ — نه جی در؟ —
عزبه جیدر — شو اوزون بویلو ادم یازیجی دکلی؟ — باباسی بوندن
یکرمی سنه اول قونا قده یازیجی ایدی — شو ادم ایسه چماشیر جیدر —
شو ادمك اسمی نه در — اسمی قاطرجی اوغلی احمددر — اوروپا
قاریلری هیسی بیاض یوزلی درلر — اشك (ezék Eſel) درت آیاقلو
حواندر — لوندره طلومبه جیلری مهارتاریله مشهوردرلر — کتابچینك
دکانی باصه خانه ایچنده در — قوندره جینك اوچ چوجوغی وار
— شو قره بیقلو ادم عسکر دکلمیدر؟ — خیر اقدم صنعتکاردر —
صنعتی نه؟ — حلواجی در — الك فائده لی فن هانکیسیدر؟ — باصه در
— المنیالولر (alemanjaly Deutſcher) ماوی کوزلی صاری صاچلو
درلر — کوزلکم نرده در؟ (gözölük Augenglaß) — صبرسرلك ادبه

مخالقدر — بر ادبلی چو حوق صبر سز دکدر — شو چالغیجی یرلی
 میدر؟ — خیر اقدم چنکانه در (zingjané Zigeuner) — دوستک
 زملیدر؟ (Wo ist dein Freund her?) — لوندیه لیدر — اناطولیده
 چوق طاغلق یروار — بو صنعتکارک مهارتی یوقدر — قابلیتسز ادمدر
 — نه بیوک بختسزک — او طه کز پک زیتلو ایسه ده بزمنکی قدر
 کوزل دکل — استانبولک اطرافلر نده حسابسز دکرمانلر وار —
 امریقا و حشیلرینک انسانی مزحمتی یوقدر — محاربه تجارت
 وزراعته غایت ضرر لیدر — یوزسزک (Unverschämtheit) بر بیوک
 اویغونسز لقدر — بو شراب طاسزدر — آرقه داشکز کتابیچمیدر؟ —
 خیر اقدم یازیچیدر

Übersetzung 8.

Welches Handwerk hat dein Bruder? Mein Bruder ist ein [wegen] (mit) seiner Geschicklichkeit berühmter Uhrmacher. Dieses ungeduldige Kind ist sehr ungezogen. Das Schwarze Meer ist sehr gefährlich. Dieses schwarzhaarige Mädchen ist ein schönes Kind. Es ist die Tochter des Kasettiers. Gibt es keinen Bootsführer? Er ist im Laden des Pelzhändlers. Die Buchdruckerei ist kein Handwerk, [sondern] eine Kunst. Nicht jeder Schüler ist begabt. Der Kutscher deines Bruders ist sehr ungeschickt. Gibt es [hier] niemanden, der Gefrorenes verkauft? Zweifelsohne gibt es [einen solchen], auch einen Zuckerbäcker gibt es. Einer von den Feuermehrleuten war auf dem Dache. Es ist eine sehr zweifelhafte Sache. Euer Zimmer ist nicht so schmucklos wie das unsere. Im Innern Afrikas gibt es viele gefährliche Gegenden. [Solche] Unzukömmlichkeiten, wie diese, gibt es bei uns nicht. Gibt es eine gefährlichere Krankheit als die Pest? (ا. و با weba). Gibt es eine größere Unanständigkeit als Unverschämtheit? Die Unbarmherzigkeit und Unmenschlichkeit der Wilden ist bekannt. Die Klasse der Handwerker ist für uns (بزجه bizze) ungemein nützlich. Die Handwerker der Franzosen sind nicht geschickter als die unseren. Obwohl das Eisen ein sehr nützlich Metall ist, besitzt es doch auch [Schädlichkeit] (Schaden). Dieser Mann hat kein Glück, er ist glücklos. Dieser weißbärtige Bootsmann hat 2 Söhne. Beide sind Handschuhmacher.

مکالمه

ج	س
خیر افندم کتابچیدر	یولداشک یازبچی دکلمیدر؟
خیر افندم اوتوزیلق یازبچیدر	بوندن ایکی سنه اول قپوجی
	دکلمی ایدی؟
ساعتچیدر	قرنداشکک نه صنعتی وار؟
وار افندم قوندرهچیدر	دها بر برادری یوقمی؟
اوت افندم دهاتهلهکه لیسى یوق	طلومبه جیلق پک تهلهکه لی دکلمی؟
خیر افندم پک ادبلی چوجوقلدر	شو چوجوغک قرنداشلری
	هیسی ادبسن ذرلر؟
غایت طاشلق یولدر	شو یول ایی می فنا می؟
سنه لکم ایکی بیک غروشدر	سنه لکمک قاج غروشدر؟
یتاق اوزرنده در	یغمورلغم زه ده در؟

9. Sektion.

54. Das persönliche Fürwort und seine Deklination ist bereits in Regel 26 gegeben worden. Zu bemerken ist noch, daß *او* (*auch اول ol*), das persönliche Fürwort der 3. Person Singular, sowohl *Er*, *Sie* und auch *Es* bedeuten kann. Bisweilen findet man statt *بز* *biz* wir, *سز* *Siz* ihr auch die Formen *بزله* *bizler*, *سزله* *Sizler*.

„Selbst“ heißt *کندی* *kendi*. Deklination siehe bei Regel 26 Schluß. *Kendi* nimmt auch die Possessivsuffixe an. 3. B.: *کندیم* *kendim* ich selbst *کندک* *kendik* du selbst zc. (Man bemerke die Elision des *ی*.)

55. Das besitzanzeigende Fürwort wird durch die sogenannten Possessivsuffixe ausgedrückt. Siehe Regel 12 bis 16.

Prädikativ oder alleinstandend gebraucht lautet dieses Fürwort:

بنمکی	benimki	der, die, das	meinige.
سنمکی	benimki	" " "	deinige.
انمکی	anynki	" " "	seinige.
بزمکی	bizimki	" " "	unsere.
سزمکی	bizimki	" " "	eure.
انلرکمی	anlarynki	" " "	ihre.

Declination siehe bei Regel 44.

56. Das hinweisende Fürwort lautet:

bu dieser, =e, =es, او, o (اول ol) jener, =e, =es. Declination siehe bei Regel 26. Bisweilen finden sich auch die Formen اشبو izbu für bu und شول zol für zu ol. Bu, zu, o verbinden sich mit einigen Worten zu selbständigen Ausdrücken. Z. B. mit ارا ara Mitte:

(Mit Suffix) بوراسی burasý,
 شوراسی zurasý dieser hier,
 اوراسی orasý, jenes dort.
 بوراده buradá hier,
 بورایه burajá hierher,
 بورادن buradán von hier weg.

Ebenso mit zu u. o.

Mit der Endung li versehen:

بورالی buralý } ein hier Einheimischer, ein Hiesiger.
 شورالی zuralý }
 اورالی oralý ein dort Einheimischer, ein Dortiger.

Ebenso verbinden sich bu, zu und o mit ايله ile mit.

بویله böjlé } so etwas wie dieser, =e, =es, solch' —
 شوایله zöjlé }
 اوایله öjlé so etwas wie jener, =e, =es, solch' —

3. B.: اوله بر آدم öjlé bir adam solch' ein Mensch.

57. Die fragenden Fürwörter sind:

kim wer? هانگی qangy (auch هانگی) welcher? نه ne was? Diese Wörter nehmen die Possessivsuffixe sowohl im Singular als im Plural an. 3. B.: کیمکز kimikiz wer von euch? نلرم nelerim (mit Elision des e) welche Sachen von mir?

Die Deklination von kim und ne ist regelmäßig, die von hanki siehe bei Regel 26. Ne bedeutet auch: was für ein? welch' ein! 3. B.: نه کوزل چوجوق ne güzél zoquq welch' schönes Kind. Ne dient ferner auch zur Bildung zahlreicher Fragewörter. 3. B.: نه رده neredé (aus ne jerde) wo?

نه زمان ne zeman wann?

نصل naşl (aus ne aşl) wie?

نیچون niçün (aus ne izün) warum?

نه قدر ne qadár wie viel?

نهجه niçé wie? wie viele?

„Wieviel“ heißt قاچ qar.

Die Fragepartikel mi wird nie gesetzt, wenn der Satz bereits ein fragendes Fürwort enthält. Siehe Regel 9 Schluß.

58. Ein eigentliches beziehendes Fürwort besitzt die türkische Sprache nicht. Man bedient sich zu dessen Wiedergabe der persischen Partikel که ki, verbunden mit dem persönlichen Fürworte der 3. Person. 3. B.: بر آدم که ایدير bir adam ki ejdir ein Mann, welcher gut ist. (Im Nominative wird das persönliche Fürwort stets weggelassen).

او چوجوق که انک کتابی بنده در o zoquq ki (anyñ) kitabi bende dir, jenes Kind, dessen Buch bei mir ist.

Diese Konstruktion wird jedoch meist nur in der Konversation gebraucht. Relativsätze, wie die obigen, werden meist durch Verbalkonstruktionen wiedergegeben, von denen später die Rede sein wird.

Zur Umschreibung der Relativkonstruktion dient auch ki. Siehe Regel 44.

3. B.: بابامده کی کتاب babamdáki kitab das Buch, welches sich bei meinem Vater befindet.

بابامنگی کی کتاب babamýnki kitab das Buch, welches meinem Vater gehört.

قارشومده کی خانه qarzumdáki xane das Haus, welches sich mir gegenüber befindet.

اومزده کیلر ewimzdeki lér diejenigen, welche sich in unserm Hause befinden.

خواجه کر کیلر xoʻraʻyzyfíkilar diejenigen, welche euern Lehrer gehören.

59. Die wichtigsten unbestimmten Fürwörter sind folgende:

باشقه bazqa, p. دیگر diger, ein anderer, =e, =es.

اویر o bir, der andere.

p. یکدیگر jekdiger }
 بر برلری bir birleri } einander.

یکی-یکی kimi — kimi, der eine — der andere.

ایکیسی ikisi beide.

a. فلان filan ein gewisser.

هپ hep

هپسی hepsi

} alle, alles.

a. جمله سی jumle si } alle. (jumle und kjaſſe bedeuten
 a. کافه سی kjaſſe si } eigentlich: die Gesamtheit).

3. B.: اداملرک جمله سی adamlerin jumle si die Gesamtheit der Menschen, alle Menschen.

p. هر هر her jeder, =e, =es. } Davon die folgenden Zusammen-
 setzungen:

p. هر آدم her adam

p. هر کس her keſ

} jedermann.

a. هر شی her zej Alles.

a. هر زمان her zemän }
 a. هر وقت her waqýt } immer, stets.

هر یره her jeré, هر یرده her jerdé, هر یردن her jerdén, überallhin; überall; überallher.

a. هر وجهه her weǰle auf jede Weise.

هر درلو her türlü }
 هر طاقم her taqým } allerhand.

Jemand heißt کسیه kimse (bisweilen: کسیه kimesne).

Etwas: نسه nesne.

Mit nachfolgender Negation heißt کسیه: Niemand.

Wird her das Wörtchen ne zugleich mit der bedingenden Form ise nachgesetzt, so entstehen unbestimmt verallgemeinernde Ausdrücke. Z. B.:

هر کسیه ایسه her kim ise, wer auch immer.

هر نه ایسه her ne ise, was auch immer. (Bedeutet auch: Wie immer es auch sein mag.)

هر نه زمان ایسه her ne zeman ise, wann immer.

هر نه یره ایسه her neredé ise, wo immer.

Keiner, =e, =es wird durch die Vorsetzung der persischen Partikel هیچ hit verbunden mit nachfolgender Negation im Zeitworte ausgedrückt.

هیچ کس hit keß niemand.

هیچ بر شی hit bir zej nichts.

هیچ بر زمان hit bir zeman nie.

هیچ بر یره hit bir jerde nirgendß.

هیچ بر وجهه hit bir weǰle auf keine Weise.

Wörter.

a. جاده ǰaddé Straße. قومشو qomzú Nachbar.

صوقاق soqáq Gasse. یانغین jangyn Feuersbrunst.

قالدرم qaldrym Fußsteig. p. آتش atéz Feuer.

يالى {jalý Billa (speziell am Meeresstrande).	a. اجنبى { ežnebi ausländisch, fremd.
قاشق qazıq Löffel.	a. سقط { Saqát verstümmelt, verkrüppelt.
بچاق byzaq Messer.	p. كور kjör blind.
چاتال zatál Gabel.	صاغر Sağır taub.
a. بز bez Leinwand.	ديلسز dilsiz stumm.
بى سرفه Sofrá bezí Tisch Tuch.	پلتك pelték stotternd.
p. پشكیر pezkır Serviette.	طوپال topál lahm.
طباق tabaq Teller.	آساق aqsáq hinfend.
توتون tütün Tabak.	كوتوروم kjötürüm gelähmt.
a. تاثير te-esír Wirkung.	قنبور qambúr budřlig.
a. صحت Syhhát Gesundheit.	صاغ Sağ rechts.
خستلك řastalík } Krankheit.	صول Sol links.
a. علت illét }	بياغى { bajağý gewöhnlich, ordinär.
p. رنگ renk Farbe.	چول çöl Wüste.
a. اسمر esmér braun.	a. عالم álém Welt.
قير qyr grau.	
اورته ortá mittelmäßig.	

Übung 9.

استانبولده يوكسك قالدرم اسمنده بر صوقاق وار — اكمچينك اوى شو جاده نك اوته طرفنده در — فلان قوم شو كرك دكاننده يانغين يوقمى ايدى؟ — دون اخشام احمد پاشانك ياليسنده ايدك — هر كسك بچاغى چتالى وار ايدى — بيجاره عسكرلر كيمى طوپال كيمى آساق ايديلر — شو اختيار ادمچغز كور ميدر — انجق كور دكل صاغريله در — افريقه نك اكثر يرلرنده بيوك چوللر وار — اورالرده اورمانلر يوق كيدير — اوبله مملكترده زراعت قابلميدر؟ — اوراليلر هيسى قره رنگلى وحشى ادملر درلر — سن بورالى دكلميسن؟

— خیر افندم مصرلیم — توتونک صحیحه نه تأثیری وار — او چو جوغک هر درلو سقطفلی وار هم صاغر و همده دیلسزدر — بزده کی کتابلر بزم دکل خواجه نکدر — شو عامده نه قدر علتلر وار نیجه خسته لکلر — شو پشکیر کیرلیدر — او بری تمیزدر — طباقلر سفره اوزریده در — جمله سی تمیزدر — بشقسی (Ein anderer als er) اوطه مزده دکل ایدی — بری اسمر بری قیر ایکی آم وار — هانکیسی دها کوزلدر؟ — ایکیسی کوزلده در — دکرمانجینک اوغلی نه زماندنبرو کوترومدر؟ — چو چوقلغندنبرو — بر اوشاغمز وار که ایکی چو جوغی قنوردلر — قاچ عسکر یاره لی درلر؟ — حسن افدینک بر اوطه سی وار که ایچنده سفره طاقمندن بشقه هیچ بر شی یوقدر — آتک وارمی؟ — خیر افندم — هر نه ایسه اوطه مده وار — عالمده چوق ادم وار که کندی مملکتلرینک طشرهنده هیچ دکل ایدیلر —

سرایک ایچنده کیسه یوغیدی — هرملتک مخصوص عادتلری وار که دیگر ملتلر عندنه مقبول دکدر — صلحک محافظه سی هیچ بر وجهله ممکن دکل ایدی — دولت علیه ایله اجنبی دولتلر بینلرنده شد تلجیه بعضی منازعات وار ایدی — شو اورته بویلو ادمک اسمی معلوم کمیدر؟ — اسمی معلوم دکدر — عالمک هریرنده فنا ادملر وار — — هیچ بر یرده بز مکیلر قدر کوزل آتلیر یوقدر — هر یرده آلتون اک قیمتلی معدنلر — سن هیچ بر زمانده دوستم دکل ایدک —

Übersetzung 9.

Die Häuser, welche sich auf der rechten Seite dieser Straße befinden, gehören alle meinen Brüdern. Einige von meinen Waffengenossen sind verwundet. Wer von euch hat Tabak? Jeder von uns hat (Tabak). Keiner von uns ist buclig. Hat keiner von den Dienern eine Serviette? Giebt es in diesen Gegenden schwarze Blumen? Es giebt nirgends schwarze Blumen. In der Umgegend meines Hauses giebt es einen Garten, in welchem sich allerhand schöne Blumen befinden.

Sind die Teller, welche sich auf dem Tische befinden, rein? Immer und überall gab es Streitigkeiten, deren Lösung auf keine Weise möglich war. Wie schön und wohlherzogen dieses arme Kind auch immer sein mag, so ist es doch sehr unglücklich: seine beiden Augen sind blind. Welches Buch des Lehrers hast du bei dir? In der Villa eines gewissen Herrn war gestern Nacht eine Feuersbrunst. Die hiesigen Handwerker sind ungemein geschickt. Dieser Tabak ist schlecht, der andere ist besser. Die armen Leute hatten verschiedene Gebrechen (Baqatlyq): einige waren gelähmt, einige stotternd. Gehört dieses große Haus, welches sich auf unserer linken Seite befindet, nicht deinem Sohne? Der Schullehrer hat 20 Schüler, von welchen kein einziger Fähigkeit besitzt. Keiner von uns hat Messer, [oder] Gabel. Jeder Mensch, welcher einen Freund hat, ist glücklich. Ist niemand da? Was hat dein Freund? Er hat nichts. Hat er eine gefährliche Krankheit? Wie es auch immer sein möge, ist ein Arzt notwendig. Wie geschickt auch immer der Arzt sein mag, gibt es doch Krankheiten, [für die] (deren) es kein Mittel gibt. Bei wem von euch war der Arzt? Welcher von den Offizieren ist verwundet? Alle (zumleß) sind verwundet. Wie schlecht auch immer dieser Mensch sein mag, ist er doch mein Bruder. Er ist der Feind seines eigenen (kendi) Vaters.

مکالمه

ج	س
هیچ بریمزك بوقدر	کیمکزک بریالیسی وار؟
دوستکدر	سزده کی بمچاق کیمکدر؟
شو سفرده کیدر	هانکی طباق سزک کیدر؟
بیاغی ادمدر	اوشا عکز نصل ادمدر؟
بر هفتہ اوراده ایدم	قاج کون استانبولده ایدیکز؟
افریقانک جنوب جهتندہ در	امید بورنی افریقانک هانکی جهتندہ در؟
کیمسه بوغیدی	طام اوزرنده کیمسه وارمی ایدی؟
جمله نک معلومیدر	شو مملکتک اوفونسنز احوالی هر
	کسک معلومیمیدر؟

احمد افندی زرده در؟ شو قارشومزده کی دکانده در
 احمد اغا کیمک اونده بونن ایکی آی اول حسن
 قوجیدر؟ افندینک اونده قوجی ایدی

10. Sektion.

60. Die Grundzahlen sind:

صفر	byfyr Null	ایکی	یکرمی	{ jirmí iki zwei=
بر	bir ein	ایکی	یکرمی	undzwanzig zc.
ایکی	iki zwei	اوتوز	اوتوز	otuz dreißig
اوج	üz drei	قرق	قرق	qyrq vierzig
دورت	dört vier	الی	الی	elli fünfzig
بش	bez fünf	آلمش	آلمش	altmız sechzig
آلته	alty sechs	یتمش	یتمش	jetmız siebzig
یدی	jedí sieben	سکسان	سکسان	sekßen achtzig
سکز	sekız acht	طقسان	طقسان	doqşan neunzig
طقوز	doqúz neun	یوز	یوز	jüz hundert
اون	on zehn	ایکی یوز	{ iki jüz zwei=	
اون بر	on bir elf	ایکی یوز	hundert	
اون ایکی	on iki zwölz zc.	اوجیوز	üzjüz dreihundert	
اون طقوز	{ on doqúz neun=	یک	biñ tausend	
اون یدی	gehñ	ایکی یوزیک	{ iki jüz biñ zwei=	
ایکی یکریمی	jirmí zwanzig	ایکی یوزیک	malhundert=	
ایکی یکریمی بر	{ jirmí bir einund=	میلیون	miljon Million.	
	zwanzig			

Die Reihenfolge der Grundzahlen ist die natürliche:
 یک سکزیوز سکسان سکزیسنمی بیñ سکزیجüz سکßen سکیز
 benneli das Jahr 1888.

¹ Aya (spr. A-á) bedeutete früher „Herr“. So hieß der Janitscharenkommandant: jenitzeri ayaşy. Auch gegenwärtig führt der Chef des kaiserlichen Harems in Stambul beim Volke den Titel: qızlar ayaşy; meist giebt man den Titel aya Personen niederen Standes, alten Soldaten, Dienern zc.

اوچوز يکرمی دوت سه سنده üzjüz jirmidört Senneßinde
im Jahre 324 (man beachte das Berufungssuffix bei Senne).

Das mit einer Grundzahl gebrauchte Substantiv steht
immer im Singular. 3. B.: یوز adam hundert
Menschen, کمی jirmi gemi zwanzig Schiffe.

Die Grundzahlen nehmen auch Possessivsuffixe an und
sind dann deklinierbar. 3. B.:

بشی bezi fünf davon, بری biri und بریسی birisi
einer davon.

Eigentümlich ist dem Türkischen der Gebrauch gewisser
ergänzender Wörter, ähnlich dem deutschen „Stück, Mann“.
Man sagt:

بر دانه آت bir tane at ein Stück Pferd,
اوچ راس اينك üz re-eß inek 3 Kopf Röhre,
يوز نفر عسكر jüz nefer asker 100 Mann Soldaten,
بر قطعه مکتوب bir qytta mektup ein (Stück) Brief,
بش عدد صندوق bez aded bandyq 5 (Zahl) Kisten.

Tane und re-eß werden meist bei Tieren, nefer nur bei
Menschen, qytta bei Schriftstücken, aded und pare پاره bei einzelnen
Gegenständen gebraucht.

„Zwei oder drei“, „zwei bis drei“ heißt:

اوچ ايکی iki üz ohne Verbindungswort.

„Ungefähr fünf“ heißt بش قدر bez qadar. „Ich bin
30 Jahre alt“ heißt: او توز ياشنده ام otuz jazinda im, Wie
alt bist du? قاچ ياشنده سن qaz jazinda sin. Das Possessiv-
suffix von jazinda bezieht sich auf das Zahlwort, ist daher
stets jenes der 3. Person Singular.

61. Bruchzahlen sind:

يارم jarym halb, wird nur alleinsteheend d. h. nicht mit
anderen Zahlen gebraucht und dem Substantive vorgelegt
3. B.:

يارم الما jarym elma ein halber Apfel. Desgleichen:

باريسى jarysy, welches jedoch dem Substantive nachgesetzt wird.

3. B.: كچه ياريسى geze jarysy die Hälfte der Nacht, Mitternacht.

Für das Wort „Hälfte“ wird meist das arabische نصف nyšf gebraucht.

In Verbindung mit Grundzahlen gebraucht man بچوق buzuq. 3. B.: بر بچوق bir buzuq anderthalb, ايکي بچوق iki buzuq dritthalb.

Ein Viertel heißt بر چيرک bir rejrek. 3. B.:

بش بر چيرک bez bir rejrek fünf ein Viertel.

Die übrigen Bruchzahlen werden mit Hilfe des Lokativs oder des Ablativs gebildet. 3. B.:

بر آلتیده altydá bir ein Sechstel.

اوج سکرده sekizde üç drei Achtel.

بش يوزده jüzdé bez fünf Hundertstel (5 Prozent).

Das Wort ساعت sa-at bedeutet je nach der Stellung: Uhr oder Stunde. 3. B.:

بشدر ساعت sa-at beztir es ist 5 Uhr.

بش بچوق ساعتدر bez buzuq sa-attir es sind $5\frac{1}{2}$ Stunden.

يارم ساعتدر jarym sa-attir es ist eine halbe Stunde.

ساعت يارمدر sa-at jarymdir es ist halb eins.

ساعت ايکيده sa-at ikide um 2 Uhr.

ايکي ساعتدر iki sa-atta in 2 Stunden.

62. Ordnungszahlen werden aus den Grundzahlen gebildet u. z. durch Anhängung der Silbe ينجى inji. 3. B.:

بر ينجى birinçi der erste.

ايکينجى ikinçi der zweite.

اونونجى onunçu der zehnte.

اون بيرنجى on birinçi der elfte.

یوزنجی juzünçü der hundertste.

یوز یکرمی دردنجی {jüz jirmi dördünçü der hundertvierund-
zwanzigste.

Der erste heißt auch: ایلک ilk und arabisch اول ewwel.

Der letzte: صوک soñ und صوککی soñki.

In Verbindung mit Substantiven stehen die Ordnungszahlen auch bei Eigennamen vor dem Substantiv. Z. B.:
اون دردنجی لوی on dördünçü luj Ludwig XIV.

Der 5. September des Jahres 1887 heißt entweder:
سنة سی ایلولنک بشی ۱۸۸۷, biñ sekiz jüz sekßen jedi
ßenneşi ejluliniñ bezi.

Ober: سنة سی ایلولنک بشنجی کونی ۱۸۸۷, biñ sekiz jüz
sekßen jedi ßenneşi ejluliniñ beziñçi güñü.

Bei der Angabe des Datums wird also die Ordnungszahl stets nur in Verbindung mit dem Worte Tag (Nacht, Abend u.) gebraucht.

63. Verteilungszahlen werden aus den Grundzahlen gebildet u. z. durch Anhängung der Silbe ر er nach konsonantischem, der Silbe ش zer nach vokalischem Auslaute. Z. B.:

بر birer je einß.	یدیشر jedizer je sieben.
ایکیشر ikizér je zwei.	طقوزر doquzar je neun.
اوتر ütér je drei.	اونار onar je zehn.

64. Wiederholungszahlen werden mit den arabischen Wörtern کرre oder دفعه deffa gebildet. Z. B.:

اون کرre on kerre zehnmal.

ایلک دفعه ilk deffa das erstemal.

„Noch einmal“ heißt: بردها bir dahá, „ein einzigesmal“
im Tone der Bitte heißt: بر کره جك bir korrejik.

Die Vielfältigung wird durch قات qatausgedrückt. Z. B.:

بر قات دها کوزل bir qat dahá güzél noch einmal so schön.

Die Adjektive: doppelt, dreifach u. heißen: **ایکی قاتلی**
 iki qatly, **اوج قاتلی** üzqatly u.

65. Unbestimmte und Sammelzahlen sind:

بر پارچه bir parça ein Stück (Teil von e. Ganzen).

p. بر دانه bir tané ein einzelnes Stück.

a. بر نسخه bir nüsxé ein Exemplar (von einem Werke).

بر لقمه bir loqma ein Bissen.

بر ایچیم bir içim } ein Schluck.

بر یونم bir yünüm }

بر آوج bir auz eine Handvoll.

بر دوزینه bir duzina ein Duzend.

بر قاشق طولوسی bir qazyq dolusu ein Löffel voll.

بر چفت bir çift ein Paar.

تک tek einzeln, ungerade (zift gerade).

یالکز jalyñyz einzeln (allein).

p. یگانه jegane einzig (unerreicht).

بر دانه جک } bir taneçik ein einziger, =e, =es (im Tone
 der Bitte).

یوزلرجه اداملار yüzlerce adamlar Hunderte von Menschen.

بیکلرجه اداملار binlerce adamlar Tausende von Menschen.

بر آز bir az ein wenig.

بر چوق bir çoq ziemlich viele.

بر قاج bir qaz } einige.

a. بعضی bazı

a. اکثر ekser der, die, das meiste.

a. سائر sa-ir der, die, das übrige.

بتون bütün ganz.

بتون bütún } mit Plural: alle.
 هب hep }
 ده ایکیسی ikişi de alle zwei, alle beide.
 ده اوچی üçü de alle drei u.

Vokabeln.

a. دور {dewr Zeitalter, Periode.	یاتسی jatšy Schlafenszeit.
a. ابتدا iptidá Anfang.	a. دقیقه daqyqá Minute.
a. نهایت nihajét Ende.	a. ثانیة sanijé Sekunde.
a. تاریخ {tariχ Datum; Époche; Geschichte.	a. آن {án Augenblick, Moment.
a. عصر ašr Jahrhundert.	a. مقدار {miqdár Quanti- tät, Anzahl.
a. میلاد milád die Geburt Christi.	a. مسافه mešafé Entfernung.
a. هجرت {hižrét die Flucht Mohammeds von Mekka nach Medina.	a. مدت {müddét Zeitraum, Dauer.
سنه میلادی {šenné-i miladijé Jahr christlicher Zeitrechnung.	a. مساحه {mešahá Flächen- inhalt.
سنه هجریه {šenné-i hižrijé Jahr mohammed. Zeitrechnung.	میل mil Meile.
p. سالنامه {šalnamé Kalender, Almanach.	دونه döném Joeh.
یورتی کون {jortú gün Feier- tag; jortú éoprú.	p. اندازه endazé Elle.
بیایگی کون {bajayý gün Werk- tag.	a. کيله {kilé ein Getreide- maß, das in Con- stant. allein zwi- schen 18 und 22 Ostas schwankt.
عید id } mohamm.	اوقه oqá } Gewichtsmaß = ca. 1265
بیرام bajram } Feste.	قیه qyjé } Gramm = 400 Drachmen.
قوشلق quzlúq Vormittag.	درهم dirhem Drachme.
اوله özlé Mittag.	غروش gurúz Piaſter.
ایکندی ikinti Nachmittag.	پاره pará Para.
	a. سکه šikké Münze.

قات qat	Stodwerk.	a. قصور qubûr	der Rest.
p. پادشاه padizâh	mohamm. Herrscher, Sultan.	a. يکون jekjün	die Summe.
a. مستعمل	{ müstämél gebräuchlich.	a. مساوی müsbawi	gleich.
آكسك	{ ekßik mangelnd, fehlend.		

Die Namen der Sonnenmonate (der christlichen Zeitrechnung) sind die nachfolgenden:

کانون ثانی kjanûn-i Sanî Januar

شباط zubbât Februar

مارت mart März

نيسان nißân April

ماین majiß Mai

حزيران hazirân Juni

تموز temûz Juli

اغستوس aγostóß August

ايلول ejlûl September

تشرین اول tezirîn-i ewwél Oktober

تشرین ثانی tezirîn-i Sanî November

کانون اول kjanûn-i ewwél Dezember.

Die Namen der arabischen Mondmonate werden später mitgeteilt werden. Dieselben bilden das Mondjahr der mohammedanischen Zeitrechnung, welche mit dem 16. Juli des Jahres 622 n. Chr. Geb. beginnt, an welchem Tage die Flucht des Propheten Mohammed von Mekka nach Medina stattfand.

Übung 10.

بيك درتوز اللى اوج سنه ميلاديه سى سكرتوز اللى يدى سنه هجره سنه مساويدر — سلطان عثمان دورنده دولت عليه بك كوچك بر دولت ايدى — قلعه ده بشيوز نفر عسكروار ايدى — قرداشمك ايكي اوج دانه طبانجه سى وار — شو عصرمرك ابتداسنده مصر هنوز دولت عليه نك ولايتلرندن ايدى — شو مكتوبك تاريخنى ميسك اون

دردنجی کونیدر — بو سالنامه کوره ایلولک ایلیک کونی جمعه در
 — شو اوک بش قاتی وار — اوچجیسنده سکز اوپه وار —
 دکرامنجینک یدی یاشنده برچوگونگی وار — باباک یارم ساعت قدر باغچه ده
 ایدی — دکانک ساعت یارمده نیچون آچیق دکل ایدی؟ — ساعت
 ایکی بچوقده شهرک قرینده ایدک — ساعت قاچدر؟ — ساعت طقوز
 برچیر کدر — اون دردنجی لوی فرانسه نیک بر مشهور قرا لیدر — سلطان
 مراد دولت علیه پادشاهلرینک اوچجیسیدر — هر بریمزک یکر میسر
 غروشی وار — بعضی کره سرای باغچه سنده ایدک — بزم اویمز
 سز کلندن برقات دها بیوک دکلمیدر؟ — شو جریده نیک سکز نسخه سی
 چکمه مده در — برلقمه اکمکک وارمی؟ — بر بوتم شرام بوق — ایلیک
 دفعه میدر که ازمیرده سکز؟ — خیر افندم ایکنجی دفعه در — آکتر
 چووقلر پک تنبلدرلر — دشمنلرک اکثریسی یار لیدر — شو صندوقه
 بر چفت اعلا طبایحه وار — بیوک اسکندر یکانه بر حکمدار ایدی
 — صوقاقلرده بیکلرجه املر وار ایدی — شهر اطرافلرندکی قلعه لرده
 بر چوق عسکر وار ایدی که چوغیسنک سلاحلری یوغیدی —
 مسلمانلرک ایکی بیرامی وار — برینک اسمی شکر بیرامیدر —
 بو کونکی کون یورتی کونمیدر بیاغیمی؟ — حاجی خلفا
 مشهور بر تاریخچیدر —

Übersetzung 10.

Der Krieg dauerte (die Dauer des Krieges war) 5 Jahre.
 Karl (شارل) XII. ist bei (yndindé) den Osmanen unter
 (mit) dem Namen Eisenkopf berühmt. Wieviel Tage hat der
 Monat August? Welcher Monat hat nur 28 Tage. Der
 Tag der Entdeckung Amerikas ist der 12. Oktober des Jahres
 1492. Seit dem Anfange des 19. Jahrhunderts gab es bei-
 läufig 10 große Kriege. Wieviel Uhr ist es? Es ist halb
 eins. Es ist halb drei Uhr. Es ist $3\frac{1}{2}$ Uhr. Es ist $5\frac{1}{4}$
 Uhr. Ein halber Tag. Underthalf Tage. Die Hälfte des
 Briefes. Ein Exemplar der Zeitung. Ein Schlud Wasser.
 Wie viele Bücher hat jeder von euch? Jeder von uns hat

je 14 Bücher. Der sechste König von England. Wer war der zehnte Sultan der Türkei? Es war Sulejman der Gesetzgeber. (سليمان القانوني Sülejman elqanânî.) Welches Jahr ist das der Eroberung Stambuis? Es ist das Jahr 857 der Hizra. Wie alt ist dein Vater? Mein Vater ist 74 Jahre alt. Dieser weißbärtige Mann ist 100 Jahre alt. Dieser junge Offizier hat ein 6jähriges Kind. Wie viele Okka Tabak giebt es in deinem Laden? 50 bis 60 Okka. Die Länge unseres Gartens [beträgt] (ist) 146 Ellen. Sein Flächeninhalt beträgt mehr als 58 Joch. Die Anzahl der in dieser Stadt befindlichen Menschen beträgt 69357 Seelen (a. نفوس نۇفۇس). [Was kostet] (was ist der Preis) diese Leinwand? Jede Elle davon kostet 8 Piafter. Was ist dieser Diamant (الماس elmas) wert? (Was ist der Wert dieses Diamanten?) Er ist 4800 Piafter wert. Die im 3. Stockwerke dieses Hauses befindlichen Zimmer sind sehr schön. Was sind die Kosten dieses Gebäudes? Sie betragen 78492 Piafter und 15 Para. Das zum (izün) Schmucke am meisten gebräuchliche Metall ist das Gold. Am Himmel giebt es Millionen von Sternen (يۇلدۇز jyldýz). Ein Fünftel. Ein Achtel. Zwei Hundertstel. Fünf Sechstel. Drei Viertel der Soldaten waren unbewaffnet. Ist die Rechnung in Ordnung? Es fehlt ein Goldstück. (برآكئون آكسكدر). Auf wessen Kosten (كيميڪ مصارفه) ist der Rest? Auf Kosten meiner Brüder. Wie oft (قاج كره) warst du in Stambul? Ich war nur einmal dort. Was kosten diese Bücher (qarâ dyr)? Jedes Exemplar davon kostet 16 Piafter (— gurusâ dyr).

مکاله

ج	سى
كون صباحدن اخشامه قدر اون ايكى ساعتك مدتد	كون نه در؟
كيجه اخشامدن صباحه قدر اون ايكى ساعتك مدتد	كيجه نه در؟
هرير موسم اوچر آيلن عبارتد	بر موسمك مدتي نه قدردر؟

آلتش دقیقه وهر بر دقیقه آلتش	بر ساعت نه قدردر؟
تانیه در	
اویله اخشام آراسنده کی مدتدر برده	ایکندی نه در؟
صبح ایله اویله آراسنده	
قوشلق واردر	
یکرمی بر دونمدر	شوباغچه نك مساحه سی نه قدردر؟
اوتوز یلدن زیاده در	استانبولدن از میره قدر مسافه نه قدردر؟
بر اوقه درتیوز درهمدر	بر اوقه قاچ درهمدر؟
بر غروش قرق پاره در	بر غروش قاچ پاره در؟
آلتون کومش وبا قدردر	سکه ایچون الك زیاده مستعمل معدنلر هانکیسیدر؟
یکونی یوز غروش یکرمی پاره در	شده حسابك یکونی نه در؟
ایکی غروش آکسدر	قصوری یوقمی؟

11. Sektion.

66. Die Form, in welcher ein türkisches Verbum im Wörterbuche angeführt erscheint, ist der Infinitiv.

Die Infinitivendung ist bei dumpfen Zeitwörtern bei hellen مک mek. 3. B.:

Dumpf:	Hell:
اولمق olmaq sein, werden	سومك Sewmek lieben
بولمق bulmaq finden	ویرمك wermek geben
آلمق almaq nehmen, erhalten	کلمك gelmek kommen
صورمق formaq fragen	گیتمك gitmek gehen.

Wird die Infinitivendung abgestoßen, so bleibt der reine Verbalstamm zurück, welcher zugleich die 2. Person Sing. des Imperativs bildet. 3. B.:

اول ol sei, werde	صور Sor frage	كل gel komm
بول bul finde	سو Sow liebe	كيت git geh'.
آل al nimm	وير wer gieb	

Der reine Verbalstamm kann gewisse Veränderungen erleiden, welche ihm eine passive, negative u. Bedeutung verleihen und heißt dann der erweiterte Verbalstamm. Z. B.:

اولمه olma sei nicht	سودر Sowdir lasse lieben
آلمه alma nimm nicht	كيتمه gitme geh' nicht
بولدرمه buldurma { lasse nicht finden	وير werl werde gegeben.

Aus dem reinen oder erweiterten Verbalstamme werden sodann durch Anhängung verschiedener Silben die Temporalstämme gebildet, welche sodann durch Anhängung der Konjugationssilben konjugiert werden.

Das Türkische besitzt nur eine einzige Konjugation, obwohl, wie schon aus der doppelten Infinitivendung ersichtlich ist, die Konjugation der hellen und der dumpfen Verba gewisse Differenzen aufweist, welche sich jedoch aus dem Gesetze der Vokalharmonie erklären lassen.

67. Mit Rücksicht auf die Entstehung unterscheidet man im Türkischen:

1. Türkische Stammzeitwörter,
2. Abgeleitete Zeitwörter,
3. Zusammengesetzte Zeitwörter.

68. Türkische Stammzeitwörter.

Der reine Verbalstamm wird, wie bereits erwähnt, durch Abstoßung der Infinitivendung erhalten.

Durch Anhängung gewisser Silben an den reinen Verbalstamm entsteht der erweiterte Verbalstamm. Dieser kann eine faktitive, reciproke, reflexive, passive, negative oder die Bedeutung der Unmöglichkeit haben.

1. Faktitiva werden gebildet durch Anhängung der Silbe در dir. Z. B.:

سو Sow liebe	سودر Sowdir lasse lieben,
بولماق bulmaq finden	بولدرماق buldurmaq finden lassen,
كزدمك gezmek gehen	كزدرمك gezdirmek gehen machen.

Indessen nehmen mehrsilbige Stämme bloß ت an, wenn sie vokalisch oder auf r oder l auslauten. 3. B.:

سۆيلىمك sۆylemek sprechen, سۆيلىمك sۆylemek { sprechen
 machen.
 اوكسورمك ۆkürmek husten, اوكسورمك ۆkürmek { husten
 machen.

Viele Zeitwörter bilden die Faktitivform teils mit r, teils sonst unregelmäßig. Die wichtigsten sind:

كلمك gelmek kommen	كورمك getürmek bringen
قالقمق qalqmaq aufstehen	قالدرمق qaldırmaq aufheben
چيقمق çiqmaq hinausgehen	چيقلرمق { çiqarmaq heraus- ziehen
قورتلمق qurtulmaq sich retten	قورتارمق { qurtarmaq jemand retten
قوپمق qopmaq plätzen	قوپارمق qoparmaq abreißen
بتمك bitmek aufhören	بترمك bitirmek beenden
آرتمق artmaq zunehmen	آرترمق artırmaq vermehren
كورمك görmek sehen	گۆسترمك göstermek zeigen
اۆرتمك öjrenmek lernen	اۆرتتمك öjretmek lehren
طوغمق { doğmaq zur Welt kommen	طوغرمق doğurmaq gebären
كچمك geçmek vorübergehen	كچورمك { geçürmek vorüber- gehen lassen
اچمك içmek trinken	اچمك { içirmek trinken lassen, tränken
قاچمق qarmaq entfliehen	قاچرمق { qazyрмаq ent- fliehen lassen
آلدانماق aldandmaq sich täuschen	آلداتمق aldatmaq betrügen
اچلمك { eylesmek sich unter- halten	اچلمك { eylemek jemand unterhalten.

Auch doppelte Faktitiva durch Hinzufügung eines ت an die einfache Faktitivform sind gebräuchlich. 3. B.:

بيل bil wisse

بيلدر bildir mache wissen, benachrichtige

بيلدرت bildirt lasse benachrichtigen

يولدردر bildirdir veranlasse, daß man benachrichtigen läßt

اول öl stirb

اولدر öldür töte (mache sterben)

اولدورت öldürt lasse töten

اولدردر öldürdir veranlasse, daß man töten läßt.

Durch die Faktitivendung werden daher aus Intransitiven Transitiva gebildet.

2. Passiva werden durch Anhängung der Silbe il gebildet. Vokalisch oder mit ل l auslautende Stämme nehmen die Endung in, resp. ein bloßes ن n an. 3. B.:

سول Bewil werde geliebt

سولنمك Böjlenmek gesagt werden

بولنمق bulunmaq sich befinden, gefunden werden.

Auch hier ist eine doppelte Passivbildung zulässig. 3. B.:

ديمك demek sagen

دينمك denilmek und دينمك denmek gesagt werden.

Ein der Passivendung vorhergehendes ت wird zu د erweicht, außer bei den folgenden Zeitwörtern:

صاتمق satmaq verkaufen

آتمق atmaq werfen, schießen

يرتمق jyrmaq zerreißen

طوتمق tutmaq halten, fangen

اورتمك örtmek bedecken.

Also: صاتلمق satylmaq verkauft werden

آتلمق atylmaq geworfen werden ꝛ.

Dagegen 3. B.:

گيدلمك gidilmek gegangen werden (گيتمك gitmek)

ايدلمك edilmek gemacht werden (ايتمك etmek)

3. Reflexiva werden durch Anhängung von ن an vokalisches, von in, yn, un zc. an konsonantische Stämme gebildet. 3. B.:

گزمک gezmek gehen, spazieren گزینمک gezinmek sich ergehen.

Bei vokalisches auslautenden Stämmen fällt diese Form mit der passiven zusammen. Von vielen Zeitwörtern ist sie überhaupt nicht gebräuchlich, bei manchen hat sie eine etwas abweichende Bedeutung. 3. B.:

سومک sewmek lieben سونمک sewinmek sich freuen

دکلمک dinlemek anhören دکنمک { dinlenmek sich aus-
ruhen.

Angehört werden heißt: دکنلمک dinlenilmek

چکمک çekmek ziehen چکنمک { çekinmek zögern,
sich weigern

دوشمک düzmek fallen دوشنمک { düztinmek über et-
was nachdenken.

4. Reciproca werden durch die Anhängung der Silbe iz an konsonantische, des Buchstabens ش an vokalisches Stämme gebildet. Auslautendes t wird wie bei der Passivendung zu d erweicht. 3. B.:

سوشمک sewizmek sich gegenseitig lieben.

اورشماق wuruzmaq sich gegenseitig schlagen (اورماق wurmaq).

Auch die Bedeutung dieser Form erleidet bei vielen Zeitwörtern gewisse Modifikationen. 3. B.:

چالمق çalmaq spielen چالشمق çalyzmaq | sich ab-

اوغراماق oğramaq begegnen اوغراشمق oğrazmaq | mühen

قومق qوماق setzen, legen قونشماق qonuzmaq plaudern

آلمق almaq nehmen آلشمق { alyzmaq sich ge-
wöhnen

گولمک gülmek lachen گولشمک { gülezmek ringen,
zusammenstürzen

طومتق tutmaq halten طوتشماق tutuzmaq streiten

یاپماق yapmaq machen یاپشماق { yapyzmaq kleben,
haften

قالقماق qalqmaq aufstehen قالشماق { qalqyzmaq sich zu
etwas erkühnen.

Das nachfolgende Schema zeigt die Art und Weise, wie die 4 vorstehenden Formen miteinander kombiniert werden können.

1. Faktitiv:

سودرمك Bewdirmek lieben machen

سودرلمك Bewdirilmek zum Lieben gebracht werden.

2. Passiv:

سولمك Bewilmek geliebt werden

سولدرمك Bewildirmek machen, daß man geliebt wird.

3. Reflexiv:

سونمك Bewinmek sich freuen

سوندرمك Bewindirmek machen, daß man sich freut

سونلمك Bewinilmek erfreut werden

سوندرلمك { Bewindirilmek so beeinflusst werden, daß man
sich freut.

4. Reciproca:

سوشمك Bewizmek sich gegenseitig lieben

سوشلمك Bewizilmek gegenseitig geliebt werden

سوشدرمك Bewizdirmek machen, daß man sich gegenseitig liebt

سوشدرلمك { Bewizdirilmek so beeinflusst werden, daß man
sich gegenseitig liebt.

An alle bisher erwähnten Stämme können noch treten:

5. Die Negations-silbe me bei hellen, ma bei dumpfen Verben. Z. B.:

كلممك gelmemek nicht kommen.

Anmerkung. Im Infinitiv schreibt man auch häufig كلاممك u.

سومه Bewme liebe nicht

سودرمه Bewdirme lasse nicht lieben

سولمه Bewilme werde nicht geliebt u

6. Die Unmöglichkeitseindung. Diese besteht darin, daß vor der Negation noch ein betontes o (hê), welches bei hellen Stämmen e, bei dumpfen Stämmen a ausgesprochen

wird, eingeschoben wird. Vokalisch auslautende Stämme schieben noch ein euphonisches **ى** ein; schließendes **ت** wird, wie bei der Passiv- und Reflexivform, zu **د** erweicht. **z. B.:**

سوهممك **Sowémemek** nicht lieben können

بولهمامق **bulámamaq** nicht finden können

سويلهممك **Sojlejémemek** nicht sprechen können

ايدهمك **edémemek** nicht thun können.

Das **Hê (ه)** der Unmöglichkeitseindung ist charakteristisch und geht in der Schrift unter keinen Umständen verloren.

Durch Zusammensetzung mit gewissen Zeitwörtern werden noch die folgenden Formen gebildet, welche gleichfalls als zu den Verbalstämmen gehörig zu betrachten sind.

7. Die Möglichkeitsform, indem an den reinen Verbalstamm oder einen der erweiterten Verbalstämme 1—4 der Buchstabe **ه (hê)**, welcher **e** resp. **a** auszusprechen ist, angefügt wird. Auslautendes **ت** wird dabei zu **د** erweicht, bei vokalischem Auslaut ein euphonisches **ى** eingeschoben. (Ein solches **ه (hê)** wollen wir ein für allemal als ein charakteristisches **hê** bezeichnen). An diesen modifizierten Verbalstamm tritt nun das Zeitwort **ييلمك bilmek**, welches allein konjugiert wird, während der vorge setzte Verbalstamm unverändert bleibt. **z. B.:**

كله ييلمك **galé bilmek** kommen können

آله ييلمك **alá bilmek** nehmen können

سويله ييلمك **Sojleje bilmek** sprechen können

ايدو ييلمك **ede bilmek** thun können — aber:

آه ييلمك **ata bilmek** (siehe oben bei dem Passivum).

8. Die Gewohnheitsform wie die obige, nur daß an die Stelle des Zeitwortes **bilmek** das Zeitwort **كلمك gelmek** tritt. **z. B.:**

ايدو كلمك **ede gelmek** zu thun pflegen

اوله كلمك **ola gelmek** zu sein pflegen

كله كلمك gele gelmek zu kommen pflegen

سوله كلمك sewile gelmek geliebt zu werden pflegen.

9. Die Beschleunigungsform, indem der betreffende Verbalstamm ein charakteristisches *ی* annimmt und das Zeitwort *ویرمک* wermek nachgesetzt wird. 3. B.

گلیویر کلبور geliwir komm schnell

گتوردیویر گتوردیویر laß schnell bringen

سویلی بیویرمک böjleji wermek schnell sprechen.

Die 3 letzten erweiterten Stämme nehmen eine Erweiterung durch eine der in 1—6 erörterten Formen in der Regel nicht an, mit Ausnahme der Negativ- und Unmöglichkeitensform. „Nicht können“ wird jedoch stets durch die Unmöglichkeitensform selbst, nie durch Negation der Form 7 ausgedrückt.

Wofabeln.

آرامق aramaq suchen.	قوqlamaق { qoqlamaq einen Geruch verspüren, riechen.
اوینامق ojnamaq spielen.	اویومق ujumaq schlafen.
قوللانمق { qullanmaq ge= brauchen.	اویانمق ujanmaqaufwachen.
ییمک jemek essen.	سونیمک { bönmek von selbst erlöschen.
گولمک gülmek lachen.	بیلیمک bilmek wissen.
آغلامق aqlamaq weinen.	طانیمق tanymaq kennen.
دییمک demek sagen.	اقلامق aqlamaq verstehen.
سویلمک böjlemek sprechen.	اینانمق { inanmaq glauben, vertrauen.
ایزیتیمک izitmek hören.	یانمق janmaq brennen.
طویمق { dujmaq fühlen, bemerken.	بالق balıq Fisch.
یاقمق jaqmaq anzünden.	p. موم mum Kerze; Wachs.
طاتمق { tatmaq kosten, schmecken.	شمدان zamadan Leuchter.
قوقمق { qoqmaq (nach et= a. p. was) riechen, einen Geruch haben.	دیش diz Zahn.

a. جیب <i>ǧēb</i> Tasche.	چاپک <i>zapýq</i> schnell.
a. درس <i>derß</i> Lektion.	بوش <i>boz</i> leer; nichtig.
یاقه <i>jaqá</i> Fragen; Ufer.	لاقردی <i>laqyrdý</i> Wort;
اویون <i>ojún</i> Spiel.	سوز <i>ßöz</i> Rede.
a. مندیل { <i>mendil</i> Taschentuch = latein. mantile	p. آرزو <i>arzu</i> Wunsch.
چاق <i>taqý</i> Taschenmesser.	a. نیت <i>nijét</i> Zweck, Absicht.

Übung 11.

A. Infinitiv.

آراماق — بوله مامق — بیلیمک — دیدرتمک — اویناتمق —
 اویاندرمق — اویاندره مامق — آکلایه بیلیمک — سویلی ویرمک —
 مومی سوندرمک — شمعدانی کتیرمک — دیش چیقارتمق — جینندن
 چیقارمق — درسنی بیلیمک — یاقه سنی قورتارمق (Sein Leben retten)
 — بر اویون یایمق (Einen Streich spielen) — مندیلنی آرامق —
 — اوینامق آرزو سندهیم — قوقمامق — قوقلایه مامق — اویومق
 نیتنده میسن؟ — بر سوز بیلیمک — باباسنی طانیماق قابلمیدر؟ —
 بیله کلیمک — ایشیده مامک — مومی یاقتمق نیتنده ایدم — یاقدرمق
 — یانه مامق — بیله مامک — بیله بیلیمک — آلتدرمق — یاپشدرمق؟ —
 یاپشدره مامق — آلتدره مامق — قونشامق — ویردرمک — آکدرمامق
 — چالشدرمق — اولدرلمک — اولدرله مامک — بولنه کلیمک — کوستر
 لمک — قالدلمق — کورشک — صاتلمق — ویرله مامک — اوله مامق
 — قالدله مامق — سوشمک — سوشدرمک — سوشدرلمک — سوشدر
 له مامک — آلتمق — آله مامق — کله بیلیمک — کوستره بیلیمک —
 ویری ویرمک — سویله مامک — یاپشدرله مامق — یاپه مامق — قالممامق
 — طوتشدرمامق — جکدره مامک — طوتمامق — صاتله بیلیمک —
 صاتله مامق — صاتله کلیمک — طوتلمق — چیقهمامق — کوستری
 ویرمک — اولدرتدرله مامک — آکلاتمق — آکلاده مامق — آکلا
 شمق — آکلاشمق — بتره مامک — اوکرده بیلیمک —

B. Imperativ 2. Person Singular.

— آغلامه — سوزینه اینانه — اومه کل — چای کتیر — ساعتی
 آرا — دیشکی چیقارت — چاقی ویر — بوش لاقردی سویلمه —
 درسکی اوکرنی ویر — خواجه لکه اوپون یابمه — سویله — شمعدانلی
 آلد (da und) کل — مندیلکی جیبکدن چیقار — قالدیر — کولمه
 — اوومه — دوستکی اوپاندیر — چوق صوغوق صو ایچمه — چوق
 یمه — مومی سوندرمه — چابک کل — شو کاغدی بیرتمه — اوپله کدن
 چیقمه — ادملری آلداتمه — ادملره آلدانمه (Tausche dich nicht in
 den Menschen)
 قالمه — کلی ویر — کوستری ویر — بتری ویر —

Übersetzung 11.

A. Nicht sehen können. Nicht zeigen. Finden können. Schnell suchen. Rasch kommen. Nicht geworfen werden. Nicht gefunden werden können. Zu sagen pflegen. Schnell herausziehen. Nicht aufheben lassen können. Nicht verstehen können. Sich gegenseitig verstehen. Gegenseitig verstanden werden. Nicht gezeigt werden. Nicht geboren werden. Nicht weinen. Nicht schlafen können. Nicht sprechen lassen. Nicht gehört werden können. Nicht fühlen. Nicht gebraucht werden können. Nicht spielen lassen. Suchen lassen. Schlafen lassen. Wissen lassen. Zu verkaufen pflegen. Zu kommen pflegen. In die Stadt (Dativ der Richtung) kommen. Aus dem Zimmer nicht hinausgehen können. Seine Uhr suchen. Seine Lektion nicht lernen können. Die Kerze nicht anzünden.

B. Bringe schnell Wasser! Thue dies nicht! Suche mein Taschenmesser und bringe [es]! Glaube meinen Worten! Verne deine Lektion! Suche nicht! Schlafe, mein Kind! Nimm dieses Buch in deine Hand! Lege [es] auf den Tisch! Gehe nicht aus dem Hause hinaus! Zeige mir deine Uhr! Stehe nicht auf! Iss und trink! Tausche dich nicht an leeren Worten (bloß Dativ). Trinke nicht Wein! Bringe Papier! Gebrauche nicht diese Worte! Zünde die Kerze an! Verkaufe diesen Garten nicht! Streite nicht mit deinen Kameraden! Falle nicht zu Boden! (جورجی joré.) Gehe nicht müßig! (بوش boz.)

Töte dieses Pferd nicht! Sei nicht grausam! Geib mir das auf diesem Tische befindliche Buch!

مکالمه

جواب	سؤال
خیر افندم دکل ایدم	اومه کلمک نیتنده می ایدیگز؟
درسنی اوکر نئمک لازمدر	برشی بیلیمک ایچون نه لازمدر؟
آرا ده بول	پوراده بر حمال بولمق ممکنیدر؟
اوت همپزه فرضدر	چالشق هر ادمک اوزرنده
	فرضیدر؟
اوت افندم بیوک ادبسر لکدر	باباسنک سنوزیه اینانماق
	ادبسر لکمیدر؟
اوت افندم ترکچه بیلیمک بکا	ترکچه اوکر نئمک آرزوسنده دکلمی
پک لازمدر	ایدیگز؟
اوت افندم جائزدر	شوکتایی آلمق جائزیدر؟
خیر افندم ممنوعدر	شراب ایچمک مسلملنره جائز
	میدر؟
اوت افندم پک ضرر لیدر	بالمق یک صحت ایچون
	ضرر لیمیدر؟

12. Lektion.

69. Abgeleitete Zeitwörter.

Von sehr vielen arabischen, persischen und türkischen Substantiven und Adjektiven werden Verba abgeleitet und war von Substantiven meist mit der Endung lamaq (lemek). 3. B.:

p. پاره para Stück,	پاره لاماق paralamaq zerstückeln.
یاره jara Wunde,	یاره لاماق jaralamaq verwunden.
باش baz Kopf, Anfang,	باشلاماق bazlamaq anfangen.
باغ bag Band,	باغلاماق baylamaq binden.
آو aw Jagd,	آولاماق awlamaq jagen.
ایش iz Arbeit,	ایشلمک izlemek arbeiten
a. کلید kilid Schlüssel (κλεις),	کلیدلمک kilitlemek versperren.

Von Adjektiven meist mit der Endung *latmaq* (*letmek*), doch auch mit der Endung *lamaq* (*lemek*).

كوزل güzel schön, *كوزللتمك* güzelletmek verschönern.
 p. از بر ez ber auswendig, از برلمك { ez berlemek auswendig
 lernen.
تميز temiz rein, *تميزلتمك* temizlemek reinigen.

Die Faktitivform lautet: *lat* (*let*). 3. B.:

پاره لاتماق paralatmaq zerstückeln lassen

ایشلتمك izletmek arbeiten lassen

از برلتمك ez berletmek auswendig lernen lassen.

Das Passivum: *lan* (*len*) wird häufig zur Bildung von Intransitiven verwendet. 3. B.:

خستلتمك xastalanmak krank sein, kränkeln.

Die Reciprocitätsform: *laz* (*lez*) besitzt gleichfalls häufig intransitiven Charakter:

كوزللتمك güzellezmek schön werden, sich verschönern

فنالاشمق fenalazmaq schlecht werden, sich verschlechtern.

Die gebräuchlichen Kombinationen der vorstehenden Formen sind:

landyrmaq *landyrylmaq* *lendirmek* *lendirilmek*

laztyrmaq *laztyrylmaq* *leztirmek* *leztirilmek.*

3. B.: *كوزللتدردمك* güzelleztirmek etwas verschönern

كوزللتدردلمك güzelleztirilmek verschönert werden. Diese Form ist das eigentliche Passiv, da *güzellenmek* auch reflexiv ist und „sich verschönern“ bedeuten kann.

خستلندردمك xastalandirmek machen, daß einer kränkelt.

ولتمك ewlenmek sich verheiraten

اولندردمك ewlendirmek verheiraten

اولندردلمك ewlendirilmek verheiratet werden.

Die Formen 5—9 werden wie bei den Stammzeitwörtern gebildet. 3. B.:

اولنتمك ewlenmemek sich nicht verheiraten

كوزللتدردمك güzelleztirémemek nicht verschönern können.

Manche Zeitwörter sind auf unregelmäßige Weise abgeleitet. 3. B.:

ياش jaz Alter,	ياشماق jazamaq leben.
يان jan Seite,	يانشماق janazmaq sich nähern.
قورو quru trocken,	قوروماق qurumaq trocknen.
اسكى eski alt,	اسكىمەك {eskimek veralten, sich ab-
اكشى ekzi fauer,	اكشىمەك {nützen.
بۈيۈك büyük groß,	بۈيۈمەك ekzimek fauer werden.
دولۇ dolu voll,	بۈيۈمەك büjümek wachsen, groß werden.
آز az wenig,	دولماق dolmaq voll werden.
چوق toq viel,	آزالماق azalmaq wenig werden.
قىسا qyşa kurz,	چوغالماق çogalmaq zunehmen.
اوزون uzun lang,	قىسالماق qyşalmaq kurz werden.
اق aq weiß,	اوزاماق uzamaq lang werden.
قارا qara schwarz,	اغارماق agarmaq weiß werden, grauen.
سارى sary gelb,	قرارماق {qararmaq dunkel werden,
جەزىل jezil grün,	قرارماق {dämmern.
	سارارماق sararmaq erbleichen.
	جەزىمەك jezirmek grün werden.

70. Zusammengesetzte Zeitwörter.

Dieselben bestehen aus 2 Bestandteilen:

1. Aus einem arabischen oder persischen Substantiv oder Adjektiv (hierüber mehr im 2. Teile), seltener aus einem türkischen Substantiv.

2. Aus einem türkischen Hilfszeitwort.

Das Substantiv resp. Adjektiv bleibt stets unverändert, während das Hilfszeitwort konjugiert wird.

Hilfszeitwörter sind:

ايتەك etmek thun, machen. 3. B.:

a. صرف ايتەك sarf etmek ausgeben (Ausgabe machen)

a. غائب ايتەك gajb etmek verlieren (abwesend machen).

ايلمك ejlemek mit derselben Bedeutung, jedoch mehr in der Schrift als in der Konversation gebraucht.

a. صرف ايلمك sarf ejlemek ausgeben (Geld)

a. رقص ايلمك raqs ejlemek tanzen (Tanz machen).

قيلمق qylmaq mit derselben Bedeutung, jedoch meist nur in amtlichen Schreiben zc. gebraucht.

a. اعدام قيلمق idam qylmaq hinrichten

a. تحرير قيلمق tahrir qylmaq schreiben.

بيورمق bujurmaq bedeutet eigentlich „befehlen, geruhen“ und wird statt etmek gebraucht, und zwar aus Rücksichten der Ehrfurcht oder auch nur Höflichkeit, jedoch natürlich nicht in der 1. Person. Nur der Sultan sagt in seinen Erlassen: bujurdum ki ich habe geruht, daß — — — —.

a. تشریف بيورمق tezrif bujurmaq (Beehrung geruhen) besuchen.

a. احسان بيورمق ihšan bujurmaq (Geschenk geruhen) schenken.

Zu etmek gehört das Faktitiv ايتدرمك ettirmek machen lassen: تحرير ايتدرمك tahrir ettirmek schreiben lassen, sowie das Passiv des Faktitivs: تحرير ايتدرمك tahrir ettirilmek schreiben gemacht werden.

Das Passiv ist: ايدلمك edilmek gemacht werden. Statt desselben wird häufig اولنمق olunmaq (siehe unten) gebraucht.

„Machen, thun“ im Sinne von „verfertigen, fabricieren“ heißt ياپمق yapmaq. Als Hilfszeitwort wird dieses Verbum nicht verwendet.

Ein weiteres Hilfszeitwort ist: اولمق olmaq sein, werden, sowie dessen Passiv: اولنمق olunmaq. Ferner: اوله بيلمك ola bilmek sein können.

اوله كلمك ola gelmek zu sein pflegen,

اولمامق olmamaq nicht sein,

اولماممق olamamaq nicht sein können. (Negations- und Un-

möglichkeitsform sind von jedem Verbum ohne Ausnahme zu bilden.)

Zahlreiche andere Verba werden häufig in Zusammen-
setzungen gebraucht, welche indes mehr dem Wörterbuche als
der Grammatik angehören. 3. B.:

a. وقوع بولمق wuqu bulmaq stattfinden

a. ظهوره كلمك zuhurá gelmek zum Vorschein kommen

a. قلمه آلمق { qalema almaq (in die Feder nehmen) ver-
fassen. 2c. 2c.

Anmerkung. Zum Zwecke der Abkürzung wird von jetzt an
das Hilfszeitwort اينمك etmek durch ein bloßes elif |, das Hilfszeit-
wort اولمق olmaq durch او angebeutet werden. 3. B.:

a. هجوم ا | huqum etmek angreifen

a. قابل او | kabyl olmaq möglich sein.

Wortabeln.

طوب { topKugel; Haufen;
Kanone,

طوبلامق { toplamaq ver-
sammeln, ver-
einigen.

فرجه fyrca Bürste,

فرجه ليمق fyrca lamaqbürsten.

اوراق oraq Sichel,

اوراق ليمق oraqlamaq mähen.

قوجاق { qozaq Busen;
Schöß,

قوجاق ليمق { qozaqlamaq um-
armen.

برلشمك birlezmek sich vereinigen.

ايولشمك ejilezmek besser werden, sich bessern.

حاضرلامق hazylramaq etwas bereiten.

خستلنمق xastalanmaq krank werden, erkranken.

a. ظهور ا | zuhur etmek sich zeigen, erscheinen, ausbrechen 2c.

a. رجا ا | riqa et-mek bitten.

a. سؤال ا | su-al et-mek fragen.

a. جواب ويرمك fewáb wermek antworten.

ياردم ا | jardim etmek helfen.

بولنماق { bulunmaq gefunden werden, sich befinden
(bisweilen statt olmaq gebraucht). 3. B.:

a. حاضر بولنماق hazır bulunmaq anwesend sein.

a. لازم كلمك lazım gelmek notwendig, erforderlich sein.

Beispiele zur Charakteristik des Verbums bujurmaq:
سؤال بيورماق su-ál bujurmaq zu fragen geruhen.

جواب بيورماق fewab bujurmaq antworten. 2c.

a. حاضر او hazır olmaq bereit sein.

a. حاصل او haşyl olmaq entstehen.

a. حاصل ا حاصل haşyl etmek erzielen, hervorbringen.

a. صبر sabr Geduld.

Übung 12.

A. Abgeleitete Verba.

طويلانتماق — طويلانتماق — طويلاندرلتماق — طويلاندرلتماق
— طويلاندرلتماق — فرجه لاتماق — فرجه لايه بيلمك — اوراقلايي
يورمك — قوجا قلاتماق — پاره لاندرلتماق — ياره لاندرلتماق — يي
باشلاتماق — باشلانتماق — ايشلتماق — ايشلندرمك — ايشلندرلتماق —
كليدلتماق — از برلتماق — تميزلندرلتماق — قوروتتماق — اسكيتماق
— ا كشيتمك — طولدرتماق — آزالتماق — چوغالتماق — صرارتماق —
باشلامه — الكى اوزاتمه — طويي طولدر — درسكى از برله —
منديلكى قوروت — اولنمه — بني ياره لاهه — شمعدانى تميزليي وير —

B. Zusammengesetzte Verba.

ظهور ايتماق — رجا ايتماق — سؤال اولتماق — جواب
ويره مامك — ياردم ايدم مامك — حاضر بولنماق — تشریف بيورماق —
تحریر ايتدرمك — تحریر ايتدرلتماق — حاصل اولتماق — حاصل
اوله مامق — حاضر اولماق — اعدام قيلنماق — تحریر قيلنماق — غائب
ايتماق — حاصل اوله بيلمك — حاصل ايده بيلمك — حاصل ايدم مامك
— جواب ويردره مامك — سؤال ايتدرمك — وقوع بولماق — لازم

كلمامك — وقتكى غائب ايتمه — ديكرلره ده وقتلرينى غائب ايتدرمه —
سؤال ايتمه — حاضر اول — رجا ايتمه — اعدام ايتدرمه — بزه
ياردم ايت — جواب وير — تحرير ايتدر — رقص ايتمه — چوق پاره
صرف ايتمه — آرزو ايتمه — بزي تشریف ايت — احسان ايتدرمه —

Übersetzung 12.

Verflechtet werden. Nicht verbessert werden können.
Nicht schön werden. Sein Zähne nicht bürsten können. Nicht
anfangen. Gejagt werden. Nicht leben lassen. Nicht sich
nähren lassen. Nicht trocknen können. Laden (voll werden
lassen). Nicht abnehmen. Nicht zunehmen lassen können. Weiß
färben (weiß werden lassen). Schwärzen. Lebe hoch! (چوق ياشا)

toq jaza.) Lebe 1000 Jahre! (ياشا بيك ياشا.) Ver-
wunde nicht das Kind! Fange an! Binde nicht! Verne deine
Lektion auswendig! Bürste deine Zähne! Reinige den Tisch!
Bereite Kaffee! Lade die Kanonen! Jage nicht dieses arme
Tierchen! Lasse mähen! Lasse nicht bürsten! Lasse nicht reinigen!
Lasse nicht deinen Sohn verwunden! Laß ihn leben! Lasse
nicht Thee bereiten.

Möglich sein. Nicht möglich sein. Angreifen lassen.
Ausgeben lassen. Nicht hinrichten lassen. Nicht verlieren
können. Nicht tanzen lassen. Nicht geschrieben werden. Nicht
stattfinden können. Helfen können. Nicht fragen können.
Nicht entstehen können. Zu fragen geruhen. Nicht notwendig sein.

Frage nicht! Bitte nicht! Antworte nicht! Lasse helfen!
Lasse bitten! Lasse nicht schreiben! Sei bereit! Sei nicht faul!
Lasse nicht antworten! Lasse nicht angreifen!

مکالمه

ج	س
خير افندم كوچدر همده پد	بالق اولامق قولايמידر؟
صبرلى اولمق لازمدر	
خير تميزدرلر	شوطباقرلى تميزلك لازميدر؟
خير افندم انام بابام بنى اولندرمك	اولنمك نيتنده ميسن؟
نيتنده درلر	

چوق پاره صرف ایتک عادتک خیر افندم بنم عادم دکدر
لازمیدر?
آناسنه باباسنه اطاعت ایتک اوت افندم چوققلرک باشلیجه
لازمیدر?
اون ساعتدن زیاده اووموق صحته خیر افندم ضررلیدر
مواقمیدر?

13. Sektion.

71. Der Infinitiv auf maq (mek) verbindet sich mit einigen Postpositionen:

کلمک ایچون gelmek itün um zu kommen
صورمق ایچون formaq itün um zu fragen
بلمک اوزره bilmek üzere um zu wissen
کیتک اوزره gitmek üzere im Begriffe zu gehen
کورمکسزین görmeküzin ohne zu sehen
اکلامقسنزین { aqlamaqüzin ohne zu verstehen (nie üz wie
bei dem Substantiv).
کلمکله { gelmeyle (mit dem Kommen) da' od. indem er,
sie, es kömmt, kam.
اولمغله olmayla da' od. indem er, sie, es ist.

Possessivsuffixe nimmt diese Infinitivform nicht an, wohl aber ist sie deklinierbar. Indes ist der Genitiv nicht gebräuchlich. (Man versuche, den Infinitiv mit den in Regel 42 und 43 gegebenen Wörtern zu verbinden.)

کلمکه مجبور gelmeje mezbur zum Kommen gezwungen
کلمکده اولمق { gelmekde olmaq im Kommen sein, im Begriffe
stehen, zu kommen
کلمکدن ایسه gelmekden işe heißt: statt zu kommen.
کرمکدن ایسه gezmekden işe statt spazieren zu gehen zc.

Außer der Infinitivform auf maq (mek) giebt es noch zwei Infinitivformen, eine verkürzte und eine erweiterte.

Der verkürzte Infinitiv läßt das q beziehungsweise das k der Endung maq, mek weg. 3. B.:

گلمه gelme das Kommen { (formell gleich dem negativen
Verbalstamme oder dem negativen Imperativ 2. Pers. Sing.)

• صورمه Borma das Fragen.

Diese Form nimmt die Possessivsuffixe an.

گلمه‌ستون gelmestün wegen seines Kommens

دیمسه demesle mit seinem Sagen (als er sagte)

صورماری اوزرینه Bormalary üzerine auf ihr Fragen hin.

Man sieht aus obigen Beispielen, daß das auslautende Hê hier nicht charakteristisch ist und bei der Anhängung von Suffixen in der Schrift verloren geht.

Diese Form ist auch deklinierbar, da manche abgekürzte Infinitive geradegu Substantiva oder Adjektiva geworden sind. Z. B.:

دونه dönme Renegat, Abtrünniger

طوکردمه doşdurma Gefrorenes

طوغمه doyma gebürtig

باشمه basma gedruckt

سچمه sezme außerlesen

آصمه asma hängend

دونما donanma die Flotte; Illumination

دوشمه düzeme Fußboden; Möbel.

Der Ablativ der verkürzten Form bedeutet: ohne zu, bevor. Z. B.:

باقمدن baqmadán ohne zu schauen, bevor er, sie, es schaute.

بیلمدن bilmedén ohne zu wissen.

Der erweiterte Infinitiv fügt der Endung maq (mek) noch die Bildungssilbe lyq (lik) an. Z. B.:

گلمه‌کلک gelmeklik das Kommen

اولماق olmaq das Sein.

Diese Form nimmt die Possessivsuffixe an und ist deklinierbar.

jazámamaqlyrymyz unſer Nichtſchreiben können.

ویره بيلمككم were bilmeklejim mein Gebenkönnen.

72. Der Imperativ iſt gleichlautend mit dem Verbalſtamme. 3. B.:

كل gel komm'!

اولدرل öldürül werde getötet!

بيلدر bildir laſſe wiſſen!

Die Konjugation geſchieht mittelſt der folgenden Konjugationsſilben:

سون Sun, Sun كلسون gelSun er, ſie, es ſoll kommen

نيز, bei vokal. Auslaut يكر jyñyz. كلكر gelinüz komme!

سونلار Sunlar كلسونلار gelSunlár ſie ſollen kommen!

Statt gelyñyz ſagt man auch häufig gelyñ, 3. B.:
بيورك bujurún beliebt! beſehlet! (Statt bujurunuz.)

Es giebt auch eine Aufforderungsform für die 1. Perſon Plural, welche eigentlich dem Optative entlehnt iſt. Dieſelbe fügt an den Verbalſtamme ein charakteriſtiſches hê, reſp. je und ſetzt ſodann die Silbe lym (lim) hinzu. 3. B.:

كللم gelelim laßt uns kommen, kommen wir!

كيدلم gidelim gehen wir! Laßt uns gehen!

باقللم baqalym laßt uns ſchauen! Schauen wir einmal!

73. Die Stellung des Zeitwortes iſt gewöhnlich am Ende des Satzes.

Das Objekt ſteht gewöhnlich bei tranſitiven Verben im Akkuſativ, doch regieren manche Zeitwörter andere Fälle als im Deutſchen. . Hiervon ſpäter.

Iſt das Objekt indeſſen unbeſtimmt, ſo bleibt es im Nominativ ſtehen. 3. B.:

مكتوبى يازمق mektubi jazmaq den Brief ſchreiben

بمكتوب يازمق bir mektup jazmaq einen Brief ſchreiben.

Die Faktitiva regieren meiſt den Dativ des indirekten und den Akkuſativ des direkten Objektes. 3. B.:

kendini aleme **بەدەردەمک** sich der Welt beliebt machen.

birine bir zej bildirmek jemanden etwas zu wissen thun.

Wortabeln.

• دورماق durmaq stehen.	باقماق {baqmaq {schauen, blicken.
اوتورماق {oturmaq sich {sehen.	چەمک çekmek ziehen.
قالماق qalmaq bleiben	زەمەت چەمک {zahmét çekmek {Mühsal er= dulden.
گەرمەك girmek ein= {treten.	توتون چەمک {tütün çekmek {rauchen.
صاقنماق {saqynmaq {sich hüten.	صو طاشمەسی {su tazmaşy {Über= schwemmung.
اوتانماق {utanmaq sich {schämen.	حول {hawly Hof d. {Hauses). Wgl. das tatarische Aul, d. gr. αὐλή, lateinisch aula.
صوصماق {suşmaq {schweigen.	صوفە sofâ Sofa, Divan, =κράββατον.
ساولماق {sawulmaq {Blas machen.	کەرەوێت kerewét
طاورانماق {dawranmaq {sich bewegen, {sich zu etwas anschieben.	a. انتقام intyqâm Rache.
اونوتماق {onutmaq ver= {geben.	
اوقوماق oqumaq lesen.	

a. **انشا** inzâ etmek erbauen.

a. **تەکلەف** teklif etmek vor schlagen.

a. **تەقدیم** taqdim etmek überreichen, anbieten.

a. **قبول** qabul etmek annehmen.

a. **راضی او** razî olmaq einwilligen (Dat.), zufrieden sein.

a. **کافی او** kjafi olmaq hinreichen, genügen.

تل tel Draht.

تل چەمک tel çekmek telegraphieren.

a. **حەرمەت** hürmet Ehrfurcht.

a. **منفعت** manfa-át Nutzen.

p. **نام** nam Namen.

حرمته Bultân hürmetinâ dem Sultan zu Ehren.

منفعته ahalf manfa-atinâ zu Gunsten der Bevölkerung.

قانون نامه qanûn naminâ im Namen des Gesetzes.

وطن یولنه watân jolunâ für das Vaterland.

a. **اجرا** ıjrâ etmek ausführen, vollstrecken.

p. **آهنگ** ahênk Konzert.

Übung 13.

اونوتماق ایچون — اوقومق اوزره ایلم — خسته یه باقمق سزین —
 بو یه دیمکدر؟ (Was soll das heißen?) — برمکتوب اوقومقده ایدی — زحمت
 چکمکسزین — توتون چکمکدن ایسه — انتقام آلمغه مجبور میسکز؟ —
 حولی یه کیرمکده ایډک — جواب ویرمامسی اوزرینه — بکا مکتوبی
 تقدیم ایتمسیله — صوفیه اوطورمسیله — شو چوجوق درسنی بیلمامسی
 ایچون جزایه مستحقدر — طاورانمه — صوص — صاول — اوتانیکز
 صاقن — ضابط عسکرلرک شهره کیرملرینه راضی دکل ایدی —
 تکلیفسزی قبول ایتماملری اوزرینه — بر درلو منفعت ویرمدن —
 اوشاق کلسون — نیل صوینک طا شمسی اورالرک زراعیتیچون غایت
 فائده لیدر — اوشاق طوکدرمه کتیرسون — دوستارمدن بعضیسی
 شهرمک ققراسی منفعتنه بر آهنگ اجرا ایتمک آرزو سنده درلر —
 اوقومغه باشلامه — تل چکمکک — پادشاهک نامه بر تکلیف قبول
 ایتمک — قرالمزک حرمتنه بر دوننما وقوع بولمسیله — آصمه ساعتکی
 صاتمقن ایسه — بر عسکرک وطن یولنه اولمسی — هنوز اوبومقده
 میسن؟ — کندی چوجققرینی توتون چکمکه آلشدرمامق — وطنز
 کیدهلم — شو سوزمی اونوته —

ملکتکک شو فنا حالنه باق — دشمنلرکدن صاقن — باغچه مزه

کیریکز افندیلم — شو ادمک او قومی یازمی یوقدر — مصر لولر بر
 دمر یول انشا ایتمکده درلر — بر آهنگ اجرا ایتدرمک نیتنده دکلمی
 ایدیکر؟ — چالشدن هیچ بر شی ممکن دکدر — بوش کز مکدن چالشمق
 ایدر — بکا شو باصمه کتابی ویر — اوشاق کلسونئی کلماسونئی؟ —
 طیشاریده قالسون — شو او طهیه کیزسون — شو دلیقانی کیمدر —
 مکتبدن چیمه بر او غلمدر — شو تکلیفی قبول ایت — سویلمه
 باشلايه مامق — وریکز — آلکز — کوستریکز — سویلمه — کیتسون
 یاشه سون — پاره ویرسون — زحمت چکمیکر (Bemühen Sie) —
 sich nicht!

Übersetzung 13.

Einige Diener waren im Begriffe, in den Hof des Palastes zu treten. Um nicht zum Bleiben (Dativ) in der Stadt gezwungen zu sein. Ohne in das Buch zu schauen. Ohne sich zu schämen. Er stand gerade an meiner Seite (durmaqda ydy). Ihr laßt gerade unsern Brief. Vergiß nicht deine Lektion auswendig zu lernen (Akkusativ). Sein Schauen. Auf sein Gehen hin. Das Einwilligen des Königs in diesen Vorschlag (Dativ). Das Nichtangeworben werden unseres Vorschlages. Mit Rücksicht darauf (göre), daß dieser Betrag (miqdar) nicht hinreichen kann. Um Rache an seinen Feinden (Ablativ) zu nehmen. Bleibe stehen (dur)! Laßt uns betrachten! Schweiget! Suchet nicht! Der Schüler soll lesen! Dieses ungehorsame Kind soll sich schämen! Soll er nicht bleiben? Er soll bleiben oder nicht, mir ist es alles eins (qalbyn, qalmaşyn benze hepşi bir). Um lesen zu können. Bemühe dich nicht! Der Offizier war im Begriffe, an seinen Vater (Dativ) zu telegraphieren. Einige von meinen Freunden [haben die Absicht] (sind in der Absicht), zu Gunsten der verwundeten Soldaten ein Konzert aufführen zu lassen. Wem zu Ehren ist dieses Konzert? Obwohl er beabsichtigte, im Namen seiner Schulkameraden dem Lehrer 100 Goldstücke anzubieten. Um seine Absicht auszuführen. Laßt telegraphieren! Als er mich sah. Sei mit diesem zufrieden! Arbeitet! Freuet euch! [Man soll] (Sie sollen) Kaffee bringen! Da er auf seinen eigenen Nutzen nicht [achtet] (schaut). Ich war genöthigt zu schweigen. Laß mich dieses Wort von dir vergessen! Wie er sich auf den Divan

setzte. Er soll sich hüten! Sehen wir uns! Was soll dieser Brief heißen? Mache Platz! In das Innere eines Landes nicht eindringen können. Außer uns waren alle im Begriffe fortzugehen. Statt sich in Acht zu nehmen. Ohne sich zu schämen. Ohne ein Wort zu sagen.

مکاله

ج	س
بیامه بر مکتوب یازمقدم	نه یازمقدمه سن؟
حکیم اوزرنده فرضدر	خسته لره باقمق کیمک اوزرنده فرضدر؟
خیر افندم یورغون دکلم	یوله چیمقدن یورغونمیسن؟
خیر افندم یازمق دها اعلا در	تل چکمک نیتنده میسن؟
معلوم دکلم افندم	شو بنانک کیمک مصارفه اولمسی معلومکمیدر؟
بیانغی بر ساعت دکلم بر	بر ساعت یادرملق اوزره
آصمه ساعت یادرملق اوزره بر	دکلمیسکر؟

14. Sektion.

74. Aus den reinen oder erweiterten Verbalstämmen werden durch Anhängung der Temporalaffixe die folgenden Temporalstämme gebildet:

1. der Präsensstamm,
2. der Aoriststamm,
3. der bestimmte Präteritalstamm,
4. der unbestimmte Präteritalstamm,
5. der Futurstamm,
6. der Conditionalstamm,
7. der Optativstamm,
8. der Necessitativstamm.

Jeder Temporalstamm bildet zugleich die 3. Person Singular des betreffenden Tempus. Die Konjugation erfolgt mittels Anhängung der Konjugationsaffixe an den betreffenden Temporalstamm, wobei zu bemerken ist, daß der bestimmte

Präteritalstamm, sowie der Conditionalstamm besondere Konjugationsuffixe annehmen.

Außerdem können die einzelnen Temporalstämme mit den folgenden, bereits bekannten Formen des Zeitwortes sein verbunden konjugiert werden:

U. 3. verleiht dem betreffenden Tempus:

İbe — eine conditionelle Bedeutung,

İdi — eine präteritale oder konjunktivische und

İmiz — die Bedeutung der Unbestimmtheit.

75. Der Präsensstamm wird durch die Silbe **جور** *jor* gebildet. 3. B.:

كلیور *gelijor* er kommt (jetzt).

Ein auslautender Konsonant wird mit *i* ausgesprochen, daher nicht *gel-jor*, sondern *gelijor*.

Auslautendes **ت** erweicht sich zu **د**, 3. B.:

ایدیور *edijor* er thut.

Anmerkung. Man findet auch die Schreibweise **ایدهیور** *edejor*, sowie **ایدییور** *edijor*. In der That klingt der der Silbe *jor* vorgeschlagene Vokal nicht ganz wie reines *i*.

Die folgenden Verba erweichen **ت** nicht zu **د**:

صاتمق *batmaq* verkaufen.

آتمق *atmaq* werfen, schießen.

یرتمق *zyrtmaq* zerreißen.

بتمک *bitmek* wachsen, aufhören.

یاتمق *jatmaq* liegen, sich niederlegen.

باتمق *batmaq* untergehen.

قاتمق *qatmaq* hinzufügen.

طوتمق *tutmaq* halten.

اورتمک *örtmek* bedecken.

طارتمق *tartmaq* abwägen.

Das Gleiche gilt auch für Aorist-, Futur- und Optativstamm.

Die Konjugationsuffixe sind:

م	— um
سن	— Syn, Sun
— — —	
ز	— iz, yz, uz
سکز	— Siñiz, Syñyz, Suñuz
ل	— lar.

Präsens.

كليورم	gelijórum	ich	komme	} jetzt.
كليورسن	gelijórSun	du	kommst	
كليور	gelijór	er, sie,	es kommt	
كليورز	gelijóruz	wir	kommen	
كليورسکز	gelijórSuñuz	ihr	kommt	
كليورل	gelijorlár	sie	kommen	

Negativ:

كليورم	gélmejorum	ich	komme	} jetzt nicht.
كليورسن	gélmejorSun	du	kommst	
كليور	gélmejor	er, sie,	es kommt	
كليورز	gélmejoruz	wir	kommen	
كليورسکز	gélmejorSuñuz	ihr	kommt	
كليورل	gelmejorlár	sie	kommen	

Unmöglichkeitensform:

كليورم كه ميورم gelemejorum ich kann jetzt nicht kommen ꝛ.

Möglichkeitensform:

كليورم كه بيلورم gelé bilijórum ich kann jetzt kommen ꝛ.

In derselben Weise kann jeder Verbalstamm das betreffende Temporalaffix und sodann die dazugehörigen Konjugationsaffixe annehmen.

Bei der Frage tritt die Fragepartikel mi zwischen Temporalstamm und Konjugationsaffix.

سويورمىم Bewijórmijim liebe ich (jeht)?
 سويورمىسن Bewijórmýsyn liebft du (jeht)?

سويورى Bewijórmy liebt er (jeht)? zc.

Über: Bewijórlármý lieben fie?

Negativ:

سويورمىم Béwmejórmijim liebe ich nicht
 سويورمىسن Béwmejórmýsyn liebft du nicht
 سويورى Béwmejórmý liebt er nicht

Über: Béwmejórlármý lieben fie nicht?

Die Zusammensetzungen mit idi, imiz und isse ergeben:
 Das bestimmte Imperfektum:

سويورايدم Bewijórudum ich liebte.

سويورايدك Bewijóruduñ du liebteft.

سويورايدى Bewijórudu er liebte.

سويورايدك Bewijóruduk wir liebten.

سويورايدىكز Bewijóruduñuz ihr liebteft.

سويورايدىلر Bewijórudular fie liebten.

Negativ:

سويورايدم Bewmejórudum ich liebte nicht zc.

Negativ fragend:

سويورى ايدم Bewmejórmý idim liebte ich nicht? zc.

Positiv fragend:

سويورى ايدم Bewijórmy idim liebte ich? zc.

Das unbestimmte Imperfektum:

سويورايمشم Bewijór' imizim ich liebte

سويورايمشمن Bewijór imizsin du liebteft

سويورايمش Bewijór imiz er liebte

سويورايمشز Bewijór imiziz wir liebten

سويورايمشكز Bewijór imizsiniz ihr liebteft

سويورايمشلر Bewijór imizlar fie liebten

(wohl, wahr(scheinlich)).

Negativ:

سوميور ايمش Bewmejór imizim ich liebte wohl nicht z.

Fragend:

سوميور ايمش Bewijórmi imizim liebte ich wohl? z.

Negativ fragend:

سوميور ايمش Bewmejórmi imizim liebte ich wohl nicht? z.

Conditionalis der Gegenwart:

سوميور ايسم Bewijór-ŝam wenn ich jetzt liebe.

سوميور ايسك Bewijór-ŝan wenn du jetzt liebst.

سوميور ايسه Bewijór-ŝa wenn er jetzt liebt.

سوميور ايسك Bewijór-ŝak wenn wir jetzt lieben.

سوميور ايسه كز Bewijór-ŝañyz wenn ihr jetzt liebet.

سوميور ايسهل Bewijór-ŝalar wenn sie jetzt lieben.

Negativ:

سوميور ايسم Bewmejorŝam wenn ich jetzt nicht liebe z.

سوميور ايسم ده { Bewijórŝamda wenn ich auch — obwohl
ich liebe z.

سوميور ايسم ده { Bewmejorŝamda wenn ich auch nicht
— obwohl ich nicht liebe z.

Wörter.

براقمق braqmaq lassen. كسك kesmek schneiden.

اورمق { wurmaq schlagen,
treffen. قازمق qazmaq graben.

آيرمق ajyrmaq trennen. اوشيمك üzümek frieren.

بوزمق { bozmaq etwas ver-
berben. ياغمق jaγmaq regnen.

كوندرمك göndermek schicken. ايرمك { erimek zergehen,
schmelzen.

كوتورمك { götürmek fort-
bringen. يوريمك { jürümek gehen, mar-
schieren.

قيرمق { qyrmaq etwas zer-
brechen. استمك { istemek wünschen,
wollen.

دكشمك { dejizmek sich ver-
ändern. چاغرمق çayrmaq rufen.

p. باغ bay Weingarten.	تره یانی tere jarý Butter.
آچه aqçé Gelb.	پنیر penir Käse.
a. خاطر xatýr Gemüt, Geist.	سركه Sirké Essig.
قار qar Schnee.	توز tuz Salz.
بوز buz Eis.	بیر bibér Pfeffer.
طولو dolú Hagel.	a. کباب kebáb Braten.
سود Süd Milch.	آش az } Suppe.
یوغورت joýúrt saure Milch.	چوربه torbá } Suppe.
قایماق qajmaq Rahm.	اوروج { urúç (relig.) das
یاغ jar Fett.	{ Fasten.
a. عزیمت ا { azimét etm. ab-	a. عزیمت azimét Abreise.
reißen.	
a. ورود ا { wurûd etm. an-	a. ورود wurûd Ankunft.
kommen.	
a. زیارت ا { ziyarét etm. be-	a. زیارت { ziyarét Besuch, Pil-
suchen.	gerfahrt.
a. تشریف { tezrif etm. be-	a. تشریف { tezrif Beehrung,
ehren, besuchen.	Besuch.
p. نماز namaz Gebet.	p. نماز قیلمق { namáz qylmaq
	das Gebet verrichten.

Übung 14.

سنى براقميورم — بنى نيچون اورييورسن؟ — بزى آيره ميور —
 هوا بوزليور — براوشاق كونده ميورميسن؟ — يوغورت اچمك
 استيورميسن؟ — شو اشيايى كوتوره ميور ايسه م كيم كوتوره بيليور؟
 — شو قدحى قيرمه — هوا كونده اوچ دفعه دكشور ايدى — باشنى
 كسيورلر — قازدرييورميسن؟ — چوق اوشييورز — بوزلر ارييور —
 شو بيچاره عسكرلر يوريه ميورلر — نه استيورسكرز؟ — اوروج
 طوتيورميسن؟ — چاغرميورمى ايدك؟ — سز بزى تشريف ايتميور
 ايسه كز بزده سزى زيارت ايده ميورز — دوستريمز عزيمت ايتمكده
 درلر — كونده بش دفعه غاز قيلمق هر مسلم اوزرنده فيزدر —

خاطرینې قیرماق ایچون (Um ihn nicht zu beleidigen) شمدی زیارتنه کیدیورم
 — یمک ایچون نه استیورسن کبا بمی چوربه می؟ — بر آز پنیر ایله بر
 پارچه آکمک کافیدر — چوربه چوق توزلودر — نه صاتیورسن؟ —
 سرکه صاتیورم سرکه جی یم — قایماق سوددن چوق اعلادر — طوب
 آتیورلر — بو صباح کله میورایسه مده بو اخشام کله بیلورم —
 شونی بن یاپمور ایسه کم یاسون؟ — خواجه شاگردلرته درس
 اوقودیور — نیچون بزى تشریف بیور میورسکر؟ — نیچون درسکی
 اوقومیورسن؟ — از برله میورم — چوق زحمت چکیورم — ترکچه
 سویلیورمیسن؟ — سویلیه میورم — شو ضابطی طانیور میسن؟
 — طانیورم — نیچون شو کاغدی بیرتیورسن؟ — یاتاق
 ایستیورمیسن؟ — آشی سومبورم — قایماق ایچمک استیور میسن؟
 — عزیمت اییدیورمیسن؟ — ورود اییدیورلر — آقچه بوزه
 بیلورمیسن؟ (Kannst du Selbst wechseln?) — بوزه میورم — شونی کوتور —
 کوتوره میورم — شو ادملر نه یاییورلر؟ — باغ بوزیورلر (Sie halten
 Weinlese) — اوشاغی چاغری ویر کلسون چوغی کتیرسون — شو سفره یی قاچه
 صاتیورسکر؟ — اللی ایکی غروشه صاتیورم —

Übersetzung 14.

Ich gehe in die Stadt (Dativ der Richtung). Wohin schickst du deinen Bruder? Trenne die Kinder nicht von ihrem Vater! Lasse mich! Frieret ihr nicht? Wen rufft du? Was esset ihr? Könnt ihr marschieren? Was wollen diese Kinder? Sie wünschen etwas Milch. Wenn ich auch noch so sehr (her ne qadar) nachgrabe, kann ich doch nichts finden. Das Wetter verändert sich. Wir halten Weinlese. Keiner von meinen Freunden kann ein Goldstück wechseln. Warum beehren Sie uns nicht? Will er abreisen? Auch wir wollen über Salonik (سلانیک) nach Stambul gehen. Er kommt heute nicht an. Wollt ihr uns nicht beehren? Er kann sein Haus nicht verkaufen. Die Sonne geht unter. Es regnet (jarmur jaryjor). Es schneit. Hagelt es nicht?

Schmilzt das Eis nicht? Warum lernen die Schüler ihre Lektion nicht auswendig? Könnt ihr englisch (inglizçe) sprechen? Obwohl wir nicht englisch sprechen können, verstehen wir [es] ein wenig. Kennst du diesen Herrn? Wen schlugen sie? Er beginnt zu (Dativ oder Infinitiv) rufen. Wie oft im Tage verrichtest du das Gebet? Halten die Mohammedaner jetzt Fasten? Willst du nicht ein Glas Wein trinken? Um Euch nicht zu beleidigen. Ist es erlaubt, Euch zu besuchen? Komm zu mir (janyma)! Sie können heute nicht ankommen. Zu sehr gesalzene und gepfefferte Suppe liebe ich nicht. Wir lieben saure Milch mehr als Rahm. Auf was schaust du? Wohin schauen sie? Heute Abend giebt man (izra edijorlar) zu Ehren unserer Freunde ein Konzert. Ohne auf die Kosten zu [achten] (schauen). Frieret ihr? [Sobald] die Sonne untergeht (batmaşyla), wird das Wetter kalt. Was macht Ihr? Wir schreiben Briefe. Wie viele Briefe wollt ihr schreiben? Wir schreiben jedem unserer Freunde je einen Brief. Ich gehe spazieren. Ich kann diesen Menschen nicht ausstehen (zekémejorum). Wohin willst du deinen Sohn schicken? Ich will ihn in die Schule schicken.

مکاله

ج	س
پک فنادر قار یاغیور افندم	هوانصل ایومی فنامی؟
خیر افندم ایشم وار چیقمه	بو کون اوده قالیورمیسکز؟
مجبورم	
صباحدن اخشامه قدر مشغولم	نصل اولیورده سزی هیچ
شهرده بر دکاتم وار اوراده	بوله میورم؟
بتون کون بولتمقلم لازمدر	
هر نه قدر ایستیور سمدمه ممکن	آیده بر کره اولسون اومه کلکز!
دکلدر	
چوق آغردر افندم انی کوتورمک	شو صندغی کمر کخانهیه
ایچون ایکی حمال لازمدر	کوتوره بیلورمیسن؟

نیچون شو درسکی ازبرلمک چوق کوچدرانی ازبرلیهمیورم
 استمیور میسن?
 برادرکز باغچهسنی صاتمق خیر افندم بابامزدن قالمه بریاغچهدر
 استیورمی?
 یک ایچون نه ایستیورسکز? تازه میورطه وارسه کتیر اندن
 بشقه بر شی ایستیورم

15. Sektion.

76. Der Moristamm wird bei vokalisches auslautenden Stämmen durch Anhängung eines ر gebildet:

سویلکم Böjlemek sprechen — سویلر Böjler.

قور qor — قومق qomaq setzen, legen

Konsonantisch auslautende Stämme schieben einen Vokal ein und zwar:

Einfilbige Stämme: a (e); ڭ. ڤ.:

ایتمک etmek thun — ایدر edér.

باقار baqar — باقمق baqmaq schauen

Die folgenden einfilbigen, sowie sämtliche mehrfilbigen Stämme: y (i), u (ü); ڭ. ڤ.:

اولور olur — اولمق olmaq sein

گلمک gelmek kommen — گلور gelür.

بولور bulur — بولمق bulmaq finden

بیلور bilür — بیلمک bilmek wissen

ؤلور ölür — اولمک ölmek sterben

وارر warür — وارمق warmaq gehen, sich begeben

ورر werür — ورمک wermek geben

آلیر alür — آلمق almaq nehmen

قالیر qalür — قالمق qalmaq bleiben

طورمق durmaq stehen — طورور durur.

صانمق sanmaq meinen — سانور sanır.

Beispiele für mehrsilbige Stämme:

گۆبترمک گۆبترمک zeigen — گۆبتریر.

گۆندرمک گۆندرمک schicken — گۆندریر.

Der Moristvokal wird bisweilen in der Schrift bezeichnet, am häufigsten bei dumpfen einsilbigen Stämmen, z. B.:

آتار atár — ساتار satár.

طورار durár — باقار baqár.

Dagegen schreibt man:

بیلر bilír und ییلر yilir.

گولر gelír und گلر gelír.

Der Moristvokal u wird fast immer in der Schrift angedeutet:

اولور olúr. بولور bulúr.

Auslautendes ت erweicht sich zu د, wie beim Präsens (siehe daselbst die Ausnahmen), z. B.:

اڭلادیر anladır von اڭلاتمق anlatmaq zu verstehen geben.

بکلدر bekledır von بکلمک bekletmek warten lassen.

Der Morist deutet nicht so sehr an, wann eine Handlung sich vollzieht, sondern vielmehr wie sie vor sich geht. Der Zeitpunkt der Handlung ist ein unbestimmter, sich bisweilen der Zukunft nähernder. Die Handlung selbst wird durch den Morist als eine dauernde, öfters wiederkehrende bezeichnet. So bedeutet:

جزار jazar er schreibt (überhaupt), er kann schreiben, er wird schreiben.

Die Konjugation des Moristes geschieht auf dieselbe Weise wie jene des Präsens.

Gegenwart des Moristes:

سور Bewérim ich liebe überhaupt.

سورسن Bewérsin du liebst überhaupt.

سور Bewér er, sie, es liebt überhaupt.

سورز Bewériz wir lieben überhaupt,
 سورسکز Bewéršiziz ihr liebet überhaupt.
 سورلر Bewerlér sie lieben überhaupt.

Fragend: سورمim Bewérmijim liebe ich
 سورميسن Bewérmišin liebst du
 سورمى Bewérmi liebt er, sie, es
 سورميسز Bewérmijiz lieben wir
 سورميسكز Bewérmišiziz liebet ihr
 سورلرمى Bewerlérmi lieben sie

überhaupt?

Von zwei unmittelbar aufeinanderfolgenden Koristen wird nur der zweite konjugiert. 3. B.:

يارين گليز باقارم jaryn gelir baqarym morgen komme ich und
 sehe nach, statt: jaryn gelirim we baqarym.

Die Endung جهسنه Fesiná(é), an den Koriststamm gefügt, bedeutet: Als ob er . . . wollte. 3. B.:

اولدررجهسنه اوريور oldürürgešiné wuryjor er schlägt, als ob
 er töten wollte.

Der negative Koriststamm weicht von allen übrigen negativen Temporalstämmen ab, indem er statt der Endung ma (me) die Endung مز maz (mez) anfügt. 3. B.:

بولمز bulmaz. ايتمز etmez.

Bei der Konjugation des negativen Koristes tritt in der 1. Person Singular und Plural eine Verschleifung ein, indem aus مزم mez-im ميم mem, aus مزز mez-iz ميز mejiz wird.

سومم Bewmém ich liebe
 سوممسن Bewméz-šin du liebst
 سوممى Bewméz er, sie, es liebt
 سومميسز Bewméjiz wir lieben
 سومميسكز Bewméz-šiziz ihr liebet
 سوممزلر Bewmezlér sie lieben

überhaupt nicht.

Fragend:

سومزميم	Bewmézimjim	liebe ich	} überhaupt nicht?
سومزميسن	Bewmézmišin	liebst du	
سومزمي	Bewmézmi	liebt er, sie, es	
سومزميز	Bewmézmižiz	lieben wir	
سومزميسكن	Bewmézmišikiz	liebet ihr	
سومزرمي	Bewmezlérmi	lieben sie	

Unmöglichkeitensform:

سوهمم Bewémem ich kann überhaupt nicht lieben zc.

Möglichkeitensform:

سوهييليرم Bewé bilkrim ich kann lieben zc.

Die Verbindung der 3. Pers. Singular des positiven mit dem negativen Moriste bedeutet: kaum; z. B.:

كلير گلمز gelir gelmez kaum kommt er, so

دير ديمز der demez kaum sagt er, so

Die Zusammensetzung des Moriststammes mit idi, imiz und iše ergibt:

Den Konjunktiv. (Bestimmtes Moristpräteritum.)

سور ايدم	Bewér idim	ich würde	} lieben.
سور ايدك	Bewér idiš bu	würdest	
سور ايدى	Bewér idi er	würde	
سور ايدك	Bewér idik	würden	
سور ايدىكن	Bewér idišiz	würdet	
سور ايديلر	Bewér idilar	sie würden	

Negativ:

سومزمي ايدم Bewméz idim ich würde nicht lieben zc.

Fragend:

سورمى ايدم Bewérmi idim würde ich lieben? zc.

Negativ fragend:

سومزمي ايدم Bewméz mi idim würde ich nicht lieben? zc.

Anmerkung. سور ایدم *Bewér idim* zc. kann indeffen auch bedeuten: „Ich pflegte zu lieben“, „Ich würde geliebt haben“.

Das unbestimmte Aoristpräteritum:

سور ایشم	<i>Bewér imizim</i> ich liebte	} überhaupt.
سور ایشین	<i>Bewér imizbin</i> du liebtest	
سور ایش	<i>Bewér imiz</i> er liebte	
سور ایشین	<i>Bewér imiziz</i> wir liebten	
سور ایشک	<i>Bewér imizbiniz</i> ihr liebtet	
سور ایشلر	<i>Bewér imizlar</i> sie liebten	

Negativ:

سومز ایشم *Bewméz imizim* ich liebte (überhaupt) nicht zc.

Fragend:

سور می ایشم { *Bewér mi imizim* liebte ich (überhaupt) nicht? zc.

Negativ fragend:

سومز می ایشم { *Bewméz mi imizim* liebte ich überhaupt nicht? zc.

Den Conditional des Aoristes:

سور ایسم	<i>Bewér ißem</i> wenn ich liebe	} (überhaupt).
سور ایسهك	<i>Bewér ißein</i> wenn du liebst	
سور ایسه	<i>Bewér iße</i> wenn er liebt	
سور ایسهك	<i>Bewér ißek</i> wenn wir lieben	
سور ایسهكز	<i>Bewér ißeiniz</i> wenn ihr liebet	
سور ایسهلر	<i>Bewér ißeler</i> wenn sie lieben	

Negativ:

سومز ایسم *Bewméz ißem* wenn ich nicht liebe zc.

Ferner:

سور ایسم ده { *Bewér ißemdé* obwohl, wenn ich auch liebe zc.

سومز ایسم ده { *Bewméz ißemdé* obwohl, wenn ich auch nicht liebe zc.

Meistens spricht man aus: *Bewérßem*, *gelijórßam*, *Bewmézßem* etc. mit Elision des *i*. In der 2. Person Singular und Plural ist

wohl darauf zu achten, daß die conditionelle Endung *işen*, *yşan*, resp. *işeniz*, *yşanıız* ist. *Gelijörbuñuz* heißt: ihr kommt jetzt, *gelijörbuñıız* wenn ihr jetzt kommt.

Mit Vorliebe verbindet sich der Conditional des Moristes mit Wörtern wie: *her kim* هر کیم „wer immer“, *her ne* هر نه „was immer“, und ihren Zusammensetzungen. (Vgl. Regel 59 Schluß.) 3. B.:

her kim gelır işé wer immer kommen möge.

her ne olúr yşá was immer sein möge.

Botabeln.

<i>atmaq</i> آچمق öffnen.	a. علم ilm Wissenschaft.
<i>qapamaq</i> قپامق schließen.	a. علوم و فنون ulüm u funün Wissenschaften und Künste.
<i>başmaq</i> بریدم brücken, überfallen.	a. اشتغال ا. iztigál etm. sich (mit etwas) beschäftigen.
<i>beñizemek</i> بکزهمك gleichen.	وقوع بولمق wuqu- bulmaq und
<i>bizmek</i> بچمك mähen.	<i>wuqu-á</i> gelmek sich ereignen, vorfallen, stattfinden.
<i>baqlamaq</i> باقلامق aufbehalten, zurückbehalten.	وقوع كلمك
<i>jaqyzmaq</i> چاقیزمق sich geziemen.	بوغدای boydáj Getreide.
<i>binmek</i> بینمك hinaufsteigen.	اون un Mehl.
<i>senmek</i> سینمك herabsteigen.	بورک börek Kuchen.
<i>uşanmaq</i> اوشانمق etw. (Ablativ) überdrüssig sein.	قوجه qoǵá Gatte; Chemann.
<i>ummaq</i> اومق hoffen.	کوکى güweji Bräutigam.
<i>ögütme</i> اؤگوتمك mahlen.	کلین gelin Braut.
a. طلب ا. taléb etm. verlangen.	دوکون düğün Hochzeit.
a. تحصیل tahsil etm. erlangen, eintreiben, studieren.	آلای aláj Zug, Profession, Regiment.

a. اقربا {aqrabâ die Verwandten.	کرایه آلمق {kirajâ almaq mieten.
a. عفو aff Verzeihung.	کرایه ویرمک {kirajâ wermek vermiethen.
a. ظن zann Meinung.	صاٲون آلمق {ŝatÿn almaq kaufen.
a. کفیل kefil Bürge.	صاٲون ویرمک {ŝatÿn wermek verkaufen.
a. وکیل {wekil Stellvertreter, Bevollmächtigter.	a. اجرت ügrét Lohn.
اودونج ödünŝ Darlehen.	a. معاش ma-âz Gehalt.
a. کرا kirâ Miethe.	a. وقعہ {waqqâ Ereignis, Vorfall.
اودنج آلمق {ödünŝ almaq sich etwas ausleihen.	a. وقوع {wuquŝ das sich Ereignen, Vorfällen.
اودنج ویرمک {ödünŝ wermek jemandem etwas leihen.	a. زلزله zelzelé Erdbeben.

Übung 15.

ایلك بهار موسمنده چیچکلر آچلیر (blühen) — قوی آچار
 آچمز — کتابری کیم باصار؟ — باصمه جی باصار — چفتلرمک
 محصولاتی صاقلار صاتارم — اوילה بر ادبزلک بر چوجغه
 بیله یاقشمز — آرقه داشلرمدن هیچ بری آته بینمز (reiten) —
 شو دکانک کراسنی ایندرمز ایسهک (herabmindern) آرتق (nicht mehr)
 قالم — قوجه به وارمق (heiraten) — شو قیزی نه زمان
 قوجه به ویرلر؟ (verheiraten) — اقرباسی هیسی دوکونده حاضر
 بولنورلر — آلیک باشنده کی شو کنج ادم کوکی میدر؟ — کلینک
 یوزینی کوره م — شاگردلر مکتبه نه یاپارلر؟ — علوم و قنون
 تحصیلیه اشتغال ایدرلر — ساقز (Chios) آطه سنده هر سنده بر قاچ
 دفعه زلزله وقوعبولور — چوق وقتک وار ایسه وکیل اول چوق
 پارهک وار ایسه کفیل اول — شو وقعه اوزرینه آرتق قالم
 — شو دکان کرایه ویریلیرمی؟ — ویریلمز — بر کوچک او کرایه

ألمق ایستم — بدن ایکی یوز غروش اودنج ألمق ایستر —
 سکا یالکز یوز غروش ویره بیلیم — پوسته او جرتی (Porto)
 قاچ پاره در؟ — اوشاقلرکه قاچ غروش معاش وریورسن؟ — ظنمه
 کوره شو اوک کراسی چوق بهالیدر — شو آتی قاچ آتونه
 صایورسکز؟ — یکریمی آتوندن زیاده ویرم — عفو ایدرسکز! (Pardon!)
 — چفتجی بغدادی دکرمانه کونورر اوراده اوکوتدرر — دکرمانجی
 بغدادین اون یاپار — اکمچی اوندن اکمک ودرلودرلو بورکلر یاپار —
 بورادن قاچ کونده استانبوله کیدلیر؟ (In wieviel Tagen geht man ...?) — شو
 ایکی قرنداش بر برلینه بکره مز — یارین کلیر کیفکه باقارم —
 بیلزمیسن که (daß) نندن هیچ بر شی طلب ایتیم؟ — امارزکه
 هوا کوزل اولور — چالشمز ایسه ک تنبل بر شاگرد و صکره لرده
 علمسز بر ادم اولورسن — کفیل ذکل ایسه مده ینه پاره یی ویرم —
 بن خسته ایکن (Während ich trank war) دوستم هر کون کلیر خاطر می صورار
 ایلدی (und pflegte sich nach meinem Befinden zu erkundigen) — بو کونکی جریده یی
 آله مزسه ک دونکی نسخه سنی آله کتیر — صوک بهار موسمنده
 بغدادی بچرلر — باباک نهمان کلیر؟ — بو اخشام کلیر ایش

Übersetzung 15.

Fleißige Schüler arbeiten und beschäftigen sich mit der
 Erwerbung von Kenntnissen (معلومات mälumat). Wenn
 Kinder wohlherzogen sind (olmaq), liebt sie jedermann. Ist
 dieser Garten zu vermieten? (wird er vermietet?) Wieviel
 Gehalt bezieht (almaq) dein Bruder im Jahre? Was ist
 das für ein Zug? Wenn ich mein Geld nicht von dir er-
 langen kann, verlange ich es von deinem Bürgen. Ich will
 ein kleines Haus mieten. Wann hält man Weinlese? Wo
 wird das Getreide gemahlen? Wenn du niemanden ein
 Darlehen giebst, leiht man (Plural) auch dir nicht. Die
 Armen pflegten zu unserem Hause zu kommen und ein Stück
 Brot zu verlangen. In das Gesicht der Frauen zu blicken
 ist den Gewohnheiten der Mohammedaner zuwider. Sogar
 der Bräutigam sieht erst nach der Hochzeit das Gesicht seiner

Brant. Meine Verwandten gleichen einander nicht. Kannst du reiten? Wann besucht ihr uns? Wir werden euch morgen früh besuchen und einen Freund mitbringen (برابر beraber). Ich hoffe, daß ihr euer Versprechen (Wort) halten könnt! Woraus werden Kuchen gemacht? Sie werden aus Mehl gemacht. Raum sieht er mich, [so] verlangt er von mir einen Dukaten. Als ob er wüßte. Als ob er ginge. Geht es an, so etwas zu sagen (böyle zey demek olurmy)? Geht es an, deinen Diener in die Stadt zu schicken? Geht es an, Waffen in die Provinzen der Türkei zu importieren? Es geht nicht an. Wie nennt man dies (zuna ne derler)? Dies nennt man eine Kanone (zuna top derler). Wie heißt diese Stadt (bu zehirî ilmina ne derler)? Diese Stadt heißt Adrianopel (ادرنه edirne). Heißt diese Stadt nicht Philippopol (فلبه filibe)? Wie heißt dieses Kind? Dieses Kind heißt Ali (على).

مکاله

ج

س

بر آز او قوه بيليرم
 بزه بشيوز غروش وره بيلير
 او قوه بيلير ميسن?
 شو قدر آجه مز يوق ويره ميز
 ميسكر?

شو ضابطك اسمنه نه ديرلر?
 حكيمى كيرسونلرمى كيرسونلرمى?
 پونته او جرتى قاچ غروشدر?
 اسمنه حسن ديرلر
 كيفم ايلشير از تق لازم دكل
 دولت عليه نك ولايتلر چون بر
 غروشدر

شو كتابكى با صدرمق نيتنده
 ميسن?
 بر نسخه سنى آله بيليرم يم?
 چو حقاير مكنبده نه ياپارلر?
 قاچ سنه در برادرمك چو حقايرنه
 درس او قودرسن?
 كندى با صدرم بر كتابچى به
 با صدرم
 ايسترايسه ك سكا اوچنى كوندردم
 علوم و فنونى محصيل ايدرلر
 بر سنه در انله درس او قودرم

16. Lektion.

77. Der bestimmte Präteritalstamm entsteht durch Anhängung der Silbe **دی** di, dy, du. Z. B. **گلدی** geldi di ist das abgekürzte idi und lauten daher die Konjugationsuffixe entsprechend: dim, dîn, di, dik (bei dumpfen Stämmen **دق** dyq, duq), dîñiz, diler.

Bestimmtes Präteritum:

Hell:	گلدیم geldîm ich kam oder bin	} gekommen.
	گلدیڻ geldîñ du kamst oder bist	
	گلدی geldi er kam oder ist	
	گلدیک geldîk wir kamen oder sind	
	گلدیڻیز geldîñîz ihr kamt oder seid	
	گلدیلر geldîlêr sie kamen oder sind	

Dumpf:	اوقودیم oqudûm ich las oder habe	} gelesen.
	اوقودیک oqudûñ du lasest oder hast	
	اوقودی oqudû er las oder hat	
	اوقودیک oqudûq wir lasen oder haben	
	اوقودیڻیز oquduñîz ihr laset oder habet	
	اوقودیلر oqudulâr sie lasen oder haben	

Negativ: **گلمدم** gêlmedim ich bin nicht gekommen.

اوقومدم oqumadym ich habe nicht gelesen.

Die Fragepartikel **mi** tritt hier nicht unmittelbar an den Temporalstamm, sondern hat ihre Stellung nach den Konjugationsuffixen. Z. B.:

گلدیمی geldîm-mi bin ich gekommen?

اوقومدیڻمی oqumedyñîmy hast du nicht gelesen?

سودیمی Sewdîmi hat er geliebt?

صومدمقی Bormadûqmu haben wir nicht gefragt?

Die Zusammensetzungen mit idi und iße ergeben die folgenden Zeiten.

Die Zusammensetzung mit imiz ist nicht gebräuchlich.

Das bestimmte Plusquamperfect:

گەلدى	geldi	idim	ich	war	} gekommen.
ايدك	geldi	idisi	du	warst	
ايدى	geldi	idi	er	war	
ايدك	geldi	idiki	wir	waren	
ايدىكز	geldi	idisiiz	ihr	waret	
ايدىلر	geldi	idilar	sie	waren	

Negativ:

اوقومدى ايدم oqumady ydym ich hatte nicht gelesen.

Fragend:

سودىمى ايدم Sowdymi idim hatte ich geliebt?

سودىمى ايدك Sowdymi idisi hattest du geliebt?

گەلمەدىمى ايدى gelmedimi idi war er nicht gekommen? zc.

In der Aussprache findet meistens eine Verschleifung statt. So sagt man geldidim, geldidisi, statt geldi idim, geldi idisi. Bis-

weilen findet man auch die Orthographie: كەلدىك كەلدىم

Die Verbindung mit idi kann jedoch noch auf eine andere Weise geschehen, indem das bestimmte Präteritum konjugiert und idi unverändert angehängt wird.

سودم ايدى	Sowdim	idi	ich	hatte	} geliebt.
سودك ايدى	Sowdisi	idi	du	hattest	
سودى ايدى	Sowdi	idi	er	hatte	
سودك ايدى	Sowdiki	idi	wir	hatten	
سودىكز ايدى	Sowdisiiz	idi	ihr	hattet	
سودىلر ايدى	Sowdilar	idi	sie	hatten	

Negativ:

سومەدىم ايدى Sowmedim idi ich hatte nicht geliebt.

Frägend:

كلمى ايدى geldimmi idi war ich gekommen?

اوقومدى كى ايدى oqumadyñmydy hatteſt du nicht geleſen? zc.

Der Conditional des beſtimmten Präteritums:

كلى ايسم geldí iſém wenn ich gekommen bin.

كلى ايسك geldí iſéñ wenn du gekommen biſt.

كلى ايسه geldí iſé wenn er gekommen iſt.

كلى ايسك geldí iſék wenn wir gekommen ſind.

كلى ايسكز geldí iſeñiz wenn ihr gekommen ſeid.

كلى ايسلر geldí iſelér wenn ſie gekommen ſind.

Negativ:

كلمدى ايسم gelmedí iſém wenn ich nicht gekommen bin.

اوقومدى ايسك { oqumady yſáq wenn wir nicht geleſen
haben.

Auch hier kann, analog der Verbindung mit idi, der Temporalſtamm konjugiert und iſe unverändert nachgeſetzt werden und zwar iſt dieſe Art der Verbindung ſogar die gebräuchlichere.

اوقودم ايسه oqudúm yſá wenn ich geleſen habe.

اوقودك ايسه oqudúñ yſá wenn du geleſen haſt.

اوقودى ايسه oqudú yſá wenn er geleſen hat.

اوقودق ايسه oqudúq yſá wenn wir geleſen haben.

اوقوديكز ايسه oquduñúz yſá wenn ihr geleſen habet.

اوقوديلر ايسه oqudulár yſá wenn ſie geleſen haben.

Negativ: كلمدى ايسه { gelmedím iſe wenn ich nicht ge-
kommen bin zc.

Obgleich:

سودم ايسه ده { ſewdím iſe dé wenn ich auch, obwohl
ich geliebt habe.

سودك ايسه ده { ſewdík iſe dé wenn du auch, obwohl
du geliebt haſt zc.

78. Der unbeſtimmte Präteritalſtamm wird durch die Silbe مش miz (myz, muz) gebildet:

گلمش gelmiz, اوقومش oqumuz.

Miz ist das abgekürzte imiz, welchem daher auch die Konjugationsuffixe entsprechen.

Unbestimmtes Präteritum (Erzählendes Perfekt):

سومشم	Bewmizim	ich	habe	} geliebt (unbestimmt).
سومشین	Bewmizsin	du	hast	
سومش	Bewmiz	er	hat	
سومشز	Bewmiziz	wir	haben	
سومشکز	Bewmizsiniz	ihr	habet	
سومشلر	Bewmizler	sie	haben	

Die 3. Person Singular und Plural fügt bisweilen در dir, dur an, besonders am Ende des Satzes. 3. B.: سومشدر Bewmiztir
اوقومشدرلر oqumuz durlar. Zur Hervorhebung kann dir auch der 1. und 2. Person angehängt werden. 3. B. گلمشدر gelmizim dir
ich bin gekommen گلمشندیر gelmizsindir du bist gekommen.

Negativ: Bəwmemizim, Bəwmemizsin zc.

Fragend: Bewmizmi im, Bewmizmi sin zc.

Negativ fragend: Bəwmemizmi im, Bəwmemizmisin zc.

Miz bezeichnet im allgemeinen die Unbestimmtheit und wird stets angewendet, wenn man das Ausgesagte nicht aus eigener Erfahrung, sondern nur 3. B. vom Hörensagen weiß. So bedeutet یادی japdy er hat gethan — یاپمیز japmyz
ich glaube, er hat gethan, man sagt, daß er gethan hat, er hat wohl gethan (ich weiß es aber nicht aus eigener Erfahrung).

Die Zusammensetzungen mit idi, imiz und işe ergeben:

Das erzählende Plusquamperfekt:

ایم	سومش	Bewmiz	idim	ich	hatte	} geliebt.
ایدک	سومش	Bewmiz	idsin	du	hattest	
ایدی	سومش	Bewmiz	idi	er	hatte	
ایدک	سومش	Bewmiz	idsik	wir	hatten	
ایدیکز	سومش	Bewmiz	idsiniz	ihr	hattet	
ایدیلر	سومش	Bewmiz	idilar	sie	hatten	

Negativ: Bəwmemiz idim, Bəwmemiz idin zc.

Fragend: Bəwmizmi idim, Bəwmizmi idin zc.

Negativ fragend: Bəwmemizmi idim, Bəwmemizmi idin zc.

Das unbestimmte Plusquamperfect:

سومش ایمش Bəwmiz imizim ich hatte

سومش ایمشن Bəwmiz imizšin bu hattest

سومش ایمش Bəwmiz imiz er hatte

سومش ایمشن Bəwmiz imiziz wir hatten

سومش ایمشکن Bəwmiz imizšiniz ihr hattet

سومش ایمشار Bəwmiz imizlār sie hatten

} wohl geliebt.

Negativ: Bəwmemiz imizim, Bəwmemiz imizšin zc.

Fragend: Bəwmizmi imizim, Bəwmizmi imizšin zc.

Negativ fragend: Bəwmemizmi imizim, Bəwmemiz imizšin zc.

Der Conditional des unbestimmten Präteritums:

سومش ایسه Bəwmiz iβēm wenn ich geliebt habe.

سومش ایسهک Bəwmiz iβēñ wenn du geliebt hast.

سومش ایسه Bəwmiz iβē wenn er geliebt hat.

سومش ایسهک Bəwmiz iβēk wenn wir geliebt haben.

سومش ایسهکن Bəwmiz iβēñiz wenn ihr geliebt habet.

سومش ایسهلر Bəwmiz iβelēr wenn sie geliebt haben.

Negativ: Bəwmemiz iβēm, Bəwmemiz iβēñ zc.

óqumamız yβām, óqumamız yβāñ zc.

Wortabeln.

دوغمک	{ dōnmek sich wenden, sich drehen, zurückkehren.	دوگک	{ dūkmek gießen; fallen lassen, vergießen.
سورمک	{ sūrmeک reiben, treiben, dauern.	سپورمک	{ spēūrmeک kehren, fegen.
دکمک	{ dikmek pflanzen, aufpflanzen, nähren.	اقسرمق	aqšyrmaq nießen.
		اوکسرمک	ókšūrmeک husten.

آقاسماق aqßamaq hinfen.	a. سلطنت {Saltanat Regie- rung, Herrschaft.
ترلمك terlemeq schwinen.	درزی terzi Schneider.
تترمك titremek zittern.	ایکنه ijiné Nabel.
قورقمق {qorqmaq sich fürchten.	طوبلو ایکنه {toplú ijiné Sted- nabel.
بورمك {büzmek schwinen.	ایلك iplik Zwirn.
a. خدمت ا {xizmet etm. dienen.	ایپ ip Strick.
بكلمك beklemek warten.	مقراص myqrabß Schere.
دونك {dönek veränder- lich, unbeständig.	وكسروك öksürük Husten.
p. مهر mühür Siegel.	a. سرایت Berajét Anstetzung.
مهرموی {mühür mumu Siegelwachs.	سرایتا {Berajét etm. sich verbreiten.
مهرلمك {mühürlemek siegeln.	a. عمر ömr das Leben.
سپوزكه {supürge Rehr- besen.	چيچك {tizék Blume, Blüte, Blattern.
تر ter Schweiß.	قزاقموق qyzamúq Masern.
قورقو qorqu Furcht.	صیتمه bytmá Fieber.
قورقاق qorqáq furchtsam.	اسقارلتينا {sißqarlatina Scharlach.
a. خدمت xizmet Dienst.	a. علاج ылáғ Heilmittel.
a. ظهور {zuhûr das Er- scheinen, Auf- treten, Ausbre- chen zc.	قان qan Blut.
ظهورا zuhûr etm.	صولق solúq Atem.
und	قرانتينه {qarantina Qua- rantäne.
ظهوره كلمك {zuhurá gelmek erscheinen, auf- treten, ausbre- chen zc.	گمی gemí Schiff.
	a. ایجاد ا iğád etm.
	a. اختراع ا ixtirá etm. } erfinden.

Übung 16.

(Hat nie sein Wort gebrochen.) شو اختيار ادم عمرنده هيچ سوزندن دوغامش —
— اخشام اولدی — آغاجلر ياپراقلريني دوگمشار ایدی — نيچون

اوطه یی سپورمدك؟ — كميده چيچك خستهلفی ظهور ایتش —
 شهرزده ایکی سنه ظرفنده بش آلتی بیوک یانغین وقوعبولدی
 — صولق آلهدم — کیم اوکسوردی؟ — کیمسه اوکسورمدی بن
 اقسردم — صوغوقمی آلدك (Hast du dich verführt?) — ایکی ساعت قدر
 حمامده قالمشدم — کیمیزی قرانتینه آکنه آلمشار — اسقارلتینه
 خستهلفندن او قدر قورقمشار که اولزند بيله چیقمامشار —
 شو قرالك سلطنتتی نه قدر مدت سوردی؟ (Wie lange dauerte...) — چوق
 سوردی که صیاقدن ترلمکه باشلادق — صوغوقدن ترمه دیکرمی؟
 — یوزه بیلدیلمی؟ — سپورکه بی آلده اوطه لر می سپوری ویر —
 دونك ادملر سوزلنده طورمزلر (Halten nicht ihr Wort) — پك قورقاق
 بر ادم ایسه ده ینه قورقوته مدم — قورقو خسته لقرارک سرایتنه
 پك چوق خدمت ایدر — قورقوسندن تتره مکه باشلامش
 — احمد افندی طوبال دکلمیدر؟ — خیر آقسایور — مکتوبی
 نه ایله مهردك؟ — مهرومی ایله مهردم — قزاموق خستهلفی
 چوجقاره مخصوص دکل ایسه ده ینه بیوکرده آزبولنور — صتمه
 ظهورنده قان آکلر (läßt man zur Aber.) — درزی ایکنه ایله البسه می
 دیگر — ایلیکی کسمک ایچون مقراض لازمدر — عمرمه بویه
 شی کورمدم — چوجقار هر نه قدر چالشدیلمر ایسه ده ممکن
 دکل درسلینی از برلیه مدیلر — فرانسه نك مشهور حکیملرندن
 بری اوکسروک ایچون بر اعلاج بولمش — وبانك (o. webá pfeft.)
 شهرک اها لیسنه سرایتك اوکنی کسمک (bir zejin öñini keşmek)
 (einer Sache zuvorkommen, sie verhindern.) ضمنده بعضی تدابیر اتخاذ قیلنمشدر
 — نمچه ایمپراطوری (nemze imperatory der deutsche Kaiser) مشهور ایکنجی ژوزف
 کندی ایله چفت سورمشدر (zift bürmek adern.) — شو عصرمک
 ابتدا سنده بیوک محاربه لر وقوع بولمشار — عثمانلور بیک طقسان
 درت سنه هجریه سنده ویا نه یی (Wien) محاصره ایتمشار ایسه ده

بینه فتح ایدہ مامشر — طاش باصہ سی فنی (die Litho-
graphie) بیك
ایکیوز اون بش سنہ ہجرہ سندنہ ایجاد اولمشدر — امریقا
سکزپوز آلمش ایکی سنہ ہجرہ سندنہ قریشوف قولون معرفتیلہ
کشف اولمشدر — اولدرمک دکل بورنمی بیلہ فانادمز سن —

Übersetzung 16.

Im Jahre 1864 brach in unserer Stadt eine große Feuersbrunst aus. Habt ihr das neue Seraj gesehen? Wohin sind deine Brüder gegangen? Hatteft du nicht den Brief versiegelt? Warum habt ihr die Zimmer nicht gefehzt? Wann ist Amerika entdeckt worden? In welchem Jahre der Hibschra wurde Stambul erobert? Haben die Osmanen Wien belagert? Wie lange dauerte die Belagerung? Haben sie [es] einnehmen können? Wer hat die Uhren erfunden? Wie oft habt ihr gewartet? [In] (aus) seiner Furcht konnte er nicht sprechen. Ein unbeständiger Mensch hält sein Wort nicht. Blut vergießen. Dasse nicht Blut vergießen! Warte ein wenig! Wor was habt ihr euch gefürchtet? Warum starfst du mich an? (göz dikmek mit Dativ). Warum habt ihr das Siegel dieses Briefes erbrochen (bozmaq)? Er pflanzte Bäume in seinen Garten. Wenn du dein Wort brichst, halte auch ich nicht das meine. Wohin hat man (Plural) den Diener geschickt? Obwohl wir seinen Bruder kannten, wollten wir ihn doch nicht besuchen. Obwohl ihr vorgestern kommen konntet, seid ihr doch nicht gekommen. Während des Krieges brach die Pest aus. Was für Maßregeln sind ergriffen worden, um das Verbreiten dieser Krankheit nach Europa zu verhindern? Obwohl verschiedene Maßregeln getroffen wurden, verbreitete sich diese Krankheit doch nach den südlichen Gegenden Europas. Obwohl die berühmtesten Ärzte sich bemühten, ein Heilmittel dagegen (zulfä) zu finden, konnten sie [es] doch nicht (finden). Wer hat den Tabak nach Europa eingeführt (idyal otm.)? Im Anfange des sechzehnten Jahrhunderts haben die Spanier sowohl den Tabak als auch andere, verschiedene Produkte Amerikas nach Europa gebracht. Wer hat diesen Brief geschrieben? Wie sehr wir uns auch bemühten [ihn] zu lesen, konnten wir [es] doch nicht (lesen). Haben wir Euch nicht 300 Piafter geliehen? Was haben sie euch gesagt? Wann habt Ihr unseren Brief erhalten? Wir haben [ihn] heute früh erhalten (almaq).

مکالمه

Die Antworten hat der Schüler selbst zu geben.

س
 میلادک هانکی سنه سنده استانبول
 شهری فتح اولمشدر؟
 عثمانلور ویا نه بی قاچ دفعه
 محاصره ایتمشادر؟
 واترلو محاربه سی هانکی دولتر
 یینارنده وقوعبولدی؟
 قرانتینه نه ایچوندر؟
 اورویا دولتارک هانکیسی اک
 زیاده تجارت الیه اشتغال ایدر؟
 باصمه فنی هانکی مملکتده ایجاد
 اولمشدر؟
 شو درسده کی سوزلی
 از برلدی کریمی؟

17. Lektion.

79. Der Futurstamm fügt an den Verbalstamm zunächst ein charakteristisches Hê an. Vokalisch auslautende Stämme schieben ein euphonisches ی ein, auslautendes ت erweicht sich, wie im Präsens und Morist, zu د (siehe die Ausnahmen beim Präsens). Sodann wird bei hellen Stämmen die Endung جک fek, bei dumpfen die Endung جق faq angefügt. Das vorgesezte Hê ist bei hellen Stämmen e, bei dumpfen a auszusprechen. B. B.:

ویره جک werefék آله جق alafâq

سویلیه جک löjlejefek آلداده جق aldadafaq.

Bei der Annahme der Konjugationsuffixe ist zu bemerken, daß in der 1. Person Singular und Plural das kjâf ك der hellen Stämme nur in der Aussprache zu j, das qâf ق der dumpfen zu gajn غ erweicht wird.

Futurum:

Hell: سوھجكم Seweſejim ich werde
 سوھجکین SeweſekBin du wirſt
 سوھجک Seweſek er wird
 سوھجکیز Seweſejiz wir werden
 سوھجکیز SeweſekBiniz ihr werdet
 سوھجکلر Seweſeklér ſie werden

lieben.

Dumpf: بولھجقم bulafáqym ich werde
 بولھجقین bulafáqBin du wirſt
 بولھجق bulafáq er wird
 بولھجقیز bulafáqyz wir werden
 بولھجقیز bulafáqBiniz ihr werdet
 بولھجقلر bulafaqlár ſie werden

finden.

Vokalifch auslautender Stamm: سويلك Söjlemek ſprechen.

سوئليھجكم Söjlejeſejim ich werde
 سوئليھجکین SöjlejeſekBin du wirſt
 سوئليھجک Söjlejeſek er wird
 سوئليھجکیز Söjlejeſejiz wir werden
 سوئليھجکیز SöjlejeſekBiniz ihr werdet
 سوئليھجکلر Söjlejeſeklér ſie werden

ſprechen.

Auch das Futurum fügt in der 3. Perſon Singular und Plural bisweilen noch در dir, dyr, dur hinzu. 3. B.:

كەجكدر geſeſekdir er wird kommen.

بولھميه جقادر } bulámajafaqlárdyr ſie werden nicht finden können.

Negativ:

سوئميهھجكم Söwmejeſejim ich werde nicht
 سوئميهھجکین SöwmejeſekBin du wirſt nicht
 سوئميهھجک Söwmejeſek er wird nicht

lieben z.

Fragend:

وره جكميم	werežékmiyim	werde ich	} geben? zc.
وره جكميسن	werežékmišín	wirft du	
وره جكمي	werežékmi	wird er	

Negativ fragend:

كله جكميم gelmeježékmiyim werde ich nicht kommen?
 بوليه جقميسن bulmajazaqmyšín wirft du nicht finden?
 ويره مه جكمي weremeježékmi wird er nicht geben können?

Die Konversationsprache verschleift die 1. Person Singular und Plural, indem sie statt žéjim, žéjiz — žém, žéz, statt žárym, žáryz — žám, žáz ausspricht. 3. B.:

كله جكمي geležéjim sprich geležém.

كله جكميز geležéjiz sprich geležéz.

بوليه جقمي bulmajazaqym sprich bulmajazaqam.

اوله جقميز olažáryz sprich olažáz.

Die Kombinationen mit idi, imiz und iše ergeben:

Das bestimmte Imperfekt des Futurs:

سوهجك ايدم	Bewežék idim	{ ich wollte, ich war	} lieben.
		{ im Begriffe zu	
سوهجك ايدك	Bewežék idiñ	{ du wolltest, du warst	
		{ im Begriffe zu	
سوهجك ايدى	Bewežék idi	{ er wollte, er war	
		{ im Begriffe zu	
سوهجك ايدك	Bewežék idik	{ wir wollten, wir wa-	} lieben.
		{ ren im Begriffe zu	
سوهجك ايدنيز	Bewežék idiniñiz	{ ihr wolltet, ihr waret	
		{ im Begriffe zu	
سوهجك ايدير	Bewežék idilár	{ sie wollten, sie waren	} lieben.
		{ im Begriffe zu	

Es findet sich auch die Orthographie: سوهجكدم Bewežékdim, سوهجكدك Bewežékdiñ zc.

Negativ: Bėwmeježék idim, Bėwmeježék idiñ zc.

Fragend: Bewežékmi idim, Bewežékmi idiñ zc.

Negativ fragend: Bėwmeježékmi idim, Bėwmeježékmi idiñ zc.

Das unbestimmte Imperfekt des Futurs:

سوهجك ايشم	Bewežék imizim	ich	wollte	} wohl lieben.
سوهجك ايشن	Bewežék imizšin	du	wolltest	
سوهجك ايش	Bewežék imiz	er	wollte	
سوهجك ايشز	Bewežék imiziz	wir	wollten	
سوهجك ايشسكز	Bewežék imizšiniz	ihr	wolltet	
سوهجك ايشار	Bewežék imizlar	sie	wollten	

Auch bei dieser Form findet man häufig die Orthographie:

سوهجك ايشم Bewežék mizim, سوهجك ايشن Bewežék mizšin zc.

Negativ: Bėwmeježék-imizim, imizšin zc.

Fragend: Bewežékmi-imizim, imizšin zc.

Negativ fragend: Bėwmeježékmi imizim, imizšin zc.

Der Konditional des Futurs:

سوهجك ايسم Bewežék išem wenn ich lieben werde.

سوهجك ايسك Bewežék išeš wenn du lieben wirst.

سوهجك ايسه Bewežék iše wenn er lieben wird.

سوهجك ايسك Bewežék išék wenn wir lieben werden.

سوهجك ايسكز Bewežék išešin wenn ihr lieben werdet.

سوهجك ايسلر Bewežék išeler wenn sie lieben werden.

Negativ:

سوميهجك ايسم { Bėwmeježék išem wenn ich nicht lieben
werde.

سوميهجك ايسك { Bėwmeježék išeš wenn du nicht lieben
wirst zc.

„Obwohl“, wenn auch:

سوهجك ايسمده Bewežék išemdé obwohl ich lieben werde.

سوهجك ايسكده Bewežék išešdé obwohl du lieben wirst.

بولميهجق ايسده { búlmajažáq yšadá obwohl er nicht
finden wird.

كلميهجك ايسكده { gelėmeježék išekdé obwohl wir nicht
werden kommen können.

بولميهجق ايسقده { bulámajažáq yšačdá obwohl wir nicht
werden finden können.

Vokabeln.

قزانتق	{ qazanmaq ge-	a. شان	{ zan Ehre, Ruhm,
	{ winnen, erwerben.		{ Ansehen.
صولمق	Bolmaq verwelfen.	a. عمله	amelé Arbeiter.
چوريمك	çürümek verfaulen.	بربر	berbér Barbier.
طوكمق	doñmaq gefrieren.	قيومجى	{ qujumçy Gold-
كيمك	{ gjmek anziehen		{ schmied.
	{ (ein Kleid).	a. رسام	{ reßâm Maler,
صونمق	{ sojunmaq sich aus-		{ Zeichner.
	{ ziehen.	a. صراف	{ sarrâf Bankier,
كوزتمك	gjözetmek beobachten.		{ Geldwechsler.
a. ا. رعایت	{ riajét etm. berüch-	a. صورت	{ surét Bild, Kopie,
	{ sichtig, sich nach		{ Art und Weise.
	{ etwas richten, (mit	a. تصور	{ taßwir Bild,
	{ Dativ).		{ Gemälde.
a. ا. بیان	{ bejân etm. er-	يوك	jufi Schafwolle.
	{ wâhnen.	ايك	ipek Seide.
a. ا. دفع	{ deff etm. etwas	a. بز	bez Leinwand.
	{ beseitigen.	پاموق	{ pamûq Baum-
a. ا. منع	{ menn etm. ver-		{ wolle.
	{ bieten, verhindern.	a. قطيفه	qadyfâ Samt.
a. ا. دقت	{ dyqqât etm. acht-	چوقه	çoqâ Tuch.
	{ geben, aufmerksam	گوملك	gjömlék Hemd.
	{ sein.	طون	don Unterhose.
a. ا. حفظ	{ hyfz etm. sich etwas	چوراب	çorâb Strumpf.
	{ merken, bewahren,	يوزك	jüzük Fingerring.
	{ beschützen (vor	ييلك	bilezik Armreif.
	{ etwas = Ablativ).	كوبه	kjöpé Ohrgehänge.
a. ا. دعوت	{ dâwét etm. ein-	اوستوره	{ usturâ Rasier-
	{ laden.		{ messer.
a. ا. اعمال	{ imâl etm. ver-	a. نتیجه	netizé Resultat.
	{ fertigen.	a. حصول	{ hußûl das Zu-
a. ا. عودت	{ awdét etm. zurück-		{ standekommen.
	{ kehren.	ييلهك	bilemek schleifen.
a. ا. اطاعت	{ ita-ât etm. ge-		
	{ hören.		
p. ا. تراش	{ terâz etm. rasieren,		
	{ scheren.		
a. ا. صرف	{ sarf etm. aus-		
	{ geben (Geld).		

حاصله کلمک hußulá gelmek | zustande kommen, entstehen,
 حاصل بولمق hußul bulmaq | | gelingen.
 حاصله کتیرمک hußulá getirmek | zustande bringen, hervor-
 bringen.

Übung 17.

سن کیمسه به رعایت ایتیمه جک ایسه ک سکا ده رعایت ایتیمه
 جکلر — شو چیچکلر هر نه قدر کوزل ایسه لده ینه آز وقت ایچنده
 صوله جق چورویه جکلردر — نه بیوردیکز افندم؟ — بربر کلسون
 بنی تراش ایتسون — باباک نه زمان عودت ایده جکلدر؟ — دوستلر کدن
 هانکیلرینی دعوت ایده جکسن؟ — کیمسه دعوت ایتیمه جکم —
 شو بزدن آلتی قطعه کوملک یاپدره جکم — قیومجیلر آلتون و
 کومشدن یوزکلر ییلزکلر کوبه لر اعمال ایدر لر — انکلتره دن
 عودتده سکا بر اعلا انکلیز اوستوره سنی کتیره جکم — شو رسامه
 بر تصویر ایتدره جکم — شو کتابک بر صورتی آله جکم (Ich werde...
 kopieren)
 — شو دمر بولی ایچون هر نه قدر آچه صرف ایده جکلر ایسه ده
 ینه بر نتیجه حاصله کتیره میه جکلردر — شو سوزلری حفظ ایده
 جکیمسن؟ — اوت افندم اونوتیمه جکم — نه رک صویبی طوکه جقدی
 — وطنکه عودت ایتیمه جکیمی ایدک؟ — شو قورو قوزه لره
 (quru quza) باق مهارتلو عمله لر انلردن ایلک و ایلکدن کوزل
 (Cocon. und anderes a. Bajre) اعمال ایده جکلردر —
 صیجاق مملکتلرده بر آعاج وار که میوه سندن پاموق حاصل
 اولور — شو تجاره بر دوزینه کوملک آلتی دانه طون و سکز چفت
 چوراب اصهارلدم — صوینه صوغوق. آله جقسن — عسکر لر
 ضابطارینه اطاعت ایده جک ایتشر — بیان ایده جکدم — شو
 خسته لغک تهلکه سی دفع اولنه ییله جکمیدر؟ — عسکر لر مز شو
 محاربه ده شان قازانه جقلرمی؟ — هر نه قدر چالشیر ایسه ک ده
 ینه بر شی حاصله کتیره میه جکسن — شاگرد لر درسارینه دقت

ایتمه جگر می؟ — عسکرلو وطنارینی دشمندن حفظ یله بیلجگر می
 یلمیه جگر می؟ — سنی اومه دعوت ایله جک ایلم ایسه ده سنی بوله مدم

Übersetzung 17.

Willst du Ruhm gewinnen? Werden die Blumen nicht verwelken? In wieviel Tagen wirst du zurückkehren? Wen wirst du einladen? Was wirst du anziehen? Werden diese Maßregeln das Umsichgreifen der Krankheit verhindern können? Werdet ihr uns gehorchen? Wen war der Barbier im Begriffe zu rasieren? Wieviel Geld wirst du genötigt sein auszugeben? Wird etwas zustandekommen [oder nicht]? (Wiederholung des Verbums in der negativen Form.) Wir werden uns nach den Gesetzen jenes Landes richten. Werdet ihr das Vaterland vor seinen Feinden schützen können? Ich war im Begriffe, dies zu erwähnen. Was wirst du [den] (dem) Goldschmied machen lassen? Ich werde ihn 2 Ringe, 3 Armreifen und 1 Paar Ohrgehänge machen lassen. Was wirst du bei deiner Rückkehr aus Frankreich mitbringen? Ich werde einige Seiden- und Samtstoffe mitbringen. Aegypten bringt vortreffliche Baumwolle hervor: nach einigen Jahren wird es allerhand kostbare Stoffe exportieren können. Wenn es möglich ist, wird man (Plural) aus England einige geschickte Arbeiter bringen lassen. Mittwoch werden einige Gemälde der berühmtesten Maler verkauft werden. Wirst du nicht einige davon kaufen? Wenn ich Zeit habe, gehe ich [hin und] kaufe einige davon. Mein Rasiermesser schneidet nicht. Wirst du es nicht schleifen lassen? In Anatolien macht man aus Schafwolle vortreffliche Tücher. Alle diese Maßregeln werden kein Resultat geben. An wen wird der Bankier seine Tochter verheiraten (wem wird er sie geben)? Wirst du dieses Bild kopieren (eine Kopie dieses Bildes nehmen)? Wann wirst du zurückkehren? Was wird das Resultat jener Maßregeln sein? Wirst du mir dein Bild zeigen? Wohin wirst du deinen Diener schicken? Ich werde ihn zum Geldwechsler schicken.

مکاله

س
 صولر نه زمان طوکمه باشلار؟
 ج
 صولر قیش ابتدا سنده کو طمغه
 باشلار

شاگرد شو درس‌پرینی حفظ دقت ایدرلر سه ییله جکلر
ایده ییله جکلرمی?
شورسام نه زمان وطنه عودت. بونن ایکی اوج هفته صکره
ایده جکلر?
صراف او قدر آچه بوزه بوزه جقدر ظن ایدرم
جقمیدر?
هانکی دکانه کیده جک ایدک? قیومچینک دکانه کیده جکده بر
یوزوک آله جق ایلیم
اوستوره کی کیمه ییلته جکسن? کندی ییله یه جکم
وانک تهله کسی دفع اولنه تیزلکه رعایت اولنور سه ممکنر
ییله جکمیدر? یوقسه تهله کسی دفع اولنه
میله جقدر

18. Sektion.

80. Der Konditionalstamm wird durch die Silbe *se* (*ße*) (*das* abgekürzte *iße*) gebildet. Entsprechend lauten die Konjugationsuffixe.

Konditional der Gegenwart (irreale Form):

sewßém wenn ich liebte oder lieben würde.

sewßén wenn du liebtest oder lieben würdest.

sewßé wenn er liebte oder lieben würde.

sewßék wenn wir liebten oder lieben würden.

sewßéz wenn ihr liebtet oder lieben würdet.

sewßélér wenn sie liebten oder lieben würden.

Negativ:

sewmeßém wenn ich nicht liebte.

sewmeßen wenn du nicht liebtest.

bulmaßáq wenn wir nicht fänden.

jazámaßaq wenn wir nicht schreiben könnten.

In der Aussprache unterscheidet sich der negativ zc. irrealer Konditional nur durch die Betonung von dem negativen Konditional des Voristes. Z. B.: گلمه‌بم wenn ich nicht komme, گلمه‌بم wenn ich nicht käme, اولمه‌بم اولمه‌بم wenn ihr nicht seid, اولمه‌بم wenn ihr nicht wäret.

Die Verbindung mit idi (die Verbindung mit imiz und iße ist nicht gebräuchlich) ergibt:

Das Imperfekt des Konditionals:

گلمه‌بم idim wenn ich käme, gekommen wäre.

گلمه‌بم idin wenn du kämest, gekommen wärest.

گلمه‌بم idi wenn er käme, gekommen wäre.

گلمه‌بم idik wenn wir kämen, gekommen wären.

گلمه‌بم idiniz wenn ihr kämet, gekommen wäret.

گلمه‌بم idiler wenn sie kämen, gekommen wären.

Negativ:

گلمه‌بم idim wenn ich nicht käme.

گلمه‌بم idin wenn du nicht kämest zc.

Häufig findet sich auch die Orthographie: گلمه‌بم idim, گلمه‌بم idik zc.

Dem Konditional kann auch die persische Partikel اگر egér „wenn“ vorgefetzt werden. Z. B.: اگر بیلیم egér bilim wenn ich wüßte.

Die Nachsetzung der Partikel ده do (دخی daxi) verleiht dem Konditional die Bedeutung: wenn auch . . . , nachgesetztes بیلیم bilim (fogar) die Bedeutung: fogar wenn . . . Z. B.:

دوستم گلمه‌بم دخی doštüm gelmebé daxi wenn auch mein Freund nicht käme.

ویرسه بیلیم werse bilim fogar wenn er gäbe.

Im letzteren Falle beginnt der Nachsatz meist mit به به jenes dennoch. Z. B.:

werbé bilé jené almám fogar, selbst wenn er es gäbe, würde ich es dennoch nicht annehmen.

Das Verbum des Nachsatzes steht bei irrealen Bedingungsätzen meist im Aorist oder (für die Vergangenheit) im Aoristpräteritum. 3. B.:

o gitmeßjdi ben gidér idím
wenn er nicht gegangen wäre, wäre ich gegangen.

beni gjörßejdim qalýr ydým
wenn ich dich gesehen hätte, wäre ich geblieben.

Der reale Konditional hat die bereits einzeln besprochenen Formen:

bewijórßam wenn ich jetzt liebe.

bewérßem wenn ich überhaupt liebe.

bewdíßem wenn ich geliebt habe.

bewmíz íßém wenn ich wohl geliebt habe.

beweżék íßém wenn ich lieben werde.

Der irreale Konditional dagegen hat nur die folgenden Formen aufzuweisen:

bewßém wenn ich liebte.

bewbé idím wenn ich liebte, geliebt hätte.

Um nun die Irrealität einer Bedingung auch in der Vergangenheit und Zukunft auszudrücken, bedient sich die türkische Sprache des unbestimmten Präteritums (bewmíz سومس) und des Futurums (beweżék سوهجك) in Verbindung mit dem irrealen Konditional des Zeitwortes اولمق olmaq sein, werden.

Der irreale Konditional der Vergangenheit:

bewmíz olßám wenn ich geliebt hätte.

bewmíz olßáñ wenn du geliebt hättest.

bewmíz olßá wenn er geliebt hätte.

bewmíz olßáq wenn wir geliebt hätten.

bewmíz olßányz wenn ihr geliebt hättet.

bewmíz olßalár wenn sie geliebt hätten.

Und:

سومش اولسه ايدم	{	Bewmíz olBájdym wenn ich geliebt hätte.	} (Noch früher.)
سومش اولسه ايدك	{	Bewmíz olBájdin wenn du geliebt hättest.	
سومش اولسه ايدى	{	Bewmíz olBájdi wenn er geliebt hätte.	
سومش اولسه ايدق	{	Bewmíz olBájdyq wenn wir geliebt hätten.	
سومش اولسه ايدىكز	{	Bewmíz olBájdyñyz wenn ihr geliebt hättet.	
سومش اولسه ايدىلر	{	Bewmíz olBájdylar wenn sie geliebt hätten.	

Negativ: Bëwmemíz olBám oder olBájdym.

Bëwmemíz olBáñ oder olBájdyñ zc.

Der irrealer Konditional des Futurs:

سوهجك اولسهم	{	Bewezék olBám wenn ich lieben sollte (wollte).	} (Im Futurft.)
سوهجك اولسهك	{	Bewezék olBáñ wenn du lieben solltest (wolltest).	
سوهجك اولسه	{	Bewezék olBá wenn er lieben sollte (wollte).	
سوهجك اولسهق	{	Bewezék olBáq wenn wir lieben sollten (wollten).	
سوهجك اولسهكز	{	Bewezék olBáñyz wenn ihr lieben solltet (wolltet).	
سوهجك اولسهلر	{	Bewezék olBalar wenn sie lieben sollten (wollten).	

Und:

سوهجك اولسه ايدم	{	Bewezék olBájdym wenn ich hätte	} lieben sollen (wollen) zc.
سوهجك اولسه ايدك	{	Bewezék olBájdyñ wenn du hättest	
سوهجك اولسه ايدى	{	Bewezék olBájdy wenn er hätte	

Negativ: Bëwmejezék olBám, olBájdym

Bëwmejezék olBáñ, olBájdyñ zc.

Die Zusammensetzungen des unbestimmten Präteritums und des Futurums mit dem Aoristkonditional des Verbums olmaq ergeben die realen Bedingungsformen:

گلمش اولوريسه {gelmiz olurba wenn, sobald er ge-
kommen ist.

گلمجك اولوريسه {gelezék olurba wenn, sobald er
kommen wird.

Negativ: gélmemiz, gélmejezék olurba.

Konjugation wie oben.

Statt olbajdym zc. kann auch der Optativ olajdym gebraucht werden, meist mit dem Nebenbegriffe des Wunsches. Siehe die folgende Sektion.

Wörterlein.

پشمك {pizmek kochen (von selbst).	يولى شاشمق {jolu zazirmak d. Weg verlieren.
پيشرمك {pizürmek etw. kochen.	شاشقين zazqyn erstaunt.
قاينامق {qajnamaq sieden (von selbst).	a. اخن ويرمك {fizin wermek er- lauben.
قاورمق qawurmaq rösten.	a. عذر ديله مك {özü dilemek um Entschuldigung bitten.
بويا تمق bojatmaq färben.	a. ترك ا {terk etm. ver- lassen.
ييقامق jyqamaq waschen.	p. آتش atéz Feuer.
ييقمق {jyqmaq nieder- reißen.	قيامق {qapamaq schließen.
گيزلمك {gizlemek ver- stecken.	قل {qyl das einzelne Haar, Borste zc.
طارلمق {darylmaq sich ärgern.	قاش qaz Augenbraue.
اومق {ujmaq sich einer Sache anpassen, fügen.	كړپك kirpik Wimper.
اوقلامق {ujuqlamaq schlâfrig sein, einschlummern.	كوز قياغى {gjöz qapağ Augenlid.
اوقلمك üflemek blasen.	قياق qapâq Deckel.
اصهارلامق {ybsmarlamaq be- stellen (eine Ware).	ديل dil Zunge.
شاشمق {zazmaq staunen, verblüfft sein.	بوغاز {boyâz Mehle, Meerenge.
شاشمق {zazyрмаق sich nicht mehr aus- kennen.	قول qol Arm Armel.
	a. صدف {sadâf Muschel, Perlmutter.
	p. مرجان merzân Koralle.
	سونكر {bünger Bade- schwamm.

انجی inžý Perle.	a. اذن izín Erlaubnis.
فیل fil Elefant.	a. عذر { özr Entschuldigung, Entschuldigungsgrund.
فیل دیشی fil dizi Elfenbein.	گیزی gizli heimlich.
باغه bayá Schilbpatt.	طار dar enge.
طراق taráq Ramm.	بول { bol weit, geräumig.
صابون sabún Seife.	p. خوش xoz angenehm.
a. رائحه rajhá Wohlgeruch.	a. فقط faqát jedoch, aber.
a. p. خوش رائحه‌لی { xoz rajhali wohlriechend, duftend.	

Übung 18.

سن ادماره اویمز سهك ادماره سكا اویمزل — بولی طانیسه
ایلم شاشرمزدم — خواجه اذن وپرمش اولسه ایدی بیله ینه
کیتزدم — قهوه‌یی پیشورمدن قاورمامش اولسه ایدیگز ایچهمز
ایدیگز — بندن غدر دیله‌مش اولسه ایدک طارلمزدم — الله
اضهارلادق (Gott befohlen,) — خوش بولدق افندم (Ich freue mich, Sie
wohl zu finden.)
— خوش کلدیگز (Willkommen!) — صابون آلمش اولسه ایدک
الرکی بیقایه بیلیر ایدک — کوزمرك قباغی اولسه نه ایله کوزی
صیجاقدن طوزدن (toz Staub) حفظ ایله بیلیرز? — دیلمز اولسه
سویله میز — صدف مرجان سونکر انجی دکرده بولنور انلردن
کوزل کوزل شیار یاپلیر ایسه‌ده ینه دمر قدر فاندلی دکلدز —
شرق خاتونلری قاشلرینی کرپکلرینی بویاتیلر — تجارلر فیل
دیشی آفریقانک داخلندن دکره کتیرر صانارلر اوروپاده مهارتلی
عمله‌لر اندن هر درلو نفیس شیار اعمال ایدرلر — شو طراق
باغه‌دندر فیل دیشندن اولسه قیمتی ایکی قات زیاده اولور ایمش —
بر خوش رائحه‌لی صابون آلمق ایستیورم — دون صباح کلمش
اولسه ایدیگز بولور ایدیگز شمعی بر دانه دکانده یوقدر او برکون
کلهجک اولورسه کز آله بیله جکسکز — اذن وپرمیجک اولسه کز بیله

ينه كليرم — شو كوملكك قوللرى بك داردر دها پول ياپسه كز ابي
 اولور — ير آتنده كيزلنمش اولسه ايدك بيله ينه سنى بولور ايلم
 — صوبى قاينادمزسهك چاي ياپميهجقسن — اولسى اخشام
 كلمامش اولسه ايدك چوق طارلير ايلم — آتش اوزرينه او فلشم
 اولسه ايدك سونمزدي —

Übersetzung 18.

Wenn du gearbeitet hättest, wärest du nicht eingeschlummert. Wenn ihr wohlriechendes Wasser kaufen wollt, so kann ich euch das allerbeste geben. Falls ihr den Weg verlieren solltet, so fraget euren Kameraden (bloß Dativ). Wenn wir uns den Menschen nicht gefügt hätten, so würden auch die Menschen sich uns nicht gefügt haben. Wenn ich dies vor einem Jahre gewußt hätte, würde ich mein Vaterland nicht verlassen haben. Wenn du dich nicht versteckt hättest, würde ich dich gefunden haben. Wenn dein Freund meine Worte verstünde, würde er sich nicht ärgern. Wenn wir nichts lernten, würden wir nichts wissen. Wenn ich dies nicht selbst gesehen hätte, würde ich es nicht geglaubt haben. Wohin immer ihr gegangen wäret, überall (her jerde) würdet ihr Feinde gefunden haben. Wenn du das Feuer anzünden wolltest, warum hast du nicht darauf geblasen? Obwohl er, ohne seinen Vater um Erlaubnis zu bitten, aufgestanden war, bat er doch nicht um Entschuldigung. Obwohl diese Seife sehr teuer ist, ist sie doch nicht wohlriechend. Wenn ich mein Haus hätte verkaufen können, würde ich es nicht haben niederreißen lassen. Wie viele kostbare Sachen immer aus Perlmutter, Korallen, Schildpatt, Elfenbein gefertigt werden, alle (hepişi) sind in meinem Laden vorrätig (mewzud). Wenn du diesen Ramn um 36 Piafter gegeben hättest, hätte ich ihn genommen. Wenn ich ihn auch um 20 Piafter gegeben hätte, würdest du ihn doch nicht genommen haben. Wenn du es nicht weißt, wer soll es wissen? (Imperativ.)

مکاله

بو کون حمامه کیتدکی؟
 کیتدم هوا دها کوزل اولسه
 ایدی کیدرم

دوستك عودت ايدمك اولور دوستم بكا بر مکتوب يازدى كه
سه زيارته كیده جكميسن؟ عودت ايتيمه جكدردر
بچاره نك حالى پك فنادر آرتق اوت افندم اويله ديرلر فقط بر
اولشميه جكدردر ديميزمى؟ قابليتلو حكيم بولنسه ينه يقا
شو طراق نندن ياپلمشدر؟ سنى قورتاره بيلير
فيل ديشنى باغه دن قيتلو دكلميدردر؟ فيل ديشندن ياپلمشدر
ايكيسى ده بهاليدردر فقط فيل ديشنى بزجه زياده مقبولدر
شوكتابده كى درسلى اوقويه جق شپه يوق بوندن آلتى آى صكره
ازبرليه جك اولور سه م بوندن ييله بر آز سويليه ييله جكسن
بر سه صكره تركچه سويليه ييله جكمى؟

19. Lektion.

81. Der Optativstamm wird durch Anhängung eines charakteristischen Hê, welches bei dumpfen Stämmen a, bei hellen e auszusprechen ist, gebildet. Vokalisch auslautende Stämme schieben ein euphonisches ی ein, auslautendes t erweicht sich zu d (vergl. Präsens, Aorist, Futurum).

سوه	Bewé	سويليه	Bözlejé
اوله	olá	ايشيده	izidé.

Präsens des Optativs:

سوهيم Bewéjim ich will, ich möchte lieben.

سوهسن Bewéšin du sollst, du mögest lieben.

سوه Bewé er wolle, möge lieben.

سوهلم Bewélim wir wollen, laßt uns lieben.

سوهسكز Bewéšikiz ihr sollt, möget ihr lieben.

سوهلر Bewélér sie sollen, mögen sie lieben.

Negativ: سوميه يم Bewmejejim سوميه Bewmeje
 سوميه سين BewmejeSin سوميه لم BewmejeLim zc.

Fragend: سومه يمي Bewejimmi soll ich
 سومه سين BewemiSin sollst du
 سومه Bewemi soll er
 سومه لمي Bewelimmi sollen wir
 سومه سينك BewemiSinik solltet ihr
 سومه لرمي Bewelermi sollen sie

} Lieben?

Negativ fragend:

سوميه يمي Bewmejejimmi soll ich nicht
 سوميه سينك BewmejeSinik sollst du nicht
 سوميه يمي Bewmejejemi soll er denn nicht
 سوميه لمي BewmejeLimmi sollen wir denn nicht zc.

} Lieben?

Der Optativstamm verbindet sich mit idi zum Imperfekt des Optativs:

سوه ايدم (سويدم) Bewejdim o daß ich, wenn ich doch liebte!
 سوه ايدك Bewejdik o daß du, wenn du doch liebtest!
 سوه ايدى Bewejdi o daß er, wenn er doch liebte!
 سوه ايدك Bewejdik o daß wir, wenn wir doch liebten!
 سوه ايديك Bewejdiniz o daß ihr, wenn ihr doch liebtet!
 سوه ايدلر Bewejdiler o daß sie, wenn sie doch liebten!

Negativ:

سوميه ايدم (سوميدم) Bewmejejdimm wenn ich doch nicht liebte!
 سوميه ايدك Bewmejejdikk wenn du doch nicht liebtest!
 سوميه ايدى Bewmejejiddi wenn er doch nicht liebte! zc.

Das eigentliche Präteritum des Optativs wird indessen durch Verbindung des unbestimmten Präteritums mit dem Imperfekt des Optativs des Verbums olmaq gebildet.

Häufig ist die Orthographie: سومليم Bewmelsjim,
سومليسن Bewmelsin zc.

Statt Bewmels, Bewmelilér kann man auch Bewmelidir, Bewmelsdirlér sagen.

Negativ: Bémwemelsjim ich darf nicht lieben, Bémwemelsin du darfst nicht lieben zc.

Fragend: Bewmelsmijim muß ich lieben? Bewmelsmisin mußt du lieben? zc.

Negativ fragend: Bémwemelsmijim darf ich nicht lieben? Bémwemelsmisin darfst du nicht lieben?

Die 3. Person Singular wird häufig unpersönlich gebraucht. 3. B.:

پاپلی ne japmaly was soll man machen?

سۆجله زه جاپمامالی سۆجده ساخن دارف مان نىخت مانهن!

Die Verbindungen mit idi, imiz und ise ergeben:

Das bestimmte Präteritum des Necessitativs:

سوملى ايدم } Bewmels idim ich mußte lieben, ich hätte lieben müssen, sollen.

سوملى ايدك } Bewmels idin du mußttest lieben, hättest lieben müssen, sollen.

سوملى ايدى } Bewmels idi er mußte lieben, hätte lieben müssen, sollen zc.

Negativ: Bémwemels idim, idin, idi zc.

Fragend: Bewmelsmi idim, idin, idi zc.

Negativ fragend: Bémwemelsmi idim, idin, idi zc.

Das unbestimmte Präteritum des Necessitativs:

گلملى ايمش } gelmels imizim ich mußte wohl kommen zc.

گلملى ايمشين } gelmels imizsin du mußttest wohl kommen zc.

گلملى ايمش } gelmels imiz er mußte wohl kommen zc.

Negativ: gelmemels imizim, imizsin, imiz zc.

Fragend: gelmelsmi imizim, imizsin, imiz zc.

Negativ fragend: gelmemelsmi imizim, imizsin, imiz zc.

Conditional des Necessitativs:

بولملى ايسم bulmalý ysám wenn ich finden muß.

بولملى ايسك bulmalý ysáñ wenn du finden mußt.

بولملى ايسه bulmalý ysá wenn er finden muß zc.

Negativ: búlmamaly ýsam, ýsaň, ýsa z.

Andere Zeiten, z. B. Futurum, sind aus dem Necessitativ nicht zu bilden. Die türkische Sprache hilft sich mit Umschreibungen u. z. mittels folgender Verba:

a. مجبور اولمق mezbúr olmaq gezwungen, genóhtigt sein.

a. لازم كلمك لازم gelmek }
اقتضا yqtyzá etmek } notwendig, erforderlich sein.

z. B.: يازمغه مجبور اولمغم jazmará mezbúr olağaym ich werde zum Schreiben gezwungen sein, ich werde schreiben müssen (jazmará ist Dativ des Infinitivs jazmaq).

يازمقلم لازم كلمجدر jazmaqlyym لازم geleğekdir mein Schreiben wird notwendig sein, ich werde schreiben müssen. (Vergl. Regel 71, Schluß.)

Wokabeln.

آجىمق azymaq bebauern.	بغداى boydáj Weizen.
يوقلامق } joqlamaq unter=	چودار rodár Roggen.
{ suchen, inspizieren,	آرپه arpa Gerste.
{ besuchen.	
سكرتمك Bekertmeq } laufen.	يولاف } juláf Hafer (Tahrif
قوشمق qozmaq }	{ des ar. علف alef).
صچرامق } Byzramaq springen,	p. كتان ketán Flachs.
{ hüpfen.	كندىر kendir Hanf.
بشتمك } jetizmek genügen,	p. تخم toxúm Same.
{ hinreichen, errei=	a. نبض nabz Puls.
{ chen, ankommen,	
{ reifen.	آرپه سويى arpaşujú Bier.
يتشدرمك } jetizdirmek machen,	a. متوفا mutewefá } ver=
{ daß etwas genügt;	{ storben.
{ erziehen, züchten.	
بىتمك bitmek wachsen.	a. مرحوم merhúm }
اىكمك ekmek säen.	(Das letztere Wort wird meist
قايمق qajmaq ausgleiten.	nur bei verstorbenen Mo=
a. وفات wafát etm. sterben.	ammedanern gebraucht.)
a. وفات } wafát der Tod, das	a. امر emr Befehl.
{ Verschneiden.	كوممك gjömmek begraben.

مجبور او	{ mezburoolmaq ge- nötigt, gezwungen sein, müssen.	ماتلق	{ mezatlyq nicht moħamm. Friedhof.
a. لازم كلمك لازم	{ lazým gelmek und	a. حضرت	{ hazret Excellenz (nie in der An- sprache gebraucht).
a. اقتضا ا	{ yqtyzâ etm. not- wendig, erforder- lich sein.	پاشا حضرتلى	{ paza hazret- leri Se. Ex- cellenz der Pascha.
a. محتاج او	{ muhtâġ olm. einer Sache (Dativ) be- dürftig sein, benö- tigen, etw. brauchen.	a. حاجت	{ haġét Bedürfnis.
ترا	{ tarlá Feld.	a. لزوم	{ luzûm Notwendigkeit.
p. هنوز	{ henûz noch.	كرك	{ gerék (unpersönl. Zeitwort) man muß. (Meist mit Infinitiv, biswei- len mit Konditio- nal konstruiert.)
a. مدفون	{ medfûn begraben, bestattet.	a. شسيه	{ zembijé Sonnen- schirm, Regen- schirm.
a. حيات	{ hajât Leben.		
a. مزار	{ mezâr Grab.		
تربه	{ türbé moħammed. Grabdenkmal.		
مزارلق	{ mezarlyq moħamm. Friedhof.		

Übung 19.

حكيم نبضكى يوقلاملى ايدى — اويله شى يايچاملى
 كاشكى چوجوغم وفات ايتماش اوله (So etwas soll man
 nicht thun.)
 ايدى — آرپه صويى آز ايچليز ايسه صحته ضرر ايتز ينه چوق
 ايچاملى؟ — نه يايچلى (Was soll man
 machen?) — نه يايچلى ايدم؟ —
 قوشاملى ايدك — كاشكى بابام هنوز حياتده اوليدى — بكا بر
 مكتوب يازمامش اوله ايدك كلمزدم — شو بيچاره ادمى آجيمايه تمى
 — احمد افندى شو مزارلقده مى مدفوندر؟ — اوت افندم باباسنك
 دتوفا حسن پاشا حضرتلرينك تربه سنى قرينده مدفوندر — بغدادى
 چودار آرپه يولاف كتان كندير ترلارك محصولاتندندر — تخملىرىنى
 ايلك بهارده اكملدى — آز قالدى (Wenig fehlte)
 beinahe) آياغم قايبى ووردى

— دوستمك زيارته كيتلى مى يز؟ — كيتمك كركدر — زنكين ادمك هر شى وار كيمسه يه محتاج اولمز — اقتضا ايدر ايسه بعضى تدابيرى اتخاذ ايدمك — بر سوز سويلمكه مجبور اوليمه جقسكز — بويله شى ديملى — نصل نيايه يم؟ — مكتبه كيتمكلك لازم كلير — ياغمور ياغجق اولورسه بر شمسبه المقلقكز لازم كلمجك — ايجاب ايدرسه آليرز (*işab etmek*) — لزوم يوق — بيجاره آرقه داشمى ترلاده كوممكه مجبور اولدق — سن درسكى اوقومش اوله ايدك اونوتمزدك — بر حاجتكز وارمى؟ — آدم حاجتارينى دفع ايتمك ايچون چالشمه مجبوردر (*Um seine Bedürfnisse zu befriedigen...*) — قرداشك هنوز خسته مى — بن بيلمورم حكيمه صورملى — كاشكى شو كتابى اوقومامش اوله ايدم — سن بوندن بر هفته اول كلمش اوله ايدك پاشا حضرتلريله كوريشه بيلير ايدك — هر چوجوق ادبى اولملى اناسنه باباسنه اطاعت و حرمت ايتملى بيوكلرينك امرلرينى اجرا ايتملى (*Die Befehle derjenigen, die größer sind, als es...*) — عسكرل ضابطلرينك امرلرینه اطاعت ايتمكه بورجلو درلر (*sind verpflichtet...*)

Übersetzung 19.

Man [soll] (muß) nicht auf die Kosten achten. Ihr müßt nicht [zu] viel Bier trinken. Muß ich deinen Befehl ausführen? Ihr hättet seit langem (zoqdan) schreiben sollen. Im Herbst soll man nicht säen. Wenn du nicht gesprungen wärest, wäre dein Fuß nicht ausgeglitten. Solche arme Menschen muß man bedauern. Seine Excellenz Ahmed Beshq Paşa (احمد وفق) geruhten¹ gestern abend zurückzukehren. Es ist notwendig, daß ich mich um 5 Uhr im Palaste befinde (bulunmaqlıyım lazıym gelir). Ich bedarf keines Lehrers. Man darf die Zeit nicht mit nichtigen (boz) Dingen verlieren. Wenn du deine Lektion nicht vergessen hättest, würde ich dir ein schönes Buch gegeben haben. Wohin soll

¹ Bei Erwähnung hochstehender Persönlichkeiten, des Sultans zc., bedient sich die türkische Sprache meist des Plurals, sowie des Possessivsuffixes der 3. Person Plural. Dies gilt auch für die Ansprache. Sonst wird bei derselben die 2. Person Plural, bei familiärer Konversation die 2. Person Singular gebraucht.

man den Diener schicken? Wir werden morgen genötigt sein, auf den Friedhof zu gehen. Wenn dein Kind doch nicht krank wäre! Wenn es notwendig ist, bringe ich den Arzt. Wenn doch meine Mutter, statt mich zur Welt zu bringen, einen Stein geboren hätte! (Türkische Lebensart.) Sultan Selim der Grausame (غازی یاوز سلطان سلیم خان) ¹ ist bei (Fiwarinde) [seiner] (ihrer) Moschee (جامع فامی) begraben. Wenn mein verstorbenen Vater noch am Leben gewesen wäre, würde ich nicht genötigt gewesen sein, dieses Haus zu verkaufen. Den Pferden giebt man (Plural) Hafer und Gerste zu fressen (jedirmek). Ich kann die Notwendigkeit davon nicht einsehen (görmek). Ich halte es für notwendig (lazym görmek). Muß der Mensch seine Bedürfnisse nicht befriedigen?

مکالمه

بوراده (نه قدر) س قدر وقت ایک کی کوننن زیادہ قائلمی ج
قاله جقسکر؟

دیک اولیور کہ بازار ایرتہ سی بہ اوت افندم برادرمی بکلیورم
قدر بوراده قالغه مجبور اوله دون کلمش اوله ایدی دها
جقسکر؟ بوراده بولنقلغم لازم کلمزدی

تارلارک هانکی محصولاتلرینن بغدای و چودار و بعضی کره
آکمک یاپله بیلیر؟ آپه و بولافدن یاپلیر

شو تره ایچنده کیم مدفوندر؟ شو تره متوفا حسن و فیک پاشا

حضرتلرینک حرمتنه بنا اولمشدر
یاوز سلطان سلیم خانک سلطنتک
هجرتک ۹۱۸ سنه سندن ۹۲۶

مدتی نه قدر ایدی؟ سنه سنه قدر ایدی سلطان

سلیم خانک سلطنتنده مصر
مملکتی ده فتح اولمشدر

¹ gazi ist ein Ehrenprädikat solcher mohammedanischer Souveräne, welche einen Krieg gegen die Ungläubigen, d. h. Nichtmohammedaner, geführt haben. xan ist einer der zahlreichen Titel der osmanischen Herrscher.

20. Lektion.

83. Die türkische Sprache hat drei Partizipien: der Gegenwart, der Vergangenheit und der Zukunft. Jedes derselben besitzt zwei Formen: eine für die Bestimmtheit, eine für die Unbestimmtheit.

Die unbestimmte Form eines jeden Partizips wird in der Regel nur adjektivisch gebraucht und kann nie dekliniert werden.

Die bestimmte Form dagegen kann stets (alleinstehend) auch substantivisch gebraucht werden und nimmt in diesem Falle auch die Plural- und Deklinationssuffixe an.

84. Partizip der Gegenwart:

Das unbestimmte Partizip der Gegenwart ist gleichlautend mit dem Aoriststamm des betreffenden Verbums.

سور *bowér* بولور *bulúr* اولور *olúr*.

Negativ: سومز *bowméz* بولمز *bulmáz* اولمز *olmáz*.

Die Bedeutung ist eine unbestimmte, mehr eine Fähigkeit, Eigenschaft als eine bestimmte Handlung bezeichnende. So heißt z. B.:

او قور يازار ادم *oqúr jazár adám* ein Mensch, der überhaupt liest und schreibt, der lesen und schreiben kann.

جينيلور *jenilír* (von *jenilmek* gegessen werden) bedeutet nicht das, was eben gegessen wird, sondern was überhaupt gegessen werden kann: eßbar.

Das negative Aoristpartizip hat daher, besonders bei Passiven, sehr häufig die Bedeutung der Unmöglichkeit. z. B.:

جينيلمز *jenilmez* ungenießbar, was nicht genossen werden kann (statt *جينيلمز* *jenilémez*).

گورنمز *göörünmez* unsichtbar, was nicht gesehen werden kann.

ياپلمز *japylmaz* was nicht gemacht werden kann.

اولمز *olmaz* was nicht sein kann, unmöglich.

ياناشلمز *janazilmáz* unnahbar.

يورلمز *jorulmáz* unermüdlích.

Wie die vorstehenden Beispiele zeigen, bildet das Partizip adjektivische Ausdrücke. Dasselbe findet sich auch häufig in Zusammensetzungen. 3. B.:

از بولنور az bulunúr wenig gefunden werdend: selten.

ال وير el werir die Hand gebend: genügend.

Zu dergleichen Zusammensetzungen werden sehr häufig die folgenden Ausdrücke benutzt:

a. قبول يتم qabúl etméz nicht annehmend.

a. شفا قبول ايتز zifá qabúl etméz Heilung nicht annehmend: unheilbar. شفا قبول ايدر zifá qabul edér heilbar.

تحويل قبول يتم tahwil qabul etméz Veränderung nicht annehmend: unveränderlich.

Ähnlich gebraucht wird كليل gelir, كليمز gelmez (mit Dativ):

a. تعيره كليمز tábirá gelméz zur Beschreibung nicht kommend: unbeschreiblich.

Ähnlich:

قاله آلمز qalá alynmáz auf die Zunge nicht genommen werdend: unaussprechlich, unsagbar.

Das bestimmte Partizip der Gegenwart wird durch Anhängung der Silbe ان an (en) an den Verbalstamm gebildet. Vokalisch auslautende Stämme schieben ein euphonisches ی ein, auslautendes ت erweicht sich zu د. Ausnahmen siehe früher.

سوان Sewén اولان olán

سوميان Sewmején اولميان olmaján.

Die Bedeutung ist eine bestimmte, auf die Gegenwart konzentrierte. 3. B.:

يازان jazán der Schreibende (der jetzt schreibt).

اوقويان oquján der Lesende (der jetzt liest).

ويرانلر werenler die Gebenden.

حلالدر جيمانيك مالي ييانه halaldir jemejenirñ malí jejené halaldir das Gut des Nichtessenden ist dem Essenden erlaubt (Sprichwort).

· Bisweilen spielt die Bedeutung dieses Partizips in die Vergangenheit oder in die Zukunft hinüber. So sagt man auch:
 گزەن کچن سنه gezen kčnenné das vergangene Jahr.

گەلەن ادام کلان ام gelén adam der Mann, welcher kommen wird.

Anmerkung. Bezüglich der Orthographie muß bemerkt werden, daß manche helle Verba das | der Endung ان weglassen. So گچن gezen statt گچان, aber گەلەن gelén. In der negativen Form wird | stets gesetzt. گچمەن gezméjén.

Dieses Partizip dient auch zur Wiedergabe der Redensart: Ich bin es, der . . . , du bist es, der . . . z.

او مکتوبی یازان بنم o mektubú jazán benim ich bin es, der diesen Brief schreibt.

پارەنی ویران سن دکلن parajý werén ben dejlbin du bist es nicht, der das Geld giebt.

بنی بکلین شو افندیدر bení beklején zu effendimidir ist es dieser Herr, welcher mich erwartet?

85. Partizip der Vergangenheit:

Die unbestimmte Form lautet gleich dem unbestimmten Präteritalstamme:

سومش سومیز olmuz

سومامش سوممیز olmamız.

Die Bedeutung ist die der Unbestimmtheit.

او قومش او قومش adam ein Mensch, der überhaupt gelesen hat, ein belehener Mensch.

Viele Partizipien dieser Form entsprechen deutschen Adjektiven:

صومش solmuz verweilt.

صرامش saramız erbleicht, blaß.

اولمش olmuz geworden; reif.

ولمامش olmamız nicht geworden; unreif.

پیزمەنیز pizmeiniz nicht gekocht; unerfahren.

Die bestimmte Form fügt zur unbestimmten noch:
اولان olan (Partizip von olmaq) hinzu.

گلمش اولان gelmíz olán اولمش اولان olmúz olán
گلممیش اولان gélmemíz olán اولمامش اولان olmamíz olán.

گلمش اولان adam der Mensch, welcher gekommen ist (zu einer bestimmten Zeit).

يازمش اولانلار jazmíz olanlár diejenigen, welche (wirklich) geschrieben haben.

Eine seltene Form des Partizips der Vergangenheit wird durch Anhängung von *دق* dyq, *دك* dik, *دك* dik gebildet. Z. B.:

گورمديك يئر گونез گورمديك jer ein Ort, welcher die Sonne nicht gesehen hat.

86. Partizip der Zukunft:

Die unbestimmte Form desselben ist gleichlautend mit dem Futurstamm.

سومجك سوزمك سوزمك سوزمك اولاجق اولاجق

سومميجك سوزميجك سوزميجك سوزميجك اولماياجق اولماياجق

Die Bedeutung ist eine unbestimmte, oft mit dem Nebengriffe des Wollens, Sollens verbundene.

استانبوله گيدمك بئر ادام ein Mensch, der nach Stambul gehen will, soll.

پاشا اولاجق بئر حريف der Pascha sein will!

Häufig hat diese Form eine konjunktivische Bedeutung:

ناموسنه طوقه جق بئر سوز ein Wort, das seiner Ehre schaden könnte.

شفا ويرهك بئر علاج ein Heilmittel, das Heilung geben könnte.

Diese Form wird auch häufig unpersönlich gebraucht. Z. B.:

تعجب ايدمك بئر شي über man sich wundern muß, sollte.

تأسف ايدمك شي دكل nichts, was man zu bedauern hätte.

In Verbindung mit قدر qadár bedeutet diese Form: So sehr, daß . . . , so viel, daß . . .

ال ویرمك قدر el werezek qadar so viel, daß es genügt: genügend (adv.).

گناه دینلهك قدر günâh denilezek qadar so sehr, daß es eine Sünde genannt werden könnte.

Die bestimmte Form fügt der unbestimmten اولان olân hinzu:

كلهك اولان gelezek olân آلهك اولان alaŷâq olân.
گلهك اولان gelmejezek olân آلمهك اولان almajaŷâq olân.

Die Bedeutung ist bestimmt:

پارهي ویرمك اولان adam der Mensch, welcher das Geld (wirklich) geben wird.

استنبوله كیدهك اولان adam der Mensch, welcher (wirklich) nach Stambul gehen wird.

87. Anwendung der Partizipien zur Umschreibung von Relativsätzen. (Vergl. Regel 58.)

Wie die bisherigen Beispiele zeigen, dienen die Partizipien im Türkischen, gleichwie im Deutschen, zur Umschreibung von Relativsätzen, deren Subjekt das Relativpronomen selbst ist. 3. B.:

یازان ادم jazân adam der Mann, welcher schreibt.

Abweichend vom deutschen Sprachgebrauche werden im Türkischen häufig auch solche Relativsätze durch das Partizipium umschrieben, deren Subjekt das Relativpronomen nicht ist.

3. B.: قره اولان برادم qurâ olân bir adam ein Mensch, dessen Gesicht schwarz ist, ein ehrloser Mensch.

Das Verbum tritt bei dieser Konstruktion in das entsprechende Partizip; das Subjekt des Relativsatzes nimmt, wenn das Relativpronomen im Genitiv steht und direkt mit dem Subjekt verbunden ist, das Possessivsuffix der 3. Person an.

Diese Konstruktion darf jedoch nie angewendet werden, wenn das Subjekt des Relativsatzes ein persönliches oder hinweisendes Fürwort, ein durch ein hinweisendes Fürwort näher bestimmtes Substantiv oder ein Eigennamen ist. Ebenso wenig, wenn das Relativpronomen im Accusativ steht.

In allen diesen Fällen wird zur Umschreibung des Relativsatzes eine später zu erwähnende Form, das sog. Verbaladjektiv, resp. Verbalsubstantiv, gebraucht.

Beispiele.

ادم اولان اوى يوك ewi büyük olan adam der Mann, dessen Haus groß ist, statt: او ادم كه اوى يوكدر o adam ki ewi büyük dir.

قارى چو جوغى كوزل اولميان بر قارى qary eine Frau, deren Kind nicht schön ist, statt: بر قارى چو جوغى كوزل دكل bir qary ki çoğuy güzel deşil.

اسمه ازمير دنيلىر بر شهر ismine izmir denilir bir şehir eine Stadt, zu deren Namen man Izmir (Smirna) sagt: die man Smirna nennt, statt: بر شهر كه انك اسمه ازمير ديرلر bir şehir ki anı ismine izmir derler.

Anmerkung. „Man“ wird im Türkischen häufig durch das Passiv wiedergegeben:

گيديلير gidilir man geht, man kann gehen.

دنيلىر denilir es wird genannt, man nennt.

Auch die 3. Person Plural dient häufig zur Bezeichnung dieses Begriffes:

بوكانه ديرلر buka ne derler wie sagen sie zu diesem? Wie nennt man das?

Ganz kurze Partizipialkonstruktionen, wie das obige jüzi qara olan bir adam lassen sehr häufig olan weg. Die Negation muß dagegen stets gesetzt werden. Z. B.:

صاچى صارى بر ادم saçy sarı bir adam ein Mensch, dessen Haar blond ist, statt: بر ادم كه انك صاچى صارىر bir adam ki saçy sarıdır (oder: saçy sarı olan bir adam).

باش بوزوق bazı bozúq einer, dessen Kopf verderbt ist; ein irregulärer türkischer Soldat.

Dagegen:

صاچى صارى اولميان بر ادم saçy sarı olmaján bir adam ein Mensch, dessen Haar nicht blond ist.

Das Zeitwort „haben“ lautet für alle Formen, welche nicht durch var, joq in Zusammensetzung mit dir, idi,

imíz isé, iken gebildet werden können: olmaq, negativ olmamaq. Vergl. Regeln 11, 17, 21, 46, 47, 90.

بنم اولان او bením olán ew das Haus, welches ich habe.
 بنده اولان كتاب bendé olán kitáb das Buch, welches ich
 (bei mir) habe (— aber darum nicht etwa besitzen muß.)

اوى اولان بر ادم ewí olán bir adam ein Mensch, der
 ein Haus hat, statt: اوى وار bir adam ki ewí war.

چوچونى اولميان بر قارى zoçuný olmaján bir qary eine
 Frau, die keine Kinder hat, statt: چوچونى يوقدر bir qary ki zoçuný joqdur.

In kurzen Konstruktionen, wie die letztere, wird häufig
 statt اولميان olmaján يوق joq gebraucht. 3. B.:

چوچونى يوق بر قارى zoçuný joq bir qary eine Frau,
 die keine Kinder hat.

Weitere Beispiele.

اوند كيمسه بولميان بر ادم ewindé kimse búlunmaján bir
 adam ein Mensch, in dessen Hause sich niemand befindet,
 statt: اوند كيمسه يوق bir adamki ewindé kimse joq.

ايچنه كيمسه كيرمامش بر مملكت iziné kimse girmemíz bir
 memlekét ein Land, in dessen Inneres niemand eingedrungen
 ist, statt: اوند كيمسه كيرمامشدر bir memlekét ki
 iziné kimse girmemízdir.

حيلمندن قورتلمز بر دشمن hilebindén qurtulunmáz bir
 düzmen ein Feind, vor dessen List man sich nicht retten
 kann, statt: دشمن كيمسه قورتلس يوق bir düzmen ki
 (anyñ) hilebindén qurtulúz joq (qurtuluz Rettung).

Vokabeln.

برار	{ jarar zu etwas (Dativ)taugend, passend.	تيز يورلور	{ tez jorulur schnell, leicht, ermüdend.
تيز اينانور	{ tez ynanór leichtgläubig.	حديني بيلير	{ haddini bilir (der seine Grenze kennt) bescheiden.

كوزى قماشور	{ gjözi qamazyr (das Auge) blendend.	فرقه وارلمز	{ farqyná waryl- máz unverständ- lich, unerklärlich.
آيرلمز	{ ajrylmaz unzer- trennlich.	يير تلمش	{ jyrtylmýz zer- rissen.
يرامز	{ jaramaz nichts- würdig.	اور تلمش	{ örtülmüz be- deckt, verhüllt.
اولمز	ölmez unsterblich.	اوصانمش	{ ußanmýz über- drüßig.
قلمدانمز	{ qymyldanmaz unbeweglich.	يورلمش	{ jorulmüz cr- müdet.
صارصلمز	{ sarßylmaz un- erschütterlich.	قيرلمش	{ qyrylmýz zer- brochen.
حسابه كلمز	{ hißabá gelmez unzählbar, zähllos.	آلدانمش	{ aldanmýz ge- täuscht.
كلمز تعريفه	tārifá gelmez und:	اسكيش	{ eskimíz abge- nützt.
وصفه كلمز	{ waßfá gelmez unbeschreiblich.	ياپلمش	{ japylmýz ge- macht, fabriziert.
(Zu bemerken ist, daß gelmek in dieser Konstruktion stets mit dem Dativ sich verbindet, wie obige Beispiele zeigen.)		طوموز	domúz Schwein.
		دوه	dewé Kamel.
		قالى	qaly Teppich.
شبهه قبول ايتمز	{ züp-hé qa- bül etmez unbezweifel- bar, was keinen Zwei- fel zuläßt.	a. تكليف	teklif Vorschlag.
		p. كوشه	kjöze Winkel.
اصلاح قبول ايتمز	{ yßlah qabül etmez un- verbesserlich.	قالقمق	{ qalqmaq auf- brechen, abrei- ßen, abgehen.
		fr. واپور	{ wapór Dampf- schiff.
تحمل اولمز	{ tahammúl olunmaz unerträglich.	a. صاحب	{ sahyb Herr, Besitzer.
قبول اولمز	{ qabül olunmaz unannehmbar.	يراتمق	{ jaratmaq cr- schaffen.
يانه وارلمز	{ janyná waryl- máz unnahbar, unzugänglich.	قا	qajá Fels.
		باتاق	batáq Sumpf.
		a. ستري	setri Rod.

p. پرده {perde Vorhang, Schleier.	مشین {mezín feines Schaf- leder.
a. فنجان finžan Tasse.	a. p. جزدان {řuzdan Brief- tasche.
چوملك zömlék Topf.	اوکسز öküüz Waife.
اوکور öküüz Ochs.	الی پک {eli pek geizig (bessen Hand fest ist).
بوینوز bojnüz das Horn.	باشی پک {bazy pek hart- nädig, eigenfinnig.
a. جلد řild Haut, Fell.	الی آچیق eli azyq freigebig.
ترشه tirzé Pergament.	
قویون qojún Schaf, Lamm.	

Übung 20.

ایشه یارار بر آدم وارمی؟ — تیز اینانور ادملرک طاقمندن دکلم —
چاپک کیدن تیز یوریلور — کلان کیدنه رحمت او قودر¹ — کلهجک
سنة سنکله برابر استانبوله کیده جکم — حدنی بیلیر بر ادمی هر
کس سور — شویرامز چوجوق جزاسی بوله جقدر — الله (Allah)
جزاسنی ویرسون — کوکده حسابه کلمر یلدزلر وار — اولسی
اخشام تعریفه کلمز بر وقعه وقعه کلدی — روسیه محاربه سنده
عثمان پاشا صارصلمز بر قیایه بکرز ایدی — ترشه اوزرینه یازلمش
بر کتاب آلم — قویون جلدندن یاپلمش بر جزدانم وار ایدی —
اسکیش شیرلی صانانلره اسلیجی دیرلر — بزى يرادن و هر شیئ
ویرن الله دکلمیدر؟ — ییهجک بر شی وارمی؟ (Giebt es etwas
zu essen?) —
قیرلمش بر فنجانک هیچ قیمتی یوقدر — او قلعه ایچنه کیرلمز
بر باتاق ایچنده در — یرلمش بر ستری کییاملیدر — اوطنک
بر گوشه سنده بر پرده ایله اورلمش بر قپو وار ایدی — حیاندن
اوصانمش ادملز کندیلرینی کندی ایله اولدرلر — اناسی باباسی
اولمیان چوجوقلره اوکسز دیرلر — قبول اولنه بیلهجک بر تکلیفک

¹ Türkische Redensart. rahimat oqumaq be-

deutet: segnen. Obiger Satz heißt: der Kommende bewirkt, daß man den Gehenden segnet, d. h. er ist schlechter als er. Diese Redensart entspricht dem Deutschen: Es kommt nichts Besseres nach!

وارمی؟ — طوموز اتی نیلیمز بر حیواندر — یارین صباح قالقهجق اولان واپور ایله کیتک ایستورمیسکز؟ — صاحی اولیمان شو دوه بی زرده بولدیکز؟ — الی باشی پک (اولان) بر ادمی هیچ کس سومز — فقیر وکیسه سز اولانره یاردم ایتملیدر — الماس تغیر اولنور¹ طاش جمله سندن قیتلودر — پاریس تسمیه اولنور شهر فرانسه نك یاش شهریدر —

Übersetzung 20.

Das Kamel gehört nicht zu den Tieren, welche schnell ermüden. Warum hast du einen zerrissenen Rock angezogen? Lieb mir diese zerbrochene Tasse! Nicht ich bin es, der diesen Brief geschrieben hat. Wer ist es, der diesen Teppich verkauft hat? Wird dein Vater mit dem um 2 Uhr von Smyrna abgehenden Dampfer ankommen? Ist ein Kamm, welcher aus Ochsenhorn gemacht ist, besser als ein aus Schildpatt gemachter Kamm? Die in meiner Briefftasche sich befindenden (bulunan) Papiere gehören meinem Bruder. Ein Zimmer, in welchem sich niemand befindet. Derjenige, welcher geizig ist (olan), hat keinen Freund. Die Haut des Lammes ist zu vielen Dingen brauchbar.² Die Krankheit seiner Mutter ist unheilbar. Der Zustand (ahwal) jenes Reiches ist unverbesserlich. Wir hatten nicht Zeit, ein Wort zu sprechen (bir böz bözlejezek waqıymız jorudu). Es ist eine Sache, an der man nicht zweifeln kann (zıp-he etmek). Bin ich ein unbescheidener Mensch (haddini bilmez bir adam mı im)? Das Erdbeben, welches in Cypern stattgefunden hat. Die Nachricht [von] der Feuersbrunst, welche gestern abend im neuen Stadtviertel ausbrach. Das Licht (a. ضیا zija) der Sonne ist blendend. Der Sumpf, in dessen Mitte (اورته orta) sich die Festung befindet, ist unzugänglich.

¹ تعبیر tabir etmek nennen, bezeichnen (mit einem technischen Namen). Dieselbe Bedeutung hat: تسمیه tesmije etmek.

² Prädikativ gebraucht, tritt der verbale Charakter der Aoristpartizipien wieder hervor. Also hier nicht قوونك جلدی چوق شیره sondern یارار یاراردر قوونك جلدی چوق شیره

مکالمه

س
 یزلندن قملدانمز یلدزل وارمی؟ اوت افندم انرده نابه¹ تسمیه
 اولنور
 شو کوزل فنجانی زرده آلدیکر؟ کوشه باشنده² بولنان دکانده آلم
 انی یاپان کیمدر بیلیر میسکر؟ فنجانی یاپان چوملکجیدر
 استانبوله کیدن واپور نه زمان ساعت ایکیده قالقار فقط ساعت
 قالقار؟ بشده قالقار بر دیکری ده واردر
 طوپلری کیم ایجاد ایتمش بیلیر طوپلری ایجاد ایدنک اسمی بیله
 معلوم دکل غالباً روم³ ایش میسکر؟

21. Sektion.

88. Das Zeitwort اولماق olmaq ist der Konjugation nach völlig regelmäßig, wie es überhaupt im Türkischen ein unregelmäßig konjugiertes Verbum nicht giebt. Einige Verbalstämme sind indes bei diesem Zeitworte nicht gebräuchlich.

Die gebräuchlichsten Verbalstämme sind:

اول ol — اولمه olma — اولمه olama —
 اوله کل olá gel — اوله بیل olá bil
 اولن olun — اولنمه olunma — اولن اولنمه oluná gel — اولن بیل oluná bil.

Jeder einzelne dieser Verbalstämme kann durchwegs konjugiert werden. Behufs Übersicht der Konjugation überhaupt und zugleich als Beispiel für die Konjugation eines dumpfen Zeitwortes folgt die Konjugation des Verbalstammes اول ol:

¹ a. نابه Babyta Fixstern.

² کوشه باشی kjoze bazy Straßenede.

³ روم rum Grieche.

Präsens: اوليورم olijórum
اوليورسن olijórsun zc.

Morist: اولورم olúrum
اولورسن olúrSun zc.

Bestimmtes Präteritum: اولدم oldúm
اولدك oldún zc.

Unbestimmtes Präteritum: اولمشم olmúzum
اولمشن olmúzSun zc.

Futurum: اوله جفم olaǧárym
اوله جقسن olaǧáqSsyn zc.

Konditional: اولسام olbám
اولساك olbáñ zc.

Optativ: اوله يم olájym
اوله سن oláSsyn zc.

Necessitativ: اولملى يم olmalýjym
اولملى سن olmalýSsyn zc.

Ferner die Zusammensetzungen der einzelnen Zeiten mit idi, imiz, ise z. B. mit dem Präsensstamme:

Bestimmtes Imperfektum: اوليور ايدم olyjórdum
اوليور ايدك olyjórdúñ zc.

Unbestimmtes Imperfektum: اوليور ايمشم olyjórmzým
اوليور ايمشن olyjórmzSsyn zc.

Konditional des Präsens: اوليور ايسم olyjórsam
اوليور ايسك olyjórsañ zc.

In der gleichen Weise werden die übrigen Temporalstämme mit idi, imiz, ise verbunden konjugiert.

Infinitiv: اولماق olmaq.

Abgekürzt: اولمه olma.

Erweitert: اولماقلىق olmaqlıq.

Imperativ: اول ol.

اولسون olbün.

اوليكنز oluñız.

اولسونلر olbunlar.

Partizip der Gegenwart:

Unbestimmt: اولور olúr.

Bestimmt: اولان olán.

Partizip der Vergangenheit:

Unbestimmt: اولمش olmúz.

Bestimmt: اولمش اولان olmúz olán.

Partizip der Zukunft:

Unbestimmt: اوله جق olađak.

Bestimmt: اوله جق اولان olađak olán.

Was die Bedeutung des Zeitwortes olmaq betrifft, so kann dieselbe eine sehr verschiedene sein. Die folgenden Regeln werden darüber genügenden Aufschluß geben, indem sie die Verwendung von olmaq zur Wiedergabe der deutschen Zeitwörter „sein“, „werden“, „haben“, „bekommen“ eingehend erörtern.

89. Das Zeitwort „sein“ ist im Türkischen ein besektives. Die davon gebräuchlichen Zeiten sind dem Schüler schon bekannt und lauten:

Gegenwart:

ايم im ich bin.
 سن Bin du bist.
 در dir er, sie, es ist.
 ايز iz wir sind.
 سكر Biniz ihr seid.
 درل dirlér sie sind.

Negativ:

دكلم dejllim ich bin
 دكلسن dejllbin du bist
 دكدلر dejlldir er ist
 دكليز dejlliz wir sind
 دكلسكر dejllbiniz ihr seid
 دكدلرل dejlldirlér sie sind

nicht.

Bestimmte Vergangenheit: Negativ:

ايدم idim ich war. دكل ايدم dejlidim ich war nicht z.
 ايدك idik bu warst.
 ايدى idi er war.
 ايدك idik wir waren.
 ايدىكز idikiz ihr waret.
 ايدلر idiler sie waren.

Unbestimmte Vergangenheit: Negativ:

ايشم imizim ich war.	} (Unbestimmt.)	دكل ايشم dejl imizim
ايشن imizbin du warst.		ich war nicht (unbestimmt)
ايشس imiz er war.		z.
ايشز imiziz wir waren.		
ايشكز imizikiz ihr waret.		
ايشلر imizler sie waren.		

Konditional:

Negativ:

ايسم isem wenn ich bin.	دكل ايسم dejl isem wenn
ايسك isek wenn du bist.	ich nicht bin.
ايسه ise wenn er ist.	
ايسك isek wenn wir sind.	
ايسكز isekiz wenn ihr seid.	
ايسلر iseler wenn sie sind.	

Ferner mit idi kombiniert: Konditional der Vergangenheit:

ايسيدم isejdim wenn ich gewesen wäre.
 ايسيدك isejdik wenn du gewesen wärest.
 ايسيدي isejdi wenn er gewesen wäre.
 ايسيدك isejdik wenn wir gewesen wären.

ایسه ایدیکز ißejdiníz wenn ihr gewesen wäret.

ایسه ایدیلر ißejdilér wenn sie gewesen wären.

Negativ:

دکل ایسه ایدیم déjil ißejdim wenn ich nicht gewesen wäre zc.

Außerdem besitzt dieser defektive Stamm noch die später zu besprechenden Formen:

ایکن iken. ایدوکی idüki.

Alle übrigen fehlenden Zeiten werden vom Zeitworte olmaq gebildet, welches sojann „sein“ bedeutet. Für dejl tritt selbstverständlich die entsprechende Form olmamaq ein. 3. B.:

Infinitiv: اولمق olmaq sein.

اولمق olmamaq nicht sein.

اولمق olámamaq nicht sein können zc.

Futur: اولمجم olamazym ich werde sein zc.

Conditional: اوسم olbám wenn ich wäre zc.

Optativ: اولیم olájym ich möchte sein zc.

Necessitativ: اولملیم olmaljym ich muß sein zc.

Imperativ: اول ol sei! اولمه olmá sei nicht! zc.

Partizip: اولور olur seiend.

اولان olan jeßt seiend.

اولمش olmúz gewesen.

اولمجبق olmajazáq nicht sein werdend zc.

In den Zeiten dagegen, für welche das defektive Zeitwort „sein“ eigene Formen besitzt, bedeutet olmaq: „werden“, 3. B.:

Morist: اولورم olúrum ich werde (überhaupt) zc.

Präsens: اولورم olyjorum ich werde jeßt zc.

Bestimmtes Präteritum: اولدم { oldúm ich wurde,
bin geworden zc.

Unbestimmtes Präteritum: اولمش olmúzum ich bin geworden (unbestimmt) zc.

Konditional des Aoristes: اولورسم olúrSam wenn ich werde (überhaupt) zc.

Konditional des Präsens: اوليورسم olyjórSam wenn ich jetzt werde zc.

In den übrigen Formen, in welchen das Verbum olmaq für das Zeitwort „sein“ eintritt, kann es auch „werden“ bedeuten. Ob eine Form vorkommenden Falls mit „sein“ oder mit „werden“ zu übersetzen ist, darüber wird das Sprachgefühl des einzelnen zu entscheiden haben. Übrigens ist die Nuance meist eine unbedeutende, indem die betreffenden Formen derartige sind, daß beide Bedeutungen meist dem Sinne nach zusammenfallen, z. B. heißt: پاشا اولاجق paşa olaǵaq er wird Pascha sein, oder: er wird Pascha werden, was im Grunde das nämliche bedeutet.

90. Das Zeitwort „haben“ als selbständiges Zeitwort ist der türkischen Sprache fremd. Zur Wiedergabe dieses Begriffes bedient sich dieselbe der folgenden Konstruktionen, welche den Mangel eines selbständigen Verbums dieser Bedeutung reichlich ersetzen, indem sie sogar feinere Unterscheidungen und Begriffsnüancierungen ermöglichen, als irgend eine europäische Sprache besitzt.

Zunächst ist genau zu unterscheiden, ob es sich um das Haben, Besitzen zc. eines bestimmten Gegenstandes oder eines unbestimmten handelt.

1. Ist der Gegenstand bestimmt (wie z. B. mein Buch, dieser Tisch zc.), so wird auf jeden Fall das Zeitwort „sein“ angewendet und zwar mit folgenden Konstruktionen (vgl. Regel 17 und 27):

a. Beim Begriffe: wirkliches Eigentum mit dem Genitiv des Wortes, welches den wirklichen Eigentümer bezeichnet. Z. B.: بۇ كىتاب بىمىر bu kitáb benimdir dieses Buch ist mein, ich habe dieses Buch im Eigentum, es gehört mir.

شو او سنىڭ دىكىمى ايدى شو او سنىڭ دىكىمى ايدى zu ew Sonñi deǵlmi idi war dieses Haus nicht dein, gehörte es nicht dir?

بابامك اولاجق babamýñ olaǵaq es wird meinem Vater gehdren, mein Vater wird es bekommen.

كیمك اولسون kimín olbún weſſen ſoll es ſein, wem ſoll es gehören, wer ſoll es bekommen?

In den Formen, welche das deſektive Zeitwort „ſein“ ebenfalls beſitzt, bedeutet olmaq in dieſer Konſtruktion: bekommen. 3. B.:

بنم اوليور bením olyjór es wird jezt mein, ich bekomme es jezt.

بزم اولمش bizím olmúz es wurde unſer, wir bekamen es.

In den Formen, welche das deſektive Zeitwort „ſein“ nicht beſitzt, kann olmaq ſowohl „haben“ als auch „bekommen“ bedeuten, was wieder in den betreffenden Formen dem Sinne nach zuſammenfällt. 3. B.:

بزم اوله‌جق bizim olaĵaq es wird unſer ſein, wir werden es haben, wir werden es bekommen.

بو خانه بنم اولملى bu xané benim olmalý dieſes Haus muß mein ſein, ich muß dieſes Haus haben, bekommen.

b. Beim Begriffe: innehaben, beſitzen ohne wirkliches Eigentum wird das Zeitwort „ſein“ mit dem Lokativ gebraucht. 3. B.:

در كتاب بنده در kitabín bendé dir dein Buch iſt bei mir, ich habe dein Buch.

قلم سزده اولملى qalém sizde olmalý die Feder muß bei euch ſein, ihr müßt die Feder haben.

چبوق باباده در zybuq babadádyr der Tſchibuf iſt beim Vater, der Vater hat den Tſchibuf.

2. Iſt der Gegenſtand unbeſtimmt, ſo tritt abermals die Unterſcheidung zwiſchen dem Begriff des wirklichen Eigentums und jenem des bloß zufälligen Innehabens, Beſizers ein. Das Zeitwort lautet hier: وار (جوق joq). (Vgl. Regel 11, 17, 27, 46.) Für diejenigen Formen, welche nicht von وار war, جوق joq in Verbindung mit idi, imiz iſa gebildet werden können (ſ. Regel 46), tritt das Zeitwort olmaq resp. olmamaq (für joq) ein.

a. Wirkliches Eigentum an einem unbeſtimmten Gegenſtande wird durch den Genitiv des Wortes, welches

den Besitzer bezeichnet, ausgedrückt, resp. durch das bloße Possessivsuffix.

اوج باعجم وار üt baycém war ich habe drei Gärten.

بابم یوق babám joq ich habe keinen Vater.

ساعتم اولمی Sa-atým olmalý ich muß eine Uhr haben.

آچم وار ایسه aqcém warysá wenn ich Geld habe.

اوی یوغیسه owí jórysá wenn er kein Haus hat.

قوتز اولسه quwwetimíz olsá wenn wir Kraft hätten.

سفره کز اولسه | Sofrañyz olmasá wenn ihr keinen Tisch
hättet.

چو حوقلری اوله جق | çoquqlarý olağaq sie werden Kinder
haben, bekommen.

Analog dem oben Bemerkten bedeutet auch hier das Verbum olmaq in den Zeiten, welche es parallel mit den in Regel 46 angeführten Zeiten von وار war, یوق besitzt, „bekommen“. 3. B.:

بنم اولورایسه bením olurysa wenn ich bekomme.

بر کتابم اولورایسه | bir kitabım olurysa wenn ich ein Buch
bekomme.

In den übrigen Zeiten kann olmaq sowohl „haben“ als auch „bekommen“ bedeuten. Auch hier fallen diese beiden Bedeutungen dem Sinn nach zusammen.

کتابم اوله ایدی | kitabım olájdy o daß ich ein Buch hätte
(bekäme)!

کورکم اوله جق | kürküm olağaq ich werde einen Pelz haben
(bekommen).

سرایمز اولمی | Serajimíz olmalý wir müssen einen Palast
haben (bekommen).

b. Zufälliges Innehaben, Besitzen eines unbestimmten Gegenstandes, wird durch den Lokativ ausgedrückt. 3. B.:

بنده کتاب وار | bendé kitab war bei mir ist ein Buch, ich
habe ein Buch (bei mir).

بزده یوق | bizde joq bei uns ist keines, wir haben
keines (bei uns).

باباده اولسه | babada olsá wenn der Vater es (bei sich)
hätte.

كيمده اوله جق { kimde olařaq bei wem wird es sein, wer
 wird es haben?
 سرده اولمه جق { bizde olmajařak es wird nicht bei euch
 sein, ihr werdet es nicht haben.
 او مكتوب سنده اوله ایدی { o mektup sende olajdy o wenn
 dieser Brief bei dir wäre, wenn
 du ihn bei dir hättest!

91. Das Verbum olmaq verbindet sich außerdem noch mit den folgenden Verbalformen und kann mit denselben vollständig konjugiert werden. Es sind dies die unbestimmten Partizipien:

سور Sewer also: سور اولمق Sewer olmaq.

سومش Sewmiz " سومش اولمق Sewmiz olmaq.

سوهجك Seweřek " سوهجك اولمق Seweřek olmaq.

Die Bedeutung ergibt sich am besten aus der adjektivischen Bedeutung dieser Partizipien in Verbindung mit „werden“. 3. B.:

كورنمز اولمق { gürünmez olmaq nicht gesehen werdend
 werden, verschwinden.

Häufiger gebrauchte Formen siehe bei Regel 80. Dieselben bilden eine Ergänzung der Konjugation.

Die Verbalform سومكده Sewmekde (Lokativ des Infinitivs) wird mit dem Verbum „sein“ konjugiert. 3. B.:

گلمكده يم gelmekdeyim ich bin im Begriffe zu kommen.

يازمقده اولسم { jazmaqda olsam wenn ich im Begriffe
 wäre zu schreiben zc.

Manche Formen von olmaq haben übrigens eigentümliche Bedeutungen. 3. B.:

ولورمی olürmy ist es möglich? geht es?

ولمز olmáz es ist unmöglich, es geht nicht.

ولمۇز bitmız zej eine geschene Sache.

ولمأمز mejwé unreifes Obst.

ولسه olsá olsá höchstens.

Außerdem bildet das Verbum olmaq mit arabischen und persischen Substantiven und Adjektiven zusammengesetzte Zeitwörter. (S. Regel 70.) Es ist jedoch stets darauf zu

achten, ob das Verbum olmaq in diesen Zusammensetzungen die Bedeutung von „sein“ oder von „werden“ hat. Im ersteren Falle nämlich (meist bei Zusammensetzungen mit Adjektiven) treten für die entsprechenden Formen von olmaq die vorhandenen Formen des defektiven Zeitwortes „sein“ ein. 3. B.:

مجبور اولمق meǰbur olmaq genötigt sein.

مجبوردر meǰbúrdir er ist genötigt.

مجبور ايلم meǰbur idim ich war genötigt.

Wortabeln.

Mit dem Dativ verbinden sich:

- | | | | |
|------------------|---|--------------------|---|
| a. منسوب | { mensûb zu et-
was gehörend. | a. واقف waqff | { einer Sache |
| | müte-allyq mit | p. آشنا azinâ | { kundig. |
| a. متعلق | { etwas zusam-
menhängend,
auf etwas be-
züglich. | a. موافق | { múwafýq ent-
sprechend, konform. |
| | maxûbûs speziell | a. مغائر müga-yr | { entgegen,
zuwider- |
| a. مخصوص | { zu etwas be-
stimmt, eigen-
tümlich. | a. مخالف müxalyf | { laufend. |
| | | a. مستحق müstehâqq | { würdig,
ver- |
| a. مالك | malik besitzend. | p. شايان zajan | { dienend. |
| a. مساعد müsa-id | günstig. | a. مائل | { ma-íl sich zu etwas
hinneigend. |
| a. مانع maní | hinderlich. | a. مأذون | { me-ezûn zu etw. be-
rechtigt, autorisiert. |
| a. منحصر | { münhaßbâr
auf etwas be-
schränkt. | p. گرفتار giriftâr | { 3. B.
einer Sache (g. B.
einer Krankheit)
ausgesetzt, mit et-
was behaftet u. |
| | | p. دوجار dücâr | |
| a. متوقف | { mütewaqqýf
von etwas ab-
hängig, an et-
was gebunden. | a. مبتلا mübtelâ | { einer Sache (g. B.
einer Krankheit)
ausgesetzt, mit et-
was behaftet u. |
| | | a. مظهر maz-hâr | |
| a. مقتدر | { muqtedir zu
etwas fähig,
imstande. | a. نائل | { na-íl etwas er-
langend, erreichend. |
| a. بالغ | { balýg sich auf
etwas belaufend,
so und soviel
betragend. | a. موفق | { muwaffâq bei etwas
reißfrierend. |

Die beiden letzten Adjektiva verbinden sich mit dem Verb olmaq in der Bedeutung „werden“, die übrigen in der Bedeutung „sein“ 3. B.:

بوغدرو بالعدر	{ jüz gurusá balygdyr es beláuft sich auf 100 Pfaster.	
اولدی بر منصبه نائل اولدی	{ bir manşabá na-il oldu er erlangte ein Amt.	
a. مكافات	{ mükjafát Be- lohnung.	a. عنایت inajét Günst, Gnade.
a. بلا belâ	{ Unheil, Unglücks- fall.	a. سبب Sebáb Ursache.
a. مصیبت muşibét		a. مال mâl Vermögen.
a. مرحمت	{ merhemét Mit- leid (m. etmek Mitleid haben - mit Dativ).	a. والی walî Statthalter. a. اسبق asbâq ehemalig (ex-).

Übung 21.

شوكتابار استانبول شهرينك تاريخنه متعلقدر — او خانه مكتبه مخصوصدر — هيج بر شينه مالك اولميانلره فقرا ديتير — بزه مانع اوله جق بر شي وارمى؟ — وبا خسته لغى صيحاك مملكتلره منحصردر — محاربه نك تيجهسى ضابطلرك مهارت و قابليتارينه متوققدر — ايكي ياشنده بر چوجوق سويلمهكه مقدر دكل — صرف اولتمش اولان آچه ايكي بيك غروشه بالعدر — بوندن بش سنه صكره بزم اوچ بيك غروش معاشمز اوله جقدر — تركچه لسانه واقف اولميان مملكتمزده خواجه اوله مز — شو بيك صحته موافق اوليدى سكا ويردم — قانونه مخالف بر حالده بولتمقدن غايت صافتمليدر — سن شونى ياشمش اوليدك مكافاهه شايان اولوردك — شو قماشك رنگى بياضه مائلدر — سن حكمدار اولسهك بيله ينه هر شينه مأذون اولمىزن — شو خسته خانه سارى علتلره مبتلا اولانلره مخصوصدر — بر بلايه گرفتار اولانلره مرحمت ايتمليدر — بر مصيته دوچار اولانك دوستى يوق — احمد مصطفى (a. muştafa) پاشا حضرتلرى پادشاه افنديمرك عنایتارينه مظهر اولديلر — صنايع مكتبنك خواجه لغنه نائل اولدم — هر نقدر چالشم ايسه ده ينه هيج

¹ Bari illet ansteckende Krankheit.

بر شينه موفق اوله مدم — كوزل بر ستريز اوله جق — بزده پاره اولسه
 سزه ويررز — شوكتاب بنم اوليدي سكا ويرردم — اويله شي اولورمى?
 — اولمز — شو چوجوقارك هانكيسى سنكدر? — هيچ چوجوغم
 يوق — محاربه يه سبب اوله جق بر وقعه ظهوره كلمدى — اوچوز
 بيك غروشدن زياده مالك اولانده زنكين دينلير — مصر واليسى
 اسبق مشهور محمد على پاشا بر توتونچينك اوغلى ايدى اشبو عسرك
 ابتداسنده مصرك واليلكنه نائل اولدى — بيك سكرپوز سكرسان
 سكر آچيغى¹ اون بش مليونه بالغ اوله جقدر — اوروپانك مملكتارنده
 هر كس تجارلك اجراسنه مأذوندر —

Übersetzung 21.

Ein Kind, welches seiner Mutter und seinem Vater nicht gehorcht, [verdient Strafe] (wird Strafe verdienend). Bist du berechtigt, dies zu thun? Hast du etwas erreicht? Man muß sich vor Menschen hüten, welche mit ansteckenden Krankheiten behaftet sind. Wenn das Wetter günstig gewesen wäre, hätten wir euch besucht. Einer, der wünscht, jeder Sache kundig zu sein, wird keiner (Sache) kundig sein. Wir werden ein besonderes Zimmer haben. Wenn wir Geld bekommen, werden wir dieses Haus mieten. Um die Lehrstelle der Industrieschule zu erlangen, muß man dreier Sprachen kundig sein. Gehört dieses Haus zum Seraj? Mit einem Menschen, welcher von einem solchen Unheile getroffen ist, muß man Mitleid haben. Der Mann, welcher gestern abend in diesem kleinen Hause gestorben ist, war der ehemalige Statthalter von Syrien (شام zam), Mehmed Mustafa Pascha. Das Haus, welches dem Tabakhändler gehören wird, ist an der Straßenecke. Wer von euch hat Papier bei sich? Diejenigen, welche den von einem Unglücksfalle Betroffenen beistehen (yardim etmek), nennt man mitleidig. Ein Krieg dessen Ursache unbekannt ist. Ein Wort, welches Ursache zur Beleidigung (a. انفعال infi-al) sein könnte, habe ich nicht gesprochen.

¹ آچيق azyq (offen) bedeutet hier: Defizit.

مکالمه

س

شو ادمه بر مکافات ویرمک اولمز افندم
اولورمی؟

دوستک نه مصیبه گرفتار اولدی؟

ایکی هفته ظرفنده هم باباسی
وفات ایتمش وهمده اناسی

اوت افندم بر ادم هر نقدر
مرحمتسز اولور ایسه ده ینه بر

بلاینه گرفتار اولور ایسه اکا
لائقمیدرلر؟

مرحمت و یاردم ایتمک دینجه
اوزرمزده فرضدر

علوم و فنونی تحصیل ایدر
ایسهم بر منصبه نائل اوله
جقمی؟

مصرک تاریخنه واقف میسن؟

خیر افندم یالکز دولت علیه نک
تاریخنه متعلق وقعهری

طانیورم

22. Lektion.

92. Das Verbaladjektiv und das Verbalsubstantiv sind der türkischen Sprache eigentümliche Formen. Ihr Zweck ist die Umschreibung von Relativsätzen. Sie erreichen denselben, indem sie den betreffenden Relativsatz, resp. sein Zeitwort in ein Adjektiv oder in ein Substantiv verwandeln, je nachdem der Relativsatz den Charakter eines attributiven oder eines Objektsatzes besitzt.

Die Form des Verbaladjektives und des Verbalsubstantives ist die gleiche und zwar:

Für die Vergangenheit gleich der 1. Person Plural des bestimmten Präteritums:

سودک <i>Bewdik</i>	اولدق <i>olduq</i>
سومدک <i>Bewmedik</i> .	اولمدق <i>ölmadyq</i> .

Für die Zukunft gleich dem Futurstamme:

ايدجك edeʒék

يايجق japaʒaq

ايتيجك étmejeʒék.

يايميجق jápmajaʒaq.

Beide Formen werden jedoch in dieser Gestalt nicht gebraucht, sondern müssen vorher die Possessivsuffixe annehmen, wobei die in Regel 13 erwähnte Erweichung des ق zu غ, bezw. das k zu j eintritt. Zugleich schiebt die Form der Vergangenheit zwischen ك und د ein ى ein, welches jedoch in der 3. Person Plural wieder ausfällt.

Vergangenheit:

Negativ:

ʒell: سوديكم Bewdijím.

سومديكم Bəwmedijím.

سوديكك Bewdijíñ.

سومديكك Bəwmedijíñ x.

سوديكي Bewdijí.

سوديكمز Bewdijimíz.

سوديككمز Bewdijimíz.

سودككري Bewdiklerí.

Negativ:

Dumpf: اولديغم oldurúm.

اولمديغم olmadurým.

اولديغك oldurún.

اولمديغك olmadurún x.

اولديغي oldurú.

اولديغمز oldurumúz.

اولديغكر oldurunúz.

اولدقكري oldúqlarý.

Zukunft:

Negativ:

ʒell: ايدجكم edeʒejím.

ايتيجكم étmejeʒejím.

ايدجكك edeʒejíñ.

ايتيجكك étmejeʒejíñ x.

ايدجكي edeʒejí.

ايدجكمز edeʒejimíz.

ايدجككمز edeʒejimíz.

ايدجككري edeʒeklerí.

Negativ:

Dampf: بوله جفم bulazaǰým.	بولميجفم búlmajaǰaǰým.
بوله جفك bulazaǰýñ.	بولميجفك búlmajaǰaǰýñ ıc.
بوله جفى bulazaǰý.	
بوله جفمز bulazaǰýmýz.	
بوله جفكر bulazaǰýñýz.	
بوله جفقارى bulazaǰalary.	

Die nicht suffigirte Form سودك Bewdik wird indessen im Lokativ und im Ablativ gebraucht. Die Bedeutung ergibt sich aus folgenden Beispielen:

بن گلدكدە ben geldikde in dem Augenblicke, da ich kam, als ich kam.

دوستم گلدكدە doštúm geldikde als mein Freund kam.

وردكدە نصكرە werdikden soñra nachdem ich, du, er ıc. gegeben hatte, hatteſt ıc.

باقدقدە نصكرە كيتدى baqdyqdan soñra gitti nachdem er geschaut hatte, ging er fort.

93. Das Verbaladjektiv ist indeclinabel und steht vor dem Substantiv. 3. B.:

گورديكم ادام گوردijkm adam der Mann, den ich gesehen habe.

سوديكمزقز سويدijkmiz qyz das Mädchen, welches wir geliebt haben.

ورديكى كتاب بوبانك بوبanjñ werdijj kitab das Buch, welches der Vater gegeben hat.

چوگونە كوستردكلرى ساعت توڧuryná gjoſterdikleri Sa-át die Uhr, welche sie seinem Kinde gezeigt haben.

اوشاغە ورديكى فرمان اوشاغە effendiniñ uzaǰa werdijj fermán der Befehl, welchen der Herr dem Diener gegeben hat.

يازمش اولديغم مکتوب jazmýz olduǰúm mektúp der Brief, den ich geschrieben hatte. (Vgl. Regel 91).

اولديغز كتاب او قومقده oqumaqdá oldurúnúz kitab das Buch, welches ihr gerade beschäftigt waret zu lesen (Regel 91).
 ویرهك اولديغك آچه werefék oldurún aqre das Geld, welches du im Begriffe warst zu geben.

Wie obige Beispiele zeigen, wird zur Umschreibung eines Relativsatzes meist¹ dann das Verbaladjektiv angewendet, wenn das Relativpronomen, resp. das seine Erledigung bildende Wort im Dativ oder Accusativ steht (Vgl. auch Regel 87.) Auch bei anderen Kasus steht das Verbaladjektiv:

باباسی اولديغم چوجوق babası oldurúm çoǧúq das Kind, dessen Vater ich bin.

بولنديغم یر bulundurúm jer der Ort, an dem ich mich befinde, befand.

گيتديكم شهر گيتديكم شهر gittijim zehir die Stadt, in welche ich ging.
 قلچ الدين اولديغم قلیچ elinden aldyğım qylıç das Schwert, das ich aus seiner Hand nahm, empfang.

ساتاغایم ات صلهجفم ات satayım at das Pferd, das ich verkaufen werde.

برادرکن الھجفی مکافات biraderiñdán alayay mükjafat die Belohnung, die er von deinem Bruder erhalten wird.

In Verbindung mit einer Anzahl gewisser Wörter bildet das Verbaladjektiv verschiedene Konstruktionen mit temporaler, kausaler u. Bedeutung. 3. B.:

Kausal:

برشی بيلمديكم جهته یازمدم bir zej bilmedijim çihétle jazamadım da ich nichts wußte, konnte ich nicht schreiben.

افنديك كيتديكي سيدن بنده گيتدم effendiniñ gitmedijí bebedén bende gitmedim da der Herr nicht ging, ging ich auch nicht.

دوستمی کورمديك صورتده انی طانیه مزسن doštumú gjörmedijini buretté anı tanyjamazşyn da du meinen Freund nicht gesehen hast, kannst du ihn nicht kennen.

¹ Wenn das Subjekt des Relativsatzes ein persönliches oder hinweisendes Fürwort ist, wird stets das Verbaladjektiv zur Umschreibung des Relativsatzes gebraucht.

Temporal:

امریقانك كشف اولنديغى زمان اسپانيا بر عظيم دولت ایدی
ameryqanyñ keşf olunduýú zeman ispanja bir azım
dewlét idî zur Zeit, als Amerika entdeckt wurde, war
Spanien ein bedeutender Staat.

بولنديغىز صرده بروسهيه كيتديكىزى
bulunduýunúz byradá bruşajá gitmediñizmi bei der
Gelegenheit, als ihr in Stambul waret, seid ihr nicht nach
Brussa gegangen?

Bedingend, einräumend:

بواباڭك بېلميهجكى تقديرده خواجهيه صور
jepeji taqdirdá xoşajá sor im Falle, daß es dein
Vater nicht wissen sollte, so frage den Lehrer (darum).

بوقدر عقلو اولديغك حالده نيچون اوكرتيورسن
búqadar aqylly olduýun haldé nizün öjrenmejórsun warum lernst
du nicht, da du doch so geschickt bist?

Vergleichend:

سكا ديدكم وجهه
saña dedijim wégle wie ich dir
gesagt habe.

94. Das Verbalsubstantiv bezeichnet in der Ver-
gangenheit eine wirklich geschehene, abgeschlossene Handlung.
Daselbe ist definierbar und nimmt alle Postpositionen an,
welche an ein Substantiv gefügt werden können.

سوديككز معلومدر
şewdijiniñiz málumdir daß ihr geliebt
habt ist bekannt (euer Geliebthaben ist bekannt).

ملحوظدر
melhúzdir es ist wahrscheinlich, daß der Padishah sterben wird.

اوطهيه كيرديكمده آياغم قايسى ويردى
odajá girdijimdé aja-
rym qajwerdi in dem Augenblicke, da ich ins Zimmer trat,
glitt mein Fuß aus.

هر كلديكنده
her geldejinde bei jedem Kommen von
ihm, so oft er kam, kommt.

دیدی قدر کوزل dedijî qadar güzél so schön, wie er sagte.

گیتدی کی گیتدی کی
gittijî gibî } wie er ging, sobald er ging.
گیتدی کی میبیلی گیتدی کی
gittijî mişillî }

weil, da die Gelegenheit günstig war. *furbat müsa-id oldıyından weil, da die Gelegenheit günstig war.*

ایچونیدر یازمیدیغم jazmadyğym itünmidir ist es wegen meines nicht Geschriebenhabens, ist es deshalb, weil ich nicht geschrieben habe? *ایچونیدر یازمیدیغم jazmadyğym itünmidir ist es wegen meines nicht Geschriebenhabens, ist es deshalb, weil ich nicht geschrieben habe?*

اوزه جمله به معلوم اولدیغی اوزه wie allen bekannt ist, wie die ganze Welt weiß. *اوزه جمله به معلوم اولدیغی اوزه wie allen bekannt ist, wie die ganze Welt weiß.*

گلمش اولدیغی بیلمدیم ich wußte nicht, daß er gekommen wäre. *گلمش اولدیغی بیلمدیم ich wußte nicht, daß er gekommen wäre.*

کاتبی اولمدیغنه منی کاتبی olmadyğyna mebnî gestükt darauf, daß, da er keinen Schreiber hatte. *کاتبی اولمدیغنه منی کاتبی olmadyğyna mebnî gestükt darauf, daß, da er keinen Schreiber hatte.*

غایت مالدار اولدیغنه بنا غایت maldar oldığyna bina-ân gestükt darauf, daß, da er sehr reich war. *غایت مالدار اولدیغنه بنا غایت maldar oldığyna bina-ân gestükt darauf, daß, da er sehr reich war.*

شام والیسی اولمش اولدیغنك خبری آندقدہ zam walyşy olmuz oldıyınuzı xaberı alyndıqda als man die Nachricht erhielt, daß er Statthalter von Syrien geworden war. *شام والیسی اولمش اولدیغنك خبری آندقدہ zam walyşy olmuz oldıyınuzı xaberı alyndıqda als man die Nachricht erhielt, daß er Statthalter von Syrien geworden war.*

آلازغیغم وار alazğyğım war ich habe etwas zu bekommen. *آلازغیغم وار alazğyğım war ich habe etwas zu bekommen.*

یوز بیک غروش آلهجفی وار jüz biñ gruz alazğyğ war er hat eine ausländige Forderung von 100000 Pfaster, hat 100000 Pfaster zu bekommen. *یوز بیک غروش آلهجفی وار jüz biñ gruz alazğyğ war er hat eine ausländige Forderung von 100000 Pfaster, hat 100000 Pfaster zu bekommen.*

گوردیکک وارمى گوردیجین wärmy haft du gesehen (bein Gesehenes, existirt es)? *گوردیکک وارمى گوردیجین wärmy haft du gesehen (bein Gesehenes, existirt es)?*

هیچ کوردیکم یوق hic gördijim joq ich habe gar nichts gesehen. *هیچ کوردیکم یوق hic gördijim joq ich habe gar nichts gesehen.*

ویرهجهکک وارمى wereğejik wärmy haft du etwas zu geben, sollst du etwas geben? *ویرهجهکک وارمى wereğejik wärmy haft du etwas zu geben, sollst du etwas geben?*

بو ایش سنک بيلهجهکک دکل bu iz benin bileğejin dejil diese Sache ist nichts, was du zu wissen brauchst, dies geht dich nichts an. *بو ایش سنک بيلهجهکک دکل bu iz benin bileğejin dejil diese Sache ist nichts, was du zu wissen brauchst, dies geht dich nichts an.*

بوش گزهجهکک boz gezeğejine (Dativ) statt daß du müßig gehst . . . *بوش گزهجهکک boz gezeğejine (Dativ) statt daß du müßig gehst . . .*

گولهجهکک گزهجهکک گزهجهکک گزهجهکک guleğejinize statt daß ihr laßt . . . *گولهجهکک گزهجهکک گزهجهکک گزهجهکک guleğejinize statt daß ihr laßt . . .*

Anmerkung. Das defektive Zeitwort „sein“ besitzt für das Verbaladjektiv und Verbalsubstantiv die Form ايدك idik, resp. ايدوكم idükm idüüm ايدوك idüük idüün, ايدوكى idüki idüki zc. Dieselbe wird jedoch selten gebraucht und gewöhnlich die entsprechende Form von olmaq gebildet, wie aus obigen Beispielen zu entnehmen ist.

Wortabeln.

طوقنق	doqunmaq be- rühren, tasten, schaden.	a. حاوى او	hawî olm. ent- halten.
بركدرمك	birikdirmek an- häufen.	a. صادر او	şadyr olm. er- lassen werden (vone. Gesetze zc.) erfließen.
صايق	şajmaq achten, aufzählen, zählen.	a. اسير	eşir Gefangener.
صاليورمك	şalywermek	a. تأليف ا	te-elif etm. et- was verfassen.
قويورمك	qojwermek	a. مؤلف	mü-ellif Ver- fasser.
آليقومق	alyqomaq zu- rückhalten.	a. مترجم	müterzim Über- setzer.
بكتمك	bejenmek etwas für gut finden.	a. اثر	eşer die Spur, das Denkmal; das Werk.
صايقلامق	şajyqlamaq de- sirrieren, phan- tasieren (im Fieber).	آد	ad Name.
بايلمق	başylmaq ohn- mächtigwerden.	a. مجهول	mezhül unbe- kannt.
يالوارمق	jalwarmaq stehen.	a. شاعر	za-ır Dichter.
a. تأسيس ا	te-eşis etm. gründen.	a. مضبטה	mazbatâ Pro- tokoll.
a. اعلان ا	ilân etm. an- kündigen.	a. مال	me-âl Inhalt.
a. تسليم ا	teşlim etm. übergeben.	a. مجلس	mezlis Confeil, Sizung, Ver- sammlung, Ge- sellschaft.
a. تنظيم ا	tanzim etm. aufsetzen (ein Schriftstück).	a. معاهده	mu-ahede der Vertrag.
a. عقد ا	aqd etm. ab- schließen (einen Vertrag), ab- halten (eine Sizung).	a. معاهده نامه	mu-ahedenamé Vertrag (das Dokument).
		a. شرط	zart Bedingung.

a. ماده { maddé Stoff, Paragraph. p. ناموس namûß Ehre.

Übung 22.

ناموسکزه طوقنهجق بر سوز سویلدیکمی بیلیرمیسکز؟ —
 بابامک برکدردیکی کتابلرک اسملرینی بیله صایه م — شو افندی
 فرانسه نك اک مشهور شاعرلرینک تالیف ایتدکلری اثرلرک مترجمیدر
 — تنظیم ایتدیگمز مضبطه یگرمی بش ماده حاویدر — سزه اعلان
 ایتدیگمز کبی اسیرلر قویورلمشردر — بیچاره چوجوق بر آز
 صایقلادقدن صکره یایلدی — بیوک اسکندرک تاسیس ایتدیگی
 شهرلرک اک مشهوری اسکندریه در — یارین صباح عقد ایده جگمز
 مجلسه کله جگمسن؟ — کله میه جگک تقدیرده بزه ییلدر — سکا
 تسلیم ایتدیگم کتاب آدی مجهول بر شاعرک اثریدر — دولت علیه
 و روسیه بینارنده عقد اولنان معاهده نك قاچ ماده حاوی اولدیغی
 معلوم دکلدرد — مکتبیره دائر بر قانوننامه نك صادر اوله جغی ملحوظدر
 — هوا مساعد اولمدیغندن چیقیمدم — کیتدیگم یرده کیمسه یوغیدی
 — بولندیغم اوطه ده بدن بشقه کیمسه یوغیدی — دوستم مالک
 اولدیغی چفتلکی اوتوز بیک غروشه صاتق ایستور — بابامزک
 بگمیدیگی شیلری یاپاملی یز — اوچ ساعت قدر بکلدکدن صکره
 کیتدم — سنک اوقومدیغک کتابی بن اوقودم — بکا کوسترمک
 ایستدیگک ساعت نزه ده در؟ — حسن افندیگک اوطه سنه کیردیگمه
 بر مکتوب یازمقده ایدی — خواجه نك دیدیگی اوزره شاعرلرک اثرلرینی
 اوقوملی یز — انی کوردیگم کبی مکتوبکری وردم — ضابط خسته
 اولدیغی خالده محاربه به کیتدی — مضبطه نك مالی بزه معلوم اولدیغی
 صورتده سزه بر سوزینی بیله بیلدیره مدک — سزه معلوم اولدیغی اوزره
 دوسترک وفات ایده جکی ملحوظدر — بوش کره جگکه چالشلمسن
 — بو صباح ورود ایده جگکری بیلمش اولسه ایتق اسکله به
 (Sanbungplatz) کلیرسزی بکلرایدک — (a. dtinja Welt) دنیا به کلدیگم زمان
 مکتب خواجه لرینک اولسه اولسه بشیوز غروش معاشلری وار ایدی —

Übersetzung 22.

Der Mann, dessen Freund ich bin. Der Schüler, dessen Namen du nicht weißt. Das Werk, dessen Übersetzer unbekannt ist (Partizip). Wird die Sitzung an dem Orte abgehalten werden, an dem wir uns jetzt befinden? Im Falle, daß die Gefangenen nicht losgelassen werden sollten, wird der Krieg erklärt werden (harb ilan etmek). Dieses Buch enthält ein Werk, welches der berühmteste Dichter Englands verfaßt hat. Nachdem die Festung übergeben war (. . . dyqdan boşra), wurde ein Protokoll aufgesetzt. Als man (Passiv) diese Nachricht erhielt (almaq) wurden 3 Bataillone (طابور tabor) abgeschickt. Der Inhalt des Briefes, welchen du mir gestern geschrieben hast, ist außer mir niemandem bekannt. Der Gehalt, welchen ich dir geben werde, [beträgt] (if) 5000 Piafter.

مکالمه

س	شو خبری ایشدیکرمی؟	ج	هیچ ایشدیکم یوق
	مجلسک نه زمان عقد اولنه جغنی		بو اخشام عقد اولنه جغنی بکا
	بیلیور میسکر؟		یا ز مشاردر
	قلعه دشمنک النه دوشدیکنه		خیر افندم آلمدم فقط بو کونکی
	دائر بر خبر آلدیکرمی؟		غزته لرده ¹ او قودم که یقینده ²
			تسلیم اولنه جغنی ملحوظدر
	بری تشریف ایتدیکلکز کون		خیر افندم زیارتکره کیتدیکمز
	جمعه می ایدی؟		کون جمعه ایرته سی ایدی
	حسن افندیلن قاج غروش		سکر یوز غروش آله جغم وار
	آله جفکر وار؟		

23. Lektion.

95. Die Gerundien sind Verbalformen, die im Türkischen zur Wiedergabe von Konstruktionen dienen, welche in den europäischen Sprachen meist mit Hilfe von Konjunktionen gebildet werden.

¹ غزته gazeta Zeitung (aus dem Franz.).

² یقینلرده jaqynda in Wälde, bald. Häufig sagt man auch یقینلرده jaqynlarda.

Charakteristisch ist für dieselben ihre Unveränderlichkeit, indem sie für die Person, Zahl und Zeit kein Unterscheidungsmerkmal besitzen. Die Person sowie die Zahl werden durch das betreffende Subjekt ausgedrückt, welches daher stets gesetzt werden muß, auch wenn es ein persönliches Fürwort ist; die Bedeutung der Zeit richtet sich nach der Zeit des nächstfolgenden Verbums.

96. Die Gerundien werden durch Anhängung der folgenden Silben an die verschiedenen Verbalstämme gebildet.

1. Das Gerundium auf: **وب** üp, up. Bei vokalischem Auslaute wird ein euphonisches **ى** eingeschoben, auslautendes **ت** meist zu **د** erweitert. 3. B.:

سووب **ßewüp** اولوب **olúp**
 سوميوب **ßewmejüp** اولميوب **ólmejüp.**

Die Bedeutung dieses Gerundiums richtet sich, was Person, Zahl und Zeit betrifft, nach derjenigen des folgenden Verbums.

گلدی گیتی گلوب گیتی = گلدی گیتی er kam und ging.

گلوب گلمهجهجینی بلمهجوم = گلمهجهجینی گلمهجهجینی بلمهجوم sein Kommenwerden, sein Nichtkommenwerden weiß ich nicht: ich weiß nicht, ob er kommen wird oder nicht.

سرت اولوب آصلمه **ßert olúp aßylmá** = **ßert ol aßylmá.**

جوشاق اولوب باصلمه **jumuzáq olúp baßylmá** = **jumuzáq ol baßylmá.**

Sei streng, werde nicht gehängt, sei nachgiebig, werde nicht getreten, d. h. sei nicht so streng, daß man dich aufhängt, sei nicht so nachgiebig, daß man dich tritt. (Sprichwort.)

Anmerkung. **دیک** demek sagen bildet die abgekürzte Form **دیو** déjü. Dieselbe wird zur Wiedergabe der indirekten Redeweise benutzt, indem man sie den Worten der direkten Redeweise einfach nachsetzt. 3. B.:

بوگون بازار دکل دیو جواب وردی **bu gün pazár dejil déjü şewáb** werdi er gab zur Antwort, daß heute nicht Sonntag sei.

Das Gerundium طوروب durúp (von طورمق stehen), einer Verbalform vorgefetzt, verleiht derselben die Bedeutung einer längeren Dauer. 3. B.:

باقار طوروب durúp baqár er schaut fortwährend.

طوروب كزيبور ايندى durúp gezijóridi er pflegte fortwährend spazieren zu gehen.

2. Das Gerundium des wiederholten Optativstammes:

كله كله gelé gelé باقه باقه baqa baqa

كلمه كلمه gelmeje gelmeje باقيه باقيه baqmaja baqmaja.

Die Bedeutung ist: durch vieles . . . 3. B.:

بوره بوره سور بونور كعبه Borá Borá bulunúr kabá durch vieles Fragen findet man (endlich) die Kaaba (Wallfahrts-tempel in Mekka). (Sprichwort.)

اوزنه اوزنه سنى الله alláh Bení özené özené jaratmýztyr indem Gott sich viele Mühe gab, hat er dich erschaffen, d. h. du bist ein gelungenes Werk Gottes. (Redensart.)

3. Das Gerundium auf raq, rek wird durch Anhängung der Silben رق raq (رك rek) an den Optativstamm gebildet:

كلهرق گلهرق gelerék اولهرق olarác

كلمهرك گلمهرك gelmejerék اولمهرك olmajaraq.

Die Bedeutung entspricht meist der eines Adverbialsatzes, häufig werden sogar Adverbien auf diese Weise umschrieben.

سوينهرك كلدم Sowinerék geldím indem ich mich freute, kam ich: ich kam gerne.

استمهرك كيتدم istemejerék gittím indem ich nicht wünschte, ging ich fort: ich ging ungerne fort.

ساعت بش اولهرق كلدى Sa-át bez olarác geldí indem es 5 Uhr war, kam er: er kam um 5 Uhr.

ساعت اوچه بر چيرك قاهره كيتدى Sa-át ücé bir rejrek qalarác gittí indem auf 3 Uhr noch ein Viertel blieb (fehlte), ging er fort: er ging um 1 Viertel vor 3 Uhr fort.

Anmerkung. Man findet auch die Orthographie ايدرک ederék statt: ايدمرک.

4. Das Gerundium auf li, ly wird durch Anhängung der Silbe لي li, ly an den Optativstamm gebildet:

كلهلى geleli اولهلى olaly.

كلمهلى gelmejeli اولمهلى olmajaly.

Die Bedeutung ist: seit, seitdem . . .

بابم وفات ايدلى babám wefát edeli seit mein Vater gestorben ist.

دوستكز كیدهلى doštuz gideli seitdem euer Freund gegangen ist.

بن بيلهلى ben bileli seitdem ich weiß.

Bisweilen findet man dieses Gerundium mit dem bestimmten Präteritum verbunden. Letzteres wird sodann konjugiert. 3. B.:

سودم سودهلى sewdm seweli seitdem ich geliebt habe.

سودك سودهلى sewdk seweli seitdem du geliebt hast.

Anmerkung. Seltener ist die Form كلهلیدنبره gelelidénberé seitdem er gekommen ist. Vergl. Regel 36.

5. Das Gerundium auf inçe, ynça wird durch Anhängung der Silbe نچه inçe, ynça gebildet. Vokalische Stämme schieben ein euphonisches ي ein, auslautendes ت erweicht sich zu د.

سونهلى sewinçe اولنچه olunça

سومینهلى sewmejinçe اولمینچه olmajynça.

Die Bedeutung ist: bis daß, sobald als . . .

Negativ: bevor nicht, sobald nicht . . .

هوا آچیق اولنچه hawá ačyq olunça bis das Wetter schön ist, sobald das Wetter schön ist.

سن یازمینجه بنده یازم ben jazmajynça bende jazmám bevor du nicht schreibst, schreibe auch ich nicht.

Anmerkung. Dieses Gerundium nimmt auch die Dativendung in Verbindung mit den Postpositionen: **دك** dek, **دكين** dejin, **قدر** qadár (bis) an. Vergl. Regel 42. 3. B.:

قدر **گلهجه** gelinžeje qadar bis er kommt.

Die Wörter: **گلهجه** gelinže, **وارنجه** warınça sind häufig nur mit „bis“ (im örtlichen Sinne) zu übersetzen. 3. B.:
گلهجه **استانبوله** istambolá gelinže bis nach Stambul.

گلهجه gelinže bedeutet manchmal auch: um jetzt auf . . . zu kommen. 3. B.:

گلهجه **ایزیمیزه** izimize gelinže um jetzt auf unser Geschäft zu kommen, um jetzt davon zu reden.

6. Das Gerundium auf **دیکره**, **dyqra** fügt an den Verbalstamm die Silben **دیکه** dikre (**دیکه** dyqra).

گلدیکه geldikre **بولدیکه** buldúqra

گلمدیکه gelmedikre. **بولمدیکه** búlmadýqra.

Die Bedeutung ist: so oft als, in dem Maße als . . . 3. B.:

آرتار **ادم** adám **ؤزrendیکره** málumatý artár in dem Maße, als der Mensch lernt, nehmen seine Kenntnisse zu.

Bei Wiederholung desselben Verbums ist dieses Gerundium mit: „immer mehr“ zu übersetzen. 3. B.:

آغلار **آغلادیقرا** ayladıqra aylár in dem Maße, als er weint, weint er: er weint immer mehr.

Eine besondere Bedeutung haben:

گیدگه gittikre allmählich (auch **گیده** gidé **گیده** gidé), **ولدیکه** oldúqra ziemlich.

7. Das Gerundium auf **یغک**, **yğaq** wird durch die Silben **یحک** yğek (**یحق** yğaq) gebildet. Bei vokalischen und auf **ت** auslautenden Stämmen treten die bereits bekannten Veränderungen ein. Die Bedeutung ist: sobald als . . .

گلیجک gelığék sobald er zc. kommt.

گلمیژەك gelmejižék sobald er u. nicht kommt.

Dieses Gerundium ist, wie das nächstfolgende, einigermaßen veraltet und wird meist nur in der Schrift gebraucht.

8. Das Gerundium auf mejin, maγyn wird durch Anhängung der Silben مکین mejin (مغین maγyn) an den Verbalstamm gebildet und besitzt kausale Bedeutung.

سەن سەو مەجین دە بۆ ئەبێت. sen sewmejin da du liebst.

دۆستۆم ھاڵتە ئۆلماγین دە مەین فرەند فرانت یت. dostum ھاڵتە olmaγyn da mein Freund krank ist.

9. Die Zusammensetzungen des Aorist-, des unbestimmten Präterital- und des Futurstammes mit dem Gerundium des defektiven Zeitwortes „sein“. Vergl. Regel 47 und 89.

Die Bedeutung ist: während, da doch . . . 3. B.:

بەن گەزەر ایکن (اھۆ گەزەرن گەشەریبەن) währēnd ich spazieren gehe, ging.

سەن بۆنی بێلمش ایکن دە بۆ ئەبێت ھاڵتە. sen bunú bilmış ikén da du dieses doch gewußt hast.

سەکا سۆ بێلمشەر ایکن نێچۆن یابەدک نیتۆن جاپمادینی دە فە ئەس دەر دەھۆ گەسەگت ھا بەن, وارۆم ھاڵتە دە ئەس نەھۆ گەمەھۆت?

بەن دۆستۆمە یازەجۆق ایکن کەندی قەبۆدن ایچرۆ کەلدى. ben dostumá jazazaq ikén kendi qapudán izerú geldí währēnd ich im Begriffe war, an meinen Freund zu schreiben, kam er selbst zur Thüre herein.

هەكیم جارا بۆنە باقار ایکن كۆرمش كە قار ایکن گۆرمۆز كی وährēnd دەر آرتز سەینە بۆندە بەسەھۆتە, بەمەرکەتە ئە, دەھۆ . . .

بەن سەکا سۆ بێلمشەر ایکن نەسل بێلۆرسەن. ben sañá bōjlemmiş ikén naśl bilijōrsun wie weißt du es, da ich es dir doch nicht gesagt habe?

Wortabehn.

دۆشۆب قالمق	{ düzüp qalq- maq mit je- mand näher verkehren.	ویره ویره	{ weré weré unauf- hörlich, fort- währēnd.

صالماق	{ Ballamaq hin- und herbe- wegen, schütteln. mahrâm olm. einer Sache (Abl.) beraubt sein, sie ent- behren.	a. مثلا { mébela zum Bei- spiel.
a. محروم او	{	a. انسان inšân Mensch. قوروق qujrúq Schweif. كوبك kjöpék Hund.
a. افاده ا	{ ifadé etm. mit- teilen.	a. نطق { nutq die Gabe der Rede, die Rede.
چورمك	{ zewirmek wenden, drehen.	a. اعضا { azâ Glieder (des Körpers); Mit- glied (einer Gesell- schaft zc.).
طاقمق	{ taqmaq an- bringen, be- festigen.	a. ادراك { idrâk Intelligenz, Bewußtsein.
a. فرق ا	{ farq etm. ver- stehen, einsehen.	اوجاق oŷâq der Herd.
a. حس ا	{ hiß etm. fühlen, merken.	p. جام { ŷâm Fensterglas, Glas.
ويرهسى به	{ wereßijé auf Kredit (almaq, wermek zc.).	قاب qab Gefäß.
بورج	borŷ Geldschuld.	قوب qulp Fentel.
آلهجقلى	{ alazaqlý Gläubiger.	چيزمه tizmé Stiefel.
بورجلو	{ borŷlú ver- schuldert, ver- pflichtet.	پاچاوره pazawrá Fegen.
p. يادكار	{ jadikjâr An- denken, Sou- venir.	a. فرصت furšât Gelegenheit.
a. هديه	hedijé Geschenk.	مشين mezin Leder.
a. فرق	farq Unterschied.	قوللامق { qullanmaq ge- brauchen.
يراديلش	{ jaradylýz Be- schaffenheit.	a. اما amma aber.
a. عالى	ali hoch.	a. فقط faqât aber, jedoch.
a. حسر	{ hiß Gefühl, Sinn.	طوغرى { doŷrú gerade, auf- richtig, ehrlich.
		a. حتى háтта sogar, ja sogar.
		a. هوس hewéß Lust, Passion.
		a. فكر tikr Gedanke.
		قرنيل qaranfil Nelke.

برده	birde ferner, dann.	دیکن	dikén Stachel.
a. عقل	{ aql Vernunft, Ver- stand.	a. جناب حق	{ Fenâbi haqq (die Majestät des Rechtes) Gott.
a. تمیز	{ temjiz Unterschei- bung, Unterschei- bungsgabe.	a. عطیه	ittijé Gabe, Geschenk.

Übung 23.

شو وقعه دن صکره شهرده آرتق قالمیوب کیتدم — دوستم
 اوطه سندن چیقوب یاغه کلدی — یازوب یازمیه جغنی بیلیمورم
 (Ich weiß nicht, ob er schreiben
 wird oder nicht.) — سن نیچون طوروب بوش
 کزیورسن? — آرایه آرایه غائب ایتدیکم ساعتی اوطه نک بر کوشه
 سنده بولدیم — یادکار اوله رق بکا بر کوزل جزدان وردی —
 بلمیه رک یادیم — بن سنی کوردم کوره لی قاچ کوندر? — حکیم
 خسته بی کورنجه بو کون یک یدکمی دیوسؤال ایتمش — ادم
 چالشدیقه معلوماتی آرتار — زمانزه کلنجه قره طاعک اهالیسی
 زراعت ایله اشتغال ایتمز ایدی — هوا مساعد اولمینجه یوله
 چیقیم — فرصت بولدیقه چالشوب معلوماتکی آرتارمیلین — سن
 خسته خسته اولدیغمی بیلیر ایکن نیچون خاطر می صورمدک
 — (Warum hast du dich nicht nach meinem)
 Befinden erkundigt, da du doch ...)

Übersetzung 23.

Er nahm die Tasse und setzte (qomaq قوماق) sie auf
 den Tisch. Durch [fleißiges] Lernen wirst du deine Kennt-
 nisse vermehren. So oft du in diese Stadt kommst, besuche
 mich! Verkehre nicht mit schlechten Menschen! Sobald ich
 merkte, daß mein Freund krank sei, ließ ich den Arzt bringen.
 Bevor du mich nicht besuchst, werde auch ich dich nicht be-
 suchen. Um drei Viertel auf acht Uhr trat der Diener in
 mein Zimmer und brachte das Theegeschirr. Seitdem du
 mir den Tod unseres Lehrers mitgeteilt hast, [sind] (ist) es
 drei Tage. Warum giebst du mir ein Geschenk, da du doch
 weißt, daß ich es nicht annehmen kann? Er kam in sehr
 schlechtem Zustande (seiend, Gerundium 3) an und starb einige

Wochen später. Je mehr ihr laufet, desto mehr werdet ihr müde werden (Gerundium 6).

Defekt.

Aus dem türkischen Elementarlesebuche von Na'zi.

انسانك حيواندن فرقى

انسانك حيوانلردن فرقى سوز سويلمك و اوقويوب يازمق ايله در
 (besteht darin, — انسان يراديلشده حيوانلردن چوق عاليدر —
 daß er zc.)
 حيوانلرده حس واردر مثلا كوپك افنديسنى كورديكى كى طانيه رق
 سونوب قو بروغنى سالامغه باشلار — بن سوز سويليه بيلديكم
 ايچون حالى بر آدمه آكلاده بيليرم فقط بيچاره كوپك و سائر
 حيوانلر نطقدن محروم اولدقلى جهته حاللرينى بنم كى افاده
 ايدمزلر — بن بوم طوغرى اولديغى حالده يوريرم — باشى هر
 طرفه چوره بيلديكم كى كوكه طوغرى ده قالدريه بيليرم فقط سائر
 حيوانلر اويله ياپمزلر — انسانده كورمك ايشتمك ال و سائر
 اعضا ايله طوقمق طامق قوقلامق حسلى واردر — بو حسلر
 حيوانلرده ده واردر حتى بعض حيوانلر انساندن دها زياده كورر و
 قوقو آير — بن اياقلم ايله يورويه بيلديكمى فولاقلم ايله ايشيده
 بيلديكمى اغزم ايله ييه بيلديكمى بورنم ايله قوقو آله بيلديكمى
 بيليرم اتحق حيوان بيلمز هر شئي بيلميه رك اجرا ايدر — بن
 ادراكه مالك اولديغم ايچون هر برشى ايچون دوشونه بيليرم مثلا برخانه يه
 نيچون قيو بنجره اوجاق لازم اولديغى بنجره ره جامك نيچون طاقلديغى
 بر قابه نيچون قوب قونلديغى آكلارم برچيزمه ياتمق ايچون دمري خود
 پاچاوره قوللانميوپ ده نيچون مشين قوللانلديغى فرق ايدرم —
 كندى هوسمه فكرمه اوميوپ انامه بابامه خوجه زمه اطاعت ايتمكلكم
 لازم اولديغى بيلرم — كل ايله قرنفيل ايكي چيچكدر ايكيسنك
 ده رنگى قوقوسى بك كوزلدر ايكيسى ده بر آز وقت آچيلوب صكره
 صولار كللك قرنفيلدن چوق فرقى واردر ايكيسنك ده قوقوسى كوزل

ایسه ده بر دکلدن یاپراقلری ده بر برینه بکره مز برده کلک دیکنی واردر
قرنفیلک یوقدر ایشه بن کل ایله قرنفیلی پک کوزل فرق اییدیورم
اما حیوان فرق ایده مز عقل و تمیز جناب حقک انسانره مخصوص
عطیه سیدر

مکالمه

Der Schüler hat die nachfolgenden Fragen aus dem vorstehenden
Beseftlich selbst zu beantworten.

- انسانک حیوانلردن فرق نه ایله در؟
حس یالکز انسانده وارمی؟
کوپک افندیسنی کوردیکی کی نه یاپار؟
حیوانلر نیچون حاللرینی انسان کی افاده ایده مز لر؟
انسان حیوانلردن زیاده کورر و فوقو آیر می؟
نیچون هر بر شی ایچون دوشونه بیلیرز؟
کندی هوسکره اوتیماقدن بشقا دهابر شیک لازم اولدیغنی بیلیرمیسکر؟
کلک قرنفیلدن فرقنی افاده ایده بیلیرمیسکر؟
جناب حقک انسانه مخصوص عطیه سی نه در؟

24. Sektion.

97. Von Verben abgeleitete Substantiva und
Adjektiva werden durch Anhängung der unten folgenden
Silben an den Verbstamm gebildet.

Indessen haben nur die beiden nachfolgenden Bildungs-
silben formativen Wert, d. h. dieselben lassen sich an alle
Verba anfügen und besitzen daher beinahe die Bedeutung
von Verbalformen.

1. *ıŷı*, *yŷı* — nach Vokalen *jıŷı*, *jyŷı* (ت zu د er-
weicht) bedeutet eine regelmäßige, oft wiederholte Thätigkeit.
Vergl. Regel 53. 3. B.:

یازمی <i>jazyŷı</i> Schreiber.	اغلایمی <i>aylajzyŷı</i> Weinerlich.
صاتیعی <i>ŷatyŷı</i> Verkäufer.	آلدادیعی <i>aldadyŷı</i> Betrüger.
اوساندیعی { <i>uŷandyryŷı</i> langweilig.	بسلیعی <i>beŷlejıŷı</i> nahrhaft.

2. iz, yz — nach Vokalen jiz, jyz (ت zu د erweicht) bedeutet die substantivierte Handlung des Verbums. 3. B.:

آیش ویش	{	alyz weriz	باقش baqyz Blick.
		Handel (Nehmen und Geben).	اورش wurúz Schlag.
اکلايش	{	añlajyz Ver-	دوکش {döwüz Streit, Kampf, Gefecht.
ständnis.			

استانوله گاشده ibtambolá gelizimdé bei meiner Ankunft in Stambul.

بوگیشمی bu gidzmi ist das ein Gang, d. h. ist das eine Art und Weise?

ایلك كوريش ايلك ييليش ilk gjörüz ilk biliz erstes Sehen, erstes Rennen = beim ersten Rennlernen, wenn man sich das erste Mal sieht.

الورشلی elwerizli genügend, hinreichend.

Die folgenden Bildungsilben haben fast nur etymologischen Wert, da sich dieselben meist nur mit gewissen Verben verbinden. Die angeführten Beispiele bieten so die gebräuchlichsten der so abgeleiteten Wörter.

Bloß Substantiva bilden nachstehende Silben:

3. gez — 3. B.:

بيگچ bilgéz Vielwiffer.

دالگچ dalgez	{	Laucher, Schwimmer.
يوزگچ juzgéz		

4. indi, ildi, irdi — 3. B.:

ایکلدی inilti Seufzer.

آقندی aqyntý Strömung.

چارپندی {zarpynty Herz-
Klopfen.

صاینتی {sajyntý Rücksicht,
Achtung.

کورلتی {gürültü Lärm,
Donner.

چاغلتی {zaylyty Gemurm-
mel (des Wassers).

پاردی {patyrdý Lärm (von
Fußritten), Ge-
räusch.

سورندی {büprüntü Rehricht,
Unrat.

یغندی jyrynty Haufen.

5. im, ym, um — 3. B.:

يم jem Futter (für Tiere).	وريم { werim Ernte, Ertragnis.
ايحم izim Trunk.	سوم { Sewim Liebesswürdigkeit.
يحم { bizim Schnitt, Zuschnitt, Beschaffenheit.	Davon abgeleitet:
اولوم ölüm Lob.	سويملي { Sewimli Liebesswürdig.
يوتم jutüm ein Schluß.	ويرملي { werimli ertragnisreich, produktiv.
اتم atüm ein Schuß.	

6. gi, gü, gy — 3. B.:

سوكو ober سوكو سوكى Sewgü die Liebe.	چالغى calgy Musik.
Davon abgeleitet:	ايچكى izgi Getränk.
سوكولو Sewgülü Geliebter.	آسقى asqy Hofenträger.
ييلكو bilgü das Wissen.	
ويرگو { wergü die Einkommensteuer.	

7. i, y, ü — 3. B.:

يازى jazý Schrift.	طوغى { doyý Geburt, das Aufgehen (der Sonne).
Davon abgeleitet:	ياپى japy Bau.
يازىلى jazyly geschrieben.	اولو ölü Zeichenam.
قورقو qorqu Furcht.	اولجى öljü Maß.
اصىلى asyly aufgehängt.	

Meistens Adjektive bilden:

8. gin, gyn, gün, qan — 3. B.:

كسكىن { keskin schneidend, scharf.	دالغىن { dalgyn traurig, trübe, zerstreut.
پيشكىن pizgin gekocht, gar.	باصغىن { basgyn Überfall, Razzia.
دوشكون { düzgün herabgekommen, elend.	يورغون jorgun müde.
صنغىن { byngyn gebrochen, vernichtet.	اولغون olgun reif.
	اونوتقان onutqan vergeßlich.

9. ek, aq — 3. B.:

اوقوناقلى oqunaqly leserlich.	اوركك örkék scheu.
-------------------------------	--------------------

قورقاق qorqáq furchtsam. صولاق Bolaq linksbändig.
 اىستك išték Wunsch.

Substantive und Adjektive bilden:

10. ik, yq, uq — 3. B.:

دليك delik Boß.	بوزوق bozúq verberbt, ver-
بيتك bitik fertig, beendet.	بوروق boyúq erwürgt, heiser.
چوروك türük verfault.	اويانق ujanyq aufgeweckt,
قىرىق qyrýq zerbrochen.	{ intelligent.
آچىق açýq offen.	يرتىق jyrtyq zerrissen.
الىشىق alyzyk gewöhnt.	يقيق jyqyq demolirt,
صولق Bolúq verwehlt.	{ niebergerissen.
	ياقىشق jaqyzyq passend,
	{ schicklich.

11. inɣ, anɣ, ünɣ, unɣ — 3. B.:

سوع sowinɣ die Freude.	قىزقانىق qyzqánɣ der Neid.
اودىق { ödünɣ das Darlehen;	قورقنىق qorqúnɣ furcht-
{ geliehen.	{ erregend, fürchterlich.
كولىق { gülünɣ lächerlich,	اوصاق ušanɣ die Langeweile.
{ komisch.	
قازىق qazánɣ der Gewinn.	

98. Zum Schlusse mögen noch einige Verbalformen hier Erwähnung finden, welche ihrer Form nach eine Ausnahme der bisher entwickelten Regeln darstellen.

كلمزىن اول gelmezden ewwel bevor er, sie, es kam.
 (Wahrscheinlich aus gelmekden ewwel entstanden.)

باقمزدن اول baqmazdán ewwel bevor er schaute zc.

كورمامزلىك اورمق gjörmemezlije wurmaq (mit doppelter Negation) thun, als ob man nicht sähe.

المامازلىك اورمق alámamazlyǵa wurmaq thun, als ob man nicht nehmen könnte zc. (Bei der Konjugation bleibt die erst stehende Form natürlich unverändert.)

اولوب اولانچام olup olanɣám mein Hab und Gut.

Vokabeln.

آیش ویریش ا	{alyz weriz etm. Handel betreiben.	طوت tut Maulbeere.
برینک خوشنه کیتک χozinâ gitm. jemandem gefallen.	biriniñ	قارپوز {qarpúz Wasser= melone.
بسلمک beslemek ernähren.		اسبناک yspanâq Spinat.
a. ا. تزیین tezzîn etm. schmücken.		انکنار {engünâr Arti= schode.
قوتدن دوشمک {quwetten düzmek die Kraft verlie= ren (absterben).		صوغان boγân Zwiebel.
لیمون limûn Citrone.		صارمساق {sarymBaq Knoblauch.
چیلک zilék Erdbeere.		یر الماسی {jer elmasý Erd= apfel, Kartoffel.
اوزوم üzüm Weintraube.		مصر بوعدایی {mysyr boγdajý Mais.
فرنک اوزومی {frenk üzümü Himbeere.		ترا tarlá das Feld.
لسس les Stimme, Laut.		اریک erik Pflaume.
بوغوق سسلی {boγúq lesli heiser.		کراس kirâs Kirsche.
چیچک بوذوی {tizék bozuyú blatternnarbig.		شفتالو zefталý Pfirsich.
a. نباتات {nebatât (die) Pflanzen.		جوزیز zewiz Nuß.
p. a. از جمله {ez zümle unter anderem (aus der Gesamt= heit), z. Beispiel.		فندق fyndýq Haselnuß.
p. لاله lalé Tulpe.		انجیر inzir Feige.
p. بنفشه benefzé Veilchen.		پورتقال {portuqâl Pome= ranze.
p. سنبل sümbül Spazinthe.		کماله ایرمک {kjemala ermek zur Vollkom= menheit, Reife gelangen.
طورب turúp Rettig.		دیکلمک {diklemek an= hören.
p. پانچار pančár rote Rübe.		p. خام χam roh, unreif.
a. خیار χyžâr Gurke.		a. نور nûr Licht, Glanz.
		نورلندرمک {nurlendirmek leuchtenmachen.
		مسرور {mesrur heiter, fröhlich.

كوكل gjöñül Herz; Luft.	بيومك bütümek wachsen.
a. حرارت hararét Hitze.	باطلامق patlamaq pläßen.
a. وقايه ا { wıqajé etm. schützen.	اوج uf Ende, Spitze.
قيشين qyzın im Winter.	اوافق تفك { ufáq tefék klein, zart.
اودون odún Holz.	اوافجق ufağykganzklein.
اىصيتيق { yşytmaq er= wärmen.	فدان { fidán Sprosse, Erieb.
كوك kjök Wurzel.	a. غدا gydâ Nahrung.
اطوپراق { topráq Erde, Boden.	a. اكثر يا ékBerijameistens.
اوقارى joqarý oben, ober.	a. بعضاً bazán bisweilen.
كوتوك { kjötúk Stamm, (eines Baumes).	بتون بتون { bütún bütún ganz und gar.
قابوق { qabúq Rinde, Schale.	قورومق { qurumaq ver= trochnen.
p. جان fan Leben.	a. تكدير { tekdir Züchti= gung, Bestra= fung.
اطومورجق { domurğaq Knospe.	a. اصلا { ábla absolut nicht (mit nach= folgender Re= gation).
صارلمق { Sarylmaq sich winden (um etwas).	اىوا ajwa Quitte.
اىوا ajwa Quitte.	ديل dil Zunge. Sprache.
نوى { tüj Feder, Flaum.	

Übersetzung 24.

Der Schreiber soll kommen und einen Brief schreiben! Was ist das nahrhafteste Essen? Das Gemurmel des Wassers gefällt mir sehr. Er ist der Liebenswertigste der Menschen. Die Musik ist eine Kunst (fenn), welche das Herz (كوكل gjöñül) des Menschen erfreut (فرحاندرمىق farrahlandyrmaq). Es war ihm vorherbestimmt (türkisch: es war die Schrift seiner Stirne, الn alyn). Vergesslichen Schülern giebt man keine Belohnung. [In] (aus) Furcht begann er zu zittern. Dieser Brief ist mit sehr leserlicher Schrift geschrieben. Wenn

doch mein Sohn so aufgeweckt wäre wie der deine! Wenn er sich nicht auf eine so lächerliche Weise benommen hätte (طاورنامق dawranmaq), würden wir nicht gelacht haben. Der Tod ist ein schwarzes Kamel, welches (ki) bei jeder Thüre niederkniet (دیز چوکمک diz çökmek). (Türkisches Sprichwort.) Warum thust du, als ob du mich nicht sähest? Sie thaten, als ob sie nicht lesen könnten.

Defekt.

Aus dem Elementarlesebuche von Na'fi.

نباتات

تازه نباتاتی پک سورم — رنگری بچماری خوشمه کیدر —
 طانیدیغم نباتات چوقدر — از جمله لاهی بنفشه یی سنبلی طورپی
 باچاری خیاری انکناری اسناکی صوغانی صارمانی طانیرم —
 بغدادی آریه چودار یولاف یر الماسی مصرغدایی ترلارده اولور
 بوناری ده پک کوزل طانیرم — باغچه لده یتشمکده اولان آرمود الما
 اریک کراس شفتالو جویر فندق انجیر پورتقال لیون چیلک فرنک
 اوزومی طوت قارپوز کی میوه لر کماه ایرمش اولدینی حالدہ آز ینیر
 ایسه فائده لیهر — اولمامش یشلر ضرر لیدر آدمی خسته ایدر اویله
 یشلر یماملیدر — سوز دیکله میوب خام و چورک میوه لری بیان
 چوجوقلر خسته اولورلر — آغاجلر بزم ایچون کوزل کوزل یشلر
 ویردیکی کی بهار موسمنده تازه چیچکلریله یشیل بیر اقلریله کوزلرمزی
 بولندیرلر کوکلرلمزی مسرور ایدرلر یاز کونلرنده لطیف کولکه لرله
 بری کونشک حرارتندن وقایه ایدرلر قیشین دخی آغاجلر اودونلریله
 بزى ایصیدرلر کوکلری طوپراق ایچنده اولان آغاجلری طوپراق
 بسلر — آغاجک طوپراقدن یوقاری اولان قسمی کونوکی اولوب
 قابوق ایله صاریلیدر ایلك بهارده بیراق و میوه لری اولمیان آغاجلر
 یکیدن جان بولوب طومورجق چیقارمغه باشلار — بو طومور
 جقلرک اوزرینه صارلمش اولان قابوقلر آیوا توی کی بر شیله

صاریلی اوله رق بیویه رک پاتلار و اوجارندن اوفاجق پیراقلر چیقار و چیچکلر آچیلیر — فدانلرک بیومسی ایچون اقتضا ایدن غدایی پیراقلر هوادن آیلر و آغاجلری تزین ایتمکله برابر کونشک حرارتندن وقایه دخی ایدرلر — آغاجک قابوغنه بر ضرر طوقندیغی حالده اکثریا قوتندن دوشر بعضاً دخی بتون بتون قورور بو جهته آغاجلرک قابوqlرینی کسوب اوئیایان چوجوقلر تکدییره مستحق اولورلر — بن اصلا بر آغاجه ضرر ویرمیه جگم نه قابوغنی نه ده پیراقلرینی کسه جگم آکر ارقه داشلرمدن اوله یراملق ایدن فنا بر چوجوق بولنجق اولور ایسه منع ایدم جگم اوله اغزی دیلی اولمیان آغاجلره ضرر ویردیرمیه جگم —

مکالمه

طانیدیفک نباتاتک اسماری نه در؟
 ارپه دن یاییلان ایچکی به نه دیرلر؟
 یالکز صیجاق مملکتلرده اولور بعضی نباتات واری و اسماری نه در؟
 آغاجلرک فاندسی نه در؟
 آغاجک طوبراقدن آشانغی اولان قسینه نه دیرلر؟
 هانکی موسم چیچکلرک آچیلیمسینه مساعددر؟
 آکر بر آغاجک قابوغنی کسلیر ایسه نه حاصل اولور؟
 پیراقلر صوک بهارده نه رنگده درلر؟
 آغاجلری کسان ادماره نه درلر؟

25. Lektion.

99. Die Adverbien sind meist mit den Adjektiven gleichlautend. 3. B.:

سولر ejî bözler er spricht gut.

bu tizék ne güzél qoqár wie gut (schön) riecht diese Blume!

An Substantiva wird bisweilen die Endung je oder ješiné angehängt.

فيلسوفه يشامق fejloufufé jazamaq wie ein Philosoph, philosophisch leben.

انسانجهسنه حرکت ایتک inšanğasıná herekét etmek menschlich handeln.

Man merke: بونجه búnğa, شونجه zúnğa, آنجه ánğa so viel, so sehr. 3. B.:

بونجه زمان búnğa zaman so lange Zeit!

Bisweilen tritt zur Endung Fenoç die Silbe لاین lejn hinzu. 3. B.:

بونجیلین bunğylájn so, auf diese Weise.

ادمجیلین adamğilájn wie ein Mensch, menschlich.

Zur Wiedergabe adverbialer Begriffe dienen auch häufig die Gerundien 2 und 3 (Regel 96). 3. B.:

آغلايه آغلايه aylajá aylajá bitterlich weinend.

بيلمه رك bilmejerék (nicht gewußt habend) unbewußt, ohne zu wissen.

Speziell اولارق olaraq wird häufig einer adverbialen Wendung entsprechen. 3. B.:

هديه اولارق hedije olaraq als Geschenk. Vergl. Regel 96, Absatz 3.

100. Adverbien des Ortes:

ده	} izeri innerhalb, drinnen, resp. nach, von, außen.	بوراده	buradá hier.	
يه		ايچرى	بوراجه	burajá hierher.
دن		بورادن	{ buradán von hier weg.	
ده	} ديزاري ديزاري dizary außer- halb, draußen. resp. nach, von, außen.	اوراده	{ orada (oraja, ora- dan) dort (dort- hin, dorthier).	
يه		هر يرده	her jerde überall.	
نن		هر يرده	{ her bir jerde nir- gends (mit Nega- tion d. Verbums).	
نره ده	} نره ده neredé } wo?	نره ده	neredén wohin?	
نره ده		نره ده	neredén woher?	
نره ده		ساغه	sağá nach rechts.	

دوله	Bolá nach links.	يان يانه	{jan jana neben= einander.
ده	{joqarý oberhalb. resp. nach, von, oben.	اردم صره	{hinter mir, dir u. her.
يه		آردم صره	
دن	{azarý unterhalb. resp. nach, von, unten.	جوquez	bergauf.
ده		انش	bergab.
يه	{öté berú hin und her.	صوه قارشو	{Suja qarzu stromaufwärts.
دن		سوآقنديسيه	{Su aqyntybyla stromabwärts.
اوته برو	Bergl. Regel 56.		

101. Adverbien der Zeit:

نه زمان	ne zeman	ابتدا	{iptida zuerst, im Anfange.
نه وقت	ne waqýt	نهایت	{nihajét endlich, schließlich.
چان	qaran	آكسزین	añsyzın
شمدی	zimdi ješt.	بردن بره	{birdén biré plötzlich.
دائما	dajimá immer.	بر دوزیه	{bir düzijé fort und fort, un- aufhörlich.
هیچ	{hiz nie (mit Negati- on im Verbum). دمینجك deminžsk soeben.	ایکیده برده	{ikidé birde jeden Augenblick.
در حال	der hal sofort.	ایکی کونه بر	{iki gündé bir jeden 2. Tag.
اولجه	ewwélže früher.	بر آن اول	{bir an ewwél aufm.
صکره	soñra später.	بر آباق اول	{bir ajáq ewwél abg.
چنارده	gezenlerdé unlangf.	آرا صره	{ará Byrá mit- unter.
یقینارده	{jaqynlardá in Bälbe, nächstens.	صیق صیق	Byq Byq häufig.
آز وقتده	az waqyttá bald.	بر آراق	{bir aralýq eine Zeitlang.
چوق کچمکسزین	{zoqgermek- Bizín bevor viel (Zeit) ver- laufen war, ohne daß es langedauerte.	بو آراق	{bu aralýq unter- dessen.
		بوندن بوله	{bundan böjlé von ješt an.

اوتهدن برو	{ ötedén berü seit jeher.
ایلروده	{ ilerüde in Zu- kunft, fernerhin.
بوگون	{ bu gün heute.
بو صباح	{ bu Sabah heute morgen.
دون	{ dün gestern.
دون اخشام	{ dün aẓzám gestern abend.
یارین	{ jaryn morgen.
اولسی کون	{ ewwelbí gün vorgestern.
او بر کون	{ o bir gün über- morgen.
اخشام اوزری	{ aẓzám üzeri gegen Abend.
صباحین	{ Sabahléjn morgens.
اخشاملین	{ aẓzamléjn abends.

102. Adverbien der Art und Weise, der Menge &c.

نصل	naśl wie?	هیچ اولمزسه	{ hic olmázsa wenigstens.
اوبله	öjlé	آزندن آزه	{ azdán azá
بو بوله	böjlé	آشاعی	{ eñ azarâ } <small>zum wenigsten mitabstrah.</small>
شوبله	zöjlé	اولسه اولسه	{ olbâ olbâ höchstens.
نه قدر	{ né qadar wie- viel?	اولدقچه	{ oldúqca ziemlich.
او قدر	ó qadar	عادتا	{ ádeta fast, bei- nahe, so zu sagen.
بو قدر	bú qadar	تقریبا	{ táqriba bei- läufig, circa.
شو قدر	zú qadar	زیادجه	{ zija lezé } <small>ziemlich viel.</small>
هر نه قدر	{ her né qadar wieviel auch immer.	خلیجه	{ xajliré } <small>ziemlich viel.</small>
قاج	qac wie viele?	بونجه	{ bunǧa soviel, so viele!
قاجه	{ qacá um wieviel, zu wieviel?		

قدر	{ el werežék qadar genug, genügend.	حقسز يره	{ haqqsız jere unrechtmäßiger= weise.
بستون	{ büsbütün gänz= lich.	بيک جان ايله	{ biñ fan ilé mit tausend Freuden, mit Vergnügen.
a. تام	{ tamm gerade, eben.	باش اوستنه	{ baz üstüné sehr gerne, mit Ver= gnügen.
a. بلکه	{ belki vielleicht.	جاننه منت	{ fanimá min= nét mit desto lieber, desto besser.
a. وقتيله	{ waqýtla zur rechten Zeit.	بر اغوردن	{ bir oğurden auf einmal.
a. لائقيله	{ la-yqýla } gereji gibi } <small>gehörig. wie es sich gehört.</small>	p. از بردن	{ ez berdén aus= wenig.
يوليله	{ jolyla ordentlich, gehörig.	a. p. بداوا	{ bedawá gratis, umsonst.
a. تماميله	{ tamamíla gänz, gänzlich.	(Aus باد و هوا bad u hawá Wind und Luft.)	
صرميله	{ býraşýla der Reihe nach.	باش آچيق	{ baz arýq bar= haupt.
a. قصد ايله	{ qaşd ilé ab= sichtlich.	يالک آياق	{ jalýñ ajáq bloş= füßig.
قولايلىق ايله	{ qolajlýq ylá mit Leichtigkeit.	بز بزه	{ biz bizé unter uns, unter vier Augen.
كوج حال ايله	{ güt hal ilé mit Mühe.	باش باشه و يروب	{ baz bazá we= rup tête-à= tête.
يوكسك سس ايله	{ jüksek sesli= le laut, mit lauter Stimme.	اوزون اوزادى	{ uzún uzadı ins lange und breite.
ال آلتندن	{ el altyndan unter der Hand, heimlich.	طوغرىسى	{ doğrusá in der That, wirklich.
آياق اوستى	{ ajaq üstü in Eile (auf dem Fuße).	طوغرىدن	{ doğrudán doğrujá direkt.
a. نافله	{ nafilé } umsonst, bergab= lich.	بيهوده يره	
بيهوده يره	{ bihudé jere } umsonst, bergab= lich.		

Wie man sieht, giebt es eine bestimmte Form der Adverbien in der türkischen Sprache nicht, vielmehr zieht dieselbe zur Wiedergabe adverbialer Ausdrücke fast alle Redetheile herbei. Wohl aber besitzt die arabische Sprache eine besondere Form für adverbiale Ausdrücke. Dieselbe findet jedoch nur bei arabischen Wörtern Anwendung und wird im zweiten Teile eingehende Erörterung finden.

Wofabeln.

- a. p. **صيد و شكار** { Bajd u zik-
jâr Jagd. } **تحري** a. { teharrî etm.
recherchieren,
nachsuchen,
nachspüren. }
- اورمان** ormán Wald. }
a. **مقتول** maqtûl getötet. }
a. **امر** emr Befehl. }
a. **قاتل** qatyl Mörder. }
p. **ميدان** { mejdân Platz,
Stätte. }
- اولومق** ulumaq heulen. }
كوك kjöpek Hund. }
a. **مشاهده** { müzahedé etm.
wahrnehmen. }
a. **اتباع** { etbâ die Per-
sonen, welche sich
im Gefolge je-
mandes befinden. }
- كوجلك چكملك** { güçlük rek-
mek Mühe
haben. }
a. **دفن** a. { defn etm. be-
graben. }
برلكده { birlikte zu-
sammen. }
a. **قتل** qatl Mord. }
a. **كوزدن كچيرمك** { gjözdén ge-
zirmek Re-
vüe passieren
lassen, flüch-
tig durchlesen. }
- ا** { defn etm. be-
graben. }
برلكده { birlikte zu-
sammen. }
a. **قتل** qatl Mord. }
a. **زوال** zawâl Untergang. }
زوالى { zawallý der
Arme! }
چونكه tünki denn. }
a. **بو ائناده** { bu esnadé da,
damals, unter-
dessen. }
a. **هجوم** hüçüm Angriff. }
p. **كوبا** { güja gleichsam,
gleich als ob. }

a. ايماء	{ Imâ etm. an- deuten.	a. مرقوم	{ merqûm der er- wähnte (bei Personen ge- braucht).
p. t. كرميتلو	germijetli eifrig.	a. استطاق	ištintâq Verhör.
چالایش	{ çabalajşz Be- nehmen.	a. جرم	fürm Verbrechen.
شبهه لئك	{ züp-helenmek an etwas (Äbl.) zweifeln, Zweifel hegen.	a. اعتراف	{ itirâf etm. ein- gestehen, be- kennen.
a. توقيف	{ tewqif etm. fest- nehmen.	a. جزا	feza Strafe.

Übersetzung 25.

Warum gehst du fortwährend (Regel 96 Abs. 1) hinter uns? Steigst du hinauf? Wir steigen herab. Unlängst hat in dem kleinen Dorfe, welches jenseits dieses Sees (كول gjöl) [liegt], ein Erdbeben stattgefunden. Aus dem Gipfel des Vulkanes (يانار طاع janar day) strömte (zyqmaq) eine Zeitlang Dampf (بوغو buru). Stambul ist diesseits des Bosphorus (بوغاز boğaz). In den großen Städten giebt es immer Taschendiebe (يان كسبجي jan keşîzi) und in den Provinzen Straßenräuber (جول كسبجي jol keşîzi). Er zog plötzlich seinen Dolch (ياتان jatayan) und machte einen Angriff auf mich. Bringe mir sobald als möglich das Messer, welches ich dir vor zwei Monaten gegeben habe. Zwischen uns besteht (war) seit jeher Verstimmung (a. برودت burudet). Das, was du heute ausführen kannst, verschiebe (تاخير اتمك te-exir etm.) nicht auf den nächsten Tag! Wie viele Bücher hast du? Ich hatte wenigstens 200, jetzt habe ich höchstens 100 Stück. Wieviel [beträgt] (ist) die Länge (a. طول tul) dieses Schiffes (a. سفينه sefine)? Obwohl der Gesandte (اليجي elçi) so viele Jahre seinem Vaterlande Dienste [geleistet] (gethan) hatte, wurde er plötzlich gefangen genommen und nach Taif (طائف) verbannt. Wenn du deine Lektion

ordentlich gelernt hast, wirst du sie auswendig wissen. Der Gebetsausrufer (a. مؤذن mü-ezin) verrichtet jeden Morgen vom Minaret (a. مناره minare) aus mit lauter Stimme den Gebetsausruf (a. اذان ezan). Mit Mühe konnte ich [mich] (meinen Kraken) retten. Habt ihr dies absichtlich gethan? Sprich nicht weitläufig! Ich habe meine Schuld gänzlich bezahlt (a. تأديه tæ-dije etn.). Wenn wir unter uns gewesen wären, hätte ich nicht geschwiegen.

Defessa.

صيد و شكاره چي قمش بر قرال بر اورمان ايچنده مقتول بر ادم
 نغشه تصادف ايدر — بو مقتولك اطرافنده قورقونج بر صورتده
 اولويان بر كوپك مشاهده ايدر كه او بيچاره حيواني صاحبك يانندن
 آيرمق ايچون حكمدارك اتباعي بك كوجلك چكرلر — قرال نغش
 دفن ايتديرر و كوپكي آلوب برلكده سراينه كلير — او آنده بو
 قتلك متجاسريني تحري ايتك ايچون لازم كلانره امر ويرر هر
 طرفي آرارلر ممكن دكل قاتلي كشف ايدوب ميدانه چيقاره مزلر —
 بو وقعه دن بر چوق زمان صكره بر كون قرال عسكريني كوزدن
 كچورمكده و زواللي كوپك دخي ياننده بولنمقده ايدى چونكه بو كوپك
 قرالك بك سوكيليسى اولمشيدى بو ائنده كوپك بردن بره عسكرلر
 اوزينه طوغرى هجوملر كوسترر — و بونك بو حالي كويا صاحبك
 قاتلنك كشف ايدلديكني ايا ايدر — قرال كوپكك بو كبي بر
 كرميتلو چبالايشني كورهرك نفرلرينك بردن شپه لنمكه باشلار و در
 حال مرقوم نفر توقيف اولنور — استنطاق تحتنه آندىغى زمان
 جرمنى اعتراف ايدر ك جزاسنى بولور —

مكالمه

قرال نهيه چي قمش ايدى؟

مقتولك اطرافنده كيمي مشاهده ايدر؟

او بيچاره حيوان صاحبك يانندن آيرمغه كيم چالشدى؟

بو قتلک متجاسری معلومی ایلمی؟
 قرالک عسکرینی کوزدن کچوردیکی صرهده یانده کیم بولندی؟
 کوپکک کریتلو چبالایشنی کورهرک حکمدار کیمی توقیف ایتدیرر؟
 توقیف اولنان نفر جرمنی اعتراف ایلمی؟

26. Sektion.

103. An Konjunktionen ist die türkische Sprache verhältnismäßig arm. Dieser Mangel erklärt sich aus der großen Anzahl von Verbalkonstruktionen, welche die Stelle der Bindewörter vertreten. Die meisten Konjunktionen sind arabischen oder persischen Ursprungs und werden daher erst im 2. Teile ausführliche Besprechung finden.

Die gebräuchlichsten Bindewörter sind:

a. و we } und. (Siehe Regel 8.)
 ایله ilé }

p. هم — هم hem — hem } sowohl — als auch.
 و همدە hem — we hémde }

كرك — كرك } gerék — gerék sowohl — als auch (mit
 Konditional).

p. كاه — كاه gjah — gjah halb — halb.

بيله — بيله anzaq dejil — bilé nicht nur, sondern auch.

ده de, da } auch, und auch. (Vergl. Regel 30.)
 دخی daxý }

نه — نه ne — ne weder — noch. (Siehe Regel 3.)

يا ja } oder. (Siehe Regel 8.)
 ياخود jaxód }
 ويا we ja }

استر — استر } iſter — iſter mag — mag, ob — ob
 nicht (mit Imperativ der 3. Person).

a. حتی háтта ja fogar.

يوقسه joqſa sonst (oder).

- a. اما ámma }
 a. لكن lákin } aber.
 a. فقط faqát aber, jedoch.

Eine eigentümliche Konstruktion erfordert die Wiedergabe des Deutschen: „Nicht einmal — geschweige denn daß“. Im Vorderfaze steht im Türkischen شوله طورسون zöjle durßun mit vorhergehendem Infinitiv, im Nachfaze زده قالدی neredе qaldy gleichfalls mit vorhergehendem Infinitive. B.:

اولدرمك شوله طورسون يارهلامق زده قالدی öldürmek zöjle durßun jaralamaq neredе qaldy vom Töten ganz abgesehen, wo blieb das Verwunden? Nicht einmal verwunden, geschweige denn töten!

Die folgenden Konjunktionen verbinden sich meist mit dem Optativ, wenn sie jedoch den Begriff einer Bedingung enthalten, mit dem Konditional.

- p. اگر egér wenn. (Siehe Regel 80.)
 سانكر Sánki }
 p. كويا gúja } als ob, wie wenn.
 طوتيلم كه tutálym ki }
 a. فرض ايدلم كه farz edélim ki } nehmen wir an, daß . .
 مكر } megér außer, wenn nicht . . . , es wäre
 } denn, daß . . .
 كاشكي kjazki o daß doch . . . (Siehe Regel 81.)
 p. شايد زájed ki vielleicht, daß . . .

Anderere Bindewörter sind:

- ايمدى imdi also, nun.
 انك ايچون anyñ izün }
 اول سيبدين ol Sebebdén } darum.
 p. تا كه ta ki damit.

- p. زیرا zira }
 p. زیرا که zira ki } benn, weil.
 a.p. مادامکه madámki da ja, da nun ...
 p. چونکه rúnki da, weil.
 a. یعنی jáni námlíç.
 a. الحاصل elháşyl furzum.

104. Die Interjektionen sind bisweilen bloße Naturlaute, wie:

یا já o! (entspricht dem Vokativ, z. B. یا دوست ja došt o Freund!

- وای waj }
 ایواه ajwáh } wehe! au!
 وای سکا waj Sańá wehe dir!
 هایدی hajdí he, komm her, vorwärts!
 بره bre he, hollaß!
 اوف uf ach!

Es werden jedoch auch wirkliche Wörter und ganze Sätze als Interjektionen gebraucht. Die gebräuchlichsten sind:

- p. آفرین aferín }
 سنی کوریم Sení gjöréjim } bravo!
 a. اصابت isabét richtig! getroffen!
 یازق jazýq şhabe!
 یازق که jazýq ki şhabe, daß ...
 a. امان amán aber! Pardon! Gnade!
 امان افندم amán effendím aber mein Herr! ...
 a. عجائب aţáib wunderbar!
 دی باقلم di baqálym sehen wir einmal!

يقيل jyq'íl }
 صاول Sawúl } weg! fort von hier!
 دفع اول deff ol }

صوص Buß sei stille! schweige!

a. والسلام weSalám basta!

a. اى والله ejwalláh danke!

a. ماشالله mazalláh was Gott will! (Ausruf der Bewunderung, des Erstaunens zc.)

a. ان شالله inzalláh so Gott will! hoffentlich!

a. حاشالله hazalláh Gott behüte!

a. الله عشقنه alláh azqyná um Gottes willen!

ايچون خاطریم xatyrym izün mir zuliebe!

ايچون خاطرک xatyryñ izün dir zuliebe!

a. استغفر الله aStárfyr alláh (ich flehe Gott um Verzeihung an) Gott behüte!

خير اوله xajr olá Pardon! Vergebung!

گچمش اوله germíz ola möge es vergangen sein! (Wird zu einem Kranken gesagt und bedeutet: Gute Besserung!)

سزله عمر bizlere ömr Ihnen Leben! (Wird gesagt, wenn man von einem Verstorbenen spricht, und drückt den Wunsch aus, daß derjenige, mit dem man spricht, lange leben möge.)

عافيتار اولسون afijetlér olbún } viel Gesundheit! (nach der Mahlzeit, dem Bade zc.)

عشقنه azqyñyzá auf Ihre Liebe! (Entspricht dem Deutschen: Auf Ihr Wohl!)

قولاغنه قورشون zejtán qularyná qurzún Blei in das Ohr des Teufels (damit er es nicht höre). (Entspricht dem abergläubischen Ausrufe: Unberufen!)

Eine besondere Interjektion wird durch ein dem Zeitworte angehängtes a (l) gebildet.

ا بو بنمدر bu benimdir á du, das gehört mir!

ا گلسهك gelseñ á (meist gelšana ausgesprochen) wie wäre es, wenn du kommen würdest! Ge, wirst du kommen!

ا باقهك baqsañ á wirst du schauen, achtgeben!

Anmerkung. Die Silbe saña wird oft irrtümlich als Dativ des persönlichen Fürwortes سن sen aufgefaßt, und findet man daher meist die Orthographie: سكا كل ساña, باق ساña.

Wörter.

a. فقير faqir arm.	آينلق { ajdynlyq Helle, Schein.
ديوار diwar Mauer.	جولاه دوام { jolá dewám etm. feinen Weg fortsetzen.
a. تعليق { talıq etm. an etwas hängen, befestigen.	ا غروب { gurub etm: untergehen.
a. مذکور { mezkjür ber, die das Erwähnte (nur von Sachen).	اورتالق { ortalyq die Um- gegend, soweit man sieht.
آتلاق atlamaq springen.	زفير قراقلق { zyfyr qarañlyq pechfinster.
a. وجدان { wiǰdán das Ge- wissen.	a. دهشتلو { dehzetli fürch- terlich, entsetzlich.
a. راحت { rahát Ruhe, ruhig.	a. صدا { sadá Stimme, Laut.
خرسز { xyrşyz Spit- bube, Schurke.	قارغه qarǵa Straße.
a. تعطيل tätil Ferien.	اوشمك { üzüzmek sich versammeln, in Menge herbei- eilen.
خاطرینه كتورمك { xatiriná ge- tirmek sich in Erinne- rung bringen.	a. جسد şeséd Körper.
p. خيلي xajli viel, sehr.	a. احتمال { ihtimal Wahr- scheinlichkeit, wahrscheinlich.
a. بر مدت { bir müddét eine Zeitlang.	

Lesebuch.

(Aus dem Elementarlesebuche von Naſſy.)

آلتون ساعت

مکتب شاگردلرندن بر فقیر دلیقانلی تعطیل ائساننده مملکتنه کیدر ایکن یولده کیجه بر دکرمانده قالمغه مجبور اولمش — یاتمش اولدیغی اوطه نك دیوارینه تعلیق ایدلمش اولان بر آلتون ساعتی کورنجه کیجه یاریسی مذکور ساعتی آهرق پنجره دن طیشاری آتلا یوب قاجمق نیتنده ایکن وجدانی راحت اولیب خرسزلق فنا شی اولدیغی خاطرینه کورمش — بونک اوزرینه چوجوق خیلی دوشندکدن صکره ساعتی آلمسزین فقط کندیسیده اوراده طورمیوب پنجره دن آتلا یوب کیتمش — بر مدت آیک آیدینلغنده یوله دوام ایتدکدن صکره آی غروب ایدوب زفیر قراکلق اولنجه چوجوق باصدیغی یری کورمدیکندن بر بتاقلغه دوشمش کندیسینی کوچ حال ایله اورادن قورتاروب یوکسک بر یره چیقمس ایسه ده ذاتا یورغون اولدیغندن اوراده قالمش — صباحلین بعضی دهشتلو صدالک تأثیریه او یانوب کوزلرینی آخچه آلتنده یاتمش اولدیغی آغاجک اوزرنده بر آدم آصلمش و قارغعلر اوزرینه اوشمش اولدیغی کورمش مکر بر خرسزک جسدی ایش — چوجوق بو حالی کورنجه کندی کندینه „ایوکه ساعتی آمامشم بنده خرسزلق ایش اولسه ایلم احتمالدر که بنیده آصارلر ایدی“ دیش

مکالمه

او فقیر دلیقانلی زویه کیتاک ایستدی؟

یاتمش اولدیغی اوطه ده نه بی کورمش؟

ابتدا هانکی نیتده ایدی؟

نیچون نیتی اجرا ایتدی؟

پنجره دن آتلا یوب کیتدکدن صکره زویه دوشمش؟

صباحلین اویانوب کوزلرینی آچنجه نهل مشاهده ایتمش؟
چوجوق او ساعتی آلمش اولسه ایدی انی نه یاپارلر ایدی؟

Anhang I.

Häufig gebrauchte Ausdrücke, welche mit Hilfe türkischer Verba wiedergegeben werden.¹⁾

گلمک gelmek kommen.

باشمه بر شی کلدی	{	bazyma bir zej geldi es passierte mir etwas (Unangenehmes).
بر شی خوشمه کلیور	{	bir zej xozima gelijor es gefällt mir etwas.
بر شی کوچمه کلدی	{	bir zej güzime geldi es mißfiel mir, es trankte mich etwas.
بر شی المدن کلیور	{	bir zej elimden gelijor ich vermag etwas, es ist mir etwas möglich.
بر شی جاطرمه کلیور	{	bir zej xatirima gelijor es fällt mir etwas ein, ich erinnere mich an etwas.
برینه غالب کلمک	{	birine galib gelmek jemanden besiegen, überwinden.
برینه راست کلمک	{	birine rast gelmek jemanden begegnen.
برینک حقندن کلمک	{	biriniñ haqqyndan gelmek jemanden bestrafen.
ایلرو کلمک	{	ilerü gelmek hervorgehen, resultieren.
بو ستری بکا اوزون کلیور	{	bu betri baka uzun gelijor dieser Hock scheint mir, kommt mir lang vor.

چیقماق cyqmaq hinausgehen.

باشه چیقماق baza cyqmaq reüssieren, gelingen.

باشدن چیقماق { bazdan cyqmaq verführt werden, ausschweifen.

الدن چیقماق { elden cyqmaq verloren gehen (von einer Gelegenheit u.).

باشدن چیقارماق bazdan cyqarmaq jemanden verführen.

جایغاره چیقارماق jajgara cyqarmaq einen Lärm schlagen.

¹⁾ Zahlreiche ähnliche Ausdrücke, welche bereits in den bisherigen Sektionen erwähnt worden sind; werden hier nicht mehr wiederholt.

چيقارماق sess tsyqarmaq einen Laut hervorbringen.

ورمك wermek geben.

ال ورمك el wermek genügen, hinreichen.

يوز ورمك jüz wermek ermutigen.

باش ورمك baz wermek sich zeigen, erscheinen.

قولاق ورمك qulaq wermek Gehör schenken.

جان ورمك jan wermek den Geist aufgeben, sterben.

قرار ورمك qarar wermek beschließen.

برينك جزاسنى ورمك { biriniñ ğezaşını wermek jemanden
bestrafen.

بريشنه زينت ورمك bir zeje zinet wermek etwas schmücken.

برينه كدر ورمك birine keder wermek jem. betrüben.

برينه تسلى ورمك { birine teselli wermek jemandem Trost
geben, ihn trösten.

برينه اذيت ورمك birine ezijet wermek jemanden quälen.

آلماق almaq nehmen.

قلمه آلماق qalema almaq verfassen.

ياشنى آلماق jazyny almaq altern.

بر شينى اوستمه آليورم { bir zeji üstüme alyjorum iç nehme
etwas auf mich.

آتش آلماق atez almaq Feuer fangen.

قىز آلماق qyz almaq sich verheiraten.

بولماق bulmaq finden.

شفا بولماق zifa bulmaq Heilung finden, genesen.

ختم بولماق xitam bulmaq ein Ende finden, enden.

زوال بولماق { zawal bulmaq den Untergang finden, zu
Grunde gehen.

يوز بولماق jüz bulmaq zu etwas den Mut finden.

وصول بولماق wuşul bulmaq antommen.

ثبوت بولمق {Subut bulmaq Bestätigung finden, sich be-
stätigen.

خلاص بولمق xylas bulmaq Befreiung, Stellung finden.

گزمک germek passieren, vorübergehen.

بر شیدن واز گچمک {bir zejden waz germek eine Sache
aufgeben, sich abgewöhnen &c.

اله گزدی elime gerdi er fiel in meine Hände.

گچنمک gezinmek leben, sein Leben verbringen.

بازا گچمک baza germek den Ehrenplatz einnehmen.

بازا گچیرمک {baza gezirmek jemanden an den Ehren-
platz führen.

اله گچیرمک {ele gezirmek festnehmen, in die Hände be-
kommen (einen Flüchtling &c.).

گچیرمک قلیجیدن qilyzdan gezirmek über die Klinge
springen lassen.

قالمق qalmaq bleiben.

زازه قالمق zaza qalmaq staunen.

بر شیدن عاجز قالمق {bir zejden aqiz qalmaq zu einer
Sache nicht imstande, unvermögend
sein.

بر شیدن محروم قالمق {bir zejden mahrum qalmaq einer
Sache beraubt sein, sie entbehren.

بر شیدن آشاغی قالمق {bir zejden azaya qalmaq hinter
einer Sache zurückstehen, ihr nach-
stehen.

با قالسه başa qalşa wenn es auf mich ankäme.

خاطر گزمی قالدی {xatirinizmi qaldy sind Sie böse be-
leidigt?

گچورمک gjörmek sehen.

لازم گچورمک {lazim gjörmek für notwendig halten, an-
sehen.

مناسب گچورمک münasib gjörmek für passend halten.

رؤیا گچورمک ruja gjörmek träumen.

ایشنی گچورمک {izini gjörmek sein Geschäft besorgen, be-
treiben.

بر شيك خيريني كورمك { bir zejın xajrini gjörmek (das
Gute einer Sache erfahren) eine
Sache genießen.

ايك كورمك { ejilik gjörmek Wohlthaten erfahren, em-
pfangen.

جفا كورمك fefa gjörmek Druck, Ungemach erleiden.

كسمك kesmek schneiden.

كسمك سسي kesmek stillschweigen.

برينك سوزيني كسمك { biriniñ sözini kesmek die Rede
jemandes unterbrechen.

بر شيك اوكتي كسمك { bir zejın öñini kesmek einer
Sache zuvorkommen, sie verhindern.

صر صقلام كسمك { byr byqlam kesilmek ganz naß
werden.

محرمانك آرقمسي كسمدي { taharrijatıñ arqaşy kéşilmedi
die Nachforschungen wurden
nicht unterbrochen.

دوشمك düzmek fallen.

بو بكا دوشمز سزه دوشمك { bu başa düzmez size düzer dies
fällt nicht mir zu, geht mich
nichts an, sondern Sie.

اتدن دوشمك etten düzmek abmagern.

كوزدن دوشمك gjözden düzmek in Ungnade fallen.

برينك آرقمسنه دوشمك { biriniñ arqaşyna düzmek je-
manden verfolgen.

اوکه دوشمك öñe düzmek vorgehen.

چكمك tekmeک ziehen.

بر شیدن ال چكمك { bir zejden el tekmeک von etwas
abstehen, auf etwas verzichten.

ايچ چكمك ic tekmeک setzen.

كورك چكمك kürek tekmeک rudern.

ضيافت چكمك zijafet tekmeک ein Gastmahl geben.

آتمق atmaq werfen.

تفنك آتمق tüfenk atmaq eine Flintе abschießen.

آتمق atop atmaq Banterott machen.

آتمق اوزرینه آتمق { biriniñ üzerinés atmaq (die Schuld)
auf jemanden schieben.

آتمق طابق dajaq atmaq prügeln.

آتمق لاف laf atmaq schwätzen.

آتمق دمر demir atmaq ankern.

اورمق wurmaq schlagen.

اورمق خسته لغه اورمق { xastalyğa wurmaq thun, als ob man
eine Krankheit hätte.

اورمق دلیکه delikje wurmaq thun, als ob man toll wäre.

اورمق یوزه اورمق { jüze wurmaq etwas vorwerfen (eine Hand-
lung z.).

اورمق یول اورمق { yol wurmaq die Straße unsicher machen
(von Räubern z.).

جیمک jemek essen.

بازیمک اتی یه bazymyñ etini jeme belästige mich nicht!

میراث جیمک { miras jemek eine Erbschaft machen; sie
durchbringen.

رشوت جیمک { rüzwet jemek sich bestechen lassen, Bestechgeld
annehmen.

طوقات جیمک toqat jemek eine Ohrfeige erhalten.

دۆنمک dönnek zurückkehren, sich drehen, wenden.

باشم دۆنمک bazym döner mein Kopf schwindelt.

سوزندن دۆنمک sözinden dönnek sein Wort nicht halten.

دلی یه دۆنمک delije dönnek verrückt werden.

Anhang II.

Sprichwörter und volkstümliche Redensarten.

صاقلا سامانی کلیر زمانی saqla samany gelir zamani
hebe das Stroh auf, denn es kommt seine Zeit (da du es
brauchen wirst).

adama اولومنى كوسترملی كه خسته لغنه راضی اولسون
ölümini gjöbtermeli ki xəstalyğyna razi olşun dem
Menschen muß man seinen Tod zeigen, damit er mit seiner
Krankheit zufrieden sei.

lineji bal ile awlamaly die
Fliege muß man mit Honig jagen (fangen).

fadde jol borğsuzlar itüindir
die offene Straße ist für Leute, die keine Schulden haben.

biñ izit bir bözle hõre tausend, sprich
nur eines. (Reden ist Silber, Schweigen ist Gold.)

qawuq büjük amma
altıynda effendi joq der Turban ist groß, aber darunter
kein Herr. (Außen hui, innen pfui.)

imam ewine baqlawa
gitmiş işe başa ne waş geht es dich an, wenn Baqlawa¹⁾
ins Haus des Imam²⁾ geht!

zoban yrmağany ram baqyzy
das Geschenk des Hirten ist Fichtenharz. (Ein Schelm ist,
der mehr giebt, als er hat.)

zengin maldan werir fuqara
dilden der Reiche giebt von seinem Vermögen, der Arme
von Herzen.

bir qazyq azym qaıguşuz
bazym einen Löffel Suppe und ein sorgenloses Haupt! (näml.
dann bin ich zufrieden!)

laqyrdy yla pilaf pizmez mit
Borten kocht der Pilav³⁾ nicht.

kjör quzuñ juwaşyñy
taşyry japar das Nest des blinden Vogels bereitet Gott.

¹⁾ Baqlawa ist eine mit Honig bereitete Säugigkeit.

²⁾ Imam ist ein niederer mohammed. Geistlicher, im Range bei-
läufig dem christl. Pfarrer entsprechend.

³⁾ Pilav ist ein über den ganzen Orient verbreitetes Reisgericht.

كورك استديكى ايكي كوزدر kjörük istediji iki gjözdir
was der Blinde sich wünscht, das sind zwei Augen.

آلچاق يرد تېجك كنديسنى طاغ صاير
fik kendibini day banyr an einem niedrigen Orte hält
sich das Hügelchen für einen Berg.

قوزغونه ياورسى بلب كلير
quzguna jawryşy bülbül gelir
dem Raben kommt sein Junges wie eine Nachtigall vor.

توتلميان اوغرى بكدن طوغرى
tutulmajan oğru bejden
doğru ein Dieb, der nicht ertappt worden ist, gilt für ehrlicher
als ein Bej¹⁾).

ايكي قارپوز بر قولتوغه صغز
iki qarpuz bir qoltuğa şyğ-
maz zwei Wassermelonen gehen nicht unter eine Achselhöhle.

ايشرال اوكنور
alet izler el öjünür das Werkzeug
arbeitet, die Hand rühmt sich.

آغلاميان چوجوغه ممه ويرمزر
ağlamajan çoğuşa meme
wermezler dem Kinde, das nicht weint, giebt man nicht
die Brust.

كسهمديكك الى اوبده التكه قو
keşemedijkk eli üpde al-
nyñá qo küsse die Hand, welche du nicht abschneiden kannst,
und führe sie zur Stirne.

عاشغه بغداد اوزاق دكل
azyğa baydad uzaq deşil für
den Verliebten ist Bagdad nicht weit.

دنيا ياغلو قوروقدر ييه بيلنه عشق اولسون
dünya yağlu qorوقدر yیه bilene aşq olşun die Welt ist ein Fett-
schweif²⁾), wohl dem, der ihn vertragen kann!

سموكله قيشدر بهانه
şümüklje qyştyr bahane für den
Verfälschten ist der Winter die Ausrede.

ار اولان ار توكوردىكنى باللامز
er olan er tükördüjini
jallamaz ein Mann, der ein Mann ist, leßt nicht das auf,
was er ausgespußt hat (d. h. er nimmt sein Wort nicht zurück).

¹⁾ Bej ist ein Titel, welcher ursprünglich beiläufig dem Worte „Prinz“ entsprach. Gegenwärtig giebt man diesen Titel den Edhnen vornehmer Familien, höheren Offizieren u.

²⁾ Der Fettschweif der Schafe wird oft mehrere Pfund schwer und gilt zwar als Bederbissen, aber auch als eine sehr schwer verdauliche Speise.

waqwa-á-i qurbayadan was şhadet dem reinen Wasser das
Quacken der Frösche?

بلی آک حاضرلا شگری bülbüli añ hazyrla zekeri

Denke an die Nachtigall und bereite auch schon den Zucker vor!
Denke an den Hund und bereite auch schon den Knüppel vor!
(Wenn man den Wolf nennt, kommt er gerennt!)

ساز آکلایانه سوری سینک ساز aklajana biwri binek saz

für den, der Verständnis hat, ist die Geige (resp. ihre Musik)
eine Flöte;
für den, der kein Verständnis hat, ist Trommel und Pfeife
noch zu wenig.

باباڻ کیندر انام آت دیش babañ kimdir anam at demiz man fragte das Maulthier:
„Wer ist dein Vater?“ Es antwortete: „Meine Mutter ist eine
Stute“. (Bekanntlich entstammt das Maulthier einer Kreuzung
zwischen einem männlichen Esel und einer Pferde-stute.)

گۈنەز اولسه بر مندیلی بش پارویه قورودر günez olsa bir
mendili bez paraja qurudur wenn er die Sonne wäre,
würde er ein Taschentuch (mir) um 5 Para trocknen! (Wird
von einem Geizigen gesagt.)

تافزانه قاز تازیا توت demiz dem Hasen sagte er: „Laufe!“ dem Jagdhunde:
„Fange!“ (Wird von einem doppelzüngigen Menschen gesagt.)

تافزانی عربہ ایله طومتق tafzani araba ila tutmaq
Hasen mit dem Wagen fangen. (Sich zu Etwas Zeit lassen.)

جیورطده قیل آرامق jumurtada qyl aramaq in einem
Ei Haare suchen (d. h. überall Fehler finden, alles bekritleln).

آت جیرینه اشک باغلامق at jerine ezek baylamaq an die
Stelle eines Pferdes einen Esel anbinden (d. h. Etwas durch
etwas Schlechteres ersetzen).

طامدن دوزرجهسینه damdan düzergeşine wie vom Dache gefallen (d. h. plötzlich, unvermittelt).

رافدن سونکر دوشمش raftan sünger düzmiz der Schwamm ist vom Wandbrett gefallen (d. h. es ist nichts Bedeutendes, nichts Wichtiges).

الده قولاق قولاق الده elde qulaq qulaq elde das Ohr in der Hand, in der Hand das Ohr (d. h. das kommt auf das Nämliche heraus, das ist ein und dasselbe).

ایل ال ایله ییلان طوتماق il el ile jy lan tutmaq mit der Hand eines andern Schlangen fangen (d. h. sich die Raftanien durch einen andern aus dem Feuer holen lassen).

سن انی قالباغمه آکلات sen ani qalpağyna aklāt erkläre das meiner Mühe (d. h. mach das einem andern weiß)!

دوده قولاق dewede qulaq (soviel wie) beim Kamel das Ohr (= sehr wenig, ein Bißchen, da bekanntlich das Kamel sehr kleine Ohren besitzt).

Zweiter Teil.

Allgemeines.

Wie bereits in der Einleitung zum I. Teile bemerkt wurde, hat das Türkische eine große Anzahl von Ausdrücken dem arabischen sowie dem persischen Wortschatz entlehnt. Dieselben folgen durchwegs den Regeln, welche wir für die Konstruktion von türkischen Wörtern angegeben haben. Aufgabe dieses II. Theiles ist es nunmehr, auch diejenigen Partien der arabischen und persischen Grammatik, welche in das Türkische übergegangen sind, zu behandeln. Um den Wirkungskreis dieser Regeln, welcher ein streng umschriebener ist, genau zu bezeichnen, muß vor allem bemerkt werden:

1. Regeln der türkischen Grammatik finden sowohl bei türkischen als auch bei arabischen und persischen Wörtern Anwendung.

2. Regeln der persischen Grammatik dagegen bloß bei persischen und arabischen, und

3. Regeln der arabischen Grammatik ausschließlich bei arabischen Wörtern.

Auf andere Weise gesagt, lautet diese Regel:

Arabische Wörter können konstruiert werden: arabisch, persisch, türkisch.

Persische Wörter können konstruiert werden: persisch, türkisch.

Türkische Wörter können bloß türkisch konstruiert werden.

Gewisse Ausnahmen von diesen Regeln, welche der türkische Sprachgebrauch unter dem Namen غلطات مشهوره galatâti mezhurê (bekannte Fehler) sanktioniert hat, werden in diesem Teile noch häufige Erwähnung finden. Außerdem muß noch bemerkt werden, daß viele arabische und persische Wörter im türkischen Gebrauche eine von der ursprünglichen abweichende Bedeutung besitzen. Desgleichen unterscheidet sich die türkische Aussprache oft wesentlich von der arabischen resp. persischen. In diesem Werke ist lediglich auf die türkische Aussprache und Bedeutung Rücksicht genommen worden

Die arabischen Leseseichen.

Mit Ausnahme des Medda, welches sowohl bei arabischen als auch bei persischen und türkischen Wörtern gebraucht wird, sowie des Hemze, welches in gewissen Fällen auch im Auslaute persischer Wörter sich findet, ist die Anwendung der folgenden Zeichen ausschließlich auf Wörter arabischen Ursprungs beschränkt. Die arabischen Leseseichen, fünf an der Zahl, sind:

1. Medda ـ wird bloß über Elif im Anlaute gesetzt und bezeichnet bei arabischen und persischen Wörtern die Dehnung des Vokales a zu ä. *z. B.:*

p. آسَاب *āṣāb* Mühle. a. آخرت *āḫiret* das Jenseits.

Über die Anwendung des Medda siehe Erster Kurs, allgemeiner Teil, Seite 6.

2. Waṣl ـ (a. وصل Verbindung) findet sich bloß über dem Elif des arabischen Artikels el und zwar um anzudeuten, daß dieses Elif mit dem Schlußvokale des vorhergehenden Wortes zu sprechen ist. *z. B.:*

عبد الحميد *abd-ül hamid* statt: *abdü el hamid*.

3. Tezdid ـ (a. تشديد Verstärkung), über einem Konsonanten stehend, zeigt die Verdoppelung desselben an. *z. B.:*

اول *ewwél* der Erste.

4. Sükjün (a. سكون Ruhe, auch جزم *fezm* Abschnitt genannt) siehe Erster Kurs, Seite 15.

5. Hemze (a. همزة Stich), dessen Anwendung sich auf die folgenden Fälle reduzieren läßt:

a) Im Mittellaute über Elif ist es wie e-e resp. e-a zu sprechen. *z. B.:* a. تأليف *te-elif* Komposition, a. تأكيد *te-ekid* Befräftigung, a. مأل *me-al* Inhalt.

b) Im Mittellaute über Wāw ist es ü-e, resp. bei folgendem Dehnungs-Elif wie ü-a auszusprechen. *z. B.:*

a. مؤلف *mü-ellif* der Verfasser, a. مؤدب *mü-oddéb* wohlgefittet. a. سؤال *Bü-ál*, Frage.

c) Zum Mittellaute über Jê ist es als bloßes i, bei nachfolgendem Dehnungs-Jê wie î zu sprechen. Das Je,

welches mit einem Hemze versehen ist, verliert seine Punkte. 3. B. a. دائر da-ir betreffend, a. رئيس re-iß Chef, Präsident.

d) Im Auslaute über و ا ی als Zeichen der Yzafet-Konstruktion, und zwar auch bei persischen Wörtern. (Siehe Yzafet-Konstruktion.)

Im allgemeinen läßt sich sagen, daß außer Medda und Hemze in der türkischen Schrift von den arabischen Besetzzeichen nur dann Gebrauch gemacht wird, wenn eine zweideutige Besetzung vermieden werden soll. So schreibt man häufig اول ewwel mit Tezdid zum Unterschiede von اول ol jener.

1. Sektion.

Der arabische Artikel.

105. Während das Türkische sowie das Persische einen bestimmten Artikel nicht kennen, besitzt einen solchen das Arabische in dem unveränderlichen Wörtchen ال. Dieser Artikel, welcher nur an arabische Wörter treten kann, verbindet sich in der Schrift stets mit dem nachfolgenden Worte. Außerdem assimiliert sich das Lām des Artikels in der Aussprache mit dem Anfangsbuchstaben des nachstehenden Wortes, wenn derselbe einer der Buchstaben ت ث ذ ر ز س ش ص ist. 3. B.: a. الشمس ez-zemß die Sonne (nicht: el-zemß); a. الدين ed-din die Religion (nicht el-din).

Die eben angeführten Buchstaben heißen Sonnenbuchstaben, während die übrigen, welche sich mit dem Lām des Artikels nicht assimilieren, Mondbuchstaben genannt werden. 3. B.: a. القمر el-qamár der Mond.

106. Außer der Bestimmtheit kann der Artikel noch bezeichnen:

1. Eine Hervorhebung. 3. B.:

a. الله alláh der Gott (κατ' ἐξοχήν), entstanden aus: الاله el-iláh.

a. القرآن el-qurán das Buch (par excellence), der Koran.

2. Die arabische attributive Verbindung eines Adjektivs mit einem Substantiv. 3. B.:

- a. تل الكبير tell el-kebir Hügel der große, der große Hügel.
 a. محمد الفاتح mühammad el-fatih Mohamed, der Eroberer.

3. Die arabische Genitivkonstruktion. 3. B.:

- a. نور الدين nur ed-din Licht der Religion (Eigennamen).
 a. دار السعادة dar üß-beadé Haus der Glückseligkeit
 (Harem des Sultan).

In den Fällen 2 und 3 geht der Vokal des Artikels verloren. An seine Stelle tritt der arabische Schlußvokal des vorhergehenden Wortes, welcher meist ü (für den arabischen Nominativ) lautet, bisweilen i oder a, wenn das vorhergehende Wort nämlich im arabischen Genitiv oder Accusativ steht.

3. B. a. عبد القادر abd ül-qadyr der Diener des Mächtigen (Eigennamen).

a. بسم الله الرحمن الرحيم bißm-illäh-irrahmán-irrahím im Namen Gottes, des Barmherzigen, des Allerbarmers. (Religiöse Redensart.)

Ferner ist zu bemerken, daß gleichfalls in den Fällen 2 und 3 ein Hé ھ, welches den Schlußbuchstaben des ersten Wortes bildet, sich in ı verwandelt und auszusprechen ist. 3. B.

a. برة الشام berrét üz-zam das Land (von) Syrien.

107. Was die Verwendung des arabischen Artikels im türkischen Gebrauche anbetrifft, so findet er sich häufig in Titeln:

a. الحاج el-haz Ehrentitel desjenigen, der die Wallfahrt nach Mekka vollbracht hat.

a. السيد es-Bejíd Ehrentitel, welchen die Nachkommen des Propheten führen.

a. الغازى el-gazi Ehrentitel eines Feldherren, der gegen Nicht-Mohammedaner Krieg geführt hat.

Ferner in Eigennamen:

عبد العزيز abd ül-aziz Diener des Teuren (nämlich Gottes).

In stehenden Ausdrücken:

شيخ الإسلام zeix ül-islam Scheich ül Islam.

قاطع الطريق qatıy et-tarıq Abschneider des Weges, Wegelagerer.

دار الفنون dar ül-funûn Haus der Künste, Akademie.

دار الصنائع dar üs-sanajý Haus der Gewerbe. (Im türkischen Gebrauche zu ترسانه teršané Marinearsenal verstämmelt. Vergleiche das italienische darsena.)

Endlich in Sprichwörtern:

كلام الملوك ملوك الكلام kelâm ül-mülûk mulûk ül-kelâm die Worte der Könige sind die Könige der Worte.

النار ولا العار en nâr we lâ el-ar das Feuer und nicht die Schande! (Lieber tot, als entehrt!)

Im nachstehenden beginnt als Leseübung ein türkischer Originalaufsatz, welcher der von der ehemaligen Akademie der Wissenschaften in Konstantinopel herausgegebenen Zeitschrift *Mazmu-â el-funûn* (Kompendium der Wissenschaften) entnommen ist und in den weiteren Sektionen fortgesetzt wird.

Der Schüler wird mit Hilfe der beigelegten Wokabeln in der Lage sein, den türkischen Text zu verstehen; die angefügten deutschen Sätze, welche eine Resapitulation des Textes bieten, sind ins Türkische zu übersetzen und treten an die Stelle der bisherigen Übersetzungen. Die darin gestellten Fragen mögen zur weiteren Übung gleichfalls türkisch beantwortet werden.

Die im türkischen Texte in Klammern stehenden Worte sind Eigennamen.

Übersetz.

جاپونیا مملکتی

جاپونیا لفظی چین لساندن مأخوذ اولمق دولت شرقیه معناسه اولان (چن) و (بن) کلمه لرندن مرکب اولوب چین ممالکنک جنوب شرقیسنده واقع بیوک و کوچک اوج بیک بشیوز اون بر قطعه جزیره نك هیئت مجموعهنه اطلاق اولنور — جزایر مذلولره اوتوز ایله قرق بش درجه طول شمالی و یوز قرق التی ایله یوز یتمش درجه عرض شرقی بیننده واقع اولوب غرباً (تونغ حای)

یعنی چینک بحر شرقیسی و (قوره) بوغازی و جاپونیا دکزی و تانارستان بوغازی و شرقاً بحر محیط شرقی ایله محاط و تربیعاً مقدار سطحی سکز اون بیک میریامترو و اطراف صیغلق و قیالغ اولدیغندن اورالده سیر سفائن مشکجه در — جزایر مذکوره ایله قیالغارک اکثریسی وقتیه ظهور ایتش اولان آتش فشان طاغارک بقیه آثاریدر و بو آطه لارک بیوکلرنده طاغار اولوب بونلرک بعضیلری اشجار ایله مستور و بعضیلری سرباقدم مزروع اولدیغندن شو درجه معموریت موجب حیرتدر — حرکت ارض ایله آتش فشان طاغار ظهوری کثیر الوقوع اولدیغندن جاپونیانک اراضیسی پک منبت ذکل ایسه ده اهالیسنک سعی و اقداملری اثری اوله رق هر طرفی مزروع و معموردر —

Notabeln.

جاپونیا Japonia Japan.

a. لفظ lafz Wort, Bezeichnung.

چین cin China.

a. مأخوذ me-xûz entnommen.

a. دولت شرقیه dewlét-i zarqijé Ostmacht (Yzafet-Konstruktion).

a. معنا mânâ Sinn, Bedeutung.

a. کلمه kelimé Wort.

a. مرکب mürekkéb zusammengesetzt.

a. جنوب شرقی fenûb-i zarqî Südosten (Yzafet-Konstruktion).

a. جزیره feziré Insel (Plural جزایر fezaír).

a. هیئت مجموعه hejét-i maḡmu-á Gruppe (Yzafet-Konstruktion).

a. اطلاق اولنق ytlâq olunmaq benannt werden (mit Dativ).

a. mezkjûr erwähnt (hier mit attributiver Yazafet-
Konstruktion mit fezair verbunden).

- a. درجه dereǰé Grad. p. آتش فشان {atez fizân
feuerspeiend.
- a. طول شمالی {tul-i zimālī
nördliche
Länge. a. بقية آثار {baqijje-i ašār
Überbleibsel.
- a. عرض شرقی {arz-i zarqī
östliche
Breite. a. اشجار eẓẓār Bäume.
- a. غرباً gārbān westlich. a. سر تا بقدم {ser ta be-
qadēm von
Kopf bis zu
Fuß, von
oben bis
unten.
- a. جانی jāni nāmlīch. a. p. مزروع {mezrū angebaut,
bestellt.
- a. بحر bahr Meer. a. معموریت {māmuriyyét blü-
hender Zustand.
- بوغاز boǰáz Meerenge. a. موجب حیرت {muǰīb-i haj-
ret staunens-
wert.
- تاتارستان {tatarištān Tar= tarei. a. حرکت ارض {herékét-ierz
Erdbeben.
- a. شرقاً zārǰān östlich. a. كثير الوقوع {kešir ūl-
wuqū häu-
fig vorkom-
mend.
- a. بحر محیط {bahr-i muhīt
Ozean. a. اراضی {erazi Grund-
stücke, Länder
(Plural von
ارض erz.)
- a. محاط {muhāt begrenz, eingeschlossen. a. منبت mūmbīt fruchtbar.
- e. تربعاً {terbi-ān dem
Flächenmaße
nach. a. سیر سفائن {šejr-i šefain
Schiff-
verkehr.
- a. مقدار سطح {myqdār-i
Beth
Flächen-
inhalt. a. سعی و اقدام {šaj u yq-
dām Eifer
und Fleiß.
- صیغلق šylyq feicht. a. اثر ešer Spur, Folge.
- قیالq {qajalyq felsig, klippen- reich. a. معمور {māmūr wohlbe-
stellt, blühend.
- a. سیر سفائن {šejr-i šefain
Schiff-
verkehr. a. ظهورا {zuhūr etm. er-
scheinen.

Zum übersehen.

Aus welcher Sprache ist das Wort Japan entnommen? Aus wie vielen Inseln besteht Japan? Wo liegt die Meerenge von Korea? Wie viele Myriameter beträgt (ist) der Flächeninhalt dieser Inseln? Ist der Schiffsverkehr in jenen Gegenden (oralarda) schwierig? Gibt es dort auch feuer-speiende Berge? Sind alle von diesen Inseln fruchtbar? Sind Erdbeben dort häufig? Warum ist das Land nicht sehr blühend?

2. Lektion.

Das arabische Geschlecht.

108. Dem Persischen ist gleich dem Türkischen eine Unterscheidung des grammatischen Geschlechts fremd. Dagegen unterscheidet das Arabische Maskulina und Feminina.

Feminina sind im türkischen Gebrauche alle arabischen Wörter, welche auf ein nicht zur Wurzel gehörendes *o*, *ö*, *ت* auslauten. *z. B.:*

شجره zafaré Baum.

سعادة beadét Glückseligkeit.

شدت ziddet Heftigkeit.

Desgleichen sind die sogenannten gebrochenen Plurale (siehe folgende Lektion) als Feminina zu betrachten.

Alle übrigen arabischen Wörter sind im türkischen Gebrauche Maskulina.

109. Das Femininum des arabischen Adjektivs wird durch Anhängung eines *o*, welches *e* oder *a* auszusprechen ist, gebildet. *z. B.:*

Maskulinum: شديد zedid heftig.

Femininum: شديه zedidé.

Einige Adjektiva bilden ein unregelmäßiges Femininum. Davon später.

110. Die Übereinstimmung des Geschlechts.

Das prädikative Adjektiv bleibt stets unverändert im Maskulinum. *z. B.:* دولت عظیمدر dewlét azimdir das Reich ist gewaltig.

Das attributive Adjektiv bleibt in türkischer Konstruktion gleichfalls unverändert. *z. B.:*

بر عظیم دولت bir azim dewlét ein gewaltiges Reich.

In der arabischen Konstruktion dagegen richtet sich das Geschlecht des Adjektivs nach jenem des Substantivs. 3. B.: دولت العظیمه dewlét ül-azimé das gewaltige Reich. (Vgl. 106, Abf. 2.)

Ebenso erfordert die persische Konstruktion (Yzafet-Konstruktion) die Übereinstimmung des Geschlechtes, jedoch bloß bei arabischen Adjektiven. 3. B.: دولت عظیمه dewlét-i azimé das gewaltige Reich. (Vgl. 40.)

In der Konversation ist die türkische Konstruktion des attributiven Adjektivs die gebräuchlichste. Die persische Art der Verbindung gehört mehr der Schriftsprache an, in welcher sich auch die arabische Konstruktion bisweilen, wenn auch nicht häufig, findet.

بفصله.

جزایر مذکورہ نك، درجہ عرضہ نظراً مزاج اقلیمی معتدل اولمق لازم كلور ایسه ده اوزرنده یوكسك طاغر جهت شرقیه سنده بولمسندن ناشی موقعه نسبتله شتاسی شدید اولوب یرده بو موسمه شدتلو فورطنه وقوعبولور و (نیبون) آطه سنده اکثریا بر قاچ پرمق قار بولنور — فقط جنوب طرفنده بولنان اطه زده قیش خفیف اولوب بالعکس موسم صیف هر طرفنده معتدل و لطیفدر — جزایر مذکورہ سواحلی دوزگون اولمدیغی جهته بوندن بر چوق لیمان و کورفز حاصل اولمشدر و بک جسم نه رلی یوق ایسه ده خلیجه بیوک کوللری وارد — جاپونیا ده منطقه معتدله تختنده بولنان بمالك محصولاتنك کافه سی حصوه كلور ایسه ده باشلوجه محصولی پرنج و بغدادی و بقله و پپوق و ایپک و کافور و هر نوع میوه و هند قامشیدر و حیواناتدن اسپ و صغیر و مانده و کچی و طومز و کلب و کدی و فاره و ایپک بوجکی و آری و قرنبجه و اورالده مخصوص بالق و خصوصیه بالینه بالغی و اینجو و مرجان و معدنیاتدن دخی اعلا التون و باقر و الماس و کورکرت و طوز و طاش کموری وسائره بولنور

Wörterbuch.

- a. مزاج اقليم {myzâf-i iqlim
Zustand des
Klimas.
- a. معتدل {mü-tedil ge=
mäßig.
- a. موقع mefqi Lage.
- a. شتا zita Winter.
- a. فرطونه {fyrtyná Gewit-
ter, Orkan.
- a. بالعكس {bi-l akß im
Gegenteile.
- a. صيف sajf Sommer.
- a. سواحل {bewahl (Plur.
von ساحل) Küsten.
- دوزكون {düzgün regel=
mäßig.
- ليمان limân Hafen.
- كورفر {körfez Meer=
busen, Bucht.
- a. جسم {feßim mächtig,
umfangreich.
- p. t. خيلجه xajliže ziemlich.
- كول göl See.
- a. منطقه mantyqa Zone.
- a. محصولات {mahsulât Pro-
dukte.
- پرنج pirinç Reis.
- بغداي boydaj Weizen.
- a. بقله {baqlá Hülsen=
frucht.
- پاموق {pamuq Baum=
wolle.
- ايك ipek Seide.
- كافور kjafür Kampfer.
- a. نوع {neff Art, Gat-
tung.
- هند قامشى {hind qamyzy
Bambusrohr.
- p. اسب {esb Pferd (selten
gebraucht).
- صغير byyr Kind.
- مانه manda Büffel.
- كچي kerí Ziege.
- طومز domúz Schwein.
- كلب kelb Hund.
- كدي kedí Rahe.
- فاره fare Maus.
- بوجك {böfek Wurm,
Raupen.
- آري ary Biene.
- قرنجه qarynça Ameise.
- بالينه بالغى {balena balyry
Walfisch.
- انجو ynçy Perle.
- مرجان merçân Koralle.
- a. معدنيات {mädenijât Mi-
neralien.
- باقر baqyr Kupfer.
- الماس elmaß Diamant.
- كوكرت kükürt Schwefel.
- طوز tuz Salz.
- طاش كمورى {taş kjömürü
Steinkohle.
- a. وسائر {we sairé und
anderes.

Zum übersehen.

Wie ist das Klima der erwähnten Inseln? Sollte es nicht mit Rücksicht auf den Breitengrad milder sein? Warum ist der Winter auf der östlichen Seite heftiger? Ist es wahr, daß auf der Insel Nipon sich oft einige Finger hoch Schnee findet (— bulunmaßy Sahih-mi-dir)? Giebt es an den Küsten viele Häfen? Bringt Japan alle Produkte der unter der gemäßigten Zone liegenden Länder hervor (huşulâ getirmek)? Findet sich dort auch die Seidenraupe? Welches sind die sich in Japan findenden hauptsächlichsten Tiere?

3. Sektion.

Der persische Plural. Der arabische Dual und Plural.

111. Der persische Plural wird sowohl von persischen als auch von manchen arabischen Wörtern durch die Anhängung der Silbe ان an gebildet. *z. B.:*

p. شاکرد zagird Schüler; Plural: شاگردان zagirdân.

p. یاور jawér Adjutant; Plural: یاوران jawerân.

a. ضابط zabyt Offizier; Plural: ضابطان zabytân.

Auslautendes vokalisches Hê verandelt sich bei der Annahme der persischen Pluralendung in kjâfi azeml. *z. B.:*

p. خواجه xoğâ Lehrer; Plural: خوجگان xoğagjân.

a. p. اصلزاده asylzadé Aristokrat; Plur.: اصلزادگان { asyl-
zadegjân.

Der persische Plural wird jedoch nur bei Wörtern angewendet, welche vernünftige Wesen bezeichnen.

112. Das Arabische besitzt zunächst, um die Zweizahl zu bezeichnen, den Dual. Derselbe wird durch Anhängung der Silbe ين ejn gebildet. Auslautendes vokalisches ۛ verandelt sich hierbei in ت. (Weiblicher Dual.)

Der Dual, welcher bloß von arabischen Wörtern gebildet werden kann, findet im Türkischen übrigens nur bei einer verhältnismäßig geringen Zahl von Substantiven Anwendung. Die gebräuchlichsten derselben sind:

ابوين ebüwéjn die beiden Bauenden	} d. h. die Eltern.
والدين walidéjn die beiden Zeugenden	

طرفين taraféjn die beiden Teile, Parteien.

شخصين şaxşájn die beiden Personen.

دولتين dewletéjn die beiden Staaten.

مملكتين memleketéjn die beiden Länder. (Zugleich der alte Name für die Moldau-Walachei.)

برين berréjn die beiden Festlande.

بحرين bahréjn die beiden Meere.

113. Der arabische Plural ist entweder gesund oder gebrochen. Der gesunde Plural zerfällt wieder in den gesunden männlichen und den gesunden weiblichen Plural.

114. Der gesunde männliche Plural wird durch die Anfügung der Silbe ين in gebildet, jedoch nur von solchen arabischen Wörtern, welche Maskulina sind und vernünftige Wesen bezeichnen. 3. B.:

مأمور me-emúr Beamter; Plural: مأمورين me-emurín.

معلم müallim Lehrer; Plural: معلمين müallimín.

Die ältere Form des gesunden männlichen Plurals auf ون un ist sehr wenig gebraucht. 3. B.:

اشتراكيون iztirakijün Kommunisten.

115. Der gesunde weibliche Plural verwandelt das „ resp. ة oder ت des weiblichen Substantivs in ات at. 3. B.:

كلمه kelimé Wort; Plural: كلمات kelimát.

حركات herekét Bewegung; Plural: حركات herekját.

Im türkischen Gebrauche finden sich zahlreiche Plurale dieser Art, deren Singular sehr oft ungebräuchlich ist. Meist bezeichnet dieser Plural Kollektivbegriffe. 3. B.:

معلومات málumát Kenntnisse (Singular معلومه nicht gebräuchlich).

حيوانات hajwanát die Thierwelt. نباتات nebatát die Pflanzenwelt.

116. Außer dem gesunden Plurale und dem gebrochenen, welcher in der folgenden Lektion seine Behandlung finden wird, besitzen einige arabische Wörter gänzlich unregelmäßige Plurale. Die gebräuchlichsten derselben sind:

Singular:	Plural:
انسان inšan Mensch.	ناس naš.
ابن ibn Sohn.	بنی beni.
اخ ax Bruber.	اخوان axwán.
فم fumm Mund.	افواه efwáh.
ما ma Wasser.	مياه mijáh.

Reflexa.

جاپونیا بمالکنده تقریباً اوتوز میلیون نفوسی اولوب بونلر آسیا قطعہ سنده بولنان ملل سائرہنگ جملہ سندن زیادہ فطین و مقدم و اہل صنعتدرلر و ثروت و ساماندن زیادہ دبدبہ و احتشامہ مائلدرلر — اہالی مرقومہ بیندہ فقرا پک نادر اولوب خصوصیلہ سائل و سرخوش ہیج یوقدر — ناسی تستر ایتیموب امور بیتیلرینک حسن تسویہ سندن مہارتلری وارد و عموماً اہالی نظافتہ زیادہ اعتنا ایدوب اک فقراسی بیلہ کل یوم استحمام ایدرلر — لسانلری کندولرینہ مخصوص اولوب بودخی ایکی قسمدر — بریسی علما لسانی ایسہہ بونی هرکس آکلادیغندن ادبیات و تاریخ و شعرہ دائر اولان کتابلر بولسان اوزرہدر — حکمدار روحانینک سراینده تکلم اولنان دخی بودر — دیکری عوام لسانیدر کہ بوکا چین لسانندن بر چوق الفاظ داخل اولدیغندن بر لسان مخصوص حکمنہ کیرمشدر — جاپونیا علماسی علم اخلاقہ دائر اولان کتابلرینی بعضاً بولساندہ یازمشلردر — چین اصولی اوزرہ عمودا یازیلور اوچ نوع یازیلری اولوب بونک برنجیسی عوام ناس لسانی اوزرہ محرر اولان کتابلرہ و ایکنجیسی شروح و حواشیدہ و اوچنجیسی ادبیاتہ دائر کتابلرہ مستعملدر — جاپونیاہ بش التیوز سنہ دنبرو فن طباعت معلوم اولوب آغاچ اوزرینہ حک اولنمش حروف واسطہ سیلہ کتاب طبع ایدرلر و چینلور کبی قیل قلم ایلہ یازی یازارلر

Vokabeln.

- a. تقريبا taqriba annähernd.
- a. نفوس nufúß Seelen.
- a. ملل milel Nationen.
- a. فطين fytín intelligent.
- a. مقدم { muqaddám
vorgeschríten.
- a. اهل صنعت { ehl-i Sannát
industriell.
- a. ثروت Berwét }
u - } Reichtum.
- p. سامان Samán }
} debdebe u
a. دببه و احتشام { ihtizam
Prunk.
- a. مائل ma-il geneigt.
- a. مرقوم { merqúm er=
wáhnt.
- a. سائل Sa-il Bettler.
- p. سرحوش Serxoz betrunken.
- a. نسا { nisá Frauen;
das weibliche
Geschlecht.
- a. تـسـرّـا tešettür etm.
sich verschleiern.
- a. اموريته { umûr-i bejtijé
häusliche An-
gelegenheiten.
- a. حسن تسويه { hüšn-i teš-
wijé ordent-
liche Besorgung.
- a. مهارت { meharét Ge-
schicklichkeit.
- a. عموماً { umûmán im
Allgemeinen.
- a. نظافت { nezafét Rein-
lichkeit.
- a. اعتنا { Itina etm. auf
etwas (Dativ).
acht geben, Rück-
sicht nehmen.
- a. كل يوم kull jewm den
ganzen Tag.
- a. استحمام { istihmám etm.
sich waschen,
baden.
- a. ايكي قسمدر { iki qyšymdyr
besteht aus 2
Teilen.
- a. علما { ülema Gelehrte,
Theologen.
- p. هر كس her keš Jeder-
mann.
- a. ادبيات { edebiját schöne
Litteratur.
- a. تاريخ tariχ Geschichte.
- a. شعر { zi-r Gedicht,
Poesie.
- a. روحاني ruhaní geistlich.
- a. تكلم { tekellüm etm.
sprechen.
- a. عوام awám } d. niedere
a. عوام ناس a.-i náš } Volk.
- a. الفاظ elfáz Wörter.
- a. داخل اولمق { daxyl olmaq
eindringen.
- بر لسان مخصوص حكمنه كير مشدر
bir lišân-i maxšúš hûk-
miné girmíztir hat die
Bedeutung einer besonderen
Sprache erlangt, ist gleich-
sam eine besondere Sprache
geworden.

a. علم اخلاق	{ ilm-i aylâq die Moral- wissenschaft.	a. مستعمل	{ müsta-mél ge- bräuchlich.
a. بعضاً	{ bâzân biswei- len.	a. فن طباعت	{ fénn-i tybaât die Buchdrucker- kunst.
a. اصول	{ uşûl Gewohn- heit, Methode.	آجاج	arâğ Holz, Baum.
a. عموداً	{ amûdân ver- tikal.	a. حكا	{ hakk etm. gra- bieren.
a. محرر	{ müharrâr ge- schrieben.	a. حروف	{ hurûf Buchsta- ben (Pl. von حرف harf).
a. شروح	{ zurûh Com- mentare (Pl. von شرح zarh).	واسطه سيله	{ waşyta-şyla vermitteltst.
a. حواشى	{ hawazî Rand- noten (Pl. von حاشيه hazijé).	a. طبع	tabb etm. druden.
		قيل قلم	qylqalém Pinsel.
		يازي	jazy Schrift.

Zum Übersetzen.

Wieviel Menschen giebt es beiläufig in Japan? Giebt es auf dem asiatischen Kontinent (R. von A.) eine intelligenterere Nation (ملت millét)? Sind Arme und Betrunkene unter diesem Volke häufig? Besorgen (teşwişe etm.) die Frauen persönlich (بالذات biz-zât) ihre häuslichen Angelegenheiten? Beobachtet das niedere Volk im allgemeinen Reinlichkeit? Haben die Japaner eine ihnen eigentümliche Sprache? Ist die Sprache der Gelehrten und des niederen Volkes dieselbe (bir)? Haben sie auch Bücher über Poesie und Geschichte? Welche Sprache wird im Palaste des geistlichen Machthabers gesprochen? Haben die japanischen Gelehrten auch Bücher über die schöne Litteratur geschrieben? Wieviele Schriftarten haben sie? Wo sind diese gebräuchlich? Seit wieviel Jahren ist dort die Buchdruckerkunst bekannt? Schreiben sie die Buchstaben wie die Chinesen vertikal?

4. Sektion.

Der gebrochene arabische Plural.

117. Die überwiegende Mehrzahl der arabischen Substantiva nimmt den sogenannten gebrochenen Plural an. Um die

Bildung desselben zu erläutern ist es notwendig, einige Bemerkungen über das Wesen des arabischen Wortes voranzuschicken.

Die Grundform, auf welche sich fast jedes arabische Wort zurückführen läßt, ist die Verbalwurzel, welche in der Regel dreibuchstabig, selten vierbuchstabig ist. Als Paradigma dieser Wurzel dient den orientalischen Grammatikern das Wort **فعل** und zwar in der Weise, daß der erste Radikal (Wurzelbuchstabe) durch den Buchstaben **ف**, der zweite durch **ع**, der dritte durch **ل** bezeichnet wird. Zur Ableitung von Formen aus der Wurzel bedient sich das Arabische gewisser Buchstaben, welche einzeln oder kombiniert gebraucht werden und Formations- oder Bildungsbuchstaben heißen. Solche Buchstaben sind:

ا ت س م ن و ه ي .

So lautet z. B. die Wurzel von **حاضر** — حاضر, während | hier bloß Bildungsbuchstabe ist. Schematisch durch das Wort **فعل** dargestellt, würde diese Form **فَاعِل** lauten.

Um sich zu üben, bilde der Schüler von der Wurzel **حضر** die folgenden Formen:

فَعْلًا — اَفْعَل — فَعِيل — مَفْعُول
اَفْعَال — مَفْعَل — مَفَاعِلَه — تَفْعِيل .

Wenn der Anfänger aus einem gegebenen Worte, z. B. **فاضل** die Wurzel herausfinden soll, besteht die Hauptschwierigkeit für ihn darin, die Wurzelbuchstaben von den bloßen Bildungsbuchstaben zu unterscheiden, da auch **ا ت س** ꝛ. nicht bloß Bildungs-, sondern auch Wurzelbuchstaben sein können. Die Kenntnis der arabischen Formen, welche den Gegenstand einer der nächsten Sektionen bilden, wird ihm über diese Schwierigkeiten bald hinweghelfen.

118. Im Nachfolgenden geben wir die im Türkischen am häufigsten vorkommenden Formen des arabischen gebrochenen Plurals. Diese sind:

1. افعال efʔâl — z. B.

Singular:

نهـر nehér Fluß.

وقت waqýt Zeit.

Plural:

انهـار enhár.

اوقات efqát.

Singular:	Plural:
مال {mal Vermögen, Gut, (Wurzel: مول)	اموال emwál.
نور nur Licht.	انوار enwár.
صاحب Sahyb Herr.	اصحاب asháab.
يوم jewm Tag.	ايام {ejjám affimiliert statt ايوام ejwám.
ملك milk Grundbesitz.	املاك emlak.
اثر ešér Spur, Werk.	آثار āšár.
خبر ḡabér Nachricht.	اخبار aḡbár.
فكر fikir Gedanke.	افكار efkjar.
جسم fišim Körper.	اجسام eḡšám.
نوع nefḡ Gattung.	انواع enwáj.

2. افلا afilá — 3. B.

Singular:	Plural:
غنى ganí reich.	اغنيا agnijá.
ولى welí heiliger.	اوليا ewlijá.
شقى zaqqý Rebell.	اشقيا azqyjá.
طبيب tabib Arzt.	اطبا {atyybbá (statt اطبيا atyybá).

3. افعله efilé — 3. B.

Singular:	Plural:
زمان zemán Zeit.	ازمنه ezminé.
سؤال šü-ál Frage.	اسئله eš-elé.
جواب řewáb Antwort.	اجوبه eḡwibé.
بنا biná Gebäude.	ابنيه ebnijé.
سلاح šyláh Waffe.	اسلحه ešlibá.
طعام ta-ám Speise.	اطعمه {attimé (bulgár at- ma-á ausgesprochen).

Singular:	Plural:
قماش qumáz Stoff.	اقمشه aqmizé.
لباس libás Kleid.	البسه elbišé.
متاع metáq Ware.	امتعه emti-á.

4. فاعله faʿále — ځ. B.

Singular:	Plural:
كاتب kjatib Schreiber.	كتبه ketebé.
طالب talýb Student.	طلبه talabá.
تابع tabíq Unterthan.	تبعه taba-á.
خادم xadím Diener.	خدمه xedemé.

5. فعالى faʿalí — ځ. B.

Singular:	Plural:
ارض erz Erde, Grundstück.	اراضى arazý.
دعوا dáwa Prozeß.	دعاوى da-awá.

6. فاعائل faʿá-il — ځ. B.

Singular:	Plural:
وقعه waqqá Ereignis.	وقائع waqajýq.
عجيبه aʒibé Wunder.	عجائب aʒa-ib.
رساله rišalé Broschüre.	رسائل reša-il.
وسيله wešilé Mittel.	وسائل weša-il.
سفینه šefiné Schiff.	سفائن šefa-in.
جزیره ʒeziré Insel.	جزائر { ʒeza-ír (zugleich der türkische Name von Algier).
نصیحت našyhát Rat, Lehre.	نصائح naša-ih.
وظیفه wazyfá Pflicht.	وظائف waza-if.
فضیلت fazilét Tugend.	فضائل faza-il.

7. فواعل fawaʿil — ڄ. ڀ.

Singular:	Plural:
فائدہ fajdé Nutzen.	فوائد fawa-id.
دائرہ {da-iré Kreis, De- partement.	دوائر dewa-ir.
ساحل Sabhl Ufer, Küste.	سواحل Sewahil.
جامع famíʾ Moschee.	جوامع fewamíʾ.
مانع maníʾ Hindernis.	موانع mewamíʾ.
قاعدہ qa-idé Regel.	قواعد qawa-id.

8. فعل fiʿál — ڄ. ڀ.

Singular:	Plural:
ملت millét Nation.	ملل milél.
نعمت nimét Gunst, Gnade.	بعم ni-ám.
حرفت hirket Gewerbe.	حرف hiréf.

9. فعال fiʿál — ڄ. ڀ.

Singular:	Plural:
بلد beléd Stadt, Land.	بلاد bilád.
ريح rih Wind.	رياح rijáh.
جبل febel Berg.	جبال fibál.
بحر bahr Meer.	بحار bihár.
ليه lejlé Nacht.	ليال lijál.
كبير kebír groß.	كبار kibár.
كريم kerím edel, wohlthätig.	كرام kirám.

10. فلان fiʿlân — ڄ. ڀ.

Singular:	Plural:
نور nur Licht.	نيران nirân.
صبي Sabý jung.	صبيان Sybjân.

11. فعل fuʿál — 3. B.

Singular:
دولت dewlét Staat.

امت ümmét Nation.

Plural:
دول düwél.

امم ümém.

12. فعلا fuʿalá — 3. B.

Singular:
سفير Besir Gesandter.

وزیر wezír Bezirer.

وكيل wekil Bevollmächtigter.

شاعر za-ír Dichter.

حكيم hekím Gelehrter.

امير emír arab. Fürst.

اسير ešír Gefangener.

فقير faqir arm.

علم alim weise.

Plural:
سفرا šüferá.

وزرا wüzerá.

وكلا wükelá.

شعرا zü-erá.

حكما hükemá.

امرا ümerá.

اسرا üšerá.

فقرا fuqará.

علم { ülemá mohamm.
Doctör der Theologie.

13. فعلان fuʿlân — 3. B.

Singular:
راهب { rahyb christlicher
Geistlicher.

اسود ašwád schwarzer.

Plural:
رهبان ruhban.

سودان šudân.

14. فعال fuʿʿál und فعل fuʿál — 3. B.

Singular:
كاتب kjaṭib Schreiber.

تاجر tažyr Kaufmann.

حاكم hakím geistl. Richter.

عاصي ašý Rebell.

قوت quwwét Kraft.

قرية qurjé Dorf.

Plural:
كاتب küttáb.

تجار tüžžár.

حكام hückjám.

عصاة üšát.

قوا quwá.

قرا qurá.

15. فعل fuʔúl — ڭ. ڤ.

Singular:	Plural:
كتاب kitáb Buch.	كتب kütüb.
طريق taryq Weg.	طرق turúq.

16. فِعول fuʔúl — ڭ. ڤ.

Singular:	Plural:
علم ylm Wissenschaft.	علوم ulám.
خط ɣatt Schrift, Linie.	خطوط ɣutút.
حد hadd Grenze.	حدود hudúd.
حق haqq Recht.	حقوق huqúq.
ملك melík Rönig.	ملوك mulúk.
شرط zart Bedingung.	شروط zurút.

17. Plurale vierbuchstabiger Wörter mit kurzem Endvokal.

Singular:	Plural:
معادن {mäden Metall, Bergwerk.	معادن ma-ädín.
مصیبت {mušibét Schicksals- schlag.	مصائب meša-šb.
موقع meqáʔ Ort, Lage.	مواقع mewaqáʔ.
موسم mešším Jahreszeit.	مواسم mewasším.
مسئله {meš-elé Angelegen- heit, Frage.	مسائل meša-il.
مصلحت mašlahát Geschäft.	مصالح mašalyh.
معرفة marifét Renntnis.	معارف ma-arif.

18. Plurale vierbuchstabiger Wörter mit langem Endvokal.

Singular:	Plural:
مکتوب mektúb Brief.	مکاتیب mekjatib.
اقليم yqlím Region.	اقالیم aqalím.
سلطان šültán Sultan.	سلاتین šelatin.
تاریخ tariɣ Geschichtswerk.	تواریح towarıɣ.

تدبير tedbîr Maßregel.	تدابير tedabîr.
قانون qanûn Gesetz.	قوانين qawanîn.

19. Die folgenden Wörter bilden den Plural, als ob ihr Singular der Form مفعله mef'elê entsprechen würde, in welcher dieselben jedoch im Singular nicht gebräuchlich sind.

Singular:	Plural:
زحمت zahmêt Mühe.	مزاحم mezahîm.
حسن hüsn Schönheit.	محاسن mehasîn.
شيخ zejx Scheich.	مشايخ meza-ix.
سعى saji Eifer, Bestrebung.	مساى meša-i.
ظلم zulm Gewaltthat.	مظالم mezalým.
رتبه rütbé Grad, Rang.	مراتب meratib.

119. Die türkische Konversationssprache gebraucht gewöhnlich den türkischen Plural. Das attributive Adjektiv verbindet sich in diesem Falle gleichfalls meist in türkischer Weise (siehe Regel 3) mit dem Substantive. Z. B.:

عظيم دولت azim dewletler große Reiche.

Die Schriftsprache dagegen bedient sich mit Vorliebe der arabischen Plurale. In diesem Falle verbindet sich das attributive Adjektiv meist auf persische Weise (siehe Regel 40, 110, 125) mit dem Substantiv. Was die Übereinstimmung des Geschlechtes anbelangt, so steht sodann nach einem arabischen Plurale das Adjektiv stets im Femininum Singularis. Z. B.:

دول عظيمه düwél-i azimé große Reiche.

Deklinations-, Possessivsuffixe u. werden bloß von dem leztstehenden Worte angenommen. Z. B.:

دول عظيمه سي اوروپانك دول عظيمه سي ewropanî düwéli azimešî die großen Reiche Europas.

دول عظيمه سندن اوروپانك دول عظيمه سندن ewropanî düwéli azimešinden von den großen Reichen Europas.

Lebens.

جاپونیا لولزك علوم و معارفه زیاده رغبتاری و ارایسه ده مملکتار
بجر محیط شرقینك و سطنده واقع اولوب ممالك سائرهن منفرد
بولندقاری جهته علوم و فنونده ترقی ایده مامشار و مؤخرأ اوروپا لولزایله
وقوعبولان مناسبتاری ملاسه سیله انلرهن بعض معلومات تحصیل
ایمشاردر — اکثر علوم و فنونده و بالخصوص صنایع نفیسه و طب
و هیئنده چینلورک مادوننده ایسه رده شعر و موسیقی و رسم فنلرنده
انلره تفوق ایتمشاردر — بیوک شهرلرنده مکلف تیارولر اولوب زکور
واناندان اونونجیلاری موسیقی ایله اجرای لعیات ایدرلر — مفر حکومت
اولان (یدو) شهرنده بر نوع دارالفنون و (داری) یعنی حکمدار
روحانینك سراینده دخی وقایع دولتی ضبط و تحریره مأمور بر مجلس
واردرو اهالیدن پك چوق کسان انکلیرجه و فرانسرجه بی تعلم ایلوب
بعضیاری دخی اوروپا خریطه لری کبی خریطه لرتیب و تنظیم
ایدرلر و هر نقدر ممالك سائر ایله پولیتقه و تجارتجه مناسبتاری
یوق ایسه ده غزته ل واسطه سیله وقوعات عالمه کسب اطلاعه سعی
ایدرلر — جاپونیا ده سنه قمریه استعمال اولنوب فقط بونکله سنه
شمسیه بیننده اولان نقصانك اکمالچون اون ایکی آیده اون کون
علاوه ایدرلر و بو جهته دائما رأس سنه الافرانقه کانون ثانی
ویا خود شباط ابتداسنه تصادف ایدر —

Vokabeln.

a. رغبت	ragbét Eifer.		
a. وسط	wust Mitte.	a. ملاسه سیله	{ mülabesebile mit Beziehung auf., wegen.
a. منفرد	{ münferéd isoliert, getrennt.	a. تحصیل	{ tahsil etm. er- werben.
a. ترقی	taraqqí Fortschritt.	a. بالخصوص	{ bi-l-xusúß speziell.
a. مؤخرأ	{ mu-áxarän neulich, unlängst.	a. صنایع نفیسه	{ sanaji-i nefise die schönen Künste.
a. مناسبت	{ münasibét Be- ziehung.		

- a. طب tybb Medizin.
- a. هیتت hej-ét Astronomie.
- a. ماخونده {ma dunindé
unter.
- موسقى muşyqy Musik.
- a. رسم reşm Zeichnen.
- a. تفوق ا {tefewwuq etm.
jemanden (Dat.)
übertreffen.
- a. مكلف {mükellef ge-
schmückt, prächtig.
- تياترو teatro Theater.
- a. ذكور و اناث {zukjâr u enaş
Männer und
Frauen.
- اويونجى {ojunçy Schau-
spieler.
- اجراى لعبيات ا {iğraji lu-bijât
etm. Spiele
aufführen.
- a. مقر {maqarr Sitz,
Mittelpunkt.
- a. دار الفنون dar ul funûn
Akademie der Wissenschaften.
- a. وقایع {waqajyî Ereignis-
nisse.
- a. ضبط و تحرير {zabt u tahrîr
das Niederschreiben.
- a. مأمور {me-emâr beauf-
tragt.
- a. مجلس {mezliş Komitee,
Sitzung.
- p. كسان keşân Personen.
- a. تعلم ا {ta-allûm etm.
erlernen.
- خریطه {çarita Land-
karte.
- ترتيب و تنظيم | tertîb u tan-
zîm etm. fertigstellen, be-
reiten, konstruieren.
- غزته gazetâ Zeitung.
- a. وقوعات عالم wuqu-ât-i
além Ereignisse der Welt.
- a. كسب اطلاع {keşb-i itlâ
Gewinnung
v. Kenntniss.
- a. سنة قمریه {şenné-i qama-
rijé Mondjahr.
- a. استعمال ا {istimâl etm.
gebrauchen.
- a. سنة شمسیه {şenné-izemşijé
Sonnenjahr.
- a. نقصان {noqşân Mangel,
Unterschied.
- a. اكمال {ikmal Bervoll-
ständigung,
Completierung.
- a. علاوه ا {ilawé etm. hin-
zufügen.
- بو جهله {bu çihétle aus
diesem Grunde.
- a. رأس سنة {rés-i şenné
Jahresbeginn,
(Jahreskopf).
- الافرانقه {alafranka nach
europäischer Art.
- a. كانون ثانى {kjanûn-i Banî
Januar.
- a. شباط zubbât Februar.
- a. تصادف {teşaduf etm.
auf etwas (Dat.)
treffen, zusam-
menstoßen.

Zum Übersetzen.

Haben die Japaner Neigung zu den Wissenschaften? Warum haben sie nicht so wie andere Nationen Fortschritte gemacht? Haben jüngst zwischen Europäern und Japanern Beziehungen stattgefunden? Stehen die Chinesen in den Wissenschaften unter den Japanern? Gibt es in Japan Schauspieler, welche (Partizip) Spiele aufführen? Wie heißt die Stadt, welche (Partizip) der Sitz der Regierung ist? Wo befindet sich das Komitee, welches (Partizip) mit (Dativ) der Aufzeichnung der Staatsereignisse beauftragt ist? Lernen viele Personen von dem niederen Volke Englisch und Französisch? Haben die Japaner kommerzielle und politische Beziehungen zu andern Staaten? Geben sie sich Mühe, die Ereignisse der Welt kennen zu lernen? Welches Jahr wird in Japan gebraucht, das Sonnenjahr oder das Mondjahr? Wie wird der Fehler zwischen beiden ausgeglichen? Trifft der Anfang des Jahres stets auf den Beginn des Februars?

5. Sektion.**Arabische Plurale im türkischen Gebrauche.**

120. Bereits früher wurde erwähnt, daß das Türkische, indem es der arabischen Sprache eine große Anzahl von Wörtern entlehnt, die ursprüngliche Bedeutung derselben sehr häufig wesentlich modifiziert. Hierbei treten auch andere Abweichungen auf, welche wir in den nachfolgenden Bemerkungen zusammenfassen.

1. Die Bedeutung des Plurales weicht im türkischen Gebrauche häufig von der des Singulars ab. Z. B.:

سبب sebáb Ursache.	اسباب { sebáb Ursachen, Mittel.
اديب edib wohlgezogen.	ادبا üdoba Ditteraten.
سر sîr Geheimnis.	اسرار { esrâr Geheimnisse, Narkotika.
صنف sünf Klasse, Kategorie.	اصناف esnâf Handwerker.
عضو { üzw ein Glied (des Körpers).	اعضا { âzâ Mitglied einer Gesellschaft zc.
اصل abl Ursprung.	اصول { uşûl Methode, Sy- stem, Prinzipien.

2. Bisweilen hat ein arabischer Plural geradezu Singularbedeutung. Z. B.:

	Singular:
اجاب ahbáb Freund.	حبيب habíb.
اهال ahalk Bevölkerung.	اهل ehl.
اولاد {ewlád Kind (Sohn, Tochter).	ولد weléd.
اساس ešásá Fundament.	اسس ešéš (nicht gebräuchl.).
صنایع šanajýj Industrie.	صنعت šannát.
رعایا {rajá nichtmohamm. Untertban eines mohamm. Staates.	رعيه ra-ijé.
ظرفا {zürefá geistreicher Gesellschafter.	ظريف zarif.
حوادث {hawadís Neuigkeit, Ereignis.	حادثه hadisá.

An der Konstruktion nach Regel 119 wird durch die Singularbedeutung nichts geändert. 3. B.:

صنایع نفیسه šanajý-i nešisé die schönen Künste.

Die Vulgärsprache bildet von solchen arabischen Pluralen, welche Singularbedeutung haben, türkische Plurale. 3. B.:

جبابلر ahbablár Freunde. Dies ist jedoch zu vermeiden.

Auch doppelte arabische Plurale finden sich mitunter. 3. B.:

مصارفات mašaryfát Kosten (مصرف).

لوازمات lewazimát Kriegsbedürfnisse, (لازمه) Munition.

رسومات rüšumát indirekte Steuern (رسوم).

حروفات hurufát Lettern (حرف).

3. Manche arabische Wörter sind nur im Plural gebräuchlich. 3. B.:

رجال rižál Würdenträger.

اناث enásá Weiber.

ذکور zükjür Männer.

Der gebräuchliche Plural von ناظر nazýr Minister ist: وكلا wükelá.

4. Einige arabische Wörter bilden mehrere Plurale mit verschiedenen Bedeutungen. So 3. B.:

امر	emr	Sache, Befehl.
امور	umûr	Sachen.
اوامر	ewamir	Befehle.
بيت	bejt	Haus, Doppelvers.
بيوت	bujût	Häuser.
ايات	ebjât	Doppelverse, Disticha.
رسم	reßim	Abgabe, Ceremonie.
رسوم	rûßûm	Abgaben.
مراسم	meraßim	Ceremonien.

121. Galatât-i mezhurê.

Arabische Plurale türkischer Wörter:

كليات gelizât Umstände.

چفتلكات ziftlikjât Sandgüter.

Arabische Plurale persischer Wörter:

سبزوات sebzewât Gemüse. (Bulgâr Berzewât.)

Arabische Plurale von Eigennamen:

Singular:	Plural:
چركس zerkeß Tschertesse.	چراكسه zerakeßê.
ترك türk Türke.	تراك etrak.
هند hind Indier.	هنود hunûd.
كرد kürd Kurde.	اكراد ekrâd.

Arabische Plurale von anderen Fremdwörtern:

Singular:	Plural:
دفتر defter ¹ Register.	دفاتر defatîr.
قصر {qajßâr byzanti=	قياسره qajajßyrâ.
{nißcher Kaiser.	

¹ Vom griechischen διφθέρα.

Befehle.

جاپونیا ده اوج مذهب اولوب اك قديمى اوراده موجود اديان سائرتهك
 منتشائى اولان (سینتو) مذهبيدر — اشبو دينك اساسى ارواحه
 پرستش ايتمكدن عبارت اولوب رئيسى جاپونيا دولتلك حكمدار
 روحانىسى اولان (دايرى) در — اشبو دينه متمسك اولان كسان
 ارواحك بقاسنه و مكافات و مجازات اخرويه قائل اولورلر —
 وهر كسك خانه زننه معابد و علامات واردر — مذكور معبدلك
 جوانب اربعه سنده ساقسيلرو اكثرثا چام آغاچارى اولدقندن بشقه
 ايكي لامپه و بر كاسه چاي و بر قاج كاسه ساقى تعبير اولنور پرنج
 عرق اولوب اهالى هر صباح و اخشام مذكور معبدلى زيارت
 ايدرلر — اشبو معبدلك ساده وهر درلو تزئينندن آزاده در — جاپونيا
 دولتلك واضع اساسى اولان حكمداره و ملت و وطنه ابراز حسن
 خدمت ايله كسب شهرت و اعتبار ايتمش اولان سائر حكمداران
 و كسانه بهر كون دعا و اوقات معينه ده تقديم هدايا اولنور — دين
 مذكور اربابى بعض حيواناتى تعظيم ايدرلر و بالخصوص كچى به
 فوق الغايه حرمت وحتى بعض امور مشكله نك حلنده آكا مراجعت
 ايدرلر — قامى تعبير اولنان متعبدلره هر آى اوائل و اواخرنده
 پرنج و چورك بالق و يمورطه و امثالى مأكولات تقديم ايدرلر —

Borabeln.

a.	mezhéb	Religion.	a.	eslaß	Fundament.
a.	قديم	{ qadim alt, antif.	a.	ارواح	{ erwah Geister, Seelen von روح ruh.
a.	موجود	{ meşud vor- handen.			
a.	دين	{ din Religion (Pl. اديان ed- jan).	P.	پرستش	{ pereştiz etm. Verehrung zollen.
a.	منتشا	{ mentezé Angel, Ausgangspunft.	a.	عبارت اولمق	{ ybaret olm. aus etwas bestehen.

- a. رئیس {re-iß Chef, Anführer.
 a. متمسك {mütemeßik anhängend (mit Dativ).
 a. بقا baqâ Dauer.
 a. مكافات {mükjafât Be-lohnung.
 a. مجازات müğazât Strafe.
 a. اخروی {üxrewî adj. sich auf d. Jenseits beziehend, jenseitig.
 a. قائل اولئق {qa-ıl olm. an etm. glauben.
 a. معابد {ma-abîd (Pl.) Tempel.
 a. علامات {alamât Zeichen, Statue.
 a. جوانب اربعة {zewanb-i arba-â d. vier Seiten.
 ساقسى {saqsı Blumen-topf.
 چام tam Tanne.
 لامپه lampa Lampe.
 کاسه kjaßé Schale.
 چای taj Thee.
 تعبیر اولنور {täbir olunur genannt.
 a. عرق {arâq Branntwein.
 a. زیارت ا {zjaret etm. besuchen.
 p. ساده sadé einfach.
 a. تزیینات {tezjinât Verzierungen.
 p. آزاده {azadé frei (von etwas).
 a. واسع اساس {wazi-i eßâß Leger des Fundaments, Begründer.
 a. وطن {watan Vaterland.
 a. ابراز حسن خدمت ا {ibrâz-i hüßni xizmét etm. gute Dienste leisten.
 a. کسب ا {keßb etm. gewinnen.
 a. شهرت {zühret Berühmtheit.
 a. اعتبار itibâr Ansehen.
 p. t. بهر کون {behér gün jeden Tag.
 a. دعا dua Gebet.
 a. اوقات معینه efqât-i müâjjené bestimmte Zeiten.
 a. تقدیم هدایا taqdim-i hedajâ Anbietung von Geschenken.
 a. دین اربابی dîn erbabî die Anhänger einer Religion.
 a. تعظیم ا {täzim etm. verehren.
 a. حرمت hürmet Ehrfürcht.
 a. وحتی {we háttâ und fogar.
 a. حل hall Lösung.
 a. مراجعت ا {murâğa-át etm. sich an Jemanden wenden.
 a. متعبد {müteabîd Götzen-priester.

a. اوائل awa-il die ersten
10 Tage des Monats.

a. اواخر awaxir die letzten
10 Tage des Monats.

چورك türük verfault.

a. امثال { omšali ber-
gleichen.

a. ماکولات { mēkulāt Nah-
rungsmittel,
Speisen.

مورطه jumurtá Ei.

Zum Übersetzen:

Wie viele Religionen giebt es in Japan? Worin bestehen die Grundsätze der Sinto-Religion? Wer ist der Dairi? Woran glauben die Anhänger dieser Religion? Was ist Sati? Sind die Tempel einfach oder prächtig? Zu wem beten die Japaner? Verehren sie auch Menschen, welche sich durch gute Dienste für das Vaterland Ehre und Berühmtheit erworben haben? Verehren sie auch Tiere? An wen wenden sie sich bisweilen bei der Lösung schwieriger Angelegenheiten? Welche Geschenke bringen sie ihren Göttern dar?

Grammatische Übung.

Der Schüler stelle alle in den letzten 4 Besessenen vorkommenden arabischen Plurale zusammen und vergleiche, ob sie gesunde oder gebrochene sind.

Desgleichen sind die persischen Plurale zusammenzustellen.

6. Lektion.

Die persische oder Nafettkonstruktion.

122. Die Nafettkonstruktion, welche bereits in den Regeln 40, 110 und 119 erwähnt worden ist, hat formell genommen eine zweifache Aufgabe. Sie vermittelt nämlich:

1. Die Verbindung eines Substantives mit einem Substantive,

2. Die Verbindung eines Substantives mit einem Adjektive.

123. Grundregel ist, daß nur ein arabisches oder persisches Wort Teil einer Nafettkonstruktion sein kann, nicht aber ein türkisches.

Ausnahmen von dieser Regel findet der Schüler bei Regel 128.

124. Verbindung eines Substantives mit einem Substantive.

Bei dieser Konstruktion, welche man auch die persische Genetivkonstruktion nennt, geht wie in den europäischen Sprachen

der Nominativ dem Genetiv voraus. Als Zeichen des Džaféts wird dem Nominative ein unbetontes *i* angefügt, welches bei konsonantischem Auslaute des Nominativs in der Schrift nicht ausgedrückt wird. Z. B.: حرکت ارض herekét-i erz Bewegung der Erde, Erdbeben.

p. a. در سعادت dér-i Be-adét Pforte der Glückseligkeit. (Offizieller Name von Konstantinopel.)

Bei vokalischem Auslaute des Nominativs dagegen wird das Džafét, wenn der Nominativ ein arabisches Wort ist, durch Hemze ausgedrückt. Z. B.:

وكلأ دولت wükelá-i dewlét die Minister des Reiches.

سؤ قصد sü-i qašt Schlechtigkeit der Absicht.

عسكراً قاضى qadí-i ašker Richter des Heeres.

كره ارض kürré-i erz Kugel der Erde (Erdfugel).

Sind *u* und *o* Konsonanten, so wird das Džafét nicht bezeichnet. Z. B.:

پادشاه عالم padizáh-i além der Beherrscher der Welt.

Ist der Nominativ dagegen ein persisches Wort, so wird nach auslautendem *a* oder *o* ein *í* als Träger des Džaféts eingeschoben; schließendes *í* oder *o* dagegen erhalten wie die arabischen Wörter ein Hemze. Z. B.:

p. سرای پادشاه Seráji padizáh der Palast des Padišah.

p. روی زمین rúji zemín die Oberfläche der Erde.

p. برادر خانه biradér das Haus des Bruders.

Auch arabische Wörter, welche auf *a* auslauten, können als Träger des Džaféts ein *í* annehmen. Z. B.:

امرای عربان ümeráji urbán die Fürsten der Araber.

Die Džafétkonstruktion kann auch auf mehr als zwei Glieder ausgedehnt werden. Z. B.:

ترك جامه حیات térki famé-i haját das Verlassen des Gewandes des Lebens (der Tod).

125. Verbindung eines Substantives mit einem Adjektive.

Soll ein Substantiv mit einem attributiven Adjektive verbunden werden, so steht an erster Stelle das mit dem Kasus versehene Substantiv, an zweiter Stelle folgt sodann das Adjektiv, welches, wenn es ein arabisches Wort ist, mit dem Substantive in Geschlechtsübereinstimmung tritt. Vergl. Regel 110 und 119. 3. B.:

بحر احمر bähr-i ahmár rotes Meer.

a. p. بحر سفيد bähr-i bifid weißes (ägyptisches) Meer.

Nach einem persischen Substantiv bleibt das Adjektiv stets unverändert, d. h. bei arabischen Adjektiven im Maskulinum. Desgleichen bleibt ein persisches Adjektiv auch nach einem arabischen Substantive immer unverändert, da dem Persischen die Unterscheidung des grammatischen Geschlechts fehlt.

126. Eine wirkliche Geschlechtsübereinstimmung findet daher eigentlich nur statt zwischen arabischen Substantiven und arabischen Adjektiven.

Die Regeln, nach welchen sich diese Übereinstimmung vollzieht, sind die folgenden:

Nach einem Substantiv im:

Maskulinum Singular steht das Adjektiv im Maskulinum Singular.

Femininum Singular steht das Adjektiv im Femininum Singular.

Maskulinum Dual steht das Adjektiv im Maskulinum Dual.

Femininum Dual steht das Adjektiv im Femininum Dual.

Maskulinum gefunden Plurals steht das Adjektiv im Femininum Singular.

Femininum gefunden Plurals steht das Adjektiv im Femininum Singular.

Gebrochenen Plural steht das Adjektiv im Femininum Singular.

Nach einem gefunden männlichen Plural kann das Adjektiv indeffen gleichfalls im gefunden männlichen Plural stehen. 3. B.:

معلمين محترمين mü-allymîn-i mühteremîn die geehrten Professoren.

Beispiele.

طرف شمال tarâfi zimâl die nördliche Seite.

واقعة غريبة waqqâ-i garibé das seltsame Ereignis.

طرفین مرقومین taraféjn-i merquméjn die beiden erwähnten Parteien, Teile.

سنتين ماضيتين bennetéjn-i mazijetéjn die beiden verfloffenen Jahre.

مأمورین موقتہ me-emurín-i muwaqqatá die provisorischen Beamten.

معلومات لازمه málumát-ilazimé die notwendigen Kenntnisse.

قواعد عثمانیه qawa'id-i osmanijé osmanische Regeln (Grammatik).

Einige wenige Adjektive nehmen indes in der Verbindung mit Pluralen meist den gebrochenen Plural an. So sagt man stets:

دول اعظام düwél-i azám die Großmächte.

وزرای فخام wüzeráji fixám die geehrten Bezire.

قارئین کرام qari-ín-i kirám die geehrten Leser.

رجال کبار rižál-i kibár Großwürdenträger.

Einige andere Adjektive nehmen gleichfalls den gebrochenen Plural an, treten jedoch als Substantiva vor das betreffende Substantiv:

اطبا مشاهیر mezahír-i atybbá die Berühmten der Ärzte: die berühmten Ärzte.

مہرہ مہندسین meheré-i mühendişin geschickte Ingenieure.

بقیہ آثار baqyá-i ašár zurückbleibende Spuren, hinterlassene Werke.

قدمای یونان qudamáji junán die alten Griechen.

Mit einem Substantive können auch mehrere Adjektive durch das Nafét verbunden werden. Z. B.:

دول علیہ عثمانیه dewlét-i alijé-i osmanijé das hohe osmanische Reich.

127. Was die Nafétkonstruktion im türkischen Gebrauche anbetrifft, so ist hier Folgendes zu bemerken:

1. Jede Nafétkonstruktion wird im Türkischen als ein einziges Wort betrachtet. Deklinations-, resp. Possessivsuffixe werden daher blos dem letzten Worte derselben angefügt. Z. B.:

باب عالی báb-i áli die hohe Pforte.

باب عالیده báb-i álidá bei der hohen Pforte.

جهات اربعة fihát-i arba-á die vier Seiten.

شو اوطنك جهات اربعة سى zu odanyñ fihát-i arba-áßi die vier Seiten des Zimmers.

دولتكم جملة تبعسندن dewletin fümle-i tabbaßindán von der Gesamtheit der (von allen) Unterthanen des Reiches.

2. In der Konversation wird die *Yazet*-Konstruktion meist nur bei gewissen stehenden Ausdrücken angewendet. Solche sind z. B.:

صدر اعظم bádr-i ázám (Sadrazám) Großvezier.

عرض حال árz-i hál Unterbreitung des Zustandes (Bittgesuch), vulgär arzuhal ausgesprochen.

سر عسكر séri-askér Haupt der Armee (Kriegsminister).

بحر محیط báhr-i mühit einschließendes Meer (Ozean).

سیر سفاین séjr-i sefa-ín Verkehr der Schiffe (Schiffsverkehr).

3. Die Schriftsprache dagegen wendet das *Yazet* mit Vorliebe an, vermeidet jedoch Konstruktionen, welche aus mehr als 2 bis 3 Gliedern bestehen, als zu schleppend. In diesem Falle werden zwei je zweigliederige Konstruktionen auf türkische Weise verbunden. Z. B.:

دولت عليه احوال حاضره سى dewlet-i alijenin ahwál-i hazireßi die gegenwärtige Lage des türkischen Reiches.

128. Galatát-i mezhuré.

Bei einer kleinen Anzahl türkischer Wörter läßt der Sprachgebrauch die Anwendung der *Yazet*-Konstruktion trotz dem in Regel 123 Gesagten zu. So sind die folgenden Ausdrücke gebräuchlich:

اردوی همایون ordúji hümajún kaiserlich ottomanisches Armeekorps, (p. hümá Phönix, Symbol der Herrscherwürde).

طغرای همایون tuğráji hümajún Monogramm des Sultans.

پاشای مشار الیه pazáji müzár ileñh der erwähnte Pascha.

افندی مومی الیه effendiji mümä ileñh der erwähnte Herr, Effendi.

دونامجای همایون donanmáji hümajün die kaiserlich otto-
manische Flotte.

Ferner gestatten viele den europäischen Sprachen ent-
nommene Wörter die Anwendung des Džaféts. B. B.:

ewropáji ʔenubi das südliche Europa.

اسیای وسطی asijá-i wašatí das mittlere Asien, Central-
asien.

Defektá.

اشبو متعبدلر صاچلرینی اوزادیرلر — عموماً موتالرینی سالف
الذکر معبد شکلنده بر تابوت درونته وضع ایله دفن ایدرلر — زمان
قدیمده اعظم ملتن بر ذات وفات ایتدکده خدمه و اتباعندن
بعضیاری طوعاً یحاق ایله کندی قرلرینی یرتدقدنصرکه متبوعی ایله
برابر دفن اولنور ایدی — فقط شو اصول مذمومه میلاد عیسی
علیه السلامدن اوچ یوز سنه صکره بالکلیه الفا اولنوب افندیسنه
فرط محبتی اولان اتباع و خدمه نك الچیدن تصویر مجسملری بالاعمال
دفن اولنور — جاپونیاده اولان ادیان ثلثه دن ایدنجیسی (بوده)
مذهیدر — بشیوز الی ایکی سنه میلادیه سنده چین ممالکی
مصافاتندن (قوره) مملکتندن مهاجرت ایتش اولان اهالی مذهب
مذکورى نشر ایدوب الیوم اکثر اهالی بودین ایله متدیندر —

Notabeln.

Baryný uzat-	a. waz etm. legen.
maq fein Haar lang wachsen lassen.	a. دفن ا { defn etm. be- graben.
a. موتا { mestá die Todten (Pl. von میت mejt).	a. اعظم { a-azým die An- gesehensten (Pl. von اعظم).
a. سالف الذکر { Balif ez-zikr obenerwähnt.	a. ذات zat Person.
a. تابوت { tabút Toten- bahre, Sarg.	a. وفات wafát etm. sterben.

a. **خدمه واتباع** *xedemé uetbâ*
Diener und Gefolgs männer
(Singular: **خادم** *xadim* und
تابع *tabi*).

a. **طوعاً** *tâw-ân* freiwillig.

بجاق *byraq* Messer.

قرن *qarn* Bauch.

a. **متبوع** *matbu* der, dem
gehört wird, der Herr, Ge-
bieter.

a. **مذموم** { *mezmûm ta-*
belnswert.

a. **ميلاد عيسى** { *milâd-i ißâ* die
Geburt Christi.¹

a. **عليه السلام** *alêjhi-ß-Balâm*
Friede über ihn (wird wie ein
Wort behandelt).

a. **بالكلية** *bi-l küllie* gänz-
lich, total (adverbial).

a. **الفا** { *ilgâ etm. ab-*
schaffen.

a. **فرط محبت** *fârt-i mühab-*
bét Übermaß von Zuneigung.
الجي *algy* Gips.

a. **تصوير مجسم** { *taßwir-i mü-*
ßebém Sta-
tue.

a. **بالاعمال** *bi-l imâl* mit der
Verfertigung (b. h. — wurden
verfertigt und begraben statt:

اعمال ودفن اولنور { *imâl ü*
defn olu-
nur.

a. **ثله** *Beleßé* drei.

a. **مصافات** { *müßafât aufrich-*
tige Freundschaft.

a. **مهاجرت ا** *mühaçeret*
etm. auswandern.

a. **نشرا** { *nezr etm. ver-*
breiten.

a. **اليوم** { *el jewm noch*
heute.

a. **متدين** *mutedejîn* einer
Religion anhängend.

zum Übersetzen.

Wie begraben die Japaner im Allgemeinen ihre Toten?
Pfl egten sich in alter Zeit die Diener der Angesehenen des
Volkes selbst zu töten und mit ihrem Herrn begraben zu
lassen? Seit welcher Zeit ist dieser Brauch abgeschafft?

¹ Man bemerke den mohammedanischen Fanatismus, der für die
Geburt seines Propheten einen besonderen Ausdruck **مولد شريف**
mowléd i zerif „der edle Geburtstag“ wählt. Dergleichen Unterschei-
dungen, welche indes immer mehr veralten, giebt es mannigfache. So
z. B. schreibt der rechtgläubige Alttürke **حاجي** *haçî* „Pilger“ nur
dann mit **ح** im Anlaute, wenn es einen mohammedanischen Pilger
bedeuten soll, sonst aber **هاجى**.

Was thun Diener, welche zu ihrem Herrn große Zuneigung haben, heute? Giebt es in Japan auch Anhänger der Buddha-Religion? In welchem Jahre der christlichen Aera ist sie in Japan verbreitet worden? Aus welchem Lande ist sie nach Japan gekommen? Welcher Religion folgt heute die Mehrzahl der Bevölkerung? (اكثر اهل ekBér ahal.)

Grammatische Übung.

Der Schüler stelle 1. die in den letzten 6 Lesestücken vorgekommenen Džafetkonstruktionen abge sondert nach Regel 124 und 125 zusammen.

Er verwandle 2. die Džafetkonstruktion in die gewöhnliche türkische.

7. Sektion.

Die arabische Wortbildung.

129. Wie bereits in Regel 117 erwähnt wurde, läßt sich fast jedes arabische Wort auf eine dreibuchstabige Verbalwurzel zurückführen.

Zur schematischen Darstellung dieser Ableitung dient das Wort فعل.

So ist z. B. حكومت hükjümet die Form فعولت fu-
rûlet, ملابس melbûs die Form مفعول mefûl, مرتبه mertebé
die Form مفعله mefjelé.

130. Was die einzelnen im Türkischen gebräuchlichen arabischen Formen anbetrifft, so giebt es vor allem 24 primäre Infinitive, welche sämtlich substantivische Bedeutung besitzen u. z.

Form:	Beispiel:
1. فعل faʔl	قتل qatl Mord, Tötung.
2. فعل fiʔl	علم ilm Wissenschaft.
3. فعل fuʔl	قطب qutb Pol.
4. فعل faʔál	طلب { taléb Forderung, Verlangen.
5. فعل fiʔál	صفر bygár Kleinheit.
6. فعال faʔál	كلام kelám Rede.
7. فعال fiʔál	حجاب hiʔáb Scham.

Form:	Beispiel:
8. فَعَالٌ fuʿāl	سؤال sü-äl Frage.
9. فَعُولٌ fuʿûl	دخول duḫûl Eintritt.
10. فِعْوَالٌ faʿûl	قبول qabûl Annahme.
11. فَعْلَى faʿlâ	صحرا sahra Wüste.
12. فَعْلَى faʿlâ	سكنى süknâ Wohnstz.
13. فِعْلَانٌ fiʿlân	حرمان { hirmân Ent- täuschung.
14. فِعْلَانٌ fiʿlân	خسران ḫuṣrân Schaden.
15. فَعَالَانٌ faʿalân	هيجان hejeʿân Aufregung.
16. فَعْلَةٌ faʿlét	رحمت { rahmét göttliche Barmherzigkeit.
17. فَعْلَةٌ fiʿlét	فطنة fitnét Intelligenz.
18. فَعْلَةٌ fuʿlét	حرمته hürmét Ehrfurcht.
19. فَعَالَةٌ faʿalét	بركة berekét Segen.
20. فَعَالَةٌ faʿalét	مهارت { mehâret Geschick- lichkeit.
21. فَعَالَةٌ fiʿalét	شكايت zikjâjet Klage.
22. فِعْوَالَةٌ fiʿwâlét	رطوبة rutûbét Feuchtigkeit.
23. مَفْعَلَةٌ mefʿelét	مرحمت merhemét Mitleid.
24. مَفْعِلَةٌ mefʿilét	معرفة mârifét Kenntnis.

Als Übung suche der Schüler die Wurzeln der Beispiele 6—24 zu finden.

131. Diese 24 primären Formen heißen auch Maßdar (substantivische Infinitive) der 1. Form. Eine besondere Bedeutung wohnt keiner derselben inne, wohl aber ist dies der Fall bei den nachfolgenden Formen.

Gleich hier möge übrigens bemerkt werden, daß von keinem arabischen Verbum sämtliche Formen gebräuchlich sind. Die Kenntnis der Ableitung arabischer Formen soll nicht zur selbständigen Bildung von Formen gebraucht werden, sondern nur zum genaueren Verständnis der im Türkischen gebrauchten arabischen Wörter dienen.

132. Das اسم فاعل *ism-i faʿl* Partizip der Gegenwart) wird nach der Form فاعل *faʿl* gebildet. 3. B.:

قتل qatl Mord.

قاتل qatyl Mörder.

Ist der 2. Radikal ein و oder ی, so verwandelt er sich in ی mit Hemze. 3. B.:

ميل { mejl Neigung,
Sehnsucht.

مائل ma-ıl sich sehrend.

Der Plural des فاعل wird nach 4 oder 14 (Regel 118) gebildet. 3. B.:

ناظر nazyr Zuschauer.

نظار nüzâr.

كاتب kjatsb Schreiber.

كتبة ketebé.

Der Plural des Femininumß dagegen nach 7 (Regel 118). 3. B.:

لازمة { lâzimé eine not=
wendige Sache.

لوازم lewazım.

Das Femininum dient überhaupt sehr häufig zur Bezeichnung der Einzelheit. 3. B.: ورقة waraqá ein Blatt. Es ist indessen im Singular nicht sehr gebraucht, wohl aber im Plural, welcher zur Bezeichnung von Kollektivbegriffen dient.

133. Das اسم فعل (اسم فعال) wird nach der Form فعال fajjâl gebildet und bezeichnet die Beschäftigung, das Gewerbe. (Analog dem türkischen جى fi.) 3. B.:

جرح farh Wunde.

فجرح ferrâh Wundarzt.

عطر otr Rosenöl.

عطار attâr Droguist.

حك { hakk das Gra=
biren.

حكاك hakjâk Grabeur.

Auch Adjektive dieser Form finden sich:

غدار gaddâr heimtückisch.

سيار sejjâr ambulanz.

طيار tajjâr fliegend.

Der gebräuchliche Plural ist der türkische.

134. Das اسم فعل (اسم فعيل) wird nach der Form فعيل gebildet und ist ein in seiner Bedeutung verstärktes اسم فاعل (اسم فاعل). 3. B.:

علم { ilm Wissenschaft, Tugend.	علم alim sehr weise.
فضل fazl Vortrefflichkeit.	فضيل fazil sehr tugendhaft.

Diese Form bildet viele Adjective. Der Plural ist meist nach 12 (Regel 118) gebildet. 3. B.:

كبير kebîr groß.	كُبراً küberâ die Großen.
قديم qadim alt.	قدماً qudamâ die Alten.

135. Das ismi tafdil (اسم تفضيل Comparativ) wird nach der Form افعل af'âl gebildet. 3. B.:

كبير kebîr groß.	أكبر ekbér sehr groß.
كثير kešîr viel.	أكثر { ekšér der, die, das meiste.
لازم lazim notwendig.	الزم { elzém sehr not- wendig.

Diese Form besitzt ein unregelmäßiges Femininum, welches nach der Form فعلى fu'âl gebildet wird. 3. B.:

Masculinum:	Femininum:
اعظم azám der Bedeutendste.	عظمى úzmâ.
آخر âxîr der Letzte.	أخرى úxrá.
اول ewwel der Erste.	أولى úlá.

Der Plural des ismi tafdil wird meist nach 17 (Regel 118) gebildet. 3. B.:

Singular:	Plural:
أكبر ekbér.	أكابر ekjabîr.
اعظم azám.	اعاظم a-âzým.

136. Das ism-i meš'ûl (اسم مفعول passives Partizip der Vergangenheit) wird nach der Form مفعول meš'ûl gebildet. 3. B.:

مقتول maqtûl getötet.

مجروح mežrûh verwundet.

Die Bedeutung dieser Form ist meist eine adjektivische: die nach dieser Form gebildeten Substantive bilden den Plural nach 18 (Regel 118). 3. B.:

Plural:

مکتوب mektúb Brief. مکاتب mekjatib.

Das in der Anmerkung zu 132 Gesagte gilt auch für diese Form. 3. B.:

مأكولات me-ekülát eßbare Sachen, Nahrungsmittel.

مشروبات mezurubát Getränke.

مطبوعات matbu-át Preßerzeugnisse.

ملبوسات melbušát Kleidungsartikel.

Der zu diesen Pluralen gehörende Singular مشروبہ , مأکوله 2c. ist dagegen nicht gebräuchlich.

137. Das اسم مکان mekjan (Namen des Ortes) wird nach der Form: مفعله mefjal oder: مفعله mefjelé gebildet. Es dient zur Bezeichnung des Ortes, an welchem sich eine Thätigkeit vollzieht. 3. B.:

مکتب mektéb der Ort, wo man schreibt, Schule.

محفظ mahfáz der Ort, an dem man etwas aufbewahrt, Stui.

مطبعه matba-á Druckerei.

محکمه mehkemé Gerichtshaus.

Der Plural wird in der Regel nach 17 (Regel 118) gebildet. 3. B.:

مطابع matabáf Druckereien.

ممالك memálik Länder, Königreiche.

138. Das اسم آلت alét (Namen des Werkzeuges) entspricht der Form مفعال mišjal. 3. B.:

مفتاح mistah Schlüssel. (Das zur Eröffnung فتح feth bestimmte Werkzeug.)

مقراض myqráz Schere.

Im Türkischen sind nur sehr wenige nach dieser Form gebildete Wörter gebräuchlich.

Defektiv.

سالف الذکر (سینتو) مذهبی ایله بوده مذهبنك بشقه بشقه معبدلی وارايسده ايكیسی دخی یكدیگری معابنده اجرای آیین دین ایله

یلورلر — (بوده) مذهبی یالکز جاپونیاده متخذ اولمیوب بوکا متمسک اولان نفوسک مقداری. اوتوز میلیونه بالغدر (بوده) لفظی عاقل معناسنه اولوب واضعی اولان (ساقچه مونی) نام کمسنه میلاد عیسیدن التیوز سنه اول ظهور ایله بر مدمت کوشه نشین انزوا اولدقدنصکره دین مذکوری وضع و بعده توابعی بونی اطرافه نشر ایتشد — دین مذکور اربابی خالق تعالی حضرتلرینک وحدانیتنه قائل و رأی العین مشاهده اولنه میوب هر درلو صورت و شکلدن منز اولدیغنی معتقد درلر — مذهب مذکورده قتل نفس و سرقت و کذب و افترا و اخذاتقام کبائر دن معدود اولوب سعادت حال استحصالی فضائل اخلاق ایله متحلی اولمغه متوقفدر —

مذاهب ثلاثه نك اوچنجیسی (سینا) مذهیدر که چینده ظهور ایتمش اولان (قونفوسیوس) نام حکیمک اصول حکیمهسی اوزرینه مبنیدر —

Vokabeln.

- | | | |
|----------------------|---------------|--|
| a. اجرای آیین دین | ajín-i dín | Ausführung des Ritus der Religion, des Gottesdienstes. |
| a. متخذ | müttaḫáz | angenommen, ergriffen. |
| a. بالغ | balýg | sich auf etwas (Dativ) belaufend, etwas erreichend. |
| a. عاقل | aqyl | verständlich. |
| کمسنه | kimešné | Person. |
| a. مدت | müddet | Zeit, Weile. |
| p.a. کوشه نشین انزوا | kjözö | nizín-i inziwá zurückgezogen, einsam lebend. |
| a. وضع | wazz | etm. gründen. |
| a. بعده | bādehu | hierauf. |
| a. توابع | tewabí | Anhänger |
| | ṭāb. | von تابع tabí. |
| a. خالق تعالی | ḫalyq-i taalā | der erhabene Schöpfer. |
| a. حضرتلری | hazretleri | seine Hoheit. |
| a. وحدانیت | wahdanijét | Einheit. |
| a. رأی العین | rej ül-ajn | mit eigenen Augen. |
| a. مشاهده | müzahede | etm. wahrnehmen. |
| a. منز | münezzéh | frei v. etm. |

a. معتقد اولمق müteqíd olm.
von etwas (Akkus.) überzeugt
sein, etwas glauben.

a. قتل نفس { qát-i nefß
Selbstmord.

a. سرقت { Byrqát
Diebstahl.

a. كذب kezß Lüge.

a. افترا { iftirá Ver-
leumdung.

a. اخذ انتقام áxz-i ynty-
qám Nehmen der Rache.

a. كباردن معدود kebáirdèn
mädúð zu den großen (Sün-
den) gezählt.

a. سعادت حال beadét-i hal
Glückseligkeit des Zustandes,
Zustand der Glückseligkeit.

a. استحصال { istihßal das
Erreichen,
Erlangen.

a. فضائل اخلاق fazál-i ax-
láq moralische Tugenden.

a. متحلى mütehallí ge-
schmückt, versehen mit etwas.

a. متوقف mütewaqqyf
an etwas (Dat.) gebunden,
von etwas abhängig.

a. اصول حكيمه { ußûl-i hik-
mijé philo-
sophisches
System.

a. مبني mební gebaut,
gestützt, auf (üzeriné) etwas.

a. حكيم hekím Weiser,
Naturforscher, Philosoph, Arzt.

Zum Überlesen.

Haben die Sintoreligion und die Buddhareligion verschiedene Tempel? Oder können beide in den Tempeln von einander ihre Religionsgebräuche vollziehen? Ist der Buddhismus bloß in Japan angenommen worden? Wieviel beträgt die Zahl seiner Anhänger in den anderen Ländern Asiens? Was bedeutet das Wort Buddha? Wann trat ihr Begründer Saktischamuni auf? (zuhör etm.) An was glauben die Anhänger dieser Religion? Was zählt dieselbe zu den großen Sünden? Wovon hängt die Erreichung der Glückseligkeit ab? Auf wessen Prinzipien ist die Sizareligion aufgebaut? Wo trat Confuzius auf?

Grammatische Übung.

Der Schüler suche aus den letzten 7 Lesebüchern die fá-ils (arabischen aktiven Partizipien) und Mes-uls (arabischen passiven Partizipien) heraus.

Sodann suche er von jedem die Radikale und versuche aus diesen die Formen 130—138 zu bilden.

8. Lektion.

Die Nißbé.

139. Die Nißbé (نسبه Beziehungsnomen) ist eine arabische Ableitungsform für Adjektiva. Sie besteht in einem ى , welches sowohl an arabische Substantiva, als auch bisweilen an arabische Adjektiva angefügt werden kann. Z. B.:

عرب arab Araber.

عربي arabí arabisch.

ترك türk Türke.

تركي türki türkisch.

شرق zarq Osten.

شرقي {zarqý östlich, orientlich.

Hierbei ist Folgendes zu bemerken: Schließendes . und ى mit der Aussprache a verwandeln sich bei der Annahme der Nißbé meist in و . Z. B.:

سنة Benné Jahr.

سنوي Bennewí jährlich.

كره kürré Kugel.

كروي kürrewí kugelförmig.

عيسى إسا Christus.

عيسوي إساوى christlich.

موسى mußá Moses.

موسوي mußawí mosaisch.

Schließendes ت , sowie bisweilen auch schließendes . fallen ganz hinweg. Z. B.:

ضرورت {zarurét Notwendigkeit.

ضروري zarurý dringend.

سياسة Bijaßét Politif.

سياسي Bijaßí politifch.

ماده {maddé Stoff, Materie.

مادي maddí materiell.

Schließendes Elif schiebt meist vor dem ى der Nißbé noch ein mit Hemze versehenes ى ein. Z. B.:

صدا bada Stimme.

صداى bada-i akustifch.

مرا mirá Heuchelei.

مراى mira-i heuchlerifch.

Bisweilen wird auch nach ا ein و eingeschoben. Z. B.:

سما Bemá Himmel.

سماوى {Bemawí auf den Himmel bezüglich.

140. Das Femininum der Nißbé wird regelmäßig gebildet. 3. B.:

معنوی mānewi geistig. معنویه mānewijé.

مصالح معنویه maṣalyh-i mānewijé geistige Interessen.

Sehr häufig hat dasselbe substantivische Bedeutung. 3. B.:

شمس zemb Sonne. شمسه { zembijé Sonnen-
schirm.

سنة Benné Jahr. سنوه { Bennewijé Jahres-
gehalt.

دخول duxul Eintritt. دخوله { duxulijé Eintritts-
geld.

صيف Bajf Sommer. صيفه { Bajfijé Sommer-
wohnung.

Galatát-i mezhuré.

141. Wohl zu unterscheiden von den letztgenannten abgeleiteten Formen sind die folgenden, bei welchen der türkische Sprachgebrauch gewisse Wörter ausläßt.

So bei den folgenden das Wort امور umür Sachen, Angelegenheiten:

خارجيه xarizijé das Äußere.

داخليه daxilijé das Innere.

ماليه malijé die Finanzen.

حربيه harbijé Kriegsangelegenheiten.

بحريه bahrijé Marine.

عدليه adlijé Justiz.

صحية syhijé Sanität.

ضبطيه zaptijé Gendarmerie.

خفيه xafijé Geheimpolizei.

So schreibt und spricht der Türke: خارجيه نظارتى xarizijé nazaretí statt نظارتى امور خارجيه xarizijé nazaretí Ministerium des Äußern. Bei den folgenden Ausdrücken ist das Wort فنون funun Wissenschaften ausgelassen:

مكتب ملكيه { mektebi milkijé Schule für den Verwaltungsdienst.

مکتب حربیہ mektebi harbijé Kriegsschule.

142. Wie bereits erwähnt, kann die Nißbé nur von arabischen Wörtern gebildet werden. Immerhin finden sich auch einzelne wenige von türkischen, persischen und Wörtern europäischen Ursprungs abgeleitete Formen dieser Art. Z. B.:

t. وار war.	واریت { warijét Fab und Gut, Vermögen.
t. اوتلاق otlaq Viehweide.	اوتلاقیه otlaqyjé Weidegelb.
p. سر بست Serbést frei.	سر بستیت Serbéstijét Freiheit.
p. ماه { mah Mond, Monat.	ماهیه { mahijé Monats- gehalt.
p. گرم gjerm warm.	گرمیت { gjermijét Wärme, Eifer.
قرال qral König.	قرالیت { qralijét Königtum, Königreich.
پولتیقه politiqá Politik.	پولتیقی politiqi politisch.
الکتریق { elektriq Elektrici- tät.	الکتریقی elektriqi elektrisch.

Begeben.

جاپونیا دولتی حکومت مطلقه صورتندہ اداره اولنوب اکثر محلی موروث بر طاقم درہ بکریٹیک ید تغلبندہ در — ظاهر حالہ نظرا (میاقوا) شہرندہ سرای مخصوصندہ اقامت ایدن و اک اول مملکتی ضبط ایلہ واضع دولت اولان (سین مو) نام ذاتک سلاہسندن اولان ذات اصل حکمدار مملکت ایسہدہ بر وقتدنبرو بونک حکومنی صوری و موہوم اولہرق کندیسی (میاقادو) و یاخود (دایری) یعنی سرای داخلی صاحبی عنوانیلہ دولتک حکمدار روحانیسی اولوب حیاندہ بولندچہ اسنک ذکرى بالکلیہ ممنوعدر و کندنیسی دخی امور و مصالح دنیویہ بہ مداخلہ ایدمز — حکمدار جسمانی حکمدار روحانیسی مقام حکومتدن تبعید ایچون بونی انظار اہالیدن ستر و اخفا ایتمشدرشوبلہ کہ حکمدار روحانی اہالی بہ عرض دیدار ایدمدکدن بشقہ سرایندہ بعض خدمہ و نسادن و حکمدار جسمانی طرفندن

تعین اولمش اولان مأمورلردن غیرى هیچ برکمه حضورینه داخل اولمز — و سنده بر دفعه بر دیوار آرقسندن ماشیا مزور ایدوب اولخالده اهالی یالکز آیاقربنی کوردر —

Wofabeln.

- a. hükjumét-i حکومت مطلقه
mutlaqá absolute Regierung.
- a. اداره ا { idaré etm. verwalten.
a. موروث { mewrúß ererbt, erblich.
درهك dere-bej früher in der Türkei eine Art ziemlich selbständiger Lokalfürsten, Vasallen.
- a. يد تغلب { jed-i tagallúb die Hand der Bemächtigung.
a. ظاهر جان { zahír-i hál der Schein.
ا. اقامت ا { yqamét etm. sich aufhalten.
a. سلاله { belalé Staffe, Familie.
a. صوری { suri äußerlich, scheinbar.
a. موهوم { mefhúm einge- bilbet, imaginár.
a. عنوان ünwan Titel.
a. ذكر zikr Erwähnung.
a. ممنوع memnú verboten.
a. مصالح { maßalyh Angelegenheiten, Fragen.
- a. dünjawi weltlich.
a. مداخله ا { müdayelé etm. sich einmengen.
a. جسمانی { şibmaní materiell, weltlich.
a. مقام maqám Ort.
a. تبعد tebyíd das Entfernen. (Hier statt tebyíd etmek).
a. ستر و اخفا ا { Betr u ixfa etm. verstecken, verbergen.
a. p. عرض دیدار ا { arz-i didar etm. einen Blick werfen.
a. تعین ا { tájin etm. ernennen, bestellen, bestimmen.
a. حضور huzúr Gegenwart.
a. داخل اولبق ا { daxyl olmaq eintreten.
دیوار آرقسندن diwár arqa-lyndan hinter einer Mauer.
a. ماشیا { máziján gehend, zu Fuß.
a. مرور ا { murár etm. passieren, vorüberziehen.

Zum Übersetzen.

In welcher Weise wird Japan regiert? Ist es wahr, daß seine Verwaltung in den Händen einer Art von Vasallen ist, deren Stelle erblich ist? Wer ist der eigentliche

Herrscher des Landes? Unter welchem Titel regiert der geistliche Herrscher? Darf, solange er lebt, sein Name genannt werden? Warum verbirgt der weltliche Herrscher den geistlichen vor den Blicken (انظار) des Volkes? Wer darf zu ihm?

Ein Beamter des Kriegsministeriums. Das mosaische Jahr (mit Džafetkonstruktion). Die orientalischen Sprachen (اللسان) elBiné mit Džafetkonstruktion). Eine politische Notwendigkeit (desgleichen).

9. Sektion.

Das arabische Verbum.

143. Das arabische Verbum besitzt außer den in Regel 130—138 enthaltenen Formen, welche wir zusammen als Bildungen der I. Form zusammenfassen können, noch 9 andere Grundformen, von welchen indes die IX. Form überhaupt nicht gebräuchlich ist.

144. Jede einzelne dieser Formen besitzt einen Maßdar (Infinitiv mit nur substantivischer Bedeutung) und ein Partizip, welches im türkischen Gebrauche abwechselnd, bald mit substantivischer, bald mit adjektivischer Bedeutung erscheint.

Analog zu dem in Regel 131 Gesagten muß auch hier bemerkt werden, daß von keinem Verbum alle Formen gebräuchlich sind, daß die Bedeutung der einzelnen Formen sehr häufig eine von den nachfolgenden Regeln abweichende ist, so daß diese Regeln nur als allgemeiner Leitfaden für das Verständnis der Ableitung und für den Zusammenhang der verschiedenen Formen desselben Zeitwortes zu betrachten sein werden.

145. Zu bemerken ist noch, daß das aktive Partizip jeder Form sich von dem passiven bloß durch den Vokal der letzten Silbe unterscheidet, welcher bei dem aktiven i, bei dem passiven a lautet.

146. Die Plurale sämtlicher Maßdars werden nach Regel 115 gebildet, die Plurale der Partizipien mit substantivischer Bedeutung dagegen nach Regel 114.

Das Femininum der adjektivischen Partizipien wird regelmäßig durch Anhängung der femininen Endung *a* gebildet. (Regel 109.)

II. Form.

147. Der Maßdar entspricht der Form *تفعل* tef'il. Die Bedeutung ist eine transitive, kausative oder faktitive. 3. B.:

عجلاً aʒelá Eile.	تعجيل táʒil Beschleunigung.
كثرت kešrét Menge.	تكثير { tekšir Vielmachung, Vermehrung.
شكل zekil Gestalt.	تشكيل tezkil Gestaltung.
قسم qyšým Teil.	تقسيم taqšim Einteilung.

Wisweilen besitzt diese Form die Bedeutung des für etwas Haltens, Meinens. 3. B.:

خفيف ʒašif leicht.	تحفيف { taʒšif das für leicht halten, Geringschätzung.
حسن hüšn schön.	تحسين { taššin das für schön halten, Billigung.
قبح { qabih häßlich, schlecht.	تقبيح { taqbih das für schlecht halten, Mißbilligung.
كذب kezéb Lüge.	تكذيب { tekzib das für ei- ne Lüge Erklären, Dementierung.

Wenn der letzte Radikal و oder ى ist, so verwandelt er sich in ه. 3. B.:

قوى qawwi stark.	تقويه taqwijé Stärkung.
رضا riza Zufriedenheit.	ترضية { tarzijé Zufrieden- stellung.
خالي ʒali leer.	تخليه { taʒlijé Entleerung, Räumung.
اسم išim Name.	تسميه { tešmijé Benen- nung.

Beispiele für den Plural:

تشكيلات tezkilát Gestaltungen, Gründungen.

تقسيمات taqšimát Einteilungen.

148. Das Partizip der II. Form entspricht dem Schema مفاعل müfaʒʒál in der aktiven, مفعول müfaʒʒál in der passiven Bedeutung. 3. B.:

معلم müallim der Unterrichtende, Lehrer.

مفصل müfaßbál ber, die, das Detaillierte.

مكمل mükemml ber, die, das Vollendende.

مكمل mükemml ber, die, das Vollendete.

Plural:

معلمين müallimín die Lehrer.

Femininum Singular:

مفصلة تعليمات müfaßbalá detaillierte Instruktionen.

III. Form.

149. Der Maßdar entspricht dem Schema مفاعله müfaǰalá. Die Bedeutung ist die der Gegenseitigkeit. Z. B.:

مقاتله müqatalá das gegenseitige Töten, Gemetzel.

مكاتبه mükjatebe das gegenseitige Schreiben, Korrespondenz.

مكالمه mükjalemé die Konversation.

150. Das Partizip wird nach der Form مفاعل müfaǰál (resp. müfaǰál) gebildet. Z. B.:

مخالف müǰalíf entgegen, zuwiderlaufend.

مُحَارِب müharíb im Kriege liegend.

Da die Plurale, das Femininum, das passive Partizip bei allen Formen regelmäßig nach dem bei 145 und 146 Gesagten gebildet werden, erscheint die Anführung spezieller Beispiele dafür bei jeder einzelnen Form überflüssig.

IV. Form.

151. Dieselbe besitzt gleichfalls faktitive oder transitiv Bedeutung. Der Maßdar entspricht dem Schema افعال ifǰál. Z. B.:

دخول duxúl Eintritt.

ادخال idǰál das eintreten

Machen, Einfuhr, Import.

خروج ǰurúǰ Austritt.

اخراج ixǰarǰ das austreten

Machen, Export.

واضح wazǰh klar.

ايضاح izǰah (statt اوضح)

Aufklärung, Auskunft.

Auslautendes و der Wurzel geht verloren. Z. B.:

الغا *ilgā* die Abschaffung (von *لغو lagw* Nichtigkeit),
Nichtigmachung.

Ist der 2. Radikal ein *و* oder *ى*, so entfällt er. Der
Maßdar nimmt jedoch dann die weibliche Endung *ة* an. 3. B.:

عون <i>awn</i> Hilfe.	اعانه <i>i-āné</i> Hilfeleistung.
ضيع <i>zajjī</i> verloren.	اضاعه <i>izā-á</i> Verlust.
خوف <i>χof</i> Furcht.	اخافه <i>ixafé</i> Drohung.

152. Das Partizip dieser Form lautet *مفعل* müf-
فل. 3. B.:

محيط <i>mūhīt</i> einschließend.
مفسد <i>mūfšid</i> korrumpierend.
مخبر <i>mūχbīr</i> Korrespondent (eines Journals).
محاظ <i>mūhāt</i> eingeschlossen (passives Partizip).

V. Form.

153. Der Maßdar lautet *تفعل* *tefaʿjūl*. Die Be-
deutung ist eine passive intransitive. 3. B.:

قرب <i>qurb</i> Nähe.	تقرب { <i>taqarrūb</i> Annähe- rung.
كبير <i>kebīr</i> groß.	تكبر <i>tekebbūr</i> das sich für groß halten, Hochmut.
كثير <i>kešīr</i> viel.	تكثر <i>tekešūr</i> das sich Vermehren, Zunahme.

154. Das Partizip lautet: *متفعل* *mūtefaʿjūl*. 3. B.:

متكبر *müttekebbūr* eingebildet, hochmütig.

VI. Form.

155. Dieselbe hat bald reflexive, bald die Bedeutung der
Gegenseitigkeit. Der Maßdar lautet *تفاعل* *tefa-ʿūl*. 3. B.:

زيد <i>zijadé</i> mehr.	تزايد { <i>tezajūd</i> das Zu- nehmen.
عطية <i>ittijé</i> Gabe.	تعاطى { <i>te-āti</i> gegenseitiger Austausch.

156. Das Partizip lautet متفاعل mütefaʿil. 3. B.:
 مترادف müterädif auf einander folgend.
 متجاسر müteʿäšir wagend, kühn.

VII. Form.

157. Die Bedeutung dieser Form ist eine passive intransitive. Das Schema des Maßdars derselben ist انفعال infiʿäl. 3. B.:

هدم hedem die Demo-	انهدام inhidam das von
lierung.	selbst Zusammenstürzen.
قطع qatʿ das Abschnei-	انقطاع inqitāʿ das abge-
den.	schritten Werden, das Aufhören.

158. Von dieser Form ist bloß das aktive Partizip, jedoch mit passiver Bedeutung, gebräuchlich. Dasselbe lautet: منعمل münfaʿil. 3. B.:

منقطع münqatʿ abgesehritten, unterbrochen.

VIII. Form.

159. Der Maßdar derselben lautet افعال istiʿäl. Die Bedeutung ist meist eine intransitive, oft eine reflexive. 3. B.:

فخر faxr Ruhm.	افتخار { istiʿyar das sich
	Rühmen.
شغل zugl Arbeit.	اشتغال { iztigäl das sich
	Beschäftigen.

Anlautendes و ا oder ی affimiliert sich dem Bildungsbuchstaben ت. 3. B.:

احد ahad Eins.	اتحاد { ittihäd das sich
	Bereinigen.
وفق wafq Übereinstimmung.	اتفاق yttyfäq Bündnis.

Ist dagegen der erste Radikal ein ز oder ض, so verwandelt sich das ت in د resp. ط. 3. B.:

زوج zowʿ Gatte.	ازدواج izdiwaʿ das sich
	Verheiraten, Heirat.
ضرب zarb Schlag.	اضطراب yztyrāb das Be-
	stürztsein, Verwirrung.

160. Das Partizip lautet **مفتخر** müfteḫr sich rühmend, stolz.
متفق müttefīq verbündet.
مضطرب müztaryb bestürzt.

X. Form.

161. Das Schema des Maßdars lautet **استفعال** iḥtīf-
 ḡal. Diese Form drückt meist den Wunsch, die Bitte aus.
 3. B.:

خبر ḫaber Nachricht.	استخبار iḥtīḫbār das Nach- richt zu haben Wünschen, Er- kundigung.
رحمت rahmēt Gnade, Barmherzigkeit.	استرحم iḥtirḥam das um Mitleid Flehen, bringende Bitte.
عفو off Verzeihung.	استعفا iḥtīfā die Bitte um Entschuldigung, Demission.

Ist der zweite Radikal ein **و** oder **ى**, so wird er aus-
 gestoßen, der Maßdar nimmt jedoch sodann die weibliche En-
 dung an (vergl. Regel 151). 3. B.:

عون awn Hilfe.	استعانه iḥti-ānē Bitte um Hilfe.
فائدة fajdē Nutzen.	استفاده iḥtīfadē das Nutzen zu ziehen Wünschen.

162. Das Partizip lautet: **مستفعل** müḥtafīl. 3. B.:
- حفظ** hyfz Bewahrung, Schutz.
مستحفظ müḥtafīz der (das Vaterland) zu schützen wünscht,
 Landwehrsoldat.
مشورت mezwerēt Beratung.
مستشار müḥtešār der, von dem man Rat wünscht., Unter-
 statssekretär.

Sefektia.

قلعه کبی متانتله انشا قیلنمش اولان سراینده مجرد تنزه
 ایچون باغچهیه چیقماق مراد ایتدکده مأمور مخصوصک امر و
 اشارتی اوزرینه سرایده بولنانلر تباعد ایدرلر و کویا مبارک آیاقلری
 طیراغه دکمامک اوزره حرم خاص مأمورلری کندیسینی اوموزینه
 آلوب باغچهده کزدیورلر — حکمدار مشارالیه سراینده دائما عبادتله
 مشغول اولدیغی حالده امراروقت ایدر و وارداتی پک کلیتلو اولوب
 بوندن بشقه استه دیکنه رتبه اعطاسیله آچه آور — حکمدار
 جسمانی امور دولت حقنده کویا حکمدار روحانییه مراجعت ایدهیور
 کبی بالجمله اوامر و تنبیهاتی آنک نامنه اولهرق اصدار ایدر —
 حکمدار روحانینک سلالهسی منقطع اولمیوب چونکه اولادی
 اولدیغی تقدیرده دخی اصلزادکان مملکتدن برینک اوغلی
 بالانتخاب سرایک باغچهسنده بر آغاچ آکنه کوتوریلوب کویا حکمدار
 روحانینک سلالهسی منقطع اولماق اوزره سمان نازل اولمش عدیله
 حکومت روحانیه مسندینه اقعاد اولنور — بونک وکلاسی اوچ ذاتدن
 عبارت اولوب کندیسینی طقوز کرة طوقوز یعنی سکسان بر زوجه آله
 ییلور و البهسی باکره قیزلر معرفتیه اعمال اولنور و ماکولانته
 مخصوص اولان قابریالکز بر کره استعمال اولنوب بعده قیریلور —

Sofabeln.

- | | |
|--|---|
| a. قلعه qallá Festung,
Schloß. | a. مبارك mübarék gefegnet. |
| a. متانت metanét Festigkeit. | a. طبراق topraq Erbe, Boden. |
| a. انشا قیلماق iuzá qylmaq
erbauen. | a. دکمک dejmek berühren. |
| a. مجرد müferréd bloß. | a. حرم خاص harém-i xaß |
| a. تنزه tenezzüh Erholung. | a. der kaiserliche Hof, Harem. |
| a. اشارت izarét Zeichen,
Winf. | a. اوموز omuz Schulter. |
| a. تباعد teba-üd etm. sich
entfernen. | a. عبادت ibadét Verehrung,
Kultus. |

- a. امرار وقت | imrâr-i waqt
etm. die Zeit verbringen.
- a. واردات | waridât Einkünfte.
- كثيرا küllijetli reichlich.
- a. رتبة | rütbé Rang, Grad.
- a. اعطا | Itâ die Verleihung,
das Geben.
- a. بالجملة | bi-l ġümle alle,
alles.
- a. تنبيه | tembihât Rügen,
Strafen.
- a. اصدار | isdâr etm. er-
lassen.
- a. مقطع | münqatâ abge-
schnitten, abgebrochen.
- a. p. اصلادكان | asylzade-
ġjân Ari-
stokraten.
- a. انتخاب | intixâb Wahl (bi-l
int. vertritt die Verbalkon-
struktion)
- a. سما | Semâ Himmel.
- a. نازل اولمق | nâzil ol-
maq her-
absteigen.
- a. اعد | add etm. zählen,
rechnen; als etwas betrachten,
ansehen (auch hier vertritt
die Konstruktion mit له ile
das Verbum, das sinngemäß
zu ergänzen ist).
- a. مسند | mešned Posten,
Stelle.
- a. ايجاد | iqqâd etm. Jeman-
den irgend wohin setzen.
- a. زوجه | zowġé Gattin.
- a. البسه | elbišé Kleider.
- a. t. ماكره قيز | bakiré qyz
Jungfrau.
- قاب | qab Gefäß.

Zum Übersehen.

Was geschieht, wenn der Mikado in seinem Garten spazieren gehen will? Womit beschäftigt er sich? In wessen Namen werden die Befehle erlassen? Stirbt der Name des geistlichen Herrschers je aus, d. h. was geschieht, wenn er keine Kinder haben sollte? Wie viele Gemahlinnen kann er nehmen? Von wem werden seine Kleider gefertigt? Wie oft werden seine Speisegeräße benutzt?

Grammatische Übung.

Der Schüler gehe die arabischen Wörter der letzten Sektionen durch und suche die Form zu bestimmen, welcher sie angehören.

Der Schüler leite die Bedeutung folgender arabischer Formen aus der beigefügten Grundbedeutung ab

تزئين tezjîn; مزين müzejjîn; مزين müzejjén.

تزئين tezejjün (von زينت zinét Schmuck).

مضاره müdarebé (von ضرب darb Schlag).

اعاده i-ädé (von عودت awdét Rückkehr).

Wieso kommt der Ausdruck: اشارت استفهاميه izarét-i ištifhamijé zur Bedeutung „Fragezeichen“? (فهم fehme = Wissen, Verständnis).

10. Sektion.

Die arabischen Verbalformen im türkischen Gebrauche.

163. Wie bereits in Regel 144 erwähnt wurde, erscheinen die Maßdare im türkischen Gebrauche als Substantiva, die Partizipien bald als Substantiva, bald als Adjektiva.

Konjugationsformen des arabischen Verbums finden sich blos in einzelnen Redensarten. 3. B. لا ابالي la ubali ich kümmer mich nicht darum. (Im türkischen Gebrauche Adjektiv = unbekümmert, leichtsinnig.) Es wurde daher von der Mittheilung der arabischen Konjugation hier Umgang genommen.

164. Die Bedeutung der abgeleiteten Formen ist schon im Arabischen oft sehr schwer aus der Grundform zu entwickeln. Umso mehr ist dies bei dem türkischen Gebrauche der Fall, welcher den einzelnen arabischen Formen oft eine von der arabischen ganz verschiedene Bedeutung verleiht. Der Schüler möge daher willkürliche Ableitungen vermeiden. Immerhin wird ihm die Kenntniss der arabischen Formen oft einen Anhaltspunkt gewähren, wenn es sich darum handelt, die Bedeutung eines Wortes aus der Bedeutung einer anderen Form derselben Wurzel abzuleiten.

165. Zahlreiche arabische Formen verbinden sich mit gewissen türkischen Verben und bilden mit diesen zusammengesetzte türkische Zeitwörter. (Regel 70.) Und zwar verbinden sich die Maßdare in der Regel mit املك (ايملك — فليق — بيورمق), die Partizipien meist mit اولمق.

Einige wenige Maßdare verbinden sich mit olmaq, 3. B.:

او تلف telef olmaq	} zu Grunde gehen.
او هلاك helak olmaq	

او قوت fewt olmaq sterben.

Einige Partizipien verbinden sich auch mit etmek, 3. B.:

او غائب gajb etmek verlieren.

محبوب mahfûb etmék beſchâmen.

مجبور mezbûr etmék zwingen.

حاضر hazýr etmék bereiten.

Widweilen verbinden ſich zwei ſynonyme Maßdare mit einem Verbum. Das ſie verbindende و (we und) iſt in dieſem Falle, ſowie zwiſchen arabiſchen Synonymen überhaupt bloß u auszusprechen. 3. B.:

حمد و ثنا hamd-u ſonâ etmék loben und preiſen.

عرض و تقديم arz-u taqdîm etmék unterbreiten und vorlegen.

Manche Maßdare verbinden ſich auch mit anderen Verben. 3. B.

وصول بولمق wußûl bulmaq ankommen.

ظهوره كلمك zuhurâ gelmek erſcheinen, ausbrechen.

166. Die Bedeutung der zuſammengeſetzten Verben richtet ſich nach derjenigen des Maßdars resp. Partizips. 3. B.:

تزين tezjîn etmék ſchmücken. (II. Form.)

تزين tezejjûn etmék ſich ſchmücken. (V. Form.)

اشتغال iztigâl etmék ſich beſchäftigen. (VIII. Form.)

استرحام iſtirhâm etmék bringend flehen. (X. Form.)

167. Eine Anzahl arabiſcher Worte bilbet, ſowohl im Maßdar mit etmék, als auch im Partizip mit olmaq zuſammengeſetzte türkiſche Verben.

Die gebräuchlichſten derſelben ſind:

عزيمت azimét etm. oder: عازم او âzîm olm. abreißen.

دخول duxûl etm. " داخل او dâxîl olm. eintreten.

انتظار intizâr etm. " منتظر او { müntazýr olm.
(mit Dativ) er-
warten.

ورود wurûd etm. " وارد او { warîd olm. an-
kommen.

صدر Sudûr etm. " صادر او { Sadýr olm. er-
ſcheinen, erlaſſen
werden. (Geſetz.)

قناعت قناعا qana-át etm.	oder: قانع او	{ qanyǫ olm. sich mit etwas begründen (mit Dativ).
كفايت كفایت kefajét etm.	" كافي او	{ kjaſſi olm. hinreichen, genügen.
ميل ميل mejl etm.	" مائل او	{ ma-ſl olm. zu etwas Neigung haben.
اطاعت ایتا ita-át etm.	" مطيع او	{ mutiǫ olm. gehorchen.
جلب جلب ğelb etm.	" جالب او	{ ğalıb olm. etwas herbeiziehen.
رغبت رغبت ragbét etm.	" راغب او	{ ragıb olm. zu etwas Lust, Eifer haben.
فراغت فراغت firagát etm.	" فارغ او	{ farıg olm. etwas aufgeben.
ندامت ندامت nedamét etm.	" نادم او	{ nadım olm. bereuen (mit Dativ).

So kann man sagen:

فلان اقدى عزيمت ايتدى filán effendi azımét etti unb:

فلان اقدى عازم اولدى filán effendi azım oldú Herr N. ist abgereist.

168. Eine weitere Eigentümlichkeit der zusammengesetzten Verba besteht in der Anwendung der *Đazfet*-Konstruktion an Stelle der türkischen Objekt-Konstruktion. So bedeutet z. B.

سور اظهار اظهار izhâr etm. zeigen, سرور اظهارا Burûr izhâr etm.

Freude zeigen. Diese türkische Objekt-Konstruktion kann nun bei vielen Verben auch durch die *Đazfet*-Konstruktion ersetzt werden. Auf obiges Beispiel angewendet lautet dieselbe: اظهار سرور اظهاری izhâr-i Burûr etm. Zeigung der Freude machen, Freude bezeigen.

Die nachstehenden Verba lassen sowohl die türkische als auch die *Đazfet*-Konstruktion zu.

اظهار اظهار izhâr etm. zeigen, bezeigen.

ابراز ابراز ibrâz etm. zeigen, beweisen.

اعلان اعلان ilân etm. ankündigen.

صرف صرف sarf etm. ausgeben, verwenden.

- | بدل bezl etm. verwenden (Mühe zc.).
 | اجرا ižrâ etm. ausführen (eine Maßregel).
 | ايفا ifâ etm. erfüllen (eine Pflicht).
 | حفظ hyfz etm. bewahren, schützen.
 | وضع wazz etm. legen, setzen.
 | اضاعه izâ-â etm. }
 | فوت fewt etm. } verlieren (Zeit, Gelegenheit).
 | ازاله izâlê etm. beseitigen.
 | توسيع tewsiy etm. erweitern, ausdehnen.
 | تكثير tekθir etm. vermehren.
 | تحصيل tahθil etm. erwerben, erlernen, erzielen.
 | كسب keθb etm. gewinnen.
 | اىصال iθâl etm. }
 | اىراث irâθ etm. } zufügen (Schaden zc.).
 | اخذ aχz etm. erhalten, ergreifen, nehmen.
 | اىتحاذ ittiχâz etm. ergreifen (Maßregeln zc.).
 | اعطا itâ etm. geben, verleihen.
 | اعاده i-âdé etm. zurückgeben, zurückstellen.
 | ترك terk etm. verlassen.
 | ذكر zikr etm. }
 | بيان bejân etm. } erwähnen, mittheilen.
 | افاده ifâdé etm. }
 | اعتراف ittirâf etm. gestehen.
 | عرض arz etm. vorlegen, unterbreiten.
 | تسليم teθlim etm. übergeben, cedieren.
 | نشر nezr etm. verbreiten.

ا كشف kezf etm. entdecken.

ا رفع refj etm. aufheben.

ا تبديل tebdil etm.

ا تحويل tahwil etm.

} verändern.

ا اتلاف itlaf etm. vernichten, konsumieren.

ا قطع qatj etm. abschneiden.

ا دفع defj etm. abstoßen, entfernen.

169. Dieselben Konstruktionen sind auch bei den folgenden, durch Zusammensetzung mit olmaq gebildeten Verben gestattet:

او لائق lâ-iq olm.

او مستحق müstehâqq olm.

p. او شایان zajân olm.

} würdig sein, verdienen (entweder mit Dativ des Objekts oder mit Džafet zu konstruieren).

او باعث ba-yß olm.

او موجب müdžib olm.

او مستوجب müstewdžib olm.

او منتج (mit Dativ) müntidž olm.

او مستلزم müstelzîm olm.

} bewirken,
herborrufen,
mit sich bringen.

او جالب falib olm. herbeiziehen, bewirken.

او مشهود mezhûd olm. wahrgenommen werden.

او معلوم mâlûm olm. bekannt sein.

او مائل ma-fl olm. zu etwas hinneigen (mit Dativ oder Džafet).

او شامل zamîl olm. umfassen, enthalten.

او موافق müwafýq olm.

او مطابق mütabýq olm.

} entsprechen, angemessen
sein.

او مغایر mügajír olm.

او مخالف müxalíf olm.

} nicht entsprechen, zuwider-
laufen.

mübtelâ olm.	} einer Sache (Dativ) ausgefetzt, von einer Krankheit zc. ergriffen sein, unter einem Unglücke leiden, heimgeſucht ſein, werden.
mazhâr olm.	
giriftâr olm.	
düzâr olm.	

Seſſion.

(تایقون) دینلان حکمدار جسمانی عادتاً صدر اعظم منزله سنده اولوب مقر حکومت اولان (بدو) شهرنده اقامت ایدر و فقط مظهر التفات اولمق اوزره آرالقده حکمدار روحانینک نزدینه عزیمت ایدر — اصل حکمدار مملکت کندوسی ایسه ده حکمدار روحانی بی کندوسنک مافوقنده عد ایتدیکندن آره صره آکا هدا یا تقدیمله استجلاب توجهنه سعی ایدر — حکمدار جسمانی بلا ولد وفات ایتدیکی تقدیرده جدا عللری اولان ذاتک اوج قول اولمش اولان نسلندن بر ذات مقام حکومته اقعاد اولنور — حکمدار جسمانینک زیر اداره سنده بر طاقم دره بکبری اولوب بونلر مقدملری همان مستقل اولمدقلری حالده ایوم بونلرک ایکیسندن ماعداسی ایالت والیسی حکمنه کیرمش اولدقلرندن حکمدار جسمانی بونلری کیف ما یشا عزل و نصب و تأدیب و قتل ایده ییلور — حکمدار جسمانینک سکر و کلاسی اولوب بالجمله مأموریتلر ارنأ اولاده انتقال ایدر

Wortabeln.

a. عادتاً ädetâ fozufagen.	a. t. ما فوقنده { ma fewqin- dé über.
a. منزله { menzilê Rang, Grad.	a. توجه { tewezfâh das Wohlmollen.
a. صدر اعظم { Sadrazâm Großvezier.	a. استجلاب { istıflâb das an sich Ziehen.
a. مظهر التفات { mazhâr-i-ilti- fât der Ge- genstand v. Gunftbezeu- gungen.	a. بلا ولد { bilâ weléd finderlos. a. جد اعلاری { fêdd-i alâ- leri ſein erhabener Ahnherr.

- قول { qol Arm, Zweig (b. Stammbaumes).
 a. نسل { nešél Nachkommen-
 schaft, Familie.
 زیرادارمندہ زیرادارمندہ zîr-i idarešinda
 unter seiner Verwaltung.
 a. مقدم { müqaddám der
 vorderste, erste.
 p. همان همان hemân schon.
 a. مستقل { müstaqýll unab-
 hängig.
 ایکسندن ماعداسی ikišindén
 mádaší die anderen, als die zwei.
 a. ایالت ejalet Provinz.
 a. والی wálí Gouverneur.
- a. كيف مايشا kejf ma je-
 zâ nach
 Gutbünken.
 a. عزل azl etm. absetzen.
 a. نصب { našb etm. ein-
 setzen.
 a. تأديب { tedíb etm. be-
 strafen.
 a. قتل qatl etm. töten.
 a. مأموریت memurijét Amt.
 اراثا { érbân durch Erb-
 schaft.
 a. انتقال { intiqál etm. sich
 übertragen,
 übergehen.

Zum Übersehen.

Was ist der Laikun genannte Herrscher eigentlich? Wo residirt er? Warum geht er bisweilen zum geistlichen Herrscher? Bemüht er sich, die Gunst desselben zu erwerben? Wer wird in die Regierung eingesetzt, wenn der weltliche Herrscher kinderlos stirbt? Wieviele Vasallen sind heute noch unabhängig? Kann der Laikun die Provinzgouverneure nach Belieben ernennen und absetzen? Wieviele Minister hat er? Vererben sich alle Ämter auf die Nachkommen?

Grammatische Übung.

Zu 167. Auf beiderlei Arten zu übersehen:

Ich trete in das Zimmer. Wir erwarten Briefe. Der Herrscher ist gestern angekommen. Werdet ihr morgen abreisen?

Zu 168. Auf beiderlei Arten zu übersehen:

Der Beamte muß den Befehl ausführen. Man darf nicht die Zeit verlieren. Der Schüler giebt sich Mühe, Kenntnisse zu erwerben (Dativ b. Infin.). Er theilte den Wunsch (مرام merám) nicht mit.

Zu 169. Auf beiderlei Art zu übersehen:

Nicht jeder (jeder — verb. nicht) Arme verdient Mitleid (مرحمت merhemét). Diese Nachricht war dem Fürsten bekannt. Deine Rede entspricht nicht der Freundschaft. Unser armes Land ist von einer Epidemie (ساری علت šarí illét Dat.) heimgesucht.

11. Sektion.

Auf arabischer Weise zusammengesetzte arabische Substantive und Adjektive.

170. Wie bereits in Regel 106 und 107 erwähnt wurde, finden sich im türkischen Gebrauche eine Anzahl zusammengesetzter arabischer Ausdrücke. 3. B.:

انحراف المزاج { inhiráf ül mizâf Gefördertsein des Befindens: Unwohlsein.

ولى النعمت weli en-nimét Herr der Gnade: Wohlthäter.

Häufig dient das Wort **نو** zu Herr (auch **ذی** zi, Plural: **نوات** zewát) zur Bildung zusammengesetzter Ausdrücke. 3. B.:

نو الزواجه zu ez-zuwábe Herr des Hauses: Romet.

نو اليد zu'l jed (adj. zillijét) Herr der Hand: Besitzer.

نو القرنين { zu'l qarnájn Herr der beiden Zeitalter (Beiname Alexanders des Großen).

نو روح zu rûh Herr des Geistes: belebtes Wesen.

نو قيمت zi qimét Herr des Wertes: wertvoll.

نو شان (ذیشان) zizân Herr des Ruhmes: ruhmvoll.

نو العقول { zewi ül uqûl Herren der Vernunft: vernünftige Wesen.

Desgleichen findet sich auch das Wort **صاحب** Sahyb Herr, Besitzer bisweilen in ähnlicher Weise verwendet. 3. B.:

صاحب الخيرات Sahyb ül xajrát Herr von guten Werken: Gründer von wohlthätigen Stiftungen.

اصحاب الامتياز ashab ül imtijâz die Herren des Privilegiums: die Privilegierten.

171. Die eben erwähnten, sowie alle in diesem Werke noch weiter anzuführenden zusammengesetzten Ausdrücke werden im Türkischen als ein Wort betrachtet und — wenn sie substantivische Bedeutung haben — wie ein Wort dekliniert und suffigiert.

172. Der Artikel **el** dient ferner zur Bildung zusammengesetzter Adjektive, indem er ein vorausgesetztes Adjektiv mit

einem nachfolgenden Substantive verbindet, welches die ursprüngliche Bedeutung des Adjektivs einschränkt. Solche zusammengesetzte Adjektive sind:

ضعيف البصر za-îf ül bašâr schwach an Blick: kurzsichtig.

قوى البنية qawwi elbünje stark an Bau: starkgebaut.

كثير الوقوع kešîr ül wuqûr häufig an Vorkommen:
häufig vorkommend.

كروي الشكل kürrowî ez-zekîl kugelförmig an Gestalt:
kugelförmig.

ابدى الدوام ebedî ed-dewâm ewig an Dauer: ewigdauernd.

نادر الاستعمال nadîr ül ištîmâl selten an Gebrauch:
selten gebraucht.

مختل الشعور { muxtêll ez-zu-ûr geschädigt an Geist: geistes-
gestört.

تركى العبارة türki el ibâre türkisch an Ausdruck: in
türkischer Sprache geschrieben.

سالف الذكر šâlîf ez-zîkr

مار البيان marr el-bejân

مسبوق الذكر mešbûq ez-zîkr

} vorausgegangen die Er-
wähnung d. h. — oben-
erwähnt.

آتى الذكر âtî ez-zîkr nachfolgend die Erwähnung: unten
erwähnt.

مسبوق الامثال mešbûq ül emšâl vorhergegangen die
Beispiele: das, wovon sich schon Beispiele ereignet haben, schon
dagewesen.

173. Die ebenerwähnte Konstruktion findet indes ausschließ-
lich zwischen arabischen Worten statt. Die hierdurch
entstandenen Adjektive verbinden sich mit dem Substantive
dagegen bloß in türkischer Konstruktion. (Regel 110.) 3. B.:

سالف الذكر شهره šâlîf ez-zîkr zehirdé in der oben-
erwähnten Stadt.

Beispiel.

ارباب زراعت حاصلات واقعه لرینك نصفنى و بلکه ثلاثى
ویرکو اولهرق دولته ویررلر و ایالتلرله بولنان و لاه و حکام اولاد
وعیالزینى رهن اولهرق پایتختده بزاقورلر و بالجمله دره بکری سنهده

بر کره شهر مذکورہ کلوب حکمدارہ ایفای مراسم تبعیت ایدر لر—قوانین موجوده فوق الغایه شدید اولوب احکامی بلا استثنا جمله حقندہ جاریدر — هرکس قوموشونک حال و حرکتنه نظارت ایتکه مجبور و افعال و حرکتندن مسئولدر — مقر حکومتده باش ناظر عنوانیله ایکی بیوک مأمور اولوب بونلر قوانین موضوعه خلافنده حال و حرکت وقوعه کلامسنه اعتنا و دقت ایله اخلاص قانونه جسارت ایدن اولدیغی حالده ولو حکمدار مملکت بیله اولسه ایجابی اجرایه مأموردر لر — حکمدار لردن مغایر قانون بر حال و حرکت صدورنده حسن صورته تسویه اولنور — اکثر جنایات اربانی تعذیب جسمانی و یا خود (قاشبو) جزیرسنه نفی و اجلا ایله مجازات ایدر لر — برکمنه بر جنایت ارتکاب ایتدکه جانینک فاملیاسی و بعضاً مقیم اولدیغی سوقاق و قریه نه بولنان سکنه مجازاتندن حصمند اولور لر —

Beleben.

- | | |
|---------------------------------|--------------------------------|
| a. zira-át Aderbau. | a. تبعیت {tebe-ijét Untertthä- |
| a. (erbáb-i zira-át Landleute.) | {nigfeit, Ergebenheit. |
| a. hasilát Produkté. | a. قوانین qawanín Gefesé |
| a. waqý effectiv. | (Pl. von قانون qanun). |
| a. nyşif Şálfte. | a. احكام ahkjám Bestimmun- |
| a. Bülbán zwei Drittel. | gen (Pl. von حکم hüküm). |
| wergü Abgabe, Steuer. | a. بلا استثنا {bilá istisná |
| a. wullat | {ohne Ausnahme. |
| (Pl. von والی wali) | a. جاری farí gíltig. |
| a. hukám (Pl. von حاكم hákim) | a. قومشو qomzú Raşbar. |
| a. ajjal Familie. | a. حرکت {herékét Bewegung, |
| a. rehín Pfand. | {Şandlung. |
| p. پایتخت {pajitaxt Residenz, | a. نظارت ا {nezarét etm. |
| {Hauptstadt. | {auf etwas acht geben. |
| | a. افعال ef-ál Thaten |

- a. **مسؤل** { meß-ül verant-
wortlich.
- a. **حسن صورته** { hüßn-i Bu-
rétle auf
göttliche
Weise.
- a. **قوانين موضوعه خلافته** qa-
wanin-i mewzu-á xylafindé
den erlassenen Gesetzen zu-
wider.
- a. **جرنايت** finajét Verbrechen.
- a. **تعذيب** tá-zib Körperstrafe.
- a. **اخلال ا** { ixlál etm. ver-
lehen (eine
Vorschrift).
- a. **نفى و اجلا** { nefi u ijlá
Exil, Ver-
bannung.
- a. **جسارت ا** { fešaret etm.
zu etwas
(Dativ) Mut
haben, wagen.
- a. **ارتكاب ا** { irtikáb etm. etw.
(Schlechtes)
unternehmen.
- a. **ولو** { we lef und selbst
wenn —
- a. **جرانى** fāni Verbrecher.
- a. **فاميليا** familja Familie.
- a. **ايجاب** { ižáb das Notwendig-
e, Entsprechende.
- a. **مقيم** muqim wohnhaft.
- a. **سوق** boqáq Straße.
- a. **معاير قانون** { muga-ir-i
qanún dem
Gesetze zu-
widerlaufend.
- a. **قرية** qurjé Dorf.
- a. **ساكنه** bekéné Einwohner
(Pl. von ساكن bakín).
- a. **صدور** { budúr das Erschei-
nen, Auftreten,
Vorkommen.
- a. p. **حصه مند** { hißseménd
teilhaftig.

Zum übersehen.

Wieviel geben die Landleute von ihren Produkten der Regierung als Steuer? Wen lassen die Statthalter als Pfand in der Hauptstadt? Was thun die Vasallen, um ihre Ergebenheit zu beweisen, alljährlich? Gelten die Gesetze für jedermann ohne Ausnahme? Ist es wahr, daß (abget. Infin. mit Suffix) jeder für die Thaten seiner Nachbarn verantwortlich ist? Wer trägt Sorge (اعتنا itná u diq-qát etm.) dafür, daß nichts gegen die bestehenden Gesetze geschehe? Womit werden die meisten Verbrecher bestraft? Wer teilt die Strafe des Verbrechers?

12. Lektion.

Auf persische Weise (mit *Hzafet*) zusammengesetzte Ausdrücke.

174. Wie bereits in Regel 127 bemerkt wurde, wird die *Hzafet*-Konstruktion in der Konversation meist nicht frei gebildet, sondern mehr in gewissen stehenden Ausdrücken angewendet. *B. B.*:

تحریر نفوس { tahrir-i nüfûs Aufschreibung der Seelen:
Volkszählung.

مقدار سطح { miqdâr-i soth Betrag der Fläche: Flächen-
inhalt.

175. Indes giebt es eine Anzahl Wörter, welche sich häufig in dieser Konstruktion mit anderen Worten verbunden finden und diesen letzteren eine bestimmte Bedeutung verleihen. Wir lassen die gebräuchlichsten derselben nachfolgen:

ولی weli Herr.

ولی عهد weli-ahd Kronprinz.

ولی نعمت weli-nimét Wohlthäter.

اهل ehl Besitzer.

اهل عرض ehli irz Ehrenmann.

اهل قلم ehli-qalem Herr der Feder: Schriftsteller.

اهل قرية ehli-qurjé Dorfbewohner.

صاحب { Sahyb Herr, Besitzer (und sein Plural اصحاب
aschhab).

صاحب عقل Sahyb-i aql verständig, vernünftig.

صاحب ثروت Sahyb-i serwet Herr des Reichthums: reich.

صاحب فراش { Sahyb-i ferâz Herr des Bettes: krank, bett-
lägerig.

اصحاب فن { aschhab-i fenn die Herren der Wissenschaft:
die Gelehrten.

اصحاب معرفت { aschhab-i marifét die Herren der Kenntniss:
die Gebildeten.

ارباب { erbâb Herren (der Singular رب rabb ist
nur in der Bedeutung „Gott“ gebräuchlich).

ارباب هنر erbâb-i hünér die Herren der Kunst: die Künstler.

ارباب مراق { erbâb-i merâq die Herren der Neugierde:
die Neugierigen.

176. Die folgenden Wörter, ursprünglich Substantive, werden meist als Adjektive zu übersetzen sein.

حسن hüßn Schönheit.

حسن اخلاق hüßni axlâq schöner Charakter.

حسن سيرت hüßni sirét schöner Lebenswandel.

حسن خط hüßni hatt Schönschrift, Kalligraphie.

Den Gegensatz bildet سو Su Schlechtigkeit:

سو اخلاق bú-i axlâq schlechter Charakter.

سو قصد bú-i qašt schlechte Absicht: Attentat.

سو تشکل { bú-i tezekkül schlechte Gestaltung: Mißge-
staltung.

سو استعمال bú-i istimâl schlechter Gebrauch: Mißbrauch.

عدم adém das Nichtsein, der Mangel (tritt bloß vor Substantive).

عدم اطاعت { adém-i itâ-ât der Mangel an Gehorsam:
der Ungehorsam.

عدم رعایت { adém-i riâjét der Mangel an Rücksicht: die
Rücksichtslosigkeit.

عدم انتظام { adém-i intizâm Mangel an Ordnung: Un-
ordnung.

غير ein anderer, als — (tritt bloß vor Adjektive und entspricht dem deutschen „un“ in unpassend, unzufrieden zc.

غير ممكن gâjr-i mümkin unmöglich.

غير مسلم gâjr-i müßlim Nichtmohammedaner.

غير لایق gâjr-i lajýq unwürdig.

غير محدود gâjr-i mahdûd unbegrenzt.

انواع enwâj Gattungen, Arten (Plural von نوع newj).

انواع مزاحم { enwâji mezahím Arten von Mühseligkeiten:
verschiedene Mühseligkeiten.

انواع مشقت { enwâji mezaqqât Arten von Schwierigkeit:
verschiedene Schwierigkeiten

کمال kjemâl Vollkommenheit.

کمال دقت kjemâl-i dyqqât vollkommene Aufmerksamkeit.

کمال سرور kjemâl-i surûr vollkommene Freude.

نفس nefß Seele erhält, wenn es in der Naséfkonstruktion vor ein Substantiv tritt, die Bedeutung: selbst.

نفس شهره nefß-i zehirdé in der Stadt selbst.

عین ajn Auge besitzt in dieser Konstruktion verschiedene Bedeutungen. 3. B.:

عین صورت { ajn-i surét das genaue Bild, die genaue
Kopie.

عین زمانه { ajn-i zemandá zu gleicher, zu derselben
Zeit.

عین کرامت ajn-i kerámét das reine Wunder.

177. Regel 171 findet auch hier ihre Anwendung. Bei arabischen Wörtern ist außerdem auch Regel 126 zu beobachten. 3. B.:

احوال غیر منتظمه { ahwâl-i gâjr-i müntazamá ungeordnete
Zustände.

Bei persischen Wörtern, welche gleichfalls in dieser Konstruktion gebraucht werden können, findet eine Geschlechtsübereinstimmung selbstverständlich nicht statt. (Reg. 110.)

بفہمہ.

عساکر و مأمورین دولتدن ارتکاب جنایت ایدنار اولور ایسه
مجازاة وقوعبوله جق امر اوزرینه کندو اللریله قرنرینی یرتوق تلف
نفس ایدرلر — اشته شو سیه مبنی اصلزادکان گروهی نزاکت و

مہارت ایله قرنرینی یرتوق ایچون بونی بر قاج سنہلر تعلم ایدرلر
جاپونیا اہالیسی سکز صنفہ منقسم اولوب بری اصلزادکان
سنفیدر کہ دولتک بالجمہ مراتب عسکرہ و ملکیہ سی بونلرہ منحصر
در — دیکرلری دخی عسکر و تجار و ارباب صنعت و اہل قرآ و عملہ
و بالقجی و ملاح و اسرا کروہلریدر

جاپونیالور زیادہ چای ایچدکلری جمہتلہ نسانک چہرہلری پک
ضرارمشدر — بونلر کرپکلرینی بولہرق و دیشلرینی آبنوس کبی سیاہہ

و یوزلرینی قرمزیه بویایه رق کویا کندولرینه زینت و پررلر — زوجلر
 زوجلرینک حرکات غیر لایقہدہ بولناملرینہ اعتنا ایتدکری حالده
 کندولری اکثریا معابد اتصالندہ بولنان بیوت مخصوصہدہ عیش و
 عشرت ایدرلر

Wörterbuch.

- | | |
|---|--|
| a. عساکر ašākır die Truppen,
Soldaten (Plural von عسکر
ašker). | a. ملاح mellāh Matrose. |
| a. تلف نفس ا. telef-i-nefs etm.
sich selbst umbringen. | a. اسرا üserā Kriegsgefangene
(Plural von اسیر ešir). |
| a. سبب šebēb Ursache. | p. چهرہ zehre Antlitz, Gesicht. |
| a. گروه gurūh Klasse, Stand. | صرارمش šararmış bleich. |
| p. نزاکت { nezakēt Eleganz,
Grazie. [Zunft. | کیرپک kirpık Augenwimper. |
| a. صنف šynf Klasse, Raste, | یولماق jolmaq ausreißen. |
| a. منقسم münqašām eingeteilt. | دیش diz Zahn. |
| a. مراتب meratīb Stellen,
Posten, Grade (Plural von
مرتبه mertebē). | آبنوس abanos Ebenholz. |
| a. ملکی milki civil (Adj.). | p. سیاه šijah schwarz. |
| a. منحصّر münhašārreferviert. | یوز jüz Gesicht. |
| a. قرآ qurrā Dörfer, das Land. | a. زوج zewz Gatte. |
| a. عمله amelē Arbeiter. | a. معابد اتصالندہ mābīd itti-
šalindē an die Tempel an-
stoßend. |
| بالقچی balyqčy Fischer. | a. بیوت bujūt Häuser. |
| | عیش و عشرت ا. iz u izret
etm. sich unterhalten, schwelgen. |

Zum Übersetzen.

Was geschieht, wenn ein Soldat oder ein Beamter ein Verbrechen begeht? Worin üben sich daher die jungen Adligen? In wieviel Klassen ist das japanische Volk eingeteilt? Wem sind die Civil- und Militärstellen vorbehalten? Woraus bestehen die übrigen Klassen des Volkes? Warum sind die Gesichter der Frauen so blaß? Auf welche Weise schmückten sich die japanischen Frauen?

13. Sektion.

Die persische Wortbildung.

178. Die persische Sprache besitzt eine große Anzahl von Ableitungsilben zur Bildung von Substantiven und Adjektiven. Dieselben können sowohl an persische, als auch an arabische Wörter, an türkische dagegen in der Regel nicht angefügt werden.

179. Substantive werden durch die nachfolgenden Silben gebildet:

- ستان istân (Bezeichnung des Landes). 3. B.:
 بلغارستان bulgarystân Bulgarien.
 هندستان hinduistân Indien.
 یونانستان junanistân Griechenland.
 دان dān (Bezeichnung des Behälters). 3. B.:
 قلمدان qalemdān Schreibfedernbehälter.
 ریگدان rigdān Streusandbüchse.
 شکردان zekerdān Zuckerdose.
 شمعدان zamadān Leuchter (Kerzenbehälter).
 بان bān (Bezeichnung des Wächters). 3. B.:
 دربان derbān Thürhüter (davon das deutsche Trabant).
 پاسبان paṣbān (vulg. pazwānd) Nachtwächter.
 کجār kjār machend, thuenb. 3. B.:
 گناهکجār gūnahkjār Sünder, sündig.
 طماعکجār tamahkjār gierig, Geizhals.
 خدمتکجār χizmetkjār Diener.
 قناعتکجār qana-atkjār genügsam.
 پرہیزکجār perhizkjār enthaltsam.
 ہوسکجār heweṣkjār zu etwas Lust habend.
 ساختہ کار ṣaytekjār Fälscher.

گر ger (Bezeichnung des Handwerks). 3. B.:

زرگر zergér Goldarbeiter.

آهنگر ahengér Eisenarbeiter, Schmied (دمرچی).

Bezüglich des Plurals vergleiche Regel 111.

Seltener werden ferner Ortsnamen durch die Silben لاخ lâχ, سار sâr, زار zâr, Abstrakta durch die Silbe ی i (auslautendes o verwandelt sich in گى gi) gebildet. 3. B.:

دیولاخ diwlâχ Gegend, wo Dämonen haufen.

سنگسار sengsâr steinige Gegend.

شورزار zurezâr unfruchtbares Land, Salzgegend.

تندرستی tenduruşti Gesundheit.

پادشاهی padizahi Königtum.

بندگی bendegi (von بنده) Knechtschaft, Sklaverei.

180. Adjektive entstehen durch die Anführung folgender Silben:

مند mend (mit dem Begriffe der Teilhaftigkeit).

3. B.:

حصمند hyßbaménd teilhaftig.

خردمند xiredménd klug, verständig.

حمیتمند hamijetménd eifrig, Patriot.

دانشمند danizménd gelehrt, angehender geistlicher Richter.

ناک nâk (meist im schlechten Sinne gebraucht). 3. B.:

خطرناک xatarnâk gefährlich.

هولناک hewlnâk fürchterlich.

غمناک gammâk gramerfüllt.

دردناک derdnâk schmerzgefüllt, leidend.

Den Vergleich bezeichnen die Silben: آسا aßa und وش wez, die Farbe: فام fâm, den Stoff: ین in. 3. B.:

عنبرآسا amberašá ambragleich.

مهوش mehwéz mondgleich.

ككفام gülfäm rosenfarbig.

زرین zerin golden.

سیمین šimîn silbern.

Seltener gebraucht sind die Silben: سار šár, وار war und گین gin. 3. B.:

شرمسار	zermšár	} schambvoll, beschämt.
شرمگین	zermgin	

امیدوار ümidwâr hoffend, hoffnungsvoll.

181. Eine Anzahl von persischen Ausdrücken mit variierender Bedeutung wird durch Wiederholung eines Wortes und eingeschobenes â gebildet. 3. B.:

برابر berâbér Brust an Brust. (Im türkischen Gebrauch = mit: vgl. Regel 32.)

سراسر šerâšér von einem Ende bis zum andern: gänzlich.

سراپا šerâpâ von Kopf bis zu Fuß.

لبالب lebaléb Lippe an Lippe: ganz voll.

رنکارنگ	} rengjârénk Farbe an Farbe: bunt, verschiedenfarbig.

گونگون گوناگون gūnâgūn verschiedenartig, allerlei.

کشاکش	} kezâkéz Hin- und Herringen: Uneinigkeit, Ungewißheit.

مالامال mâlâmâl Gut an Gut: ganz voll.

182. Adjektive und Adverbien werden ferner durch die Silbe انه âné (nach â gjâné) gebildet. 3. B.:

دوستانه doštâné freundschaftlich.

برادرانه biraderâné brüderlich.

a. p. ملوکانه	mülükjâné königlich	} osmanisch.
شاهانه	zahâné kaiserlich	

بندگانه bondogjāné ergebenst (von بندé bōndé Diener).

a. p. خالصانه ḫaliṣāné aufrichtig.

a. p. عاجزانه āfizāné unvernünftig.

Die drei letztgenannten Wörter werden in der höflichen Konversationssprache, mit dem Possessivsuffix der 1. Person versehen, für „mein“ gebraucht. 3. B.:

محررات عاجزانم { tahrirāt-i āfizāném mein ergebenes Schreiben.

183. Der persische Komparativ wird durch die Silbe *ter*, der Superlativ durch *terin* gebildet. Beide sind indes im Türkischen selten gebraucht. 3. B.:

بد bed schlecht.

بدتر better schlechter.

Lesestück.

حکمدار جسماینک وارداتی طوغریدن طوغری به اداره اولنان
 بش ایالت ایله شهرلردن اخذ و تحصیل اولنان تکالیف ایله دره بکلری
 طرفندن اعطا اولنان ویرکودن عارندر — قوه عسکریه سی یوز بیک
 پیاده و یکرمی بیک سواری عسکرندن مرکب اولوب بونلر جمله
 زرهلیدرلر — هر نفرک آرقه سنده منسوب اولدیغی آلیه مخصوص
 نشان اولوب برده وقتیه بر دفعه اوراده بولنان خرسیتانلر قتل عام
 اولمش اولدیغندن اشبو وقعیه بی مخطر اولمق اوزره بعضی نفراتک
 ظهیرلرند حاج علامتی وارد — عساکر مرقومه تیر و کمان و خنجر
 و سیف و بعضاً تفنگ ایله مسلح اولوب بیوک طوپلری دخی وار
 ایسه بونلرک استعمالنده پک مهارتاری یوقدر — وقت حریده
 دره بکلری طرفلردن عساکر ارسال اولندیغندن اولخالده قوه موجوده
 اوچوز آلمش سکزیک پیاده و اوتوز اوچ بیک سواری به بالغ اولور
 — جاپونیالورلر شجیع و جنکاور ایسه لره بو آنه دکین موقع جغرافیاری
 اقتضاسیحه مملکتلری تجاوز اعدادن محفوظ بولندیغندن ابراز شجاعته
 وسیله بوله مامشاردر

Wokabeln.

طوغرىدىن دوغرىدىن طوغرى به	p. tir	تير	Pfeil.
دوغرىجا دىرەتت (adv.)	p. kəman	كمان	Bogen.
a. ا { tahsil etm. ein- heben (Steuern).	p. χanzér	خنجر	Dolch.
a. تكاليف tekälif	a. سيف	سيف	Schwert.
(Plural von تكليف təkliif).	p. tüfenk	تفنك	Flinte.
p. پياده pijadé (auch p. aßkeri)	a. ملى مىللەھ	مىللەھ	bewaffnet.
Fußsoldat, Infanterist.	p. top	طوپ	Ranone.
p. سوارى Süwarí beritten (p. aßkeri Kavallerist).	a. حرب	حرب	Krieg.
p. t. زرهلى zirehli gepanzert.	a. ارسال ا {	ارسال ا	irşal etm. schicken, senden.
a. نفر { nefér der gemeine Soldat.	a. شجاع	شجاع	mutig, tapfer.
a. جملة { ğümletän sämtlich (adv.).	p. جنكاور	جنكاور	gekühn kriegs- riß.
a. منسوب menşüb zu etwas (Dat.) gehörig, gehörend.	a. بوانه دكين	بوانه دكين	bu ana dejin bis jetzt.
الاي alaj Regiment.	a. موقع جغرافىارى	موقع جغرافىارى	mesq-i ğeografialeri yqtyza- şynğa wegen der geographi- schen Verhältnisse ihres Landes.
p. نشان { nizan Abzeichen, Ordensauszeichnung.	a. تجاوز اعدا	تجاوز اعدا	teğawúz-i ada eine feindliche Invasion.
a. قتل عام qát-i am	a. محفوظ	محفوظ	mahfúz geschützt.
Massacre.	a. ابراز شجاعت	ابراز شجاعت	ibráz-i zu- fa-át das Zeigen, Beweisen der Tapferkeit.
a. واقعه waqqá Ereignis.	a. وسيله	وسيله	weßile Mittel, Ge- legenheit.
a. مخطر اولمق muxtır olmaq etwas ins Gedächtnis zurück- rufen, an etwas erinnern.			
a. ظهر zahr Rücken.			
a. حاج علامتى haz alāmeti das Kreuzzeichen.			

Zum Übersetzen.

Woraus bestehen die Einkünfte des weltlichen Fürsten?
Auf wieviel Mann beläuft sich die Kriegsmacht? Warum
tragen einige Soldaten außer dem Abzeichen des Regiments,
zu dem sie gehören, noch ein Kreuz auf dem Rücken? Wo-
mit sind die Soldaten bewaffnet? Haben die Japaner auch

einem nachfolgenden Substantive verbindet, welches die ursprüngliche Bedeutung des Adjektivs einschränkt. Solche zusammengesetzte Adjektive sind:

ضعيف البصر za-if ül bašár schwach an Blick: kurzsichtig.

قوى البنية qawwi elbünje stark an Bau: starkgebaut.

كثير الوقوع kešir ül wuqûj häufig an Vorkommen: häufig vorkommend.

كروي الشكل kürrewî ez-zekl kugelförmig an Gestalt: kugelförmig.

ابدى الدوام ebedi ed-dewâm ewig an Dauer: ewigdauernd.

نادر الاستعمال nadir ül ištimal selten an Gebrauch: selten gebraucht.

مختل الشعور {muxtél ez-zu-ür geschädigt an Geist: geistesgestört.

تركي العبارة türki el ibaré türkisch an Ausdruck: in türkischer Sprache geschrieben.

سالف الذكر šälif ez-zîkr

مار البيان marr el-bejân

مسبوق الذكر mešbûq ez-zîkr

} vorausgegangen die Erwähnung d. h. — oben-erwähnt.

آنى الذكر âtî ez-zîkr nachfolgend die Erwähnung: unten erwähnt.

مسبوق الامثال mešbûq ül emšâl vorhergegangen die Beispiele: das, wovon sich schon Beispiele ereignet haben, schon dagewesen.

173. Die ebenerwähnte Konstruktion findet indes ausschließlich zwischen arabischen Worten statt. Die hierdurch entstandenen Adjektive verbinden sich mit dem Substantive dagegen bloß in türkischer Konstruktion. (Regel 110.) Z. B.:

سالف الذكر شهره šälif ez-zîkr zehirdé in der oben-erwähnten Stadt.

Beispiel.

ارباب زراعت حاصلات واقعه لرینك نصفنى و بلکه ثلثانى
ویرکو اوله رق دولته و پررلر و ایالتلر ده بولنان ولاته و حکام اولاد
وعیالترینی رهن اوله رق پایتختده بزاقورلر و بالجمله دره بکلری سنه ده

بر کره شهر مذکورہ کلوب حکمدارہ ایفای مراسم تبعیت ایدر لر—قوانین موجوده فوق الغایه شدید اولوب احکامی بلا استثنا جمله حقندہ جاریدر — هرکس قوموشونک حال و حرکتنه نظارت ایتکه مجبور و افعال و حرکاتندن مسئولدر — مقر حکومتده باش ناظر عنوانیله ایکی بیوک مأمور اولوب بونار قوانین موضوعه خلافنده حال و حرکت وقوعه کلاماسنه اعتنا و دقت ایله اخلاص قانونه جسارت ایمن اولدیغی حالده ولو حکمدار مملکت بیله اولسه ایجابی اجرائیه مأموردر لر — حکمدار لردن مغایر قانون بر حال و حرکت صدورنده حسن صورته تسویه اولنور — اکثر جنایات اربانی تعذیب جسمانی و یا خود (قاشبو) جزیرسنه نفی و اجلا ایله مجازات ایدر لر — برکمنه بر جنایت ارتکاب ایتدکه جانینک فاملیاسی و بعضاً مقیم اولدیغی سواق و قریه بولنان سکنه مجازاتندن حصه مند اولور لر —

Verabau.

- | | |
|---------------------------------|--------------------------------|
| a. zira-át Uderbau. | a. تبعیت {tebe-ijét Untertthä- |
| a. (erbáb-i zira-át Sandleute.) | {nigfeit, Ergebenheit. |
| a. hasilát Produkté. | a. قوانین qawanín Geježe |
| a. waqý effectiv. | (Pl. von قانون qanun). |
| a. nyšf ħálfte. | a. احكام ahkjam Bestimmung- |
| a. Šülšan žwei Drittel. | gen (Pl. von حکم hüküm). |
| wergü Abgabe, Steuer. | a. بلا استثنا {bilá istisná |
| a. wullat | {ohne Ausnahme. |
| (Pl. von والی wali) | a. جاری farí giltig. |
| a. hukkám (Pl. von حاکم hákím) | قومشو qomzú Račbar. |
| a. ajžál Familie. | a. حرکت {herokét Bewegung, |
| a. rehín Pfand. | {ħandlung. |
| p. pajitaxt Refidenz, | a. نظارت ا {nezarét etm. |
| پایتخت {ħauptstadt. | {auf etwas acht geben. |
| | a. افعال ef-ál Thaten |

- a. مسئول {meß-ül verant-
wortlich.
- قوانين موضوعه خلافته qa-
wanin-i mewzu-á xylafindé
den erlassenen Gesetzen zu-
wider.
- a. اخلال {ixlál etm. ver-
lehen (eine
Vorschrift).
- a. جسارت {feszaret etm.
zu etwas
(Dativ) Mut
haben, wagen.
- a. ولو {we lof und selbst
wenn —
- a. ايجاب {Izáb das Notwendig-
e, Entsprechende.
- a. مغاير قانون {müga-ír-i
qanûn dem
Gesetze zu-
widerlaufend.
- a. صدور {budûr das Erschei-
nen, Auftreten,
Vorkommen.
- a. حسن صورته {hüßn-i bu-
rétle auf
gütliche
Weise.
- a. جنایت finajét Verbrechen.
- a. تعذيب tá-zib Körperstrafe.
- a. نفى و اجلا {nefi u izlá
Exil, Ver-
bannung.
- a. ارتكابا {irtikjáb etm. etm.
(Schlechtes)
unternehmen.
- a. جانی fāni Verbrecher.
فامليا familja Familie.
- a. مقيم muqim wohnhaft.
سوقاق boqáq Straße.
- a. قرية qurjé Dorf.
- a. سكنه šekené Einwohner
(Pl. von ساكن šakin).
- a. p. حصه مند {hißbeménd
teilhaftig.

Zum Übersetzen.

Wieviel geben die Landleute von ihren Produkten der Regierung als Steuer? Wen lassen die Statthalter als Pfand in der Hauptstadt? Was thun die Vasallen, um ihre Ergebenheit zu beweisen, alljährlich? Gelten die Gesetze für jedermann ohne Ausnahme? Ist es wahr, daß (abgek. Infin. mit Suffix) jeder für die Thaten seiner Nachbarn verantwortlich ist? Wer trägt Sorge (اعتنا u diq-qát etm.) dafür, daß nichts gegen die bestehenden Gesetze geschehe? Womit werden die meisten Verbrecher bestraft? Wer teilt die Strafe des Verbrechers?

12. Sektion.

Auf persische Weise (mit *Hašet*) zusammengesetzte Ausdrücke.

174. Wie bereits in Regel 127 bemerkt wurde, wird die *Hašet*-Konstruktion in der Konversation meist nicht frei gebildet, sondern mehr in gewissen stehenden Ausdrücken angewendet. 3. B.:

تحریر نفوس { tahrir-i nüfûš Aufschreibung der Seelen:
Volkszählung.

مقدار سطح { miqdâr-i leth Betrag der Fläche: Flächen-
inhalt.

175. Indes giebt es eine Anzahl Wörter, welche sich häufig in dieser Konstruktion mit anderen Worten verbunden finden und diesen letzteren eine bestimmte Bedeutung verleihen. Wir lassen die gebräuchlichsten derselben nachfolgen:

ولی weli Herr.

ولی عهد weli ahd Kronprinz.

ولی نعمت weli nimét Wohlthäter.

اهل ehl Besitzer.

اهل عرض ehli irz Ehrenmann.

اهل قلم ehli qalem Herr der Feder: Schriftsteller.

اهل قرية ehli qurjé Dorfbewohner.

صاحب { Sahyb Herr, Besitzer (und sein Plural اصحاب
aschâb).

صاحب عقل Sahyb-i aql verständig, vernünftig.

صاحب ثروت Sahyb-i Berwét Herr des Reichthums: reich.

صاحب فراش { Sahyb-i ferâz Herr des Bettes: krank, bett-
lägerig.

اصحاب فن aschâb-i fenn die Herren der Wissenschaft:
die Gelehrten.

اصحاب معرفت aschâb-i marifét die Herren der Kenntnis:
die Gebildeten.

ارباب { erbâb Herren (der Singular رب rabb ist
nur in der Bedeutung „Gott“ gebräuchlich).

ارباب هنر erbâb-i hünér die Herren der Kunst: die Künstler.

ارباب مراق {erbâb-i merâq die Herren der Neugierde:
die Neugierigen.

176. Die folgenden Wörter, ursprünglich Substantive, werden meist als Adjektive zu übersetzen sein.

حسن hüßn Schönheit.

حسن اخلاق hüßni axlâq schöner Charakter.

حسن سيرت hüßni sirét schöner Lebenswandel.

حسن خط hüßni xatt Schönschrift, Kalligraphie.

Den Gegensatz bildet سو Bu Schlechtigkeit:

سو اخلاق Bü-i axlâq schlechter Charakter.

سو قصد Bü-i qaßt schlechte Absicht: Attentat.

سو تشكىل {Bü-i tezekkül schlechte Gestaltung: Mißge-
staltung.

سو استعمال Bü-i istimâl schlechter Gebrauch: Mißbrauch.

عدم adém das Nichtsein, der Mangel (tritt bloß vor Substantive).

عدم اطاعت {adém-i itâ-ât der Mangel an Gehorsam:
der Ungehorsam.

عدم رعايت {adém-i riâjét der Mangel an Rücksicht: die
Rücksichtslosigkeit.

عدم انتظام {adém-i intizâm Mangel an Ordnung: Un-
ordnung.

غير ein anderer, als — (tritt bloß vor Adjektive und entspricht dem deutschen „un“ in unpassend, unzufrieden zc.

غير ممكن gâjr-i mümkin unmöglich.

غير مسلم gâjr-i müßlím Nichtmohammedaner.

غير لائق gâjr-i lajýq unwürdig.

غير محدود gâjr-i mahdûd unbegrenzt.

انواع enwâj Gattungen, Arten (Plural von نوع newj).

انواع مزاحم {enwâji mezahím Arten von Mühseligkeiten:
verschiedene Mühseligkeiten.

انواع مشقت {enwâji mezaqqât Arten von Schwierigkeit:
verschiedene Schwierigkeiten

kjemál kjemál Vollkommenheit.

kjemál-i dyqqát kjemál-i dyqqát vollkommene Aufmerksamkeit.

kjemál-i burûr kjemál-i burûr vollkommene Freude.

nefs نفس Seele erhält, wenn es in der Džafétkonstruktion vor ein Substantiv tritt, die Bedeutung: selbst.

nefs-i zehirdé نفس شهره in der Stadt selbst.

ajn عين Auge besitzt in dieser Konstruktion verschiedene Bedeutungen. 3. B.:

ajn-i burét das genaue Bild, die genaue
عين صورت { Kopie.

ajn-i zemandá zu gleicher, zu derselben
عين زمانه { Zeit.

ajn-i kerámét das reine Wunder.

177. Regel 171 findet auch hier ihre Anwendung. Bei arabischen Wörtern ist außerdem auch Regel 126 zu beobachten. 3. B.:

ahwál-i gájr-i müntazamá ungeordnete
احوال غير منتظمة { Zustände.

Bei persischen Wörtern, welche gleichfalls in dieser Konstruktion gebraucht werden können, findet eine Geschlechtsübereinstimmung selbstverständlich nicht statt. (Reg. 110.)

Defestâ.

عساکر و مأمورین دولتدن ارتکاب جنایت ایدنر اولور ایسه
مجازاة وقوعبولهحق امر اوزرینه کندو اللریله قرنلرینی یرتہرق تلف
نفس ایدرلر — اشته شو سببه مبنی اصلزادکان کروهی نزاکت و
مہارت ایله قرنلرینی یرتقی ایچون بونی بر قاچ سنلر تعلم ایدرلر
جاپونیا اہالیسی سکز صنفه منقسم اولوب بری اصلزادکان
سنفیدر کہ دولتک بالجمله مراتب عسکریه و ملکیہ سی بونلرہ منحصر
در — دیکرلری دخی عسکر و تجار و ارباب صنعت و اهل قرآ و عملہ
و بالقجی و ملاح و اسرا کروہلریدر

جاپونیلور زیادہ چای ایچدکلی جہتہ نسانک چہرہلری پک
ضرارمشدر — بونلر کرپکلرینی یولہرق و دیشلرینی آبنوس کبی سیاہ

و یوزلرینی قزمزی به بویابه رق کویا کندولرینه زینت و پررلر — زوجلر
 زوجهلرینک حرکات غیر لایقده بولماملرینه اعتنا ایتدکلری حالده
 کندولری اکثریا معابد اتصالنده بولنان بیوت مخصوصده عیش و
 عشرت ایدرلر

Wörter.

- | | |
|---|--|
| a. عساکر asākır die Truppen,
Soldaten (Plural von عسکر
asākér). | a. ملاح mellāh Matrose. |
| a. تلف نفس ا. telef-i-nefs etm.
sich selbst umbringen. | a. اسرا überā Kriegsgefangene
(Plural von اسیر esīr). |
| a. سبب sebēb Ursache. | p. چهره zehré Antlitz, Gesicht. |
| a. گروه gurūh Klasse, Stand. | p. صرامش sararmış bleich. |
| p. نزاکت { nezakét Eleganz,
Grazie. [Zunft. | کیرپک kirpık Augenwimper. |
| a. صنف synf Klasse, Raste, | p. یولماق jolmaq ausreißen. |
| a. منقسم münqaśām eingeteilt. | دیش diz Zahn. |
| a. مراتب meratīb Stellen,
Posten, Grade (Plural von
مرتبه mertebé). | a. آبنوس abanos Ebenholz. |
| a. ملکی mlkī civil (Adj.). | p. سیاه sijah schwarz. |
| a. منحصّر münhasār reserviert. | p. یوز jüz Gesicht. |
| a. قرآ qurrā Dörfer, das Land. | a. زوج zewǰ Gatte. |
| a. عمله amelé Arbeiter. | a. معابد اتصالنده mābād itti-
salindé an die Tempel an-
stoßend. |
| بالقجی balyqǰy Fischer. | a. بیوت bujūt Häuser. |
| | a. عیش و عشرت ا. iz u izret
etm. sich unterhalten, schwelgen. |

Zum Übersetzen.

Was geschieht, wenn ein Soldat oder ein Beamter ein Verbrechen begeht? Worin üben sich daher die jungen Ubeligen? In wieviel Klassen ist das japanische Volk eingeteilt? Wem sind die Civil- und Militärstellen vorbehalten? Woraus bestehen die übrigen Klassen des Volkes? Warum sind die Gesichter der Frauen so blaß? Auf welche Weise schmücken sich die japanischen Frauen?

13. Sektion.

Die persische Wortbildung.

178. Die persische Sprache besitzt eine große Anzahl von Ableitungssilben zur Bildung von Substantiven und Adjektiven. Dieselben können sowohl an persische, als auch an arabische Wörter, an türkische dagegen in der Regel nicht angefügt werden.

179. Substantive werden durch die nachfolgenden Silben gebildet:

- ستان istân (Bezeichnung des Landes). 3. B.:
 بلغارستان bulgarystân Bulgarien.
 هندستان hindustân Indien.
 یونانستان junanistân Griechenland.
 دان dâ (Bezeichnung des Behälters). 3. B.:
 قلمدان qalemdân Schreibfedernbehälter.
 ریگدان rigdân Streusandbüchse.
 شکران zekerdân Zuckerdose.
 شمعدان zamadân Leuchter (Kerzenbehälter).
 بان bân (Bezeichnung des Wächters). 3. B.:
 دربان derbân Thürhüter (davon das deutsche Trabant).
 پاسبان passbân (vulg. pazwând) Nachtwächter.
 کار kjâr machend, thwend. 3. B.:
 گناهکار günahkjâr Sünder, sündig.
 طمعکار tamahkjâr gierig, Geizhals.
 خدمتکار xizmetkjâr Diener.
 قناعتکار qana-atkjâr genügsam.
 پرہیزکار perhizkjâr enthaltsam.
 ہوسکار heweßkjâr zu etwas Lust habend.
 ساختہ کار baytekjâr Fälscher.

گر ger (Bezeichnung des Handwerks). 3. B.:

زرگر zergér Goldarbeiter.

آهنگر ahengér Eisenarbeiter, Schmied (دمرچی).

Bezüglich des Plurals vergleiche Regel 111.

Eeltener werden ferner Ortsnamen durch die Silben
لاخ lâχ, سار sâr. زار zâr, Abstrakta durch die Silbe ی î (aus=
lautendes o verwandelt sich in گی gi) gebildet. 3. B.:

دیولاخ diwlâχ Gegend, wo Dämonen haufen.

سنگسار sengsâr steinige Gegend.

شورمزار zurezâr unfruchtbares Land, Salzgegend.

تندرستی tenduruštî Gesundheit.

پادشاهی padizahî Königtum.

بندگی bendeği (von بنده) Knechtschaft, Sklaverei.

180. Adjektive entstehen durch die Anführung folgen-
der Silben:

مند mēnd (mit dem Begriffe der Teilhaftigkeit).

3. B.:

حیصمند hyßbamēnd teilhaftig.

خردمند xiredmēnd klug, verständig.

حمیتمند hamijetmēnd eifrig, Patriot.

دانشمند danizmēnd gelehrt, angehender geistlicher Richter.

ناک nâk (meist im schlechten Sinne gebraucht). 3. B.:

خطرناک xatarnâk gefährlich.

هولناک hewlnâk fürchterlich.

غمناک gannâk gramersfüllt.

دردناک derdnâk schmerzgerfüllt, leidend.

Den Vergleich bezeichnen die Silben: آسا aša und وش
wez, die Farbe: فام fâm, den Stoff: ین in. 3. B.:

عنبرآسا amberaßá ambragleich.

مهوش mehwéz mondgleich.

كلفام gülfám rosenfarbig.

زرین zerín golden.

سیمین simín silbern.

Seltener gebraucht sind die Silben: سار sár, وار war und گین gín. 3. B.:

شرمسار zermßár	} schamvoll, beschämt.
شرمگین zeringín	

امیدوار ümidwár hoffend, hoffnungsvoll.

181. Eine Anzahl von persischen Ausdrücken mit variierender Bedeutung wird durch Wiederholung eines Wortes und eingeschobenes á gebildet. 3. B.:

برابر berábér Brust an Brust. (Im türkischen Gebrauch = mit: vgl. Regel 32.)

سراسر serásér von einem Ende bis zum andern: gänzlich.

سراپا serápá von Kopf bis zu Fuß.

لبال lebáléb Spitze an Spitze: ganz voll.

رنكارنگ رنگارنگ	} rengjärenk Farbe an Farbe: bunt, verschiedenfarbig.

گونگونگون گوناگون verschiedenartig, allerlei.

كشاكش کشاکش	} kezákész Hin- und Herringen: Uneinigkeit, Ungewißheit.

مالمال málámál Gut an Gut: ganz voll.

182. Adjektive und Adverbien werden ferner durch die Silbe انه ané (nach ó gjané) gebildet. 3. B.:

دوستانه doßtáné freundschaftlich.

برادرانه biraderané brüderlich.

a. p. ملوكانه mülükjané königlich	} osmanisch.
شاهانه zahāné kaiserlich	

بندگانه *bondegjāné* ergebenst (von *بند* *bendé* Diener).

a. p. خالصانه *χaliṣāné* aufrichtig.

a. p. عاجزانه *āfizāné* unermüdend.

Die drei letztgenannten Wörter werden in der höflichen Konversationssprache, mit dem Possessivsuffix der 1. Person versehen, für „mein“ gebraucht. 3. B.:

محررات عاجزانم { *tahrirāt-i āfizāném* mein ergebenes Schreiben.

183. Der persische Komparativ wird durch die Silbe *ter*, der Superlativ durch *terin* gebildet. Beide sind indes im Türkischen selten gebraucht. 3. B.:

بد *bed* schlecht.

بدتر *bettér* schlechter.

Belegstücke.

حکمدار جسماینک وارداتی طوغریدن طوغری به اداره اولنان
 بش ایالت ایله شهرلردن اخذ و تحصیل اولنان تکالیف ایله دره بکری
 طرفندن اعطا اولنان و رکودن عبارتدر — قوه عسکریه سی یوز بیک
 پیاده و یکرمی بیک سواری عسکرندن مرکب اولوب بونلر جمله
 زرهلیدرلر — هر نفرک آرقه سنده منسوب اولدیغی آلابه مخصوص
 نشان اولوب برده وقتيله بر دفعه اوراده بولنان خرسیتانلر قتل عام
 اولمش اولدیغندن اشبو وقعه بیی مخطر اولمق اوزره بعضی نفراتک
 ظهیرلنده حاج علامتی وارد — عساکر مرقومه تیر و کمان و خنجر
 و سیف و بعضاً تفنگ ایله مسلح اولوب بیوک طوپلری دخی وار
 ایسه بونلرک استعمالنده پک مهارتاری یوقدر — وقت حریده
 دره بکری طرفلرندن عساکر ارسال اولندیغندن اولخالده قوه موجوده
 اوچوز آتمش سکزیبک پیاده و اوتوز اوچ بیک سواری به بالغ اولور
 — جاپونیالورلر شجیع و جنکاور ایسه لده بو آنه دکین موقع جغرافیاری
 اقتضاسنجه مملکتلری تجاوز اعدادن محفوظ بولندیغندن ابراز شجاعته
 وسیله بوله مامشاردر

Wokabeln.

doʻrydán طوغرىدىن طوغرى به	p. tir تير Pfeil.
doʻryjá dířt (adv.)	p. kóman كمان Bogen.
a. ا. محصل { tahsil etm. ein- heben (Steuern).	p. xanzér خنجر Dolch.
a. تكالیف tekjalíf Abgaben (Plural von تكلیف teklíf).	a. sejf سيف Schwert.
p. پیاده pijadé (auch p. askerí) Fußsoldat, Infanterist.	p. tüfenk تۇفەنك Flintе.
p. سواری Süwarí beritten (p. askerí Kavallerist).	a. müballáh مۇباللەھ bewaffnet.
p. t. زرهلی zirehlí gepanzert.	p. top طوب Kanone.
a. نفر { nefér der gemeine Soldat.	a. harb حرب Krieg.
a. جملة { řümletán sämtlich (adv.).	a. ارسال ارسال { irbal etm. schicken, senden.
a. منسوب menšüb zu etwas (Dat.) gehörig, gehörend.	a. شجاع zeřt mutig, tapfer.
الای alaj Regiment.	p. جنكاور { řenkjawér kriegs- riř.
p. نشان { nizan Abzeichen, Ordensauszeichnung.	بوآنه دكین { bu aná dejin bis jeřt.
a. قتل عام qát-l-i am Massacre.	موقع جغرافیاری اقتضاسیجه meřq-i řegrafialeri yqtyza- lınřa wegen der geographi- schen Verhältnisse ihres Landes.
a. واقعه waqqá Ereignis.	a. تجاوز اعدا teřawúz-i adá eine feindliche Invasion.
a. مخطر اولمق muxtır olmaq etwas ins Gedächtnis zurück- rufen, an etwas erinnern.	a. محفوظ mahfúz geschützt.
a. ظهر zahr Rücken.	a. ابراز شجاعت ibraz-i zu- řa-át das Zeigen, Beweisen der Tapferkeit.
a. حاج علامتی haz alāmetí das Kreuzzeichen.	a. وسیه { wešile Mittel, Ge- legenheit.

Zum Übersetzen.

Woraus bestehen die Einkünfte des weltlichen Fürsten? Auf wieviel Mann beläuft sich die Kriegsmacht? Warum tragen einige Soldaten außer dem Abzeichen des Regimentes, zu dem sie gehören, noch ein Kreuz auf dem Rücken? Womit sind die Soldaten bewaffnet? Haben die Japaner auch

Kanonen und sind sie in ihrem Gebrauche geschickt? Sind die Japaner mutig? Warum haben sie bis jetzt noch keine Gelegenheit gefunden, ihren Mut zu zeigen?

14. Lektion.

Das persische Verbum.

184. Die Grundform des persischen Verbums ist der Präsensstamm. Derselbe findet sich im Türkischen nur in zusammengesetzten Ausdrücken, in welchen er Partizipialbedeutung besitzt, nie aber selbständig gebraucht. Z. B.:

خوشبو $\chi o z - b \ddot{u}$ angenehm duftend, wohlriechend.

دلرا $d i l - r u b \ddot{a}$ herzraubend, entzündend. Vgl. Regel 191.

185. Am häufigsten finden sich in solchen zusammengesetzten Ausdrücken die folgenden Stämme:

آرا $\ddot{a} r \ddot{a}$ schmückend.	انداز $e n d \ddot{a} z$ werfend.
آزار $\ddot{a} z \ddot{a} r$ kränkend.	انگیز $e n g i z$ erregend.
افروز $e f r \ddot{u} z$ erleuchtend.	آور $a w \ddot{e} r$ bringend.
افزا $e f z \ddot{a}$ vermehrend.	آویز $a w i z$ aufhängend.
افزون $e f z \ddot{u} n$ verlängern.	بار $b \ddot{a} r$ regnend.
افراز $e f r \ddot{a} z$ erhebend.	باز $b \ddot{a} z$ spielend.
خواه $\chi \ddot{a} h$ wünschend, wollend.	باف $b \ddot{a} f$ webend.
خور $\chi o r$ essend.	بخش $b \ddot{a} \chi z$ } verleihend,
دار $d \ddot{a} r$ habend, haltend.	بخشا $b \ddot{a} \chi z \ddot{a}$ } schenkend.
دان $d \ddot{a} n$ wissend.	بر $b \ddot{e} r$ tragend.
دوز $d \ddot{u} z$ nähend, be- reitend.	بند $b \ddot{e} n d$ bindend.
دده $d i h$ gebend.	بو $b \ddot{u}$ duftend.
افکن $e f k \ddot{e} n$ umwerfend.	بین $b i n$ sehend.
آموز $\ddot{a} m \ddot{u} z$ kennend, er- fahren.	پاش $p \ddot{a} z$ austreuend.
آمیز $\ddot{a} m i z$ gemischt, her- vorrufend.	ربا $r u b \ddot{a}$ raubend.
	رس $r e s s$ gelangend.

رسان	{ rešân gelangen machend.	پوش	pûz bedeckend.
رو	rew gehend.	پیرا	pirâ schmäkend.
ریز	rîz vergießend.	پیم	{ pejmâ messend, zurücklegend.
زن	zen schlagend.	تاب	tâb erleuchtend.
ساز	šâz machend.	تراش	{ terâz schärend, schneidend.
سپار	šipâr gebend.	جو	žû suchend.
ستان	šitân nehmend.	خراش	{ xarâš tragend, zer- reißend.
سوز	šûz verbrennend.	فشان	fîšân ausstreuend.
شکاف	šikjâf spaltend.	فروش	furûz verkaufend.
شکن	šikén zerbrechend.	فریب	fîrîb täuschend.
شناس	šinâš wissend.	گزین	gûzin wählend.
فرما	fermâ befehlend.	کش	kez erdulbend.
فروز	} siehe: { افروز efroz افزا efza افزون efzun	گشا	gûzâ öffnend.
فزا		گو	gû sagend.
فزون		گیر	gîr nehmend.
پذیر	pezîr annehmend.	مال	mal reißend.
پرداز	perdâz vollendend.	نشین	nîšin sitzend.
پرست	perêšt verehrend.	نمنا	nûmâ zeigend.
پرور	perwér erhaltend.	نواز	nûwâz schmeichelnd.
پرهیز	{ perhîz sich ent- halten.	نویس	nûwiš schreibend.
پز	pez kochend.	نی	nî legend.
پسند	pešnd bewundernd.	نیاب	nîjab nehmend, findend.

186. Von dem Präsensstamme werden noch einige seltener gebrauchte Formen abgeleitet, und zwar Partizipien mit adjektivischer Bedeutung durch die Silben: ان ân, ندé endé.
3. B.:

روان rawân gehend.

چسپان çeşpân sich geziemend.

لرزآن lertzân zitternd.

دارندé darendé der Habende; der Überbringer.

سازندé sazandé der Machende; der Musikant.

خوانندé xanendé der Sänger.

Ein Verbalnomen mittels der Silbe: ش iz. 3. B.:

پرستش pereštíz Verehrung.

سرزنش serzeníz (Kopfschlagung) Vorwurf.

آسایش asajíz Ruhe, Ordnung.

سپارش siparíz Auftrag, Bestellung.

187. Der Präteritalstamm wird durch Anhängung der Silbe ید id an den Präsensstamm gebildet. 3. B.:

پسند pešend — پسندید pešendid.

Die meisten persischen Verben bilden übrigens den Präteritalstamm auf unregelmäßige Weise.

Der Präteritalstamm wird überhaupt im Türkischen nur in den folgenden Ausdrücken gebraucht:

گرفت ا girift etm. ergreifen, festnehmen.

گشاد ا güzâd etm. eröffnen.

شکست ا zikešt etm. zerbrechen.

انداخت ا endâxt etm. abfeuern, schießen.

فروخت ا furûxt etm. verkaufen.

آمد شد amédi züd

گذشت و گذار gezt u güzâr

} Kommen und Gehen:
Verkehr.

گفت و گو güft u gü Berebe.

Ferner bei einigen zusammengesetzten Wörtern:

زبانزد zebanzéd allgemein (beim Volke) gebraucht.

نامزد namzéd verlobt.

مادرزاد maderzād angeboren.

سر بست serbēst frei.

188. Weit häufiger gebraucht ist dagegen das Partizip des Präteritums, welches durch Anhängung der Silbe *é* an den Präteritalstamm gebildet wird. Dasselbe findet sich in zahlreichen zusammengesetzten Wörtern. (Vergl. Regel 192.) Die in dieser Weise am häufigsten gebrauchten Partizipien sind:

آراسته ārāsté geschmückt.	فرفته firifté getäuscht.
آزاد āzādé befreit.	فرمودé fermudé geboten.
آزموده āzmodé erfahren.	گذشته güzezté vergangen.
آماده āmādé bereit.	کردé kerdé gemacht.
آمده āmedé gekommen.	گرفته girifté ergriffen.
آسوده āsudé beruhigt.	بریده buridé abgeschnitten.
آوردé āwurdé gebracht.	بسته bešté gebunden.
آویخته āwixté aufgehängt.	پرورده {perwerdé erhalten, erzogen.
افتاده ūftādé gefallen.	خورده xordé verzehrt.
افسرده efsurdé verweilt.*	رنجیده renǰidé belästigt.
ایستاده īstādé aufrecht, stehend.	رسیده rešidé angelangt.
زاد zādé geboren.	رفته resté gegangen.
زده zodé getroffen.	گزیده güzidé auserwählt.
ساخته sāxté gemacht.	گشاده güzādé eröffnet.
سوخته sāxté verbrannt.	مانده {mandé zurückge- blieben.
شکسته zikešté gebrochen.	نهاده nihādé gesetzt, gelegt.
فرستاده firīstādé gesandt.	نمودé numudé gezeigt.
	یافته {jāfté genommen, ge- sunden habend.

189. Wie bereits erwähnt, werden diese Partizipien sehr häufig in zusammengesetzten Ausdrücken gebraucht. S. B.:

نورسیده newreßidé neuangelangt.

اطفال نورسیده کان newreßidegân-i atfâl die Neuangelangten der Kinder, die neugeborenen Kinder.

Manche Partizipien werden im Türkischen als Substantive resp. Adjektive gebraucht. 3. B.:

آویخته awıxté Kronleuchter; Ohrgehänge.

یافته jaftá Plakat.

صوفته softá Student der mohammedanischen Theologie.

(Verstümmelung von سوخته verbrannt, nämlich von dem Eifer zum Studium.)

گذشته güzezté Interessen, Zinsen.

ساخته Bâxté imitiert, falsch.

پژمرد pežmürd

افسرده eßbürdé

} verwelkt, herabgekommen.

فرسوده ferßudé abgenützt.

Bisweilen finden sich Partizipien mit dem Džafét konstruiert. 3. B.:

آوردۀ قبضۀ اشتغال awurdé-i qabzá-i iztigâl gebracht in den Griff der Okkupation = okkupiert.

رسیدۀ سماع شریف اولدی reßidé-i som-i zerif oldú es wurde gelangend zum hohen Ohre: es kam ihm (dem Sultan) zu Ohren.

Auch einige Verben werden von dieser Form abgeleitet. 3. B.:

بر ضیافت کشیده bir zijâfét kezidé etm. ein Gastmahl geben.

تذکرہ.

جاویدہ امر زراعت درجہ کمالدہ اولدیغدن قابل حراثت اولمیان محللر بیلہ زراعت اولنوب موقع جغرافیاسی و مزاج هواسی اقتضاسنجہ محاربات و علل مستولیدن مصون اولدیغی جهتله سکنہسی کیتدکجه تزايد ایتمکده در — ایشته بو وجهله نفوسک تکثری مناسبیله اراضی موجوده کفایت ایتمدیکندن سطح

زمیندن خلیجه مرتفع کمرلر انشا و بونلرک اوزرینه طپراق فرشيله
زراعت ايدرلر

مملکتک هر طرفنده منتظم يوللر و بونلرک اوزرنده خانلر واردر
و حرکت ارضدن احترازاً علی العموم ابنیه يالکز بر قات اولوب
ایکی قاتی پک نادر و بونلر دخی هند قامشی ایله طپراقدن انشا
قلمشدر — اغنیا طاقمنک خانهلری انواع زینت ایله مزین اولوب
اوطهله دخی رایجه لو ازهار و نباتات وضع ايدرلر و دیوارلرنده مجلا
دولابلر و بونلرک ایچلرنده فغفورى چای کاسه لری حفظ اولنور —
و دیوارلره سیف و سائر اسلحه تعلیق اولنور و بنالرک صحاقلری درت
آرشون مقداری طیشارو چیقمشدر

Wokabeln.

- a. dereğe-i kemâl درجه کمال a. farz etm. etwas
Grad der Vollkommenheit. ausbreiten.
- a. qabl-i hirâbet قابل حرايت a. müntazâm ordent-
anbauungsfähig. lich, prächtig.
- a. mühârebé محاربه a. p. xan خان Herberge.
- a. illél-i müß- tawlijé Epidemien. a. ihtirâzân aus
Vorſicht.
- a. muşûn bewahrt. a. alé-l umûm
على العموم im allgemeinen.
- a. tezajüd etm. fiç زیاد ا. ebniyê Gebäude (Plur.
vermehrten. von بنا binâ).
- a. tekeşşûr das fiç a. agniyâ die Reichen.
Bermehren, Zunehmen.
- a. münaşibetle aus مناسبته a. enwâj Arten; hier:
Anlaß. Arten von Schmutz = ver-
schiedener Schmutz.
- a. p. Bêtt-i ze- مرتفع ا. mürtefl erhaben,
min Erdoberfläche. erhôht.
- a. kemer Gürtel, Bogen, a. raîhâ Wohlgeruch,
Wölbung, Gewölbe. Parfüm.

- a. ازهار ezhâr Blumen (Plur. von زهر zahr).
- a. اسلحه eslihé Waffen (Plur. von سلاح silâh).
- a. مجلا { müzellâ glänzend,
poliert.
- a. دولاب { dolâb Wandschrank,
Kasten.
- فقفوری fayfurî Porzellan.
- a. حفظ ا { hyfz etm. aufbe-
wahren.
- صچاق sazâq der vor-
springende Teil des Daches.
- آرشون { arzûn Elle (Längen-
maß).

Zum Übersetzen.

Auf welcher Stufe befindet sich der Ackerbau in Japan? Aus welchen Gründen nimmt die Bevölkerung allmählich zu? Warum reichen die vorhandenen Ländereien nicht mehr hin? Was thun die Japaner, um diesen Mangel zu ergänzen? (ا ikmâl etm.). Gibt es gute Straßen und Herbergen? Warum sind die Gebäude gewöhnlich nur einstöckig? Woraus sind sie gebaut? Wie sind die Häuser der Reichen? Was befindet sich in ihrem Innern?

15. Sektion.

Auf persische Art (ohne Nasät) zusammengesetzte Ausdrücke.

190. Eine große Anzahl von Substantiven und Adjektiven werden durch bloße Aneinanderreihung zweier arabischer oder persischer Wörter gebildet. Türkische Wörter werden in der Regel in dieser Konstruktion nicht angewendet. Solche Zusammensetzungen sind in verschiedenen Kombinationen gebräuchlich. Es können sich verbinden:

191: Arabisches oder persisches Substantiv oder Adjektiv mit persischem Präsensstamme. (Vergl. Reg. 185.) 3. B.:

p. p. جانباز fanbâz leben spielend: Seiltänzer, Roßkamm.

p. p. دوربین durbîn fern sehend: Fernrohr.

p. p. خردبین xurdebîn klein sehend: Mikroskop.

p. p. نامدار namdâr Namen habend: berühmt.

a. p. خیرخواه xayrxâh wohlwollend.

p. p. بدخواه bedxâh übelwollend.

p.p. خوشنویس *χoznūwīš* schönschreibend: Kalligraph.

a.p. خزینه‌دار *χaznadār* Schatz habend: Schatzmeister.

a.p. طرفدار *tarafdār* Partei haltend: Parteigänger.

192. Arabisches oder persisches Substantiv mit dem Partizipe des persischen Präteritums. (Vergl. Reg. 188.) 3. B.:

a.p. ضرر دیده *zarārdīde* der Schaden gesehen, erlitten hat: beschädigt.

p.p. جهان دیده *žihāndīde* der die Welt gesehen hat: erfahren.

a.p. آفت زده *āfetzedé* Unheil betroffen: verunglückt.

a.p. حریق زده *hariqzedé* Feuersbrunst betroffen: Abbrändler.

p.p. شهزاده *zehzādé* Königssohn, Prinz.

a.p. امیرزاده *emirzādé* (gewöhnlich میرزا *mirzā* geschrieben und ausgesprochen) bedeutet vor dem Eigennamen stehend bloß Herr, nach demselben jedoch: Prinz.

در ویش پاشا زاده *derwīz pazā zādé* Sohn des Derwiz Pascha.

Stehende Ausdrücke der Schriftsprache sind:

اریکه پیرای صحت و عافیت *eriké-pirāji syhāt u āfijét* den Thron schmückend der Gesundheit: gesund, wohltauf.

شرفیافته صدور *zeréf-jafté-i sudūr* die Ehre erhalten habend des Erscheinens: erschienen, erlassen (von einem Gesetz).

سرزده ظهور *serzedé-i zuhūr* den Kopf getroffen habend des Erscheinens: eingetreten, vorgefallen (von einem Ereignis).

لنکر انداز اقامت *lenkér endāz-i yqāmét* den Anker werfend des Aufenthaltes: anlegend (von einem Schiff).

بادبان کشای حرکت *bādbān gūzāji herekét* das Segel öffnend des Aufbruches: absegelnd.

کوشه نشین انزوا *kjōzé nizīn-i inziwā* Winkel sitzend der Zurückgezogenheit: einfielerisch, zurückgezogen.

193. Persisches Substantiv mit persischem Adjektiv. 3. B.:

p.p. سرخوش *serχōz* Kopf angenehm: angeheitert.

194. Arabische oder persische Substantive mit arabischem oder persischem Substantive. 3. B.

a. p. عبادتگاه ibadetgâh Beehrungsstätte, Tempel.

a. p. اقامتگاه yqâmetgâh Aufenthaltsort.

a. p. سیرگاه sejrgâh Promenadeort.

a. p. قانوننامه qanun-namé Gesezbuch.

a. p. تبریکنامه tebrîk-namé Gratulations Schreiben.

a. p. ضربخانه zarbyané Prägehaus, Münze.

Hierher gehört auch eine Anzahl von Ausdrücken, deren letztes Wort fast nur mit Rücksicht auf den Reim mit dem erstehenden gewählt wird. Es sind dies meist Prädikate, welche den deutschen Ausdrücken: seine allerhöchste Zufriedenheit, allerhöchsterseibe ꝛ. entsprechen, also sogen. Epitheta ornantia.

پادشاه عالم پناه padizâh-i âlém-penâh der Padischah, Weltzufluchtsort (d. i. Sultan).

جناب شوکتآب fenâb-i zerkét-meâb Se. Hoheit Majestät-Mittelpunkt (der Sultan).

عصر سعادت حصر âbr-i se-âdet-hâbr das Jahrhundert, das Glückseligkeit einschließende.

195. Arabische oder persische Adjektive mit arabischen oder persischen Substantiven. 3. B.:

p. p. دل ساده Bâde-dîl einfach Herz: naiv.

p. a. نو ظهور { new-zuhûr neu Erscheinen: neu erschienen,
modern.

a. a. حاضر جواب hazyr-ferwâb bereit Antwort: schlagfertig.

a. p. کم تجربه kem tezribé wenig Erfahrung: unerfahren.

p. p. سیاه چشم sijâh rezm Schwarzauge, schwarzäugig.

Die Zusammensetzungen dieser Art haben durchwegs adjektivische Bedeutung.

196. Persische Partikeln mit arabischen oder persischen Substantiven. 3. B.:

p. p. هم شهری hem-zehri zusammen Städter: Landsmann.

p. p. هم درد hem-dêrd zusammen Schmerz: Leidensgefährte.

p. a. محدود { hem-hudûd zusammen Grenzen: grenz-
benachbart.

p. a. هم‌رتبه hem-rütbé zusammen Rang: Standesgenosse.

p. p. زیر دست زیر-dešt unter Hand: Untergebener.

p. p. به‌جا be-ǰâ am Orte: passend.

p. a. برقرار ber-qarâr auf Dauer: dauerhaft.

p. a. بی‌وفا bi-wefâ ohne Treue: treulos.

p. a. بی‌طرف bi-tarâf ohne Partei: neutral.

p. p. بی‌گناه bi-günâh ohne Sünde: unschuldig.

p. a. بی‌خبر { bi-ǰabér ohne Nachricht: unbenachrichtigt
(ohne Nachricht von etwas).

197. Persische Partikeln mit arabischen oder persischen Adjektiven. 3. B.:

p. p. نا پاک na-pâk unrein. p. p. نا به‌جا na-be-ǰâ nicht an

p. p. نا خوش na-ǰôz unwohl. Ort, unpassend.

p. a. نا مقبول na-maqbûl unbeliebt.

p. a. نامسبوق na-mesbûq noch nicht dagewesen.

198. Alle in dieser Sektion erwähnten zusammengesetzten Ausdrücke gelten im türkischen Gebrauche als persische Wörter und werden als solche konstruiert. (Siehe Einleitung zum zweiten Teil.) Sie können daher wohl in der Kasuskonstruktion gebraucht werden, dagegen fällt z. B. bei den zusammengesetzten Adjektiven, auch wenn das letzte Wort ein arabisches Adjektiv ist (wie in Reg. 197), die Übereinstimmung des Geschlechtes weg. So sagt man: وقایع نامسبوق waqajy-i namešbûq oder besser: وقایع نامسبوق na-mesbûq waqajy noch nie dagewesene Ereignisse — nie aber: وقایع نامسبوقه waqajy-i na-mesbûqi.

Beispiele.

جاویناده اکثر حرف و صنایع و بالخصوص معدنچیلک فی ترقی
ایلوب اییک و بموقدن هر نوع اقمشه نسیسه و قفقوری اوانی و
قلیح و اسلحه سائرہ اعمال اولنوره — کاغد آغاچی تعبیر اولنان

بر آغاجك قبوغندن كاغد دخى يابيلور — مسكوكات ايله مملكتك احوالنه دائر مسائلك ممالك اجنييه: نقل و اخراجى شديداً ممنوع اولديغى مثللو قليج و سائر اسلحه نك دخى اخراجى مجوز اولئيوب شو ممنوعيت مؤخرًا نحاس ختنده دخى اجرا قيلمشدر — اوروپالورك هندستاني ضبط و استيلارندن مقدم جاپونيلورلر تجارت طريقه (بنكاه) و محال سائرهمه سير و سفر ايتدكلرى حاليه ١٥٨٥ سنه سندنبرو بوندين صرف نظر و حتى ١٦٢٨ تاريخنده اجانبك نفوذندن احترازاً يونلريله اختلاط اولنماسى شديداً منع اولنمرق اهاليدن بريسي خارجه كيدوب ابعده عودت ايتسه مملكتنه قبول اولئيوب ياخود حبس و توقيف اولنورايدي — مؤخرًا شو موانع برطرف ايديلوب اليوم اوروپالورلر اورالرده سرستانه سياحت ايدرلر

Sofabeln.

- | | |
|---|--|
| a. حرف hiréf Industrieen, Künfte (Pl. v. حرف hiréfét). | a. اجني { seǵnebí auswärtig, fremd. |
| fenni Mädenzilik معدنچيلك فني fenni Metallarbeiterkunst. | a. اخراج ixraǵ Export. |
| a. اقمشه aqmizé Stoffe (Pl. von قماش qumáz). | a. ممنوع memnû verboten. |
| a. نفيس { nefis köstlich, kostbar. | قليج qylyz Säbel. |
| a. اوانى awanı Gefäße. | a. مجوزاً { teǵwiz etm. erlauben. |
| قبوق qabûq Schale, Rinne. | a. ممنوعيت memnû-ijjét Verbot. |
| a. مسكوكات / meßkukât Münzen. | a. نحاس { nuhâs Bronze, Kupfer. |
| a. احوال ahwâl die Verhältnisse, der Zustand. | استيلا zapt u istilâ Eroberung, Besetzung. |
| a. رسائل resâ-il Schriften, Broschüren (Pl. von رساله ri-salé). | a. مقدم muqaddâm der, die, das frühere. |
| | a. محال mahâll Orte (Pl. von محل mahâll). |

- a. سير و سفر a sejr u sefer etm. reifen.
- a. بونن صرف نظرا bundán bārſ-i nazár von etwas Wendung des Blickes machen, hier: von etwas absehen.
- a. اجانب {eſanib die Ausländer, Fremden.
- a. نفوذ nufúz Einfluß.
- a. اختلاط a ixtilát etm. sich vermischen, verkehren.
- a. منع {men} etm. verbieten.
- a. خارج {xarǵ} das Ausland.
- a. قبول qabûl etm. aufnehmen, annehmen.
- a. حبس و توقيف habß u teſqif etm. einsperren und festnehmen.
- a. موانع mewani Hindernisse (Pl. von مانع maní).
- a. p. برطرف a ber taráf etm. beseitigen.
- p. سرستانه {Berbestane frei (adv.).
- a. سياحت a sejjahát etm. reifen.

Zum Übersetzen.

Welche Kunst hat in Japan besonders Fortschritte gemacht? Was wird noch dort erzeugt? Woraus wird dort Papier gemacht? Welcher Export ist verboten? Verkehrten die Japaner früher nach Indien und Bengalen? Seit welchem Jahre gaben sie den Verkehr auf? Wurde ein Japaner, welcher ins Ausland gereist war, bei seiner Rückkehr wieder aufgenommen? Sind diese Hindernisse in neuerer Zeit beseitigt worden und verkehren die Europäer jetzt frei in Japan?

16. Sektion.

Das arabische und persische Zahlwort.

199. Die arabischen Grundzahlen werden im Türkischen selten gebraucht, fast nur in stehenden Ausdrücken oder bisweilen bei Datierungen. Der Vollständigkeit halber lassen wir dieselben nachfolgen.

- | | |
|------------------|--------------------|
| 1 احد áhad. | 6 ستة Bitte. |
| 2 اثنين ešnéjn. | 7 سبعة Sebbá. |
| 3 ثلثة Belešé. | 8 ثمانية Bemánije. |
| 4 اربعة arba.-á. | 9 تسعة tšš-a. |
| 5 خمسة xamšé. | 10 عشرة azára. |

20	عشرين ezrîn.	70	سبعين Beba-in.
30	ثلاثين Beleßin.	80	ثمانين Bemänin.
40	اربعين arba-in.	90	تسعين tißßin.
50	خمسين xamßin.	100	مئة mije.
60	ستين Sittin.	1000	الف elf.

Stehende Redensarten sind z. B.:

حواس خمسة hawâß-i xamßâ die fünf Sinne.

فصول اربعة fußûl-i arba-â die vier Jahreszeiten.

ستين سنة كالمسون Sittin Benné gelmeßün er soll (60 Jahre, d. i.) nie mehr kommen.

Bei arabischen Datierungen geht die kleinere Zahl stets der größeren voraus. Z. B.:

ثمان وثمانين وثمان مئة و الف Bemân we Bemänin we Bemân mije we elf = 1888.

200. Häufiger gebraucht sind dagegen die folgenden arabischen Ordnungszahlen (nach der Form فاعل gebildet):

اول ewwêl der erste.	سادس Sâdiß der sechste.
ثاني Bânî der zweite.	سابع Bâbî der siebente.
ثالث Bâlîß der dritte.	ثامن Bâmîn der achte
رابع râbî der vierte.	تاسع tâßî der neunte.
خامس xâmîß der fünfte.	عاشر âzîr der zehnte.
	آخر âxîr der letzte.

Z. B.:

باب اول bâb-i ewwêl erstes Kapitel.

فصل ثاني fâßl-i Bânî zweiter Abschnitt.

Das Femininum von اول ewwêl ist اولى ûla die Feminina der übrigen Ordnungszahlen werden regelmäßig gebildet. Z. B.:

دائرة سادسة dajré-i Sâdiße sechstes Arrondissement (das europäische Viertel in Konstantinopel).

201. Die arabischen Bruchzahlen werden nach der Form فعل fuʿl gebildet. Ziemlich häufig finden sich im türkischen Gebrauche die folgenden:

نصف nyßf $1/2$.	سبع Süb $1/7$.
ربع rub $1/4$.	ثمان Sümn $1/8$.
خمس χumb $1/5$.	تسع tuß $1/9$.
سدس Süds $1/6$.	عشر uzr $1/10$.

3. B.: اوج üç rub $= 3/4$.

$2/4, 2/5$ zc. wird durch den Dual der arabischen Bruchzahl ausgedrückt. 3. B.:

خمسين χümbéjn $= 2/5$.

202. Von den persischen Zahlwörtern werden die Ordnungszahlen fast nie, von den Grundzahlen nur die folgenden u. 3. meist nur in Zusammensetzungen gebraucht:

يك jek 1.	شش zez 6.
دو dü 2.	هفت heft 7.
سه si 3.	هشت hezt 8.
چهار tehar } 4.	نه nüñ 9.
چار çar }	ده dih 10.
پنج penç 5.	صد sad 100.

هزار hezâr 1000.

3. B.:

p. a. یکوچود jekwuçüd ein Körper: einheitlich.

p. p. یکدل jekdil ein Herz: einmütig.

p. p. چهارپا teharpä Bierfüßler.

p. p. یکچشم jekçezm eindugig.

p. p. یکپاره jekparé aus einem Stück.

p. p. ششخانه zezçané gezogen (von einem Gewehr).

p. a. هزار کره hezâr kerré tausend Mal.

203. Im türkischen Gebrauche finden sich ferner noch die folgenden persischen Wörter:

نیم nim halb, Hälfte.

چيرك rejrek (aus چاريك) ein Viertel.

يكانه jegāné (von يك) einzig, unerreicht.

3. B.:

نیم جزیره nim feziré Halbinsel.

چند دفعه tend deffá einigemale.

Beispiele.

جاپونیا ممالکی نفس جاپونیا ایله توابندن عبارت اولوب اصل جاپونیا تریعا بش ییک ایکی یوز میریامترو وسعتنده اولهرق اوتوز ملیون نفوسی شامل و سکر ایالت ایله آلمش قضایه منقسم اولوب بر طاقم جزائر صغیره دن بشقه اوج بیوک آطه دن عبارتدر — اشبو جزائر ثلثه دن برنجیسی (نیون) یعنی ارض الشمس آطه سی اولوب تریعا اوج ییک بشیوز میریامترو وسعتنده جبال متسلسله ممتد اولهرق بونک بعض ذروه لری زیاده مرتفع اولدیغندن قار ایله مستورد و حکمدار روحانینک مقر اقامتی اولان (میاقو) و حکمدار جسمانینک پایختی اولان (بدو) شهر لری اشبو آطه ده واقعدر — ایکنجیسی (سایقوف) یعنی ممالک غالبه در که تریعا طقوز یوز میریامترو وسعتنده در — اوچنجیسی (سیقوف) یعنی ممالک اربعه در که تریعا بش یوز آلمش میریامترودر — اشبو ممالک احوالنک بر تفصیل بیانی کتاب مخصوص تألیفه محتاج اولدیغندن یالکز حکمدار جسمانینک مقر خکومتی اولان (بدو) شهرینک احوالی بیان اولنور

Beispiele.

جاپونیا نفس néss-i-řapónia	a. شامل اولمق zaml olmaq
Japan selbst, das eigentl. Japan.	enthalten, umfassen.
a. توابع tewabıř Dependenzen.	a. قضا qazá Bezirk.
a. وسعت wuřbat Flächenin-	a. صغیر řagır klein.
inhalt, Geräumigkeit.	

- a. **جبال متسلسله** fibâl-i mü-
tešilšilê Gebirgskette.
- a. **امتد اولمق** mümtedd ol-
maq sich erstrecken.
- a. **ذروه** zerwê Gipfel.
- a. **ممالك غالبة** memalik-i ga-
libê die siegreichen Länder.
- a. **اربعه** arbâ vier.
- p. a. **ر تفصيل** ber tafšil
detailliert (adverbial).
- a. **بيان** { bejân Beschreibung,
Erwähnung.
- a. **تأليف** { telif Verfassung,
Abfassung.
- a. **احتاج اولمق** muhtâf ol-
maq bedürfen (Dativ).

Zum Übersetzen.

Woraus besteht Japan? Wie groß ist die Fläche des eigentlichen (اصل abl) Japan? Wieviel Einwohner hat es? In wieviel Provinzen und Bezirke ist es eingeteilt? Wie heißen die drei großen Inseln, aus welchen es besteht? (Verb. adjektiv.) Was bedeutet der Name der ersten, Nipon? Sieht es dort schneebedeckte Bergketten? Wo liegen die Städte Miako und Jeddo? Wie groß ist die Insel Saituff? Wie heißt die Residenz des weltlichen Herrschers?

17. Sektion.

Das arabische und persische Adverb.

204. Das arabische Adverb wird durch Anfügung der betonten Silbe **ا** änn an arabische Substantive oder auch Adjektive gebildet. 3. B.:

- غرب** garb Westen. **غرباً** garbänn westlich.
- قرب** qarib nahe. **قريباً** { qaribänn in Nähe:
in Nähe, bald.

Auslautendes **و** oder **ت** verandelt sich in **ä** mit der Aussprache: äänn. 3. B.:

- كافة** kjafé Gesamtheit. **كافة** kjafetänn sämtlich.

205. Die im türkischen Gebrauche am häufigsten vorkommenden arabischen Adverbien sind die folgenden:

Adverbien der Zeit:

- بعضاً** bázänn mitunter. **متمادياً** mütemädijänn } fort-
احياناً ehjanänn zu Zeiten. **متوالياً** mütewälijänn } wäh-
rend.

مؤخراً	{ müäxäränn später; unlängst.	دفعة	{ defatänn mit einem Male.
مجدداً	{ müzeddedänn von neuem.	فجأة	fügetänn
		بغتة	bagtetänn

Adverbien des Ortes:

براً	berränn zu Lande.	بحراً	bahränn zu Meer.
------	-------------------	-------	------------------

Adverbien der Art und Weise.

قضاً	qaza-änn zufällig.	ذاتاً	zatänn ohnehin.
خصوصاً	χußußänn speziell.	قصداً	{ qaštänn absicht- lich.
عموماً	{ umümänn all- gemein.	علناً	alenänn öffentlich.
جمعاً	{ řema-änn in Summa.	خفاً	χaffjänn heimlich.
جملة	řümletänn sämtlich.	مجاً	meřänänn gratis.
كلياً	küllijänn gänzlich.	شفاهاً	zifähänn mündlich.
تخميناً	{ tayminänn an- nähernd.	تحريراً	tahriränn schriftlich.
		جبراً	{ řebränn mit Ge- walt, gewaltfam.

Das Tenwin über dem Elif wird übrigens in der Schrift häufig ausgelassen. So schreibt man z. B. meist: جبراً řebränn, تحريراً tahriränn statt: جبراً , تحريراً.

206. Bei einer Anzahl von arabischen Adverbien, welche vollkommen in den türkischen Sprachgebrauch übergegangen sind, wird die Nunation überhaupt nicht ausgesprochen, so bei den folgenden:

غالبا	galibā wahrscheinlich,	كاملاً	kjāmilā gänzlich.
عادتا	ādetā fast.	مطلقاً	{ mutlaqā absolut, unbedingt.
تقريباً	taqrībā ungefähr.	واقعا	{ waqqā in der That, wirklich.
اكثراً	ekšerijā meistens.	اولاً	ewwelā erstens.
دائماً	dajmā immer.	مثلاً	mešelā zum Beispiel.
حالا	hala noch, noch jetzt.		

„Zweitens“ heißt: ثانياً Banijänn etc. Vergl. Regel 200.

Eine große Anzahl von arabischen adverbialen Nebenarten wird mittelst Präpositionen gebildet. Vergl. Reg. 217.

207. Die folgenden arabischen Adverbien werden im Türkischen als Postpositionen mit dem Dative gebraucht. Vergl. Regel 42.

نظراً nazarān im Hinblick, mit Rücksicht auf . . .

بنا bina-ān (auch مبنی mebnī) gestützt auf . . ., in Folge . . .

نسبة nisbetān im Vergleich mit . . ., im Verhältnisse mit . . .

توفيقاً toffiqān }
تطبيقاً tatbiqān } entsprechend . . ., konform . . .

خطاباً χitabān an . . ., zu . . .

3. B.:

دیدیکرزه نظراً dedijinizé nazarān mit Rücksicht auf das, was Ihr gesagt habt.

احتیاجمزه نسبة آرذر ihtijāğmyzā nisbetān az dyr im Verhältnisse zu unserem Bedürfnisse ist es wenig.

208. Das persische Adverb wird auf die in Regel 182 angegebene Weise gebildet. Da auf dieselbe Weise auch Adjektive abgeleitet werden können, besitzt das Persische keine spezielle Ableitung für Adverbien. 3. B.:

a. p. محرمه mahremāné vertraulich.

p. جانسپارانه fanšiparāné (so daß man das Leben aufgiebt) angestrengt (arbeiten z.).

209. Die folgenden persischen adverbialen Ausdrücke sind auch im Türkischen gebräuchlich:

کاه کاه kjah kjah hier und da.

کاه و ناکاه kjah u nakjah jeden Augenblick.

رفته رفته resté resté nach und nach, allmählich.

پی در پی pej der pej nacheinander, der Reihe nach.

چار ناچار çar natar nolens volens.

خود بخود χod beχód aus eigenem Antriebe, eigenmächtig.

باری bari wenigstens.

demîn eben, gerade vor einem Augenblick.

همان hemén sofort, beinahe.

فردا ferdâ morgen.

فرداى گون ferdâi gün den nächsten Tag.

چندان zendân so sehr.

Beobacht.

شهر مذکور بو اسم ایله معروف بر کورفرك جانب شماليسنده واقع و محیطی اوتوز سکر و تریعا مقدار سطحی سکسان کیلومترودر فقط شهر مزبورک جوابب اربعهسی سور ایله محاط اولدقدن بشقه خارج شهرده بر طاقم واروشلر و بونلرک دها ایلروسنده یکدیگرینه ملاصق قریهلر اولدیغندن شهرک حدودی تعیین اولنهمز — شهر مذکورده شمالدن جنوبه طوغری بر ایرمق مرور ایتدیکندن شهر ایکییه منقسم اولمشدر — شهرک اک کوچک قطعہسی مذکور ایرمک شرق طرفنده بولنان قطعہسی اولوب (حونجو) تسمیه اولنور و دیگر قسمی نهر مذکورک غرب طرفنده واقعدر — مذکور (حونجو) قطعہسی غرباً و شرقاً نهرلر و شمالاً دخی بر جدول و جنوباً دخی بحر ایله محاط اولدیغندن عادتاً آطه هیئتندهدر — محیطی اون اوچ اون دزت کیلومترو و سطحی اون ایکی کیلومترودر — جزیره مذکورہ اوزرنده شمالدن جنوبه ایکی و شرقدن غربه طوغری دخی اوچ جدول کچدیکندن سکر محلهیه منقسم اولهرق معابد و ولات قوناقاری وابنیه میریه کاملا اوراده کائندر

جاپونیاک صنجانلرندن اک بیوکی اوراده واقع اولوب فقط حرکت ارضدن ناشی مشرف خراب اولمشدر —

Notabeln.

a. معروف mārûf bekannt.

a. مزبور mezbûr erwähnt.

a. جانب ʔantb Seite.

a. سور bûr Mauer.

a. محیط muhit Umfang.

a. واروش warôz Vorstadt.

- a. ملاصق | mülaṣyq dicht gedrängt. قوناق | qonaq Regierungsgebäude.
- a. حدود hudūd Grenzen. a. میری miri staatlich.
- a. یرماق یرماق Fluß, Bach. a. کاملا | kjāmila gänzlich, vollkommen.
- a. تسمیه | tešmijē etw. benennen. a. کائن kja-in seiend, gelegen.
- a. جدول fedwél Kanal. p. صنعانه | ṣanemyxané Götzentempel.
- a. هیئت hej-ét Gestalt. i. مشرف خراب اولوق müzerréfi xarāb olmaq vom Ruin heimgesucht werden, verfallen.
- a. محله mahallá Stadtviertel

Zum Übersetzen.

Wo liegt die Stadt Jeddo? Wie groß ist ihr Umfang und ihr Flächeninhalt? Warum sind ihre Grenzen schwer zu bestimmen? Wodurch wird die Stadt in zwei Teile geteilt? Wo liegt der kleinere Teil und wie heißt er? Wo liegt der andere Teil? Wovon wird das Stadtviertel Hundschu begrenzt? Wie groß ist sein Umfang und seine Raumfläche? Wieviel Kanäle laufen durch diese Insel? In wieviel Viertel zerfällt sie? Welche Gebäude befinden sich dort? Befindet sich dort auch der größte Götzentempel Japans, welcher vor 200 Jahren infolge eines Erdbebens zu Grunde ging?

18. Lektion.

Das arabische und das persische Pronomen.

210. Von den arabischen Fürwörtern sind im Türkischen bloß die besitzanzeigenden, die Demonstrativ- und die Relativpronomina und auch diese nur in beschränktem Maße, meist nur in stehenden Ausdrücken gebräuchlich.

211. Die arabischen Possessivpronomina sind gleich den türkischen bloße Suffixe, welche bloß an arabische Wörter treten. Dieselben lauten:

Singular:

- für die 1. Person **أ** i,
 " " 2. " **ك** ak,
 " " 3. " männl. **ه** hü,
 " " 3. " weibl. **ها** hā.

Dual:

هما hümâ.

Plural:

für die 1. Person لى ná,

" " 2. " كم küm,

" " 3. " هم him.

212. Diese arabischen Possessivsuffixe können an (arabische) Substantive, Verben und Präpositionen treten. 3. B.:

يا ربى já rabbî o mein Gott!

عليكم السلام eß-Balâm aleküm¹ Friede über Euch! (Grüß der Mohammedaner unter sich.)

213. Von den arabischen Demonstrativpronomina sind bloß هذا hazâ (Feminin. هذه házihi) dieser und ذلك zâlik jener in einigen wenigen Redensarten gebräuchlich. 3. B.:

في يومنا هذا fi² jewminâ hazâ in unseren Tagen.

بناءً على ذلك { bina-änn ala zâlik gestützt auf jenes, in-
folge dessen.

214. Das arabische Relativpronomen ما mâ „der, welcher“, „die, welche“, „das, welches“ erscheint im Türkischen meist als Bestandteil arabischer Verbalkonstruktionen und bildet mit diesen Ausdrücke, welche im türkischen Gebrauche als Substantive betrachtet und wie solche dekliniert, suffigiert zc. werden. Solche Ausdrücke sind:

ما ملكه mâ-melekehü was er besitzt: sein Vermögen.

ما لزمه mâ-lézeme was notwendig ist: das Nötige.

ما فات mâ-fât was verloren wurde: der (faktische) Verlust.

ما سبق { mâ-Sâbaq was vorhergegangen ist: die Antecedenzien.

ما جرى mâ-ğara was geschehen ist: Ereignis, Vorfall.

ما حصل mâ-hâssal was resultierte: Resultat, Ergebnis.

¹ على ala arabische Präposition = über, auf.

² في fi arabische Präposition = in.

ما باقى mā-bāqi (statt ما باقا mā-bāqā) was übrig geblieben ist: der Rest.

215. Desgleichen verbindet sich das arabische Relativpronomen bisweilen mit arabischen Präpositionen zu stehenden Ausdrücken. Solche sind:

ما بين mā bejn was dazwischen ist: der Hof des Sultans.

ما بعد { mā bād was später ist: Fortsetzung (z. B. eines Buches).

ما فوق mā fewq der oben ist: Vorgelegter.

ما دون mā dūn der unten ist: Untergebener.

Wie schon in Regel 214 erwähnt, werden alle diese zusammengesetzten Ausdrücke wie türkische Wörter behandelt. Z. B.:

ما بعدى وار { mā-bādī war es hat eine Fortsetzung: Fortsetzung folgt.

ما فوقلر mā-fewqler die Vorgelegten.

216. Persische Pronomina erscheinen nicht häufig im türkischen Gebrauche. Die wenigen, welche hier und da gebraucht werden, sind:

این in dieser, diese, dieses.

آن an jener, jene, jenes.

خود xod selbst.

چه ti was, was für ein?

Dieselben finden sich bloß in stehenden Ausdrücken. Z. B.:

این بنا بر این binā ber in gestützt auf dieses, insofgebeßen.

چه حاجت ti haçet wozu?

چه فائده ti fajde nutzlos, umsonst.

بعد از آن bād ez ān nach jenem, hierauf.

Besondere.

اعظم دولت جزیره مذکورده متمکن اولدقلرنین محتشم سرایلرو
عالی بنالر ایله مزیندرو (بدو) شهرینه لاجل المرور درت محله اخشاب
کوپری وارد — بدو شهری اوچ قسمه منقسمدر — جاپونیا ناک

حکمدار جسمانیسی اولان تایقونک اقامتگاهی اولان سرای مذکور
 یدو شهرینک وسعتنده اولوب قلعه کبی دیوارلر ایله محاطدر — سور
 مذکور داخلنده تایقونک سرایندن بشقه ولی عهد ایله شهزادگانک
 و بعض ولاتک و یدو شهری امینک سرایلری دخی اورادهر
 تایقون ایله ولی عهدک سرایلری اطراف دخی سور و خندقلر
 ایله دیکرلرندن مفرزدر فقط مرور و عبور ایچون مسافات متساویهده
 اولمق اوزره اون سکرزیده کوپرلرانشا قلنمش وسور مذکور درونته
 خدمه و مقراندن بشقه هیچ بر فرد دخول ایدمز — حکمدار
 جسمانیسک سراینه فرانسه و انکلتر و فلمنک و امریکا ایلیچیلری
 دخوله رخصتیاب اولمش اولدقلرندن بونلرک روایتنه کوره سرایک
 داخلی مزین اولمیوب پک ساده و هر درلو تکلف و احتشامدن آزادهر

Wörterlein.

- | | |
|--|---|
| a. متحکن { mütemekkin
wohnhaf. | a. مساوی { müteṣawî gleich,
parallel. |
| a. محتشم { mühteżem prächtig,
prunfvoll. | مسافات متساویهده اولمق اوزره
miṣafât-i müteṣawijjedé ol-
maq üzeré in gleichen Ent-
fernungen. |
| a. عالی ali hoch. | a. مقرب muqarréb Höfiling. |
| a. لاجل المرور li-eql el mu-
râr zum Zwecke des Über-
ganges, der Passage. | a. فرد ferd Individuum. |
| a. اخشاب axşâb Holz. | فلمنک { filemenk (flamand)
Holland. |
| a. p. اقامتگاه iqametgjah
Aufenthaltort. | ایلیچی elçi Gesandter. |
| p. شهزاده zehzadé Prinz. | a. p. رخصتیاب ruxṣatjah Er-
laubnis besitzend, befugt. |
| a. امین emin Kommandant
(einer Stadt). | a. روایت riwajét Erzählung. |
| a. خندق xandâq Graben. | a. تکلف و احتشام tekellâf
u ihtizâm Gepränge und
Schmuck. |
| a. مفرز müferréz getrennt,
abgesondert. | p. آزاد azadé frei. |

Zum Übersehen.

Wo wohnen die Vornehmen des Reiches? An wieviel Orten giebt es Brücken nach Jeddo? Wo ist der Palast des Laitun? Was befindet sich noch innerhalb der Mauer? Wer hat in dieselbe Zutritt? Welche Gesandten haben die Erlaubnis zum Eintritte? Wie ist nach ihrer Erzählung das Innere des Palastes?

19. Sektion.**Arabische Präpositionen in arabischer Konstruktion.**

217. In den türkischen Gebrauch sind viele arabische Präpositionen übergegangen, welche meist auf arabische Weise, das ist mittels des arabischen Artikels el sich mit dem nachfolgenden Worte, welches nur ein arabisches sein darf, verbinden. Eine große Anzahl der hierdurch entstandenen Ausdrücke besitzt adverbiale Bedeutung, wie aus dem Nachfolgenden zu ersehen sein wird.

بـ bi mit. 3. B.:

بالجملة } bi'l ğümlé mit der Gesamtheit: gänzlich, alle,
sämtlich.

بالذات biz-zât mit der Person: persönlich.

مقابله بالفعل } muqabalâ bi'l fil Vergeltung mit der That:
thätliche Vergeltung.

بلا bilâ und بغير bigâjri ohne. 3. B.:

بلا خوف bilâ ħôf ohne Furcht.

¹ بغير حق } bigâjri haqqîn ohne Berechtigung, ungerechter-
weise.

مع mā mit. 3. B.:

مع التأسف mā et-te-êsbüf mit Bedauern.

مع ما فيه } mā mā fiĥ mit dem, was darin ist: trotz dessen,
dessen ungeachtet.

عند indé und لدى ledé bei. 3. B.:

عند القدماء ind' el qudamâ bei dem Alten.

لدى الحاجة ledé'l ĥâġe bei dem Bedürfnisse: nötigenfalls.

¹ Die arabischen Präpositionen regieren sämtlich den arabischen Genitiv, welcher durch die Silbe i resp. in ausgedrückt, im türkischen Gebrauche bald ausgesprochen, bald weggelassen wird.

بين bejn zwischen.

بين الناس bejn en-naß unter den Menschen.

بين الاحباب bejn el ahab unter Freunden.

بيننا bejninā-dé zwischen uns (mit türkischem Lokativ).

في fi in. 3. B.:

في الحقيقة fi'l haqqá in Wahrheit.

في الاصل fi'l aßl im Ursprung: ursprünglich.

في ما بعد { fi má bád in dem, was später ist: in Zukunft,
von jetzt an.

Diese Präposition wird auch bei der Datierung angewendet. 3. B.:

في ٧ رجب ١٣٠٢ am 7. Reǧeb 1302.

Auch in zusammengesetzten Ausdrücken mit adjektivischer Bedeutung findet sich في. 3. B.:

في منازع münazáfiḥ (gestritten wird darin) bestritten.

مسئلة منازع فيها { meßelá-i münazáfiḥá eine strittige, be-
strittene Frage. (Vergl. Regel 211.)

Man beachte die Übereinstimmung des arabischen Possessivsuffixes mit dem Geschlechte und der Zahl des Substantives.

قبل qabl vor. 3. B.:

قبل الطعام qabl et-ta-ám vor der Mahlzeit.

بعد bád nach. 3. B.:

بعد الطعام bád etta-ám nach dem Essen.

بعده bādehü nach ihm: hierauf.

عن an von, aus. 3. B.:

عن جهل an fehlin aus Unwissenheit.

عن قصد an qaßtín aus Absicht, absichtlich.

عن قريب an qarib in Bälde, bald.

عن صميم القلب { an samim el qalb aus dem Grunde des
Herzens, von Herzen.

مبحوث عنه { mebhûß annahü das, wovon gesprochen wurde,
der, die das Besprochene.

على alâ (mit dem arabischen Artikel alé ausgesprochen)
auf, über, nach. 3. B.:

الدوام على aled-dewâm }
التوالي على alet-tewâlî } fortwährend; fortbauend.

العموم على alél ümûm im allgemeinen.

الخصوص على alél χυβûß im besondern.

الغفلة على alél gaffé unvermutet, plötzlich.

على حاله السابق { ala hâlibi eß-Bâbyq in seinem Zustande
dem früheren: im status quo ante.

عليه bina-ânn alejh gestützt darauf, insulgedessen.

مضنون عليه maznûn alejh der, gegen welchen man eine
Meinung (ظن zann) hat: der Angeklagte, Verdächtige.

مدعا عليه { müdda-â alejh der, gegen welchen geklagt wird:
der Angeklagte.

Auch als Postposition (Reg. 50) mit türkischen Possessiv-
suffigen findet sich alejh und 3. B. in der Bedeutung: gegen
(contra). 3. B.:

عليه alejhimdé gegen mich.

قانون عليه qanûn alejhindé gegen das Gesetz.

إلى ilâ nach, zu, bis. 3. B.:

إلى الأبد ilél ebéd bis zur Ewigkeit: auf ewig.

إليه { müzâr ilejh der, auf welchen gezeigt wird: der
Erwähnte.

إليه mümâ ilejh der Erwähnte.

Man beobachte die Übereinstimmung des arabischen Possessivsuffiges
an den folgenden Beispielen:

دولت مشار إليها dewlétî müzâr ilejhâ der erwähnte Staat.

شخصين مومي إليهما şaxşajn-i mümâ ilejhüma die
beiden erwähnten Personen.

دول مشار إليهم { düwél-i müzâr ilejhîm die erwähnten
Staaten.

من min von. 3. B.:

من القديم min el qadim von alters her.

من كل الوجوه min küll el wuǧūh von allen Seiten.

من غير min gájri ohne. 3. B.:

من غير حد min gájri haddín ohne Anmaßung.

كـ ke so wie. 3. B.:

كذلك kezálík ebenso, desgleichen, ditto.

كما kemá so wie. 3. B.:

كما في السابق kemá fiǧ-šábyq so wie es früher (war).

كما كان kemákján so wie es (früher) war.

حسب haǧb wegen, aus. 3. B.:

حسب القضا haǧb el qazá aus Zufall.

حسب الزوم haǧb el lüzüm aus Notwendigkeit.

حسب البشر šaǧb el bezér aus Menschlichkeit.

ل li entspricht dem Dative, bezeichnet auch den Grund, den Ursprung. 3. B.:

لمصلحة li mašlahatín wegen eines Geschäftes, aus Geschäftsurfachen.

له lehü ihm.

له الحمد lehü el hamd

له الحمد له el hámdu lilláh

} Ihm (Gott) sei Lob!

Als Postposition (Regel 50) mit türkischen Possessivsuffixen bedeutet lehü: für (pro). 3. B.:

لهمد له lehümde für mich, zu meinen Gunsten.

Ferner: lehümde, lehüšinde zu deinen, seinen Gunsten zc.

من له الامر men lehü'lemr der, von dem der Befehl ist (im Briefstiel als Schlußphrase zur Bezeichnung desjenigen, an den der Brief gerichtet ist, gebraucht).

لاجل li-éqli wegen. 3. B.:

التزہ لاجل li-éqli'ttenézzüh wegen der Zerstreung, um sich zu zerstreuen.

فوق féwq über. 3. B.:

العاده فوق féwqū'l áde außergewöhnlich.

الغايه فوق féwqū'l gaje über die Maßen.

الحده فوق féwqū'l hadd über alle Grenzen.

Die vorstehenden drei Ausdrücke können als Steigerungen des türkischen: pek „sehr“ betrachtet werden, ebenso der folgende:

يتصور فوق féwqū má jetešáwwur über das, was man sich vorstellt: ungemein.

ما وراء má werá jenseits.

ما وراء النهر má werá ün-nahr jenseits des Flusses (Orus): Transsoganien.

Auch má werá kann nach Regel 50 konstruiert werden. 3. B.:

نهرک ماوراسنده nehriñ mawerašyndá jenseits des Flusses.

Selekt.

(يدو) شهرينك قسم نائيسى حوالئ سور اولوب بو دخی دائره شكندهدر — اون بش كيلومترو محيطنده و تربيعا اون ايكني كيلومترو وسعتنده اولوب سوردن بر خندق ايله و (حونجو) آطمسندن اوافق و شهرک قطعات سارمسندن قوري ديتلان بر جدول ايله منفصل اولهرق اورادن (حونجو) آطسنه اوج بيوك و نفس شهرده اوتوز قدر كوپرى و متعدد و جسيم عبادتخانهلر وارددر — اشبو قسم نائينك احاد ناس گروهه مخصوص اولان قطعسى تجار تكاه عظيم اولديغندن مقر حكومتك و بلكه بتون جاپونيانك اك معتنا موقعى اولوب نفس شهر اوراسيدر — قطعهُ مذكوره اطرافى جدوللر ايله محاط و متوازى الاضلاع بر شكليه اولوب سوردن بر جدول ايله وسائر محلردن دخی كذلك جدوللر ايله منفصلدر — شهر مذكوره يكرمى

بش جاده اولوب بو سوقاقر یکدیگرینی تقاطع ایتدکلرندن یتمش سکر
 آطه تشکیل ایدرک هر بر آطه نك اطرافى آغاجدن پرمقلاقر ایله
 محاطدر — اشبو پرمقلاقر عادى وقتارده آچیق اولوب پیشکاهلرند
 دائما قرهغولتر واردر — بر آطه نك دیگر آطه ایله اولان اختلاطى
 حکومته قطع اولئق مراد اولندقده مذکور پرمقلاقر سد اولنور —
 قطعه مذکوره ایله حوالیسنده سرای و معابدکی ابنیه عالیه اولیبوب
 فقط بولرک ایکی طرفاری بستیون دکاندر —

Wörterbuch.

- | | |
|--|--|
| a. حوالى hawali Umgegend. | a. جاده { Faddé Straße,
Chauffee. |
| a. دائرة dairé Kreis. | a. تقاطع ا. { teqatú etm. sich
durchschneiden, kreuzen. |
| a. منفصل { münfaşşál ge=
trennt. | a. تشکیل ا. { tezkil etm. bilden,
formieren. |
| قورى qorý Part, Wald. | پرمقلى { parmaqlyq Gitter=
werk. |
| a. متعدد müteadíd zahlreich. | a. عادى adí gewöhnlich. |
| a. p. عبادتخانه ibadetxané
Gotteshaus, Tempel. | p. پیشکاهلرند pizgjahlerindá
vor ihnen. |
| a. احاد ناس ahâd-i naş das
niedere Volk. | قرهغول qara-ül Wächthaus. |
| a. معنا mütenâ wichtig. | a. قطع ا. { qatt etm. ab=
schneiden, unterbrechen. |
| a. متوازی الاضلاع mütewazî
el adlá Parallelogramm,
Rechteck. | a. سد ا. { şidd etm. abschließen. |

Zum Übersetzen.

Was ist der zweite Teil der Stadt Jeddo? Welche Ge-
 stalt besitzt er? Durch welche Kanäle ist er von der Insel
 Hundschu und von den anderen Stadtteilen getrennt? Wie
 viele Brücken giebt es dort? Für wen ist dieser zweite Teil der
 Stadt bestimmt? Ist er der Aufenthaltsort der Vornehmen
 oder ein Handelsort? Welches ist der wichtigste Stadtteil?
 Wodurch ist er von der Mauer und von den anderen Stadtteilen
 getrennt? Wie viele Inseln bilden die 25 Straßen, indem sie
 sich durchschneiden? Wovon ist jede Insel rings umgeben?
 Ist das Gitter gewöhnlich offen und wann wird es gesperrt?

Giebt es in diesem Viertel Paläste, Tempel oder andere hervorragende Gebäude oder bloß Kaufläden?

20. Sektion.

Die persischen Präpositionen.

218. Die persischen Präpositionen finden sich im türkischen Gebrauche zunächst in zahlreichen zusammengesetzten Ausdrücken. Vergl. Reg. 196.

219. Als wirkliche Präpositionen werden dieselben nur in gewissen stehenden Ausdrücken meist adverbialer Bedeutung gebraucht.

Die gebräuchlichsten sind:

بر ber auf. 3. B.:

بنا بر این binâ ber in gestützt darauf, daher.

بر منوال محرر	ber minwâl-i mûherrer	} auf die geschilberte Weise.
بر وجه مشروح	ber wézh-i mezzûh	

بر موجب قانون ber mûzâb-i qanûn nach Maßgabe des Gesetzes, dem Gesetze gemäß.

به be in, zu. 3. B.:

بلاست سلاح bilâh be dešt (Waffe in der Hand) mit bewaffneter Hand.

بهمه حال be hemé hâl auf jeden Fall.

بهر سنه be her benné für jedes Jahr.

بگون بگون gün begün Tag für Tag.

از ez aus, von. 3. B.:

از بر ez ber (aus der Brust) auswendig.

از هر جهت ez her fihét von jedem Standpunkte aus.

از جمله ez fümle unter anderem.

پیش از این piz ez in vor diesem, vorher.

بعد از این bâd ez in hierauf, nachher.

در der in. 3. B.:

در حال der hâl }
در عقب der aqáb } sofort, gleich darauf.

با bā mit. 3. B.:

با سند ba senéd (mit Urkunde) urkundlich.

با امر عالی ba émr-i áli mit hohem Befehl.

با خصوص ba xusûs speziell, besonders.

220. Auch einige Verben werden mittels persischer Präpositionen gebildet. Die gebräuchlichsten sind:

در خاطر ا { der xatýr etm. etwas im Gedächtnisse behalten,
sich erinnern.

در آبار ا der ambâr etm. einmagazinieren, einlagern.

در دست ا der dešt etm. festnehmen, arretieren.

در دست بولمق { der dešt bulunmaq im Zuge, in Vor-
bereitung sein.

در میان ا der mijan etm. erwähnen, berichten, bemerken.

در دست روت اولمق der déšt-i rujét olmaq im Begriffe
sein geordnet zu werden (von einer Angelegenheit).

در آغوش ا der ágûz etm. umarmen.

بر باد ا ber bād etm. etwas ruinieren, vernichten.

بر طرف ا ber taráf etm. etwas beseitigen.

¹ زیر و زیر ا { zir u zibér etm. etwas drunter und drüber
machen, in Unordnung, Verwirrung bringen.

نا بید اولمق { na bedíd olmaq unsichtbar werden, ver-
schwinden.

² بحضور ا bihuzûr etm.

بیتاب ا bitáb etm. } jemanden belästigen.

¹ زیر zir „unten“ und بالا bala „oben“ finden sich im türkischen Gebrauch im türkischen Lokativ. 3. B.: زیرده محرر zirdé müherrér unten erwähnt.

² بی bi ohne.

Arabische und persische Wörter in Džafétkonstruktion als Präpositionen.

221. Die folgenden arabischen und persischen Ausdrücke verbinden sich mittels der Džafétkonstruktion mit arabischen und persischen Substantiven. Der Ort resp. die Richtung wird sodann durch die an das letzte Wort anzufügende türkische Lokativ- resp. Dativ- oder Ablativendung ausgedrückt.

p. درون derûn }
a. داخل dāxil } das Innere.

p. بیرون birûn }
a. خارج χārīf } das Äußere.

a. تحت taht }
p. زیر zir } unter.

p. میان mijân zwischen.

p. نزد nezd bei.

a. جوار fiwâr Nachbarschaft.

a. اطراف atrâf Umgegend.

a. اثنای eṣnâj (nur mit Lokativ), während.

p. سوی ſuj }
a. صوب ſawb } nur mit Dativ: nach, zu, an.

a. جانب canıb }
a. طرف tarâf } (meist nur mit Dativ oder Ablativ) „nach,
a. جهت fihéť } zu, an“ oder „von, von seiten“.

3. B.:

درون شهرده derûn-i zehirdé im Innern der Stadt.

درون شهره derûn-i zehiré ins Innere der Stadt (hinein).

درون شهردن derûn-i zehirdén aus dem Innern der Stadt.

انگلتره نك زیر ادارسندہ { İngilteranıñ zir-i idaresindá unter
der Verwaltung Englands.

اثنای راهده eṣnâji rahdá während des Weges.

صوب عالیگزہ Sawbi alinizá an Ihre hohe Seite: an Sie.
 طرف حکومتان taráf-i hükümettan von seiten der Regierung.
 جانب وطنه fanb-i wataniná in sein Vaterland.

Über die türkische Konstruktion mancher dieser Wörter vergleiche Regel 50.

222. Die folgenden Wörter verbinden sich gleichfalls mittels *Djafét* mit dem nachfolgenden Substantive:

p. برای beráj wegen, behufs.

p. مانند mánénd gleich, wie. (Selten gebraucht.)

a. p. بر موجب ber umfß gemäß, entsprechend.

3. B.:

برای تنزه { beráji tenezzüh um sich zu zerstreuen, der Zer-
 streuung wegen.
 بر موجب قانون { ber muřib-i qánún gemäß dem Gesetze,
 entsprechend dem Gesetze.

تفصیل.

جاونیالولك خانہ لری اکثریا قامش ایله کاغدن عبارت اولدیغی
 حالده قطعہ مذکورده امتعه و اشیاك حریق بلیسندن محافظه سی
 ضمنده کارگیر بنال یاپلمشدر — نفس شهر اوتوز سکز کیلومتر و
 محیطنده و تربیعا آتمش طقوز کیلومتر و وسعتنده در — تایقون حکمدار
 روحانینک مقبره سی اوراده واقع اولوب اطرافنده تقریبا اوتوز سکز
 معبد وارد — (قانون) و (امیدا) و (قونفوسیوس) و (قاندانک)
 معبدلری دخی اوراده در — اشبو معبد اک جسم اولوب و جاونیالولر
 عدنده فوق الغایه محترمدر — معبد مذکور (اوقووه) نهبری کنارنده
 بر واسع میدانده واقع اولوب اطرافنده چایچی و مسک یاغچی
 دکانلری وارد — و اوقات معینه میدان مذکورده بازار قوریلور
 — میدان مذکورک ایچروسنده ایکی کچلی اشجار مغروس بر یول
 وارد و بو طریقک باش طرفنده قرمری کاغدن معمول اوج عدد
 جسم قندیل معلقدر — طریق مذکورک نهایتنده فوق الغایه مکمل
 بر آخوردہ لکه سز بیاض بر بارگیر موجود اولوب بوکا اسب مقدس

اطلاق اولنور — كل يوم اوقات معينه اسب مذکور آخوردن
چيقاريلوب كمال دبدبه و احتشام ايله (قانون ساما) اطلاق اولنان
صنمك نرينه كتوريلوب لاجل التنزه طيشارو چيقوب چقميه جقاريني
راهلردن برى صنم مذكوردن سؤال ايدر — صنم دخى بالطبع
جواب ويرميرك اسب مذكورى تكرر آخوره كوتوروب باغلرلر —
(قونفوسوسك) معبدينه اجانبك دخولى ممنوع اولديغندن احوالى
بالكليه مجهولدر — فقط معبد مذكور اتصالنده (يدونك) دار الفنونى
كائن اولوب اوراده اكابر ملت اولادى اصول جغرافيه و فن تاريخ
و علوم طبيعیه و السنه اجنيه و زياده دقت و اهتمام ايله تاريخ
طبيعى و جاپونيا تاريخنى تعلم و تدريس اولنور — انجق اساس
تحصيل جاپونيا لسانلرينك اصول تحريريه سيله چينجه دن مأخوذ
اولان ادياندر — اشته اطفال مدت منديه يالكز اصول تحريريه يى
تحصيل ايله مشغول اولديغندن علوم و فنون تحصيلنه بك وقتارى
اوله مز — بوسيه مبنى الك زياده مستعد طلبه بيله مكئبدن چيقدقه
يالكز جاپونيا و چين لسانلرينى اوقوبوب يازه بيلورلر — جاپونيا لور
فرط ذكا ايله موصوف ايسه لده قوه اختراعيله لرى يوقدر

Wokabeln.

a. امتعه emti-é Waren (Pl. von متاع metá).	p. كئار kenâr Ujer.
a. حريق hariq Feuerstrunft.	a. واسع wasi gerâumig.
a. بليه belije Unglûd, Ka- taftrophje.	p. ميدان 'mejdân Blâq.
a. محافظه muhafazâ Schuß.	a. چايچى zajçi Theeverkäufer.
p.a. كار كير بنا kjargîr binâ	a. منك ياغچى miSk jayçy
Steingebäude.	Moschusôlhändler.
a. مقبره maqberé Begrâbnis- stâtte.	a. بازار قورمق pazâr qormaq
a. محترم mühterém geehrt,	Markt abhalten.
in Ansehen stehenb.	a. ايكى كچلى iki geteli in zwei Reihen.
	a. اشجار ezğâr Bäume.

- a. مغروس magrûß gepflanzt. a. علوم طبيعيه ulûm-i tabi-
ijjé Naturwissenschaften.
- معمول { mamûl gemacht, ver-
fertigt. a. اهتمام ihtimâm Sorgfalt.
- قندیل qandil Lampe. a. تعليم و تدريس tâlim u
tedrîs etm. lehren, vortragen.
- a. معلق muallâq aufgehängt. a. اساس تحصيل esâs-i tah-
sîl Grundlage des Unterrichts.
- a. مکمل mükemmâl prächtig. a. اصول تحريره usûl-i tah-
ririjé Schreibsystem.
- p. آخور axor Stall. a. اطفال etfâl die Kinder.
- لكسز lekkesiz fleckenlos. a. مدید { medîd lang, lange
dauernb.
- a. بیاض bejâz weiß. a. مستعد müste'id begabt,
talentiert.
- p. بارگیر bejgîr Pferd. a. طلبه telebé Schüler (Pl.
von طالب talîb).
- a. مقدس muqaddés geheiligt. a. فرط ذکا fârt-i zekjâ
hoher Grad, Übermaß von
Intelligenz.
- a. اطلاق itlâq etm. etwas
(Dativ) benennen. a. موصوف mevsûf beeigen-
schaftet, begabt.
- a. صن saném Götze, Idol. a. قوة اختراعه quwwé-i ix-
tira-ijjé Erfindungsgabe.
- a. راهب rahîb Priester.
- a. بالطبع bi-t-tâbb natürlich.
- a. مجهول mezhûl unbekannt.
- a. اکابر ekjabîr die Großen,
Vornehmen.

Zum Übersetzen.

Woraus bestehen meistens die Häuser der Japaner? Warum hat man in dem erwähnten Viertel die Häuser aus Stein gebaut? Wie viele Tempel liegen um die Begräbnisstätte des Laikun? Welcher Tempel ist der größte und bei den Japanern am meisten angesehen? Wo sind die Läden der Theehändler? Wo ist der Stall, in welchem (Partizip. Konstr.) das heilige Pferd sich befindet? Wohin wird dasselbe täglich geführt? Um was fragen die Priester das Götzenbild? Was thun die Priester sodann, wenn das Götzenbild keine Antwort giebt? Ist der Eingang von Fremden in den

Tempel des Confucius gestattet? Welches Gebäude befindet sich anstoßend daran? Worin werden die Kinder der Vornehmen dort unterrichtet? Was sind die Grundlagen des Unterrichtes? Sind die Kinder lange mit der Erlernung des Schriftsystems beschäftigt? Welche Sprachen können die Schüler lesen und schreiben, wenn sie aus der Schule austreten? Sind die Japaner sehr intelligent und haben sie Erfindungsgabe?

Konjugations-Schema des Verbums:

سومك بومك lieben.

A. Reiner Verbalstamm: سو بوم (Regel 68).

B. Erweiterte Verbalstämme:

- | | |
|----------------------------|----------------------------|
| 1. Faktiver: سودير بومدِر. | 3. Reflexiver: سوين بومِن. |
| 2. Passiver: سويل بومِل. | 4. Reciproker: سوش بومِز. |

C. Kombinierte erweiterte Verbalstämme:

- | | |
|--|---|
| 5. Passiv des Faktivers: سوديريل بومدِرِل. | 7. Faktitiv d. Reflexivs: سويندِر بومِندِر. |
| 6. Faktitiv d. Passivs: سويلدِر بومِلدِر. | 8. Faktitiv d. Reciproks: سوشدِر بومِزدِر. |

An jeden dieser 9 Verbalstämme kann noch angefügt werden:

1. Die Negationsfilbe ꝯ. B. سومه بومم.
2. Die Unmöglichkeitens-Endung ꝯ. B. سوديرمه بومديرم.
3. Die Möglichkeitens-Endung ꝯ. B. سويله بوميله بيل.
4. Die Gewohnheits-Endung ꝯ. B. سونه بومينه گل.
5. Die Beschleunigungs-End. ꝯ. B. سوديريلير بومدِيرِيلِير.

Durch die vorstehend angeedeutete Kombination erhält man also im ganzen 45 verschiedene Verbalstämme, von welchen sämtlich die nachfolgenden Formen gebildet werden können. Infinitiv (Regel 66 und 71) ꝯ. B. سويلديرمك بوملدِرمِكم.

1)* Imperativ (Regel 72) ꝯ. B. سويندِيرِيكز بومِندِيرِيكز.

1) Die mit einem Sterne (*) bezeichneten Formen nehmen die entsprechenden Konjugationsfilben an.

Ferner werden durch Anhängung der Temporalsuffixe aus jedem der obengenannten 45 Verbalstämme 8 Temporalstämme gebildet und entsprechend konjugiert (Regel 74).

I. Der Präsensstamm (Regel 75).

3. B. سومور Bewmejór.

Von demselben werden abgeleitet:

- *1. Das Präsens 3. B. سومور Bewdirémejorum.
- *2. " bestimmte Imperfekt 3. B. سويليوردم Bewilijórdim¹⁾.
- *3. " unbestimmte Imperfekt 3. B. سويليورشم Bewilmejórmezim.
- *4. Der Konditional des Präsens 3. B. سوديريورسام Bewdirijóršam.

II. Der Aoriststamm (Regel 76).

3. B. سويلير Bewilir. (Beachte die abweichende Bildung der negativen und Impossibilitätsform!)

Von demselben werden abgeleitet:

- *1. Das Aoristpräsens 3. B. سومور Bewérim.
- *2. Der Konjunktiv 3. B. سويليردم Bewilirđim.
- *3. Das unbestimmte Aoristpräteritum 3. B. سويليرشم Bewilirmezim.
- *4. Der Aoristkonditional 3. B. سوميرسام Beweméz-šam.

III. Der bestimmte Präteritalstamm (Regel 77).

3. B. سوديرمدى Bewdirmedí.

Von demselben werden abgeleitet:

- *1. Das bestimmte Präteritum 3. B. سوينمدم Bewinmedim.
- *2. " bestimmte Plusquamperfektum 3. B. سويليددم Bewilidđim.
oder: سويلدم Bewilidm idi.
- *3. Der Konditional des bestimmten Präteritums 3. B. سوينديردى Bewindiridšam.

¹⁾ Abgekürzte Form statt: Bewilijór idim; ebenso: Bewilmejórmezim und Bewdirijóršam statt: Bewilmejór imizim und Bewdirijór šam.

IV. Der unbestimmte Präteritalstamm (Regel 78).

3. B. سوديرمامش Bewdirmemiz.

Von demselben werden abgeleitet:

- *1. Das unbestimmte Präteritum oder erzählende Perfekt 3. B. سويلدیرمشم Bewildirmizim.
- *2. Das erzählende Plusquam-perfekt 3. B. سوينمش ايلم Bewinmiz idim.
- *3. Das unbestimmte Plusquamperfekt 3. B. سوديرمش ايمشم Bewdirmiz imizim.
- *4. Der Konditional des unbestimmten Präteritums 3. B. سويلمش ايسم Bewilmiz isem.

V. Der Futurstamm (Regel 79). 3. B. سوشه ميه جك Bewizemejefek.

Von demselben werden abgeleitet:

- *1. Das Futurum 3. B. سوينه جكم Bewinejéjim.
- *2. Das bestimmte Imperfekt des Futurums 3. B. سوديره جك ايلم Bewdirejék idim.
- *3. Das unbestimmte Imperfekt des Futurums 3. B. سويله جك ايمشم Bewilejék imizim.
- *4. Das Konditional des Futurums 3. B. سويندیره ميه جك ايسم Bewindirémejefék isem.

VI. Der Konditionalstamm (Regel 80). 3. B. سوديره Bewdirbé.

Von demselben werden abgeleitet:

- *1. Der irrealer Konditional des Präsens 3. B. سويندیره بيلسم Bewindiré bilsem.
- *2. Das Imperfekt des Konditionals 3. B. سودير بيلسدم Bewdirilbéjdim.

VII. Der Optativstamm (Regel 81). 3. B. سوينه Bewiné.

Von demselben werden abgeleitet:

- *1. Das Präsens des Optativs 3. B. سوينه بيم Bewinéjim.
- *2. „ Imperfekt des Optativs 3. B. سويلدیم Bewilédjim.

VIII. Der Necessitativ (Regel 82). 3. B. سوديرملي Bewdirmeli.

Von demselben werden abgeleitet:

- *1. Das Präsens des Necessitativs 3. B. سويلملي بيم Bewilmeljim.
- *2. Das bestimmte Präteritum des Necessitativs 3. B. سهام ملید Bewmemeljdim.
- *3. Das unbestimmte Präteritum des Necessitativs 3. B. سوينملي ايمشم Bewinmeli imizim.
- *4. Der Konditional des Necessitativs 3. B. سوديرملي سيم Bewdirmeli sem.

Von jedem Verbalstamme können ferner abgeleitet werden:

Die Partizipien (Regel 83) und zwar:

1. Das Aoristpartizip (Regel 84) z. B. سويلر Bewilkr.
2. Das bestimmte Partizip des Präsens z. B.
سوديره بيلان Bewdiré bilén.
3. Das Partizip der Vergangenheit (Regel 85) z. B.
سوديريلمش Bewdirilimš.
4. Das Partizip der Zukunft (Regel 86) z. B.
سوينه بيلمك Bewiné bilekék.

Die beiden letztangeführten Partizipien bilden in Verbindung mit dem Zeitworte olmaq selbständige Verba. Über ihre Verwendung vergleiche Regel 80, 85, 86, 91.

Das Verbal-Adjektiv u. B.-Substantiv (Reg. 92, 93, 94).

z. B. سوديرك Bewdirdk.

Die 9 Gerundien (Regel 95 und 96).

z. B.

1. سوينوب Bewinúp.
2. سويله سويله Bewilé Bewilé.
3. سوينديرمك Bewindirerek.
4. سوديريلهلى Bewdirileli.
5. سويلمينجه Bewilmejnŝe.
6. سويلدكجه Bewé bildkce.
7. سويلديريجك Bewildirijek.
8. سويلمكنين Bewilmejnín.
9.

{	سومز ايكن Bewméz ikén,
	سويلمش ايكن Bewilmiz ikén,
	سوينهجك ايكن Bewineŝék ikén.

Vom Zeitworte Bewmek abgeleitete Substantive und Adjektive (Regel 97).

Substantive:

سومه Bewmé das Lieben, die Liebkoŝung.

سوش Bewiz das Lieben, die Liebe.

سوگو Sewgü die Liebe.

سویم Sewim Liebenswürdigkeit.

سوينش Sewinz das Erfreutsein.

سونج Sewinz die Freude.

Adjektive: . . .

سوكيلى Sewgülü geliebt, teuer.

سويملى Sewimli liebenswürdig, sympathisch.

سونجلى Sewinzli freudig, erfreut.

سويندريجى Sewindirizli erfreuend, erfreulich.

Sachregister.

	Seite	Regel	Seite
Einführung	1	4. Kopula: «dir»	22
Übersicht des Alphabets	2	5. «Dejil»	22
Allgemeiner Teil.			
Alphabet	4	2. Lektion.	
Gestalt und Verbindung der Buchstaben	5	6. Plural	24
Zahlzeichen	5	7. Stellung des attributiven u. prädicativen Adjektivs	24
Konsonanten und Vokale	5	8. Verbindung von Pluralen	24
Aussprache und Bedeutung der einzelnen Zeichen des Alphabets	6	9. Fragepartikel: «mi»	25
Das arabische Vokalsystem	14	10. Verbindung von Zahlwörtern mit Pluralen	25
Das türkische Vokalsystem	15	11. «War» und «joq»	25
Aussprache und Accent	17	3. Lektion.	
Orthographie	18	12. Possessivsuffixe	30
Ähnliche Wörter	19	13. Erweichung auslautender Konsonanten	30
Erster Teil.			
1. Lektion.			
Regel.		14. Verbindung der Possessivsuffixe mit dem Plural	31
1. Grammatischer Geschlechtsunterschied	21	15. Elision von Vokalen bei Annahme von Suffixen	32
2. Natürlicher Geschlechtsunterschied	21	16. Genitiv des Personalpronomens	34
3. Adjektiv	22	17. Bezeichnung d. Eigentums an bestimmten u. unbestimmten Gegenständen	34

Regel	Seite	Regel	Seite
18. Bezeichnung d. Gattungsbegriffes durch das Suffix der 3. Person	34	42. Postpositionen, welche sich mit dem Dativ verbinden	65
19. Das Suffix der 3. Person in der Bedeutung: „davon“	35	43. Adjektive, welche den Dativ regieren	66
20. Anfügung der Suffixe an verbundene Substantive	35	44. Gebrauch der adjektivbildenden Endung «ki»	67
21. «idi» = Vergangenheit von «dir»	35	45. Konditionalis des Zeitwortes „sein“	68
4. Lektion.		46. Konjugation von «war» und «joq»	70
22. Deklinationsuffixe	39	47. Gebrauch des Gerundiums «iken»	71
23. Besonderheiten der Deklination	40	7. Lektion.	
24. Beobachtung d. Vokalharmonie bei Anfügung der Deklinationsuffixe	40	48. Konstruktion der Postpositionen	74
25. Abweichende Deklination der mit Suffix der 3. Person versehenen Substantive	43	49. Postpositionen, welche die Bedeutung von Präpositionen haben	75
26. Deklination d. Pronomina	44	50. Arabische und persische Wörter als Postpositionen in türkischer Konstruktion	77
27. Anwendung der verschiedenen Kasus	47	8. Lektion.	
28. Die bestimmte türkische Genitivkonstruktion	47	51. Die türkische Ableitung v. Substantiven und Adjektiven überhaupt	82
29. Die unbestimmte türkische Genitivkonstruktion	48	52. Ableitung von Adjektiven mittels der Silben: «li, biz, fe»	82
30. Auch = «dayy»	49	53. Ableitung von Substantiven mittels der Silben: «lik, fi, da2»	83
31. Weber — noch	50	9. Lektion.	
5. Lektion.		54. Das persönliche Fürwort	89
32. Postpositionen: «içün, ilé, gibi, qadár»	55	55. Das besitzanzeigende Fürwort	89
33. Verstärkung des Adjektivs	56	56. Das hinweisende Fürwort	90
34. Komparativ	57	57. Das fragende Fürwort	91
35. Superlativ	57	58. Umschreibung des beziehenden Fürwortes	91
36. Postpositionen, welche sich mit dem Ablativ verbinden	57	59. Unbestimmte Fürwörter	92
37. Konjugation von «dir» und «dejl» in Präsens und Vergangenheit	58	10. Lektion.	
38. Verwendung des Personalpronomens bei der Konjugation	60	60. Die Grundzahlen	97
39. Die Postposition «fe»	60	61. Bruchzahlen	98
40. Das „Djafét“ als persische Verbindungsart	61	62. Ordnungszahlen	99
6. Lektion.		63. Verteilungszahlen	100
41. Gebrauch des Ablativs	64	64. Wiederholungszahlen	100
		65. Unbestimmte u. Sammelzahlen	101

Regel	Seite	Regel	Seite
11. Lektion.		22. Lektion.	
66. Der Infinitiv	106	92. Bildung des Verbaladjek-	
67. Einteilung der Zeitwörter	107	tives und des Verbal-	
68. Türkische Stammzeitwörter: Faktitiva, Passiva, Reflexiva, Reciproca u.	107	substantives	198
12. Lektion.		93. Das Verbaladjektiv	200
69. Abgeleitete Zeitwörter	116	94. Das Verbalsubstantiv	202
70. Zusammengesetzte Zeitwörter	118	23. Lektion.	
13. Lektion.		95. Die Gerundien im allgemeinen	206
71. Der verkürzte und der erweiterte Infinitiv	123	96. Die neun Gerundien im besondern	207
72. Der Imperativ	125	24. Lektion.	
73. Die Stellung des Zeitwortes im Satz	125	97. Von Zeitwörtern abgeleit. Substantive u. Adjektive	215
14. Lektion.		98. Einige vereinzelt stehende Verbalformen	218
74. Die Temporalstämme	129	25. Lektion.	
75. Der Präsensstamm	130	99. Adverbien im allgemeinen	222
15. Lektion.		100. Adverbien des Ortes	223
76. Der Aoriststamm	137	101. Adverbien der Zeit	224
16. Lektion.		102. Adverbien der Art und Weise, der Menge u.	225
77. Der bestimmte Präteritalstamm	146	26. Lektion.	
78. Der unbestimmte Präteritalstamm	148	103. Konjunktionen	230
17. Lektion.		104. Interjektionen	232
79. Der Futurstamm	154	Anhang I.	
18. Lektion.		Häufig gebrauchte Ausdrücke, welche mit Hilfe türkischer Zeitwörter wiedergegeben werden	
80. Der Konditionalstamm	161		
19. Lektion.		Anhang II.	
81. Der Optativstamm	168	Sprichwörter und volkstümliche Redensarten	
82. Der Necessitativstamm	170		
20. Lektion.		Zweiter Teil.	
83. Die Partizipien überhaupt	176	Allgemeines	
84. Das Partizip d. Gegenwart	176	Die arabischen Bezeichnungen	
85. Das Partizip der Vergangenheit	178		
86. Das Partizip der Zukunft	179	1. Lektion.	
87. Anwendung d. Partizipien zur Umschreibung von Relativsätzen	180	Regel. Der arabische Artikel.	
21. Lektion.		105. Assimilation des Artikels	247
88. Die Konjugation des Zeitwortes «olmaq»	186	106. Die Verwendung des Artikels im arab. Sprachgebrauch	247
89. Das Zeitwort „sein“	188	107. Der Artikel im türkischen Sprachgebrauch	248
90. Das Zeitwort „haben“	191	2. Lektion.	
91. Weiterer Gebrauch des Zeitwortes «olmaq»	194	Das arabische Geschlecht.	
		108. Arabische Maskulina und Feminina	252

Regel	Seite
109. Bildung des arabischen Femininum	252
110. Die Übereinstimmung des Geschlechts	252

3. Lektion.

Der persische Plural; der arabische Dual u. Plural.	
111. Der persische Plural	255
112. Der arabische Dual	255
113. Arten des arab. Plurals	256
114. Der arab. gesunde männliche Plural	256
115. Der arab. gesunde weibliche Plural	256
116. Unregelmäß. arab. Plurale	256

4. Lektion.

Der gebrochene arabische Plural.	
117. Die dreibuchstab. Verbalwurzel	259
118. Die gebräuchlichsten Formen d. gebroch. Plurals	260
119. Die Verbindung arabischer Plurale mit Adjektiven	266

5. Lektion.

Arabische Plurale im türkischen Gebrauche.	
120. Modifikationen der Bedeutung arab. Plurale im türkischen Gebrauche	269
121. Galatât-i mezhurê: gebräuchliche, aber fehlerhafte Formen	271

6. Lektion.

Die persische oder Džafetkonstruktion.	
122. Zweck der Džafetkonstr.	274
123. Grundregel der Džafetkonstruktion	274
124. Verbindung zweier Substantive	274
125. Verbindung eines Substantivs mit einem Adjektiv	276
126. Geschlechtsübereinstimmung beim Gebrauche arab. Adjektive	276
127. Die Džafetkonstruktion im türkischen Gebrauche	277
128. Galatât-i mezhurê	278

Regel	Seite
7. Lektion.	
Die arabische Wortbildung.	
129. Schematische Darstellung der dreibuchstabigen Verbalwurzel	281
130. Primäre Infinitive m. substantivischer Bedeutung	281
131. Maßdare der 1. Form	282
132. Das Partizipium «faʿil»	282
133. Das Partizipium «faʿjal»	283
134. Das Partizipium «faʿil»	283
135. Das Partizipium «afʿal» (arab. Komparativ)	284
136. Das Partizipium «meʿfʿal»	284
137. Das Ortsnomen	285
138. Das Nomen instrumenti	285

8. Lektion.

Die Nišbé.	
139. Bildung des Beziehungs-nomens	288
140. Femininum der Nišbé	289
141. Galatât-i mezhurê	289
142. Galatât-i mezhurê	289

9. Lektion.

Das arabische Verbum.	
143. Die zehn arabischen Verbalformen	292
144. Maßdar u. Partizip der zehn Formen	292
145. Unterschied des aktiven u. des passiven Partizips	292
146. Plurale der Maßdare u. Partizipien	292
147. Maßdar der II. Form	292
148. Partizip der II. Form	293
149. Maßdar der III. Form	294
150. Partizip der III. Form	294
151. Maßdar der IV. Form	294
152. Partizip der IV. Form	295
153. Maßdar der V. Form	295
154. Partizip der V. Form	295
155. Maßdar der VI. Form	295
156. Partizip der VI. Form	296
157. Maßdar der VII. Form	296
158. Partizip der VII. Form	296
159. Maßdar der VIII. Form	296
160. Partizip der VIII. Form	297
161. Maßdar der X. Form	297
162. Partizip der X. Form	297

Regel	Seite
10.ektion.	
Die arabischen Verbalformen im türkischen Gebrauche.	
163. Bedeutung der Masdars .	300
164. Der mehr etymolog. Wert der arab. Bildungsgeese	300
165. Verbindung der Masdars und Partizipien mit türkischen Zeitwörtern .	300
166. Bedeutung der auf diese Weise zusammengesetzten Zeitwörter .	301
167. Arabische Worte, welche sowohl im Masdar mit «etmek», als auch im Partizipium m. «olma» zusammengesetzte türk. Zeitwörter bilden .	301
Ersehung der türkischen Objektonstruktion durch die Dzasétonstruktion und zwar	
168. beim Zeitworte «etmek»	302
169. beim Zeitworte «olma»	304
11.ektion.	
Auf arabische Weise zusammengesetzte arabische Substantive und Adjektive.	
170. Häufig bei Zusammenstellungen gebr. Wörter	307
171. Türk. Gebrauch zusammengesetzter Ausdrücke .	307
172. Gebrauch d. arab. Artikels	307
173. Konstruktion im türkischen Gebrauche	308
12.ektion.	
Auf persische Weise (mit Dzasét) zusammengesetzte Ausdrücke.	
174. Stehende Ausdrücke . .	311
175. Häufig bei Zusammens. gebrauchte Ausdrücke .	311
176. Substantive als Adjektive zu übersetzen	312
177. Beobachtung der Reg. 171, resp. 126 und 110 . .	313

Regel	Seite
13.ektion.	
Die persische Wortbildung.	
178. Persische Ableitungswörter können an türk. Wörter nicht angefügt werden	315
179. Ableitung v. Substantiven	315
180. Ableitung von Adjektiven	316
181. Wortbild. mittels Wiederholung	317
182. Gemeinschaftl. Ableitung von Adjektiven und Adverbien	317
183. Bildung des Komparatives und Superlatives . . .	318
14.ektion.	
Das persische Verbum.	
184. Der persische Präsensstamm	320
185. Übersicht der gebräuchlichsten pers. Präsensstämme	320
186. Ableitung der Partizipien und des Verbalnomens	321
187. Der pers. Präteritalstamm	322
188. Übersicht d. gebräuchlichsten persischen Präteritalpartizipien	323
189. Gebrauch der Präteritalpartizipien	323
15.ektion.	
Auf persische Art (ohne Dzasét) zusammengesetzte Ausdrücke.	
190. Arabische und persische Wörter können aneinander gereiht werden . .	326
und zwar	
191. Arab. oder pers. Substantiv oder Adjektiv mit pers. Präsensstamm . .	326
192. Arab. oder pers. Substantiv mit dem pers. Präteritalpartizip	327
193. Pers. Substantiv mit pers. Adjektiv	327
194. Arab. oder pers. Substantiv mit arab. oder pers. Substantiv	328
195. Arab. oder pers. Adjektiv mit arab. oder pers. Substantiv	328

Regel	Seite	Regel	Seite
196. Pers. Partikel mit arab. oder pers. Substantiv	328	18. Sektion.	
197. Pers. Partikel mit arab. oder pers. Adjektiv	329	Das arabische und das persische Pronomen	
198. Die vorstehenden Zusammensetzungen im türk. Gebrauche	329	210. Die im Türk. überhaupt gebräuchlichen arabischen Pronomina	339
16. Sektion.		211. Arab. Possessivpronomina	339
Das arabische und persische Zahlwort.		212. Gebrauch d. arab. Possessivsuffixe	340
199. Arab. Grundzahlen	331	213. Arabische Demonstrativpronomina	340
200. Arab. Ordnungszahlen	332	214. Das arabische Relativpronomem	340
201. Arab. Bruchzahlen	333	215. Stehende Ausdrücke, in welchen d. arab. Relativpronomem gebraucht wird	341
202. Pers. Zahlwörter, soweit sie im Türk. gebraucht werden	333	216. Persische Pronomina	341
17. Sektion.		19. Sektion.	
Das arabische und persische Adverb.		Arabische Präpositionen in arabischer Konstruktion.	
204. Bildung des arabischen Adverbs	335	217. Übersicht der gebräuchl. arabischen Präpositionen	343
205. Häufig gebrauchte arab. Adverbien	335	20. Sektion.	
206. Arab. Adverbien, welche ohne Nunation ausgesprochen werden	336	Die persischen Präpositionen.	
207. Arab. Adverbien, welche als türk. Postpositionen gebraucht werden	337	218. Gebrauch der pers. Präpositionen in zusammengesetzten Ausdrücken. Vgl. Reg. 196.	349
208. Bildung des persischen Adverbs	337	219. Übersicht der gebräuchl. persischen Präpositionen	349
209. Pers. adverbiale Ausdrücke, welche im Türkischen gebräuchlich sind	337	220. Aus pers. Präpositionen gebildete türkische Verba	350
Konjugations-Schema des Verbums <i>سومك</i> <i>bevmék</i> lieben	355	221. Arab. und pers. Wörter in Djafetonkonstruktion als	
		222. Präpositionen gebraucht	351

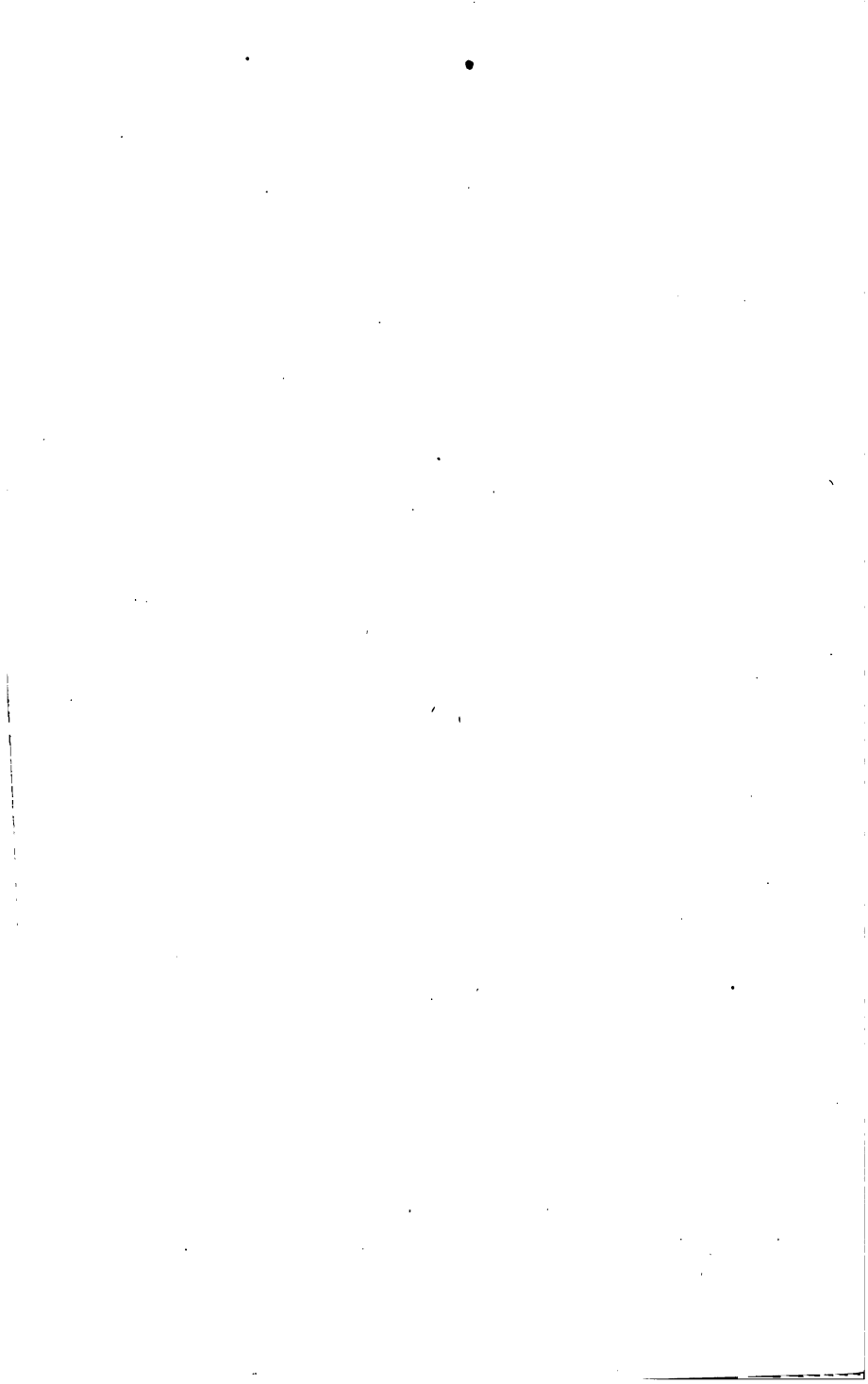
Anhang:

Schrifttafeln in türkischer Kursivechrift.

I. Anleitung zur türkischen Kursivechrift	365—372
II. Kursive-Übungen. Türkische Übersetzung der deutschen Aufgaben von Sektion 1—10 der Grammatik	373—394
III. Briefformulare und Eingaben	395—420

Anhang.

Schrifttafeln
in
türkischer Kursivschrift
nebst
Anleitung.



Anleitung zur türkischen Kursivechrift.

Die Schrift, welche im Drucke türkischer Worte zur Verwendung gelangt, heißt Nesxi (نسخی), während die Kursivechrift den Namen Ryqqa (رقعه) führt.

Das Ryqqa stellt sich im wesentlichen bloß als eine schreibflüchtiger gestaltete Form des Nesxi dar.

Der Unterschied zwischen beiden Schriftarten läßt sich in folgenden drei Punkten zusammenfassen:

1. Einige Buchstaben des Ryqqa weisen gegenüber den entsprechenden Formen des Nesxi gewisse Verschiedenheiten auf. Vgl. die nachstehende Tabelle I.

2. Einzelne Buchstabenverbindungen gestalten sich im Ryqqa schreibflüchtiger als im Nesxi. Vgl. Tabelle II.

3. Das Ryqqa besitzt einige im Nesxi nicht gebräuchliche Buchstabenverbindungen. Vgl. Tabelle III.

Das genaue und vergleichende Studium der nachstehenden drei Tabellen wird den Schüler befähigen, die weiter folgenden Kursiveübungen zu lesen, welche die türkische Übersetzung der zehn ersten deutschen Übersetzungsaufgaben des ersten Teiles enthalten.

Zum Schreiben bediene man sich eines nicht zu sehr gespizten, weichen Bleistiftes, da die europäische Stahlfeder sich zur Wiedergabe der türkischen Schrift nicht besonders eignet, orientalische Rohrfedern (qalém) wohl nicht überall erhältlich sind und ihre Zurechtschneidung außerdem einen gewissen Grad von Geschicklichkeit erheischt.



ا	ا	ا	ا	
ب	ب	ب	ب	بب
ب	ب	ب	ب	ببب
ن	ن	ن	ن	ننن
ن	ن	ن	ن	نننن
ج	ج	ج	ج	ججج
ج	ج	ج	ج	جججج
ح	ح	ح	ح	ححح
خ	خ	خ	خ	خخخ
د	د	د	د	
ذ	ذ	ذ	ذ	
ر	ر	ر	ر	
ز	ز	ز	ز	
س	س	س	س	سس
ش	ش	ش	ش	ششش

ص	ص	ص	ص	صص
ض	ض	ض	ض	ضض
ط	ط	ط	ط	طط
ظ	ظ	ظ	ظ	ظظ
ع	ع	ع	ع	عع
غ	غ	غ	غ	غغ
ف	ف	ف	ف	فف
ق	ق	ق	ق	قق
ك	ك	ك	ك	كك
ل	ل	ل	ل	لل
م	م	م	م	مم
ن	ن	ن	ن	نن
و	و	و	و	
هـ	هـ	هـ	هـ	هه
ي	ي	ي	ي	يي

II

طا = ه

كا = با

لا = لا

نك = ف

لى = ل

فى = ن

طالب = هب

كاتب = لانب

لازم = لا زم

اقتب = اقتب

اولى = اول

كافى = كافى

III

اقم = اقم

كاتبه = كاتبه

كاتبه = كاتبه

اوله = اوله

حال = حال

ناظر = ناظر

عاجز = عاجز

اوده = اوده

اولری = اولری	اولری = اولری
مقزری = مقزری	مقزری = مقزری
اولوی = اولوی	اولوی = اولوی
اولوب = اولوب	اولوب = اولوب
اولانه = اولانه	اولانه = اولانه
اولوجله = اولوجله	اولوجله = اولوجله
اولینچی = اولینچی	
اولینجه = اولینجه	
تولیوه = تولیوه	
تویوس = تویوس	
مطوم = مطوم	
مالزم = مالزم	

برنجی قسم
برنجی نرجه

کوزل لخوا برای آدم بر مرکب حیوانه یک
کویک بر طاسه بیک اغاج طاسه قره ده
قره طاسه افه دکل ده قره قوسه بر کوزل حیوانه
ارسلان قوسه دکل بو اغاج یک الجا قدر بو نه
اغاجده بو بر قره اغاجده : کوزل اغاج
قره هغ یک کویک بر مکنده قره دکر یک
بیک دکلده : بیکه طاغ نه دبیده دکر

سو شهر يك اوزاقه بو كوچه كوی يك كوزله
 يك بقدر يك صیافه هوا صوغونه سو طاع
 اوزاقه بو كوزل دكز اوه دكز در

ایکینجی ترجمه

روزگار يك شدید در هوا كوزل دكلی صوبه
 نازه دكله فوه و شراب اعلا در یکی ساری
 يك اوزاقه باغم فهدر باغم يك كوچک
 بر نیه بر كوچه طاع و بر طاع بر جیه نیه در
 بو ضابط کبیر بو کبج ضابط صد اقدید
 کبج آدم طانو صو بر كوچه دره در همام يك

لطیفه حمام دارمی خیر اقدم حمام بوقدر
 حمام دارمی اوره اقدم حمام دار در خصی بوقه
 نه کوزل همکدر تازه کدر خسته خانه بقیه بید
 خیر اقدم به اوزاقد خسته بوقه نه نیل
 برفاقد نه مای کوه سواو یکبید خیر اقدم
 به اکبر بوسری بید حمامی عنک دارمی
 ابی یوز عنک و بعضه فابطلور فابطلر فاجید
 بند ساعت فاجید ساعت اوچید بوساعت
 به ایبه اسکمی بکمی یکبید قاج ساعت وار
 انچه بر ساعت وار قاج ساعت اوره دره ساعت

ایکی داوج بند یوز اوچیز درنجد در بو شهر یوک
 دکلی اوج یوک سزی اود دره هم بسده خسته خانه بر
 قاج کوزل باغچ و چوه یکی اولر وار کرب بر یوک اود
 چوه عکر خسته در اختیار آدمز آزد بر
 مادی میکل وار بو محال نصی کنجد لر لخوا چوه خانه
 چاره بون چاره چوه بله خسته در

اویغنی زجه

ایکی برادرم خسته برسی به کنجد لهسیره
 ورمی ایکی لهسیره وار هانیز عکر در له بریز
 عکر الکاه ورمی وار بوه اولغومی

المار اولغوندر ارمودر اولغوندر دکل کیفه نعل
 کیفم بود کبک نعل کیفز به ایید نجره ایغید
 فیر اقدم قالدور دوه اقام لعل به فنا ایدی
 اویسی جام به لطیف ایدی ساعت قایم ایدی ساعت
 اوده ایکی ایدی یا صد کاشکله ورمی اوده اقدم و
 خوابده خسته بید فیر اقدم یا یاس خسته و
 ایتاقلرک به خیل دیرن بوسرای شکر بید
 قاج اولوسی ویر اونوز انی اولوسی ویر باغچری
 ورمی باغچرک به بوله دکل یاس و لوندره ایکی بوله
 شوره ایکی به صمودر برادری کویک فابل بید

معلوم دکل اسلا نه در اسم احمد در اسمی
 نه در خیم بود نه اسکی انجاج پیراقدی نصی
 هاری در بو فرزی شراب ایچی اولدقده ایید عجا
 سکیه خیدا قدم بزم دکلمه سز بخر بوده بابا زادی
 نصله کیفی بود نه سی وار یورخوند بو بری
 دکل بو کیم یله شید روزگار وار ابری بو اقدی
 خواه کزید اوده اقدم خواه فرزد قاج کتابر
 وار طوی طوی بکرمی بری کتابر وار کتابر نصی
 کوزلد اولدقده کوزل باغیر لری وار بو امود انکیم
 باباسی بوید باباسی بود عجا و جوجو شمید

کنج دوستم حکیمه

در دبی ز صبح

حکیمه اوی بابا باغی دوست اولی سنده
 بر بزرگ بجزه لری ساگرد لری کناری خواجا
 کاتبه زه طاعنه بوسه طاعلی اناطولیای قوری
 بری کوندره شوره زه قبه کوندره مباحث
 خرد لوده اقم کیندن فله حمد لوده ایید بوغیا
 کیمه عجا اولکله دو شیمه اریفانه و شیری غایت
 جگاوره درر بیه در بوز الی اوم نسی بر ایه طابع
 باشنده زه کز باشنده در سوکج اوم

بیاید با باز حکیم باشی ایدی قاج جوخندک وار
 ادج جوخندک وار اسگری ز در اسگری احمد حسه
 و عمر در هانگی ز جهانده احمد در سگری زرده
 در لوندزه در هانگی نه بور احمد ایدی بیج
 سز یوز سگاه در نه ننده شو غم قینی ز در
 شو ساعت قینی بسه مجار التوبدر اناطولیده کومسده
 اسخده برکوی وار اریقان جوی برزق مشور
 کومسده مدتری وار ساعت شوقه بعد ساعت بز
 دکل برادرسه در کتابز زرده در کتابز
 خواجده اوله بز در بر دشمن بود هر جوی

ادمک چوقه دشمنی وار بک از دستر وار مکر
 لهوسی بک صیغند اتان بولک لهوسی غایت ملائمه
 مکرک با پیو شهری قهره و کندیه در از بر شهریه
 بک لطیف آب و لهوسی وار شوکتا بک بک بک
 شوکتا بک بک اوده مجار التوبه چوقه قیسه
 کیمجاری بک افزونده درک خارهی نه در درمیول
 زه ده در بورام درمیول بوقدر هسی بولده در کتار
 زه در در کتار طونه افه طرفه در باخوزم دریو
 دریو میکی وار بکسی غایت کوزل و بکسی بک بک
 در در اکره برود واری زه کتار اطهر واری
 انجی بر اطهر واری اسمی نه در اسمی بیلاجه اطهر

بر دیگره وار در اسمی معلوم دکنده

بسنی ترجمه

بومکنند اسمی در سوزده دها بیکه ایماطون
 سربا سزده دینار بر بخار لرون دها نینه دکلمی بز
 تجار طاقمی بر دولت ایچوه یک مرحد او سزبا مملکتی
 زراعتیه مشهوره غده طاقمی کبریه علمای لدرز
 طوقمیکز اته اکلاه سزبا دها برشی روزمید
 چون استزده زبانه عادل بر حکمدار ورمی قبریس
 آه دزنک بر الهیدر دها چوک ورمی کبره دها
 چوک دکلمیه قبریس سزبا قدر ابو سزبا بودیم بود

الی اعلا سید کویک قوناق چوله اغزی وار
 بوزمه در بوزنه اول و نزدیک تجاری غایت مشهور ابری
 بزم قدر فقرا و کلهی ابریز ارفیانا کتفده صله و دورگ
 الی زلفی ایلیا ابری اسکی بونا ناساره نه قال و ابری
 و زمره امیر طور احمد اقدبا هفتلی زهره در تجارک
 اوغلی شمسه خواجه ز زماه شهر در بابی
 او زماه نه فقرا و ابری نه نیکه بو هوجها
 زردری زینک ز شهر زمی ابرک بو سفه
 سونا قدر نمزد کل در باقرده او هوزمیدر ایکی
 بلما و کل بقه چاره سی بونی بلک مهم رشید

الستی ترجمہ

تجارت ایچوہہ بر مخصوص قانونہ واری اوسہ اقدم
 سو کتبخانہ چہ جوہہ کتابو موجود میدہ بونزہہ یوزسنہ
 اقدم اوج بیہ کتاب موجود ابری شمری کتبخانہ بالکدر
 انکی بیہ جلدوہ عبارت دہ روم ایلی شرف دولت
 علیہ؟ ولایتوزہہ معدودہ بو کتاب و شبرک عادتوزہہ ورتہ
 بعضہ ساعلرک روایتہ کورہ بعضہ و شبرک قانونلری ورتہ
 ورتہ دینلری بیہ کدر یوز اللی سنہ قدر بو مکلام
 کتب یوغدی سو فار سوزمک او سرکبر خیر اقدم
 غوزنارہ مسلمان دکل ایسہ کوزم بیہ دولت علیہ ک

تبعه لرزه سز بوجرد و نتیجه معلوم دکل نجاری دکانه
 غایت نفس فمائله و ابرم ال کوزلری بزیکدور
 سزک مملکت زرافه مساعد بزیر نجارته بزیکه بنسند
 و از سز ساه فولادیه دبه اصولی هریم مختلفه
 مملکت سز مهوراتی افراج صالحی صالح ابرم افراجی نه قال
 دکدر در یوز بوقدر سز زلفی دکل ابرم سزده
 زلفی دکلم زنیبه ادنک هرینی وار برسیه
 مناج دکدر هرستیز و ابرم نه فتود دکدر برده
 بلک بنگ ابری ابرم نه بلک عقلی ابری سزیز بوجری
 ابرم نه فتود ابرم

دربھی زخم

ضدہ اونزیزہ بناوہ اونزیزہ لغزشانہ دغذہ
 اسکا اللہ اونزیزہ کی البہ سفہ اونزیزہ کا بارہ
 ضمیر کیلکہ ضابطہ لغزشانہ عکس اونزیزہ فغذہ
 صغیر فغذہ دائرہ بعضہ جبرہ لودہ کی خبر لہیسی
 بالانہ انکڑہ وروہ ارالزیزہ کی ساز عافک
 تسویسی بر سفیر و سطیہ مکنہ کرہ اوہیسی فونہ
 اوکڑہ در انکڑہ لغزشانہ دغذہ کاغ فونہ وری
 صغیر صغیر سفہ کا زبیر کا فغذہ ایچیزہ عکس
 بونی دغذہ فغذہ لغزشانہ در ایچیزہ عکس

سزای طاعت نرسیده ای که در سینه طوخته زری او زنده در
 او کلمه سلام بود نو یورغانه سنگزده آنچه در
 جریه لرم که خبره کوره مهر هفتده کی ناز عاتک فصلی
 آنچه به به تاجی اتحادی مکتوبه بو خبر صبح
 محاربه مکه دهل در

سنگی زجه

فرزانه نه صفتی در فراتم بلا بد مشهور بر
 سنجید شو جز جبهه یک ادبش در قوه
 دگر غایت نیکوید سوزه هاجه قند بر کورل
 هر چه در قوه جبهه قنبره قانچی بوفی

کو کینک دکاتنه در باصم جیلوه صنعت دکل قنده
 هر ساگرد قابیستی دکل فرزندکله عربیسی بلک
 ملا نسر در طوکره جی بوقی سوسوز سکره
 ه در طلویه جیرک بری طام اوزرنه ابری بلک
 سبوی سید نرک اوله کنز بزمر قنده زینتر دکل
 آفریقا دهنده هیوه نرکله بررور بوندک کی
 اویفونسلر زمر بود و بادنه زیاده نرکله
 خسته لک وری یوز نرکده و لعا بولک
 ادب نرک وری صنعتکار طامی بزمر آسوری قاره
 در فرانسه لورک صنعتکاری بزمر وده زیاده ملا نرک دکل

در یک خانه صدایم به صدی ده در سو آدم
 بختی بود بختر در سواد صفائی قاجیه یکی اوغلی در
 ابکی الد بوخیدر

طغوزخی ترجمه

سو صو قاعله صاغ طرفه که اولر هسی قوندا سترکده
 سلام اقد استردن بعضی باره در لر کیمزرم نوتونه در
 لهر بریزم نوتونه در هیچ بریزم قنور مکنز او ساقول
 هیچ برینده بیکر بوفمی سوا اطرافم زه همی کل ورمی
 زه همی کل هیچ بریده بوفدر اوکل جوارزه بر باغچه در
 که اینده لهر در لو کوزله همی کل ودرده سفه اوندره که

طباقتی تمیز نیدر هر زمان و هر برده فاخره و اری
 که فخر هیچ بر وجه ممکنه نکل اری شو بیچاره جوید هر
 ز قدر کوزل و ادب اری بیک بخشرد ای کوزی کور
 در خواجده کتبی شده در فدا آفتاب بالینه
 دود کجی یاغیه و اری بوزی صفتی بر غایت ملازم
 در شو نوتوب فادر او بری و کالی بیچاره
 ادب در دو در دو سطر اری بعضی
 کوزوم بعضی نیک اری بر حول طرفزده کا شو بوله
 او او غلکه و طایر مکتب خواجده بکری ساگردی و در که
 ایگزده هیچ بریا قالیتی بوفد هیچ بریرک بنال یکانی
 بوفد او ادم که دوستی و در بخشرد کیم بوفی

دوسته نسی در برین بی بود بر نیکان خسته لکی واری هر
 نعل بر حکیم لوز صدر حکیم هر نه قدر ملائی ابر
 نه خسته لاک دار که چاره سی بودند حکیم لکانه زده ابری
 ضابطه لکانه لکانه یاره لیدر جلد سی یاره لیدر شو
 آدم هر نه قدر قالی ابر نه فرزند احمد کنی
 بابا سادینه

اوتی زجه

محاربه دومی بسه ساری اوده المنجی نایل عثمان اولر
 خنده در باشی اسید شهورد اغنوس آینه
 قاج کوفی وار لکانه آیه بالکذ بکرمی سز کوفی وار

امریقا کتبی کوفی یک در نپوز طفاہ یکی نہی تشریح
 اولہ اورہ انجمنی کوئید اورہ طغورنجی عہدہ ابتدائہ
 برو اورہ قدر چوک کماہہ وراہی ساعت قاہدہ
 ساعت بارمہ ساعت ایکی محفدہ ساعت اوج محفدہ
 ساعت سہ برہا یکدہ یارم کونہ برہوہ کونہ مکتوبہ
 یایسی جریہ نک برسوی برہجم صو ہر بریزک
 قاج کتابی ورا ہر بریزک اورہ دردر کتابی ورا
 انگزہ نا استی زالی دولت عہدہ نک اونجی سانی
 کتابی اہری سلیمان القانونی اہری استاجول فتوح
 نہی قاضیہ سڈ نپوز اللہ بری نہ نھوہ سیدہ
 باباک قاج باشدہ در بابام تیندہ درہ باشدہ در

سواد صفالی آدم بوز یا سده در شوخ ضابطک
 الی یا سده بر حیوینی وار دکا نکره قاج اوقه نونود وار
 الی التمه اوقه وار باغچه زک اوز زلفی بوز فرو الی
 ارسوزر ساحسی الی سکر دو نموده زیاج در
 سوسه در ک ادملک مقداری التمه لطفوز یک او جهوز
 اوتوز بری نفوسه سوزک برای نه در هر اندازه
 سکر خورشاد بو الماسک قیمتی نه در دره یک سکر
 بوز خورشاد سوادک او منجی قانده کی اوله لریک
 کوزله شو بانک صافی نه قدر نه نیمه سکر یک
 در تیغه لطفان الی غوسه او سده باره در زین حیوه
 اک زیاج مستعمل معدود النوزر کورده ملبوزر

پذیرد و از بنده بر سگز بر بوزم ایگی
 آئینه به عکس در زده اوچی سلاهند
 حساب بولده مید بر التون اسکند فصولی کیمک
 معارفه در برادریمک معارفه در فاج کره استانبول
 ایگ بالاذ بر کره اورام ایتم شوکتا بر فاجه در
 هر نسوی اود التی غروست در سب

ایمنی قسم طایب و محررات مختلفه

تعریضنامه

اصالتو اقدم

والده محترمه زینب و قریح وفاتی خبر کرده اری ساسه خراسانه تا سفر
اول رده خلیفه خلیفہ مکروره اولدم فی الواقع بوکبی رضایعانه
تغیر و تعزیری ناقابل مولودہ ایسه جلد زرد او بولاک بوچیسی
اولمغیر و بو باه موی خوره نا خوره نوسه ائمه تکلم بولمغیر
ذات صید لری مثلو مطابق علمه اکاه اولور ذوات قطاسات
غذیه مسلم اولمغه بوید بر کولم بیورده خراب اولمغه ایسه همان
تسکیده سوز و کدازله موجودنا رومی ساد ایلمکزه معرفتی انبای

ووجه تخریب ایشان در بیم نعل جبر و سبب همدار ایجه دعای خیرینه

ابتداء قلمی اقدم ۱۷۱ ذی الحجه ۱۱۱۱

نور الهدیه

توصیه نامه

مخترق اقدم حقیری

مقدم نامه مخصوصی عنزاده م محمد به قندی ناکار برنی طرف
عائیزه تقدیم ای کسب تمرا ایدم بیومی ایله برای صلحت اولجانه کلمه
و بو وسیله ایله ذات اولوریه منسوب شرفی آتساب ایچوده و طنت
خالصانه و رضعت ایلمسه لایله عقده معروف بو درجه لغت
عالیبری بالوجه مناصریه عاز و راجع اولر جعفره اقدی بیومی ایله
اولر دو سه نیشریه تسویه و معاونات علیه لیریه بی بی بیغ و عقده
التفات و توظفات بره لیریه شوار بو بیستی فاضله رها و

التماس بمرم اولیاءه از راه اقدام مقررین بکلیت

۱۹۱ محرم ۱۳۱۰
محمی الدبیه

مأموریت تبریکی

میرم اقدام

مأموریت جدیده اهلینماز برینا خبر مسرده اری سهم نواز

تا در انزم اولیاءه حسب العبودیه غایت الطایفه محفوظ اولدم

اوزه دنرو بیاف و استحقاقه عالیبری ملاح و من غنزه سلم

اولینین مللو شیری قدر ابراز چوردقزی کمال غیریه و مهارتیری

اقتضای خود و کما فی غیره مستحق و البعد بولدقزی دو کجه

مؤدده اوله انبو مأموریت جدیده در ایستاد برینی مع السوریه

تبریکه سارعتا بر من جناب رب قدر امور و خصوصیات علمیه لریبه
 همیشه قریب بر و توفیق آید اولیاد و توفیق روزگار اقدم
 حضرت زینب علیها السلام ۷۹۸ حضرت زینب علیها السلام

شان تبریکی

بسالتمو اقدم حضرت زینب
 بالاشتمقامه عاز اول قدری مند علیه مطام امور و توفیق نمودن
 ابراز جو در قدری همواره مؤثره و خدمتیه کنیز لری ترمه
 اولیاد او زره بود خدمت لطافت سید تا کنده مجیدی نشانه
 ذی سینه لطیف جویباری بوی مخصوصه زینب خاندان منوره و کرد
 ابدی کی بی نام در کار او بود مقامات اقصائی بزرگ نزدی

عهد و افتخار بولندینها عرصه و بانیه تبرک و تزیینه ساعده و بمنه
 تعالی ابرود و فی سار عوالم جلیله فسرودند تا بقصد سرفراز
 و بار و بخیره یقه از ان الهی عنده صمیم القلب تمنی ابرود هر
 حال از ان قدم حضرت زبیر $\frac{1}{2}$ ۱۰۱ بیج اولاد $\frac{1}{2}$

محمد جمال

بیرم تبرکی

ولی النعم اقدس حضرتی

سه القیم حود عاجزانه در کار اولاده عهد نوجوانت
 ولی النعمین بنی برکت عظم بیدار فزونی عمر و اقبال علیه ری
 وجهیه دعا و نیاززه قصدم بود ایچ اعل بنده کازم و نما
 تحری اسباب و سنی ایچ منطوطیه و عهد نظر ولی النعمی بی حد
 انبکوه عبادت افایزه سرفخاول ایده عبد عبد فطری ذریعه عهد

اتخاذ اید ابو ناصر فاجیدانم تعظیم و بزرگو و کویله جمله افراد
 عازم قهریه ذات دولتیه و خاندان علییه با سینه و الفیه بکرم
 ایام سروره رساله لاری دعوتیه مباشره از بدایت باقی عافیت
 و اوقات مفید در راه سعادت کمال ۱۸ ریح الاخره سنه ۱۳۰۳

بلا الهیه

سال جدید تبریکی

بکم اقدم

سنه در تجدد اینکجه بنیاده در راه واد باه تزیار و استقرای
 بیدار اولوه هب و مولانا دخی تجدد و فایده بینی کنده

بر وظیفه مقدسه بیدگرم جنده هلاک ایدد ابو سال فرخنده فالله
 تبریک و تهنیت ابتداء و دلها نیمی نیمی سینه و فیره یک کال تندی
 و عاقبت مبرک کرده جناب رب عزت اولی رعای و حبیب اولی
 تدار ابرم باقی امر و ایزم بکم اقدام

۱۲۱۱ کانونه ۱۲۸۶
 قویان

دعوتنامه

عزتوا قدم حفتره

ماه حاله اوده طقوزنجی بازار کونف خدمت زده رنج و ایزم
 جمیع مسلم کلاب ذات عالیترین دخی جمعیت نکرده حافظ
 بر نمرینه بالجه ابا طرفه بیزباده اولی و ایزم و رغبت کونف
 و الحقیقه جمعیت عابرا از انجمن حضور والایم رونق

اول جنی اشکالیه مجرب مواد و ده بونفسه اولفده یوم فکوح
 لطفاً و تتریز شریف برله عاجز تریا و اهای سازه قات اند فاقه
 مسوره و فخر بویسی حوسه منصوصه بر جا لکوز اولباره ازم
 اقمه حفتر بکدرک ۱۹۱ عملی لکوز
 احمد اسم

دعوت ایچون شکر نامه

عطفون اقمه حفتری
 مخدوم مکارم مزوم عالیبری باه اقدبا ویمه جینی نایبده منصفه
 دخی حاضر بونفقلم دعوتی شعل اولده قسطیر بویرونه مکتوب
 مسوره اسلوب نازکازی واصل به افتخارم اولسه و دعوت اجات

و لطیفی شویہ طور سوہ کرے ذات عالیہی و کرے جمیع
 اجای خالصہ طرفندہ صوہ نامتوہ عاجزہ بندول جوہ بندوں
 اتقانی بر لطف جلیل بدیکم مللو اودہ از مقلدہ بر نیامدہ بر جمعیت
 شیرینہ الفتہ از حرمت کسب کنند و ابتلاج ابرہ علی بدیہی
 اولادہ دعویہ جلا نصبت علیہ ہرینہ مع الشکر و الحمد انشا
 اللہ ایدیکم عرضہ و بیاتہ انبار فتویٰ ہر حالہ امر و ازہ قدم
 حضرت تریبہ کماہ، جمالی الاصل
 محمد کمال الدین

دعوت بیان معذرت

فتوٰ کمال مرسلو اقدام معذرتی

محمد و علی علیہما السلام بارینہ بازار کونی شرف و قوی عولہ جمعہ از دواج

بادی از پنج ضایعه حسب الحقیقه تاورد برینکه دخی بل دعوت
 تطیب و تطیف بیور لایقیم رسیده دست اعزاز و تقایم اولده
 بر قطعه تذکره شعاعه لری مانده معلوم عاجز ایم اولده
 بو بایره حصول کلان مسودتی قلما و لسانا عرصه و تعریف
 و ثنات حقیقه شی خنده ادا و تقدیرده عاجز ایم معترف
 ابره سه چه چاره که بر عذر شروع جیلونیده سوا الطاف سیزین
 استداذه مانع اولسه اول بقصدیه فوق الحد ما سقم شود که
 بد محرم با اینک بازا کونی بعد الظهور طرز زنده بو طرفه مواظبت
 ابره جانی اویسی کوره با نغزاف عجز لریه جلد رسیده و بوجل الاستقبال
 زده زنده غیری که لا یجوز قبل الورد و یور استکانه اوقدی بدی
 انتقاره مجبور بولایقیم و اضطراری اولده دعوه عالیله اجابت
 و قبولده سو فصولاً نزد مقام سیزین عفو معانه

پیرد جفته امیه اولدیم جفته بو قصه خردی نظوردا استغای
 و صده نوجوت نزه پرور بریا هو عاقرانده کلامه استغای مرفه
 تقدیم معذرتنامه ناوری اجناس قندی هر حاله ایزم اقدم
 حقیر بیدر - cvl - هشتم
 عطف

ارزای ایچون دیه سندی

غروب
 ۵۷۵
 باید بنویسید

وجه تحریر حروف اوله کنه

ایبو کلامه بی نه میلاوری شهرتالله ایتاننده اعتباراً

ماه بجا بود او در شرف و سه را ابرو به آید طرفه کامله ایضا
 اینک شرطه بقال بوفه غاوه بر وجه بالا بالکله سه بوز نیمه سه
 غرضه از راه استرا ابرو ب کند و سه اولقدر غرضه دریم اولقدر
 سه ایستند محمود اعای مرفوع اعطا ایتم

المدبونه
 محمود

ایزای ساطع

درود شده کی بیفتد انجان
 نعل مالک اولدر نیم غلط
 ایتم ایزای ساطع

استقراعه سدری

۱۵۰۰
 بالکله چ سه بوز نیمه و سه

وجه تحریر مروف اولدر که

ایستویک او میوز درده نه قهریسی سدر شچار الفطنه

غره شده اعتبار اطلاقه بر کوه و عده اید قرصه سرخی اولدیه
 عهتلونیه خانم بزرده بر موجب بالا مالکتر بیک بسده یوز غروسه
 اخذ و استقراصه عیدیم مبلغ مزبور و شمرده و جب اولد اولدیم لققا
 دینیم اولطفه و عده سه غلونه بنه تعالی کاملا از ابره حکمی میده لیسو
 شدم خانم مومی الیرا بینه اعطا قلدی ک اعوه سعاده

المدیونه
 صنیفه

بصیای سترک استقراصه کنی

عده ۱۰
 یاغنا و نه عده لیری ارضای سترک

بادی نه دپه اولدیه که
 استو طقانه اتی نه سی شهر محرم الحرام غره شده اعتبار ایکی ماه
 و عده اید قیوچی بدرونی اغا بزرده اولد عده لیری عثمانی سترک

افند و ستاره ایلیوب مقابله او به طغوز لیری عثمانی قیتمده و کبری دره
 درهم تعلقه و ده سکر عیاره فرانکاری بر عدد انقود خود دوده غای
 موی به زنده زهید ایدیزی و مبلغ سجونک از فاد بنده یکدیره
 کفیل بالاک اولرغیزی بیبه بونند بالادضا موی به بر دوس غایبده اعده

المدیود	المدیود	المدیود
بالموجی زام	موی زام	موم سلام
رخا	غمانه	

سایر داور مقاوله

باعثه زقیم مقاوله نام اولدر که
 باب اولی سرعکری منر همزنده موی افندی بر طوبی لیری عثمانی
 یوز غوشده فروغوشده فی اید طرفه بسده یوز طوب بر دختلی سلطانیه
 کافدی سبایسه ایتمده سوزنط اولدره که کافدر محمد ولون

و قطعاً جمله در دیگر نمونه مطابق بود چه و طویر بر روز برده
 اولی و جمیع سایر سه تا بخنده زیارت النعمه بر کوزه قدر مغازه فر
 در روزه و تمامی تا در ایله کی آنزه تسلیم اوله چه و سایر یوم مکلون
 قسم تسلیم اولمز و با خود مالدار نمونه مطابق هفت روز طرفه زده اوله
 لیراضخانه و بر به کی کی مالدار و در و در کند و طرفه در حال مبارکه
 و تسلیم ایله کی تقدیر در دخی بی و بیسات نماید انشاء و در سه لیراض
 و زیاده بی اوله رفته توفیقاً بر هر کس ۹۱ مایه ^{لا}

کاغذ نجای

آغوب

شرکت معاو له ناسی

زیرم اصحاب ایضا عبدالله و عمر اقدیر اولک اوله اوله اوله اوله
 افرایه متعسی بیع و ترا ابله و ساز کونا معاملات تجاریه

بوفتو و ذره آبی الذر سرباطه نایبجده برسه نمائده یکدیگر برحق
شرکت امتداده شویم که

اولاً طرفه سرمایه اولوه و ذره اولی ارم بر سینه لیه و ضوع ایدیه
ایسره ایروم ایجابی تقدیرین بوفتو سرمایه بی بروم مناصف
تزیید ایسره بکلده

ثانیاً موی لیهها متفقاً لهنه اخذ و اعطای ایدیه لیه کار و خردی
نصفت و ذره بینزه مقاسمه ایدیه بکلده

ثالثاً خردیه مبرم اولی فی حال طرفیه موضوع اولوه نظر المقتدر
سرمایه ده هفته لیه و سازنایدجه واحده اخذ ایسره بکلده

ایضا شرکتی قاره کاهی اولوه و ذره منحصراً استیجاب ایدیه
اولی لیه کرسی و بوندک مفروقات و لوازماتی انسانی طرفین

بالتامه آبروم نبود قلند محمد

استبعا اوله نام دره نئی نعل و عینی مال و عیاره هرچی نرسد
اوله ره بالتظیم طرفینده وضع نموا ابریه تعالی قلند

۱۱۱۱ سال ۱۲۸۶

الشیخ

الشیخ

عمر

عبدالله

والتامه

بادی نظیر و التامه اوله ره

باله یازده اوده اوج نورولی مغازه هر معین زفیره ناعری

عده ارضه اغا زمنج اوله بوز اللهی عده دلبری عثمانی ظهورک

استخدا می صمده نندی نامم و طرفینده بالوکاله اجمالی ابریه محاکمه

مدعی صفتیه بابت و اعتراضات استیفاقا و عاده اقامه دعوی و
 مراجعه و تکلیف اقتضای برهه هر نوع اورف و محرماتک تقدیم و قبوله
 و تکلیف و قبول تکلیف و لزم صادر اولاده اعلاماتک اجرتنی طلب
 و استعجاب و مجرد وضع وقتنه و غای نموی البرهه اعتراضات استیفاقا
 و تمیزاً و عاده اقامه دعوی برین مدعی عبد صفتیه رد دعوا و
 رد فدی و لزومی تقدیرزه علم و صلیه اعطاسه و خصوصاً برهه
 متفرع اولدینی امورک کلیسی اجراء مازوده اولوه و زره باجم
 قیونده رسم باسا خانده ۶ نومروی اولوه مقیم برخی صنف
 دعوی و بلدیزه غرضو مانوه اقدی بی و بی ملکی نضه و تعبیه
 ابریکه بیله شو و کتام اقدی نموی البرهه اعه اقدی

۸۷ ابرول ۸۷

او هانس
 آغویان

مذکور و کاتنام زبیده موضوع افغانک در جلالت بیون یکی
 شماره ۱۸ نومروی اولیده مقیم نجارزده آغویایه و خانه اقدیا
 کند و امضای اولینی تقدیمی اولیده ۱۹ اولی ۱۳۰۸
 بک اوغلی مقاولده
 محمد لکی

ابراسندی

بادی تظیرند ابرا اولدی

تاریخ ابرنامه و کیه تاریخی فطنه زمتن اولیده موقوفه کونسی
 اخذ و استیفا ایروب برکوز همه و معلوم قالدیقنی مسیه است ابرا
 سندی عطا قازوق ۱۱۱۱ غنیش ۱۳۰۸ جماله الیه

بطانام

بادی نظیرند مقومه اولدرکه
 قضا صاحب ائمه اولدینم ۱۸۱ ر. ماه ۹۸ قاریخی برقطه ندی
 باب قنویا لعی خلفا ندی الید سیفا ا قدی ذننح صحت قوه
 طلوم بولدیغی اونور سبه عدیم مجیدی بود قه ا قدی سومی البر
 مع فایده اقد و سیفا ائمه اولدینور ندی مجنون بروم طلوز
 ارتوه حکم و عتباری قائلوه وزره ابو بطاندم بالارضا ا قدی
 سومی البر اعطا قدی ۷۸۱ سوال ۹۸
 سیمان

صالحانام

یورغانخی حاجی محمد اناده در سکن بیت مکر مند استمهال
 اولان ۶۵۰ نومروا اعلام مویجو مع فایده طلوم اولور

بوز اللی عبد سیم محمد بی بی بوز اوتوز محمد بی بی صلح اولوم توشو
 اوزره که صلح اولوم کندونه اعطای آیه اللی و ناله خجوده بر ماه
 روز زره کذا اللی و بعده فرو کوره روز زره باقی اوتوز محمد
 سیم محمد بی بی ادا ایدر جلدک ۱۹۱ هجری
 سعید الدینه

کفالتنام

عساکر شاهان بوز سیم بوز اوتوز محمد بی بی در دست خاقان بوز
 اللی بی بی که روز سادده اعطای طلب اولوم بوز
 بالکتر خجوده زنده بوز اللی بی بی که در مشاغل اولوم بوز
 کفالتنام به موسی البر اعطای قندی ۱۹۱ هجری
 در سادده بانتم
 سعید الدینه

موقعاً تخلصه سبيل كفا السامسي

باري تظهيره كلفته اوله كه

سديرونا مجوس بولناه تيزي نيا بولر افغانك يا خاله ما سبيله بري
 آيه ايلك اوزره كندونه ديرلسه اولونه وده كونه سره مادونه
 انقضانة نكزه تكلر مجسه عوده ايره جله نفل بالنفس و لرسميه

ابنوكلفته زيريه وضع افغان ابرهم ۱۵۱ ساله ۱۸۸۶
 ضميره بخاري

عبدالله


مقبوضه سندی

برای عثمانی یوز غوسنه

۱۸۸۶

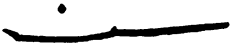
بري قد خارجده گنه ارمي غسته خانه ننده وقع كلب اعداد بره لسان

عمانی تدریس عمیق اوزره با ایزد نبی شریف تمجید چو بسنده و تکرار
سه یوز غرورده معاصره عاجزانه نه خواجه محمودیه کسوا معارف
نقدیه جلیله سی و زنده مقبولم اولدنی میره بیستونده بالتمجیر


تقدیم قلمی  ۱۱۱۱۱
داود

بول تذکره سیمون عالم و صبر

ساده عثمانی معلمی دانسه ولد داود



بوی کوز حاج صفا چو برده
اورده الا قید لا قمرال خادما

تجدد دولت علیه وده و محله فرستکند زنده مرقوم لاجل اهل الصلاه بر دفعه
طریز وده جانانه عزیمت ایزده جلفه ایجا ایزده مروه تذکره سیمون اعظم ایزد
اشوعلم و صبر تقدیم قلمی  ۱۱۱۱۱
مکت ارضانه
تخت صفا

بول تذکرہ سی صورتی

دولت عہد عثمانیہ تعمیر شدہ و شان سلطنت متمکن زودہ سار عثمانی
 معامی دانشہ ولہ دود بودہ در سلطنت طرز بودہ جائزہ نوعیت
 ابرہ جلفہ انامی اھدہ ضبطہ مانوری و سارہ طرفدارہ مرودہ
 صنعت اولیادہ ولی الاوقفا اعات و حمایت قلمیہ باندہ سلجورود
 شکل سی و بر لریک نام موم صلاح
 نظارہ
 ضابطہ

کراچ و رسومات امانت علیہ سنہ

اقطارہ اسناد عثمانی

طوقلو اقدم حضرتی

لوید قومیانہ آسین نام و لوید تربیتہ و در سلطنت ورود

ایده حقوق خدشه منوجانه عاقرینک مسوده خطه حقیقانه
 اندزه اداره مخصوصه (جانیک) نام ویریه افطاره ایدیه
 اولیان مامور منصوص نمیشی مخصوصه امر و فیه خفیه مامور
 ل و ک و ن و ی نام خدیه

کرک و رسومات امانت علیه نه نقصان
 ظهور ایدین اشیا ایچونه شراد نام استغای

دولتو اقدم حفری

ماریسمه معین فابریقه طور (روزف بارنو) طرفنده نام حفری
 اولرفه (ماریسمه) قومبانه سزا زکی نام وایوریه در حله

ارسلا قفانه اوج خنده ادواته کیمویه و جرمیه کرکه جبقا جرب امر
 معاینه نه با قبوله کیمویه فالهوره شده خندج مقدار اشیاده دره
 قلم شی نقصانده جبقیه و لطفه بوزر فابریقه طورده طلب ارسلا
 اوزره بر قطعه سزاد تمامه تنظیم و اعطاسنه سخن معینه امنیه کیمویه
 سابعه جیشای استوحام اولتور اولیای امر و فرمان خرقه در اولتور

۱۹ تشریحی ختم

اجزای طود و عرض



Lehrbücher

zum Studium der neueren Sprachen nach der Methode Gaspey-Otto-Sauer aus dem Verlage von Julius Groos in Heidelberg.

„Mit jeder neuerlernten Sprache gewinnt man eine neue Seele.“ Karl V.
„Die Welt am Ende des 19. Jahrhunderts steht unter dem Zeichen des Verkehrs;
er durchbricht die Schranken, welche die Völker trennen, und knüpft zwischen
den Nationen neue Beziehungen an.“ Wilhelm II.

„Schon seit den fünfziger Jahren hat die Verlagsbuchhandlung von Julius Groos in Heidelberg ihre besondere Aufmerksamkeit der neusprachlichen Unterrichts-literatur zugewandt und in einer sehr stattlichen Reihe von größeren und kleineren Werken eine Anzahl von Hilfsmitteln für das Studium der gangbarsten neueren Sprachen veröffentlicht, wie sie bis jetzt wohl kein anderer deutscher Verlag auf diesem Gebiete aufzuweisen vermöchte. Es sind nahezu 300 Bände und Bündchen, bei denen ein einziges von den Verfassern treu festgehaltenes Prinzip fast durch die ganze Sammlung geht. Gleich der erste Blick in die Hauptwerke (wir meinen die Grammatiken) läßt ein solches Prinzip unzweifelhaft erkennen; denn sie gleichen einander wie Brüder: wer die eine kennt, wird sich umschwer in aller kürzester Frist auch in der andern zurechtfinden, ein Umstand, der vom pädagogischen Standpunkt gewiß nur zu loben ist, da unserer anspruchsvollen Zeit, die sich meist nicht mit einer fremden Sprache begnügt, nichts erwünschter sein kann als Parallel-Grammatiken.

Die Lehrbücher der Methode Gaspey-Otto-Sauer haben sich innerhalb der letzten Jahrzehnte einen Welt Ruf erworben, je mehr die Erlernung der neuen Sprachen ein unabweisbares Erfordernis des modernen Lebens wurde. Ihre Vorzüge, vermöge deren sie sich durch Tausende ähnliche Bücher Bahn gebrochen, bestehen neben billigem Preise und guter Ausstattung in der glücklichen Vereinigung von Theorie und Praxis, in dem klaren, wissenschaftlichen Aufbau der eigentlichen Grammatik, verbunden mit praktischen Sprachübungen, in der consequenten Durchführung der hier zum erstenmal klar erfassten Aufgabe: den Schüler die fremde Sprache wirklich sprechen und schreiben zu lehren.

Dieser neuen Methode verdanken die Gaspey-Otto-Sauerschen Lehrbücher ihren Erfolg gegenüber den meisten andern Grammatiken, die entweder mit der theoretischen Darlegung der grammatischen Formen sich begnügen und den Schüler mit einem Wust der entlegenen, nie zur Anwendung kommenden Unregelmäßigkeiten und Ausnahmen quälen, oder welche, in das andere Extrem umschlagend, ihn lediglich zum Hersagen einiger Umgangssphrasen abrichten, ohne ihn den Geist der fremden Sprache erfassen zu lassen.

Der Schwerpunkt der Methode liegt in dem Streben, den Lernenden möglichst bald zum Verständnis zusammenhängender Bestände, besonders aber zu dem mündlichen Gebrauche der fremden Sprache zu befähigen. Dieser letzte Punkt scheint den Verfassern an ihren Lehrbüchern so charakteristisch zu sein, daß sie dieselben, um sie von andern zu unterscheiden, Konversations-Grammatiken nennen.

Die erste Gruppe umfaßt die Lehrbücher für Deutsche mit 90 Bänden für 26 Sprachen.

Unser Staunen über den Reichtum und die Konsequenz dieser Sammlung wie über die Fruchtbarkeit einzelner Verfassers erhöht sich um ein Bedeutendes, wenn wir die doppelt so starke andere Gruppe, nämlich die für Ausländer, betrachten.

Wir müssen es den Verfassern dieser Lehrbücher hoch anrechnen, daß sie demjenigen Teile des sprachenlernenden Publikums, der vorzugsweise aus praktischen Gründen ein fremdes Idiom sich bis zur Sprach- und Schreibfertigkeit aneignen will, den grammatischen Stoff in sehr mundgerechter und leicht faßlicher Form darbieten, wie wir auch nicht umhin können, der Verlagsbuchhandlung für die elegante und schöne Ausstattung unsere vollste Anerkennung auszusprechen. Diesen Umständen ist es wohl ganz besonders zu verdanken, daß diese Lehrbücher sich einer solchen Beliebtheit erfreuen und die meisten derselben ungewöhnlich rasch ihren Weg gemacht haben.

Methode Gaspey-Otto-Sauer.

So wird man denn gern konstatieren, daß die ganze in ihren Zielen wie in ihren Mitteln wohl abgerundete Sammlung ein gutes Stück Fleiß und Arbeitskraft, sowie eine anerkanntswürdige Leistung auf buchhändlerischem Gebiete repräsentiert und in dieser Beziehung wohl als einzig in ihrer Art zu bezeichnen ist.

Und nicht minder gilt das Wort eines hervorragenden Pädagogen: „In Schulen haben sich diese Bücher trefflich bewährt, für den Privatunterricht sind sie geradezu unentbehrlich. Was man mit dieser Methode innerhalb 6 bis 12 Monate erzielen kann, ist erstaunlich!“

Die Ausspracheangabe (Sautschrift der Association Phonétique Internationale) darf — wissenschaftlich wie praktisch — als die vollkommenste und zugleich klarste und einfachste bezeichnet werden.

Deutsche Ausgaben:

	Wr.	Wr.
Arabisches Konversations-Grammatik von Harder. 2. Aufl.	10	—
Schlüssel dazu von Harder. 2. Aufl.	2	80
Arabische Chrestomathie von Harder	10	—
Kleine arabische Sprachlehre von Harder	3	—
Bulgarische Konversations-Grammatik von Sawrisky	4	60
Schlüssel dazu von Sawrisky	1	60
Chinesische Konversations-Grammatik von Seidel	8	—
Schlüssel dazu von Seidel	1	—
Kleine chinesische Sprachlehre von Seidel	2	—
Schlüssel dazu von Seidel	—	80
Dänische Konversations-Grammatik von Wied. 2. Aufl.	4	80
Schlüssel dazu von Wied. 2. Aufl.	1	80
Duala-Sprachlehre und Wörterbuch von Seidel	2	—
Englische Konversations-Grammatik von Gaspey-Runge. 25. Aufl.	3	60
Schlüssel dazu von Runge. 5. Aufl.	1	60
Englisches Konversations-Lesebuch von Gaspey-Runge. 6. Aufl.	3	—
Kleine englische Sprachlehre von Otto-Runge. 8. Aufl.	1	80
Schlüssel dazu von Runge	—	80
Englische Gespräche von Runge. 3. Aufl.	1	80
Materialien zum Übersetzen ins Englische von Otto-Runge. 4. Aufl.	1	80
Englische Chrestomathie von Süpfe-Brighi. 9. Aufl.	3	60
Handbuch der englischen und deutschen Idiome v. Lange	1	60
Esowe-Sprachlehre und Wörterbuch von Seidel	2	—
Kleine finnische Sprachlehre von Neuhaus	2	—
Französische Konversations-Grammatik von Otto-Süpfe. 29. Aufl.	3	60
Schlüssel dazu von Süpfe. 6. Aufl.	1	60
Franz. Konv.-Lesebuch von Otto-Runge I. 10. Aufl., II. 5. Aufl. à	2	40
Franz. Konv.-Leseb. f. Mädchensch. v. Otto-Runge. I. 5. Aufl., II. 3. Aufl. à	2	40
Kleine französische Sprachlehre von Otto-Süpfe. 10. Aufl.	2	40
Schlüssel dazu von Otto-Süpfe. 2. Aufl.	1	—
Französische Gespräche von Otto-Runge. 9. Aufl.	1	80
Materialien zum Übersetzen ins Französische von Runge	1	80
Französisches Lesebuch von Süpfe. 11. Aufl.	3	—
Hausa-Sprachlehre und Wörterbuch von Seidel	4	—
(Auch unter den Titeln: La langue haoussa. — The Hausa language.)		
Japanische Konversations-Grammatik von Plaut	6	—
Schlüssel dazu von Plaut	2	—
Italienische Konversations-Grammatik von Sauer. 13. Aufl.	3	60
Schlüssel dazu von Cattaneo. 5. Aufl.	1	60
Italienisches Konversations-Lesebuch von Sauer. 5. Aufl.	3	60
Italienische Chrestomathie von Cattaneo. 3. Aufl.	2	40
Kleine italienische Sprachlehre von Sauer. 10. Aufl.	1	80
Schlüssel dazu von Cattaneo 2. Aufl.	—	80
Italienische Gespräche von Sauer-Motti. 6. Aufl.	1	80
Übungsstücke zum Übers. a. d. Deutschen i. Ital. von Sardelli. 5. Aufl.	1	60
Norokkanische Sprachlehre von Seidel	3	—
Neugriechische Konversations-Grammatik von Petraris. 2. Aufl.	6	—
Schlüssel dazu von Petraris. 2. Aufl.	2	—

Methode Gagney-Otto-Sauer.

Deutsche Ausgaben:

	Wf.	Wf.
Lehrbuch der neugriechischen Volkssprache von Petraris	3	—
Neupersische Konversations-Grammatik v. Bed	10	—
Schlüssel dazu v. Bed	7	—
Niederländische Konversations-Grammatik von Valette. 3. Aufl.	4	80
Schlüssel dazu von Valette. 3. Aufl.	1	60
Niederländisches Konversations-Buch von Valette. 2. Aufl.	2	80
Kleine niederländische Sprachlehre von Valette. 4. Aufl.	2	—
Polnische Konversations-Grammatik von Wischerkewicz. 3. Aufl.	4	60
Schlüssel dazu von Wischerkewicz. 3. Aufl.	2	—
Kleine polnische Sprachlehre von Szymant	2	—
Schlüssel dazu von Szymant	1	—
Portugiesische Konversations-Grammatik von Ey. 2. Aufl.	4	80
Schlüssel dazu von Ey. 2. Aufl.	1	60
Kleine portugiesische Sprachlehre von Nordgjen-Ey. 5. Aufl.	2	40
Rumänische Konversations-Grammatik von Sobera	4	60
Schlüssel dazu von Sobera	1	60
Russische Konversations-Grammatik von Fuchs. 6. Aufl.	5	—
Schlüssel dazu von Fuchs. 6. Aufl.	2	—
Russisches Konversations-Buch von Werthaupt	2	—
Kleine russische Sprachlehre von Motti. 4. Aufl.	2	—
Schlüssel dazu von Motti. 4. Aufl.	1	—
Schwedische Konversations-Grammatik von Walter-(Lund). 2. Aufl.	4	80
Schlüssel dazu von Walter-(Lund). 2. Aufl.	1	60
Kleine schwedische Sprachlehre von Fort. 3. Aufl.	2	—
Schlüssel dazu von Fort	1	—
Serbische Konversations-Grammatik von Petrovitsh	4	—
Schlüssel dazu von Petrovitsh	1	60
Spanische Konversations-Grammatik von Sauer-Ruppert. 10. Aufl.	4	—
Schlüssel dazu von Ruppert. 4. Aufl.	1	60
Spanisches Buch von Arteaga	3	60
Kleine spanische Sprachlehre von Sauer. 7. Aufl.	2	—
Schlüssel dazu von Runge. 2. Aufl.	1	—
Spanische Gespräche von Sauer. 4. Aufl.	1	80
Spanische Rektionsliste von Sauer-Nordgjen	1	60
Suahili-Konversations-Grammatik von Seidel	5	—
Schlüssel dazu von Seidel	2	—
Suahili-Wörterbuch von Seidel	2	40
Tschechische Konversations-Grammatik von Maschner	5	—
Schlüssel dazu von Maschner	1	60
Türkische Konversations-Grammatik von Jeklitshka	8	—
Schlüssel dazu von Jeklitshka	8	—
Ungarische Konversations-Grammatik von Nagy	5	—
Schlüssel dazu von Nagy	1	60
Kleine ungarische Sprachlehre von Nagy. 3. Aufl.	2	—
Schlüssel dazu von Nagy	—	80
Ungarische Chrestomathie von Kont	3	60

Arabische Ausgabe:

Kleine deutsche Sprachlehre für Araber von Hartmann	3	—
---	---	---

Armenische Ausgabe:

Kleine englische Sprachlehre für Armenier von Gulian.	3	—
---	---	---

Bulgarische Ausgaben:

Kleine deutsche Sprachlehre für Bulgaren von Gawrihshy. 3. Aufl.	2	40
Kleine englische Sprachlehre für Bulgaren von Gawrihshy.	2	40
Kleine französische Sprachlehre für Bulgaren von Gawrihshy.	2	40
Kleine russische Sprachlehre für Bulgaren von Gawrihshy	2	40

Dänische Ausgabe:

Kleine deutsche Sprachlehre für Dänen von Sörensen	2	40
--	---	----

Methode Gaspex-Otto-Sauer.

Englische Ausgaben:

	Bl.	Sfr.
Arabic Grammar by Thatcher	10	—
Key to the Arabic Grammar by Thatcher	2	80
Arabic Chrestomathy by Harder	10	—
Danish Conversation-Grammar by Thomas	6	—
Key to the Danish Conversation-Grammar by Thomas	2	—
Dutch Conversation-Grammar by Valette. 3. Ed.	5	—
Key to the Dutch Convers.-Grammar by Valette	1	60
Dutch Reader by Valette. 2. Ed.	2	80
French Conversation-Grammar by Otto-Onions. 14. Ed.	4	—
Key to the French Convers.-Grammar by Otto-Onions. 8. Ed.	1	60
Elementary French Grammar by Wright. 4. Ed.	2	—
French Reader by Onions	3	—
Materials for French prose composition by Otto-Onions. 5. Ed.	2	40
French Dialogues by Otto-Corkran	1	80
German Conversation-Grammar by Otto. 29. Ed.	4	—
Key to the German Convers.-Grammar by Otto. 21. Ed.	1	60
Elementary German Grammar by Otto. 10. Ed.	2	—
First German Book by Otto. 9. Ed.	1	20
Germ. Reader by Otto. I. p. 8. Ed.; II. p. 5. Ed.; III. p. 2. Ed. à	2	40
Materials for transl. Engl. i. Germ. by Otto-Wright. 7. Ed.	2	40
Key to the Mater. for transl. Engl. i. Germ. by Otto. 3. Ed.	1	60
German Dialogues by Otto. 5. Ed.	1	50
Accidence of the German language by Otto-Wright. 2. Ed.	1	20
Handbook of English and German Idioms by Lange	1	60
German verbs with their appropriate prepositions etc. by Tebbitt	1	—
Hindustani Conversation-Grammar by Clair-Tisdall	8	—
Key to the Hindustani Conversation-Grammar by Clair-Tisdall	2	—
Italian Conversation-Grammar by Sauer-Arteaga. 9. Ed.	4	—
Key to the Italian Convers.-Grammar by Sauer-Arteaga. 8. Ed.	1	60
Elementary Italian Grammar by Motti. 4. Ed.	2	—
Italian Reader by Cattaneo. 2. Ed.	2	40
Italian Dialogues by Motti	1	80
Japanese Conversation-Grammar by Plaut	6	—
Key to the Japanese Convers.-Grammar by Plaut	2	—
Elementary Modern Armenian Grammar by Gulian	3	—
Modern Persian Conversation-Grammar by St. Clair-Tisdall	10	—
Key to the Mod. Persian Convers.-Grammar by St. Clair-Tisdall	2	—
Portuguese Conversation-Grammar by Ey	5	—
Key to the Portuguese Convers.-Grammar by Ey	1	60
Russian Conversation-Grammar by Motti. 3. Ed.	6	—
Key to the Russian Convers.-Grammar by Motti. 3. Ed.	1	60
Elementary Russian Grammar by Motti. 3. Ed.	2	—
Key to the Elementary Russian Grammar by Motti. 3. Ed.	—	80
Russian Reader by Werkhaupt and Roller	2	—
Servian Conversation Grammar by Petrovitch	4	—
Key to the Servian Conversation Grammar by Petrovitch	1	60
Spanish Conversation-Grammar by Sauer-de Arteaga. 8. Ed.	4	—
Key to the Spanish Convers.-Grammar by Sauer-de Arteaga. 6. Ed.	1	60
Elementary Spanish Grammar by Pavia. 2.	2	—
Spanish Reader by Arteaga	3	60
Spanish Dialogues by Sauer-Corkran	1	80
Elementary Swedish Grammar by Fort. 2. Ed.	2	—
Ottoman-Turkish Conversation-Grammar by Hagopian	10	—
Key to the Ottoman-Turkish Convers.-Grammar by Hagopian	4	—

Französische Ausgaben:

Grammaire allemande par Otto-Nicolas. 18. Ed.	3	60
Corrigé des thèmes de la Gramm. allem. par Otto-Nicolas. 7. Ed.	1	60
Petite grammaire allemande par Otto-Verrier. 10. Ed.	2	—
Lectures allem. par Otto. I. p. 8. Ed., II. p. 5. Ed., III. p. 2. Ed. à	2	—

Methode Gaspen-Otto-Sauer.

Französische Ausgaben:

	Nr.	Pf.
Erstes deutsches Lesebuch v. Verrier. 2. Aufl.	2	40
Conversations allemandes par Otto-Verrier. 5. Ed.	1	80
Grammaire anglaise par Mauron-Verrier. 11. Ed.	3	60
Corrigé des thèmes de la Gramm. angl. par Mauron-Verrier. 5. Ed.	1	60
Petite grammaire anglaise par Mauron. 7. Ed.	2	—
Lectures anglaises par Mauron. 3. Ed.	2	80
Conversations anglaises par Corkran-Bénassy. 2. Ed.	1	80
Grammaire arabe par Armez	10	—
Corrigé des thèmes de la Gramm. arabe par Armez	2	80
Chrestomathie arabe par Harder	10	—
La langue congolaise par Seidel-Struyf	4	—
Grammaire espagnole par Sauer-Serrano. 6. Ed.	4	—
Corrigé des thèmes de la Gramm. espagnole par Sauer-Serrano. 5. Ed.	1	60
Petite grammaire espagnole par Tanty. 3. Ed.	2	—
Lectures espagnoles par Arteaga	3	60
Grammaire grecque par Capos	6	—
Corrigé des thèmes de la Gramm. grecque par Capos	2	—
Petite grammaire hongroise par Kont	2	—
Corrigé des thèmes de la petite gramm. hongroise par Kont	1	—
Chrestomathie hongroise par Kont	3	60
Grammaire italienne par Sauer. 12. Ed.	3	60
Corrigé des thèmes de la Gramm. ital. par Sauer. 8. Ed.	1	60
Petite grammaire italienne par Motti. 5. Ed.	2	—
Chrestomathie italienne par Cattaneo. 3. Ed.	2	—
Conversations italiennes par Motti. 2. Ed.	1	80
Grammaire japonaise par Plaut	6	—
Corrigé des thèmes de la Grammaire japonaise par Plaut	2	—
Grammaire néerlandaise par Valette. 3. Ed.	4	80
Corrigé des thèmes de la Grammaire néerlandaise par Valette	1	60
Lectures néerlandaises par Valette. 2. Ed.	2	80
Grammaire portugaise par Ey-Nogueira	4	60
Corrigé des thèmes de la Grammaire portugaise par Ey-Nogueira	1	60
Grammaire roumaine par Lovera	4	60
Corrigé des thèmes de la Grammaire roumaine par Lovera	1	60
Grammaire russe par Fuchs-Nicolas. 4. Ed.	5	—
Corrigé des thèmes de la Grammaire russe par Fuchs-Nicolas. 4. Ed.	2	—
Petite grammaire russe par Motti. 3. Ed.	2	—
Corrigé des thèmes de la petite grammaire russe par Motti. 3. Ed.	1	—
Lectures russes par Werkhaupt et Roller	2	—
Grammaire serbe par Petrovitch	4	—
Corrigé des thèmes de la Grammaire serbe	1	60
Petite grammaire suédoise par Fort	2	—

Griechische Ausgaben:

Kleine deutsche Sprachlehre für Griechen von Maltos. 2. Aufl.	2	40
Deutsche Gespräche für Griechen von Maltos	2	—
Deutsches Lesebuch für Griechen von Maltos	2	40
Kleine englische Sprachlehre für Griechen von Deffner	3	—
Kleine russische Sprachlehre für Griechen von Maltos	3	—

Italienische Ausgaben:

Grammatica araba di Farina	8	—
Chiave della Grammatica araba di Farina	2	40
Grammatica francese di Motti. 4. Ed.	3	60
Chiave della Grammatica francese di Motti. 3. Ed.	1	60
Grammatica elementare francese di Sauer-Motti. 5. Ed.	2	—
Lecture francesi di Le Boucher	3	—
Conversazioni francesi di Motti	1	80
Grammatica del greco volgare di Palumbo	3	20
Grammatica inglese di Pavia. 6. Ed.	3	60
Chiave della Grammatica inglese di Pavia. 3. Ed.	1	60

Methode Gaspen-Otto-Sauer.

Italienische Ausgaben:

	BR.	RF.
Grammatica elementare inglese di Pavia. 2. Ed.	2	—
Lettere inglesi di Le Boucher	3	—
Grammatica elementare portoghese di Palumbo.	2	40
Grammatica russa di Motti.	5	—
Chiave della Grammatica russa di Motti	2	—
Grammatica spagnuola di Motti. 4. Ed.	4	60
Chiave della Grammatica spagnuola di Pavia. 8. Ed.	1	60
Grammatica elementare spagnuola di Pavia. 4. Ed.	2	—
Grammatica elementare svedese di Pereira	2	—
Grammatica tedesca di Sauer-Ferrari. 8. Ed.	3	60
Chiave della Grammatica tedesca di Sauer-Ferrari. 4. Ed.	1	60
Grammatica elementare tedesca di Otto. 6. Ed.	2	—
Lettere tedesche di Otto. 6. Ed.	2	—
Antologia tedesca di Verdaro	3	—
Conversazioni tedesche di Motti. 2. Ed.	1	80
Avviamento al trad. dal ted. in ital. di Lardelli. 5. Ed.	1	60

Niederländische Ausgaben:

Kleine Engelsehe Spraakkunst door Coster	2	—
Kleine Fransche Spraakkunst door Welbergen	2	—
Kleine Hoogduitsche Grammatica door Schwippert. 2. Dr.	2	—
Leerboek der Italiaansche taal door van Binsbergen	4	—
Sleutel bij Leerboek der Italiaansche taal door van Binsbergen	1	60
Kleine Spaansche Spraakkunst door van Haaff	2	—
Sleutel bij de kleine Spaansche Spraakkunst door van Haaff	—	80

Polnische Ausgabe:

Kleine deutsche Sprachlehre für Polen von Paulus-Begowsti. 2. Aufl.	2	—
Schlüssel dazu von Paulus-Begowsti	1	—

Portugiesische Ausgaben:

Gramática alemã por Prévôt. 4. Ed.	4	—
Chave da Gramática alemã por Otto-Prévôt. 2. Ed.	1	60
Gramática elementar alemã por Prévôt-Pereira. 4. Ed.	2	—
Erstes deutsches Lesebuch von Verrier. 2. Aufl.	2	40
Grammatica francese por Tanty-Vasconcellos. 2. Ed.	4	—
Chave da Grammatica francese por Tanty-Vasconcellos. 2. Ed.	1	60
Livro de leitura francese por Le Boucher	3	—
Livro de leitura inglesa por Le Boucher	3	—
Grammatica elementar sueca por Pereira	2	—

Rumänische Ausgaben:

Conversațiuni engleze de Waltuck	2	—
Grammatica franceză de Leist	4	—
Cheea gramaticii franceze de Leist	1	60
Elemente de gramatică franceză de Leist. 2. Ed.	2	—
Conversațiuni franceze de Leist. 4. Ed.	2	—
Gramatică germană de Leist	4	—
Cheea gramaticii germane de Leist	1	60
Elemente de gramatică germană de Leist. 2. Ed.	2	—
Conversațiuni germane de Leist. 2. Ed.	1	80

Russische Ausgaben:

Deutsche Konversations-Grammatik für Russen von Hauff. 3. Aufl.	3	60
Schlüssel dazu von Hauff. 3. Aufl.	2	—
Englische Konversations-Grammatik für Russen von Hauff 2. Aufl.	3	60
Schlüssel dazu von Hauff. 2. Aufl.	2	—
Französische Grammatik für Russen von Raffel	3	60
Schlüssel dazu von Raffel	2	—

Methode Gaxpen-Otto-Sauer.

	Nr.	Pf.
Russische Ausgaben:		
Italienische Grammatik für Russen von Rojeito	4	—
Schlüssel dazu von Rojeito	2	—
Japanische Grammatik für Russen von Plant-Isacovitch	7	—
Schlüssel dazu von Plant-Isacovitch	2	—
Kleine schwedische Sprachlehre für Russen von Fort-Isacovitch	8	—
Schwedische Ausgabe:		
Liten tysk Språklära af Walter	2	—
Serbische Ausgaben:		
Kleine deutsche Sprachlehre für Serben von Petrovitch	2	40
Kleine englische Sprachlehre für Serben von Petrovitch	2	40
Kleine französische Sprachlehre für Serben von Petrovitch	2	40
Kleine italienische Sprachlehre für Serben von Petrovitch	2	40
Kleine russische Sprachlehre für Serben von Petrovitch	2	40
Schlüssel dazu von Petrovitch	1	—
Spanische Ausgaben:		
Gramática alemana por Ruppert. 4. Ed.	4	—
Clave de la Gramática alemana por Ruppert. 4. Ed.	1	60
Gramática elemental alemana por Otto-Ruppert. 7. Ed.	2	—
Gramática francesa por Tanty-Arteaga. 2. Ed.	4	—
Clave de la Gramática francesa por Tanty-Arteaga. 2. Ed.	1	60
Gramática sucinta de la lengua francesa por Otto. 5. Ed.	2	—
Libro de lectura francesa por Le Boucher	3	—
Gramática inglesa por Pavia. 3. Ed.	4	—
Clave de la Gramática inglesa por Pavia. 3. Ed.	1	60
Gramática sucinta de la lengua inglesa por Pavia. 6. Ed.	2	—
Libro de lectura inglesa por Le Boucher	3	—
Gramática sucinta de la lengua italiana por Pavia. 5. Ed.	2	—
Gramática sucinta de la lengua portuguesa por Carrillo	2	40
Gramática sucinta de la lengua rusa por d'Arcais	2	—
Clave de la Gramática sucinta rusa por d'Arcais	—	80
Tschechische Ausgaben:		
Kleine deutsche Sprachlehre für Tschechen v. Maschner	2	—
Französische Konversations-Grammatik für Tschechen von Maschner	5	—
Schlüssel dazu von Maschner	1	60
Türkische Ausgaben:		
Kleine deutsche Sprachlehre für Türken v. Wely Bey-Holland	3	—
Deutsches Lesebuch für Türken v. Wely Bey-Holland	3	—
Ungarische Ausgabe:		
Deutsche Konversations-Grammatik für Ungaren von Philipp	4	60
Schlüssel dazu von Philipp	1	60
Konversationsbücher von Connor		
Zweisprachig:		
Deutsch-Dänisch 2. —	Deutsch-Russisch 3. —	Englisch-Spanisch. 2. A. 2 —
Deutsch-Englisch. 3. A. 2. —	Deutsch-Schwedisch 2. —	Französisch-Italienisch. 2. A. 2 —
Deutsch-Französisch. 3. A. 2. —	Deutsch-Spanisch. 2. A. 2. —	Französisch-Portugiesisch 2 —
Deutsch-Italienisch. 2. A. 2. —	Deutsch-Türkisch 4. —	Französisch-Russisch 3 —
Deutsch-Niederländisch 2. —	Englisch-Französisch. 3. A. 2. —	Französisch-Spanisch 2 —
Deutsch-Polnisch 2. —	Englisch-Italienisch. 2. A. 2. —	Italienisch-Spanisch 2 —
Deutsch-Portugiesisch 2. —	Englisch-Russisch 3. —	
Deutsch-Rumänisch 2. —	Englisch-Schwedisch 2. —	
Dreisprachig:		
Französisch-Deutsch-Englisch. 15. Aufl. 2. 40	Viersprachig:	
	Französisch-Deutsch-Englisch-Italienisch. 3. A.	3 60

Methode Caspary-Otto-Sauer.

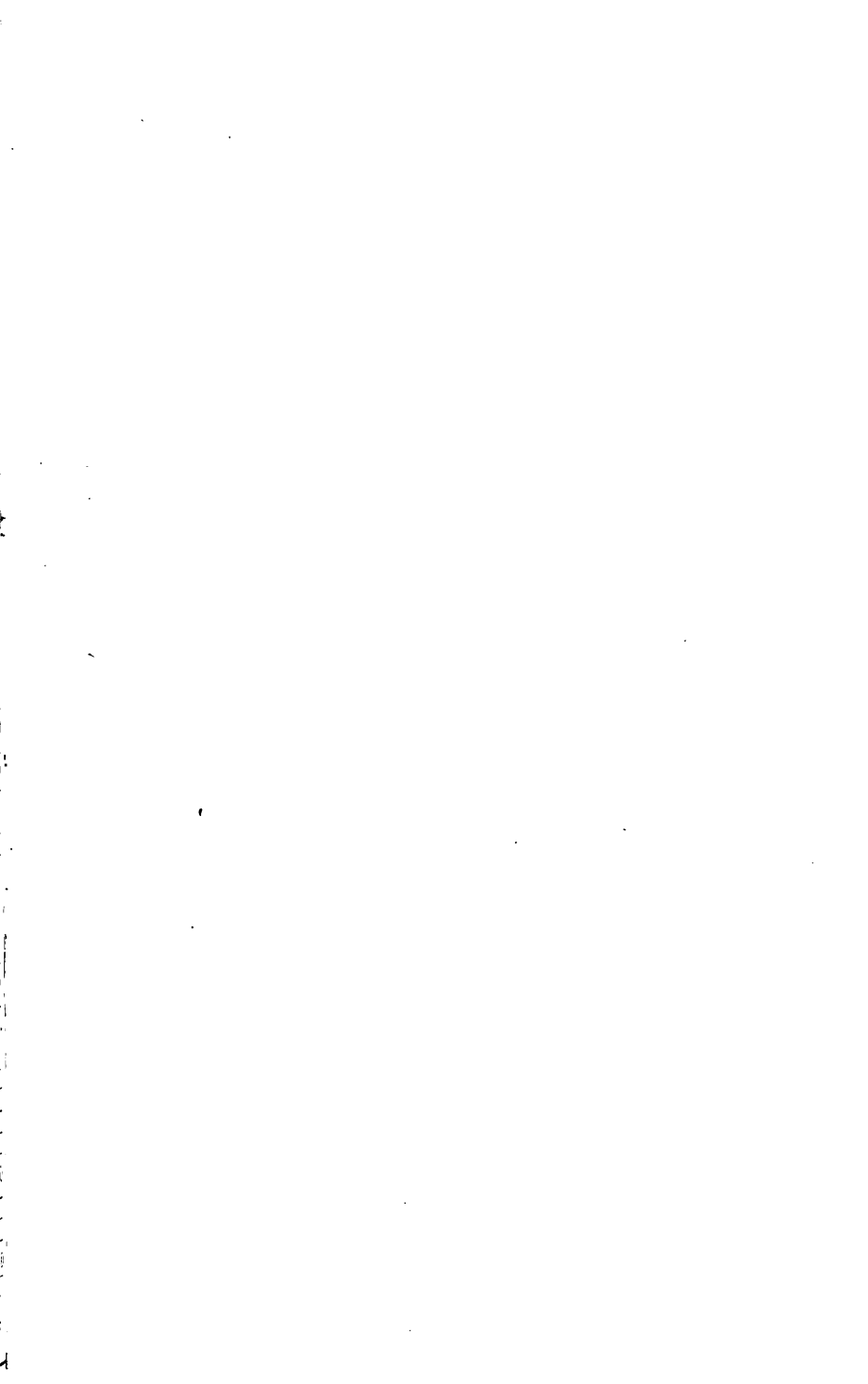
Der neue Reisebegleiter von Rottl:

Nr.		Rf.	Pf.
1.	für Deutsche: Englisch	80	Pf.
2.	" " Französisch	80	"
3.	" " Italienisch	80	"
4.	" " Russisch	80	"
5.	" " Niederländisch	80	"
6.	" " Spanisch	80	"
21.	für Engländer: Deutsch	80	"
22.	" " Französisch	80	"
23.	" " Italienisch	80	"
24.	" " Russisch	80	"
25.	" " Niederländisch	80	"
26.	" " Spanisch	80	"
41.	für Franzosen: Deutsch	80	"
42.	" " Englisch	80	"
43.	" " Italienisch	80	"
44.	" " Russisch	80	"
45.	" " Niederländisch	80	"
46.	" " Spanisch	80	"
Nr.			
61.	für Italiener: Deutsch	—	80
62.	" " Englisch	—	80
63.	" " Französisch	—	80
64.	" " Russisch	—	80
65.	" " Niederländisch	—	80
66.	" " Spanisch	—	80
81.	für Russen: Deutsch	—	80
82.	" " Englisch	—	80
83.	" " Französisch	—	80
84.	" " Italienisch	—	80
101.	für Niederl.: Deutsch	—	80
102.	" " Englisch	—	80
103.	" " Französisch	—	80
104.	" " Italienisch	—	80
123.	für Spanter: Französisch	—	80
141.	für Portugies.: Deutsch	—	80
142.	" " Englisch	—	80
143.	" " Französisch	—	80

Ferner sind erschienen:

Dänischer Sprachführer von Forchhammer	2	—
Die richtige Aussprache des Musterdeutschen v. Dr. G. Dannheisser. brosch.	—	50
English, as it is spoken v. Crump. 15. Aufl.	1	50
Schlüssel dazu von Crump. 12. Aufl.	1	—
Englische Handelskorrespondenz von Carpenter	3	20
Neues Taschenwörterbuch Deutsch-Englisch u. Englisch-Deutsch	—	60
Französische Sprachlehre für Handelsschulen von Dr. G. Dannheisser, Dr. G. Räßner und Ph. Offenmüller	2	40
Kurze französische Grammatik von H. Runge	1	60
Kurze französische Stilchule von Depta	1	60
Neue französische Lektüre, herausgegeben von Süpfe:		
Bd. I: Dozin, La vie française	2	—
Neues Taschenwörterbuch, Deutsch-Französisch u. Französisch-Deutsch	—	60
Italienische Kaufmann. Korresp.-Gramm. v. Dannheisser u. Sauer. 2. Aufl.	4	—
Schlüssel dazu von Dannheisser	1	60
Il correttore italiano von di Mayo-Gelati	2	—
Neuere italienische Schriftsteller, herausgegeben von di Mayo-Gelati:		
Bd. I Leopardi 2 Mt.	2	—
" II Serao 2 "	2	—
" III Giacosa 2 "	2	—
Bd. IV D'Annunzio	2	—
" V San Giusto	2	—
" VI Rapisardi	2	—
Anleitung zu deutschen, französischen, englischen und italienischen Geschäftsbriefen von Oberholzer und Osmond. brosch.	—	80
Sprichwörterbuch in 4 Sprachen: Deutsch-Englisch-Französisch-Ita- lienisch von Schwabhäuser	2	—
O Brazileiro, Lehr- u. Vesebuch d. portug. Sprache f. Kaufleute v. Eilers	3	60
Spanische Handelskorrespondenz von Arteaga y Pereira	3	—
Nl. spanisches Vesebuch f. Handelsschulen v. E. Ferrades u. E. C. Fr. Vangeheldt	2	—
Kleine Parallel-Wörterbücher:		
I. Germanisch 2 Mt.; II. Romanisch 2 Mt.; III. Slavisch	2	—
German language by Becker	2	—
Spanish commercial correspondence by Arteaga y Pereira	3	—
Langue allemande par Becker	2	—
L'allemand idiomatique par Hennig	3	—
Correspondance commerciale anglaise par Carpenter	3	20
Le Danois parlé par Forchhammer	2	—
Correspondance commerciale espagnole par Arteaga y Pereira	3	—
Lengua alemana de Becker	2	—
Correspondencia comercial inglesa por Carpenter	3	20

Die Verlagsbuchhandlung ist fortwährend bemüht, den Besitz ihrer Unterrichts-Werke nach allen Richtungen hin zu vervollständigen; eine Anzahl neuer Lehrbücher ist in Vorbereitung.
Die neuen Auflagen werden durch bewährte Fachmänner unablässig vervollkommen und auf der Höhe des Sprachstudiums erhalten.





YC123600

